STADTSOLOTHURN

Rechnungen und Verwaltungsbericht 2022

Neubau Doppelkindergarten und Tagesschule Brühl
Architekturfotograf; Rasmus Norlander, Zürich

Einwohnergemeinde Stadt Solothurn

Rechnungen 2022

Gemeinderat	16. Mai 2023
Gemeindeversammlung	27. Juni 2023

Inhaltsverzeichnis

Titel		Seite
	Bericht und Antrag	
1	Bericht Stadt Solothurn	7
2	Bericht Regio Energie Solothurn	52
3	Erklärung Finanzverwaltung	53
4	Bestätigungsbericht Rechnungsprüfungskommission / Revisionstelle	54
5	Beschluss und Antrag / Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes	62
	Jahresrechnung - Finanzbericht	
4	**Finanzierung**	67
5	**Erfolgsrechnung**	69
6	**Investitionsrechnung**	74
7	**Bilanz**	76
8	**Geldflussrechnung**	77
9	**Anhang**	78
	Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung	
A0	Angewandtes Regelwerk und Abweichungen	78
A0	Rechnungslegungsgrundsätze, Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften	79
	Finanzinformationen	
A1	Finanzanlagen / Wertschriften	80
A2	Anlagespiegel	81
A2.1	Liegenschaftsverzeichnis Finanzvermögen	83
A3	Beteiligungsspiegel	84
A4	Brandversicherungswerte	85
A5	Angaben über eigene ausgegebene Anleihen	86
A6	Rückstellungsspiegel	87
A7	Eigenkapitalausweis, Ausweis Werterhalt und Beschlussfassung Vorfinanzierung	88
A8	Gewährleistungsspiegel/Eventualverpflichtungen	93
A8.1	Eventualguthaben	94
A9	Verpflichtungen für Rückzahlungen Bevorschussungen	95
A10	Nicht bilanzierte Leasingverpflichtungen	96
A11	Sonderrechnungen (falls nicht bilanziert)	97
A12	Ergänzende Sachgruppengliederung (Leitgemeinde)	98
	Kreditwesen	
A13	Nachtragskreditkontrolle	99
A14	Verpflichtungskreditkontrolle	110
	Finanzkennzahlen	
A15	Finanzkennzahlen	115

	Jahresrechnung - Details zum Finanzbericht	
10	**Erfolgsrechnung**	121
11	**Investitionsrechnung**	153
12	**Bilanz**	166

	Jahresrechnung - Regio Energie Solothurn	
13	**Konzernrechnung**	
	Erfolgsrechnung	175
	Bilanz	176
	Anhang	177
14	**Jahresrechnung**	
	Erfolgsrechnung	178
	Investitionsrechnung	179
	Bilanz	181
	Geldflussrechnung	182
	Anhang	183

Bericht und Antrag

KOMMENTAR ZU DEN RECHNUNGEN FÜR DAS JAHR 2022

G E M E I N D E V E R W A L T U N G

1. Allgemeine Bemerkungen zur Jahresrechnung 2022 der Stadt Solothurn

Rechnungsabschluss 2022 der Stadt Solothurn

Gemeinde Total	**Jahresrechnung 2022**	**Budget 2022**	**Jahresrechnung 2021**
Total betrieblicher Aufwand	119'260'684.34	121'139'570	119'456'485.20
Total betrieblicher Ertrag	111'488'328.46	110'895'430	110'539'591.23
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	**-7'772'355.88**	**-10'244'140**	**-8'916'893.97**
Finanzaufwand	1'343'923.99	1'076'070	2'371'686.88
Finanzertrag	8'985'093.77	8'127'360	12'172'962.58
Ergebnis aus Finanzierung	**7'641'169.78**	**7'051'290**	**9'801'275.70**
Operatives Ergebnis	**-131'186.10**	**-3'192'850**	**884'381.73**
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	9'602'800.59	9'701'440	9'602'800.69
Ausserordentliches Ergebnis	**9'602'800.59**	**9'701'440**	**9'602'800.69**
Jahresergebnis Erfolgsrechnung Ertragsüberschuss (+), Aufwandüberschuss (-)	**9'471'614.49**	**6'508'590**	**10'487'182.42**

Finanz-Cockpit	Jahresrechnung 2022	Budget 2022	Jahresrechnung 2021
Nettoverschuldungsquotient	☺ - 80,6 %		☺ - 110,3 %
Selbstfinanzierungsgrad	☹ 20,1 %	☹ 5,9 %	☹ 37,6 %
EK in Prozenten des Fiskalertrags	☺ 47,6 %		☺ 47,6 %
Eigenkapitaldeckungsgrad	☺ 29,5 %		☺ 29,4 %
Zinsbelastungsanteil	☺ - 0,3 %	☺ - 0,3 %	☺ - 0,3 %

Nähere Ausführungen zu den Kennzahlen im Kapitel „8 Kennzahlen“ des Kommentars.

Die Stadt Solothurn schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 9'471'614.49 (Vorjahr: CHF 10'487'182.42) ab. Aus dem Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung werden 4,0 Mio. Franken in die Vorfinanzierung Altlastensanierung Obach, 3,0 Mio. Franken in die Vorfinanzierung Gesamtsanierung Schulhaus Wildbach, 1,472 Mio. Franken in die Vorfinanzierung Gesamtsanierung Schulhaus Fegetz und 1,0 Mio. Franken in die Vorfinanzierung Gesamtsanierung und Neubau Schulhaus Vor-

stadt eingelegt. Der Bilanzüberschuss bleibt auf 33 Mio. Franken bestehen und erreicht 47,6 Prozent (Vorjahr: 47,6 Prozent) des Fiskalertrags.

Gegenüber dem Budget haben sich vor allem die die Gemeindesteuern der natürlichen Personen der Vorjahre und die Entschädigung vom Kanton für Personen mit Schutzstatus S günstig auf das Ergebnis ausgewirkt. Die Minderaufwendungen beim Beitrag an den Kanton für die Ergänzungsleistungen AHV und bei den planmässigen Abschreibungen der immateriellen Anlagen in der Dienststelle Raumordnung haben auch zur Verbesserung beigetragen. Grössere negative Abweichungen ergaben sich dagegen auf der Ertragsseite bei den Quellensteuern der natürlichen Personen und bei den Gemeindesteuern der natürlichen Personen des laufenden Jahres. Ein grösserer Mehraufwand entstand beim Beitrag an Asylsuchende und beim Beitrag an den Kanton für pauschale Steueranrechnungen.

Der Aufgabenbereich Soziale Sicherheit weist mit einer Aufwandsunterschreitung von 1,5 Mio. Franken die höchste Abweichung aus. Auch die Aufgabenbereiche Bildung (-0,9 Mio. CHF), Allgemeine Verwaltung (-0,7 Mio. CHF), Verkehr (-0,5 Mio. CHF), Umweltschutz und Raumordnung (-0,3 Mio. CHF), Kultur, Sport und Freizeit, Kirche (-0,2 Mio. CHF), Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung (-0,1 Mio. CHF) und Volkswirtschaft (-0,01 Mio. CHF) weisen Aufwandsunterschreitungen aus. Dagegen weist der Aufgabenbereich Finanzen und Steuern eine Ertragsunterschreitung (-1,1 Mio. CHF) und die Gesundheit (+0,2 Mio. CHF) eine Aufwandsüberschreitung aus.

Im Rechnungsjahr 2021 sank das Nettovermögen von CHF 71'525'895.97 auf CHF 52'195'204.17. Das Nettovermögen je Einwohner ist von CHF 4’243 auf CHF 3’097 gesunken.

1501 Feuerwehr (Spezialfinanzierung)
Der Aufwandüberschuss der Spezialfinanzierung von CHF 234'190.11 ist höher als budgetiert (Aufwandüberschuss von CHF 81’090). Eine grössere Budgetüberschreitung gab es beim Feuerwehrsold. Der Beitrag vom Kanton fiel tiefer aus. Dagegen fielen die Löhne Verwaltungspersonal und Hauswarte tiefer aus. Die Nettoinvestitionen beliefen sich auf CHF 2'757.10. Das Guthaben der Feuerwehr beläuft sich per Ende 2022 auf CHF 3'322'396.09 (Ende 2021: CHF 3'456'959.10).

5341 Alterssiedlung (Spezialfinanzierung)
Die Alterssiedlung schliesst das Jahr 2022 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 77'278.95 (Budget: CHF 64’740) ab. Der Ertragsüberschuss wird dem Konto Spezialfinanzierung Alterssiedlung gutgeschrieben. Insbesondere die höheren Kosten für Energie, Heizung, Kehricht führte zu dieser Verschlechterung gegenüber dem Budget. Dagegen stieg der Ertrag aus Raumnebenkosten. Die Schulden der Alterssiedlung belaufen sich per Ende 2022 auf CHF 1'473'795.30 (Ende 2021: CHF 1'751'569.25). Die Schulden sind jedoch kein Problem, da die Alterssiedlung Liegenschaften (Gebäudeversicherungswert 8,4 Mio. CHF, Buchwert 2,6 Mio. CHF) besitzt, welche bei Verkauf die Schulden mehr als decken würden.

7201 Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung)
Die Abwasserbeseitigung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 39'495.86 (Budget: Aufwandüberschuss von CHF 395’600) ab. Die Abwasserbeseitigungsgebühren fielen höher als erwartet aus. Die Entschädigung an die Betriebskosten ARA sowie die MWST-Vorsteuerkürzung fielen tiefer aus. Da die Anschlussgebühren keinem Objekt zugewiesen werden konnten, wurden die Anschlussgebühren von CHF 56'870.10 als Einnahmenüberschuss in die Erfolgsrechnung verbucht. Dagegen fielen die internen Verrechnung der Zinsen tiefer aus. Die Investitionsausgaben beliefen sich auf CHF 947'370.84, die Investitionseinnahmen auf CHF 56'870.10, weshalb Nettoinvestitionen von CHF 890'500.74 resultierten. Das Guthaben der Abwasserbeseitigung beläuft sich per Ende 2022 auf CHF 15'819'024.81 (Ende 2021: CHF 16'300'286.14).

7301 Abfallbeseitigung (Spezialfinanzierung)
Die Abfallbeseitigung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 3'571.20 (Budget: CHF 145'080) ab, welcher als Entnahme aus der Spezialfinanzierung verbucht wird. Die Grundgebühren der Abfallbeseitigung fielen höher aus als erwartet. Die Dienstleistungen Dritter fielen tiefer aus. Dagegen übertrafen die internen Verrechnungen der Zinsen die Erwartungen. Nettoinvestitionen gab es im 2022 keine. Das Guthaben der Abfallbeseitigung gegenüber der Stadt beläuft sich per Ende 2022 auf CHF 5'437'584.70 (Ende 2021: CHF 5'506'559.95).

7711 Friedhof, Bestattungen, Kremationen (Spezialfinanzierung)
Die Spezialfinanzierung Friedhof schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 159'268.33 (CHF 160'890) ab. Die planmässigen Abschreibungen der Sachanlagen unterschritten den budgetierten Betrag. Der Ertrag aus Kremationen und die Verkäufe von Implantaten und Extrakten fielen höher aus. Dagegen fielen die Energie-, Heizungs- und Kehrichtkosten sowie die Dienstleistungen Dritter höher aus. Die Nettoinvestitionen beliefen sich auf CHF 146'854.03. Die Schulden der Spezialfinanzierung Friedhof belaufen sich per Ende 2022 auf CHF 2'000'604.11 (Ende 2021: CHF 1'841'293.39).

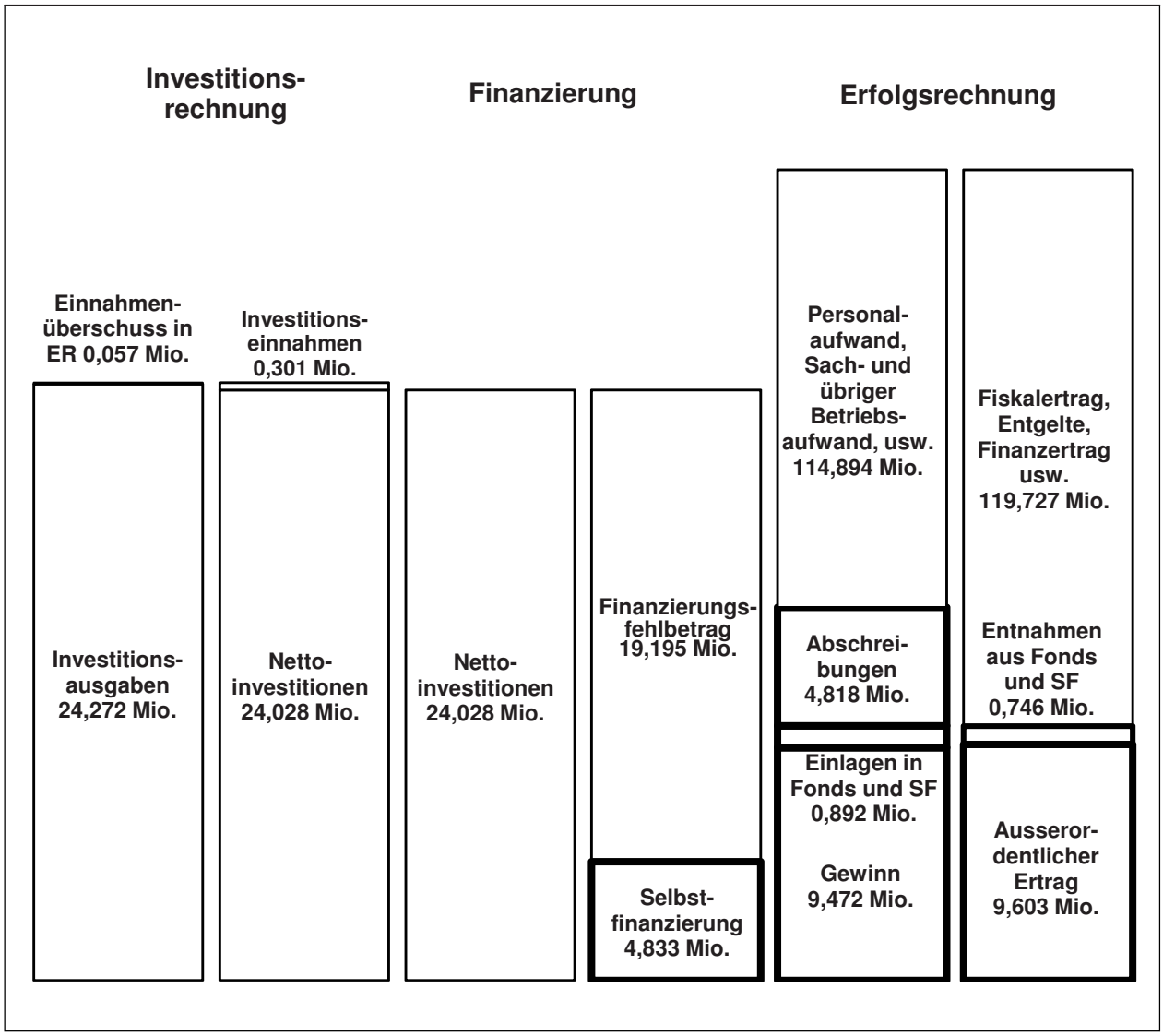
9631 Friedel-Hürzeler-Haus (Spezialfinanzierung)
Die Mittel dieser Spezialfinanzierung stehen gemäss Vereinbarung mit dem Stiftungsrat der aufgelösten Stiftung „Friedel-Hürzeler-Haus“ der Einwohnergemeinde mit der dauernden Verpflichtung zur Verfügung, das Geld im Sinne des Stiftungszwecks für Altersunterkünfte, wie Alters- und Pflegeheime oder Alterswohnungen zu verwenden. Mit der Entnahme aus der Vorfinanzierung, der Verzinsung und den Baurechtszinsen konnten in der Erfolgsrechnung eine Einlage von CHF 113'824.10 (Budget: CHF 93'620) in die Spezialfinanzierung vorgenommen werden. Die Entnahme aus der Neubewertungsreserve fiel höher aus. Dagegen verfehlten die internen Verrechnung der Zinsen den budgetierten Betrag. Das Guthaben der Spezialfinanzierung Friedel-Hürzeler-Haus beträgt per Ende 2022 CHF 2'887'515.73 (Ende 2021: CHF 2'848'891.63).

9632 Landreserven Obach, Mutten, Ober- und Unterhof (Spezialfinanzierung)
Über die Spezialfinanzierung Landreserven Obach, Mutten, Ober- und Unterhof wurde im Jahr 2010 175'000 m^2 Land westlich der Westtangente für 12,0 Mio. CHF erworben. Die Stadt hat die Möglichkeit, auf die künftige Nutzung des Landes direkt Einfluss zu nehmen. Nebst der Investition von CHF 11‘974‘340.00 wurden seit 2016 bereits CHF 4'266'636.81 in das Grundstück investiert. Der ausgewiesene Landwert beträgt deshalb neu CHF 16'240'976.81. Die „aktivierten“, nicht auf das Land umgelegte Ausgaben betragen per Ende 2022 CHF 3'641'924.70 (Ende 2021: CHF 3'530'468.60).

2. Ergebnisse der Verwaltungsrechnung

Die Verwaltungsrechnung stützt sich auf das am 21. Dezember 2021 von der Gemeindeversammlung beschlossene Budget.

Der Finanzierungsfehlbetrag beträgt 19,194 Mio. Franken. Der Selbstfinanzierungsgrad beträgt 20,1 % (Budget: 5,9 %, Vorjahr: 37,6 %).



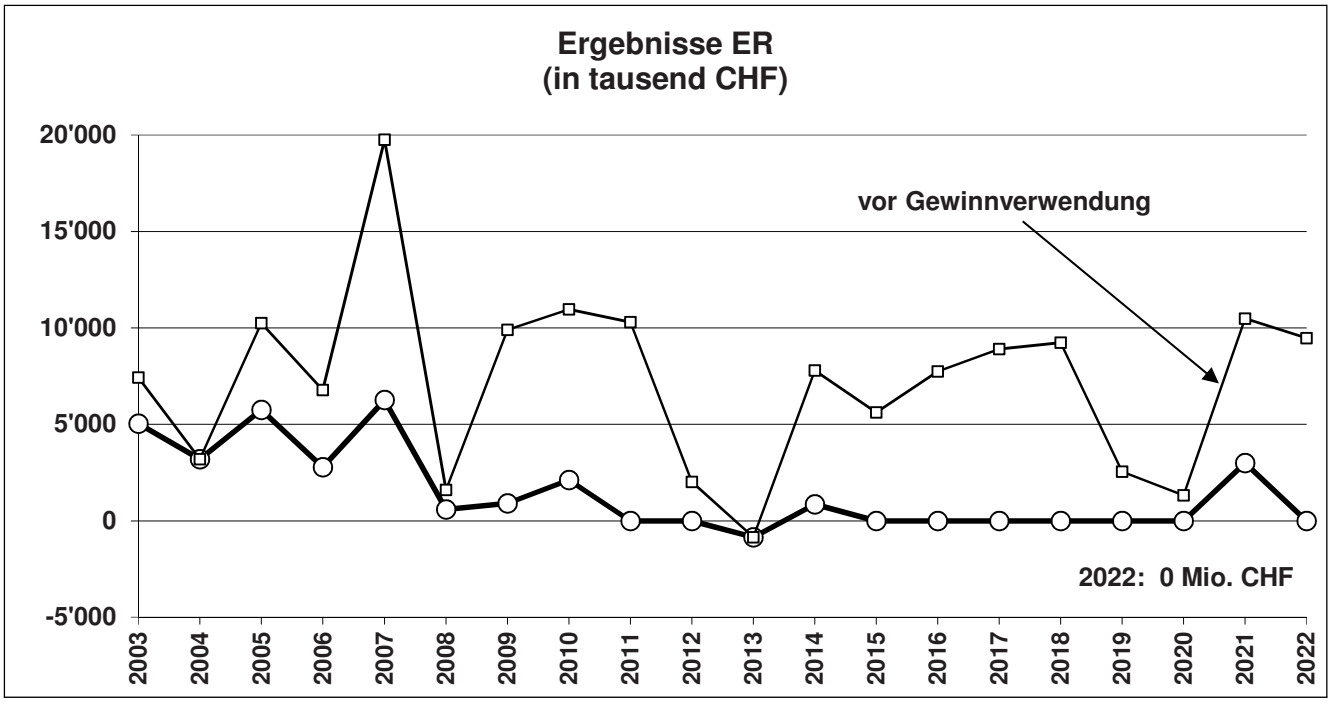
Der Selbstfinanzierungsgrad der Verwaltungsrechnung weist eine grosse Neuverschuldung aus. Die Selbstfinanzierungsgrade der einzelnen Bereiche weisen folgende Werte auf:

Jahresrechnung 2022 in tausend CHF	Selbst-finanzierung	Netto-investition	Finanzierungs-überschuss	Finanzierungs-fehlbetrag	Selbstfinan-zierungsgrad
Allgemeiner Haushalt	4'321	22'987		18'667	18.8%
SF Feuerwehr	-132	3		135	-4780.6%
SF Alterssiedlung	278	-	278		
SF Abwasserbeseitigung	409	891		481	46.0%
SF Abfallbeseitigung	-69	-		69	
SF Friedhof	-12	147		159	-8.5%
SF Friedel-Hürzeler-Haus	39	-	39		
Total	**4'833**	**24'028**		**19'194**	**20.1%**

Ohne Betrachtung der nicht durch Steuern finanzierten Spezialfinanzierungen ist ein Selbstfinanzierungsgrad von 18,8 % (Budget: 5,5 %, Vorjahr 34,3 %) erreicht worden. Der unter diesen Voraussetzungen betrachtete Selbstfinanzierungsgrad ist somit auch unter 100 %. Zwei Spezialfinanzierungen haben im Jahr 2022 einen Finanzierungsüberschuss, vier einen Finanzierungsfehlbetrag erzielt. Unter dem Strich haben die Spezialfinanzierungen das Endergebnis verbessert.

3. Erfolgsrechnung

3.1 Erläuterungen



Das Ergebnis fiel besser aus als erwartet. Nach Vornahme der Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen ergibt sich ein Ertragsüberschuss von CHF 9'471'614.49. Der Gemeindeversammlung wird beantragt, 4,0 Mio. Franken in die Vorfinanzierung Altlastensanierung Obach, 3,0 Mio. Franken in die Vorfinanzierung Gesamtsanierung Schulhaus Wildbach, 1,472 Mio. Franken in die Vorfinanzierung Gesamtsanierung Schulhaus Fegetz und 1,0 Mio. Franken in die Vorfinanzierung Gesamtsanierung und Neubau Schulhaus Vorstadt einzulegen.

3.2 Funktionale Gliederung

		Rechnung 2022 1'000 CHF	Budget 2022 1'000 CHF		Rechnung 2021 1'000 CHF	
0	Allgemeine Verwaltung	10'952	-742	-6.3%	-213	-1.9%
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	3'398	-60	-1.7%	151	4.7%
2	Bildung	20'685	-850	-3.9%	93	0.5%
3	Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	11'516	-214	-1.8%	-140	-1.2%
4	Gesundheit	4'143	168	4.2%	198	5.0%
5	Soziale Sicherheit	13'480	-1'547	-10.3%	-1'165	-8.0%
6	Verkehr	4'444	-529	-10.6%	-49	-1.1%
7	Umweltschutz und Raumordnung	1'445	-272	-15.8%	-33	-2.2%
8	Volkswirtschaft	664	-11	-1.7%	18	2.7%
9	Finanzen (ohne Steuern)	-9'522	-179	1.9%	2'061	-17.8%
Nettoaufwand		61'205	-4'236	-6.5%	921	1.5%
./. Steuern		70'677	-1'273	-1.8%	-95	-0.1%
Ertragsüberschuss		9'472	2'963	45.5%	-1'016	-9.7%

Der Nettoaufwand beläuft sich auf 61,2 Mio. CHF und liegt um 4,236 Mio. oder 6,5 % unter dem Budget. Damit kann festgestellt werden, dass die Erfolgsrechnung ohne die Steuern insgesamt besser als budgetiert ausgefallen ist. Neun Hauptaufgabenbereiche weisen Nettobelastungen auf, welche die Erwartungen unterschreiten. Einzig der Bereich Gesundheit liegt über dem Budget. Weil der Nettosteuerertrag um 1,273 Mio. CHF tiefer ausfiel, verbesserte sich das Ergebnis der Erfolgsrechnung um 2,963 Mio. CHF.

In den nachstehenden Tabellen werden die Vergleiche zum Budget zusammengefasst:

Gegenüber dem Budget ergeben	CHF
Minderaufwendungen von	1'611'031.67
zuzüglich Mehrerträge von	1'351'992.82
eine Verbesserung des Ergebnisses um	2'963'024.49

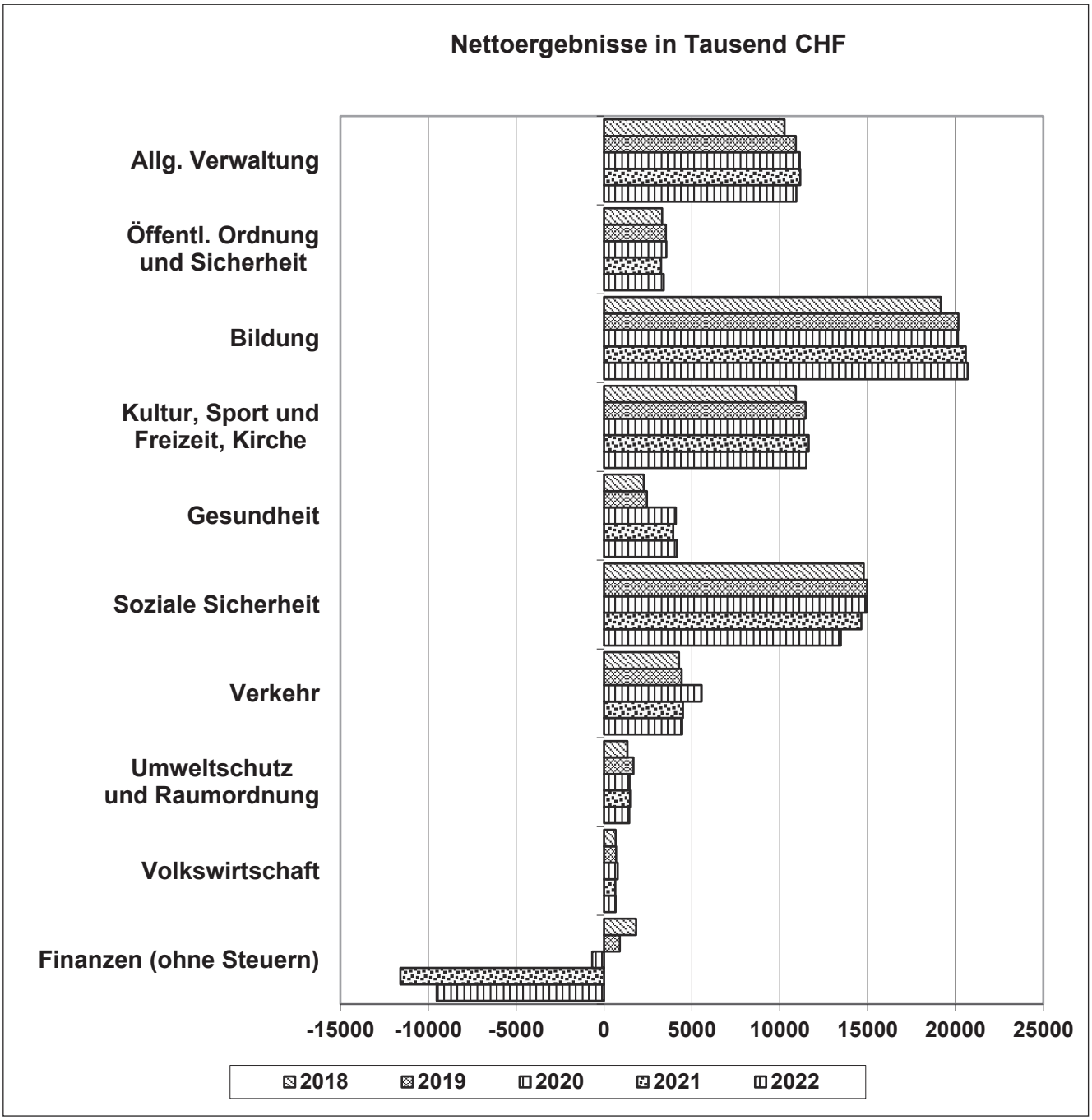
Die Abweichungen bei den Aufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

		Minderaufwand CHF	Mehraufwand CHF
0	Allgemeine Verwaltung	-859'894.46	
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung		61'725.82
2	Bildung	-902'803.90	
3	Kultur, Sport und Freizeit, Kirche		858'265.20
4	Gesundheit		168'445.45
5	Soziale Sicherheit		165'136.74
6	Verkehr	-755'168.58	
7	Umweltschutz und Raumordnung	-471'053.00	
8	Volkswirtschaft	-20'104.15	
9	Finanzen und Steuern		144'419.21
		-3'009'024.09	1'397'992.42
			-3'009'024.09
Total Minderaufwendungen			-1'611'031.67

Die Erträge weisen in den einzelnen Hauptaufgabenbereichen die folgenden Abweichungen aus:

		Minderertrag CHF	Mehrertrag CHF
0	Allgemeine Verwaltung	-118'161.79	
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung		122'052.41
2	Bildung	-52'779.18	
3	Kultur, Sport und Freizeit, Kirche		1'072'288.04
4	Gesundheit		
5	Soziale Sicherheit		1'712'423.43
6	Verkehr	-226'376.21	
7	Umweltschutz und Raumordnung	-199'059.42	
8	Volkswirtschaft	-8'720.00	
9	Finanzen und Steuern	-949'674.46	
		-1'554'771.06	2'906'763.88
			-1'554'771.06
Total Mehrerträge			1'351'992.82

Nachstehend sind die Nettoergebnisse vor Gewinnverwendung der Erfolgsrechnung über einen Zeitraum von 5 Jahren hinweg dargestellt.

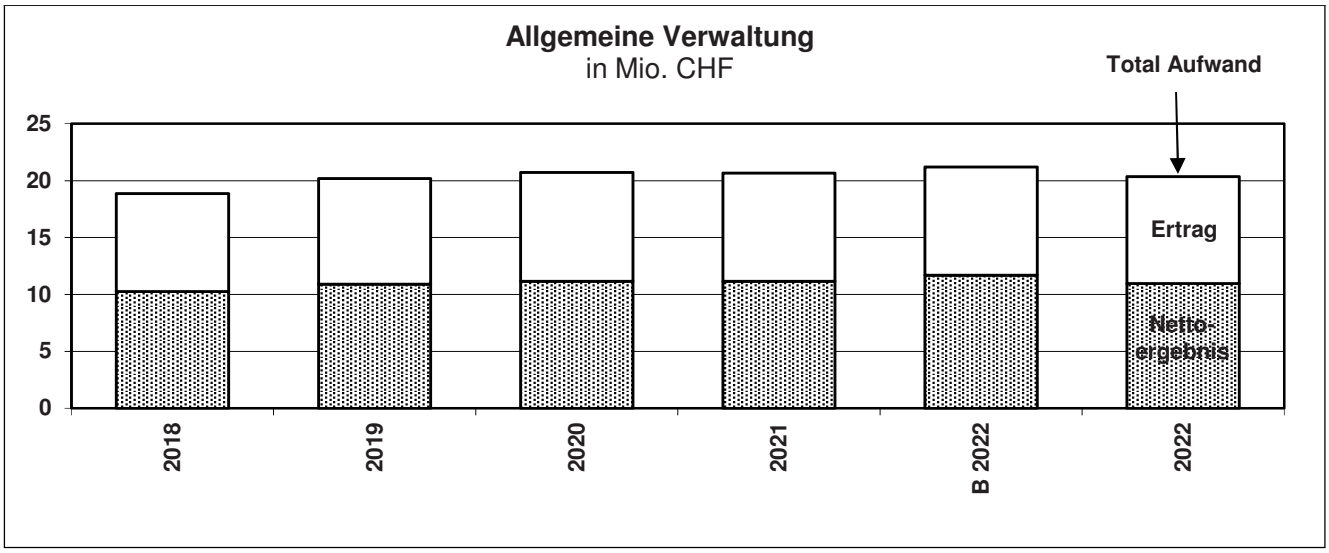


Allgemeine Bemerkungen

Die Besoldungen des Verwaltungs- und Betriebspersonals basieren auf dem Stand des Landesindexes der Konsumentenpreise von 102,500 Punkten (Budget: 102,200 Punkte, Vorjahr: 101,800 Punkte; 100 = Mai 1993).

Die Besoldungen der Lehrkräfte, entsprechen dem Stand der Konsumentenpreise von 118,9093 Punkten (Budget: 118,9093 Punkte, Vorjahr: 118,9093 Punkte; 100 = Mai 1993).

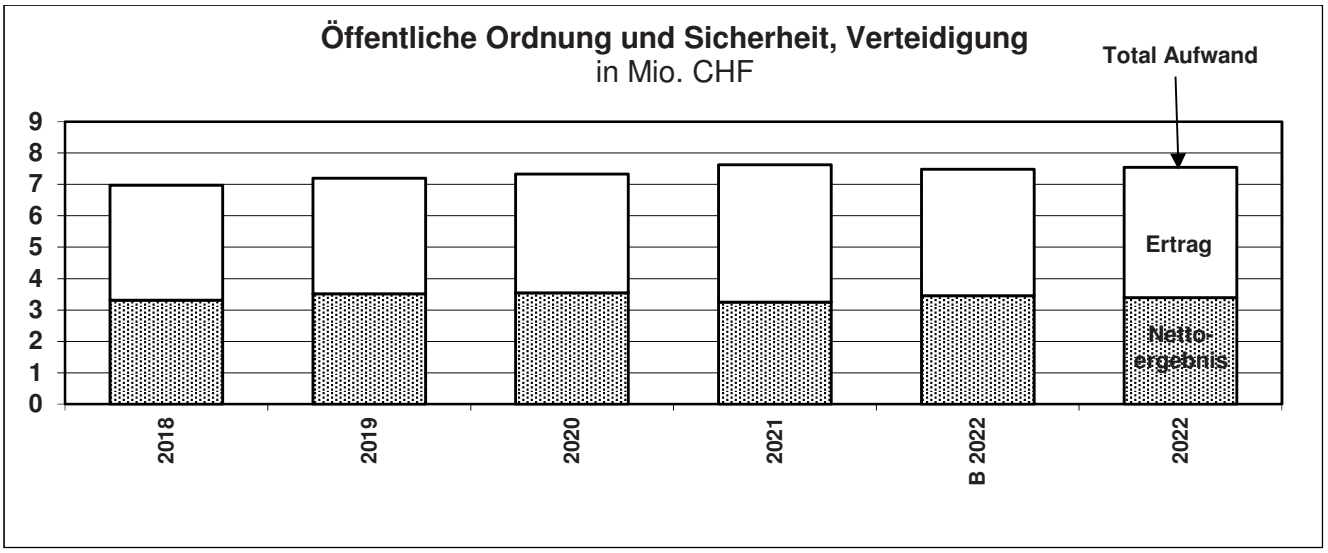
Die Abweichungen gegenüber dem Budget grösser als CHF 30‘000 werden nun erläutert.



0

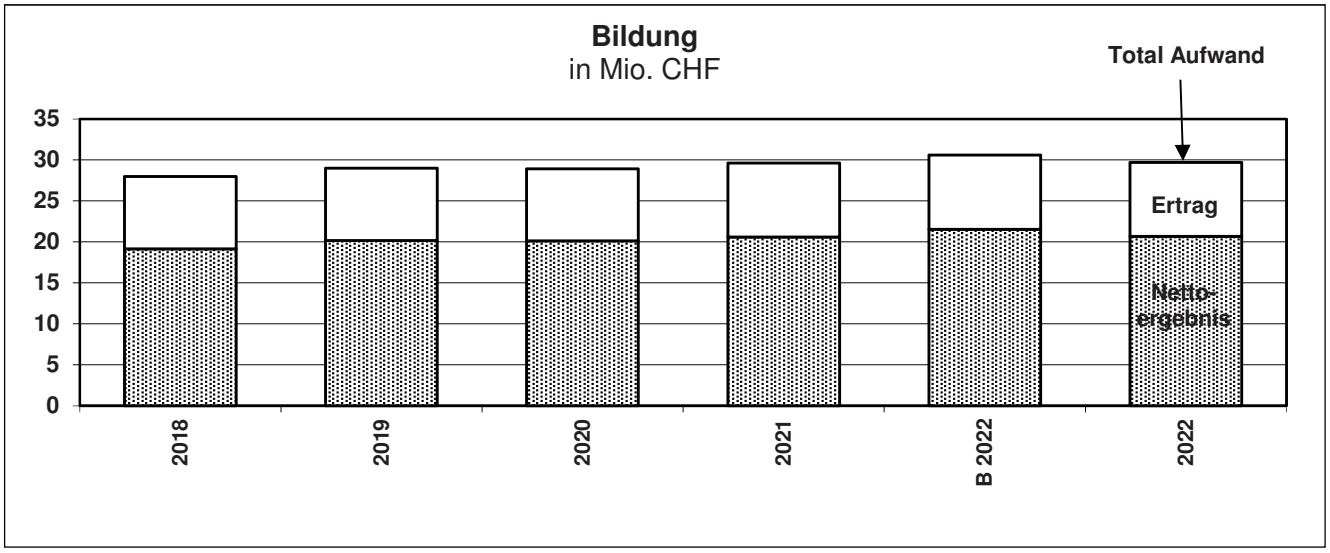
Allgemeine Verwaltung
Kurz und bündig - Der Nettoaufwand fällt im Vergleich zum Budget um CHF 741'732.67 oder 6,3 % und zur Jahresrechnung 2021 um CHF 212'687.10 oder 1,9 % tiefer aus. Die Verbesserung gegenüber dem Budget ergibt sich aus einem Minderaufwand von CHF 859'894.46, welcher einem Minderertrag von CHF 118'161.79 gegenübersteht.

Minderaufwand	**Mehrertrag**
• Löhne Verwaltungspersonal, Bauverwaltung • AG-Beiträge PKSO, allg. Personalkosten • Unterhalt Informatik (Hardware), allgemeine Dienste, übrige • AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK, VK, allgemeine Personalkosten • Löhne nebenamtliches Personal, allgemeine Personalkosten • Planungen und Projektierungen Tiefbau Dritter, Bauverwaltung • Telefon und Kommunikation, allg. Dienste, üb. • Entschädigung an Kanton, Bezugsprovision KSTA, Steuerverwaltung • Überbrückungsrenten Verwaltungspersonal, übrige allgemeine Dienste • Überbrückungsrenten Lehrepersonen, übrige allgemeine Dienste • Fremdenpolizeigebühren (Anteil Kanton), Einwohnerkontrolle • Löhne Verwaltungspersonal, Rechts- und Personaldienst • Dienstleistungen Dritter, Bauverwaltung • Unterhalt Hochbauten Vandalismusschäden, Verwaltungsliegenschaften, übrige	• Baurechtszinse, Verwaltungsliegenschaften, übrige
Mehraufwand	**Minderertrag**
• AG-Beiträge Fehlbetrag PKSO, allgemeine Personalkosten • Planungen und Projektierungen Hochbau Dritter, Bauverwaltung	• Interne Verrechnung Sozialleistungen, allgemeine Personalkosten • Gebühren für Fremdenpolizei, Einwohnerkontrolle



1	**Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung** Kurz und bündig - Der Nettoaufwand fällt im Vergleich zum Budget um CHF 60'326.59 oder 1,7 % tiefer und zur Jahresrechnung 2021 um CHF 151'177.62 oder 4,7 % höher aus. Die Verbesserung gegenüber dem Budget ergibt sich aus einem Mehrertrag von CHF 122'052.41, welcher einem Mehraufwand von CHF 61'725.82 gegenübersteht.

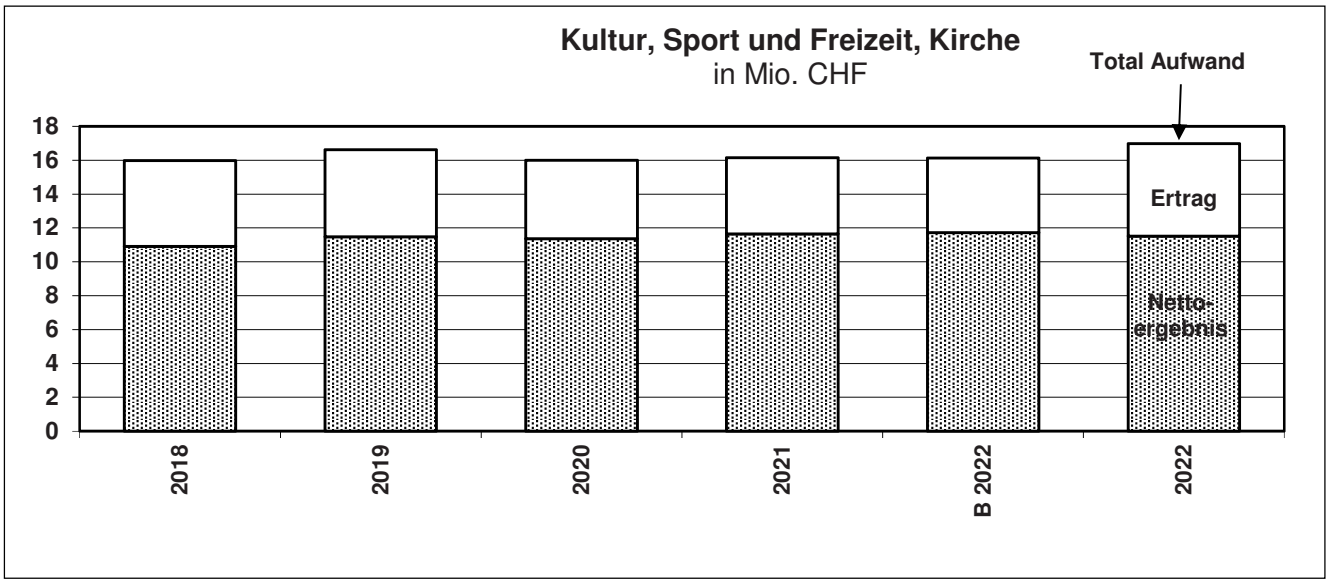
Minderaufwand	**Mehrertrag**
• Löhne Verwaltungspersonal, Stadtpolizei	• Entnahme aus Spezialfinanzierung Feuerwehr • Entschädigung von Gemeinden, Regionale Zivilschutzorganisation Solothurn
Mehraufwand	**Minderertrag**
• Feuerwehrsold, Spezialfinanzierung Feuerwehr	• Beitrag vom Kanton, Spezialfinanzierung Feuerwehr



2 Bildung

Kurz und bündig - Der Nettoaufwand fällt im Vergleich zum Budget um CHF 850'024.72 oder 3,9 % tiefer und zur Jahresrechnung 2021 um CHF 92'978.77 oder 0,5 % höher aus. Die Verbesserung gegenüber dem Budget ergibt sich aus einem Minderaufwand von CHF 902'803.90, welcher einem Minderertrag von CHF 52'779.18 gegenübersteht.

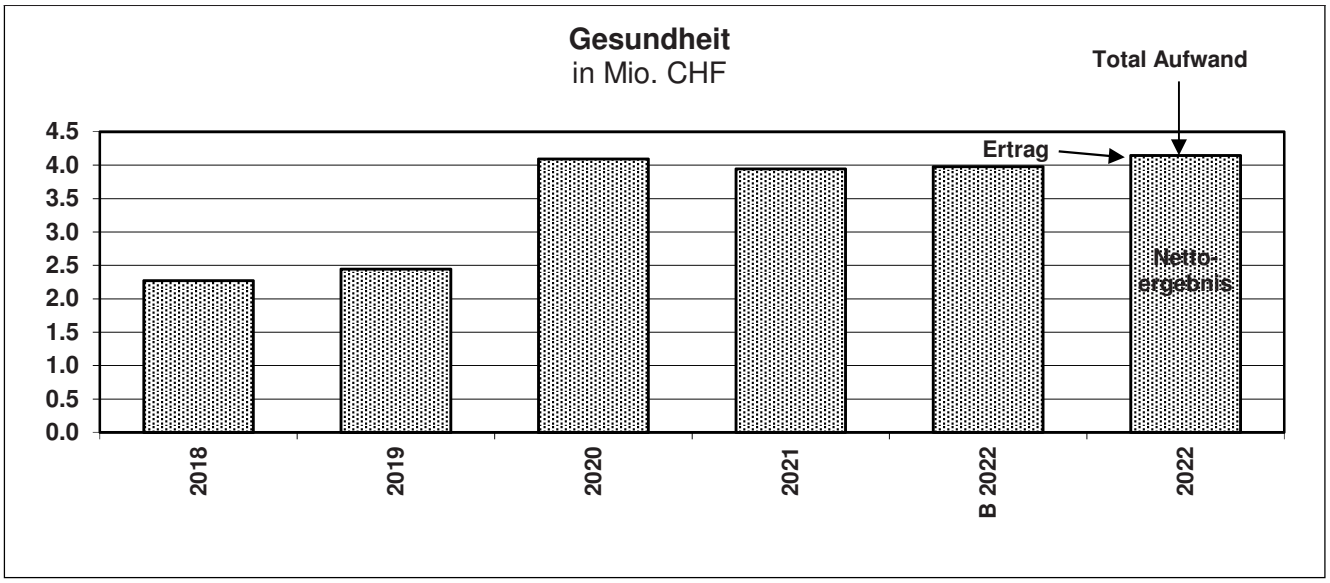
Minderaufwand	Mehrertrag
• Löhne Lehrpersonen, Sekundarstufe • Entschädigung an Sonderschulen • Planmässige Abschreibung Sachanlagen, Schulliegenschaften • Löhne Lehrpersonen, Primarschule • Interne Verrechnung Sozialleistungen, Sekundarstufe • Löhne Lehrpersonen, Kindergarten • Löhne Verwaltungspersonal, Tagesbetreuung • Löhne Verwaltungspersonal, Schulverwaltung • Löhne Lehrpersonen STV, Primarschule • Interne Verrechnung Sozialleistungen, Primarschule • Dienstleistungen Dritter, ICT-Kosten	• Beitrag vom Kanton, Schülerpauschale, Primarschule • Beitrag vom Kanton, Schülerpauschale, Sekundarstufe • Kursgelder, Musikschulen • Beitrag vom Kanton, Musikschulen
Mehraufwand	**Minderertrag**
• Entschädigung an Kanton HPS, Sonderschulen • Energie, Heizung, Kehricht, Schulliegenschaften • Löhne Lehrpersonen, ukrainische Primar- und Sekundarstufe • Rückerstattung Lohn Lehrpersonen, Primarschule • Löhne spezielle Förderung, Primarschule • Betriebs-, Verbrauchsmaterial, Schulliegenschaften • Entschädigung an Kanton Sek-I P	• Entschädigung von Gemeinden, Sekundarstufe • Kostenbeteiligung Dritter Betreuung, Tagesbetreuung • Entnahme aus Vorfinanzierung, Schulliegenschaften



3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche

Kurz und bündig - Der Nettoaufwand fällt im Vergleich zum Budget um CHF 214'022.84 oder 1,8 % und zur Jahresrechnung 2021 um CHF 139'503.77 oder 1,2 % tiefer aus. Die Verbesserung gegenüber dem Budget ergibt sich aus einem Mehrertrag von CHF 1'072'288.04, welcher einem Mehraufwand von CHF 858'265.20 gegenübersteht.

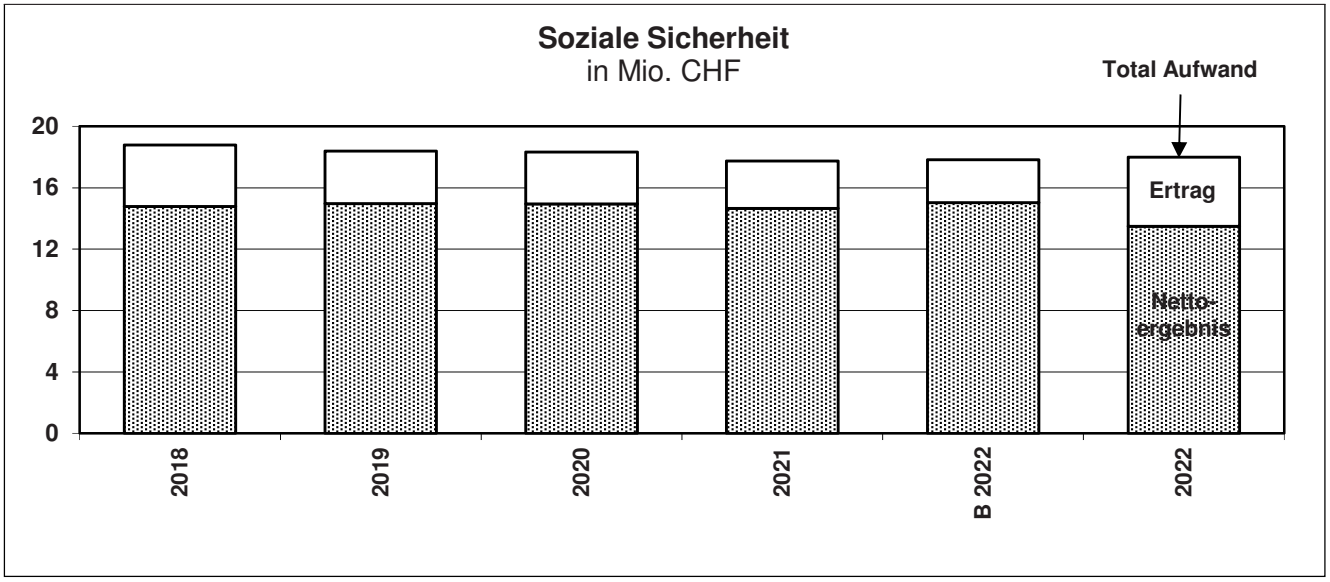
Minderaufwand	**Mehrertrag**
• Beitrag an Zentralbibliothek Solothurn, Betriebskosten • Ferienlager, Skilager • Planm. Abschr. Sachanlagen, Sportplätze • Löhne nebenamtl. Kassapersonal, Freibad • Betriebs-, Verbrauchsmaterial, Parkanlagen, Wanderwege	• Ertrag Projekte, Kunstmuseum • Mietzinse, Begegnungszentrum Altes Spital • Beitrag vom Kanton, Lotteriefonds, Kunstmuseum • Benutzung öffentliche Einrichtungen, Freibad • Entnahme aus Fonds, Kunstmuseum • Ertrag Projekte, Naturmuseum • Verkäufe, Jubiläumsfeierlichkeiten • Ertrag Benutzung Liegenschaften, Landhaus und Gebäude Am Land • Beitrag von privaten Haushalten, Parkanlagen, Wanderwege • Beitrag vom Kanton, Jubiläumsfeierlichkeiten • Beitrag von privaten Organisationen ohne Erwerbszweck, Jubiläumsfeierlichkeiten
Mehraufwand	**Minderertrag**
• Projekte, Kunstmuseum • Löhne nebenamtliches Hilfspersonal, Freibad • Beitrag an Vereinsförderung J+S, Sport • Beitrag an private Organisationen für Infrastruktur, Sport • Spesen Openair Konzert, Jubiläumsfeierlichk. • Energie, Heizung, Kehricht, Landhaus und Gebäude Am Land • Energie, Heizung, Kehricht, Freibad • Löhne nebenamtl. Personal, Kunstmuseum • Löhne Werkhofpersonal, Parkanlagen, Wanderwege • Unterhalt Brunnen, Parkanlagen, Wanderwege • Beitrag an private Haushalte, Denkmalpflege und Heimatschutz • Projekte, Naturmuseum	• Beitrag vom Kanton, Lotteriefonds, Naturmuseum • Beitrag vom Kanton, Naturmuseum • Beitrag von Gemeinden, Stadttheater • Kostenbeteiligung Dritter, Skilager



4

Gesundheit
Kurz und bündig - Der Nettoaufwand fällt im Vergleich zum Budget um CHF 168'445.45 oder 4,2 % und zur Jahresrechnung 2021 um CHF 197'706.00 oder 5,0 % höher aus. Die Verschlechterung gegenüber dem Budget ergibt sich aus einem Mehraufwand von CHF 168'445.45.

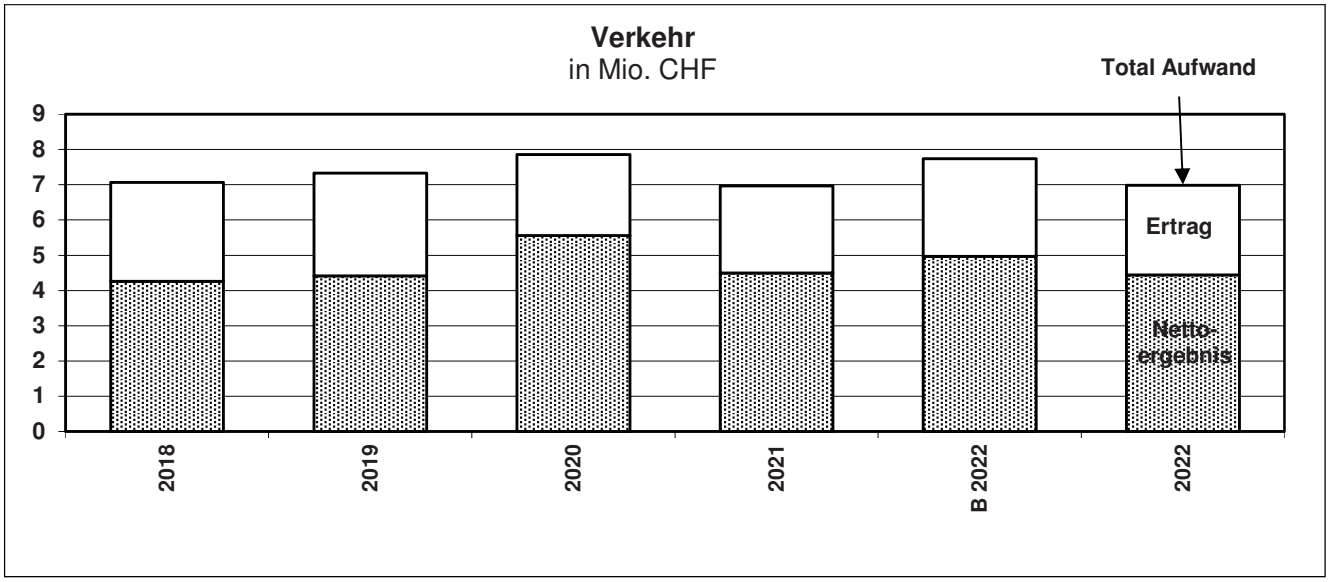
Mehraufwand	**Minderertrag**
• Beitrag an Kanton, ambulante Krankenpflege • Beitrag an Gemeinden für Pflegekosten, Alters-, Kranken- und Pflegeheime	• -
Minderaufwand	**Mehrertrag**
• Beitrag an privat-rechtliche Spitex-Organisationen, ambulante Krankenpflege	• -



5 Soziale Sicherheit

Kurz und bündig - Der Nettoaufwand fällt im Vergleich zum Budget um CHF 1'547'286.69 oder 10,3 % und zur Jahresrechnung 2021 um CHF 1'165'190.40 oder 8,0 % tiefer aus. Die Verbesserung gegenüber dem Budget ergibt sich aus einem Mehrertrag von CHF 1'712'423.43, welcher einem Mehraufwand von CHF 165'136.74 gegenübersteht.

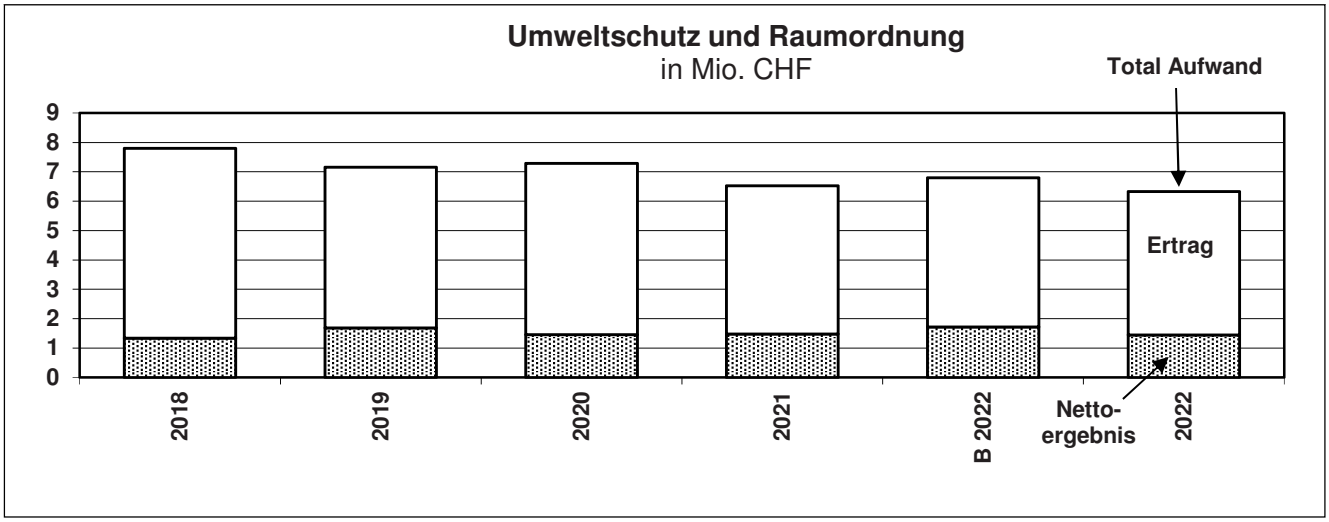
Minderaufwand	Mehrertrag
• Beitrag an Kanton für Ergänzungsleistungen AHV • Beitrag an Tagesbetreuungseinrichtungen, Kinderkrippen und Kinderhorte • Beitrag an Flüchtlinge, Asylwesen • Löhne Verwaltungspersonal, Asylwesen • Beitrag an private Haushalte VA 7+, gesetzliche wirtschaftliche Hilfe • Anschaffung Software, Fürsorge, übrige • Beitrag an Programm schritt:weise, Förderung von vorschulpflichtigen Kindern, Leistungen an Familien (allgemein)	• Entschädigung vom Kanton für Personen Schutzstatus S, Asylwesen • Beitrag von Gemeinden, gesetzliche wirtschaftliche Hilfe • Beitrag vom Kanton für gemeinwirtschaftliche Leistungen Asyl, Asylwesen • Beitrag vom Bund, Kinderkrippen und -horte • Beitrag vom Kanton (Fremdplatzierung Minderjähriger), gesetzliche wirtschaftliche Hilfe • Beitrag vom Kanton, Unterstützung Personen Schutzstatus S, Asylwesen • Beitrag von privaten Haushalten für allgemeinen Fürsorgefonds, freiwillige wirtschaftliche Hilfe
Mehraufwand	**Minderertrag**
• Beitrag an Asylsuchende, Asylwesen • Beitrag an private Haushalte für Betreuungsgutscheine, Kinderkrippen und Kinderhorte • Beitrag an Gemeinden für Lastenausgleich Sozialhilfe, gesetzliche wirtschaftliche Hilfe • Beitrag an private Haushalte nach Bundesgesetz, gesetzliche wirtschaftliche Hilfe • Einlage in übrige zweckgebundene Fremdmittel, freiwillige wirtschaftliche Hilfe • Beitrag an das Ausland, Hilfsaktionen im Ausl. • Beitrag an private Organisationen, frühkindliche Förderung	• Entschädigung vom Kanton für Flüchtlinge, Asylwesen • Entschädigung vom Kanton für Asylsuchende, Asylwesen



6

Verkehr
Kurz und bündig - Der Nettoaufwand fällt im Vergleich zum Budget um CHF 528'792.37 oder 10,6 % und zur Jahresrechnung 2021 um CHF 48'957.48 oder 1,1 % tiefer aus. Die Verbesserung gegenüber dem Budget ergibt sich aus einem Minderaufwand von CHF 755'168.58, welcher einem Minderertrag von CHF 226’376.21 gegenübersteht.

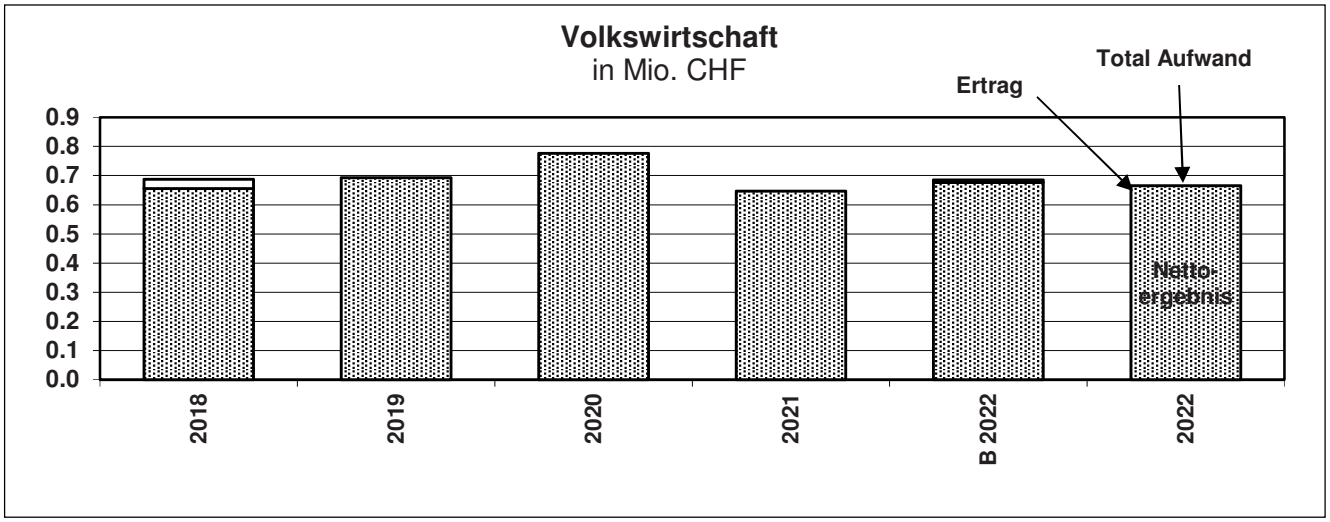
Minderaufwand	**Mehrertrag**
• Rückerstattung Lohn Verwaltungspersonal, Werkhof • Unterhalt Strassen / Verkehrswege für Bushaltestellen, Gemeindestrassen • Löhne Werkhofpersonal, Gemeindestrassen • Unterhalt Strassen / Verkehrswege für Fahrbahn-, Trottoirkorrekturen, Belagsarbeiten, Gemeindestrassen • Löhne Werkhofpersonal, Werkhof • Beitrag an den Kanton für den öffentlichen Verkehr, öffentlicher Verkehr, übrige • Int. Verrechnung Sozialleistungen, Werkhof • Löhne Verwaltungspersonal, Werkhof	• -
Mehraufwand	**Minderertrag**
• -	• Benutzung Parkplätze, Parkplätze / Parkhäuser • Benutzung öffentliche Einrichtungen, Parkplatz Schrankenanlagen



7

Umweltschutz und Raumordnung
Kurz und bündig - Der Nettoaufwand fällt im Vergleich zum Budget um CHF 271'993.58 oder 15,8 % und zur Jahresrechnung 2021 um CHF 33'253.06 oder 2,2 % tiefer aus. Die Verbesserung gegenüber dem Budget ergibt sich aus einem Minderaufwand von CHF 471'053.00, welcher einem Minderertrag von CHF 199'059.42 gegenübersteht.

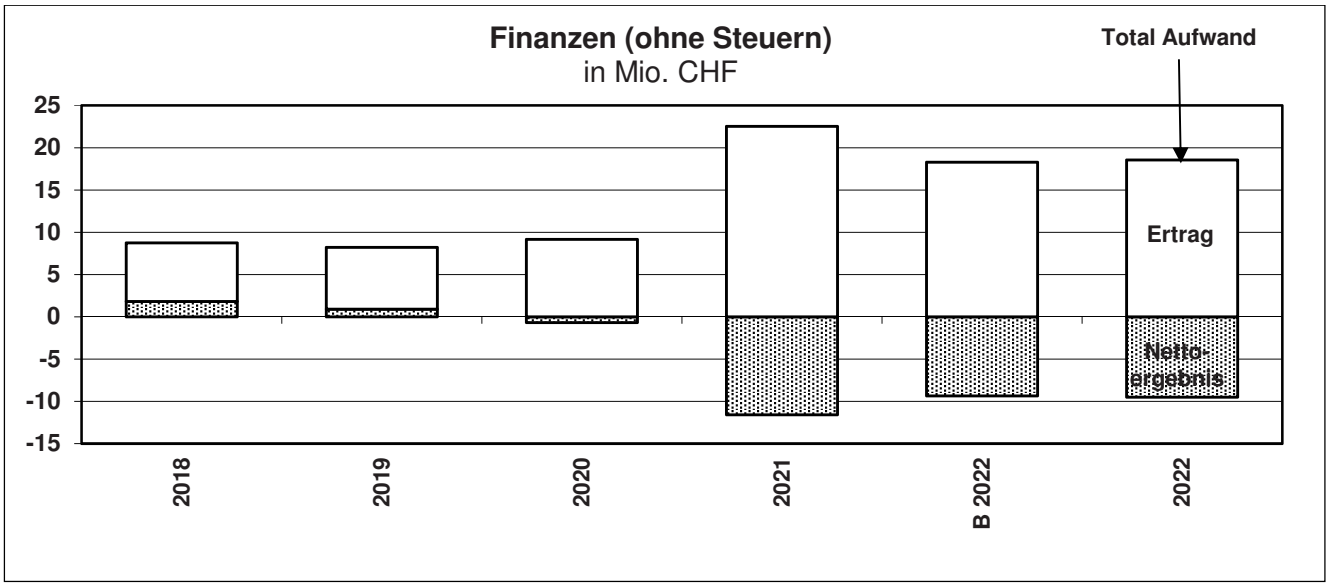
Minderaufwand	Mehrertrag
• Planmässige Abschreibung immaterielle Anlagen, Raumordnung (allgemein) • Entschädigung an ARA, Betriebskosten, SF Abwasserbeseitigung • Planmässige Abschreibung Sachanlagen, SF Friedhof und Bestattung • MWST-Vorsteuerkürzung, SF Abwasserbes. • Dienstleistungen Dritter, SF Abfallbeseitigung • Beitrag an Kanton, Arten- und Landschaftsschutz • Honorare externe Berater, übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzung	• Benutzung Abwasserbeseitigung, SF Abwasserbeseitigung • Benutzung Abfallbeseitigung, SF Abfallbeseitigung • Ertrag Kremationen, SF Friedhof und Bestattung • Einnahmenüberschuss IR, SF Abwasserbeseitigung • Verkauf Implantate und Extrakte, SF Friedhof und Bestattung
Mehraufwand	**Minderertrag**
• Energie, Heizung, Kehricht, SF Friedhof und Bestattung • Löhne Werkhofpersonal, Gewässerverbauungen • Dienstleistungen Dritter, SF Friedhof und Bestattung • Einlage in die Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung	• Entnahme aus Spezialfinanzierung (SF) Abwasserbeseitigung • Entnahme aus SF Abfallbeseitigung • Interne Verrechnung Zinsen, SF Abwasserbeseitigung • Entnahme aus Aufwertungsreserve, Raumordnung (allgemein) • Interne Verrechnung Zinsen, SF Abfallbes.



8

Volkswirtschaft
Kurz und bündig - Der Nettoaufwand fällt im Vergleich zum Budget um CHF 11'384.15 oder 1,7 % tiefer und zur Jahresrechnung 2021 um CHF 17'768.75 oder 2,7 % höher aus. Die Verbesserung gegenüber dem Budget ergibt sich aus einem Minderaufwand von CHF 20'104.15, welcher und einem Minderertrag von CHF 8‘720.00 gegenübersteht.

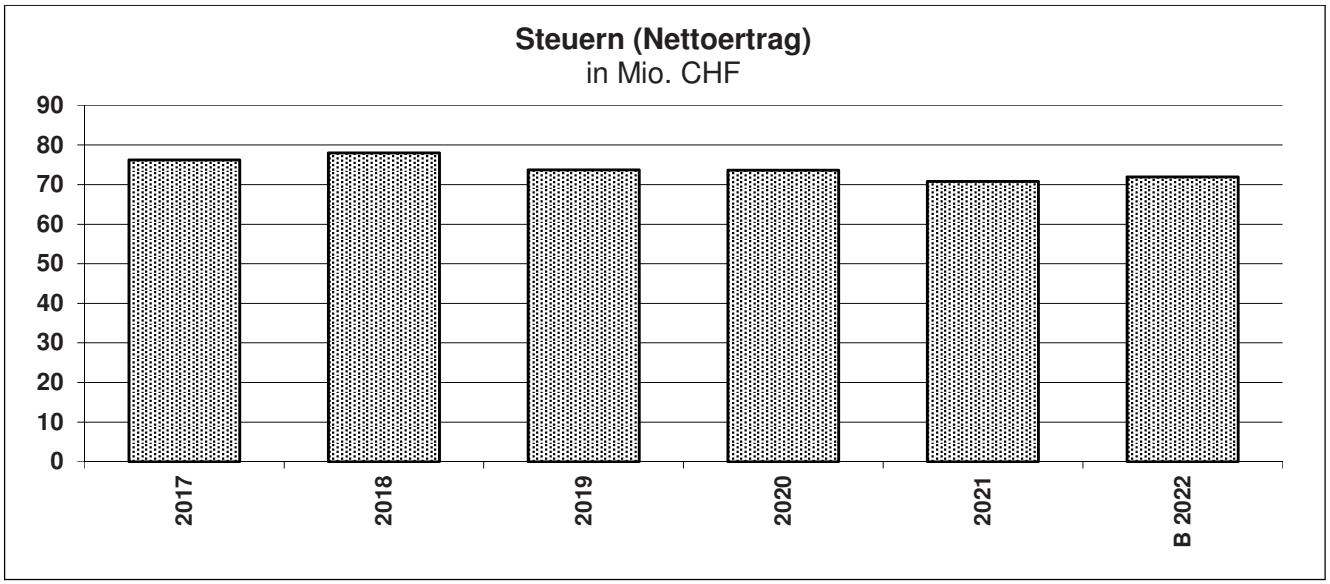
Minderaufwand	Mehrertrag
• -	• -
Mehraufwand	**Minderertrag**
• -	• -



9

Finanzen (ohne Steuern)
Kurz und bündig - Der Nettoertrag fällt im Vergleich zum Budget um CHF 179'260.92 oder 1,9 % höher und zur Jahresrechnung 2021 um CHF 2'060'824.63 oder 17,8 % tiefer aus. Die Verbesserung gegenüber dem Budget ergibt sich aus einem Mehrertrag von CHF 295'179.33, welcher einem Mehraufwand von CHF 115'918.41 gegenübersteht.

Minderaufwand	**Mehrertrag**
• Interne Verrechnung Zinsen SF, Zinsen • Planungen und Projektierungen Dritter, Liegenschaften des Finanzvermögens • Interne Verrechnung Zinsen SF, SF Landreserven Obach, Mutten, Ober- und Unterhof	• Ertrag Beteiligungen Verwaltungsvermögen Aufwertungen, Zinsen • Beteiligungen Verwaltungsvermögen, Zinsen • Ertrag Raumnebenkosten, Liegenschaften des Finanzvermögens • Mietzinse, SF Landreserven Obach, Mutten, Ober- und Unterhof • Zinsen Forderungen und Kontokorrente, Zinsen • Marktwertanpassungen Grundstücke Finanzvermögen, Liegenschaften des Finanzvermögens • Entnahme aus der Neubewertungsreserve, SF Friedel-Hürzeler-Haus • Dividenden Finanzvermögen, Zinsen
Mehraufwand	**Minderertrag**
• Wertberichtigungen Wertschriften Finanzvermögen, Finanzvermögen, übriges • Wasser, Energie, Heizmaterial, Liegenschaften des Finanzvermögens • Wertberichtigung Beteiligung Verwaltungsvermögen, Zinsen • Verzinsung laufende Darlehen, Zinsen	• Interne Verrechnung Zinsen SF, Zinsen • Entnahme aus der Spezialfinanzierung Landreserven, Obach, Mutten, Ober- und Unterhof • Entnahme aus der Neubewertungsreserve, neutrale Aufwendungen und Erträge



9

Finanzen (Steuern, Nettoertrag)
Kurz und bündig - Der Nettoertrag fällt im Vergleich zum Budget um CHF 1'273'354.59 oder 1,8 % und zur Jahresrechnung 2021 um CHF 94'703.97 oder 0,1 % tiefer aus. Die Verschlechterung ergibt sich aus einem Minderertrag von CHF 1'244'853.79 und einem Mehraufwand von CHF 28'500.80. Die Gemeindesteuern wurden mit den Steueranlagen von 107 % der ganzen Staatssteuer für die natürlichen Personen und die juristischen Personen bezogen.

Mehraufwand	**Minderertrag**
• Beitrag an Kanton, pauschale Steueranrechnung, allgemeine Gemeindesteuern	• Quellensteuern natürliche Personen laufendes Jahr, allgemeine Gemeindesteuern • Gemeindesteuern natürliche Personen laufendes Jahr • Grundstückgewinnsteuern, Sondersteuern • Gemeindesteuern juristische Personen aus Vorjahren • Nachsteuern natürliche Personen, allgemeine Gemeindesteuern • Eingang abgeschriebener Forderungen natürliche Personen, allgemeine Gemeindesteuern • Gemeindesteuern juristische Personen laufendes Jahr
Minderaufwand	**Mehrertrag**
• Forderungsverluste Steuern natürliche Personen, allgemeine Gemeindesteuern • Pauschale Wertberichtigung Steuerforderungen juristische Personen (Delkredere), allgemeine Gemeindesteuern	• Gemeindesteuern natürliche Personen aus Vorjahren • Kapitalabfindungssteuer, Sondersteuern

Der Steuerertrag setzt sich im Vergleich zum Budget und zur Jahresrechnung 2021 wie folgt zusammen:

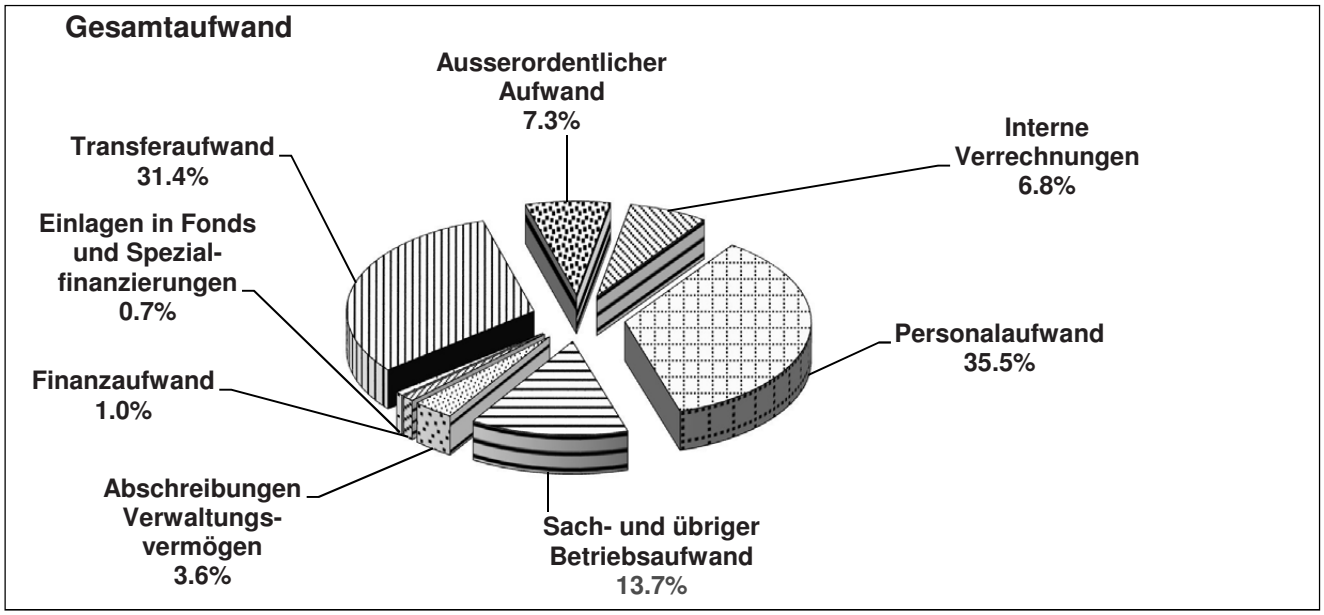
		Vergleich mit	
	Jahresrechnung 2022 1'000 CHF	Budget 2022 1'000 CHF	Jahresrechnung 2021 1'000 CHF
400 Direkte Steuern natürliche Personen	60'492	-1'356	-907
401 Direkte Steuern juristische Personen	8'839	-161	876
402 Übrige direkte Steuern	2'123	273	-198
403 Besitz- und Aufwandsteuern	88	-2	1
421 Mahngebühren	0	0	0
429 Übrige Entgelte	0	0	0
Total	71'543	-1'245	-228
Abschreibungen	-441	-271	-128
Entschädigungen an Kanton	-216	-60	-62
Beiträge an Kanton	-400	300	-6
Steuerertrag netto	70'486	-1'214	-32
Entschädigung an Kanton für Steuerveranlagungen	865	850	944

Im Vergleich zum Budget fällt der Netto-Steuerertrag um 1,7 % tiefer aus. Die direkten Steuern der natürlichen Personen verfehlen die Erwartungen um 1,356 Mio. CHF oder 2,2 %. Jene der juristischen Personen verfehlen die Erwartungen um 0,161 Mio. CHF oder 1,8 %. Jene der übrigen direkten Steuern schliessen um 0,273 Mio. CHF oder 14,8 % besser ab. Gegenüber dem Vorjahr verzeichnet der Nettosteuerertrag eine Abnahme von 0,05 %. Bei den direkten Steuern der natürlichen Personen lagen die Quellensteuern des laufenden Jahres, die Gemeindesteuern des laufenden Jahres, die Nachsteuern, der Eingang abgeschriebener Forderungen und die Personalsteuern unter den Erwartungen. Dagegen übertrafen die Gemeindesteuern der Vorjahre und die Bussen den budgetierten Betrag. Bei den direkten Steuern der juristischen Personen lagen die Gemeindesteuern der Vorjahre und des laufenden Jahres unter den Erwartungen. Bei den übrigen direkten Steuern lagen die Kapitalabfindungssteuern über dem budgetierten Ertrag, die Grundstückgewinnsteuern verfehlten hingegen die Erwartungen.

3.3 Gliederung nach Arten

a) Aufwand

Der Gesamtaufwand von 130,1 Mio. CHF (einschliesslich des verbuchten Ertragsüberschusses) gliedert sich wie folgt auf die einzelnen Sacharten auf:

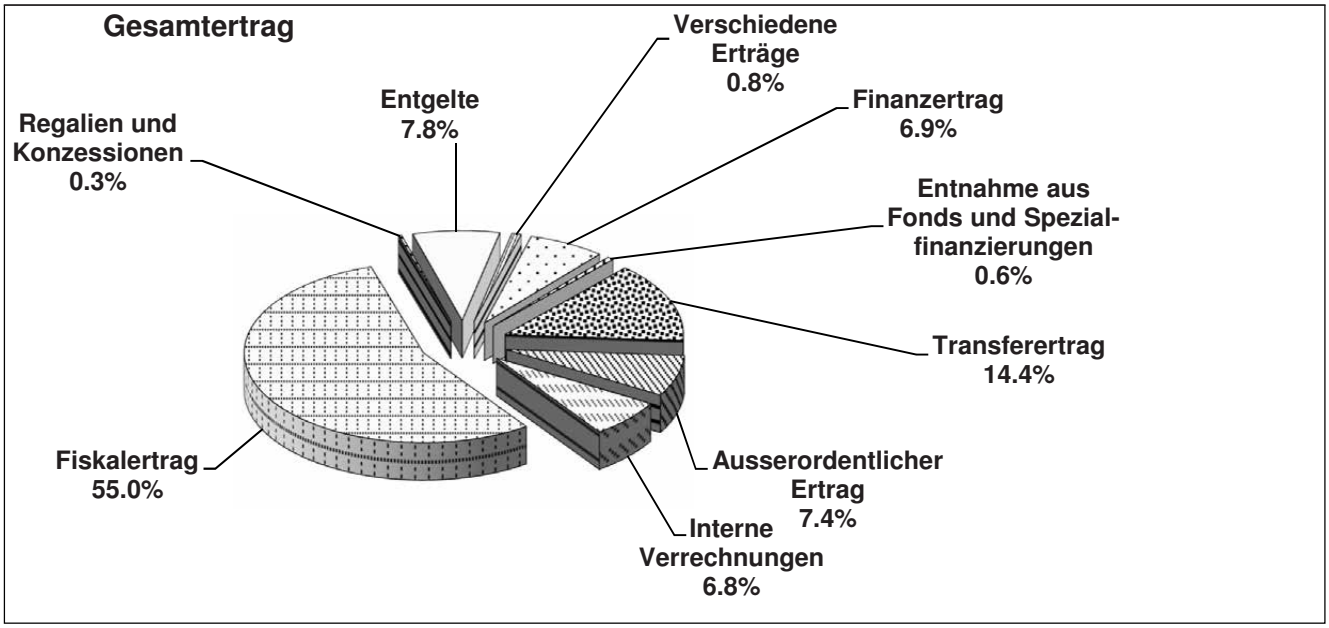


Der Vergleich der Jahresrechnung (JR) 2022 mit dem Budget 2022 und der Jahresrechnung 2021 sieht folgendermassen aus:

			Vergleich mit			
		Jahresrechnung 2022	Budget 2022		Jahresrechnung 2021	
		1'000 CHF	1'000 CHF		1'000 CHF	
30	Personalaufwand	46'213	-1'235	-2.6%	474	1.0%
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	17'735	-89	-0.5%	330	1.9%
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	4'660	-599	-11.4%	3	0.1%
34	Finanzaufwand	1'344	268	24.9%	-1'028	-43.3%
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	892	151	20.4%	-309	-25.7%
36	Transferaufwand	40'887	386	1.0%	-145	-0.4%
38	Ausserordentlicher Aufwand	9'472	9'472		-1'016	-9.7%
39	Interne Verrechnungen	8'873	-493	-5.3%	-548	-5.8%
T o t a l		130'076	7'861	6.4%	-2'239	-1.7%

b) Ertrag

Der Gesamtertrag von 130,1 Mio. CHF setzt sich wie folgt zusammen:



Die Gegenüberstellung mit dem Budget 2022 und der Jahresrechnung 2021 zeigt folgende Veränderungen:

			Vergleich mit			
		Jahresrechnung 2022	Budget 2022		Jahresrechnung 2021	
		1'000 CHF	1'000 CHF		1'000 CHF	
40	Fiskalertrag	71'543	-1'245	-1.7%	-228	-0.3%
41	Regalien und Konzessionen	348	-28	-7.5%	10	3.0%
42	Entgelte	10'191	501	5.2%	194	1.9%
43	Verschiedene Erträge	1'092	418	62.0%	11	1.0%
44	Finanzertrag	8'985	857	10.6%	-3'188	-26.2%
45	Entnahme aus Fonds und Spezialfinanzierungen	746	-422	-36.1%	2	0.3%
46	Transferertrag	18'695	1'863	11.1%	1'508	8.8%
48	Ausserordentlicher Ertrag	9'603	-99	-1.0%	0	0.0%
49	Interne Verrechnungen	8'873	-493	-5.3%	-548	-5.8%
T o t a l		130'076	1'352	1.1%	-2'239	-1.7%

Aus der Artengliederung ist ersichtlich, wie sich die bei der Gliederung nach Aufgaben erläuterten Veränderungen in der volkswirtschaftlichen Aufteilung auswirken.

3.4 Nachtragskredite

Gemäss Aufstellung im Anhang werden im Berichtsjahr zu Gunsten der Erfolgsrechnung Nachtragskredite und Kreditüberschreitungen von insgesamt CHF 12'479'353.42 ausgewiesen (Vorjahr: CHF 12'833'948.33). Die Summer der zu genehmigenden Nachtragskredite nimmt um 2,8 % ab (Vorjahr: Zunahme von 121,6 %). In den Nachtragskrediten enthalten sind die 9,472 Mio. Franken aus dem Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung, die wie unter den allgemeinen Bemerkungen beschrieben verwendet werden.

Ohne Berücksichtigung der Nachtragskredite aus der Gewinnverwendung hat die Summer der zu genehmigten Nachtragskredite um 28,2 % zugenommen (Vorjahr: Abnahme um 47,4 %). Mit 3,008

Mio. Franken liegen diese unter dem 10-Jahresdurchschnitt (2013 – 2022) von 3,379 Mio. Franken und weisen den dritttiefsten Stand aus in den letzten 10 Jahren. Insgesamt wurden 249 Nachtragskreditbegehren bewilligt. Diese Anzahl liegt unter dem 10-Jahresdurchschnitt von 295. Wichtig zu erwähnen ist, dass im 2018 erstmals Budgetkredite für kulturelle und sportliche Anlässe und Veröffentlichungen vorhanden waren und sich somit die Anzahl und die Summe der Nachtragskredite in diesem Bereich verringerten.

Die verschiedenen Behörden haben im Rahmen ihrer Finanzkompetenzen insgesamt die folgenden Nachtragskredite bewilligt:

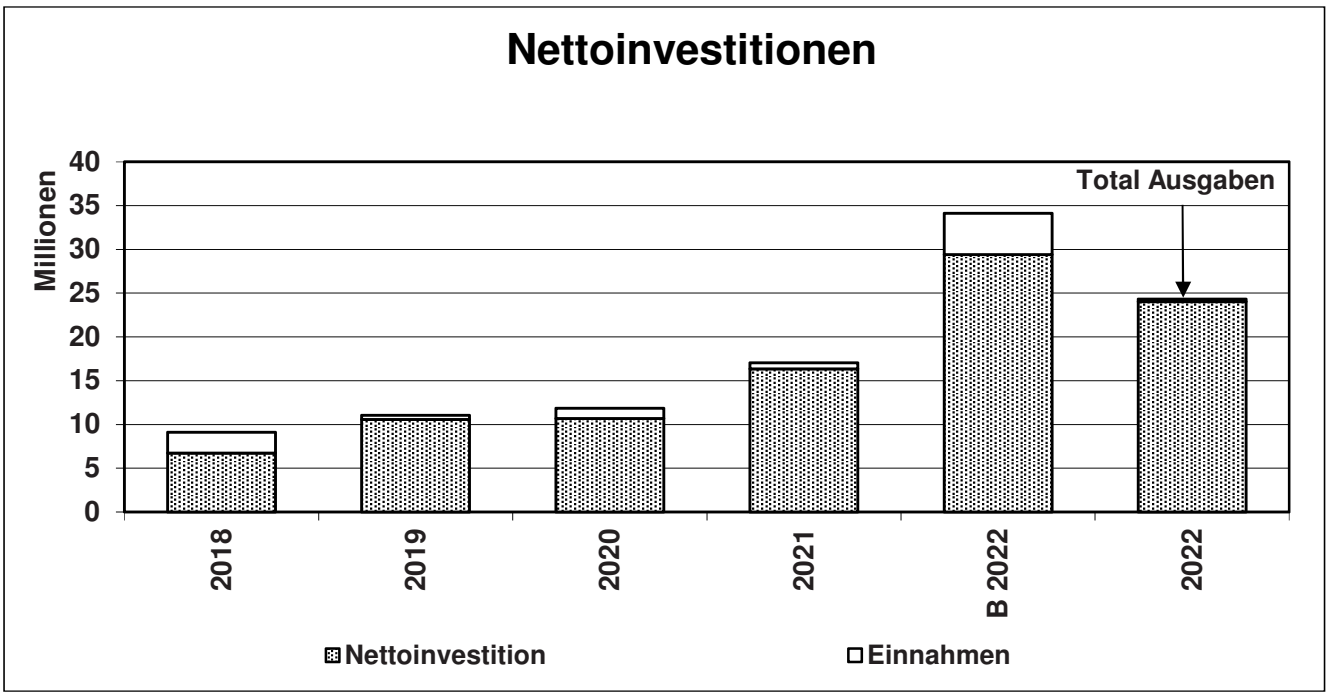
	ER 2022 bewilligte Nachtragskredite		ER 2021 bewilligte Nachtragskredite	
	Anzahl *)	Betrag	Anzahl *)	Betrag
Stadtpräsident	196	662'385.94	162	537'471.52
GRK	50	1'599'444.54	35	1'340'880.94
GR	3	745'908.45	2	468'413.45
GV	4	9'471'614.49	4	10'487'182.42
Total	253	12'479'353.42	203	12'833'948.33

*) ohne Berücksichtigung der Kreditüberträge innerhalb der ER

4. Investitionsrechnung

4.1 Erläuterungen

Das Ergebnis der Investitionsrechnung sieht wie folgt aus:

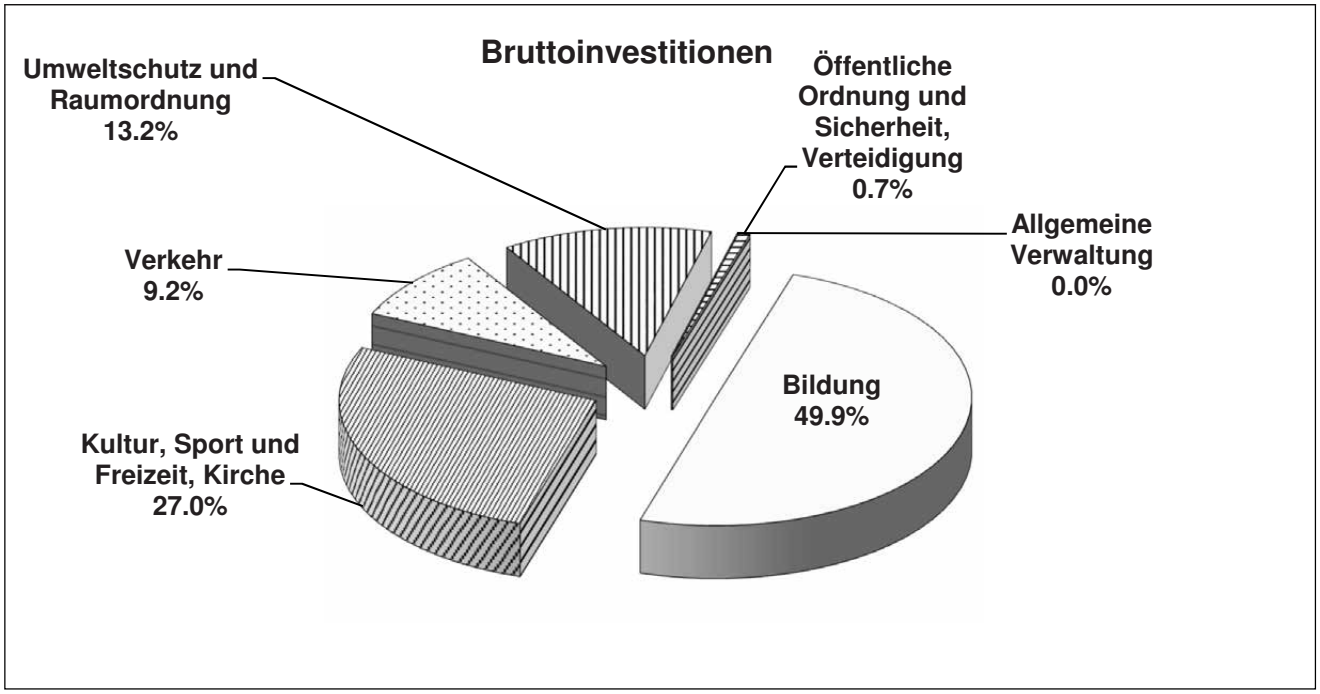


Die Bruttoausgaben unterschreiten das Budget um 9,772 Mio. CHF oder 28,7 % (Vorjahr: 33,5 %). Die budgetierten Einnahmen werden um 4,401 Mio. CHF oder 93,6 % unterschritten (Vorjahr: 83,0 %). Als Saldo von Ausgaben und Einnahmen ergeben sich Nettoinvestitionen von 24,028 Mio. CHF. Sie liegen um 5,370 Mio. CHF oder 18,3 % unter dem Budget (Vorjahr: 5,199 Mio. CHF oder 24,1 %). Das Ergebnis des Vorjahres wurde um 7,667 Mio. CHF oder 46,9 % überschritten (Vorjahr: 5,665 Mio. CHF oder 53,0 %). Die Nettoinvestitionen ohne Berücksichtigung der Spezialfinanzierun-

gen betragen 22,987 Mio. Franken und liegen um 4,750 Mio. CHF oder 17,1 % unter dem Budget. Gegenüber dem Vorjahr sind sie um 7,945 Mio. CHF oder 52,8 % gestiegen.

4.2 Funktionale Gliederung

Die Bruttoinvestitionen von 24,328 Mio. CHF verteilen sich folgendermassen auf die einzelnen Aufgabenbereiche:



Nach Abzug der Einnahmen von 0,300 Mio. CHF verbleiben Nettoinvestitionen von 24,028 Mio. CHF. In der nachstehenden Tabelle werden deren Zusammensetzung und die Abweichungen zum Budget gezeigt:

Nettoausgaben der Investitionsrechnung		Jahresrechnung 2022 1'000 CHF	Vergleich mit Budget 2022 1'000 CHF	
0	Allgemeine Verwaltung	0	0	
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	172	-198	-53.4%
2	Bildung	11'983	-1'717	-12.5%
3	Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	6'493	-1'327	-17.0%
4	Gesundheit	0	0	
5	Soziale Sicherheit	0	0	
6	Verkehr	2'205	-1'762	-44.4%
7	Umweltschutz und Raumordnung	3'175	-366	-10.3%
8	Volkswirtschaft	0	0	
9	Finanzen (ohne Steuern)	0	0	
Nettoinvestitionen		24'028	-5'370	-18.3%

Mit Minderausgaben von netto 1,762 Mio. CHF weist der Bereich *Verkehr* die grösste frankenmässige Abweichung zum Budget auf.

Die Abweichungen grösser als CHF 10‘000 werden nun erläutert:

0 ALLGEMEINE VERWALTUNG

Kurz und bündig - Die Nettoinvestition fällt im Vergleich zum Budget um CHF 1.00 tiefer aus (JR 2022: CHF -1.00; B 2022: CHF 0.00). Grund für die Verbesserung ist ein Grundstücksübertrag vom Verwaltungs- ins Finanzvermögen.

1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG

Kurz und bündig - Die Nettoinvestition fällt im Vergleich zum Budget um CHF 197'753.30 tiefer aus (JR 2022: CHF 172'246.70; B 2022: CHF 370’000). Grund für die Unterschreitung ist hauptsächlich der Ersatzbau Feuerwehr und Werkhof.

		Wesentliche Abweichung gegenüber Budget 2022	
Konto	**Bemerkung**	**Ausgaben**	**Einnahmen**
1501.5295.004	**Feuerwehr; Ersatzbau Feuerwehr und Werkhof** Aus Ressourcengründen konnte erst später mit der Planung des Qualitätsverfahren begonnen werden. Das Verfahren wird im 2023 durchgeführt und abgeschlossen. Entsprechend fallen die Kosten im 2023 statt 2022 an.	-197'242.90	

2 BILDUNG

Kurz und bündig - Die Nettoinvestition fällt im Vergleich zum Budget um CHF 1'717'386.75 tiefer aus (JR 2022: CHF 11'982'613.25; B 2022: CHF 13’700‘000.00). Als wesentliche Faktoren für die Unterschreitung gelten die tieferen Ausgaben bei der Gesamtsanierung des Schulhauses Wildbach und bei der Gesamtsanierung und Neubau des Schulhauses Vorstadt. Dagegen fiel der Neubau Doppelkindergarten und Tagesschule Brühl höher als budgetiert aus.

		Wesentliche Abweichung gegenüber Budget 2022	
Konto	**Bemerkung**	**Ausgaben**	**Einnahmen**
2170.5040.101	**Schulhaus Hermesbühl; behindertengerechte Erschliessung** Die Bauarbeiten konnten termingerecht abgeschlossen werden. Bis Ende Jahr konnten aber nicht alle erfolgten Arbeiten fertig abgerechnet werden. Der Gesamtkredit wird eingehalten respektive leicht unterschritten.	+ 280'518.45	
2170.5040.104	**Schulhaus Hermesbühl; Sanierung Aula** Die von der Schule gewünschten Ergänzungen im Mobiliar konnten erst im 2022 umgesetzt werden. Der Kredit wurde abgerechnet und von der Baukommission am 06.12.2022 genehmigt. Der Gesamtkredit wurde um CHF 10'595.65 unterschritten.	+ 14'604.10	

2170.150	**Schulhaus Brühl; Ersatz Wärmeerzeugung** Die Bauarbeiten konnten im 2021 termingerecht abgeschlossen werden. Bis Ende 2021 konnten aber nicht alle erfolgten Arbeiten fertig abgerechnet werden. Der Gesamtkredit wird eingehalten respektive unterschritten. Die Förderbeiträge wurden nicht budgetiert. Der gesamte Förderbeitrag beträgt CHF 76'505.50. Die restlichen CHF 36'012.00 wurden im Februar 2023 verbucht. Der Kredit wird im 2023 abgerechnet.	+ 51'731.35	+ 40'493.50
2170.5040.202	**Schulhaus Schützenmatt; Einbau Gruppenräume** Einige Arbeiten konnten durch Materiallieferschwierigkeiten nicht im 2021 abgeschlossen werden. Weiter wurden die Arbeiten auf mehrere Bauetappen verteilt, so dass die Arbeiten vermehrt nur in den Schulferien ausgeführt werden und so der Schulbetrieb weniger gestört wird. Die Arbeiten und der Kredit werden im 2023 abgeschlossen. Der Gesamtkredit kann eingehalten werden.	+ 25'584.95	
2170.252	**Schulhaus Kollegium; Fassaden- und Steildachsanierung** Die Hauptarbeiten konnten termingerecht abgeschlossen werden. Die von der GRK zusätzlich genehmigten Arbeiten im Bereich des ehemaligen Kassenhaus werden im 2023 abgeschlossen. Die Beiträge der Kantonalen Denkmalpflege wurden nicht budgetiert.	- 138'346.15	+ 4'351.15
2170.5040.303	**Schulhaus Vorstadt; Gesamtsanierung und Neubau** Die Bauarbeiten sind gemäss Terminprogramm fortgeschritten. Bis Ende Jahr waren aber die finanziellen Aufwendungen für die erfolgten Arbeiten nicht so gross wie angenommen. Aktuell wird davon ausgegangen, dass das Terminprogramm und der Gesamtkredit eingehalten werden können.	- 1'169'630.40	
2170.5040.350	**Schulhaus Fegetz; Gesamtsanierung** Die Planungen konnten im 2022 mehr vorangetrieben werden als ursprünglich geplant. Entsprechend sind in diesem Bereich mehr Aufwendungen angefallen. Diese Kosten sind im bewilligten Gesamtkredit enthalten.	+ 70'858.05	
2170.400	**Schulhaus Wildbach; Gesamtsanierung** Die Bauarbeiten sind gemäss Terminprogramm fortgeschritten. Bis Ende Jahr waren aber die finanziellen Aufwendungen für die erfolgten Arbeiten nicht so gross wie angenommen. Aktuell wird davon ausgegangen, dass das Terminprogramm und der Gesamtkredit eingehalten werden kann. Es wurde nicht davon ausgegangen, dass für den GEAK-Plus ein Förderbeitrag gesprochen wird. Dieser Betrag wurde deshalb nicht budgetiert.	- 1'276'904.85	+ 3'850.00

2170.5040.600	**Kindergarten Brühl; Neubau Doppelkindergarten und Tagesschule** Die Aufwendungen respektive Rechnungsstellungen im 2021 waren um rund CHF 800'000.- tiefer als budgetiert. Entsprechend ist ein Teil dieser Kosten resp. Rechnungen im 2022 zusätzlich angefallen. Der Gesamtkredit kann eingehalten werden.	+ 472'892.40	

3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE

Kurz und bündig - Die Nettoinvestition fällt im Vergleich zum Budget um CHF 1'327'298.33 tiefer aus (JR 2022: CHF 6'492'701.67; B 2022: CHF 7'820'000). Die Hauptgründe für die Unterschreitung sind die tieferen Ausgaben bei der Gesamtsanierung des Ferienheims Saanenmöser und beim Einbau des Kulturgüterschutzraumes beim Naturmuseum. Dagegen schlagen die höheren als budgetierten Ausgaben bei Sanierung der 2. Etappe des Landhauses zu Buche.

		Wesentliche Abweichung gegenüber Budget 2022	
Konto	**Bemerkung**	**Ausgaben**	**Einnahmen**
3111.5040.002	**Naturmuseum; Einbau Kulturgüterschutzraum** Die Bauarbeiten starteten termingerecht und sind auch gemäss Terminprogramm fortgeschritten. Bis Ende Jahr waren aber die finanziellen Aufwendungen für die erfolgten Arbeiten nicht so gross wie für das Budget angenommen. Aktuell wird davon ausgegangen, dass das Terminprogramm wie auch der Gesamtkredit eingehalten werden kann.	-494'795.15	
3113.003	**Kunstmuseum; Gebäudehüllensanierung** Um einige Monate späterer Start des Planerwahlverfahren. Entsprechend sind im 2022 noch nicht so viele Ausgaben angefallen wie budgetiert. Trotz dem späteren Start können die weiteren Termine (Projektierung 2023/24) wie im Finanzplan angegeben gehalten werden.	- 36'755.85	
3120.002	**Zytgloggenturm; Sanierung Aussenhülle und Uhrwerk** Die Bauarbeiten konnten termingerecht abgeschlossen werden. Bis Ende Jahr konnten aber nicht alle erfolgten Arbeiten fertig abgerechnet werden. Der Gesamtkredit wird eingehalten respektive leicht unterschritten. Die Bundesbeiträge der Denkmalpflege sowie die Beiträge der Kantonalen Denkmalpflege wurden nicht budgetiert.	- 56'407.65	+ 184'120.00
3120.5040.003	**Baseltor; Sanierung Fassade und Dach** Mit der Planung des Projekts wurde später als geplant gestartet. Der Umsetzungstermin kann aber eingehalten werden.	- 29'429.19	
3221.5040.003	**Konzertsaal; Ersatz Lichtsteuerung / Umbau Leuchten auf LED** Die im 2021 nicht umgesetzten Arbeiten wurden im 2022 umgesetzt und verrechnet. Die letzten Arbeiten werden im 2023 abgeschlossen. Der Gesamtkredit wird eingehalten resp. unterschritten.	+ 62'364.15	

3222.5040.001	**Landhaus; Sanierung 2. Etappe** Die Planungen konnten im 2022 weiter vorangetrieben werden als ursprünglich geplant. Entsprechend sind in diesem Bereich mehr Aufwendungen angefallen. Der bis anhin bewilligte Kredit wurde nicht überschritten. Die Kosten für diese Planungen werden im Gesamtkredit, welcher im 2023 durch das Volk zu bewilligen ist, integriert.	+ 174'950.67	
3412.5040.002	**Freibad; Gesamtsanierung 1. Etappe** Die Abweichung ist im Rahmen der möglichen Budgetgenauigkeit.	+ 33'385.60	
3414.5030.003	**Sportplätze mittleres Brühl; Neubau Allwetterplatz/Kunstrasen** Da noch Mängel in der Ausführung bestanden, konnte der Platz im 2021 nicht definitiv abgenommen werden. Entsprechend wurde die Schlusszahlung an den Hauptunternehmer noch zurückgehalten. Die Mängel sind in der Zwischenzeit behoben, entsprechend wurde nun im 2022 die Schlusszahlung angewiesen.	+ 148'021.88	
3415.5040.003	**Fussballstadion; Sanierung Stadiongebäude** Die Bauarbeiten konnten termingerecht abgeschlossen werden. Bis Ende Jahr konnten aber nicht alle erfolgten Arbeiten fertig abgerechnet werden. Der Gesamtkredit wird eingehalten respektive leicht unterschritten.	- 98'087.20	
3415.5030.006	**Fussballstadion; Ersatz Kunstrasen** Die im 2021 aus Ressourcengründen nicht durchgeführte Planersubmission und Planung konnte im 2022 abgeschlossen werden. Der Kredit wird nicht ausgeschöpft und ist abzurechnen.	+ 16'460.70	
3416.001	**Ballsporthalle; Neubau** Das Projekt ist aktuell gestoppt, da noch wichtige Entscheidungen seitens Kanton hängig sind. Entsprechend sind keine Kosten für die Ausarbeitung eines Qualitätsverfahrens angefallen.	- 250'000.00	- 90'000.00
3423.5040.001	**Ferienheim Saanenmöser; Gesamtsanierung** Da zuerst ein Nachtragskredit bewilligt werden musste, wurde der Baubeginn erneut verschoben. Neu wurde mit dem Bau im Januar 2023 begonnen. Entsprechend sind im 2022 nur Kosten für die Planung und Ausschreibungen angefallen und noch keine Baukosten. Dadurch wurde der budgetierte Kredit im 2022 bei weitem nicht ausgeschöpft.	- 567'320.15	
3424.008	**Parkanlage Segetz** Anteil an den geologischen Untersuchen und am Überwachungskonzept. Bauprojekt Segetzpark konnte infolge personellen Ressourcen noch nicht gestartet werden.	- 99'358.00	
3424.5060.009	**Werkhof; Ersatz Holder C 340** Ersatz durch einen Ladog. Vorführwagen mit 90 Betriebsstunden, darum der tiefere Betrag.	- 40'801.85	

6 VERKEHR

Kurz und bündig - Die Nettoinvestition fällt im Vergleich zum Budget um CHF 1'761'592.16 tiefer aus (JR 2022: CHF 2'205'407.84; B 2022: CHF 3’967'000.00). Die tieferen Auslagen bei den Strassen, Beleuchtung und Begrünung beim Weitblick Nord und Süd, die Umgestaltung der Schöngrünstrasse, die Umgestaltung des Postplatzes und der Bahnhof Süd, Teil RBS haben hauptsächlich zu dieser Unterschreitung beigetragen. Dagegen fehlten hauptsächlich auch die Erschliessungsbeiträge bei den Strassen, Beleuchtung und Begrünung beim Weitblick Nord und Süd und bei der Umgestaltung der Schöngrünstrasse.

		Wesentliche Abweichung gegenüber Budget 2022	
Konto	**Bemerkung**	**Ausgaben**	**Einnahmen**
6130.5610.001	**Baselstrasse; Knotensanierung** Keine Kostenanteile für die Stadt an der Planung Baselstrasse.	- 20'000.00	
6150.5010.004	**Postplatz; Umgestaltung** Nicht alle geleisteten Bauarbeiten 2022 wurden ausgemessen und in Rechnung gestellt.	- 764'559.38	
6150.006	**Weitblick Nord; Strassen, Beleuchtung und Begrünung** Infrastrukturprojekte Nord erst seit Dezember 2022 Einsprache frei, Baubeginn April 2023. Erschliessungsbeiträge können erst nach Abschluss der Bauprojekte in Rechnung gestellt werden.	- 1'065'757.54	- 1'020'000.00
6150.007	**Weitblick Süd; Strassen, Beleuchtung und Begrünung** Infrastrukturprojekte Süd in Abhängigkeit zur Stadtmistsanierung, Baubeginn für Herbst 2023 geplant. Erschliessungsbeiträge können erst nach Abschluss der Bauprojekte in Rechnung gestellt werden.	- 1'085'222.64	- 1'020'000.00
6150.5010.016	**Brühlgrabenstrasse; Sanierung** Schlussrechnungen liegen per Februar 2023 vor.	+ 447'145.70	
6150.018	**Poststrasse; Ausbau und neue Verbindung Wengistrasse bis Einmündung Westbahnhofstrasse** Realisierung in Abhängigkeit mit der Überbauung Segetzpark. Koordination Baugesuch Segetzpark und Strassenprojekt im Februar 2023. Erschliessungsbeiträge können erst nach Abschluss der Bauprojekte in Rechnung gestellt werden.	- 49'246.10	- 42'500.00
6150.019	**Schöngrünstrasse; Umgestaltung** Realisierung 1. Etappe verzögerte sich infolge Einsprache, Baubeginn im Sommer 2023 geplant. Erschliessungsbeiträge können erst nach Abschluss der Bauprojekte in Rechnung gestellt werden.	- 960'669.20	- 553’000.00

6150.022	**Platanenallee Nordteil; Erweiterung Erschliessungsstrasse** Überbauung verzögert sich und damit auch der Strassenbau.	- 547'724.85	- 467'500.00
6150.5010.023	**Geissfluhstrasse Teil Süd; Sanierung** Baumaterialien nicht lieferbar. Baubeginn Januar 2023.	- 84'858.85	
6150.5010.024	**Hasenmattstrasse; Sanierung** Baumaterialien nicht lieferbar. Baubeginn März 2023.	- 128'564.60	
6155.5010.001	**Fussgängerunterführung Westbahnhof; Verbesserung Zugänglichkeit** Weniger Projektierungsaufwand als geschätzt.	+ 100'842.75	
6155.5010.002	**Bahnhof Süd; Teil RBS** Weniger Projektierungsaufwand als geschätzt, Verzögerung in der Projektierung.	- 705'977.45	

7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG

Kurz und bündig - Die Nettoinvestition fällt im Vergleich zum Budget um CHF 366'375.18 tiefer aus (JR 2022: CHF 3'174'624.82; B 2022: CHF 3’541'000.00). Die Hauptgründe für diese Unterschreitung liegen bei der Kanalisation Weitblick Nord und Süd. Dagegen sind noch keine Erschliessungsbeiträge Weitblick Nord und Süd angefallen. Die Anschlussgebühren der Abwasserbeseitigung wurden wiederum als Einnahmenüberschuss in der Erfolgsrechnung verbucht.

		Wesentliche Abweichung gegenüber Budget 2022	
Konto	**Bemerkung**	**Ausgaben**	**Einnahmen**
7201.002	**Weitblick Nord; Kanalisation** Infrastrukturprojekte Nord erst seit Dezember 2022 Einsprache frei, Baubeginn April 2023. Erschliessungsbeiträge können erst nach Abschluss der Bauprojekte in Rechnung gestellt werden.	- 746'659.01	- 595'000.00
7201.003	**Weitblick Süd; Kanalisation** Infrastrukturprojekte Süd in Abhängigkeit zur Stadtmistsanierung, Baubeginn für Herbst 2023 geplant. Erschliessungsbeiträge können erst nach Abschluss der Bauprojekte in Rechnung gestellt werden.	- 827'825.74	- 490'000.00
7201.004	**Platanenallee Nordteil; Kanalisation** Überbauung verzögert sich und damit auch der Kanalisationsbau. Erschliessungsbeiträge können erst nach Abschluss der Bauprojekte in Rechnung gestellt werden.	- 320'000.00	- 224'000.00
7201.5032.006	**Baselstrasse; Sanierung Kanalisation** Keine Kostenanteile für die Stadt an der Planung Baselstrasse.	- 100'000.00	
7201.5032.102	**Sanierungen, Ergänzungen und Ersatz von Kanalisationen ab 2021** Ersatz Kanalisation Tannenweg konnte infolge Einsprache nicht gestartet werden.	- 85'014.51	

7201.999	**Diverse Anschlussgebühren** Weniger Anschlussgesuche im 2023. Da die Anschlussgebühren keiner Investition zugeordnet werden konnten, wurden sie als Einnahmenüberschuss in der ER verbucht.	+ 56'870.10	- 143'129.90
7410.5030.001	**Dürrbach; Sanierung Abschnitt Weissensteinstrasse bis Sauser** Umsetzung Rechen zurückgestellt, keine personellen Ressourcen.	- 30'000.00	
7690.5030.004	**Deponie Unterhof; Sanierung** Der Betrag umfasst die Leistungen für alle 3 Deponien, Konto 7690.5030.005.	+ 926'716.00	
7690.5030.005	**Deponie Spittelfeld und oberer Einschlag; Sanierung und Entwässerung Stadtmist** Aufwand auf der Deponie Unterhof belastet, Konto 7690.5030.004.	- 813'284.00	
7711.5045.004	**Krematorium; Sanierung Kremationsofen inkl. Sargeinfahrmaschine** Die aus terminlichen Gründen (Lieferprobleme) im 2021 nicht ausgeführten Arbeiten konnten erst im 2022 ausgeführt werden. Der Kredit wurde abgerechnet und von der Baukommission am 6.12.2022 genehmigt. Der Gesamtkredit wurde um CHF 29'323.76 unterschritten.	+ 142'444.03	
7900.001	**Ortsplanrevision** Aufwand für planerische Anpassungen waren geringer als geplant. Beitrag für die Digitalisierung der Ortsplanung wurde nicht budgetiert.	- 15'094.60	+ 11'067.35

4.3 Verpflichtungskredite

Die am Ende des Rechnungsjahres noch vorhandenen Restkredite belaufen sich gemäss detaillierter Aufstellung im Anhang zur Bilanz nach Abzug von 5 (Vorjahr: 21) abgerechneten Krediten auf restanzlich CHF 68'118'264.38 (Vorjahr: CHF 66'129'886.82). Unter HRM2 dürfen Investitionen erst ab erfolgter Kreditabrechnung abgeschrieben werden. Deshalb ist es sehr wichtig, dass die Investitionen so rasch wie möglich abgerechnet werden können. Die noch offenen Kredite müssen deshalb regelmässig auf den aktuellen Stand überprüft werden. Insgesamt sind per Ende 2022 54 Verpflichtungskredite von insgesamt CHF 126'271'575.70 (Vorjahr: 54; 103'226'653.48) noch nicht abgerechnet.

4.4 Nachtragskredite

Im Berichtsjahr wurden ausserhalb des Budgets *Kredite* und *Nachtragskredite* im Gesamtbetrag von CHF 15'470'000.00 (Vorjahr: CHF 15'111'577.78) bewilligt. In den Jahren 2021 und 2022 haben die zuständigen Behörden die folgenden Kredite beschlossen:

	IR 2022 bewilligte Nachtragskredite		IR 2021 bewilligte Nachtragskredite	
	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag
Stadtpräsident				
GRK	2	120'000.00	1	67'577.78
GR				
GV			3	5'324'000.00
Urnenabstimmung	1	15'350'000.00	1	9'720'000.00
Total	3	15'470'000.00	5	15'111'577.78

Die Höhe der bewilligten Nachtragskredite liegt über dem Durchschnitt der letzten 10 Jahre. Der Durchschnitt der letzten 10 Jahre beträgt 8,598 Mio. Franken (Vorjahr: 9,044 Mio. Franken). Mit 15,470 Mio. Franken weist das Rechnungsjahr 2022 den zweithöchsten Stand der letzten 10 Jahre aus. Die Anzahl der bewilligten Nachtragskredite weist mit 3 Stück den tiefsten Wert der letzten 10 Jahre aus.

5. Bilanz

5.1 Erläuterungen

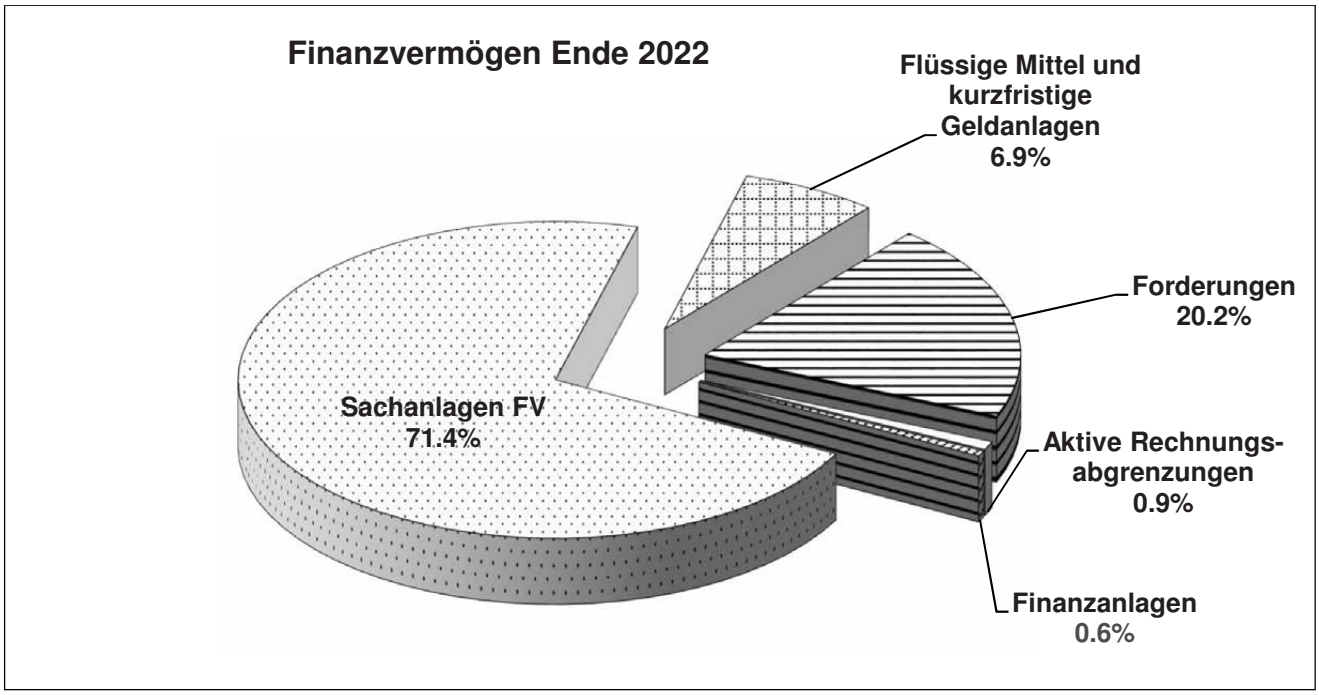
Die Bilanzsumme verzeichnet gegenüber dem Ende 2021 eine Zunahme von 25,256 Mio. CHF (Vorjahr: + 2,217 Mio. CHF) oder 12,3 % (Vorjahr: + 1,1 %).

	Bestand Ende 2022 CHF	Bestand Ende 2021 CHF	Veränderung CHF	
Aktiven				
Finanzvermögen	112'737'924	106'819'340	5'918'584	5.5%
Verwaltungsvermögen	117'990'304	98'653'253	19'337'051	19.6%
T o t a l	230'728'228	205'472'593	25'255'636	12.3%
Passiven				
Fremdkapital	60'542'720	35'293'444	25'249'276	71.5%
Eigenkapital	170'185'509	170'179'149	6'360	0.0%
T o t a l	230'728'228	205'472'593	25'255'636	12.3%

5.2 Aktiven

Der Anteil des Verwaltungsvermögens an der Bilanzsumme hat sich gegenüber Ende 2021 wie im Vorjahr erhöht. Der Anteil des Finanzvermögens an der Bilanzsumme beläuft sich auf 48,9 % (Ende 2021: 52,0 %), jener des Verwaltungsvermögens auf 51,1 % (Ende 2021: 48,0 %).

Das *Finanzvermögen* stieg um 5,919 Mio. CHF (Vorjahr: - 8,916 Mio. CHF) und teilt sich wie folgt auf:



Die flüssigen Mittel und kurzfristigen Geldanlagen stiegen um 4,203 Mio. auf neu 7,827 Mio. CHF. Der Anteil am Finanzvermögen stieg von 3,4 auf 6,9 %. Infolge des Finanzierungsfehlbetrages mussten Darlehen aufgenommen werden, da noch per Ende Jahr Zahlungseingänge eintrafen, sind die flüssigen Mittel gestiegen.

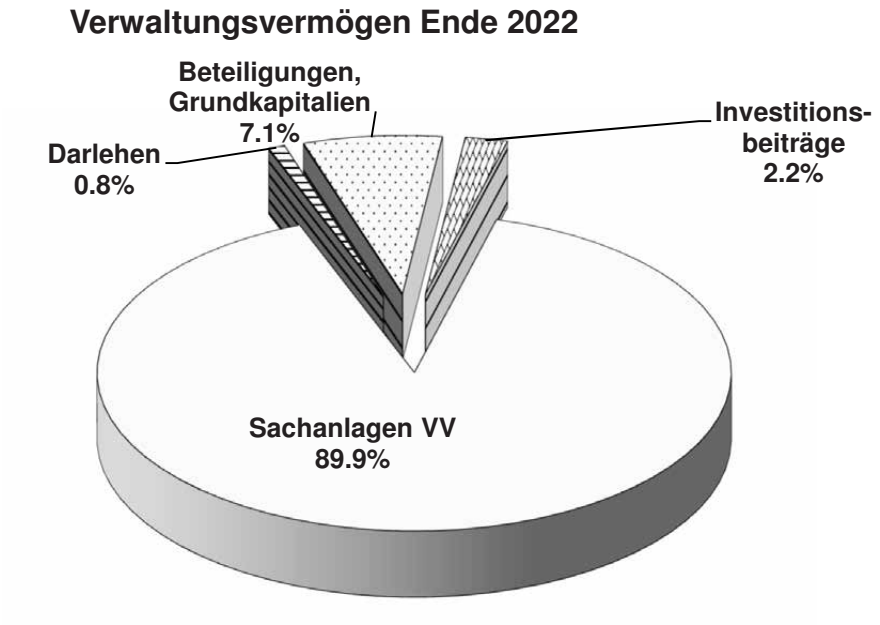
Die Forderungen sind um 0,285 Mio. auf 22,809 Mio. CHF gesunken. Der Anteil am Finanzvermögen sank von 21,6 auf 20,2 %. Insbesondere die Steuerforderungen haben abgenommen, dagegen sind die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten gestiegen.

Die aktiven Rechnungsabgrenzungen haben gegenüber dem Vorjahr um 0,458 Mio. CHF zugenommen und betragen neu 0,974 Mio. CHF. Der Anteil am Finanzvermögen stieg von 0,5 % auf 0,9 %.

Die Finanzanlagen sanken um 0,269 Mio. auf 0,613 Mio. CHF. Der Anteil am Finanzvermögen sank von 0,8 % auf 0,6 %. Der Bestand der Parking AG-Aktien sank von 1‘135 auf 1’076. Der Steuerwert dieser Aktien sank von CHF 772 auf CHF 567. Weiter erfolgte eine vereinbarte teilweise Rückzahlung des Darlehens an den Verein Muttiturm.

Die Sachanlagen des Finanzvermögens stiegen um 1,812 Mio. auf 80,515 Mio. CHF. Der Anteil am Finanzvermögen sank von 73,7 auf 71,4 %. Für die Zunahme sind die Investitionen im Gebiet Weitblick verantwortlich. Die im Gebiet Weitblick getätigten Investitionen steigern somit den Wert dieses Grundstückes. Bei einer späteren Veräusserung dieses Grundstückes sollte darauf geachtet, dass der Verkaufserlös die entstandenen Kosten decken wird.

Das *Verwaltungsvermögen* nahm um 19,337 Mio. auf 117,990 Mio. CHF zu und teilt sich wie folgt auf:



Die Sachanlagen werden mit 106,128 Mio. CHF um 19,368 Mio. CHF höher ausgewiesen, was den Nettoaktivierungen aus der Investitionsrechnung, vermindert um die vorgenommenen Abschreibungen, entspricht. Abgeschrieben wird nach betriebswirtschaftlichen Kriterien und erst wenn die Kreditabrechnung erfolgt ist. Somit ist es wichtig, die Kredite so rasch wie möglich abzuschliessen. Die Anlagen im Bau sind von 34,3 auf 53,3 Mio. CHF gestiegen. Auf diesem Wert sind deshalb noch keine Abschreibungen möglich.

Die Darlehen blieben auf 0,983 Mio. CHF bestehen. Per Ende Jahr 2022 weist die Stadt zinsfreie Darlehen an das Alterszentrum Wengistein von 0,943 Mio. Franken und an die Kinderkrippe Solothurn von 0,040 Mio. Franken aus.

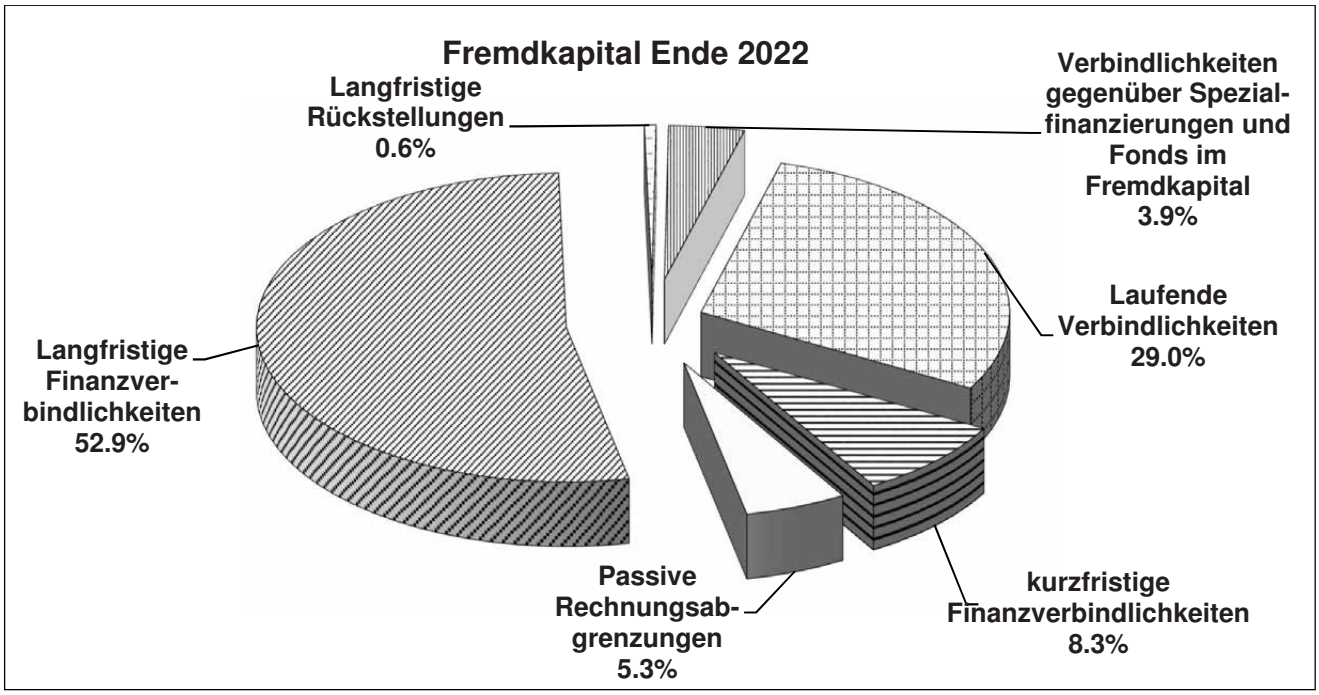
Die Beteiligungen nahmen um 0,069 Mio. CHF auf 8,334 Mio. CHF zu. Die Aktien der Aare Seeland Mobil AG und der Bielersee-Schifffahrtsgesellschaft AG BLS AG erfuhren eine Höherbewertung, die Aktien der Regionalverkehr Bern-Solothurn AG und der Seilbahn Weissenstein AG eine Tieferbewertung. Die Aktien des Verwaltungsvermögens werden nach dem Nominalwert resp. nach dem tieferen Steuerwert bewertet. Eine Höherbewertung kann, eine Tieferbewertung muss vorgenommen werden. Die Stadt Solothurn bewertet jährlich neu und auch die Höherbewertungen werden ausgewiesen. Die grösste ausgewiesene wertmässige Beteiligung sind die 8‘000 Aktien bei der Parking AG mit einem Nominalwert von insgesamt 4,0 Mio. Franken. Auf dem 2. Platz liegen die 10‘000 Aktien der Regiobank Solothurn AG mit einem Nominalwert von insgesamt 2,0 Mio. Franken. Auf dem 3. Platz liegen die Aktien der Busbetriebe Solothurn und Umgebung mit einem Nominalwert von insgesamt 0,921 Mio. Franken.

Die Investitionsbeiträge werden mit 2,544 Mio. CHF um 0,099 Mio. CHF tiefer ausgewiesen, was den Nettoaktivierungen aus der Investitionsrechnung abzüglich Abschreibungen entspricht.

5.3 Passiven

Der Anteil des Eigenkapitals an der Bilanzsumme sank von 82,8 % auf 73,8 %, während derjenige des Fremdkapitals von 17,2 % auf 26,2 % stieg.

Das *Fremdkapital* hat um 25,249 Mio. CHF auf 60,543 Mio. CHF zugenommen und teilt sich wie folgt auf:



Die laufenden Verbindlichkeiten verzeichneten eine Zunahme von 3,058 Mio. auf 17,567 Mio. CHF. Die erhaltenen Anzahlungen von Dritten, die laufenden Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen von Dritten und die zu viel bezahlten Gemeindesteuern nahmen zu. Dagegen nahmen, die Kontokorrente mit Dritten, die übrigen laufenden Verpflichtungen und die Depotgelder und Kautionen zu. Es wird darauf geachtet, dass zu viel bezahlten Gemeindesteuern so rasch wie möglich zurückbezahlt werden. Der Anteil am Fremdkapital sank von 41,1 auf 29,0 %.

Per Ende 2022 sind die Stadt kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten um 3,000 auf 5,000 Mio. CHF gesunken. Der Anteil am Fremdkapital sank von 22,7 % auf 8,3 %.

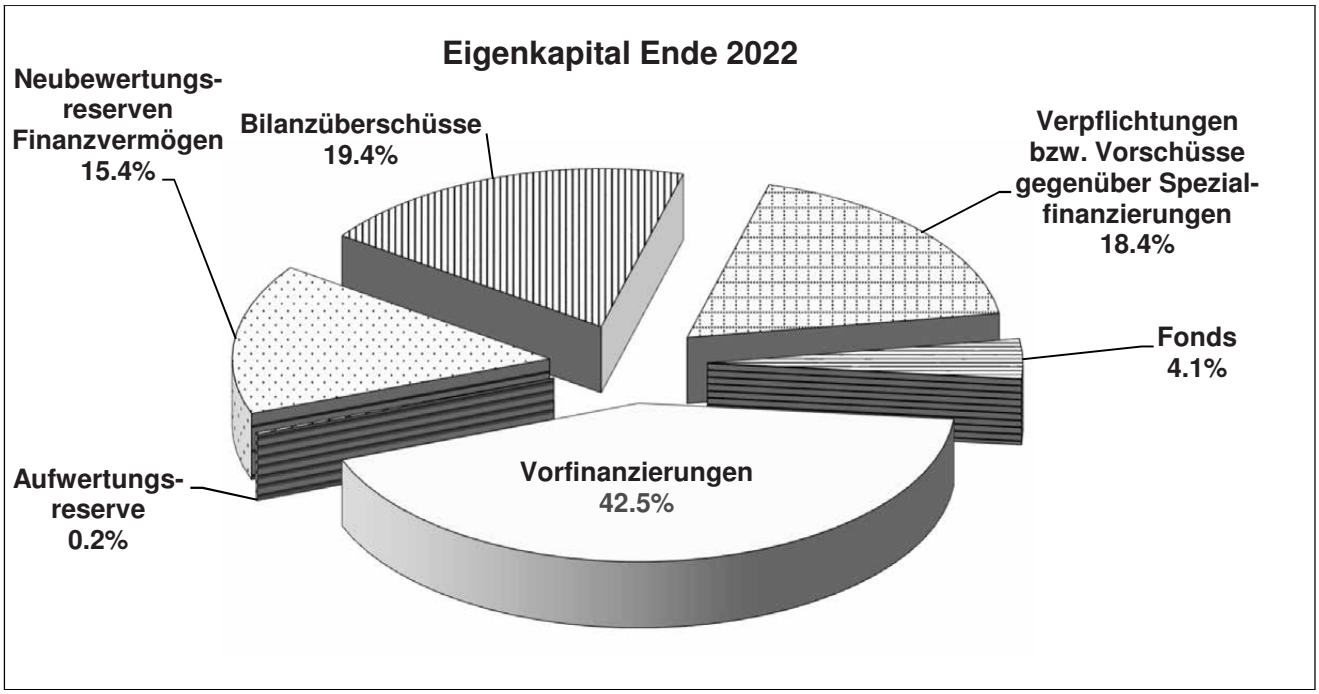
Die passiven Rechnungsabgrenzungen haben gegenüber dem Vorjahr um 2,183 Mio. CHF zugenommen und betragen neu 3,212 Mio. CHF. Der Anteil am Fremdkapital stieg von 2,9 auf 5,3 %.

Die langfristigen Finanzverbindlichkeiten stiegen von 9,000 Mio. CHF auf 32,000 Mio. CHF. Per 31. Dezember 2022 beträgt der durchschnittliche Zinssatz auf unseren langfristigen Schulden 1,46 % (Vorjahr: 1,49 %) (Jahreszinsen im Verhältnis zu den aktuellen Schulden). Der Anteil am Fremdkapital stieg von 25,5 auf 52,9 %.

Die langfristigen Rückstellungen betragen weiterhin 0,373 Mio. CHF (Stiftung Alterszentrum, zinsloses Darlehen). Der Anteil am Fremdkapital sank von 1,1 % auf 0,6 %.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital betragen nach einer Zunahme von 0,008 Mio. CHF neu 2,390 Mio. CHF. Der allgemeine Fürsorgefonds verzeichnete die grösste Zunahme. Der Anteil am Fremdkapital sank von 6,7 auf 3,9 %. Folgende Fonds sind in dieser Position enthalten: Ersatzabgaben für Schutzraumbauten, Brosischer Gründungsfonds für Volksschulbibliothek, XII. Kanonikat, Franz-Anton-Zetter-Fonds, Dispositionsfonds der Kunstabteilung des Kunstmuseums, Max Gubler-Stiftung, Fonds Schülerunterstützung, Allgemeiner Fürsorgefonds.

Das *Eigenkapital* stagnierte bei 170,2 Mio. Franken. Das Eigenkapital setzt sich per Ende 2022 wie folgt zusammen:



Die Verbindlichkeiten bzw. Vorschüsse gegenüber Spezialfinanzierungen haben um 0,088 Mio. Franken auf 31,285 Mio. zugenommen. Der Anteil am Eigenkapital stieg von 18,3 auf 18,4 %. Per Ende 2022 werden folgende Spezialfinanzierungen (SF) in dieser Rubrik geführt: SF Abfallbeseitigung, SF Abwasserbeseitigung, SF Alterssiedlung, SF Bestattungswesen, SF Feuerwehr, SF Friedel-Hürzeler-Haus sowie die SF Landreserven Obach, Mutten, Ober- und Unterhof. Die Spezialfinanzierungen Abfallbeseitigung, Bestattungswesen, Feuerwehr und Landreserven Obach, Mutten, Ober- und Unterhof weisen Entnahmen aus, die Spezialfinanzierungen Abwasserbeseitigung, Alterssiedlung und Friedel-Hürzeler-Haus Einlagen. Die SF Landreserven Obach, Mutten, Ober- und Unterhof weist als einzige Spezialfinanzierung eine Schuld gegenüber der Einwohnergemeinde aus, welche mit der Entwicklung im Gebiet Weitblick jährlich wächst. Bei einer späteren Veräusserung dieses Gebietes muss darauf geachtet, dass der Verkaufserlös die entstandenen Kosten decken wird. Mit 0,405 Mio. CHF weist die SF Abwasserbeseitigung (inkl. Werterhalt Abwasserbeseitigung) den grössten Zuwachs aus, mit 0,234 Mio. CHF die SF Feuerwehr den grössten Rückgang.

Die Fonds verzeichneten eine Zunahme von 0,049 Mio. CHF und betragen neu 6,909 Mio. CHF. Der Anteil am Eigenkapital stieg von 4,0 % auf 4,1 %. Fünf Fonds verzeichneten eine Zunahme, vier Fonds verzeichneten eine Abnahme. In dieser Rubrik sind folgende Fonds enthalten: Ersatzabgaben für Parkplatzbauten, Fonds Werterhalt Liegenschaften Finanzvermögen, Projektfonds Naturmuseum, Projektfonds Historisches Museum Blumenstein, Projektfonds Historisches Museum Musik, Projektfonds Kunstmuseum, Fonds Ankäufe und Unterhalt Sammlungen Naturmuseum, Fonds Ankäufe und Unterhalt Sammlungen Historisches Museum Blumenstein, Fonds Ankäufe und Unterhalt Sammlungen Kunstmuseum.

Die Vorfinanzierungen wachsen um die aus dem Ertragsüberschuss gebildeten Einlagen abzüglich der durch Abschreibungen aufzulösenden Vorfinanzierungen um 8,892 Mio. auf neu 72,4 Mio. Franken. Der Anteil am Eigenkapital stieg von 37,4 auf 42,5 %. Unter HRM2 dürfen Vorfinanzierungen erst nach erfolgter Kreditabrechnung aufgelöst werden. Die Auflösung richtet sich nach der Abschreibungsdauer des Projekts. Per 31. Dezember 2022 weist die Stadt folgende Vorfinanzierungen aus:

VF Erneuerung Turnhallen Schulhaus Hermesbühl	7,6 Mio. Franken
VF Sanierung Schulhaus Wildbach	7,5 Mio. Franken
VF Sanierung Schulhaus Fegetz	11,5 Mio. Franken
VF Erneuerung Dauerausstellung Naturmuseum	0,5 Mio. Franken
VF Sanierung Erweiterungsbau Kulturgüterschutzraum	3,1 Mio. Franken
VF Sanierung Fussballstadion	1,5 Mio. Franken
VF Neubau Doppelkindergarten und Tagesschule Brühl	5,0 Mio. Franken

VF Standortbeitrag Berufsbildungszentrum	1,3 Mio. Franken
VF Instandsetzung Technikzentrale West, Schwimmbad	0,9 Mio. Franken
VF Altlastensanierung Obach	16,0 Mio. Franken
VF Gesamtsanierung und Neubau Schulhaus Vorstadt	11,0 Mio. Franken
VF Gesamtsanierung 1. Etappe Freibad	3,5 Mio. Franken
VF Sanierung Schulhaus Kollegium	1,5 Mio. Franken
VF Umgestaltung Postplatz	1,5 Mio. Franken
Total	**72,4 Mio. Franken**

Die Aufwertungsreserve sank um 0,291 Mio. CHF auf 0,355 Mio. Franken. Der Anteil am Eigenkapital sank von 0,4 auf 0,2 %. Die Aufwertungsreserve wurde per 01.01.2016 mit Einführung von HRM2 gebildet. Mit HRM2 hat sich die Abschreibungspraxis geändert. Seither dürfen die Investitionskredite des Verwaltungsvermögens erst nach erfolgter Kreditabrechnung abgeschrieben werden. Unter HRM1 spielte der Investitionsstand noch keine Rolle. So wurden bereits Projekte voll oder teilweise abgeschrieben, welche noch nicht abgerechnet wurden. Abschreibungen von Investitionskrediten, welche per 31. Dezember 2015 noch nicht abgerechnet wurden, mussten deshalb über die Aufwertungsreserve wieder aufgelöst werden. Die Stadt Solothurn musste so Abschreibungen von 1,784 Mio. Franken reaktivieren. Wird ein Investitionskredit, bei welchem solche reaktivierten Abschreibungen vorhanden sind, abgerechnet, muss die gebildete Aufwertungsreserve dieses Investitionskredits in 5 Jahren linear und erfolgswirksam aufgelöst werden.

Die Neubewertungsreserve sank um 8,732 Mio. CHF auf 26,195 Mio. Franken. Der Anteil am Eigenkapital sank von 20,5 auf 15,4 %. Mit Einführung von HRM2 mussten die Grundstücke des Finanzvermögens sowie die Darlehen und Beteiligungen neu bewertet werden. Die Differenz zur bisherigen Bewertung ist in dieser Neubewertungsreserve ersichtlich. Diese Neubewertungsreserve muss vom 6. – 10. Jahr nach Einführung von HRM2 erfolgswirksam aufgelöst werden. Die Neubewertungsreserve setzte sich wie folgt zusammen:

	Bestand HRM1 31.12.2015	Bestand HRM2 01.01.2016	Neubewertungs-reserve
Grundstücke Finanzvermögen	4‘551‘109.00	13‘528‘600.00	+ 8‘977‘491.00
Grundstücke Finanzvermögen mit Baurechten	4‘847‘602.00	8‘256‘700.00	+ 3‘409‘098.00
Gebäude Finanzvermögen	12‘185‘803.00	38‘354‘800.00	+ 26‘168‘997.00
Grundeigentumsanteile Finanzvermögen	1‘076‘500.00	1‘681‘300.00	+ 604‘800.00
Finanzanlagen	1‘081‘516.00	1‘543‘829.00	+ 462‘313.00
Darlehen und Beteiligungen Verwaltungsvermögen	6‘067‘445.00	10‘896‘408.80	4‘828‘963.80
Total	**29‘809‘975.00**	**74‘261‘637.80**	**+ 44‘451‘662.80**

Die Neubewertungsreserve sank nun zum zweiten Mal um die anteilsmässige Auflösung.

Der Bilanzüberschuss stagnierte bei 33,0 Mio. Franken. Der Anteil am Eigenkapital blieb bei 19,4 % bestehen. Die Bilanzüberschüsse bestehen aus den Einlagen aus Ertragsüberschüssen der letzten Jahre.

6. Geldflussrechnung

		Vorjahr
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cash-Flow)	10'502'769.46	2'609'024.95
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-23'506'829.78	- 15'778'934.97
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	17'207'012.77	1'848'205.36
Veränderung Flüssige Mittel	**+ 4'202'952.45**	**- 11'321'704.66**

Der Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit konnte den Geldabfluss aus Investitionstätigkeit nicht auffangen. Es besteht ein Fehlbetrag von CHF 13'004'060.32 (Vorjahr: Fehlbetrag von CHF 13'169'910.02). Der Fehlbetrag wird durch den Geldzufluss aus Finanzierungstätigkeit kompensiert. Der Geldzufluss aus Finanzierungstätigkeit entstand hauptsächlich infolge Zunahme der langfristigen Finanzverbindlichkeiten. Demgegenüber steht hauptsächlich die Abnahme der Neubewertungs- und Aufwertungsreserven.

7. Anhang zur Bilanz

Der Anhang der Bilanz ist unter HRM2 sehr ausführlich und alle wesentlichen Informationen sind enthalten. Die kommende Sanierung des Stadtmists ist unter den Bürgschaften, Garantieverpflichtungen und Pfandbestellungen zu Gunsten Dritter aufgeführt. Die Schätzung der Kosten der Stadtmistsanierung ist jedoch mit grosser Vorsicht zu geniessen und kann gegen unten wie auch gegen oben noch abweichen.

8. Kennzahlen

Zur Beurteilung der Finanz- und Vermögenslage einer Gemeinde kommt den Finanzkennzahlen eine wichtige Bedeutung zu. Solche Kennzahlen stellen verdichtete Informationen über die finanzielle Lage der Gemeinde dar.

Mit den Finanzkennzahlen ist es möglich:

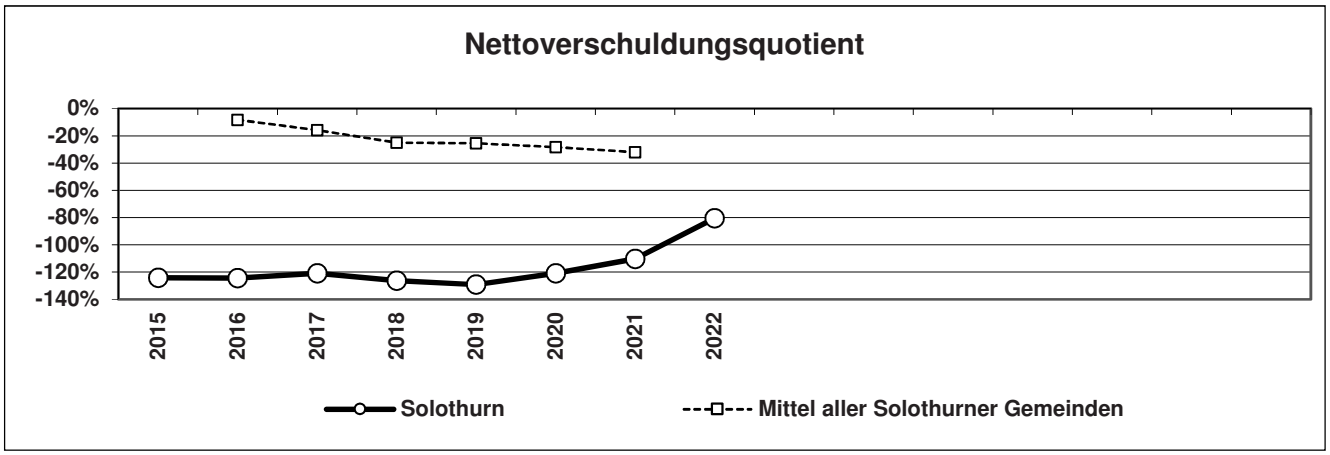
- Die finanzielle Lage und Entwicklung einer Gemeinde zu beurteilen;
- Wichtige Informationen zur Finanzpolitik zu gewinnen;
- Vergleiche mit anderen Gemeinden anzustellen;
- Korrekturmassnahmen in die Wege zu leiten;
- Finanzpolitische Zielsetzungen festzulegen;
- Die Wirkung von finanzpolitischen Massnahmen festzustellen.

Nachstehend werden einige Kennzahlen im Zeitvergleich dargestellt und mit den Durchschnittswerten sämtlicher Solothurner Einwohnergemeinden verglichen. Die Kennzahl Nettoschuld/Nettovermögen ist nur innerhalb des Kantons vergleichbar, weil die Bewertung des Finanzvermögens in den verschiedenen Kantonen unterschiedlich geregelt ist. Die Aussagekraft dieser Kennzahl ist insofern zu relativieren, als in dieser Kennzahl die Darlehen und Beteiligungen des Verwaltungsvermögens nicht zum Ausdruck kommen.

8.1 Nettoverschuldungsquotient

Der Nettoverschuldungsquotient gibt an, welcher Anteil der direkten Steuern der natürlichen und juristischen Personen bzw. wie viele Jahrestranchen erforderlich wären, um die Nettoschulden abzutragen. Der Steuerertrag wird auf einen Steuerbezug von 100 % umgerechnet.

Im Nettoverschuldungsquotient wird die Nettoschuld I in Prozenten des gewichteten Steuerertrages ausgedrückt. Der gewichtete Steuerertrag ist der Fiskalertrag bei einem Steuerbezug von 100 %.



Der Nettoverschuldungsquotient beläuft sich im Berichtsjahr auf -80,6 % (Vorjahr: -110,3 %). Diese Kennzahl wurde mit HRM2 ab 2016 eingeführt. Der Mittelwert der Solothurner Gemeinden betrug im Jahr 2021 -32,0 %.

Die Verschuldung wird bei einem Nettoverschuldungsquotient von unter 100 % als gut, zwischen 100 bis 150 % als genügend und über 150 % als schlecht beurteilt.

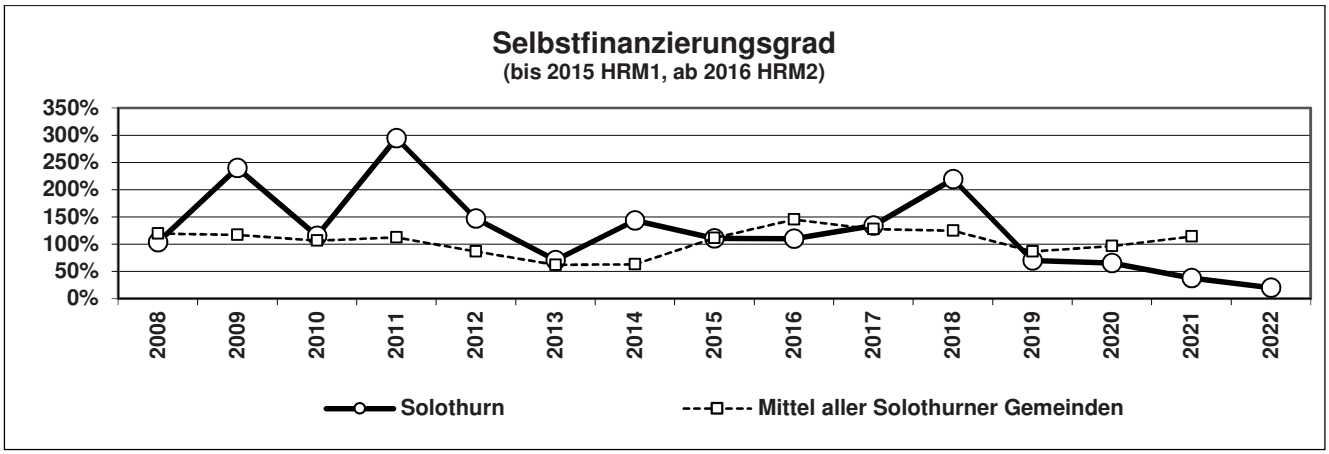
8.1.1 Schuldenbremse

Nach § 136 Abs. 3 Gemeindesetz hat im Budget ein Selbstfinanzierungsgrad von mindestens 80 % vorzuliegen, sofern in der letzten Jahresrechnung die Nettoverschuldung zum Fiskalertrag ein bestimmtes Verhältnis überschreitet. Das Verhältnis wurde auf der Grundlage eines 4-Jahresvergleichs vom Departement auf 150 % festgelegt. Er kommt grundsätzlich für den Gesamthaushalt (d.h. steuerfinanzierter Haushalt inkl. Werke) zur Anwendung. Das heisst, die Nettoschuld I darf pro Kopf maximal 50 % über dem einfachen Staatssteueraufkommen der jeweiligen Gemeinde liegen, ohne dass die Vorgabe eines Selbstfinanzierungsgrades von 80 % im Budget erreicht werden muss. Da die Stadt Solothurn ein Nettovermögen pro Einwohner ausweist, kommt die Schuldenbremse für das nächste Budget nicht zur Anwendung.

8.2 Selbstfinanzierungsgrad

Der Selbstfinanzierungsgrad zeigt an, in welchem Ausmass Neuinvestitionen durch selbsterwirtschaftete Mittel finanziert werden können. Ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100 % führt zu einer Neuverschuldung. Liegt dieser Wert über 100 %, können Schulden abgebaut werden. Mittelfristig sollte der Selbstfinanzierungsgrad im Durchschnitt gegen 100 % sein, wobei auch der Stand der aktuellen Verschuldung eine Rolle spielt. Die Kennzahl kann starken Schwankungen unterliegen und sollte daher mittelfristig betrachtet werden.

Im Selbstfinanzierungsgrad wird die Selbstfinanzierung in Prozenten der Nettoinvestitionen ausgedrückt. Die Selbstfinanzierung setzt sich aus dem Ergebnis des Rechnungsjahres ohne die Ergebnisse der Fonds im EK sowie der Legate und Stiftungen im Eigenkapital, aus den ordentlichen und zusätzlichen Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen, den Wertberichtigungen der Darlehen, Beteiligungen des Verwaltungsvermögens, den Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen sowie der Differenz der Einlagen und der Entnahmen aus dem Eigenkapital sowie der Einlagen und der Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen zusammen.



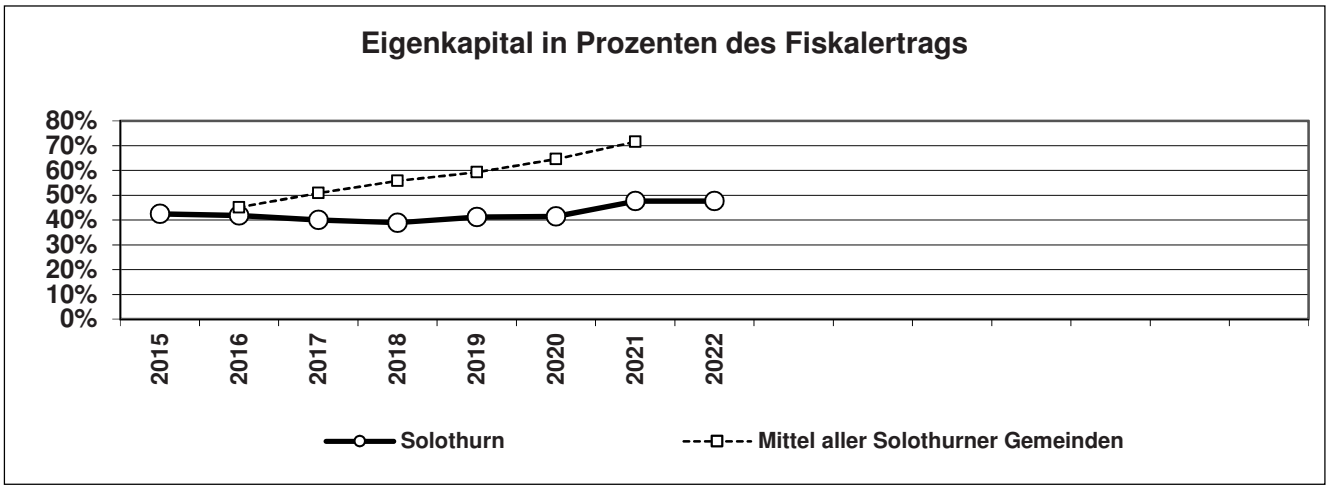
Der Selbstfinanzierungsgrad beläuft sich im Berichtsjahr auf 20,1 % (Vorjahr: 37,6 %). Der Mittelwert der Solothurner Gemeinden betrug im Jahr 2021 113,9 %.

Die Neuverschuldung wird bei einem Selbstfinanzierungsgrad von unter 50 % als gross, zwischen 50 und 80 % als problematisch, zwischen 80 und 100 % als verantwortbar und über 100 % als mittel-/langfristig anzustreben beurteilt. Im Mehrjahresdurchschnitt sollte der Selbstfinanzierungsgrad bei 100 % liegen.

8.3 Eigenkapital (EK) in Prozenten des Fiskalertrags

Nach Gemeindegrösse abgestufte Mindestausstattung des Eigenkapitals (Bilanzüberschuss, Jahresergebnis und Ergebnisse der Vorjahre) zur Abdeckung von ausserplanmässigen Aufwandüberschüssen und zum Schutz vor einem Bilanzfehlbetrag.

Bei dieser Kennzahl wird das Eigenkapital in Prozenten des Steueraufkommens der natürlichen und juristischen Personen gezeigt.



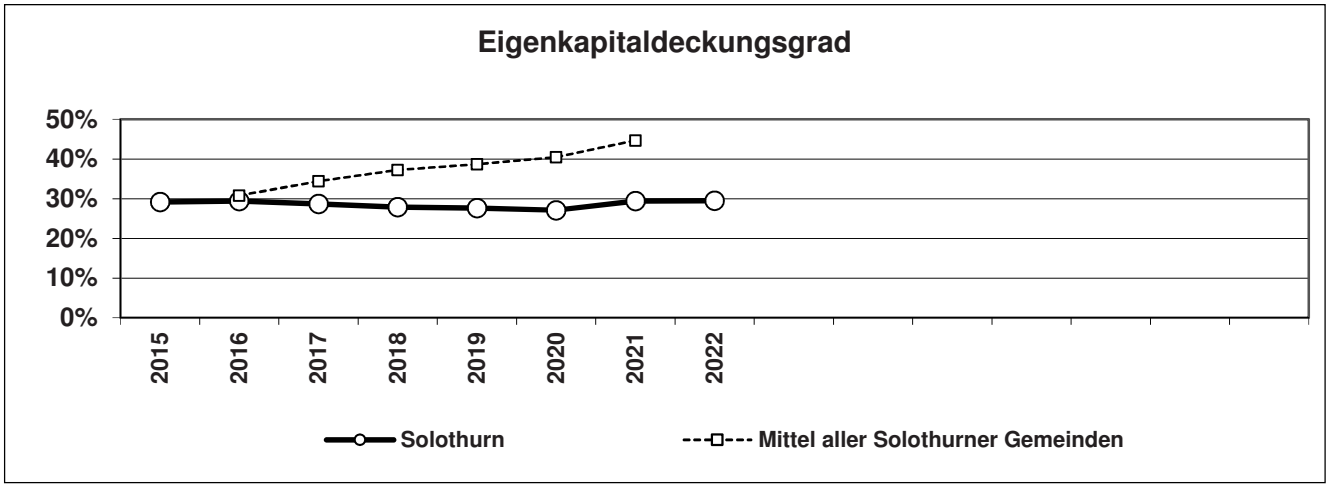
Das Eigenkapital in Prozenten des Fiskalertrags beträgt 47,6 % (Vorjahr: 47,6 %). Diese Kennzahl wurde mit HRM2 ab 2016 eingeführt. Der Mittelwert der Solothurner Gemeinden betrug im Jahr 2021 71,5 %.

Bei Einwohnergemeinden unter 2‘000 Einwohnern (inkl. Bürgergemeinden, Kirchgemeinden, Zweckverbände) sollte die Kennzahl über 60 %, bei Einwohnergemeinden zwischen 2‘000 bis 9‘999 Einwohnern über 30 % und bei Einwohnergemeinden ab 10‘000 Einwohnern über 15 % betragen.

8.4 Eigenkapitaldeckungsgrad

Mit dem Eigenkapitaldeckungsgrad wird gezeigt, welche frei verfügbaren Reserven zur Deckung allfälliger Defizite bestehen. Es ist anzustreben, ausreichend frei verfügbare Reserven zu bilden, um Schwankungen auszugleichen. Je nach Gemeindegrösse sollte zwischen 15 % bis 60 % des Aufwandes aus der Erfolgsrechnung als Zielgrösse für den Bilanzüberschuss vorhanden sein.

Im Eigenkapitaldeckungsrad wird der Bilanzüberschuss respektive –fehlbetrag in Prozenten zum laufenden Aufwand (Finanzaufwand ohne ausserordentlichen Aufwand und interne Verrechnungen) der Erfolgsrechnung gezeigt.



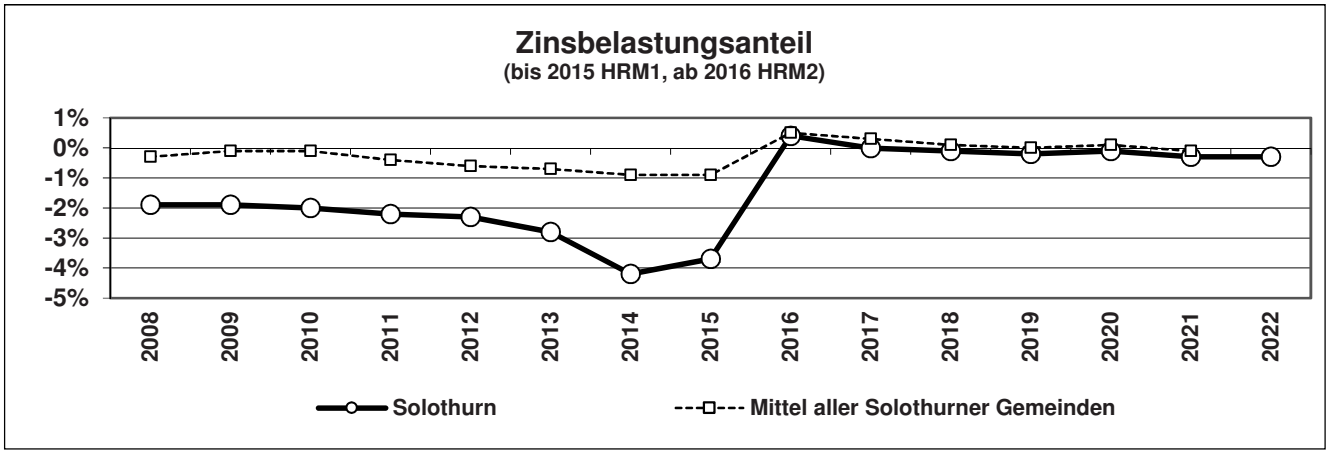
Der Eigenkapitaldeckungsgrad beträgt 29,5 % (Vorjahr: 29,4 %). Diese Kennzahl wurde mit HRM2 ab 2016 eingeführt. Der Mittelwert der Solothurner Gemeinden betrug im Jahr 2021 44,7 %.

Bei Einwohnergemeinden unter 2‘000 Einwohnern (inkl. Bürgergemeinden, Kirchgemeinden, Zweckverbände) sollte die Kennzahl über 60 %, bei Einwohnergemeinden zwischen 2‘000 bis 9‘999 Einwohnern über 30 % und bei Einwohnergemeinden ab 10‘000 Einwohnern über 15 % betragen.

8.5 Zinsbelastungsanteil

Der Zinsbelastungsanteil sagt aus, welcher Anteil des laufenden Ertrags durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum.

Im Zinsbelastungsanteil wird der Zinsaufwand abzüglich des Zinsertrags in Prozenten des laufenden Ertrages (ohne interne Verrechnungen) ausgewiesen.



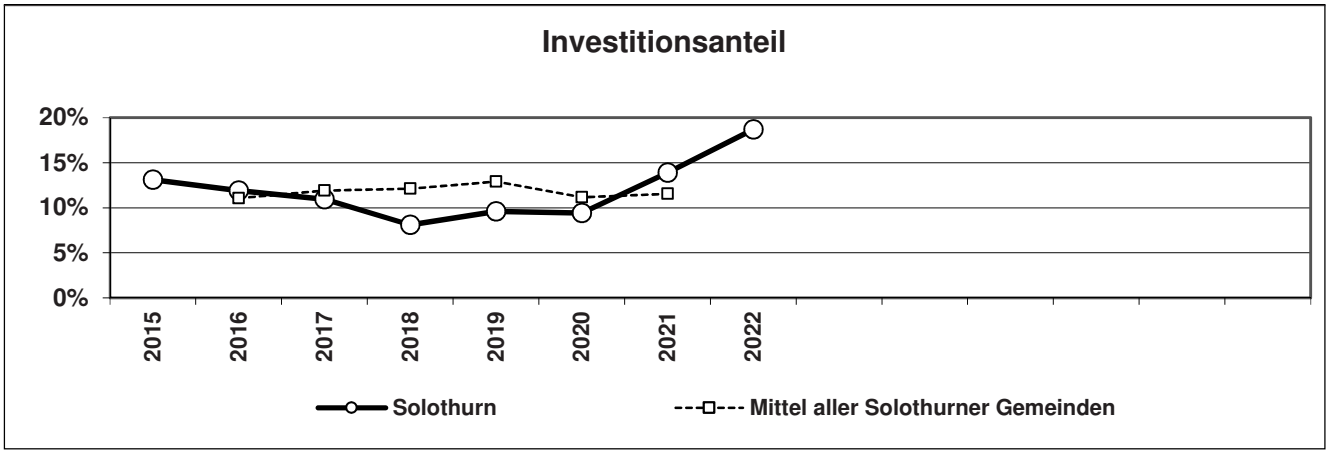
Der Zinsbelastungsanteil wird mit -0,3 % ausgewiesen (Vorjahr: -0,3 %). Für 2021 liegt der Mittelwert der Solothurner Gemeinden bei -0,1 %.

Ein Anteil von 0 bis 4 % wird als gut, zwischen 4 und 9 % als genügend und ab 9 % als schlecht erachtet.

8.6 Investitionsanteil

Der Investitionsanteil zeigt die Aktivität im Bereich der Investitionen und den Einfluss auf die Nettoverschuldung. Die Kennzahl kann von Jahr zu Jahr stark schwanken. Eine Beurteilung zusammen mit dem Selbstfinanzierungsanteil über mehrere Jahre ist deshalb wichtig und sinnvoll.

Im Investitionsanteil werden die Bruttoinvestitionen (Bruttoausgaben) in Prozenten des konsolidierten Gesamtaufwandes (Aufwand und Bruttoinvestitionen) ausgewiesen.



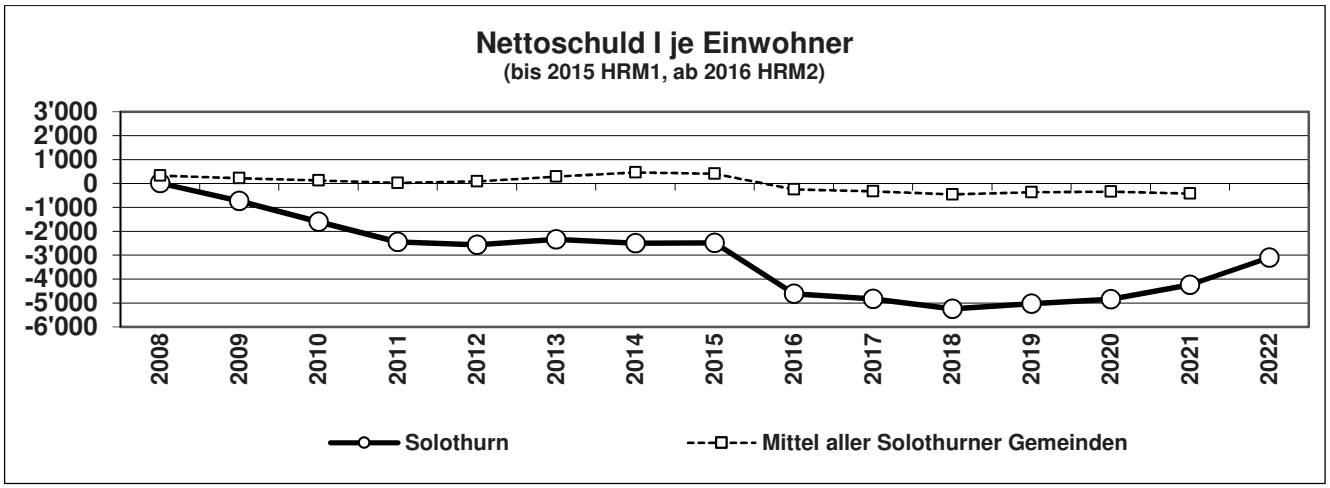
Der Investitionsanteil wird mit 18,7 % ausgewiesen (Vorjahr: 13,9 %). Diese Kennzahl wurde mit HRM2 ab 2016 eingeführt. Der Mittelwert der Solothurner Gemeinden betrug im Jahr 2020 11,6 %.

Ein Anteil von unter 10 % wird als schwache, zwischen 10 – 20 % als mittlere, zwischen 20 – 30 % als starke und grösser als 30 % als sehr starke Investitionstätigkeit erachtet.

8.7 Nettoschuld I in CHF / Einwohner

Die Nettoschuld I je Einwohner ist die klassische Grösse zur Beurteilung der Verschuldung bzw. des Vermögens der Gemeinde.

Fremdkapital abzüglich Finanzvermögen dividiert durch die Einwohner ergibt die Nettoschuld bzw. das Nettovermögen je Einwohner.



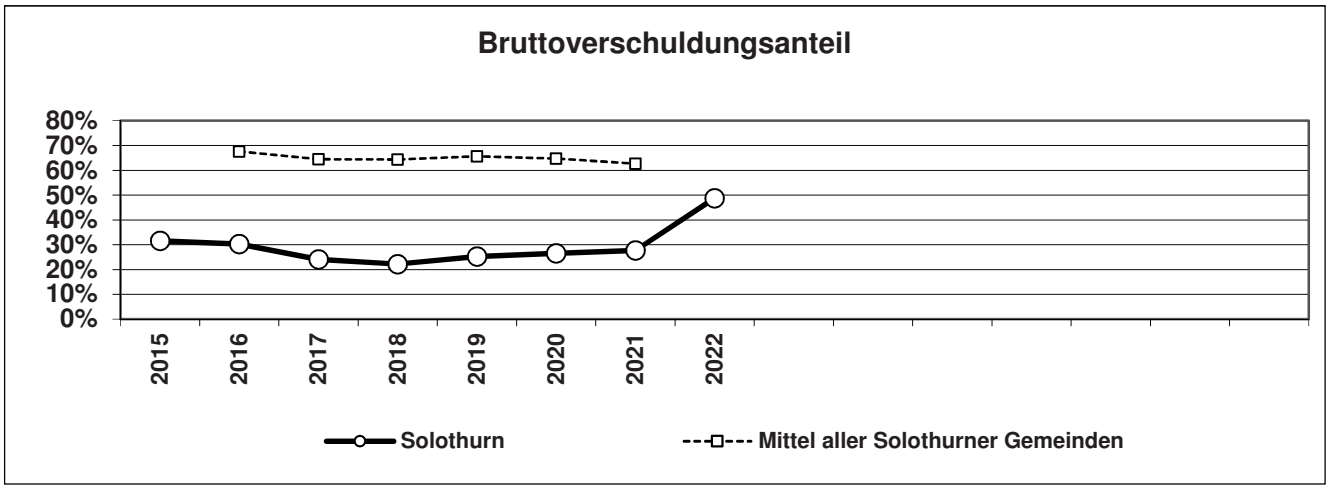
Das Nettovermögen je Einwohner beläuft sich Ende 2022 auf CHF 3'097.-- (Vorjahr: CHF 4'243.--). Das durchschnittliche Nettovermögen der Solothurner Gemeinden belief sich im Jahr 2021 auf CHF 424.--. Die Grundstücke wie auch die Darlehen und Beteiligungen des Finanzvermögens werden seit 2016 mit HRM2 nach dem Verkehrswertprinzip bewertet, deshalb erfolgte im 2016 eine massive Höherbewertung des Vermögens.

Bis zu CHF 1'000 wird von einer geringen Verschuldung, von CHF 1'001 – CHF 2'500 von einer mittleren, von CHF 2'501 – CHF 5'000 von einer hohen und ab CHF 5'000 von einer sehr hohen Verschuldung gesprochen.

8.8 Bruttoverschuldungsanteil

Der Bruttoverschuldungsanteil ist eine Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw. zur Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht. Er zeigt an, wie viele Prozente vom Finanzertrag benötigt werden, um die Bruttoschulden abzubauen.

Im Bruttoverschuldungsanteil werden die Bruttoschulden (Fremdkapital) in Prozenten des laufenden Aufwands (ohne interne Verrechnungen) gezeigt.



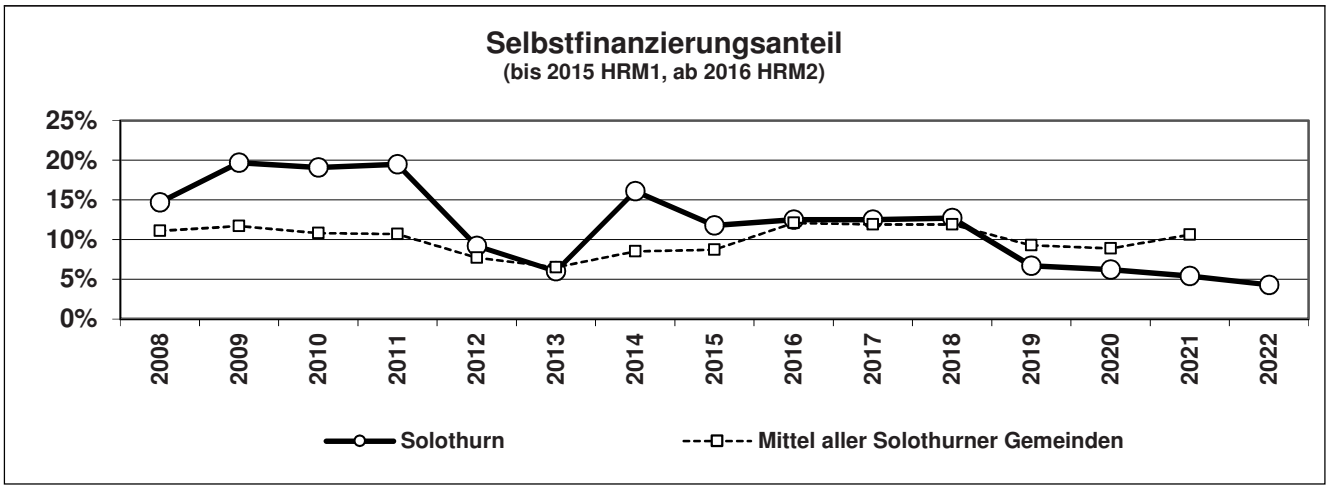
Der Bruttoverschuldungsanteil beträgt 48,8 % (Vorjahr: 27,7 %). Diese Kennzahl wurde mit HRM2 ab 2016 eingeführt. Der Mittelwert der Solothurner Gemeinden betrug im Jahr 2021 62,7 %.

Ein Anteil bis 50 % wird als sehr gut, zwischen 50 und 100 % als gut, zwischen 100 und 150 % als mittel, zwischen 150 und 200 % als schlecht und ab 200 % als kritisch beurteilt.

8.9 Selbstfinanzierungsanteil

Der Selbstfinanzierungsanteil charakterisiert die Finanzkraft und den finanziellen Spielraum einer Gemeinde. Er gibt an, welchen Anteil ihres Ertrages die öffentliche Körperschaft zur Finanzierung ihrer Investitionen aufwenden kann.

Im Selbstfinanzierungsanteil wird die Selbstfinanzierung in Prozenten zum laufenden Ertrag (ohne interne Verrechnungen) gezeigt.



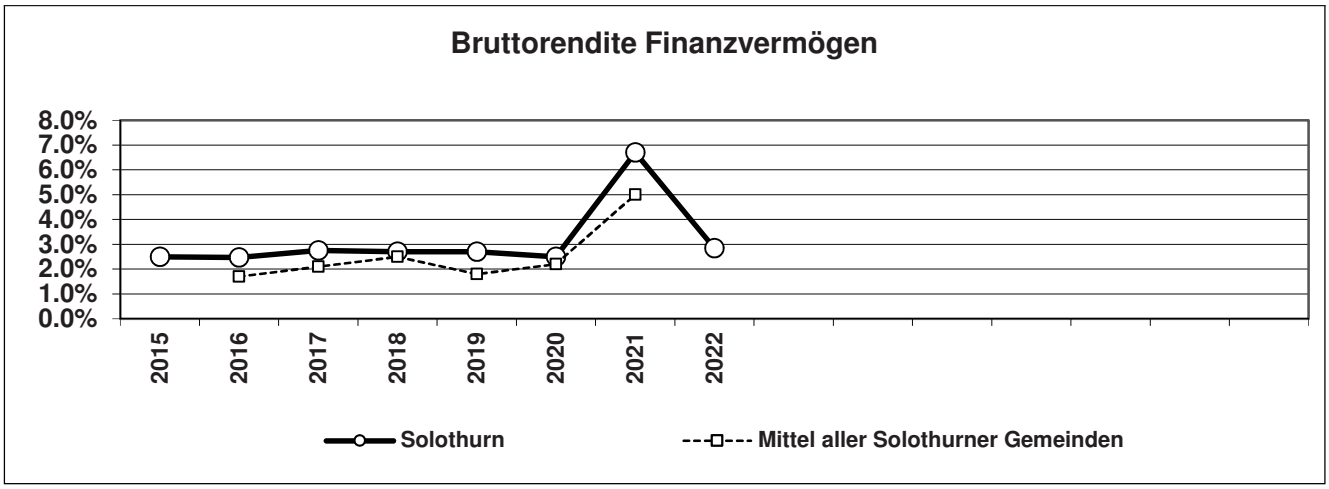
Der Selbstfinanzierunganteil beträgt 4,3 % (Vorjahr: 5,4 %). Für 2021 liegt der Mittelwert der Solothurner Gemeinden bei 10,6 %.

Ein Anteil bis zu 10 % wird als schlecht, zwischen 10 bis 20 % als mittelmässig und über 20 % als gut beurteilt.

8.10 Bruttorendite Finanzvermögen

Die Bruttorendite gibt Auskunft, wie viel Prozent der Finanzvermögensertrag im Verhältnis zum Finanzvermögen beträgt.

Der Ertrag des Finanzvermögens wird dabei im Verhältnis zum Finanzvermögen gestellt.



Die Bruttorendite des Finanzvermögens beträgt 2,8 % (Vorjahr: 6,7 %). Diese Kennzahl wurde mit HRM2 ab 2016 eingeführt. Der Mittelwert der Solothurner Gemeinden betrug im Jahr 2021 5,0 %.

Ein Anteil bis zu 1 % wird als schwach, bis zu 3 % als genügend und ab 3 % als gut beurteilt.

9. Gesamtbeurteilung

Die in der Erfolgsrechnung erarbeiteten Mittel (Selbstfinanzierung) sind gegenüber dem Vorjahr um 21,5 % (Vorjahr: - 11,6 %) gesunken. Die Nettoinvestitionen nahmen um 46,9 % (Vorjahr: + 53,0 %) zu. Dies führte zu einer Senkung des Selbstfinanzierungsgrades von 37,6 % auf 20,1 %. Das Nettovermögen ist dadurch gesunken. Beachtet werden muss auch der Selbstfinanzierungsgrad ohne Berücksichtigung der nicht durch Steuergelder finanzierten Spezialfinanzierungen. Dieser beträgt im 2022 18,8 % (2021: 34,3 %; 2020: 50,4 %; 2019: 65,1 %; 2018: 199,3 %). Er liegt somit auch unter 100 %. Der Selbstfinanzierungsgrad ohne Berücksichtigung der nicht durch Steuergelder finanzierten Spezialfinanzierungen muss weiterhin im Auge behalten werden. Infolge des hohen Nettovermögens ist die Situation gut. Ausser dem Selbstfinanzierungsgrad, dem Investitionsanteil, dem Selbstfinanzierungsanteil und der Bruttorendite des Finanzvermögens sind alle Kennzahlen im guten bis sehr guten Bereich und zeigen eine gute und solide Finanzlage. Der Selbstfinanzierungsgrad zeigt eine grosse Neuverschuldung an. Der Investitionsanteil zeigt eine mittlere Investitionstätigkeit an. Der Selbstfinanzierungsanteil von 4,3 % muss als schlecht bezeichnet werden. Die Bruttorendite des Finanzvermögens liegt im genügenden Bereich.

10. Schlussbemerkungen

Das Ergebnis der Jahresrechnung 2022 fiel insbesondere dank tieferen Nettoaufwendungen bei der Sozialen Sicherheit, der Bildung und der Allgemeinen Verwaltung besser aus als erwartet. Das Budget sah einen Ertragsüberschuss von 6,5 Mio. CHF vor. Stattdessen wurde ein Ertragsüberschuss von 9,5 Mio. Franken erreicht. Der Selbstfinanzierungsgrad liegt unter 100 %. Die Nettoinvestitionen konnten somit nur teilweise aus den in der Erfolgsrechnung erwirtschafteten Mitteln finanziert werden. Dank dem hohen Nettovermögen ist dieses Ergebnis verkraftbar.

Die Verbesserung der Erfolgsrechnung um 3,0 Mio. CHF ist zu 100 % dem geringeren Nettoaufwand zuzuschreiben. Der Nettoertrag der Steuern verfehlte erstmals seit Jahren den budgetierten Wert. Das Budget 2022, das wegen des grossen Defizits beim operativen Ergebnis knappgehalten werden musste, konnte dank äusserer Einflüsse und einer guten Budgetdisziplin eingehalten werden.

Die wesentlichsten Budgetabweichungen in der Erfolgsrechnung sind die folgenden:

Mehrerträge resultierten bei den Gemeindesteuern der natürlichen Personen aus den Vorjahren und bei der Entschädigung vom Kanton für Personen mit Schutzstatus S. Grosse Minderaufwendungen gab es beim Beitrag an den Kanton für Ergänzungsleistungen AHV sowie bei den planmässigen Abschreibungen der immateriellen Anlagen in der Dienststelle Raumordnung.

Unter dem Budget blieben beim Ertrag die Quellensteuern der natürlichen Personen und die Gemeindesteuern der natürlichen Personen des laufenden Jahres. Grössere Mehraufwendungen verzeichnete der Beitrag an Asylsuchende und der Beitrag an den Kanton für pauschale Steueranrechnungen.

Die Nettoinvestitionen unterschreiten das Budget um 5,4 Mio. Franken. Mit 24,0 Mio. Franken wird der langjährige Durchschnitt (2013 - 2022) um 11,7 Mio. CHF überschritten.

Der Selbstfinanzierungsgrad beläuft sich auf 20,1 %. Über die Jahre 2019 bis 2022 hinweg betrug er 41,1 % (2018 - 2021: 79,5 %). Das Nettovermögen pro Einwohner verkleinerte sich von CHF 4’243 per Ende 2021 auf CHF 3’097 per Ende 2022. Die harmonisierten Kennzahlen liegen mit Ausnahme des Selbstfinanzierungsgrades, des Investitionsanteils und des Selbstfinanzierungsanteils im guten Bereich und zeigen eine solide Finanzlage auf. Der langjährige sinkende Selbstfinanzierungsgrad muss jedoch im Auge behalten werden, ohne Gegenmassnahmen könnte sich die Finanzlage massiv verschlechtern.

Der Bruttosteuerausstand sank von 15,9 Mio. CHF auf 15,5 Mio. CHF. Der Bruttoausstand (Nettoausstand zuzüglich Habensaldo) im Verhältnis zur Sollstellung des aktuellen Rechnungsjahres beträgt

23,2 % (Vorjahr: 24,4 %) und ist hoch. Die Steuerabschreibungen sind im Verhältnis zur Sollstellung auf 0,7 % (Vorjahr: 0,8 %) gesunken und sind relativ hoch. Verglichen mit dem Kanton sind unsere Steuerabschreibungen verhältnismässig massiv tiefer. Es wird weiterhin alles unternommen, damit die Steuerabschreibungen möglichst tief gehalten werden können.

Das Rechnungsergebnis kann in Vorfinanzierungen für dringende Investitionen eingelegt werden: 4,0 Mio. Franken in die Vorfinanzierung für die Altlastensanierung Obach, 3,0 Mio. Franken für die Gesamtsanierung des Schulhauses Wildbach, 1,472 Mio. Franken für die Gesamtsanierung des Schulhaues Fegetz und 1,0 Mio. Franken für die Gesamtsanierung und Neubau des Schulhaues Vorstadt. Der Bilanzüberschuss bleibt somit auf 33 Mio. Franken und erreicht 47,6 % (Vorjahr: 47,6 %) des Fiskalertrags.

Das vorliegende Rechnungsergebnis ist besser als erwartet und trägt dazu bei, dass sich die Ausgangslage für die Bewältigung der kommenden Aufgaben nicht so massiv verschlechtert hat wie prognostiziert. Die politischen Behörden und die Verwaltung müssen trotzdem weiterhin haushälterisch mit den verfügbaren Mitteln umgehen, um den zukünftigen Herausforderungen gewachsen zu sein.

Solothurn, 3. April 2023

Der Finanzverwalter

Reto Notter

Bericht zur Jahresrechnung 2022

Der Energieverbrauch im Gasgeschäft ist stark eingebrochen; während die Grossindustrie einen geringen Rückgang von knapp 1% auf 489 GWh verzeichnet (Vorjahr 492 GWh), sank der Absatz bei den Geschäfts- und Retailkunden um 21,4% von 440 GWh auf 350 GWh. Grund für den Rückgang sind hauptsächlich die vergleichsweisen milden Temperaturen. In Heizgradtagen ausgedrückt entspricht dies einer Reduktion von 16,7% gegenüber Vorjahr. Zudem sind die Umschaltungen der sogenannten Zweistoffkunden von Gas auf Öl, die allgemeine Elektrifizierung, sowie Sparanstrengungen der Kunden weitere Gründe für den Absatzrückgang im Gasgeschäft. Erfreulicherweise ist der Trend zur Ökologisierung auch bei Gas anhaltend. Erstmals in der Geschichte war im Jahr 2022 unser regional hergestelltes Biogas ausverkauft. Abnehmer sind sowohl Privatkunden als auch Geschäftskunden. Im Treibstoffsektor verzeichnen wir eine Absatzsteigerung von 9%. Dies ist auf die Anschaffung zusätzlicher Erdgaslastwagen von Geschäftskunden in unserem Versorgungsgebiet zurückzuführen.
Im Stromgeschäft ist kein Absatzrückgang festzustellen. Der Stromverbrauch ist weniger stark wetterabhängig als der Gasverbrauch, da der Grossteil des Stroms nicht für Heizzwecke genutzt wird. Hinzu kommt die ungebremste Elektrifizierung in Gebäude und Mobilität, was eher zu einer Nachfragesteigerung geführt hat. Erfreulich ist der Zubau von PV-Anlagen. So wurden im Berichtsjahr rund 5 GWh PV-Strom ins Stromnetz der RES resp. unserer sechs Netzpachtgemeinden eingespeist und vergütet. Die RES vergütete den PV-Strom im Jahr 2022 mit Rp. 15/kWh. Dieses Angebot war über viele Jahre das weitaus attraktivste in der Region. Im letzten Jahr haben auch andere Energieversorger ihren Einspeisetarif erhöht. Im Berichtsjahr haben wir zwei Stromgrosskunden an andere Energieversorger verloren. Die Gründe waren ein besseres Angebot resp. eine Bündelstrategie des Konzerns. Gesamthaft gehen der Regio Energie Solothurn damit rund 1,9 GWh Stromabsatz pro Jahr verloren. Mit dem Gewinn weiterer Netzpachten konnte dieser Verlust mehr als kompensiert werden. Seit Anfang 2022 beliefern wir neu die Gemeinden Lüsslingen und Subingen und seit 1.7.2022 auch die Gemeinde Zuchwil mit Strom. Der Absatz dieser drei Gemeinden beträgt rund 32 GWh pro Jahr, was 24% des Gesamtabsatzes ausmacht. Der gesamte Stromabsatz der Regio Energie Solothurn ist deshalb im Jahr 2022 gegenüber 2021 von 101 auf 117 GWh um 16% gewachsen. Die milden Temperaturen haben sich auch im Fernwärmegeschäft niedergeschlagen. Der Absatz betrug 67 GWh (Vorjahr 78 GWh).
Die Regio Energie Solothurn bietet seit 1995 Contractinglösungen an. 2022 konnte sich das Geschäft weiterentwickeln. Der Trend geht dabei klar in Richtung PV- und ZEV-Anlagen.

Investitionen

Allgemein konnten erneut weniger Investitionen getätigt werden, als geplant waren. Die Gründe dafür sind Engpässe in der Materiallieferung, zu wenig Fachpersonal und Verzögerungen in den Bewilligungsverfahren. Die Investitionen im Stromnetz konnten nur zu 72% ausgeschöpft werden. Im Gasnetz ist die Investitionsrealisierung zu einem Drittel erfolgt. Einerseits wurden vier grössere Projekte zeitlich nach hinten verschoben, andererseits sind Sanierungen und Investitionen – aufgrund diverser Unsicherheiten am Markt – allgemein zurückgegangen. Bei der Fernwärme konnten die geplanten Investitionen in Zusammenhang mit dem Projekt «Weitblick» noch nicht realisiert werden. Der Ausbau der Fernwärme an der Hermesbühlstrasse wurde ins Jahr 2023 verschoben. Der beabsichtigte Kauf des VEBO-Gebäudes kam nicht zustande, womit dieses Budget nicht benötigt wurde. Beim Reservoir Königshof sind die Baukosten spürbar tiefer ausgefallen als erwartet. Auch die Investitionen in das Wassernetz konnten nur teilweise getätigt werden. Grund dafür ist der weiterhin belastende Fachkräftemangel und die Inbetriebnahme des neuen Reservoirs.

Solothurn, 30. März 2023	Direktor	Leiterin Finanzen & Dienste
	Marcel Rindlisbacher	Daniela Donatus

Erklärung

Der Finanzverwalter bestätigt, dass

- der Finanzhaushalt nach den gesetzlichen Bestimmungen und ordnungsgemäss geführt ist;
- alle buchungspflichtigen Geschäftsfälle in der vorliegenden Jahresrechnung erfasst sind;
- sämtliche Vermögenswerte, Verpflichtungen, Guthaben und Schulden in der Bilanz berücksichtigt sind;
- alle bilanzierungspflichtigen Risiken und Werteinbussen bei der Bewertung und Festsetzungen der Wertberichtigungen und alle Eventualverpflichtungen, Bürgschaften und Beteiligungsverhältnisse im Anhang aufgeführt sind;
- alle Angaben im Anhang zur Jahresrechnung vollständig und richtig aufgeführt sind;
- alle zum Verständnis des Jahresergebnisses nötigen Informationen in den Kommentaren zur Rechnung enthalten sind.

4500 Solothurn, 3. April 2023
Einwohnergemeinde Stadt Solothurn

Finanzverwalter

Rechnungsprüfungskommission
der Einwohnergemeinde Stadt Solothurn
4500 Solothurn

Gemeindeversammlung
der Einwohnergemeinde
Stadt Solothurn
4500 Solothurn

Bestätigungsbericht der Rechnungsprüfungskommission zur Jahresrechnung 2022

Als Rechnungsprüfungskommission der Einwohnergemeinde Stadt Solothurn haben wir die per 31.12.2022 abgeschlossene Jahresrechnung 2022, bestehend aus Berichterstattung, Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang im Sinne der kantonalen Gesetzgebung nach § 156 Gemeindegesetz (GG) geprüft.

Der Gemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung und Umsetzung des internen Kontrollsystems (IKS) sowie die Einhaltung des Rechnungslegungsmodells nach den Vorgaben des zuständigen Departements.

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Die Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung der Sicherheit, dass die Jahresrechnung frei von falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, die Plausibilität bei vorgenommenen Schätzungen sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erarbeiteten Prüfungshinweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Die Jahresrechnung für das am Bilanzstichtag 31.12.2022 abgeschlossene Rechnungsjahr 2022 entspricht den kantonalen und kommunalen Ausführungsbestimmungen.

Wir bestätigen, dass unsere Rechnungsprüfungskommission die gesetzlich verlangte Befähigung durch mindestens eine Person erfüllt. Die Bestimmungen über die Unvereinbarkeit der Amtsausübung sind eingehalten.

Wir beantragen, die vorliegende Jahresrechnung 2022 mit einem Ertragsüberschuss vor Ergebnisverwendung von Fr. 9'471'614.49 zu genehmigen.

Solothurn, 27. März 2023

Peter Stampfli
Präsident Rechnungsprüfungskommission
Experte für Rechnungslegung und Controlling

Manuel Sitter
Vizepräsident Rechnungsprüfungskommission

KMU Revipartner AG

UID CHE-100.874.347

an den Verwaltungsrat der Regio Energie Solothurn
zuhanden der Gemeindeversammlung der
Einwohnergemeinde Solothurn

Bericht der Revisionsstelle

zur

Konzernrechnung 2022

Regio Energie Solothurn

KMU Revipartner AG · Bernfeldweg 13 · 3303 Jegenstorf · T 031 760 11 11 · revipartner@kmupartnergroup.ch
Zweigniederlassungen in: Gstaad, T 033 552 79 79 · Luterbach, T 032 682 21 21 · Thun, T 033 222 40 04
www.kmupartnergroup.ch

KMU Revipartner AG

UID CHE-100.874.347

Bericht der Revisionsstelle

an den Verwaltungsrat der **Regio Energie Solothurn, Solothurn**
zuhanden der Gemeindeversammlung der Einwohnergemeinde Solothurn

Jegenstorf, 23.03.2023

Bericht zur Prüfung der Konzernrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Konzernrechnung der Regio Energie Solothurn und ihrer Tochtergesellschaften (der Konzern) – bestehend aus der Konzernbilanz zum 31. Dezember 2022, der Konzernerfolgsrechnung und dem Konzerneigenkapitalnachweis für das dann endende Jahr sowie dem Konzernanhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigefügte Konzernrechnung dem schweizerischen Gesetz sowie den im Anhang wiedergegebenen Konsolidierungs- und Bewertungsgrundsätzen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Konzernrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Konzern unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrats für die Konzernrechnung

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung eines Konzernrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Konzernrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

KMU Revipartner AG · Bernfeldweg 13 · 3303 Jegenstorf · T 031 760 11 11 · revipartner@kmupartnergroup.ch
Zweigniederlassungen in: Gstaad, T 033 552 79 79 · Luterbach, T 032 682 21 21 · Thun, T 033 222 40 04
www.kmupartnergroup.ch

Bei der Aufstellung der Konzernrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Konzerns zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder den Konzern zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Konzernrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Konzernrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Konzernrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse: http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrats ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Konzernrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Konzernrechnung zu genehmigen.

KMU Revipartner AG

Walter Odebrecht	Daniel Ackermann
Leitender Revisor	
dipl. Wirtschaftsprüfer	dipl. Wirtschaftsprüfer
zugelassener Revisionsexperte	zugelassener Revisionsexperte

Beilagen: Konzernrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Eigenkapitalnachweis, Anhang)

KMU Revipartner AG

UID CHE-100.874.347

zuhanden der Gemeindeversammlung der
Einwohnergemeinde Solothurn

Bericht der Revisionsstelle

zur Ordentlichen Revision der

Jahresrechnung 2022

Regio Energie Solothurn

KMU Revipartner AG Bernfeldweg 13 · 3303 Jegenstorf T 031 760 11 11 · revipartner@kmupartnergroup.ch
Zweigniederlassungen in Gstaad, T 033 552 79 79 · Luterbach, T 032 682 21 21 · Thun, T 033 222 40 04
www.kmupartnergroup.ch

KMU Revipartner AG UID CHE-100.874.347

Bericht der Revisionsstelle

an den Verwaltungsrat der **Regio Energie Solothurn, Solothurn**
zuhanden der Gemeindeversammlung der Einwohnergemeinde Solothurn

Jegenstorf, 23.03.2023

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Regio Energie Solothurn (die Gesellschaft) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2022, der Erfolgsrechnung und der Geldflussrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigefügte Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

KMU Revipartner AG Bernfeldweg 13 · 3303 Jegenstorf T 031 760 11 11 · revipartner@kmupartnergroup.ch
Zweigniederlassungen in Gstaad, T 033 552 79 79 · Luterbach, T 032 682 21 21 · Thun, T 033 222 40 04
www.kmupartnergroup.ch

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrats für die Jahresrechnung

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse: http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrats ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

KMU Revipartner AG

Walter Odebrecht	Daniel Ackermann
Leitender Revisor	
dipl. Wirtschaftsprüfer	dipl. Wirtschaftsprüfer
zugelassener Revisionsexperte	zugelassener Revisionsexperte

Beilagen:
- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang)
- Antrag des Verwaltungsrats über die Verwendung des Bilanzgewinns

Beschluss und Antrag

1 Nachtragskredite

1.1 Dringliche und gebundene Nachtragskredite zur Kenntnisnahme

Erfolgsrechnung	CHF	3'013'992.93
Investitionsrechnung	CHF	15'470'000.00

1.2 Ordentliche Nachtragskredite zur Beschlussfassung

Erfolgsrechnung	CHF	9'471'614.49

Antrag
Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, diese Nachtragskredite zu beschliessen.

2 Jahresrechnung

2.1 Allgemeiner Haushalt

Erfolgsrechnung		
Gesamtaufwand	CHF	120'604'608.33
Gesamtertrag	CHF	130'076'222.82
Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-) vor Gewinnverwendung	**CHF**	**9'471'614.49**
2.1.1 Ergebnisverwendung (nicht budgetiert)		
zusätzliche Abschreibungen	CHF	0.00
2.1.2 Ergebnisverwendung (nicht budgetiert)		
Bildung Vorfinanzierung	CHF	9'471'614.49
2.1.3 Ergebnisverwendung (nicht budgetiert)		
Einlage/Entnahme in/aus finanzpolitische Reserve	CHF	0.00
2.1.4 Ergebnisverwendung (nicht budgetiert)		
Einlage/Entnahme in/aus Bilanzüberschuss (Eigenkapital)	CHF	0.00
Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-) nach Gewinnverwendung	**CHF**	**0.00**

Die Gemeindeversammlung beschliesst die Gewinnverwendung gemäss Antrag 2.1.1 bis 2.1.4.
Das Eigenkapital (Bilanzüberschuss Sachgruppe 299) bleibt unverändert auf CHF 33'000'000.00.

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen		
Ausgaben Verwaltungsvermögen	CHF	24'328'346.38
Einnahmen Verwaltungsvermögen	CHF	300'753.10
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	**CHF**	**24'027'593.28**
Bilanz		
Bilanzsumme	**CHF**	**230'728'228.42**

2.2 Spezialfinanzierungen

Abwasserbeseitigung

Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-)	CHF	39'495.86

Abfallbeseitigung

Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-)	CHF	-3'571.20

Der Ertragsüberschuss/Aufwandüberschuss der Spezialfinanzierungen werden dem entsprechenden Eigenkapital zugewiesen/belastet.
Durch diese Ergebnisse ergeben sich folgende zweckgebundene Eigenkapitalien:

Abwasserbeseitigung	Verpflichtung (+) / Vorschuss (-)	CHF	20'773'067.86
Abfallbeseitigung	Verpflichtung (+) / Vorschuss (-)	CHF	6'001'484.80

2.3 Das Prüfungsorgan (Rechnungsprüfungskommission) hat die vorliegende Jahresrechnung geprüft und beantragt dem Gemeinderat und der Gemeindeversammlung, diese zu beschliessen.

3 **Antrag**

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, die vorliegende Jahresrechnung 2022 der Einwohnergemeinde Stadt Solothurn zu beschliessen.

4500 Solothurn, 16. Mai 2023

Im Namen des Einwohnergemeinderates

die Stadtpräsidentin	der Stadtschreiber
S. Ingold	U. Unterlerchner

Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes

(in Schweizer Franken)

	2022	2021
Gewinnvortrag per 1. Januar	73'880'430.38	69'498'496.77
Beschlossene ordentliche Dividende	0.00	0.00
Beschlossene ausserordentliche Dividende	0.00	0.00
Erhöhung Stammkapital	0.00	0.00
Erhöhung gesetzliche Reserve	0.00	0.00
Jahresgewinn (+) // Jahresverlust (-)	4'061'492.55	4'381'933.73
Total zur Verfügung	77'941'922.93	73'880'430.50

Der Verwaltungsrat schlägt folgende Gewinnverwendung vor:

Zuweisung an die allgemeine Reserve	340'000.00
Ausschüttung einer Dividende	1'000'000.00
Vortrag auf neue Rechnung	76'601'922.93
Total	77'941'922.93

4500 Solothurn, 16. Mai 2023

Im Namen der Regio Energie Solothurn

die Verwaltungsratspräsidentin	der Direktor
S. Ingold	M. Rindlisbacher

Jahresrechnung – Finanzbericht

Übersicht Jahresrechnung

Finanzierung	Gemeinde Total Jahresrechnung 2022	Gemeinde Total Budget 2022	Allgemeiner Haushalt Jahresrechnung 2022	Allgemeiner Haushalt Budget 2022	Spezialfinanzierungen Total Jahresrechnung 2022	Spezialfinanzierungen Total Budget 2022
+ Ertragsüberschuss	0.00	6'508'590	0.00	6'508'590		
- Aufwandüberschuss						
+ Betriebsgewinne (Einlagen in Spezialfinanzierungen EK)	230'598.91	158'360	191'103.05	158'360	39'495.86	0
- Betriebsverluste (Entnahmen aus Spezialfinanzierungen EK)	508'485.74	1'036'870	504'914.54	496'190	3'571	540'680
+ Aufwand für Abschreibungen und Wertberichtigungen	4'818'378.82	5'357'950	4'735'284.57	5'274'540	83'094.25	83'410
+ Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	661'897.98	582'760	244'674.38	165'800	417'223.60	416'960
- Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	238'057.15	131'700	186'811.00	80'140	51'246	51'560
+ Einlagen in das Eigenkapital	9'471'614.49		9'471'614.49			
- Entnahmen aus dem Eigenkapital	9'602'800.59	9'701'440	9'458'068.39	9'556'710	144'732.20	144'730
Selbstfinanzierung	**4'833'146.72**	**1'737'650**	**4'492'882.56**	**1'974'250**	**340'264.16**	**-236'600**
- Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	24'027'593.28	29'398'000	23'137'092.54	27'937'000	890'500.74	1'461'000
Finanzierungsüberschuss (+), fehlbetrag (-)	**-19'194'446.56**	**-27'660'350**	**-18'644'209.98**	**-25'962'750**	**-550'236.58**	**-1'697'600**
Selbstfinanzierungsgrad (in %)	**20.11**	**5.91**	**19.42**	**7.07**	**38.21**	**-16.19**

Selbstfinanzierung: Summe der selbst erwirtschafteten Mittel. Die Selbstfinanzierung ist vergleichbar mit der Kenngrösse des Cashflows. Im Vergleich zum Cashflow erfolgt die Berechnung der Selbstfinanzierung nach einer vereinfachten Methode.

Selbstfinanzierungsgrad: Anteil der Nettoinvestitionen, welche aus eigenen Mitteln finanziert werden können. Mittelfristig sollte der Selbstfinanzierungsgrad im Durchschnitt gegen 100 % sein. Bei einem Wert von über 100 % können die Investitionen vollständig eigenfinanziert werden. Ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100 % führt zu einer Neuverschuldung.

> 100%	sehr gut
80% - 100%	gut
50% - 80%	genügend
< 50%	ungenügend
0.00	sehr schlecht

Übersicht Jahresrechnung

Finanzierung - Spezialfinanzierungen	Abwasserbeseitigung		Abfallbeseitigung	
	Jahres-rechnung 2022	Budget 2022	Jahres-rechnung 2022	Budget 2022
+ Betriebsgewinne (Einlagen in Spezialfinanzierungen EK)	39'495.86			
- Betriebsverluste (Entnahmen aus Spezialfinanzierungen EK)		395'600	3'571.20	145'080
+ Aufwand für Abschreibungen und Wertberichtigungen	51'246.15	51'560	31'848.10	31'850
+ Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	417'223.60	416'960	0.00	0
- Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	51'246.15	51'560	0.00	0
+ Einlagen in das Eigenkapital	0.00	0	0.00	0
- Entnahmen aus dem Eigenkapital	47'480.05	47'480	97'252.15	97'250
Selbstfinanzierung	**409'239.41**	**-26'120**	**-68'975.25**	**-210'480**
- Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	890'500.74	1'461'000		
Finanzierungsüberschuss (+), -fehlbetrag (-)	**-481'261.33**	**-1'487'120**	**-68'975.25**	**-210'480**
Selbstfinanzierungsgrad (in %)	**45.96**	**-1.79**		

Erfolgsrechnung

Funktionale Gliederung		Jahresrechnung 2022		Budget 2022		Jahresrechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	**Allgemeine Verwaltung**	**20'343'095.54**	**9'391'178.21**	**21'202'990**	**9'509'340**	**20'669'641.47**	**9'505'037.04**
	Nettoergebnis		10'951'917.33		11'693'650		11'164'604.43
1	**Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung**	**7'542'895.82**	**4'145'132.41**	**7'481'170**	**4'023'080**	**7'627'860.52**	**4'381'274.73**
	Nettoergebnis		3'397'763.41		3'458'090		3'246'585.79
2	**Bildung**	**29'710'726.10**	**9'025'830.82**	**30'613'530**	**9'078'610**	**29'615'228.85**	**9'023'312.34**
	Nettoergebnis		20'684'895.28		21'534'920		20'591'916.51
3	**Kultur, Sport und Freizeit, Kirche**	**16'981'315.20**	**5'465'558.04**	**16'123'050**	**4'393'270**	**16'146'338.43**	**4'491'077.50**
	Nettoergebnis		11'515'757.16		11'729'780		11'655'260.93
4	**Gesundheit**	**4'143'585.45**	**0.00**	**3'975'140**	**0**	**3'945'879.45**	**0.00**
	Nettoergebnis		4'143'585.45		3'975'140		3'945'879.45
5	**Soziale Sicherheit**	**18'000'036.74**	**4'520'303.43**	**17'834'900**	**2'807'880**	**17'743'928.46**	**3'099'004.75**
	Nettoergebnis		13'479'733.31		15'027'020		14'644'923.71
6	**Verkehr**	**6'987'121.42**	**2'542'753.79**	**7'742'290**	**2'769'130**	**6'963'224.16**	**2'469'899.05**
	Nettoergebnis		4'444'367.63		4'973'160		4'493'325.11
7	**Umweltschutz und Raumordnung**	**6'325'547.00**	**4'880'850.58**	**6'796'600**	**5'079'910**	**6'520'237.69**	**5'042'288.21**
	Nettoergebnis		1'444'696.42		1'716'690		1'477'949.48
8	**Volkswirtschaft**	**664'545.85**	**0.00**	**684'650**	**8'720**	**646'777.10**	**0.00**
	Nettoergebnis		664'545.85		675'930		646'777.10
9	**Finanzen und Steuern**	**19'377'353.70**	**90'104'615.54**	**9'761'320**	**91'054'290**	**19'436'238.37**	**94'303'460.88**
	Nettoergebnis	70'727'261.84		81'292'970		74'867'222.51	
	Total Aufwand / Ertrag	**130'076'222.82**	**130'076'222.82**	**122'215'640**	**128'724'230**	**129'315'354.50**	**132'315'354.50**
	Ertragsüberschuss	**0.00**		**6'508'590**		**3'000'000**	
	Aufwandüberschuss						
	Total	**130'076'222.82**	**130'076'222.82**	**128'724'230**	**128'724'230**	**132'315'354.50**	**132'315'354.50**

Erfolgsrechnung

Gemeinde Total		Jahresrechnung 2022	Budget 2022	Jahresrechnung 2021
30	Personalaufwand	46'212'864.36	47'447'420	45'738'969.69
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	17'735'748.33	17'825'260	17'405'787.88
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	4'659'809.02	5'258'670	4'656'575.94
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	892'496.89	741'120	1'201'506.28
36	Transferaufwand	40'886'995.87	40'501'080	41'032'408.53
39	Interne Verrechnungen	8'872'769.87	9'366'020	9'421'236.88
	Total betrieblicher Aufwand	**119'260'684.34**	**121'139'570**	**119'456'485.20**
40	Fiskalertrag	71'543'080.81	72'788'300	71'771'330.40
41	Regalien und Konzessionen	348'031.80	376'270	337'874.40
42	Entgelte	10'190'643.81	9'689'790	9'996'310.55
43	Verschiedene Erträge	1'092'028.07	674'150	1'081'174.42
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	746'542.89	1'168'570	744'081.41
46	Transferertrag	18'695'231.21	16'832'330	17'187'583.17
49	Interne Verrechnungen	8'872'769.87	9'366'020	9'421'236.88
	Total betrieblicher Ertrag	**111'488'328.46**	**110'895'430**	**110'539'591.23**
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	**-7'772'355.88**	**-10'244'140**	**-8'916'893.97**
34	Finanzaufwand	1'343'923.99	1'076'070	2'371'686.88
44	Finanzertrag	8'985'093.77	8'127'360	12'172'962.58
	Ergebnis aus Finanzierung	**7'641'169.78**	**7'051'290**	**9'801'275.70**
	Operatives Ergebnis	**-131'186.10**	**-3'192'850**	**884'381.73**
38	Ausserordentlicher Aufwand	9'471'614.49	0	7'487'182.42
48	Ausserordentlicher Ertrag	9'602'800.59	9'701'440	9'602'800.69
	Ausserordentliches Ergebnis	**131'186.10**	**9'701'440**	**2'115'618.27**
	Jahresergebnis Erfolgsrechnung Ertragsüberschuss (+), Aufwandüberschuss (-)	**0.00**	**6'508'590**	**3'000'000.00**

Erfolgsrechnung

Abwasserbeseitigung		Jahresrechnung 2022	Budget 2022	Jahresrechnung 2021
30	Personalaufwand	53'923.50	65'000	59'949.50
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	219'322.09	326'500	227'777.48
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	51'246.15	51'560	51'246.32
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen (Werterhalt)	417'223.60	416'960	417'223.43
36	Transferaufwand	1'365'689.75	1'500'000	1'398'192.34
39	Interne Verrechnungen	60'052.80	63'820	64'135.05
	Total Betrieblicher Aufwand	**2'167'457.89**	**2'423'840**	**2'218'524.12**
40	Fiskalertrag	0.00	0	0.00
41	Regalien und Konzessionen	0.00	0	0.00
42	Entgelte	1'950'261.45	1'758'200	1'966'330.88
43	Verschiedene Erträge	0.00	0	0.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	51'246.15	51'560	51'246.32
46	Transferertrag	56'870.10	0	25'327.95
49	Interne Verrechnungen	101'096.00	171'000	256'962.00
	Total Betrieblicher Ertrag	**2'159'473.70**	**1'980'760**	**2'299'867.15**
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	**-7'984.19**	**-443'080**	**81'343.03**
34	Finanzaufwand	0.00	0	0.00
44	Finanzertrag	0.00	0	0.00
	Ergebnis aus Finanzierung	**0.00**	**0**	**0.00**
	Operatives Ergebnis	**-7'984.19**	**-443'080**	**81'343.03**
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0	0.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	47'480.05	47'480	47'480.15
	Ausserordentliches Ergebnis	**47'480.05**	**47'480**	**47'480.15**
	Jahresergebnis Erfolgsrechnung Ertragsüberschuss (+), Aufwandüberschuss (-)	**39'495.86**	**-395'600**	**128'823.18**

Erfolgsrechnung

Abfallbeseitigung		Jahresrechnung 2022	Budget 2022	Jahresrechnung 2021
30	Personalaufwand	505'871.20	500'000	515'165.60
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	748'105.45	796'710	865'541.74
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	31'848.10	31'850	31'848.05
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0	0.00
36	Transferaufwand	72'979.65	74'500	73'792.80
39	Interne Verrechnungen	149'269.55	130'620	155'911.25
	Total Betrieblicher Aufwand	**1'508'073.95**	**1'533'680**	**1'642'259.44**
40	Fiskalertrag	0.00	0	0.00
41	Regalien und Konzessionen	0.00	0	0.00
42	Entgelte	1'306'428.95	1'160'000	1'470'201.85
43	Verschiedene Erträge	6'500.00	6'500	6'500.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0	0.00
46	Transferertrag	60'713.65	56'500	62'857.35
49	Interne Verrechnungen	33'608.00	68'350	83'087.00
	Total Betrieblicher Ertrag	**1'407'250.60**	**1'291'350**	**1'622'646.20**
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	**-100'823.35**	**-242'330**	**-19'613.24**
34	Finanzaufwand	0.00	0	0.00
44	Finanzertrag	0.00	0	0.00
	Ergebnis aus Finanzierung	**0.00**	**0**	**0.00**
	Operatives Ergebnis	**-100'823.35**	**-242'330**	**-19'613.24**
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0	0.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	97'252.15	97'250	97'252.15
	Ausserordentliches Ergebnis	**97'252.15**	**97'250**	**97'252.15**
	Jahresergebnis Erfolgsrechnung Ertragsüberschuss (+), Aufwandüberschuss (-)	**-3'571.20**	**-145'080**	**77'638.91**

Erfolgsrechnung

Gemeinde allgemeiner Haushalt		Jahresrechnung 2022	Budget 2022	Jahresrechnung 2021
30	Personalaufwand	45'653'069.66	46'882'420	45'163'854.59
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	16'768'320.79	16'702'050	16'312'468.66
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	4'576'714.77	5'175'260	4'573'481.57
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	439'348.63	864'840	577'820.76
36	Transferaufwand	39'448'326.47	38'926'580	39'560'423.39
39	Interne Verrechnungen	8'663'447.52	9'171'580	9'201'190.58
	Total Betrieblicher Aufwand	**115'549'227.84**	**117'722'730**	**115'389'239.55**
40	Fiskalertrag	71'543'080.81	72'788'300	71'771'330.40
41	Regalien und Konzessionen	348'031.80	376'270	337'874.40
42	Entgelte	6'933'953.41	6'771'590	6'559'777.82
43	Verschiedene Erträge	1'085'528.07	667'650	1'074'674.42
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	695'296.74	1'117'010	692'835.09
46	Transferertrag	18'577'647.46	16'775'830	17'099'397.87
49	Interne Verrechnungen	8'738'065.87	9'126'670	9'081'187.88
	Total Betrieblicher Ertrag	**107'921'604.16**	**107'623'320**	**106'617'077.88**
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	**-7'627'623.68**	**-10'099'410**	**-8'772'161.67**
34	Finanzaufwand	1'343'923.99	1'076'070	2'371'686.88
44	Finanzertrag	8'985'093.77	8'127'360	12'172'962.58
	Ergebnis aus Finanzierung	**7'641'169.78**	**7'051'290**	**9'801'275.70**
	Operatives Ergebnis	**13'546.10**	**-3'048'120**	**1'029'114.03**
38	Ausserordentlicher Aufwand	9'471'614.49	0	7'487'182.42
48	Ausserordentlicher Ertrag	9'458'068.39	9'556'710	9'458'068.39
	Ausserordentliches Ergebnis	**-13'546.10**	**9'556'710**	**1'970'885.97**
	Jahresergebnis Erfolgsrechnung Ertragsüberschuss (+), Aufwandüberschuss (-)	**0.00**	**6'508'590**	**3'000'000.00**

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

Aufgabenbereiche	Jahresrechnung 2022		Budget 2022		Jahresrechnung 2021	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0 Allgemeine Verwaltung	**0.00**	**1.00**	**0**	**0**	**8'030.80**	**0.00**
Nettoergebnis	1.00					8'030.80
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	**172'246.70**	**0.00**	**370'000**	**0**	**8'093.00**	**0.00**
Nettoergebnis		172'246.70		370'000		8'093
2 Bildung	**12'031'307.90**	**48'694.65**	**13'700'000**	**0**	**9'503'824.66**	**101'444.00**
Nettoergebnis		11'982'613.25		13'700'000		9'402'380.66
3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	**6'676'821.67**	**184'120.00**	**7'910'000**	**90'000**	**4'843'157.23**	**249'298.00**
Nettoergebnis		6'492'701.67		7'820'000		4'593'859.23
4 Gesundheit						
Nettoergebnis						
5 Soziale Sicherheit						
Nettoergebnis						
6 Verkehr	**2'205'407.84**	**0.00**	**7'070'000**	**3'103'000**	**1'225'552.54**	**159'822.00**
Nettoergebnis		2'205'407.84		3'967'000		1'065'730.54
7 Umweltschutz und Raumordnung	**3'242'562.27**	**67'937.45**	**5'050'000**	**1'509'000**	**1'455'355.54**	**183'992.05**
Nettoergebnis		3'174'624.82		3'541'000		1'271'363.49
8 Volkswirtschaft	**0.00**	**0.00**	**0**	**0**	**10'921.30**	**0.00**
Nettoergebnis						10'921.30
9 Finanzen und Steuern						
Nettoergebnis						
Total Ausgaben / Einnahmen	**24'328'346.38**	**300'753.10**	**34'100'000**	**4'702'000**	**17'054'935.07**	**694'556.05**
Nettoinvestitionen (+) / Einnahmenüberschuss (-)		**24'027'593.28**		**29'398'000**		**16'360'379.02**
Total	**24'328'346.38**	**24'328'346.38**	**34'100'000**	**34'100'000**	**17'054'935.07**	**17'054'935.07**

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

Sachgruppen		Jahresrechnung 2022	Budget 2022	Jahresrechnung 2021
	Investitionsausgaben			
50	Sachanlagen	24'233'813.78	33'430'000	16'975'200.27
52	Immaterielle Anlagen	37'662.50	650'000	54'406.85
54	Darlehen			
55	Beteiligungen und Grundkapitalien			
56	Eigene Investitionsbeiträge	0.00	20'000	0.00
	Total Investitionsausgaben	**24'271'476.28**	**34'100'000**	**17'029'607.12**
	Investitionseinnahmen			
60	Übertragung von Sachanlagen in das Finanzvermögen	1.00		0.00
62	Übertragung immaterielle Anlagen			
63	Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	300'752.10	4'702'000	694'556.05
64	Rückzahlung von Darlehen			
65	Übertragung von Beteiligungen	0.00	0	0.00
66	Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge			
	Total Investitionseinnahmen	**300'753.10**	**4'702'000**	**694'556.05**
Investitionen				
	Total Investitionsausgaben	**24'271'476.28**	34'100'000	17'029'607.12
	Total Investitionseinnahmen	**300'753.10**	4'702'000	694'556.05
592	Übertrag Einnahmenüberschuss in ER	56'870.10		25'327.95
	Nettoinvestitionen (-) / Einnahmenüberschuss (+)	**-24'027'593.28**	**-29'398'000**	**-16'360'379.02**

Bilanz

Aktiven		01.01.2022	Zunahme	Abnahme	31.12.2022
	Finanzvermögen				
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	3'624'514.41	417'735'841.16	413'532'888.71	7'827'466.86
101	Forderungen	23'093'811.73	253'365'735.55	253'650'823.21	22'808'724.07
102	Kurzfristige Finanzanlagen	0.00	0.00	0.00	0.00
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	515'919.59	973'964.33	515'919.59	973'964.33
106	Vorräte und angefangene Arbeiten	0.00	0.00	0.00	0.00
107	Finanzanlagen	882'220.00	0.00	269'128.00	613'092.00
108	Sachanlagen FV	78'702'873.96	1'850'802.85	39'000.00	80'514'676.81
109	Forderungen gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	0.00	0.00	0.00	0.00
	Total Finanzvermögen	**106'819'339.69**	**673'926'343.89**	**668'007'759.51**	**112'737'924.07**
	Verwaltungsvermögen				
140	Sachanlagen VV	86'760'500.04	29'392'567.34	10'024'782.08	106'128'285.30
142	Immaterielle Anlagen	0.00	0.00	0.00	0.00
144	Darlehen	983'430.00	0.00	0.00	983'430.00
145	Beteiligungen, Grundkapitalien	8'265'588.80	127'836.00	59'290.00	8'334'134.80
146	Investitionsbeiträge	2'643'734.05	0.00	99'279.80	2'544'454.25
	Total Verwaltungsvermögen	**98'653'252.89**	**29'520'403.34**	**10'183'351.88**	**117'990'304.35**
	Total Aktiven	**205'472'592.58**	**703'446'747.23**	**678'191'111.39**	**230'728'228.42**

Passiven		01.01.2022	Zunahme	Abnahme	31.12.2022
	Fremdkapital				
200	Laufende Verbindlichkeiten	14'509'523.45	119'537'689.81	116'479'796.66	17'567'416.60
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	8'000'000.00	15'000'000.00	18'000'000.00	5'000'000.00
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	1'029'311.11	3'212'285.90	1'029'311.11	3'212'285.90
205	Kurzfristige Rückstellungen	0.00	0.00	0.00	0.00
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	9'000'000.00	23'000'000.00	0.00	32'000'000.00
208	Langfristige Rückstellungen	373'020.00	0.00	0.00	373'020.00
209	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	2'381'589.16	73'677.41	65'269.17	2'389'997.40
	Total Fremdkapital	**35'293'443.72**	**160'823'653.12**	**135'574'376.94**	**60'542'719.90**
	Eigenkapital				
290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen	31'196'478.01	647'822.51	559'731.89	31'284'568.63
291	Fonds	6'859'958.25	170'996.97	121'541.83	6'909'413.39
293	Vorfinanzierungen	63'549'242.50	9'471'614.49	579'545.45	72'441'311.54
294	Reserven	0.00	0.00	0.00	0.00
295	Aufwertungsreserve	646'210.90	0.00	291'440.34	354'770.56
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	34'927'259.20	0.00	8'731'814.80	26'195'444.40
298	Übriges Eigenkapital	0.00	0.00	0.00	0.00
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	33'000'000.00	3'000'000.00	3'000'000.00	33'000'000.00
	Total Eigenkapital	**170'179'148.86**	**13'290'433.97**	**13'284'074.31**	**170'185'508.52**
	Total Passiven	**205'472'592.58**	**174'114'087.09**	**148'858'451.25**	**230'728'228.42**

Geldflussrechnung inkl. Darstellung der Auflösung Neubewertung-/+Aufwertungsreserven ab 2021

	Geldflussrechnung - indirekte Methode		2021		2022
	Betriebstätigkeit				
	Jahresergebnis Erfolgsrechnung: Ertragsüberschuss (+), Aufwandüberschuss (-)		3'000'000.00		0.00
+	Abschreibungen Verwaltungsvermögen		5'243'038.26		4'759'088.82
+/-	Abnahme / Zunahme Forderungen		589'661.87		332'717.93
+/-	Abnahme / Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen		12'794.70		-458'044.74
+/-	Abnahme / Zunahme Vorräte und angefangene Arbeiten		0.00		0.00
+/-	Wertberichtigungen / Marktwertanpassungen Darlehen u. Beteiligungen VV		-15'934.40		-68'546.00
+/-	Wertberichtigungen / Marktwertanpassungen auf Finanzanlagen FV (nicht realisiert)		-81'720.00		220'580.00
+/-	Verluste / Gewinne auf Finanzanlagen FV (realisiert)		26'000.00		16'048.00
+/-	Wertberichtigungen Sachanlagen FV (nicht realisiert)		-2'856'892.00		-38'999.00
+/-	Verluste / Gewinne auf Sachanlagen FV (realisiert)		0.00		0.00
+/-	Zunahme / Abnahme Laufende Verbindlichkeiten		25'184.26		4'062'946.26
+/-	Zunahme / Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen		-606'287.87		2'182'974.79
+/-	Bildung / Auflösung Rückstellungen der Erfolgsrechnung		0.00		0.00
+/-	Einlagen / Entnahmen Fonds/Spezialfinanzierungen EK (inkl. Übertrag)		478'641.70		137'545.76
+/-	Einlagen / Entnahmen EK (inkl. Abschr. BfB, Aufl. NBR+AWR ohne Vorfinanzierung)		-9'023'255.24		-9'023'255.14
+/-	Bildung / Auflösung Verbindlichkeiten SF FK ohne Einlage Schutzraumbauten		-21'216.83		8'408.24
-	Aktivierung Eigenleistungen		-581'444.05		-520'764.50
+/-	Bildung / Auflösung Vorfinanzierung		6'420'454.55		8'892'069.04
	Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cash Flow)		**2'609'024.95**		**10'502'769.46**
	Investitionstätigkeit				
-	Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	-17'029'607.12		-24'271'476.28	
-	Übertrag Einnahmenüberschuss in ER	-25'327.95		-56'870.10	
+/-	Verluste / Gewinne Aufwertung VV	0.00		-1.00	
+	Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen	694'556.05		300'753.10	
=	Saldo der Investitionsrechnung (Nettoinvestitionen)		-16'360'379.02		-24'027'594.28
+/-	Abnahme / Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen IR		0.00		0.00
+/-	Zunahme / Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen IR		0.00		0.00
+	Aktivierte Eigenleistungen		581'444.05		520'764.50
	Geldfluss aus Investitionstätigkeit		**-15'778'934.97**		**-23'506'829.78**
	Finanzierungstätigkeit				
+/-	Zunahme / Abnahme Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten		8'000'000.00		-3'000'000.00
+/-	Zunahme / Abnahme Langfristige Finanzverbindlichkeiten		-4'000'000.00		23'000'000.00
+/-	Abnahme / Zunahme Finanzanlagen FV		62'280.00		269'128.00
+/-	Marktwertanpassungen / Wertberichtigungen auf Finanzanlagen (nicht realisiert)		81'720.00		-220'580.00
+/-	Gewinne / Verluste auf Finanzanlagen (realisiert)		-26'000.00		-16'048.00
+/-	Abnahme / Zunahme Sachanlagen FV, Entnahmen / Einlagen NBR + AWR		5'935'256.42		7'211'452.29
+/-	Wertaufholungen / Wertberichtigungen Sachanlagen FV (nicht realisiert)		2'856'892.00		38'999.00
+/-	Gewinne / Verluste auf Sachanlagen FV (realisiert)		0.00		0.00
+/-	Abnahme / Zunahme Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentguthaben)		17'984.17		-47'630.27
+/-	Zunahme / Abnahme Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentschulden)		-2'056'671.99		-1'005'053.11
+/-	Zunahme / Abnahme Aufwertungsreserve (AWR) / Neubewertungsreserve (NBR)		-9'023'255.24		-9'023'255.14
+/-	Abnahme / Zunahme Umgliederung in VV		0.00		0.00
	Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		**1'848'205.36**		**17'207'012.77**
	Veränderung Flüssige Mittel (= Fonds)		**-11'321'704.66**		**4'202'952.45**
	Stand flüssige Mittel per 01.01.		14'946'219.07		3'624'514.41
	Stand flüssige Mittel per 31.12.		3'624'514.41		7'827'466.86
	Zunahme (+) / Abnahme (-) Flüssige Mittel		**-11'321'704.66**		**4'202'952.45**

Δ Differenz zwischen Bestand 01.01. und Bestand 31.12.

Anhang

Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung

Angewandtes Regelwerk und Abweichungen

Rechtliche Grundlagen

Die **vorliegende Jahresrechnung** basiert auf dem solothurnischen Gemeindegesetz (BGS 131.1).

Regelwerk

Die Rechnungslegung orientiert sich an den Standards des Harmonisierten Rechnungslegungsmodell2 (HRM2) für die Kantone und Gemeinden.

Umsetzung HRM2 - Standards

Bei Standards (Fachempfehlungen) mit Wahlmöglichkeiten gilt folgendes:

Nr. 07: Steuererträge – Die Steuererträge werden nach dem **"Soll-Prinzip"** (Mindeststandard) abgegrenzt. Das heisst, dass Ende Jahr alle Steuerguthaben für das betreffende Jahr verbucht sind, für die Rechnungen ausgestellt wurden. Das Soll-Prinzip entspricht nicht vollumfänglich dem Ansatz der periodengerechten Verbuchung, da keine Schätzungen zur Differenz der definitiv geschuldeten Steuern getätigt werden. (Siehe dazu auch im HBO-Ziffer 12.4.2.)

Nr. 12; Zusätzliche Abschreibungen sind in Ausnahmefällen (operativer Ertragsüberschuss) zugelassen. Der Ausweis von zusätzlichen Abschreibungen erfolgt als ausserordentlicher Aufwand.

Nr. 10: Investitionsrechnung – Die Investitionsbeiträge von Dritten werden nach dem Nettoprinzp verbucht (Mindeststandard).

Nr. 13: Konsolidierte Betrachtungsweise - Es findet keine Konsolideriung für Organisationen des dritten Konsolidierungskreises statt. Die Informationen werden im Beteiligungsspiegel ausgewiesen.

Nr. 19: Vorgehen beim Übergang zum HRM2 – Es ist - gemäss Mindeststandard beim Übergang - keine Neubewertung des Verwaltungsvermögens vorgenommen worden.

Zulässige Abweichungen zum HRM2

Bei der Spezialfinanzierung Altersiedlung wurde die Abschreibungsdauer auf dem bisherigen Verwaltungsvermögen gemäss Verfügung vom 10. März 2016 von 10 auf 20 Jahre erhöht.
Gemäss Verfügung vom 24. Mai 2019 des Volkswirtschaftsdepartements wird die Nutzungsdauer der Anlagekategorie 2, Nutzungsdauer 33 Jahre, für den Ersatz der Unterofenausmauerung und für den Ersatz der ganzen Ausmauerung auf 7 Jahre Nutzungsdauer verkürzt.
Gemäss Verfügung vom 7. November 2017 des Volkswirtschaftsdepartements wird die Nutzungsdauer der Anlagekategorie 2, Nutzungsdauer 33 Jahre, für die Traglufthalle, Teil Hallenhaut, auf 15 Jahre Nutzungsdauer verkürzt.

Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung

Rechnungslegungsgrundsätze und Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften

Rechnungslegungsgrundsätze

Die Rechnungslegung soll die **Vermögens-, Finanz- und Ertragslage den tatsächlichen Verhältnissen entsprechend** darstellen („True and Fair View"-Prinzip) und richtet sich nach den Grundsätzen der Verständlichkeit, der Wesentlichkeit, der Zuverlässigkeit, der Vergleichbarkeit, der Fortführung, der Stetigkeit, der Periodenabgrenzung und der Bruttodarstellung.

Bilanzierungsgrundsätze

Vermögenswerte werden bilanziert, wenn sie einen künftigen wirtschaftlichen Nutzen hervorbringen oder ihre Nutzung zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben vorgesehen ist und ihr Wert verlässlich ermittelt werden kann. Verpflichtungen werden bilanziert, wenn deren Ursprung in einem Ereignis der Vergangenheit liegt, ihre Erfüllung sicher oder wahrscheinlich zu einem Mittelabfluss führen wird und ihr Wert verlässlich ermittelt werden kann.

Die Aktivierung von Anlagen des Verwaltungsvermögens unterliegen einer **Aktivierungsgrenze von CHF 100'000.00**. Bei Rechnungsabgrenzungen beträgt die **Wesentlichkeitsgrenze** in der **Erfolgsrechnung CHF 20'000.00** und in der **Investitionsrechnung CHF 100'000.00**. Hingegen gilt bei Rückstellungen keine Wesentlichkeitsgrenze.

Bewertungsgrundsätze

Die Positionen des Finanzvermögens werden zum Verkehrswert bilanziert. Die Liegenschaften des Finanzvermögens sowie die Finanzanlagen inkl. der Beteiligungen und Darlehen im Verwaltungsvermögen wurden rückwirkend auf den 01.01.2016 aufgrund der kantonalen Vorgaben neu bewertet. Der Neubewertungssaldo wurde erfolgsneutral der Neubewertungsreserve zugewiesen. Aufgrund von § 217quater Gemeindegesetz und gemäss den Ausführungsbestimmungen im Handbuch (siehe HBO-Ziffern 13.7.6 und 14.6.11) ist die Neubewertungsreserve nach Ablauf einer Sperrfrist von 5 Jahren, also ab dem Rechnungsjahr 2021, über 5 Jahre in linearen Tranchen aufzulösen. Die Sachanlagen im Finanzvermögen sind (gemäss § 135 Gemeindegesetz und den Ausführungsbestimmungen im Kreisschreiben des AGEM vom 13.01.2021) nach 5 Jahren, somit per 01.01.2021 einer Folgebewertung zu unterziehen und entsprechend erfolgswirksam zu verbuchen.

Verwaltungsvermögen wird zum Anschaffungs- oder Herstellungswert bilanziert. Es wird je Anlagekategorie linear nach der Nutzungsdauer abgeschrieben. Die Anlagekategorien und die Nutzungsdauer sind vom Kanton vorgegeben. Darlehen und Beteiligungen werden nur abgeschrieben, wenn dauerhafte Wertverminderungen oder Verluste eingetreten sind. Das Verwaltungsvermögen, welches per Einführungszeitpunkt von HRM2 übernommen wurde, wurde nicht neu bewertet und wird innert 10 Jahren linear abgeschieben. (Vorbehalt: Ausnahmebewilligung nach Gemeindegesetz).

Positionen des Fremd- und Eigenkapitals werden grundsätzlich zu Nominalwerten bilanziert.

Anhang

Finanzanlagen / Wertschriften

A1 Finanzanlagen und Wertschriftenverzeichnis

Soweit die Angaben direkt aus den Einzelheiten der Bilanz ersichtlich sind, kann auf den Ausweis verzichtet werden.

Konto	Art der Wertschrift	Schuldner/Name	Laufzeit	Zinssatz	Anzahl	Nominalwert	Laufendes Jahr Bilanzwert in Fr.	*Vorjahr Bilanzwert in Fr.*
10700.01	Namenaktien	Parking AG			1076	500.00	610'092.00	*876'220.00*
10790.01	Darlehen	Verein Muttiturm	31.12.2023				3'000.00	*6'000.00*
Total							**613'092.00**	***882'220.00***

Anhang

Anlagespiegel

A2		Anschaffungskosten						Kumulierte Abschreibungen					Buchwert
		Stand per 1.1.	Zugänge (+) Abgänge (-)	Umglied-erungen	Stand per 31.12.	Nutzungs-dauer	Abschrei-bungssatz	Stand per 1.1.	Planmässige Abschreibungen	zusätzliche Abschreibungen	Wertberich-tigungen (+) oder (-)	Stand per 31.12.	per 31.12.
									3300/3320/3660	3830/3832/3876	3441		
Sachanlagen	**Bilanzkonti**												
Grundstücke unüberbaut													
Allgemeiner Haushalt	14000	4'586'262.74	0.00	0.00	4'586'262.74	40	2.50%	2'368'604.40	64'729.00	0.00	0.00	2'433'333.40	
Allgemeiner Haushalt (altes VV)	14000	93'028.00	0.00	0.00	93'028.00	10	10.00%	55'800.00	9'300.00	0.00	0.00	65'100.00	**2'180'857.34**
Strassen / Verkehrswege													
Allgemeiner Haushalt	14010	3'388'657.29	0.00	0.00	3'388'657.29	40	2.50%	304'593.54	84'716.45	0.00	0.00	389'309.99	
Allgemeiner Haushalt (altes VV)	14010	8'214'358.78	0.00	0.00	8'214'358.78	10	10.00%	4'928'615.48	821'435.80	0.00	0.00	5'750'051.28	**5'463'654.80**
übrige Tiefbauten													
Allgemeiner Haushalt	14030	10'076.70	0.00	0.00	10'076.70	40	2.50%	503.85	251.90	0.00	0.00	755.75	**9'320.95**
Abwasserbeseitigung SF	14032	2'562'312.35	0.00	0.00	2'562'312.35	50	2.00%	98'492.75	51'246.15	0.00	0.00	149'738.90	**2'412'573.45**
Abfallbeseitigung SF	14033	497'317.56	0.00	0.00	497'317.56	50	2.00%	37'298.81	12'432.95	0.00	0.00	49'731.76	**447'585.80**
Hochbauten/Gebäude													
Allgemeiner Haushalt	14040	31'379'958.81	0.00	3'943'346.23	35'323'305.04	33	3.03%	3'312'605.36	1'070'403.18	0.00	0.00	4'383'008.54	
Allgemeiner Haushalt (altes VV)	14040	11'291'138.99	0.00	0.00	11'291'138.99	10	10.00%	6'774'640.79	1'129'106.80	0.00	0.00	7'903'747.59	**34'327'687.90**
Abwasserbeseitigung SF	14042					50	2.00%						
Weitere SF	14045	104'147.25	0.00	0.00	104'147.25	7	14.30%	62'488.35	13'886.30	0.00	0.00	76'374.65	
Weitere SF	14045	899'600.65	0.00	1'070'676.24	1'970'276.89	33	3.03%	27'260.65	59'705.34	0.00	0.00	86'965.99	
Weitere SF (altes VV)	14045	1'029'340.20	0.00	0.00	1'029'340.20	10	10.00%	617'604.10	102'934.00	0.00	0.00	720'538.10	
Weitere SF (altes VV)	14045	4'009'900.00	0.00	0.00	4'009'900.00	20	5.00%	1'202'970.00	200'495.00	0.00	0.00	1'403'465.00	**4'798'548.00**
Mobilien/Maschinen													
Allgemeiner Haushalt	14060	2'776'646.12	0.00	0.00	2'776'646.12	8	12.50%	944'509.02	347'080.80	0.00	0.00	1'291'589.82	
Allgemeiner Haushalt	14060	702'358.92	0.00	0.00	702'358.92	4	25.00%	702'356.92	0.00	0.00	0.00	702'356.92	
Allgemeiner Haushalt (altes VV)	14060	1.00	0.00	0.00	1.00	10	10.00%	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	**1'485'059.30**
Spezialfahrzeuge													
Allgemeiner Haushalt	14060					15	6.67%						
Abwasserbeseitigung SF	14062					50	2.00%						
Abfallbeseitigung SF	14063	291'226.86	0.00	0.00	291'226.86	15	6.67%	58'245.36	19'415.15	0.00		77'660.51	**213'566.35**
Weitere SF	14065	537'002.35	0.00	0.00	537'002.35	15	6.67%	196'396.25	35'800.20	0.00	0.00	232'196.45	
Weitere SF (altes VV)	14065	368'700.00	0.00	0.00	368'700.00	10	10.00%	221'220.00	36'870.00	0.00	0.00	258'090.00	**415'415.90**
Übrige Sachanlagen													
Allgemeiner Haushalt (altes VV)	14090	5'200'000.00	0.00	0.00	5'200'000.00	20	5.00%	3'600'000.00	600'000.00	0.00	0.00	4'200'000.00	**1'000'000.00**
Anlagen in Bau													
Allgemeiner Haushalt	14070	31'665'633.77	22'987'482.41	-3'943'346.23	50'709'769.95	0	0.00%						**50'709'769.95**
Abwasserbeseitigung SF	14072	1'665'380.46	890'500.74	0.00	2'555'881.20	0	0.00%						**2'555'881.20**
Abfallbeseitigung SF	14073	0.00	0.00	0.00	0.00	0	0.00%						**0.00**
Weitere SF	14075	1'001'656.87	149'611.13	-1'070'676.24	80'591.76	0	0.00%						**80'591.76**
Total Sachanlagen		**112'274'705.67**	**24'027'594.28**	**0.00**	**136'302'299.95**			**25'514'205.63**	**4'659'809.02**	**0.00**	**0.00**	**30'174'014.65**	**106'100'512.70**

A2		Anschaffungskosten						Kumulierte Abschreibungen					Buchwert
		Stand per 1.1.	Zugänge (+) Abgänge (-)	Umglied-erungen	Stand per 31.12.	Nutzungs-dauer	Abschrei-bungssatz	Stand per 1.1.	Planmässige Abschreibungen	zusätzliche Abschreibungen	Wertberich-tigungen (+) oder (-)	Stand per 31.12.	per 31.12.
									3300/3320/3660	3830/3832/3876	3441		
Immaterielle Anlagen													
Software (Informatik und Kommunikationssysteme)													
Allgemeiner Haushalt	14200					4	25.00%						
Ubrige immaterielle Anlagen (exkl. Raumplanung, Ortsplanung etc.)													
Allgemeiner Haushalt	14290					5	20.00%						
Total Immaterielle Anlagen		**0.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**			**0.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**
Darlehen / Beteiligungen													
Darlehen													
Gemeinden und ZV	14420					0	0.00%						
öffentliche Unternehmungen	14440					0	0.00%						
private Unternehmen	14450					0	0.00%						
private Org. ohne Erwerbszweck	14460	983'430.00	0.00	0.00	983'430.00	0	0.00%	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	**983'430.00**
private Haushalte	14470					0	0.00%						
Beteiligungen													
Gemeinden und ZV	14520					0	0.00%						
öffentliche Unternehmungen	14540	1'957'167.80	90'546.00	0.00	2'047'713.80	0	0.00%	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	**2'047'713.80**
private Unternehmen	14550	6'286'420.00	-22'000.00	0.00	6'264'420.00	0	0.00%	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	**6'264'420.00**
private Org. ohne Erwerbszweck	14560	22'001.00		0.00	22'001.00	0	0.00%	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	**22'001.00**
Total Darlehen / Beteiligungen		**9'249'018.80**	**68'546.00**	**0.00**	**9'317'564.80**			**0.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**9'317'564.80**
Investitionsbeiträge an Dritte													
Kanton													
Allgemeiner Haushalt	14610	2'376'139.30	0.00	0.00	2'376'139.30	40	2.50%	220'305.25	69'279.80	0.00	0.00	289'585.05	**2'086'554.25**
Gemeinden, Zweckverbände													
Allgemeiner Haushalt	14620	450'000.00	0.00	0.00	450'000.00	15	6.67%	90'000.00	30'000.00	0.00	0.00	120'000.00	**330'000.00**
Anlagen in Bau													
Allgemeiner Haushalt	14690	127'900.00			127'900.00	0	0.00%	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	**127'900.00**
Total Investitionsbeiträge		**2'954'039.30**	**0.00**	**0.00**	**2'954'039.30**			**310'305.25**	**99'279.80**	**0.00**	**0.00**	**409'585.05**	**2'544'454.25**
Finanzvermögen													
Grundstücke	10800	23'391'214.85	1'801'055.75		25'192'270.60	0	0.00%	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	**25'192'270.60**
Grundstücke mit Baurechten	10801	8'770'400.00			8'770'400.00	0	0.00%	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	**8'770'400.00**
Gebäude	10840	44'946'059.11	10'747.10		44'956'806.21	0	0.00%	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	**44'956'806.21**
Grundeigentumsanteile	10841	1'595'200.00			1'595'200.00	0	0.00%	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	**1'595'200.00**
Mobilien	10860					0	0.00%						
Anlagen in Bau	10870					0	0.00%						
Übrige Sachanlagen	10890					0	0.00%						
Total Finanzvermögen		**78'702'873.96**	**1'811'802.85**	**0.00**	**80'514'676.81**			**0.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**80'514'676.81**

Anhang

Liegenschaftsverzeichnis Finanzvermögen

A2.1 Liegenschaften Finanzvermögen

GB-Nr.	Ort	Bezeichnung	Zone	Fläche in m²	Bilanzwert laufendes Jahr	Bilanzwert Vorjahr
357	Solothurn	Dornacherstrasse 14+16	K	531.0	**561'800.00**	**561'800.00**
445	Solothurn	Kreuzackerstrasse 4	K	158.0	**980'700.00**	**980'700.00**
488	Solothurn	Hauptgasse 72	K	239.0	**2'356'900.00**	**2'356'900.00**
535	Solothurn	Kreuzgasse 6	K	96.0	**915'500.00**	**915'500.00**
570	Solothurn	Schaalgasse 1	K	337.0	**1'544'500.00**	**1'544'500.00**
571	Solothurn	Schaalgasse 3	K	83.0	**958'700.00**	**958'700.00**
576	Solothurn	Löwengasse 16	K	70.0	**549'400.00**	**549'400.00**
681	Solothurn	Schmiedegasse 33	K	127.0	**1'037'000.00**	**1'037'000.00**
759	Solothurn	St. Urbangasse 30	K	63.0	**699'700.00**	**699'700.00**
760	Solothurn	St. Urbangasse 1	K	54.0	**403'500.00**	**403'500.00**
977	Solothurn	Baselstrasse 82, 84 und 86	W	1931.0	**1'514'800.00**	**1'514'800.00**
1131	Solothurn	Dornacherstrasse 8	K	624.0	**464'000.00**	**464'000.00**
1209	Solothurn	Weissensteinstrasse 41+41a	W	1131.0	**801'800.00**	**801'800.00**
1438	Solothurn	Patriotenweg 9	Altstadtzone	374.0	**1'564'500.00**	**1'564'500.00**
1827	Solothurn	Dilitschstrasse 11+13	W	1333.0	**2'363'800.00**	**2'363'800.00**
2080	Solothurn	Jurastrasse 11+13+15+17	W	4557.0	**4'438'800.00**	**4'438'800.00**
2081	Solothurn	Hasenmattstrasse 7+9+11+13	W	2074.0	**5'536'500.00**	**5'536'500.00**
2351	Solothurn	Kreuzackergasse 9	K	171.0	**1'268'800.00**	**1'268'800.00**
2352	Solothurn	Kreuzackergasse 5+7	K	302.0	**1'851'900.00**	**1'851'900.00**
3452	Solothurn	Vogelherdstrasse 15	Gla	133.0	**51'600.00**	**51'600.00**
3463	Solothurn	Föhrenweg 9	W	1855.0	**2'887'200.00**	**2'887'200.00**
3518	Solothurn	Ahornweg 9	W	1971.0	**2'870'500.00**	**2'870'500.00**
3638	Solothurn	Ahornweg 7	W	1875.0	**2'894'900.00**	**2'894'900.00**
4139	Solothurn	Grenchenstrasse 1	Ensembleschutzzone	1065.0	**282'900.00**	**282'900.00**
4140	Solothurn	Untere Steingrubenstrasse 39	Ensembleschutzzone	1993.0	**277'600.00**	**277'600.00**
4355	Solothurn	Untere Steingrubenstrasse 27+29	W 1-2, Ortsbildschutz	1185.0	**880'400.00**	**880'400.00**
Total Bilanzwert					**39'957'700.00**	**39'957'700.00**

Anhang

Beteiligungsspiegel

A3 Angaben über wesentliche Beteiligungen an Unternehmen und öffentlich-rechtlichen Institutionen (mind. > 10%)

Name, Sitz	Rechtsform	Zweck, Tätigkeit	spezifische Risiken (Haftung, Nachschusspflicht, Solidarhaftung)	Anteil Gemeinde Laufendes Jahr	Anteil Gemeinde Vorjahr	Buchwert
privatrechtliche Unternehmen						
Parking AG	Aktiengesellschaft	Betrieb von Parkhäusern		30.6%	30.8%	**4'610'092.00**
Regiobank Solothurn AG	Aktiengesellschaft	Betrieb einer Bank	Verkehrswert CHF 916 pro Aktie; Total CHF 45.8 Mio.	20.0%	20.0%	**2'000'000.00**
Rythalle AG Soledurn	Aktiengesellschaft	Bewirtschaftung der Reithalle		10.0%	10.0%	**20'000.00**
öffentlich-rechtliche Unternehmen						
Bielersee-Schifffahrts-gesellschaft AG	Aktiengesellschaft	Betrieb von Schifffahrten		14.2%	14.2%	**119'952.00**
Busbetrieb Solothurn und Umgebung	öffentlich-rechtlich	öffentlicher Verkehr		33.6%	32.0%	**922'000.00**
Stfitung Pflegeheim Ischimatt	Stiftung	Pflegeheim		22.6%	22.6%	**1.00**
Regio Energie Solothurn	Unternehmung	Energieversorgung, öffentlich-rechltiche Unternehmung ohne Dotationskapital	Für die Verbindlichkeiten der Regio Energie haftetet das Vermögen der Unternehmung (§ 9 Statuten). Konsolidiertes Eigenkapital per 31.12.2022 CHF 241.4 Mio.	100.0%	100.0%	**0.00**
Zweckverbände						
öffentlich-rechtliche Verträge						

Anhang

Brandversicherungswerte

A4 Brandversicherungswerte der Sachanlagen

	Laufendes Jahr Vers.Wert Fr.	*Vorjahr Vers.Wert Fr.*
Finanzvermögen Mobilien (im Verwaltungsvermögen enthalten)	0.00	*0.00*
Finanzvermögen Immobilien	59'278'373.00	*58'629'523.00*
Verwaltungsvermögen Mobilien	231'761'000.00	*231'761'000.00*
Verwaltungsvermögen Immobilien	341'049'913.00	*331'575'387.00*
Gesamtbetrag Brandversicherungswerte	**632'089'286.00**	***621'965'910.00***

Anhang

Anleihensobligationen

A5 Ausgegebene eigene Anleihensobligationen

Gläubiger	Ausgabe	Zinssatz	Fälligkeit	Kurswert	Laufendes Jahr Anleihe	*Vorjahr Anleihe*
keine						

Anhang

Rückstellungsspiegel

A6 Rückstellungsspiegel

Name und Beschreibung	Beschluss-organ	Beschluss-datum	geschätzter Totalbetrag	Buchwert per 01.01.	Bildung inkl. Erhöhung	Verwendung	Auflösung	Betrag in Fr. Buchwert per 31.12.
kurzfristige Rückstellungen (20550)								
								0.00
langfristige Rückstellungen (20850)								
Stiftung Alterszentrum Wengistein	GV	08.12.1982		373'020.00				373'020.00
Total Rückstellungen								**373'020.00**

Anhang

Eigenkapitalnachweis

A7 Eigenkapitalnachweis inkl. Werke

Bezeichnung	Konto	Bestand 1.1.	Einlagen	Entnahmen	Jahresergebnis	Bestand per 31.12.
Abwasserbeseitigung SF	29002.01	17'756'335.27	39'495.86	0.00		17'795'831.13
Werterhalt SF	29002.02	2'611'259.28	365'977.45	0.00		2'977'236.73
Abfallbeseitigung SF	29003.01	6'005'056.00	0.00	3'571.20		6'001'484.80
SF Feuerwehr	29005.01	4'063'901.30	0.00	234'190.11		3'829'711.19
SF Alterssiedlung	29005.02	1'055'360.75	77'278.95	0.00		1'132'639.70
SF Bestattungswesen	29005.03	367'242.38	0.00	159'268.33		207'974.05
SF Friedel-Hürzeler-Haus	29005.05	2'867'791.63	113'824.10	0.00		2'981'615.73
SF Landreserven Obach, Mutten	29005.07	-3'530'468.60	0.00	111'456.10		-3'641'924.70
Ersatzabgaben für Parkplatzbauten	29100.01	807'403.20	18'400.00	0.00		825'803.20
Fonds Werterhalt Liegenschaften FV	29100.03	5'028'181.50	124'858.60	0.00		5'153'040.10
Projektfonds Naturmuseum	29100.04	109'062.70	7'726.40	0.00		116'789.10
Projektfonds Museum Blumenstein	29100.05	366'000.26	0.00	23'289.99		342'710.27
Projektfonds Museum Blumenstein Musik	29100.06	86'957.43	0.00	3'949.27		83'008.16
Projektfonds Kunstmuseum	29100.07	182'257.72	0.00	92'683.07		89'574.65
Fonds Ankäufe und Unterhalt Naturmuseum	29100.08	164'185.76	1'864.03	0.00		166'049.79
Fonds Ankäufe und Unterhalt Museum Blumenstein	29100.09	86'719.43	18'142.69	0.00		104'862.12
Fonds Ankäufe und Unterhalt Kunstmuseum	29100.10	29'190.25	0.00	1'614.25		27'576.00
VF Erneuerung Turnhallen SH Hermesbühl	29300.01	7'909'091.00	0.00	272'727.25		7'636'363.75
VF Sanierung SH Wildbach	29300.02	4'500'000.00	3'000'000.00	0.00		7'500'000.00
VF Sanierung SH Fegetz	29300.03	10'000'000.00	1'471'614.49	0.00		11'471'614.49
VF Dauerausstellung Naturmuseum	29300.05	625'000.00	0.00	125'000.00		500'000.00
VF Sanierung Erweiterungsbau Kunstmuseum	29300.06	3'181'818.20	0.00	106'060.60		3'075'757.60
VF Fussballstadion	29300.07	1'500'000.00	0.00	0.00		1'500'000.00
VF Neubau Doppelkindergarten und Tagesschule Brühl	29300.08	5'000'000.00	0.00	0.00		5'000'000.00
VF Standortbeitrag BBZ Solothurn	29300.10	1'363'636.35	0.00	45'454.55		1'318'181.80
VF Instandsetzung Technikzentrale West Freibad	29300.11	969'696.95	0.00	30'303.05		939'393.90
VF Altlastenanierung Obach	29300.12	12'000'000.00	4'000'000.00	0.00		16'000'000.00
VF Gesamtsanierung + Neubau Schulhaus Vorstadt	29300.13	10'000'000.00	1'000'000.00	0.00		11'000'000.00
VF Gesamtsanierung 1. Etappe Freibad	29300.14	3'500'000.00	0.00	0.00		3'500'000.00

Bezeichnung	Konto	Bestand 1.1.	Einlagen	Entnahmen	Jahresergebnis	Bestand per 31.12.
VF Sanierung Schulhaus Kollegium	29300.15	1'500'000.00	0.00	0.00		1'500'000.00
VF Umgestaltung Postplatz	29300.16	1'500'000.00	0.00	0.00		1'500'000.00
Finanzpolitische Reserve	29400.01	0.00	0.00	0.00		0.00
Aufwertungsreserve	29500.01	389'815.05	0.00	146'708.14		243'106.91
Aufwertungsreserve Abwasserbeseitigung	29502.01	61'891.65	0.00	47'480.05		14'411.60
Aufwertungsreserve Abfallbeseitigung	29503.01	194'504.20	0.00	97'252.15		97'252.05
Neubewertungsreserve	29600.01	34'927'259.20	0.00	8'731'814.80		26'195'444.40
übriges Eigenkapital	29800.xx	0.00	0.00	0.00		0.00
Bilanzüberschuss, -fehlbetrag	299	33'000'000.00	0.00	0.00	0.00	33'000'000.00
Total						**170'185'508.52**

Anhang

Ausweis Bestimmung Werterhalt

A7.1 Ausweis Wiederbeschaffungswert und Bestimmung Pflichteinlage Werterhalt Abwasserbeseitigung

Betrag in Fr.

Anlagekategorie	Wiederbe-schaffungswert 1.1.	Zuwachs	Wiederbe-schaffungswert 31.12.	betriebswirtschaft-liche Abschreibungen bzw. Werterhalt	Pflichteinlage Werterhalt SOLL vor Abschreibung	vorgenommene Abschreibungen	Pflichteinlage Werterhalt IST
Kanäle	138'982'312.35	0.00	138'982'312.35	0.3125%	434'319.75	51'246.15	383'073.60
Sonderbauwerke	6'830'000.00		6'830'000.00	0.5000%	34'150.00	0.00	34'150.00
Kläranlage	0.00		0.00	0.7500%			0.00

Anhang

Beschlussfassung Vorfinanzierung

A7.2 Detail Vorfinanzierungen

Bezeichung	Konto	Kredit	Beschluss	Betrag	Fälligkeit	Bestand 31.12.
Erneuerung Turnhalle Hermesbühl	29300.01	2170.5040.100	GV 26.06.2007	2'000'000.00	2011	
		abgerechnet 2018	GV 24.06.2008	5'000'000.00	Verlängerung 2016	
			GV 29.06.2010	2'000'000.00		7'636'363.75
Gesamtsanierung Schulhaus Wildbach	29300.02	2170.5040.400	GV 21.06.2011	1'000'000.00	2015	
			GV 26.06.2012	2'500'000.00	Verlängerung 2020	
			GV 28.06.2016	1'000'000.00	Verlängerung 2025	
			GV 27.06.2023	3'000'000.00		7'500'000.00
Gesamtsanierung Schulhaus Fegetz	29300.03	2170.5040.350	GV 21.06.2011	2'000'000.00	2015	
			GV 26.06.2012	1'000'000.00	Verlängerung 2020	
			GV 18.06.2013	500'000.00	Verlängerung 2025	
			GV 28.06.2016	3'000'000.00		
			GV 25.06.2019	500'000.00		
			GV 28.06.2023	3'000'000.00		
			GV 27.06.2023	1'471'614.49		11'471'614.49
Erneuerung Dauerausstellung Naturmuseum	29300.05	3111.5060.001	GV 29.06.2010	1'000'000.00	2014	
		abgerechnet 2019			Verlängerung 2019	500'000.00
Erweiterung Kulturgüterschutzraum Kunstmuseum	29300.06	3113.5040.001	GV 21.06.2011	1'500'000.00	2015	
			GV 26.06.2012	1'000'000.00		
		abgerechnet 2019	GV 18.06.2013	1'000'000.00		3'075'757.60
Sanierung Gebäude Fussballstadion	29300.07	3415.5040.003	GV 28.06.2016	1'000'000.00	2020	
			GV 25.06.2019	500'000.00	Verlängerung 2025	1'500'000.00
Neubau Doppelkindergarten und Tagesschule Brühl	29300.08	2170.5040.600	GV 27.06.2017	2'500'000.00	2021	
			GV 26.06.2018	2'000'000.00	Verlängerung 2025	
			GV 25.06.2019	500'000.00		5'000'000.00
Standortbeitrag BBZ Solothurn	29300.10	2300.5610.001	GV 27.06.2017	1'500'000.00	2021	1'318'181.80
		abgerechnet 2019				
Instandsetzung Technikzentrale West Freibad	29300.11	3412.5040.001	GV 27.06.2017	1'000'000.00	2021	939'393.90
		abgerechnet 2021				

Bezeichung	Konto	Kredit	Beschluss	Betrag	Fälligkeit	Bestand 31.12.
Altlastenanierung Obach	29300.12	7690.5030.004	GV 29.06.2010	1'000'000.00	2014	
		7690.5030.005	GV 26.06.2018	4'000'000.00	Verlängerung 2019	
			GV 25.06.2019	1'000'000.00	Verlängerung 2024	
			GV 23.06.2020	1'000'000.00		
			GV 29.06.2021	1'000'000.00		
			GV 28.06.2022	4'000'000.00		
			GV 27.06.2023	4'000'000.00		16'000'000.00
Gesamtsanierung + Neubau Schulhaus Vorstadt	29300.13	2170.5040.303	GV 21.06.2011	1'000'000.00	2015	
			GV 26.06.2012	2'000'000.00	Verlängerung 2020	
			GV 18.06.2013	500'000.00	Verlängerung 2025	
			GV 27.06.2017	2'500'000.00		
			GV 26.06.2018	2'500'000.00		
			GV 23.06.2020	1'500'000.00		
			GV 27.06.2023	1'000'000.00		11'000'000.00
Gesamtsanierung 1. Etappe Freibad	29300.14	3412.5040.002	GV 25.06.2019	3'500'000.00	2023	3'500'000.00
Sanierung Fassaden- und Steildach Schulhaus Kollegium	29300.15	2170.5040.252	GV 25.06.2019	1'500'000.00	2023	1'500'000.00
Umgestaltung Postplatz	29300.16	6150.5010.004	GV 25.06.2019	1'500'000.00	2023	1'500'000.00
Total				**74'971'614.49**		**72'441'311.54**

Anhang

Gewährleistungsspiegel/Eventualverpflichtungen

A8 Bürgschaften, Garantieverpflichtungen und Pfandbestellungen z.G. Dritter

Name	Beschrieb	allfällige Sicherheiten	Laufendes Jahr Fr.	*Vorjahr Fr.*
Bürgschaften				
Garantieverpflichtungen				
Besitzstandsgarantie gegenüber Versicherte der Bafidia Pensionskasse	Mit dem Anschluss an die Bafidia Pensionskasse wird die in § 101ter der Statuten der Pensionskasse der Stadt Solothurn fesgelegte Besitzstand-garantie gemäss Beschluss des Gemeinderates vom 23.05.2006 aufrecht erhalten. Sie lautet wie folgt: Versicherte, die vor dem 1. Januar 1999 bis zum ordentlichen Rücktritts-alter ein oder mehrere Versicherungjahre über 35 erreichen konnten, haben bei vorverschobener Alterspensionierung Anspruch auf eine Reduktion der Rentenkürzung. Diese vermindert sich für jedes volle Versicherungsjahr über 35 um einen Zehntel. Die entsprechenden Zusatzkosten müssen vom Arbeitgeber übernommen werden, sie lassen sich aber zum Voraus nicht quantifizieren.	keine	p.M.	*p.M.*
Altlastensanierung Deponien	Sanierung Stadtmist; Total Kosten ca. Fr. 100 Mio.; Anteil 25 %	keine	25'000'000	*25'000'000*
Eventualverpflichtungen				
Pensionskasse Kanton Solothurn (PKSO)	Deckungsgrad PKSO: Aufgrund von Artikel §12 PKG besteht im Falle einer Unterdeckung der PKSO für die Lehrpersonen der Volksschule eine Ver-pflichtung, Sanierungsbeiträge im Verhältnis der versicherten Löhne zu leisten. Die Pensionskasse Kanton Solothurn weist per 31.12.2022 einen Deckungsgrad von 105.4% aus (2021: 117.2%).		0	*0*
Pfandbestellungen z.G. Dritter				
Gesamtbetrag			**25'000'000**	***25'000'000***

Anhang

Eventualguthaben

A8.1 Eventualguthaben

Name	Beschrieb	Laufendes Jahr Fr.	*Vorjahr Fr.*
Eventualguthaben			
Stiftung Tagesheim Lorenzen	Die Stadt Solothurn gewährte der Stiftung Tagesheim Lorenzen eine Subvention von CHF 500'000 für den Umbau der Liegenschaft Solothurn GB-Nr. 182. Die Subvention ist an die Bedingung geknüpft, dass die Liegenschaft für den Betrieb eines Tagesheims verwendet wird. Die Subvention ist zur Rückzahlung fällig, wenn die Subventionsbedingung nicht mehr eingehalten wird.	500'000.00	*500'000.00*
Erbschaft Roth Barbara, Chexbres	Zweckbestimmte Erbschaft für die Kunstsammlung des verstorbenen Rolf August Roth, sowie für das Kunstmuseum.	2'503'769.50	*2'678'715.65*
Gesamtbetrag		**3'003'769.50**	***3'178'715.65***

Anhang

Verpflichtungen für Rückzahlungen von Bevorschussungen

A9 Verpflichtungen für Rückzahlungen von Bevorschussungen bei Erschliessungen

Projekt	Genehmigt	Baukosten	Anteil Eigentümer	Anteil Gemeinde in %	Jahr	Laufendes Jahr Fr.	*Vorjahr Fr.*
Gesamtbetrag						**0.00**	***0.00***

Anhang

Leasing

A10 **Nicht bilanzierte Leasingverpflichtungen** (Summe verbleibende Leasingraten z. Lasten der Erfolgsrechnung)

			Leasingraten-Restverpflichtungen	
			Laufendes Jahr	*Vorjahr*
Firma	**Leasinggut**	**Leasingdauer**	**Fr.**	*Fr.*
Gesamtbetrag			**0.00**	***0.00***

Anhang

Sonderrechnungen

Betrifft die Bilanzkonten 2091x, 2092x, 2093x

Die Liste ist zu führen für Sonderrechnungen, deren Kapitalveränderung im Rechnungsjahr ≥ 20% der Aktivierungsgrenze IR beträgt.

A11

Art		**Jahresrechnung 2022**
Bezeichnung, Konto	Allgemeiner Fürsorgefonds, 20930.07	
Zweck	Der Fürsorgefonds soll für Bedürfnisse Ratsuchender, welche in der Regel nicht Sozialhilfebezüger sind, aber in der Stadt Solothurn Wohnsitz verzeichnen, eingesetzt werden.	

Erfolgsrechnung		**Aufwand**	**Ertrag**
Ertrag	Kapitalzinsen		1'556.84
	Verschiedene Erträge		61'801.60
Aufwand	Unterstützungsbeiträge	45'357.00	
Total Aufwand / Ertrag		45'357.00	63'358.44
Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-)			**18'001.44**

Abschluss	**Vermögensveränderung**
Reinvermögen Anfang Rechnungsjahr	1'930'663.16
Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-)	18'001.44
Reinvermögen Ende Rechnungsjahr	**1'948'664.60**

Bilanz per 31.12.2022	**Aktiven**	**Passiven**
Zinstragend angelegte Kapitalien	1'947'614.60	
Verrechnungssteuer	1'050.00	
Aktivenüberschuss = **Reinvermögen**		**1'948'664.60**
Total	1'948'664.60	1'948'664.60

Anhang

Sachgruppengliederung Leitgemeinde

A12 Ergänzung Sachgruppengliederung

1626 - Regionale Zivilschutzorganisation Solothurn RZSO

Sachkonto-bezeichnung	Einwohner per 31.12.3020	%- Anteil	Personalaufwand	Sach - und übriger Betriebsaufwand	Transferaufwand	interne Verrechnungen	Entgelte	Transferertrag	interne Verrechnungen	Total Gemeinde
Kontogruppe (2-stellig)			**30**	**31**	**36**	**39**	**42**	**46**	**49**	
Balm b/Günsberg	211	0.548%	1'431.70	950.05	0.00	444.95	9.52	157.76	0.00	2'659.40
Bellach	5340	13.875%	36'233.57	24'043.82	0.00	11'260.70	240.82	3'992.72	0.00	67'304.55
Feldbrunnen	977	2.539%	6'629.25	4'399.03	0.00	2'060.24	44.06	730.50	0.00	12'313.95
Flumenthal	1056	2.744%	7'165.29	4'754.73	0.00	2'226.83	47.62	789.57	0.00	13'309.65
Günsberg	1197	3.110%	8'122.02	5'389.60	0.00	2'524.17	53.98	895.00	0.00	15'086.80
Hubersdorf	727	1.889%	4'932.92	3'273.38	0.00	1'533.06	32.79	543.58	0.00	9'163.00
Kammersrohr	32	0.083%	217.13	144.08	0.00	67.48	1.44	23.93	0.00	403.30
Langendorf	3789	9.845%	25'709.55	17'060.30	0.00	7'990.03	170.88	2'833.04	0.00	47'755.95
Lommiswil	1590	4.131%	10'788.65	7'159.11	0.00	3'352.90	71.71	1'188.84	0.00	20'040.10
Nennigkofen	1104	2.869%	7'490.99	4'970.86	0.00	2'328.05	49.79	825.46	0.00	13'914.65
Oberdorf	1780	4.625%	12'077.86	8'014.61	0.00	3'753.57	80.27	1'330.91	0.00	22'434.85
Riedholz	2317	6.020%	15'721.57	10'432.49	0.00	4'885.96	104.49	1'732.42	0.00	29'203.10
Rüttenen	1483	3.853%	10'062.62	6'677.34	0.00	3'127.27	66.88	1'108.84	0.00	18'691.50
Solothurn (Leitgemeinde)	16883	43.869%	114'556.44	76'017.18	0.00	35'601.94	761.39	12'623.43	0.00	212'790.81
Total	**38486**	**100.000%**	**261'139.55**	**173'286.57**	**0.00**	**81'157.15**	**1'735.65**	**28'776.00**	**0.00**	**485'071.62**

Anhang

Nachtragskreditkontrolle ER

Finanzkompetenzen gemäss GO:			
Stadtpräsident bis:	e: Fr. 12'000	w: Fr. 2'400
Gemeinderatskommission bis:	e: Fr. 120'000	w: Fr. 24'000
Gemeinderat bis:	e: Fr. 1'200'000	w: Fr. 240'000
Gemeindeversammlung ab:	e: Fr. 1'200'000	w: Fr. 240'000

(nach § 150 Abs. 1 lit. o GG)

Es sind sämtliche Nachtragskredite unabhängig von der Finanzkompetenz in der Liste zu führen. Gegenüber der Gemeindeversammlung sind mindestens die Überschreitungen nach den Finanzkompetenzen Gemeinderat und Gemeindeversammlung offen zu legen.

A13.1 Kreditüberschreitungen / Nachtragskredite der Erfolgsrechnung

Konto	Bezeichnung	Nachtragskredit	Begründung	o/d	e/w	Kompetenz	Datum Genehmigung
0110.3000.01	Sitzungsgelder RPK und FIKO	1'060.00	Mehr RPK-Sitzungen als budgetiert.	d	e	StP	23.02.2023
0120.3132.00	Honorare externe Berater	14'539.50	Drei Einzel-Assessments Neubesetzung Stelle Stadtschreiber.	d	e	GRK	31.03.2022
0211.3110.00	Anschaffung Büromöbel und -geräte	650.00	Anschaffung Bürostuhl.	d	e	StP	10.08.2022
0212.3010.00	Löhne Verwaltungspersonal	630.95	Teuerung höher als budgetiert.	d	e	StP	23.02.2023
0212.3090.00	Aus- und Weiterbildung, Tagungen	2'100.00	Kurs CAS öffentliches Gemeindewesen teurer als budgetiert.	d	e	StP	23.02.2023
0212.3102.00	Drucksachen, Publikationen	2'316.40	Mehr Couverts notwendig.	d	e	StP	23.02.2023
0212.3161.10	Mieten MF-Kopiergeräte	2'603.20	Neuer Drucker ab März 2022.	d	e	StP	23.02.2023
0220.3010.10	Löhne nebenamtliches Personal	-19'397.65	Kreditübertrag auf 3111.3010.00+3113.3010.00+3410.3010.10+5790.3010.00.	d	e	GRK	27.04.2023
0220.3091.00	Personalwerbung	3'461.66	Mehr Inserate aufgrund Personalwechsel.	d	e	StP	03.03.2023
0220.3099.02	Personalfest	590.20	Mehrkosten Personalfest.	d	e	StP	03.03.2023
0220.3099.03	Personalanlässe	7'673.65	Zwei Informationsanlässe für neue Mitarbeitende.	d	e	StP	09.03.2023
0220.3100.00	Büromaterial	1'111.45	Höherer Papierverbrauch.	d	e	StP	23.02.2023
0220.3110.00	Anschaffung Büromöbel und -geräte	1'800.00	Anschaffung neuer Büromöbel.	d	e	StP	04.02.2022
0220.3110.00	Anschaffung Büromöbel und -geräte	1'262.90	Höhere Kosten der Neumöblierung.	d	e	StP	07.03.2023
0220.3113.00	Anschaffung Hardware	1'400.00	Actionsbox für Aufschlüsselung der Besucher (männliche oder weibliche Personen, Kinder).	d	e	StP	21.10.2022
0220.3130.00	Dienstleistungen Dritter	12'000.00	Projekt Weiterentwicklung Stadtverwaltung	d	e	StP	20.12.2022
0220.3130.00	Dienstleistungen Dritter	15'445.08	Kommunikationskonzept.	d	e	GRK	27.04.2023
0220.3151.20	Unterhalt Fahrzeuge	1'652.60	Service E-Bike nicht budgetiert.	d	e	StP	23.02.2023
0221.3010.00	Löhne Verwaltungspersonal	6'785.20	Lohnklassenwechsel nicht budgetiert.	d	e	StP	06.03.2023
0221.3102.00	Drucksachen, Publikationen	2'078.13	Mehr Publikationen im Amtsblatt.	d	e	StP	23.02.2023
0222.3100.00	Büromaterial	2'901.97	Grösserer Büromaterialbedarf.	d	e	StP	01.03.2023
0222.3102.00	Drucksachen, Publikationen	5'427.75	Mehrverbrauch von Couverts und Visitenkarten.	d	e	StP	01.03.2023
0222.3110.00	Anschaffung Büromöbel und -geräte	4'057.60	Tische für Sitzungszimmer Pisoni, sowie Erweiterung USM-Regale.	d	e	StP	13.03.2023
0222.3132.00	Honorare externe Berater	14'738.70	Mehrbedarf an fachlicher Unterstützung des Stadtbauamtes.	d	e	GRK	27.04.2023
0222.3151.20	Unterhalt Fahrzeuge	3'581.05	Beschriftung von Fahrzeugen mit Aktionsklebern zur Energiestadt.	d	e	StP	01.03.2023
0222.3170.00	Reisekosten und Spesen Personal	1'245.64	Höhere Reisekosten für Tagung "Forum Stadt" in Meran.	d	e	StP	01.03.2023

Konto	Bezeichnung	Nachtragskredit	Begründung	o/d	e/w	Kompetenz	Datum Genehmigung
0223.3090.01	Ausbildung Lernende	3'500.00	Beteiligung Kosten Notebooks Lernende für die Berufsfachschule.	d	e	StP	25.02.2022
0223.3132.00	Honorare externe Berater	36'175.40	Zivilstreitigkeit mit Ammann Globalbau AG; Krediterneuerung.	d	e	GRK	31.03.2022
0227.3100.00	Büromaterial	2'358.74	ZeroStatic HighSpeed smartpouch.	d	e	StP	08.03.2022
0227.3100.00	Büromaterial	501.05	Mehrbedarf aufgrund Personalwechsel.	d	e	StP	23.02.2023
0227.3110.00	Anschaffung Büromöbel und -geräte	4'400.00	Höhenverstellbares Pult für Arbeitsplatz im Postbüro.	d	e	StP	14.01.2022
0227.3110.00	Anschaffung Büromöbel und -geräte	3'000.00	Büromöbel für neue Stelle Fachverantwortlichen IKT.	d	e	StP	20.01.2022
0227.3110.00	Anschaffung Büromöbel und -geräte	8'200.00	Stehpult und Bürostuhl für Büro Stadtschreiber.	d	e	StP	06.09.2022
0227.3130.00	Dienstleistungen Dritter	5'864.25	Unterstützung Planung New Sourcing	d	e	StP	16.01.2023
0227.3132.00	Honorare externe Berater	3'123.30	Führungs-Coaching Stadtpräsidentin.	d	e	StP	31.10.2022
0290.3101.00	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	1'820.35	Mehrverbrauch Brandschutzmaterial.	d	e	StP	03.03.2023
0290.3101.05	Reinigungsmaterial	2'392.35	Mehrverbrauch Reinigungsmaterial.	d	e	StP	03.03.2023
0290.3111.00	Anschaffung Maschinen, Geräte	10'073.70	Eratz Leicht-Turnmatten, Weichsprungmatten und div.Spielmaterial für Turnhalle Werkhof.	d	e	StP	04.02.2022
0290.3120.00	Energie, Heizung, Kehricht	20'705.50	Massive Erhöhung der Energiepreise.	d	e	GRK	27.04.2023
0290.3130.00	Dienstleistungen Dritter	16'000.00	Aushilfshauswartung durch casauno.	d	e	GRK	22.09.2022
0290.3144.02	Unterhalt Baselstr. 7	2'000.00	Elektroinstallationen Büro Fachverantwortlicher IKT.	d	e	StP	20.01.2022
0290.3144.04	Unterhalt Werkhofstr. 52	22'925.80	Installation Ladeinfrastruktur für E-Autos.	d	e	GRK	07.07.2022
0290.3181.00	Forderungsverluste	5'493.30	Abschreibung aus Schadenersatzforderung.	d	e	StP	23.02.2023
1110.3049.30	Kleiderentschädigung	7'192.25	Höhere Kleiderentschädigungen.	d	e	StP	23.02.2023
1110.3090.00	Aus- und Weiterbildung, Tagungen	2'487.40	Zusätzliche Ausbildungskosten.	d	e	StP	23.02.2023
1110.3102.00	Drucksachen, Publikationen	523.35	Anschaffung von reflektierenden Anhängern (Werbegeschenk).	d	e	StP	23.02.2023
1110.3111.20	Anschaffung Fahrzeuge	21'302.90	Anschaffung und Ausrüstung eines zivilen Elektro-Polizeifahrzeuges.	d	e	GRK	18.08.2022
1403.3102.00	Drucksachen, Publikationen	848.15	Markttickets teurer als budgetiert.	d	e	StP	23.02.2023
1403.3159.00	Unterhalt Marktstände	2'967.45	Reparatur Märetstromverteiler.	d	e	StP	07.03.2023
1501.3001.00	Feuerwehrsold	113'248.50	Mehr Einsatzstunden.	d	e	GRK	27.04.2023
1501.3090.00	Aus- und Weiterbildung, Tagungen	17'100.30	Ausbildungskosten Automobildiagnostiker Nutzfahrzeuge.	d	e	GRK	18.08.2022
1501.3100.00	Büromaterial	904.90	Zusätzlicher Toner für Drucker.	d	e	StP	03.03.2023
1501.3110.00	Anschaffung Büromöbel und -geräte	5'400.00	Anschaffung neuer Büromöbel.	d	e	StP	04.02.2022
1501.3111.00	Anschaffung Maschinen, Geräte	5'868.35	Anschaffung Industriewaschmaschine.	d	e	StP	03.03.2023
1501.3112.00	Anschaffung Dienstkleidung	18'994.29	Mehr Dienstkleider aufgrund mehr Rekrutierungen.	d	e	GRK	27.04.2023
1501.3113.00	Anschaffung Hardware	4'771.15	Ersatz defekter Geräte und Einrichtung eines neuen Arbeitsplatzes.	d	e	StP	05.12.2022
1501.3120.00	Energie, Heizung, Kehricht	10'987.70	Massive Erhöhung der Energiepreise.	d	e	StP	03.03.2023
1501.3130.00	Dienstleistungen Dritter	7'505.92	Hilfeleistungen benachbarter Feuerwehren beim Grossbrand des Thüringernhauses.	d	e	StP	03.03.2023
1501.3151.20	Unterhalt Fahrzeuge	4'469.34	Ungeplante Reparatur am BMW X1 xDrive30e.	d	e	StP	03.03.2023
1501.3170.00	Reisekosten und Spesen Personal	9'079.03	Mehrverpflegung infolge Mehreinsätze.	d	e	StP	03.03.2023
1501.3631.00	Beitrag an Kanton Alarmzentrale	2'325.20	Höhere Kosten der Alarmzentrale.	d	e	StP	03.03.2023
1620.3010.10	Löhne nebenamtliches Personal	1'038.85	Reinigungskraft nicht budgetiert.	d	e	StP	15.03.2023
1620.3612.00	Entschädigung an RZSO Solothurn	16'740.82	Höherer Gemeindebeitrag an RZSO infolge Mehraufwandes und Minderertrag.	d	e	GRK	27.04.2023

Konto	Bezeichnung	Nachtragskredit	Begründung	o/d	e/w	Kompetenz	Datum Genehmigung
1626.3001.00	Zivilschutzsold	3'621.00	Zusätzliche Kaderausbildungen.	d	e	StP	01.03.2023
1626.3090.00	Aus- und Weiterbildung, Tagungen	2'181.00	Zusätzlicher Forstkurs.	d	e	StP	15.03.2023
1626.3101.00	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	1'577.99	Ersatzbeschaffung infolge defektem Material.	d	e	StP	01.03.2023
1626.3101.20	Treibstoffe	836.82	Preiserhöhung beim Treibstoff.	d	e	StP	01.03.2023
1626.3110.00	Anschaffung Büromöbel und -geräte	1'800.00	Anschaffung neuer Büromöbel.	d	e	StP	04.02.2022
1626.3110.00	Anschaffung Büromöbel und -geräte	1'423.70	Höhere Kosten der Neumöblierung.	d	e	StP	07.03.2023
1626.3111.00	Anschaffung Maschinen, Geräte	5'290.03	Mehrkosten für Rangierhilfe von Anhängern.	d	e	StP	01.03.2023
1626.3111.20	Anschaffung Fahrzeuge	2'390.75	Preiserhöhung beim Absenkanhänger.	d	e	StP	01.03.2023
1626.3120.00	Energie, Heizung, Kehricht	823.30	Höhere Energiekosten.	d	e	StP	01.03.2023
1626.3130.00	Dienstleistungen Dritter	1'188.55	Preiserhöhung beim eAlarm.	d	e	StP	01.03.2023
1626.3138.00	Kurse	7'141.55	Zusätzliche Kaderausbildungen.	d	e	StP	01.03.2023
2120.3150.00	Unterhalt Schulmobiliar und -geräte	773.45	Grössere Reparatur bei Scuola Boxen.	d	e	StP	01.03.2023
2130.3150.00	Unterhalt Schulmobiliar und -geräte	617.25	Mehr Reparaturen.	d	e	StP	09.03.2023
2130.3170.00	Reisekosten und Spesen Personal	550.00	Diverse Geschenke für Lehrpersonen.	d	e	StP	07.03.2023
2130.3611.00	Entschädigung an Kanton Sek-I P	31'860.70	Mehr SchülerInnen am Progymnasium.	d	e	GRK	27.04.2023
2139.3020.00	Löhne Lehrpersonen	77'550.50	Löhne Lehrpersonen infolge neuer Funktionsstelle gemäss HRM2.	d	e	GRK	27.04.2023
2170.3101.00	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	36'758.90	Mehrbedarf an Betriebs- und Verbrauchsmaterial.	d	e	GRK	27.04.2023
2170.3101.05	Reinigungsmaterial	7'175.40	Mehrbedarf an Reinigungsmaterial.	d	e	StP	09.03.2023
2170.3111.00	Anschaffung Maschinen, Geräte	18'176.65	Ersatz für nicht mehr reparierbare Wischmaschine Schulanlage Hermesbühl.	d	e	GRK	31.03.2022
2170.3120.00	Energie, Heizung, Kehricht	88'191.15	Massive Erhöhung der Energiepreise.	d	e	GRK	27.04.2023
2170.3144.28	Unterhalt Musikschule	5'200.00	Sanierung Kanalisationsleitungen Musikschule.	d	e	StP	21.03.2022
2170.3151.00	Unterhalt Maschinen, Geräte	5'826.65	Grössere Reparaturen.	d	e	StP	09.03.2023
2170.3190.00	Schadenersatzleistungen/Selbstbehalte	7'988.50	Selbstbehalt diverser Schäden.	d	e	StP	23.02.2023
2191.3091.00	Personalwerbung	1'689.20	Mehr Inserate infolge Personalwechsel.	d	e	StP	09.03.2023
2191.3118.00	Anschaffung Software	31'000.00	Neue Portale Scolaris, Stundenplanung; Krediterneuerung.	d	e	GRK	31.03.2022
2191.3130.10	Mitglieder- und Verbandsbeiträge	900.00	Mitgliederbeitrag VSLSO nicht budgetiert.	d	e	StP	23.02.2023
2192.3103.00	Fachliteratur, Zeitschriften, Bibliothek	1'914.75	Zusätzliche Bücher für Schulhaus Fegetz.	d	e	StP	09.03.2023
2192.3170.35	interne Schülertransporte OeV	1'613.45	Mehr Ausflüge.	d	e	StP	15.03.2023
2193.3020.00	Löhne Lehrpersonen	2'152.30	Zusätzliche Jahreslektion ab 1. August 2022	d	e	StP	07.03.2023
2193.3130.00	Dienstleistungen Dritter	-28'063.47	Kreditübertrag auf 2193.3158.00; Software.	d	e	GRK	27.04.2023
2193.3158.00	Unterhalt Informatik (Software)	28'063.47	Kreditübertrag ab 2193.3158.00; Software.	d	e	GRK	27.04.2023
2194.3130.00	Dienstleistungen Dritter	2'566.90	Tariferhöhung ab Juli 2022.	d	e	StP	09.03.2023
2200.3020.00	Löhne Lehrpersonen	1'303.25	Mehr Lektionen.	d	e	StP	07.03.2023
2200.3611.00	Entschädigung an Kanton HPS	101'000.00	Kreditübertrag ab 2200.3612.00; mehr Kinder in der Sonderschule des Kantons (HPS).	d	e	GRK	27.04.2023
2200.3612.00	Entschädigung an Sonderschulen	-101'000.00	Kreditübertrag auf 2200.3611.00; mehr Kinder in der Sonderschule des Kantons (HPS).	d	e	GRK	27.04.2023
3111.3010.00	Löhne Verwaltungspersonal	3'081.25	Kreditübertrag ab 0220.3010.10; Auszahlung Mehrstunden.	d	e	GRK	27.04.2023
3111.3102.00	Drucksachen, Publikationen	965.83	Mehr Inserate.	d	e	StP	01.03.2023
3111.3110.00	Anschaffung Büromöbel und -geräte	606.70	Diebstahlschutz an Vitrinen.	d	e	StP	01.03.2023

Konto	Bezeichnung	Nachtragskredit	Begründung	o/d	e/w	Kompetenz	Datum Genehmigung
3111.3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	11'500.00	Ersatz Seilumlenkkugellager Lift Naturmuseum.	d	e	StP	12.05.2022
3111.3150.00	Unterhalt Büromöbel und -geräte	1'453.00	Ersatz Gläserspülmaschine.	d	e	StP	01.03.2023
3111.3170.20	Fahrzeugentschädigungen	729.70	Unvorhergesehene Ausstellungs- und Objekttransporte.	d	e	StP	01.03.2023
3111.3199.00	Projekte	2'000.00	Defizitgarantie für nationale Fachtagung des Verbandes der naturkundlichen Museen der Schwez vom 23./24. Juni 2022 in Solothurn.	d	e	StP	23.05.2022
3112.3010.11	Löhne wissenschaftliches Personal	746.25	Nachträglich ausbezahlte Stunden Dezember 2021.	d	e	StP	07.03.2023
3112.3110.00	Anschaffung Büromöbel und -geräte	4'382.30	Nachbestellung Tische für öffentliche und private Anlässe.	d	e	StP	25.02.2022
3112.3110.00	Anschaffung Büromöbel und -geräte	1'787.40	Ergänzung Filzabdeckung Grosser Saal EG 07.	d	e	StP	25.02.2022
3112.3119.00	Anschaffung für Sammlung	-1'729.32	Kreditübertrag auf 3112.3511.00.	d	e	GRK	27.04.2023
3112.3120.00	Energie, Heizung, Kehricht	11'415.90	Massive Erhöhung der Energiepreise.	d	e	StP	03.03.2023
3112.3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	7'653.14	Höhere Kosten bei Fassadensanierung West.	d	e	StP	03.03.2023
3112.3159.00	Unterhalt Sammlung	-16'413.37	Kreditübertrag auf 3112.3511.00.	d	e	GRK	27.04.2023
3112.3170.30	übrige Spesen	1'200.00	Höhere Spsesen Zivildienstleistende.	d	e	StP	07.03.2023
3112.3511.00	Einlage in Fonds EK	18'142.69	Kreditübertrag ab 3112.3119.00+ 3112.3159.00+3112.3199.00; Einlage Restkredit Sammlung und Unterhalt Sammlung.	d	e	GRK	27.04.2023
3112.3630.00	Beitrag an Bund Zivildienstleistende	922.00	Höherer Beitrag an Bund für Zivildienstleistende.	d	e	StP	07.03.2023
3113.3010.00	Löhne Verwaltungspersonal	11'836.40	Kreditübertrag ab 0220.3010.10; Auszahlung Zeitsaldo.	d	e	GRK	27.04.2023
3113.3010.10	Löhne nebenamtliches Personal	44'052.10	Umwandlung in Festanstellungen.	d	e	GRK	27.04.2023
3113.3010.13	Löhne Museumspädagogik	13'652.00	Zusatzstunden aus 2021.	d	e	GRK	27.04.2023
3113.3100.00	Büromaterial	775.80	Mehrverbrauch Büromaterial.	d	e	StP	07.03.2023
3113.3101.01	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	622.21	Mehrverbrauch an Betriebsmaterial.	d	e	StP	07.03.2023
3113.3102.00	Drucksachen, Publikationen	2'679.95	Mehrbedarf an Couverts und Etiketten.	d	e	StP	19.12.2022
3113.3102.00	Drucksachen, Publikationen	630.34	Mehrbedarf an Couverts.	d	e	StP	07.03.2023
3113.3103.00	Fachliteratur, Zeitschriften	828.74	Journalisten-Datenbank renteria.	d	e	StP	07.03.2023
3113.3120.00	Energie, Heizung, Kehricht	931.15	Massive Erhöhung der Energiepreise.	d	e	StP	03.03.2023
3113.3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	12'043.48	Reparatur des Daches notwendig.	d	e	GRK	27.04.2023
3120.3120.00	Energie, Heizung, Kehricht	4'999.05	Massive Erhöhung der Energiepreise.	d	e	StP	03.03.2023
3120.3637.00	Beitrag an private Haushalte	8'030.00	Beitrag an die Fassadensanierung der Liegenschaft Goldgasse 4	d	e	StP	19.12.2022
3120.3637.00	Beitrag an private Haushalte	2'132.50	Sanierung Liegenschaften Drosselweg 16, 20, 22, 24.	d	e	StP	20.04.2022
3120.3637.00	Beitrag an private Haushalte	7'041.00	Dachsanierung Liegenschaft Stalden 39.	d	e	StP	04.05.2022
3120.3637.00	Beitrag an private Haushalte	2'832.00	Beitrag an Dachsanierung Liegenschaft Schaalgasse 9.	d	e	StP	13.07.2022
3120.3637.00	Beitrag an private Haushalte	11'500.00	Beitrag an Fassadensanierung Liegenschaft Leopoldstrasse 6.	d	e	StP	14.07.2022
3220.3190.00	Schadenersatzleistungen/Selbstbehalte	1'200.00	Selbstbehalt Fahrzeugschaden durch Ziegelschlag.	d	e	StP	23.02.2023
3220.3634.00	Beitrag an TOBS Betriebskosten	12'000.00	Beitrag an Sommeranlass vom 13. August 2022.	d	e	StP	03.06.2022
3220.3634.04	Beitrag an TOBS Junges Theater Solothurn	2'000.00	Defizitbeitrag an TOBS für Miseria, Mobiles Stück des Jungen Theater Solothurn).	d	e	StP	03.01.2002
3221.3010.31	Löhne nebenamtliches Hilfspersonal	-3'127.00	Kreditübertrag auf 3221.3049.20.	d	e	StP	15.03.2023
3221.3049.20	Zeitzulagen	3'127.00	Kreditübertrag ab 3221.3010.31; mehr Veranstaltungen, mehr Einsätze der Hauswarte.	d	e	StP	15.03.2023
3221.3111.00	Anschaffung Maschinen, Geräte	9'085.35	Anschaffung Geschirrspülmaschine und Britafilter.	d	e	StP	16.11.2022

Konto	Bezeichnung	Nachtragskredit	Begründung	o/d	e/w	Kompetenz	Datum Genehmigung
3222.3010.31	Löhne nebenamtliches Hilfspersonal	-1'807.00	Kreditübertrag auf 3222.3049.20.	d	e	StP	15.03.2023
3222.3049.20	Zeitzulagen	1'807.00	Kreditübertrag ab 3222.3010.10; mehr Veranstaltungen, mehr Einsätze der Hauswarte.	d	e	StP	15.03.2023
3222.3120.00	Energie, Heizung, Kehricht	51'375.45	Massive Erhöhung der Energiepreise.	d	e	GRK	27.04.2023
3222.3190.00	Schadenersatzleistungen/Selbstbehalte	4'450.05	Selbstbehalt diverser Schäden.	d	e	StP	23.02.2023
3290.3631.00	Beitrag an Kanton	2'000.00	Defizitbeitrag an Schloss Waldegg für Sonderausstellung "Peter Viktor von Besenval".	d	e	StP	17.06.2021
3290.3631.00	Beitrag an Kanton	2'000.00	Defizitbeitrag an Schloss Waldegg für Schultheaterwoche vom 20. - 24. Juni 2022.	d	e	StP	06.05.2022
3290.3636.03	Beitrag an private Organisationen für Jugendmusikförderung	6'568.75	Beitrag an Singknaben der St. Ursenkathedrale für Förderung der Jungedmusik.	d	e	StP	18.01.2022
3290.3636.03	Beitrag an private Organisationen für Jugendmusikförderung	3'600.00	Beitrag an Singknaben der St. Ursenkathedrale für Förderung der Jugendmusik.	d	e	StP	22.04.2022
3290.3636.03	Beitrag an private Organisationen für Jugendmusikförderung	5'920.00	Beitrag an Verein Solothurner Mädchenchor für Förderung der Jugendmusik.	d	e	StP	22.04.2022
3290.3636.03	Beitrag an private Organisationen für Jugendmusikförderung	4'200.00	Beitrag an Verein Solothurner Mädchenchor für Förderung der Jugendmusik.	d	e	StP	19.10.2022
3290.3636.03	Beitrag an private Organisationen für Jugendmusikförderung	1'800.00	Beitrag an Tambourenverein Solothurn für Förderung der Jugendmusik.	d	e	StP	11.05.2022
3290.3636.03	Beitrag an private Organisationen für Jugendmusikförderung	600.00	Beitrag an Akkordeon Solothurn für Förderung der Jugendmusik.	d	e	StP	03.01.2023
3290.3636.19	Beitrag an Cercle Romand	1'500.00	Defizitbeitrag an Cercle Romand Soleure für öffentliche Konferenz und Vortrag vom 6. Juni 2022.	d	e	StP	31.01.2022
3290.3636.21	Beitrag an Kulturnacht Solothurn	20'000.00	Kulturnacht Solothurn 2022.	d	e	GRK	24.02.2022
3290.3637.00	Beitrag an private Haushalte für kulturelle Anlässe	1'000.00	Defizitbeitrag an Nadia Bacchetta für musikalischen Adventskalender im Dezember 2022.	d	e	StP	13.07.2022
3290.3637.00	Beitrag an private Haushalte für kulturelle Anlässe	1'500.00	Defizitbeitrag an PRO*-PRODUCTIONS für Aufführungen "Deutschland. Ein Wintermärchen" in der Kulturgarage Solothurn.	d	e	StP	04.08.2022
3410.3010.10	Löhne nebenamtliches Personal	1'712.90	Kreditübertrag ab 0220.3010.10; Protollführer Sportkommission.	d	e	GRK	27.04.2023
3410.3170.01	Reisekosten und Spesen Behörden und Kommissionen	387.70	Druck Urkunden für die Sportlerinnen und Sportler anlässlich der Sportler-ehrung vom 18. Mai 2022.	d	e	StP	16.09.2022
3410.3170.01	Reisekosten und Spesen Behörden und Kommissionen	700.00	Durchführung der Präsidentinnen/Präsidentenkonferenz vom 6. September 2022.	d	e	StP	16.09.2022
3410.3636.01	Beitrag an private Organisationen für regionale und kantonale Anlässe	5'461.36	Freiwilliger Jahresbeitrag an den slowUp Solothurn-Buechibärg.	d	e	StP	27.10.2022
3410.3636.02	Beitrag an private Organisationen für Infrastruktur	85'000.00	Unterstützung Ersatzbau des Bootshauses der Solothurner Kajakfahrer.	d	e	GRK	27.01.2022
3410.3636.05	Beitrag an Vereinsförderung J+S	86'820.25	Höhere Beiträge an Vereinsförderung J+S.	d	e	GRK	27.04.2023
3411.3010.30	Löhne Bademeister	-21'665.15	Kreditübertrag auf 3412.3010.30; anderer Verteiler als budgetiert.	d	e	GRK	27.04.2023
3411.3170.20	Fahrzeugentschädigungen	2'525.60	Materialtransport zwischen Freibad-Hallenbad.	d	e	StP	03.03.2023
3412.3010.30	Löhne Bademeister	21'665.15	Kreditübertrag ab 3411.3010.30; anderer Verteiler als budgetiert.	d	e	GRK	27.04.2023
3412.3010.31	Löhne nebenamtliches Hilfspersonal	82'888.65	Mehraufwand durch Stellvertretungen.	d	e	GRK	27.04.2023

Konto	Bezeichnung	Nachtragskredit	Begründung	o/d	e/w	Kompetenz	Datum Genehmigung
3412.3120.00	Energie, Heizung, Kehricht	52'386.05	Massive Erhöhung der Energiepreise.	d	e	GRK	27.04.2023
3412.3151.00	Unterhalt Maschinen, Geräte	5'789.06	Mehr Reparaturen.	d	e	StP	03.03.2023
3412.3161.10	Mieten MF-Kopiergeräte	1'026.00	Jahresmiete eines neuen MPC2004EXSP-Gerätes.	d	w	StP	01.03.2023
3412.3199.00	MWST-Vorsteuerkürzung	633.05	Höhere Vorsteuerkürzung als budgetiert.	d	e	StP	15.03.2023
3412.3300.00	Planmässige Abschreibung Sachanlagen	2'060.98	Höhere Abschreibungen infolge höherer Anlagekosten bei der Sanierung Sportbecken mit Sprunggrube.	d	e	StP	03.03.2023
3414.3101.20	Treibstoffe	3'899.30	Mehreinsatz von Fahrzeugen, sowie Preiserhöhung beim Treibstoff.	d	e	StP	01.03.2023
3414.3140.00	Unterhalt Plätze	985.98	Mehr Unterhalt notwendig.	d	e	StP	03.03.2023
3414.3151.20	Unterhalt Fahrzeuge	4'112.60	Grösserer Fahrzeugunterhalt notwendig.	d	e	StP	03.03.2023
3414.3170.30	übrige Spesen	730.00	Spesen für Sportlerehrung höher als budgetiert.	d	e	StP	23.02.2023
3415.3120.00	Energie, Heizung, Kehricht	984.65	Massive Erhöhung der Energiepreise.	d	e	StP	03.03.2023
3415.3151.00	Unterhalt Maschinen, Geräte	2'126.95	Mehr Reparaturen notwendig.	d	e	StP	03.03.2023
3421.3636.00	Beitrag an Altes Spital	1'420.00	Beitrag an Altes Spital für Platzmiete vom 16. - 24. Juni 2022 für Laureus Street Soccer auf dem Dornacherplatz.	d	e	StP	18.05.2022
3422.3130.00	Dienstleistungen Dritter	17'000.00	UNICEF Zertifizierung "Kinderfreudliche Gemeinde".	d	e	GRK	27.04.2023
3422.3636.00	Beitrag an Verein Quartier-Spielplätze	1'000.00	Beitrag an Verein Quartierspielplätze für 40 Jahre Jubiläum.	d	e	StP	31.01.2022
3423.3111.00	Anschaffung Maschinen, Geräte	9'823.00	Aufsitz-Rasenmäher für Ferienheim Saanenmöser.	d	e	StP	10.06.2022
3423.3151.00	Unterhalt Maschinen, Geräte	754.40	Reparatur Haubengeschirrspüler.	d	e	StP	09.03.2023
3424.3130.00	Dienstleistungen Dritter	15'908.44	Mehr Unterhalt und Baumgutachten.	d	e	GRK	27.04.2023
3424.3137.00	Steuern und Abgaben	1'230.75	Höhere LSV-Abgaben.	d	e	StP	03.03.2023
3424.3151.00	Unterhalt Maschinen, Geräte	14'644.71	Grösserer Service der Wiedemann-Mähwerke.	d	e	GRK	27.04.2023
3424.3151.20	Unterhalt Fahrzeuge	2'105.00	Mehr Fahrzeugunterhalt notwendig.	d	e	StP	03.03.2023
3424.3190.00	Schadenersatzleistungen/Selbstbehalte	2'557.35	Selbstbehalt aufgrund Vandalismus Gerechtigkeitsbrunnen.	d	e	StP	23.02.2023
4120.3632.00	Beitrag an Gemeinden für Pflegekosten	225'750.15	Höhere stationäre Pflegekosten.	d	e	GR	16.05.2023
4210.3631.00	Beitrag an Kanton	915'317.53	Kreditübertrag ab 4210.3636.00; alle Spitex-Abrechnungen über Clearingstelle.	d	e	GR	16.05.2023
4210.3636.00	Beitrag an privat-rechtliche Spitex	-915'317.53	Kreditübertrag auf 4210.3631.00; alle Spitex-Abrechnungen über Clearingstelle.	d	e	GR	16.05.2023
4330.3101.00	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	681.10	Grössere Materialbestellung.	d	e	StP	09.03.2023
4330.3106.00	Medizinisches Material	622.70	Ersatz Zahnrettungsboxen.	d	e	StP	09.03.2023
4330.3136.01	Honorare zahnärztliche Tätigkeit Übernahme unbezahlte Zahnarztrechnungen	7'160.20	Mehr Übernahmen von zahnärztlichen Honoraren.	d	e	StP	09.03.2023
4900.3636.00	Beitrag an private Organisationen	1'500.00	Beitrag an Krebsliga für Beratung und Unterstützung von Krebsbetroffenen und Angehörigen.	d	e	StP	08.12.2022
5341.3120.00	Energie, Heizung, Kehricht	1'675.90	Massive Erhöhung der Energiepreise.	d	e	StP	03.03.2023
5341.3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	8'090.85	Höhere Kosten infolge Mieterwechsel.	d	e	StP	03.03.2023
5341.3181.00	Forderungsverluste	873.00	Abschreigung aus Vermietung St. Josefsgasse 7a.	d	e	StP	23.02.2023
5341.3510.00	Einlage in Spezialfinanzierung EK	12'538.95	Höhere Einlage infolge höherer Einnahmen.	d	e	GRK	27.04.2023
5341.3930.00	Interne Verrechnung Verwaltungskosten	611.90	Höhere Verwaltungskosten aufgrund höherer Mietzinseinnahmen.	d	e	StP	07.03.2023
5350.3000.00	Sitzungsgelder Behörden und Kommissionen	-5'940.00	Kreditübertrag auf 5721.3000.00; neue Kommission.	d	e	StP	23.02.2023
5350.3170.30	übrige Spesen Altersehrung	1'936.50	Mehr Teilnehmende.	d	e	StP	09.03.2023

Konto	Bezeichnung	Nachtragskredit	Begründung	o/d	e/w	Kompetenz	Datum Genehmigung
5450.3636.01	Beitrag an Programm schritt:weise Förderung von vorschulpflichtigen Kindern	-33'000.00	Kreditübertrag auf 5455.3636.00; gemäss HRM2-Handbuch.	d	e	GRK	27.04.2023
5451.3636.00	Beitrag an Tagesbetreuungseinrichtungen	-330'728.75	Kreditübertrag auf 5451.3637.00; Beiträge an private Haushalte (KiBon).	d	e	GR	16.05.2023
5451.3637.00	Beitrag an private Haushalte für Betreuungsgutscheine	330'728.75	Kreditübertrag ab 5451.3636.00; Beiträge an private Haushalte (KiBon).	d	e	GR	16.05.2023
5455.3636.00	Beitrag an private Organisationen	33'000.00	Kreditübertrag ab 5450.3636.01; gemäss HRM2-Handbuch.	d	e	GRK	27.04.2023
5721.3000.00	Sitzungsgelder Behörden und Kommissionen	5'940.00	Kreditübertrag ab 5350.3000.00; Kommission für Gesellschaftsfragen.	d	e	StP	23.02.2023
5721.3160.10	Mietzins Notwohnung	2'863.65	Zusätzliche Notwohnung.	d	e	StP	09.03.2023
5730.3010.00	Löhne Verwaltungspersonal	25'400.00	Temporärstelle Soziale Arbeit für Zusatzaufgaben Unterbringung und Betreuung Menschen mit Status S.	d	e	GRK	18.08.2022
5730.3110.00	Anschaffung Wohnungseinrichtung Asyl	567.00	Anschaffungen für Asylsuchende.	d	e	StP	13.03.2023
5730.3199.25	Ukraine-Hilfe Krakau	30'000.00	Unterstützung im Zusammenhang mit der Aufnahme von Flüchtlingen aus der Ukraine.	d	e	GRK	14.03.2022
5790.3010.00	Löhne Verwaltungspersonal	2'767.10	Kreditübertrag ab 0220.3010.10; Auszahlung Zusatzstunden.	d	e	GRK	27.04.2023
5790.3090.00	Aus- und Weiterbildung, Tagungen	8'496.75	CAS Abklärung und Anordnung im KESB Bereich.	d	e	StP	15.03.2023
5790.3102.00	Drucksachen, Publikationen	3'235.40	Höhere Kopierkosten.	d	e	StP	09.03.2023
5790.3118.00	Anschaffung Software	14'000.00	KLIBnet Modul Elektronische Aktenführung; Krediterneuerung.	d	e	GRK	31.03.2022
5790.3181.00	Forderungsverluste	9'720.85	Abschreibung Verlustscheine aus Mandatsentschädigungen.	d	e	StP	23.02.2023
5790.3190.00	Schadenersatzleistungen/Selbstbehalte	7'524.00	Selbstbehalt diverser Schäden.	d	e	StP	23.02.2023
5930.3130.00	Dienstleistungen Dritter	2'575.11	Solidaritätsaktion Ukraine.	d	e	StP	17.03.2022
5930.3130.00	Dienstleistungen Dritter	2'197.10	Kosten Bettentranposrt für Schutzsuchende.	d	e	StP	09.03.2023
5930.3170.00	Reisekosten und Spesen Personal	543.75	Reisepsesen Flüchtlingstransport.	d	e	StP	09.03.2023
5930.3638.00	Beitrag an das Ausland	50'000.00	Spende Glückskette Schweiz zugunsten der Ukraine.	d	e	GRK	09.03.2022
6150.3101.20	Treibstoffe	6'336.29	Preiserhöhung beim Treibstoff.	d	e	StP	01.03.2023
6150.3151.20	Unterhalt Fahrzeuge	20'588.30	Service Ravo 540 STH.	d	e	GRK	27.04.2023
6150.3930.00	Interne Verrechnung Verwaltungskosten	800.00	Zu tief budgetiert.	d	e	StP	23.02.2023
6151.3151.00	Unterhalt Maschinen, Geräte	910.70	Mehr Reparaturen notwendig.	d	e	StP	23.02.2023
6151.3635.00	Beitrag an Velostation	1'858.50	Höherer Beitrag an Velostation am Hauptbahnhof.	d	e	StP	01.03.2023
6151.3930.00	Interne Verrechnung Verwaltungskosten	780.00	Zu tief budgetiert.	d	e	StP	23.02.2023
6153.3010.10	Löhne nebenamtliches Personal	3'000.00	Personmelle Mehrkosten aufgrund von Arbeitsausfall eines Mitarbeiters Werkhof.	d	e	StP	09.06.2022
6153.3101.00	Bau- und Unterhaltsmaterial	9'086.85	Ersatz Mobilzäume und Blachen infolge Abnutzung.	d	e	StP	16.08.2022
6153.3101.01	Verbrauchsmaterial Dienstkleidung	2'575.55	Anschaffung von neuen Regenkleidern.	d	e	StP	01.03.2023
6153.3101.20	Treibstoffe	3'537.15	Preiserhöhung beim Treibstoff.	d	e	StP	01.03.2023
6153.3120.00	Energie, Heizung, Kehricht	10'579.20	Massive Erhöhung der Energiepreise.	d	e	StP	03.03.2023
6153.3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	2'026.40	Reparatur am Steildach notwenig.	d	e	StP	03.03.2023
6153.3151.20	Unterhalt Fahrzeuge	7'503.45	Höherer Fahrzeugunterhalt.	d	e	StP	03.03.2023
6153.3190.00	Schadenersatzleistungen/Selbstbehalte	591.60	Selbstbehalt diverser Schäden.	d	e	StP	23.02.2023
6155.3190.00	Schadenersatzleistungen/Selbstbehalte	5'278.80	Selbstbehalt aufgrund Wasserschaden.	d	e	StP	23.02.2023

Konto	Bezeichnung	Nachtragskredit	Begründung	o/d	e/w	Kompetenz	Datum Genehmigung
7200.3130.00	Dienstleistungen Dritter	1'880.00	Preissteigerung nicht budgetiert.	d	e	StP	03.03.2023
7201.3132.00	Honorare externe Berater	1'079.10	Zus. Abklärungen zur Stommangellage.	d	e	StP	01.03.2023
7301.3101.00	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	597.00	Mehrkosten bei Arbeitskleidern und Schuhen.	d	e	StP	01.03.2023
7301.3101.20	Treibstoffe	14'247.69	Mehrverbrauch und Preiserhöhung beim Treibstoff.	d	e	GRK	27.04.2023
7301.3102.00	Drucksachen, Publikationen	1'531.14	Mehr Inserate und höherer Druckpreis.	d	e	StP	01.03.2023
7301.3137.00	Steuern und Abgaben	2'127.20	Höhere LSV-Abgaben.	d	e	StP	03.03.2023
7301.3190.00	Schadenersatzleistungen/Selbstbehalte	3'057.95	Selbstbehalt diverser Schäden.	d	e	StP	23.02.2023
7410.3130.00	Dienstleistungen Dritter	2'803.08	Zus. Kosten für Festoffanalyse und Schlamm-Beprobung des Lido-Weihers.	d	e	StP	01.03.2023
7690.3636.00	Beitrag an private Organisationen	500.00	Beitrag an Tauchclub Solothurn für Aare-Entrümpelung vom 27. August 2022.	d	e	StP	05.10.2022
7690.3636.00	Beitrag an private Organisationen	800.00	Beitrag an Verein flick+werk zum Jubiläumsanlass.	d	e	StP	01.03.2023
7711.3010.30	Löhne Hauswarte	528.65	Höherer Teuerungsausgleich.	d	e	StP	07.03.2023
7711.3120.00	Energie, Heizung, Kehricht	83'683.50	Massive Erhöhung der Energiepreise.	d	e	GRK	27.04.2023
7711.3130.00	Dienstleistungen Dritter	40'010.99	Mehrkosten Baumpflege, sowie Honorar Kindergrab, Grabfeld und ökologische Massnahmen.	d	e	GRK	27.04.2023
7711.3130.03	Dienstleistungen Dritter Friedhain	5'000.00	Beschriftung Grabstätten Friedhain.	d	e	StP	17.01.2023
7711.3143.05	Unterhalt Friedhof SF	16'203.62	Aufhebung von Grabfeldern.	d	e	GRK	27.04.2023
7711.3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	11'415.21	Wärmemessungen Krematorium, sowie Risskontrollen Abdankungshalle notwendig.	d	e	StP	03.03.2023
7711.3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	10'000.00	Ersatz Muffelplatten Kremationsofen.	d	e	StP	03.06.2022
7711.3144.01	Unterhalt Rauchgasreinigungsanlage	13'119.85	Neu: jährlicher Unterhalt und Kontrolle.	d	e	GRK	27.04.2023
7711.3199.00	MWST-Vorsteuerkürzung	2'494.00	Höhere Vorsteuerkürzung als budgetiert.	d	e	StP	13.03.2023
7711.3612.00	Entschädigung an Friedhof St. Niklaus	575.00	Mehr Beisetzungen in St. Niklaus.	d	e	StP	23.02.2023
7790.3102.00	Drucksachen, Publikationen	769.90	Inserat für Mobilitätskurs.	d	e	StP	01.03.2023
7790.3130.10	Mitglieder- und Verbandsbeiträge	1'000.00	Mitgliederbeitrag 2022 für Energie- und klimapolitische Kommission EKK.	d	e	StP	23.06.2022
7790.3636.00	Beitrag an private Organisationen	2'000.00	Beitrag an Biomasse Suisse für 9. Bioenergie-Forum vom 6. April 2022.	d	e	StP	31.01.2022
7900.3130.00	Dienstleistungen Stadtplanung	20'000.00	Machbarkeitstudie Ersatzstandort Schrebergärten Brunnmatten; Krediterneuerung.	d	e	GRK	31.03.2022
7900.3130.04	Dienstleistungen Dritter	22'703.15	Toleranzkampagne "Ig ha Sorg zu üsere Stadt!"	d	e	GRK	25.05.2022
8400.3634.00	Beitrag an Region Solothurn Tourismus	680.00	Höherer Teuerungsausgleich.	d	e	StP	07.03.2023
8502.3636.00	Beitrag an private Organisationen	5'385.00	Projekt Svizra27.	d	e	GRK	24.02.2022
8502.3636.00	Beitrag an private Organisationen	5'000.00	Beitrag an espaceSolothurn für Digitaltage Solothurn vom 6./7. September 2022.	d	e	StP	05.10.2022
9100.3631.10	Beitrag an Kanton pauschale Steueranrechnung	299'578.30	Hohe pauschale Steueranrechnung bei Steuerpflichtigen.	d	e	GR	16.05.2023
9610.3130.05	Dienstleistungen Bank	12'265.17	Höhere Spesen aufgrund Bezahlung mit Debit- und Kreditkarten.	d	e	GRK	27.04.2023
9610.3406.00	Verzinsung laufende Darlehen	41'683.90	Grössere Darlehensaufnahme , sowie höhere Zinssätze.	d	e	GRK	27.04.2023
9630.3010.00	Löhne Verwaltungspersonal	17'216.60	Höhere Lohnstufe als budgetiert.	d	e	GRK	27.04.2023
9630.3090.00	Aus- und Weiterbildung, Tagungen	2'031.45	Grundkurs EDV-Programm RIMO4.	d	e	StP	03.03.2022
9630.3430.10	Unterhalt Hasenmattstrasse 7-13	10'769.15	Sanierungsarbeiten 2-Zimmer Wohnung Hasenmattstrasse 7.	d	e	StP	20.09.2022
9630.3431.00	übriger Unterhalt Liegenschaften FV	10'985.40	Einbau Schlüsselrohre für Feuerwehr in diversen Liegenschaften.	d	e	StP	24.06.2022
9630.3431.01	übriger Unterhalt StWE Grabacker	6'123.95	Höhere Unterhaltskosten.	d	e	StP	03.03.2023

Konto	Bezeichnung	Nachtragskredit	Begründung	o/d	e/w	Kompetenz	Datum Genehmigung
9630.3439.00	Büromaterial, Drucksachen, Publikationen, Fachliteratur	571.35	Mehrverbrauch von Drucksachen.	d	e	StP	03.03.2023
9630.3439.10	Wasser, Energie, Heizmaterial	16'919.90	Massive Erhöhung der Energiepreise.	d	e	GRK	27.04.2023
9630.3439.90	Forderungsverluste, Schadenersatzleistungen	6'632.50	Mehr Abschreibungen notwendig.	d	e	StP	03.03.2023
9630.3511.00	Einlage in Fonds EK	3'558.60	Höhere Einlage in Fonds Werterhalt infolge höherem Gebäudewert.	d	e	StP	07.03.2023
9631.3510.00	Einlage in Spezialfinanzierung EK	20'204.10	Höhere Einlage aufgrund zus. Auflösung NBR 2021.	d	e	GRK	27.04.2023
9690.3410.00	Realisierte Kursverluste Finanzanlagen FV	16'048.00	Kursverluste bei Abgabe von Parkingaktien zum Nennwert.	d	e	GRK	27.04.2023
9690.3440.00	Wertberichtigungen Wertschriften FV	220'580.00	Wertberichtigung Parking AG (neu: Netto-Steuerwert).	d	e	GR	16.05.2023
9990.3893.00	Einlage in VF Altlastensanierung Obach	4'000'000.00	Aus Ertragsüberschuss	o	e	GV	27.06.2023
9990.3893.00	Einlage in VF Schulhaus Wildbach	3'000'000.00	Aus Ertragsüberschuss	o	e	GV	27.06.2023
9990.3893.00	Einlage in VF Schulhaus Vorstadt	1'000'000.00	Aus Ertragsüberschuss	o	e	GV	27.06.2023
9990.3893.00	Einlage in VF Schulhaus Fegetz	1'471'614.49	Aus Ertragsüberschuss	o	e	GV	27.06.2023
	Total Nachtragskredit Erfolgsrechnung	**12'479'353.42**					

Legende:

o = ordentliche Ausgaben
d = dringliche Ausgaben
e = einmalige Ausgaben
w = jährlich wiederkehrende Ausgaben

Anhang

Nachtragskreditkontrolle IR

Finanz-kompetenzen gemäss GO:			
Stadtpräsident bis:	e: Fr. 12'000	w: Fr. 2'400
Gemeinderatskommission bis:	e: Fr. 120'000	w: Fr. 24'000
Gemeinderat bis:	e: Fr. 1'200'000	w: Fr. 240'000
Gemeindeversammlung ab:	e: Fr. 1'200'000	w: Fr. 240'000

(nach § 150 Abs. 1 lit. o GG)

Es sind sämtliche Nachtragskredite unabhängig von der Finanzkompetenz in der Liste zu führen. Gegenüber der Gemeindeversammlung sind mindestens die Überschreitungen nach den Finanzkompetenzen Gemeinderat und Gemeindeversammlung offen zu legen.

In den Nachtragskrediten der Investitionsrechnung sind einzig tatsächliche Kreditüberschreitungen aufgeführt. Kreditüberschreitungen der Jahrestranche Investitionsrechnung , welche innerhalb des bewilligten Kredites liegen, sind nicht enthalten.

A13.2 Kreditüberschreitungen / Nachtragskredite der Investitionsrechnung

Konto	Bezeichnung	Nachtragskredit	Begründung	o/d	e/w	Kompetenz	Datum Genehmigung
2170.5040.350	Schulhaus Fegetz; Gesamtsanierung	15'350'000.00	Gesamtsanierung Schulhaus Fegetz	d	e	UA	25.09.2022
6150.5010.023	Geissfluhstrasse Teil Süd; Sanierung	20'000.00	Ergänzungskredit; Sanierung Geissfluhstrasse Süd	d	e	GRK	25.05.2022
6150.5010.024	Hasenmattstrasse; Sanierung	100'000.00	Ergänzungskredit; Sanierung Hasenmattstrasse	d	e	GRK	25.05.2022
	Total Nachtragskredit Investitionsrechnung	**15'470'000.00**					

Legende:

o = ordentliche Ausgaben
d = dringliche Ausgaben
e = einmalige Ausgaben
w = jährlich wiederkehrende Ausgaben

Anhang

Nachtragskreditkontrolle ER

(nach § 150 Abs. 1 lit. o GG)

A13.3 Im Gesamten sind die Kosten gegenüber dem Budget nicht überschritten, anderer Verteiler als budgetiert.

Kontoarten	Bezeichnung	Budgetkredit	Nachtragskredit	Jahresrechnung	Unterschreitung
3010.20	Löhne Werkhofmitarbeiter	3'121'160.00		3'027'591.25	-93'568.75
3113.00	Anschaffung Hardware	259'300.00	6'171.15	237'982.08	-27'489.07
3118.00	Anschaffung Sotware	75'000.00	45'000.00	43'855.83	-76'144.17
3130.20	Telefon und Kommunikation	308'560.00		255'646.95	-52'913.05
3134.00	Sachversicherungsprämien	453'060.00		431'729.85	-21'330.15
3153.00	Unterhalt Informatik (Hardware)	231'000.00		86'528.08	-144'471.92
3158.00	Unterhalt Informatik (Software)	536'920.00	28'063.47	528'171.47	-36'812.00
3920.20	Interne Verrechnung Fahrzeugkosten	112'100.00		89'696.35	-22'403.65
3990.99	Interne Verrechnung Sozialleistungen	7'781'130.00	4'952.20	7'582'252.72	-203'829.48
	Total	12'878'230.00	84'186.82	12'283'454.58	-678'962.24

Anhang

Verpflichtungskreditkontrolle

A14 Verpflichtungskredite der Investitionsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beschluss-datum	Beschluss-organ	Bruttokredit	kumulierte Ausgaben / Einnahmen * bis 31.12.2021	Jahresrechnung Ausgaben 2022	Jahresrechnung Einnahmen 2022	Total Ausgaben / Einnahmen * bis 31.12.2022	Restkredit / Saldo	Schlussab-rechnung
1501.5295.004	Feuerwehr und Werkhof									
	Ersatzneubau	24.01.2021	UA	250'000.00	0.00	2'757.10		2'757.10	247'242.90	
1620.5040.001	Zivilschutzanlage Schöngrün									
	Sanierung und Erneuerung	17.12.2019	GV	150'000.00						
	Führungsstandort RZSO	24.01.2021	UA	100'000.00	59'749.95	169'489.60		229'239.55	20'760.45	
2170.5040.101	Schulhaus Hermesbühl	08.12.2015	GV	50'000.00						
	Behindertengerechte Erschliessung	19.12.2017	GV	50'000.00						
		24.01.2021	UA	150'000.00						
		29.06.2021	GV	1'590'000.00	99'901.60	1'380'518.45		1'480'420.05	359'579.95	
2170.5040.104	Schulhaus Hermesbühl	18.12.2018	GV	50'000.00						
	Sanierung Aula	17.12.2019	GV	1'100'000.00	1'124'800.25	14'604.10		1'139'404.35	10'595.65	06.12.2022
2170.6310.104	Investitionsbeiträge von Kantonen				-12'712.00		0.00	-12'712.00		
2170.5040.106	Schulhaus Hermesbühl									
	Sanierung Gebäudehülle und DG,									
	Einbau Bibliothek	17.12.2019	GV	250'000.00	201'392.20	0.00		201'392.20	48'607.80	
2170.5040.150	Schulhaus Brühl	13.12.2016	GV	50'000.00						
	Ersatz Wärmeerzeugung	24.01.2021	UA	1'150'000.00	1'011'740.15	51'731.35		1'063'471.50	136'528.50	
2170.6350.150	Investitionsbeiträge von privaten Unternehmungen						40'493.50	-40'493.50		
2170.5040.202	Schulhaus Schützenmatt	17.12.2019	GV	50'000.00						
	Einbau Gruppenräume	24.01.2021	UA	600'000.00	492'068.75	25'584.95		517'653.70	132'346.30	
2170.5040.252	Schulhaus Kollegium	19.12.2017	GV	50'000.00						
	Fassaden- und Steildachsanierung	18.12.2018	GV	50'000.00						
		18.08.2020	GV	2'300'000.00	1'439'872.19	461'653.85		1'901'526.04	498'473.96	
2170.6310.252	Investitionsbeiträge von Kantonen				-100'000.00		4'351.15	-104'351.15		
2170.5040.303	Schulhaus Vorstadt	18.12.2018	GV	900'000.00						
	Gesamtsanierung und Neubau	29.11.2020	UA	15'200'000.00	3'948'047.25	3'830'369.60		7'778'416.85	8'321'583.15	
2170.5040.350	Schulhaus Fegetz	17.12.2013	GV	250'000.00						
	Gesamtsanierung	09.12.2014	GV	50'000.00						
		08.12.2015	GV	400'000.00						
		24.01.2021	UA	400'000.00						
		25.09.2022	UA	15'350'000.00	884'059.30	470'858.05		1'354'917.35	15'095'082.65	

Konto	Bezeichnung	Beschluss-datum	Beschluss-organ	Bruttokredit	kumulierte Ausgaben / Einnahmen * bis 31.12.2021	Jahresrechnung Ausgaben 2022	Jahresrechnung Einnahmen 2022		Total Ausgaben / Einnahmen * bis 31.12.2022	Restkredit / Saldo	Schlussab-rechnung
2170.5040.400	Schulhaus Wildbach	12.12.2006	GV	200'000.00							
	Gesamtsanierung	11.12.2007	GV	250'000.00							
		09.12.2008	GV	75'000.00							
		17.12.2019	GV	125'000.00							
		24.01.2021	UA	330'000.00							
		26.09.2021	UA	9'720'000.00	809'109.30	2'723'095.15			3'532'204.45	7'167'795.55	
2170.6310.400	Investitionsbeiträge von Kantonen				0.00		3'850.00		-3'850.00		
2170.5040.450	Musikschule										
	Einbau Zimmer SH Hermesbühl UG	13.12.2016	GV	360'000.00	192'863.60	0.00			192'863.60	167'136.40	06.12.2022
2170.5040.600	Kindergarten Brühl	08.12.2015	GV	100'000.00							
	Doppelkindergarten und Tagesschule	19.12.2017	GV	250'000.00							
		20.11.2018	GR	150'000.00							
		18.12.2018	GV	450'000.00							
		20.10.2019	UA	6'540'000.00	3'263'516.28	3'072'892.40			6'336'408.68	1'153'591.32	
3111.5040.002	Naturmuseum										
	Einbau Kulturgüterschutzraum	24.01.2021	UA	100'000.00							
		29.06.2021	GV	1'655'000.00	15'454.40	205'204.85			220'659.25	1'534'340.75	
3113.5040.003	Kunstmuseum										
	Sanierung Gebäudehülle	17.12.2019	GV	200'000.00	0.00	13'244.15			13'244.15	186'755.85	
3120.5040.002	Zytgloggenturm	24.01.2021	UA	50'000.00							
	Sanierung Aussenhülle und Uhrwerk	21.12.2021	GV	1'050'000.00	8'861.60	993'592.35			1'002'453.95	97'546.05	
3120.6300.002	Investitionsbeiträge vom Bund				0.00		92'733.00		-92'733.00		
3120.6310.002	Investitionsbeiträge von Kantonen				0.00		91'387.00		-91'387.00		
3120.5040.003	Baseltor										
	Sanierung Fassade und Dach	21.12.2021	GV	1'000'000.00	0.00	570.81			570.81	999'429.19	
3221.5040.003	Konzertsaal										
	Ersatz Lichtsteuerung/Umbau										
	Leuchten auf LED	24.01.2021	UA	200'000.00	18'740.25	62'364.15			81'104.40	118'895.60	
3222.5040.001	Landhaus; Sanierung 2. Etappe	09.12.2014	GV	100'000.00							
		24.01.2021	UA	400'000.00	215'274.15	424'950.67			640'224.82	-140'224.82	
3290.5650.002	Museum ENTER; Investitionsbeitrag	14.05.2020	GRK	100'000.00	0.00	0.00			0.00	100'000.00	
3412.5040.002	Freibad	18.12.2012	GV	100'000.00							
	Gesamtsanierung 1. Etappe und	13.12.2016	GV	250'000.00							
	2. Etappe	19.12.2017	GV	100'000.00							
		18.12.2018	GV	150'000.00							
		09.02.2020	UA	7'200'000.00	4'465'011.94	3'233'385.60			7'698'397.54	101'602.46	
3412.6310.002	Investitionsbeiträge von Kantonen				-533.60		0.00		-533.60		

Konto	Bezeichnung	Beschluss-datum	Beschluss-organ	Bruttokredit	kumulierte Ausgaben / Einnahmen * bis 31.12.2021	Jahresrechnung Ausgaben 2022	Jahresrechnung Einnahmen 2022		Total Ausgaben / Einnahmen * bis 31.12.2022	Restkredit / Saldo	Schlussab-rechnung
3412.5040.003	Freibad										
	Sanierung Sportbecken inkl.	19.12.2017	GV	50'000.00							
	Sprunggrube	18.12.2018	GV	2'220'000.00							
		21.04.2022	GRK	67'577.78	2'337'577.78	0.00			2'337'577.78	-	31.01.2023
3414.5030.003	Sportplätze mittleres Brühl	13.12.2016	GV	50'000.00							
	Neubau Allwetterplatz/Kunstrasen	19.12.2017	GV	50'000.00							
		18.12.2018	GV	2'280'000.00	2'188'274.30	148'021.88			2'336'296.18	43'703.82	
3415.5040.003	Fussballstadion	19.12.2017	GV	50'000.00							
	Sanierung Stadiongebäude	18.12.2018	GV	150'000.00							
		24.01.2021	UA	2'600'000.00	1'328'541.40	1'301'912.80			2'630'454.20	169'545.80	
3415.5030.006	Fussballstadion										
	Ersatz Kunstrasen	24.01.2021	UA	50'000.00	0.00	16'460.70			16'460.70	33'539.30	
3416.5290.001	Ballsporthalle; Neubau	24.01.2021	UA	300'000.00	0.00	0.00			0.00	300'000.00	
3421.5040.001	Spitalapotheke Altes Spital										
	Anpassung und Einbau	23.04.2019	GR	300'000.00	286'212.50	0.00			286'212.50	13'787.50	06.12.2022
3423.5040.001	Ferienheim Sannenmöser	19.12.2017	GV	50'000.00							
	Gesamtsanierung	18.12.2018	GV	200'000.00							
		24.01.2021	UA	3'710'000.00	292'408.58	132'679.85			425'088.43	3'534'911.57	
3423.6310.001	Investitionsbeiträge von Kantonen				-1'500.00		0.00		-1'500.00		
3424.5010.001	Mehrzweckplatz Allmend	08.12.2015	GV	1'930'000.00	93'247.23	4'593.71			97'840.94	1'832'159.06	
3424.5000.008	Parkanlagen, Wanderwege										
	Parkanlage Segetz	17.12.2019	GV	400'000.00	0.00	642.00			642.00	399'358.00	
3424.5060.009	Werkhof; Ersatz Holder C 340	21.12.2021	GV	180'000.00	0.00	139'198.15			139'198.15	40'801.85	
6130.5610.001	Baselstrasse; Knotensanierung	08.12.2015	GV	100'000.00							
		17.12.2019	GV	50'000.00							
		21.12.2021	GV	50'000.00	127'900.00	0.00			127'900.00	72'100.00	
6150.5010.004	Umgestaltung Postplatz	08.12.2015	GV	100'000.00							
		13.12.2016	GV	100'000.00							
		17.12.2019	GV	100'000.00							
		05.06.2020	GRK	95'000.00							
		24.01.2021	UA	300'000.00							
		29.06.2021	GV	2'079'000.00	352'599.27	435'440.62			788'039.89	1'985'960.11	
6150.5010.006	Weitblick Nord										
	Strassen, Beleuchtung und Begrünung	08.12.2015	GV	4'825'000.00	1'436'084.96	134'242.46			1'570'327.42	3'254'672.58	
6150.5010.007	Weitblick Süd										
	Strassen, Beleuchtung und Begrünung	08.12.2015	GV	7'430'000.00	1'077'334.72	114'777.36			1'192'112.08	6'237'887.92	
6150.5010.016	Brühlgrabenstrasse; Sanierung	17.12.2019	GV	150'000.00							
		24.01.2021	UA	550'000.00	44'436.15	597'145.70			641'581.85	58'418.15	

Konto	Bezeichnung	Beschluss-datum	Beschluss-organ	Bruttokredit	kumulierte Ausgaben / Einnahmen * bis 31.12.2021	Jahresrechnung Ausgaben 2022	Jahresrechnung Einnahmen 2022		Total Ausgaben / Einnahmen * bis 31.12.2022	Restkredit / Saldo	Schlussab-rechnung
6150.5010.018	Poststrasse; Ausbau und neue Ver-										
	bindung Wengistrasse bis Einmün-	17.12.2019	GV	50'000.00							
	dung Westbahnhofstrasse	24.01.2021	UA	50'000.00	2'912.00	753.90			3'665.90	96'334.10	
6150.5010.019	Schöngrünstrasse; Umgestaltung	17.12.2019	GV	200'000.00							
		21.12.2021	GV	2'000'000.00	76'574.40	39'330.80			115'905.20	2'084'094.80	
6150.5010.022	Platanenallee Nordteil;	24.01.2021	UA	100'000.00							
	Erschliessung Erweiterungsstrasse	21.12.2021	GV	650'000.00	8'925.65	2'275.15			11'200.80	738'799.20	
6150.5010.023	Geissfluhstrasse Teil Süd; Sanierung	21.12.2021	GV	100'000.00							
		25.05.2022	GRK	20'000.00	0.00	15'141.15			15'141.15	104'858.85	
6150.5010.024	Hasenmattstrasse; Sanierung	21.12.2021	GV	150'000.00							
		25.05.2022	GRK	100'000.00	0.00	21'435.40			21'435.40	228'564.60	
6155.5010.001	Fussgängerunterführung Westbahnhof	13.12.2016	GV	150'000.00							
	Verbesserung Zugänglichkeit	17.12.2019	GV	650'000.00	89'088.31	300'842.75			389'931.06	410'068.94	
6155.5010.002	Bahnhof Süd; Teil RBS	17.12.2019	GV	1'000'000.00							
		21.12.2021	GV	1'150'000.00	1'022'000.21	544'022.55			1'566'022.76	583'977.24	
7201.5032.002	Weitblick Nord; Kanalisation	08.12.2015	GV	1'295'000.00							
		24.01.2021	UA	850'000.00	912'553.44	103'340.99			1'015'894.43	1'129'105.57	
7201.5032.003	Weitblick Süd; Kanalisation	08.12.2015	GV	1'390'000.00							
		21.12.2021	GV	1'000'000.00	200'551.47	72'174.26			272'725.73	2'117'274.27	
7201.5032.004	Platanenallee Nordteil; Kanalisation	24.01.2021	UA	30'000.00							
		21.12.2021	GV	320'000.00	0.00	0.00			0.00	350'000.00	
7201.5032.006	Baselstrasse; Sanierung Kanalisation	21.12.2021	GV	100'000.00	0.00	0.00			0.00	100'000.00	
7201.5032.102	Sanierung, Ergänzung und Ersatz	24.01.2021	UA	800'000.00							
	von Kanalisation ab 2021	21.12.2021	GV	800'000.00	552'275.55	714'985.49			1'267'261.04	332'738.96	
7410.5030.001	Dürrbach; Sanierung Abschnitt	08.12.2015	GV	200'000.00							
	Weissensteinstrasse bis Sauser	24.01.2021	UA	100'000.00	15'209.50	0.00			15'209.50	284'790.50	
7690.5030.003	Untersuchungen belasteter Standort										
	Dornacherhof	13.12.2016	GV	75'000.00	74'093.05	0.00			74'093.05	906.95	
7690.5030.004	Deponie Unterhof; Sanierung	17.12.2019	GV	450'000.00							
		24.01.2021	UA	550'000.00							
		21.12.2021	GV	1'600'000.00	385'362.30	1'926'716.00			2'312'078.30	287'921.70	
7690.5030.005	Deponie Spittelfeld und oberer Ein-	17.12.2019	GV	550'000.00							
	schlag; Sanierung und Entwässerung	24.01.2021	UA	450'000.00							
	Stadtmist	21.12.2021	GV	1'430'000.00	389'667.00	186'716.00			576'383.00	1'853'617.00	
7711.5045.003	Friedhof; Aufbahrungshalle	17.12.2019	GV	100'000.00							
	Sanierung und Umbau	24.01.2021	UA	100'000.00	73'424.66	4'410.00			77'834.66	122'165.34	
7711.5045.004	Krematorium; Sanierung Kremations-										
	ofen inkl. Sargeinfahrmaschine	17.12.2019	GV	1'100'000.00	928'232.21	142'444.03			1'070'676.24	29'323.76	06.12.2022

Konto	Bezeichnung	Beschluss-datum	Beschluss-organ	Bruttokredit	kumulierte Ausgaben / Einnahmen * bis 31.12.2021	Jahresrechnung Ausgaben 2022	Jahresrechnung Einnahmen 2022		Total Ausgaben / Einnahmen * bis 31.12.2022	Restkredit / Saldo	Schlussab-rechnung
7900.5290.001	Ortplanrevision	18.12.2012	GV	150'000.00							
		09.12.2014	GV	350'000.00							
		27.10.2016	GRK	118'915.70							
		13.12.2016	GV	550'000.00							
		19.12.2017	GV	400'000.00							
		18.12.2018	GV	250'000.00							
		21.03.2019	StP	6'160.00							
		17.12.2019	GV	200'000.00							
		21.12.2021	GV	50'000.00	1'992'385.50	34'905.40			2'027'290.90	47'784.80	
7900.6310.001	Investitionsbeiträge von Kantonen				-66'617.00		11'067.35		-77'684.35		
8400.5060.001	Signaletik	18.09.2014	GRK	110'000.00	103'597.40	0.00			103'597.40	6'402.60	
Gemäss HBO-Kapitel 11 Kreditwesen sind die Investitionen vom Finanzvermögen zur Kostenkontrolle in der Verpflichtungskreditkontrolle zu führen:											
10800.10	Grundstücke Landreserven SF	08.12.2015	GV	3'300'000.00							
		13.12.2016	GV	250'000.00							
		19.12.2017	GV	400'000.00							
		18.12.2018	GV	430'000.00							
		17.12.2019	GV	500'000.00							
		17.12.2019	GV	770'000.00							
		21.12.2021	GV	1'000'000.00							
		21.12.2021	GV	192'500.00	2'299'180.70	1'801'055.75			4'100'236.45	2'742'263.55	
10840.01	Gebäude Finanzvermögen	24.01.2021	UA	150'000.00							
		24.01.2021	UA	100'000.00							
		24.01.2021	UA	100'000.00	0.00	0.00			0.00	350'000.00	
10840.10	Gebäude Landreserven SF	22.01.2019	GRK	170'000.00	155'653.26	10'747.10			166'400.36	3'599.64	
Total netto				**131'519'153.48**	**36'915'404.06**	**26'083'279.13**	**243'882.00**		**62'754'801.19**	**68'339'107.69**	
Total Verpflichtungskredite brutto				**131'519'153.48**	**37'096'766.66**	**26'083'279.13**			**63'180'045.79**	**68'339'107.69**	
davon abgerechnet				**5'247'577.78**	**4'869'686.34**	**157'048.13**			**5'026'734.47**	**220'843.31**	
Total verbleibende Verpflichtungskredite				**126'271'575.70**	**32'227'080.32**	**25'926'231.00**			**58'153'311.32**	**68'118'264.38**	

** Bemerkung: In der Verpflichtungskreditkontrolle sind die Einnahmen separat und nicht verrechnet mit den Ausgaben zum jeweiligen VK zu zeigen (Bruttokreditprinzip).*

Anhang

Finanzkennzahlen

A15

	HRM2	HRM2	HRM2	HRM2	HRM2	HRM2	Richtwerte	
Gewichteter Nettoverschuldungsquotient	**2022**	**2021**	**2020**	**2019**	**2018**	**Mittelwert**		
	-80.55%	**-110.34%**	**-120.88%**	**-129.24%**	**-126.29%**	**-113.46%**	< 100 %	gut
(Nettoschuld I im Verhältnis zum gewichteten Fiskalertrag 100%)	Der Nettoverschuldungsquotient gibt an, welcher Anteil der direkten Steuern der natürlichen und juristischen Personen bzw. wie viele Jahrestranchen erforderlich wären, um die Nettoschulden abzutragen. Der Steuerertrag wird auf 100% gewichtet gerechnet.						100 % - 150 %	genügend
							> 150 %	schlecht

	2022	2021	2020	2019	2018	Mittelwert		
Selbstfinanzierungsgrad	**20.11%**	**37.64%**	**65.13%**	**70.04%**	**219.12%**	**82.41%**	> 100%	mittel-/langfristig anzustreben
(Selbstfinanzierung in Prozent der Nettoinvestitionen)	Der Selbstfinanzierungsgrad zeigt an, in welchem Ausmass Neuinvestitionen durch selbsterwirtschaftete Mittel finanziert werden können. Ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100% führt zu einer Neuverschuldung. Liegt dieser Wert über 100%, können Schulden abgebaut werden. Mittelfristig sollte der SF-Grad im Durchschnitt gegen 100% sein, wobei auch der Stand der aktuellen Verschuldung eine Rolle spielt. Die Kennzahl kann starken Schwankungen unterliegen und sollte daher mittelfristig betrachtet werden.						80% - 100%	verantwortbare Neuverschuldung
							50% - 80%	problematische Neuverschuldung
							< 50%	grosse Neuverschuldung

	2022	2021	2020	2019	2018	Mittelwert		
Eigenkapital zum Fiskalertrag	**47.60%**	**47.58%**	**41.44%**	**41.24%**	**38.85%**	**43.34%**	> 60 %	EG unter 2'000 Einwohner/innen EW
(Eigenkapital in % des Fiskalertrages)	Nach Gemeindegrösse abgestufte Mindestausstattung des Eigenkapitals (Bilanzüberschuss) zur Abdeckung von ausserplanmässigen Aufwandüberschüssen und zum Schutz vor einem Bilanzfehlbetrag.						> 30 %	EG 2'000 EW bis 9'999 EW
							> 15 %	EG ab 10'000 EW

	2022	2021	2020	2019	2018	Mittelwert		
Eigenkapitaldeckungsgrad	**29.54%**	**29.36%**	**27.07%**	**27.60%**	**27.91%**	**28.30%**	> 60 %	EG unter 2'000 Einwohner/innen EW
(Bilanzüberschuss, -fehlbetrag in % zum Laufenden Aufwand)	Welche frei verfügbaren Reserven bestehen zur Deckung allfälliger Defizite. Es ist anzustreben, ausreichend frei verfügbare Reserven zu bilden, um Schwankungen auszugleichen. Je nach Gemeindegrösse sollten zwischen 15% bis 60% des Aufwandes aus der ER als Zielgrösse für den Bilanzüberschuss vorhanden sein.						> 30 %	EG 2'000 EW bis 9'999 EW
							> 15 %	EG ab 10'000 EW

A15

	HRM2	HRM2	HRM2	HRM2	HRM2	HRM2	Richtwerte	
	2022	2021	2020	2019	2018	Mittelwert		
Zinsbelastungsanteil	**-0.30%**	**-0.26%**	**-0.11%**	**-0.23%**	**-0.13%**	**-0.21%**	0 % - 4 %	gut
(Nettozinsen in Prozent des Laufenden Ertrags)	Der Zinsbelastungsanteil sagt aus, welcher Anteil des laufenden Ertrags durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum.						4 % - 9 %	genügend
							9 % und mehr	schlecht

	2022	2021	2020	2019	2018	Mittelwert		
Investitionsanteil	**18.65%**	**13.94%**	**9.37%**	**9.60%**	**8.13%**	**11.94%**	< 10 %	schwache Investitionstätigkeit
(Bruttoinvestitionen in Prozent des konsolidierten Gesamtaufwandes)	Der Investitionsanteil zeigt die Aktivität im Bereich der Investitionen und den Einfluss auf die Nettoverschuldung. Die Kennzahl kann von Jahr zu Jahr sehr stark schwanken. Eine Beurteilung über mehrere Jahre ist deshalb wichtig und sinnvoll zusammen mit dem Selbstfinanzierungsanteil.						10 % - 20 %	mittlere Investitionstätigkeit
							20 % - 30 %	starke Investitionstätigkeit
							> 30 %	sehr starke Investitionstätigkeit

	2022	2021	2020	2019	2018	Mittelwert		
Nettoschuld I pro Einwohner	**-3'097**	**-4'243**	**-4'846**	**-5'026**	**-5'247**	**-4'492**	< 0	Nettovermögen
(Fremdkapital abzüglich Finanzvermögen geteilt durch EW)	Klassische Grösse zur Beurteilung der Verschuldung bzw. des Vermögens der Gemeinde unter Einbezug der Beteiligungen im Finanzvermögen.						0 - 1'000	geringe Verschuldung
							1'001 - 2'500	mittlere Verschuldung
							2'501 - 5'000	hohe Verschuldung
							> 5'000	sehr hohe Verschuldung

	2022	2021	2020	2019	2018	Mittelwert		
Nettoschuld II pro Einwohner	**-3'650**	**-4'792**	**-5'393**	**-5'582**	**-5'816**	**-5'046**		siehe Nettoschuld I
(Verwaltungsvermögen abzgl. Darlehen und Beteiligungen und Eigenkapital geteilt durch EW)	Grösse zur Beurteilung der Verschuldung bzw. des Vermögens der Gemeinde unter Abzug der Beteiligungen im Verwaltungsvermögen. Entspricht dem klassischen Begriff der "Nettolast".							

	2022	2021	2020	2019	2018	Mittelwert		
Bruttoverschuldungsanteil	**48.77%**	**27.74%**	**26.47%**	**25.29%**	**22.21%**	**30.10%**	< 50 %	sehr gut
(Bruttoschulden in Prozent des Laufenden Ertrages)	Der Bruttoverschuldungsanteil ist eine Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw. zur Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht. Er zeigt an, wieviele Prozente vom Finanzertrag benötigt werden, um die Bruttoschulden abzubauen.						50 % - 100 %	gut
							100% - 150 %	mittel
							150 % - 200 %	schlecht
							> 200 %	kritisch

A15

	HRM2	HRM2	HRM2	HRM2	HRM2	HRM2	Richtwerte	
	2022	2021	2020	2019	2018	Mittelwert		
Kapitaldienstanteil	4.01%	3.98%	3.94%	3.85%	3.28%	3.81%	0 % - 5 %	geringe Belastung
(Kapitalkosten im Verhältnis zum Laufenden Ertrag)	Der Kapitaldienstanteil ist die Messgrösse für die Belastung des Haushaltes durch Kapitalkosten. Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, wie stark der Laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (= Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin.						5 % - 15 %	tragbare Belastung
							> 15 %	hohe Belastung

	2022	2021	2020	2019	2018	Mittelwert		
Selbstfinanzierungsanteil	4.32%	5.42%	6.24%	6.69%	12.67%	7.07%	> 20 %	gut
(Selbstfinanzierung im Verhältnis zum Laufenden Ertrag)	Der Selbstfinanzierungsanteil charakterisiert die Finanzkraft und den finanziellen Spielraum einer Gemeinde. Er gibt an, welchen Anteil ihres Ertrages die öffentliche Körperschaft zur Finanzierung ihrer Investitionen aufwenden kann.						10 % - 20 %	mittel
							< 10 %	schlecht

	2022	2021	2020	2019	2018	Mittelwert		
Bruttorendite Finanzvermögen	2.84%	6.68%	2.47%	2.74%	2.70%	3.49%	3 % - 5 %	gut
(Ertrag Finanzvermögen im Verhältnis zum Finanzvermögen)	Die Bruttorendite gibt Auskunft, wieviel % der Finanzvermögensertrag im Verhältnis zum Finanzvermögen beträgt. Je nach wirtschaftlicher Situation und Liegenschaften im Finanzvermögen kann diese Berechnung stark variieren.						1 % - 3 %	genügend
							0 % - 1 %	schlecht

	2022	2021	2020	2019	2018	Mittelwert	
Bruttoschulden pro Kopf	3'238	1'869	1'750	1'645	1'531	2'007	keine
(Bruttoschulden pro Einwohner)	Diese Grösse ist für viele weiterführende Überlegungen von Bedeutung, insbesondere für die Finanzstatistik.						

	2022	2021	2020	2019	2018	Mittelwert	
Einwohner per 31.12.	16'854	16'857	16'878	17'009	16'896	16'899	keine

Jahresrechnung – Details

Erfolgsrechnung

Einzelkonten nach Funktionen		Jahresrechnung 2022 Aufwand	Jahresrechnung 2022 Ertrag	Budget 2022 Aufwand	Budget 2022 Ertrag	Jahresrechnung 2021 Aufwand	Jahresrechnung 2021 Ertrag
0	**ALLGEMEINE VERWALTUNG**	**20'343'095.54**	**9'391'178.21**	**21'202'990**	**9'509'340**	**20'669'641.47**	**9'505'037.04**
	Nettoergebnis		10'951'917.33		11'693'650		11'164'604.43
01	**Legislative und Exekutive**	**383'570.90**	**0.00**	**391'130**	**0**	**476'861.93**	**0.00**
	Nettoergebnis		383'570.90		391'130		476'861.93
011	Legislative	177'577.64	0.00	190'530	0	267'680.55	0.00
	Nettoergebnis		177'577.64		190'530		267'680.55
0110	Legislative	177'577.64	0.00	190'530	0	267'680.55	0.00
	Nettoergebnis		177'577.64		190'530		267'680.55
3000	Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen	26'525.00		26'100		59'775.25	
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	589.00		700		2'390.00	
3100	Büromaterial	0.00		200		72.00	
3102	Drucksachen, Publikationen	68'491.10		75'000		87'849.65	
3110	Anschaffungen Büromöbel und -geräte	2'640.00		2'700		0.00	
3130	Dienstleistungen Dritter	58'000.14		64'000		89'254.05	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	20'721.45		20'700		20'469.75	
3170	Reisekosten und Spesen	495.65		1'000		7'391.10	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	115.30		130		478.75	
012	Exekutive	205'993.26	0.00	200'600	0	209'181.38	0.00
	Nettoergebnis		205'993.26		200'600		209'181.38
0120	Exekutive	205'993.26	0.00	200'600	0	209'181.38	0.00
	Nettoergebnis		205'993.26		200'600		209'181.38
3000	Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen	86'180.00		86'100		80'090.00	
3130	Dienstleistungen Dritter	33'192.00		33'500		33'299.40	
3132	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten	14'539.50		0		27'412.65	
3170	Reisekosten und Spesen	72'081.76		81'000		68'379.33	
02	**Allgemeine Dienste**	**19'959'524.64**	**9'391'178.21**	**20'811'860**	**9'509'340**	**20'192'779.54**	**9'505'037.04**
	Nettoergebnis		10'568'346.43		11'302'520		10'687'742.50
021	Finanz- und Steuerverwaltung	2'517'583.08	224'390.09	2'554'390	212'080	2'627'069.47	200'778.75
	Nettoergebnis		2'293'192.99		2'342'310		2'426'290.72
0211	Finanzverwaltung	1'141'656.48	142'805.19	1'140'080	122'080	1'137'182.84	113'168.05
	Nettoergebnis		998'851.29		1'018'000		1'024'014.79
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	801'562.60		803'200		803'167.05	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	9'350.00		11'500		4'740.00	
3100	Büromaterial	1'982.93		1'700		1'136.80	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	0.00		0		289.55	
3102	Drucksachen, Publikationen	2'974.31		4'000		7'907.25	
3103	Fachliteratur, Zeitschriften	98.00		100		98.00	
3110	Anschaffungen Büromöbel und -geräte	681.90		0		0.00	
3130	Dienstleistungen Dritter	114'911.20		112'710		106'130.94	
3132	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten	0.00		0		350.00	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	51'642.95		51'600		51'106.60	
3161	Mieten, Benutzungskosten Anlagen	1'041.60		1'050		1'041.60	
3170	Reisekosten und Spesen	335.44		500		325.00	
3181	Tatsächliche Forderungsverluste	172.90		0		0.00	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	156'902.65		153'720		160'890.05	
4210	Gebühren für Amtshandlungen		8'230.00		7'200		6'470.00
4240	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen		245.00		700		475.00
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		109'963.09		90'000		82'030.40
4309	Übriger betrieblicher Ertrag		700.00		500		600.00
4614	Entschädigungen von öffentlichen Unternehmungen		11'565.30		11'500		11'395.80
4930	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten		12'101.80		12'180		12'196.85
0212	Steuerverwaltung	1'375'926.60	81'584.90	1'414'310	90'000	1'489'886.63	87'610.70
	Nettoergebnis		1'294'341.70		1'324'310		1'402'275.93
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	216'750.95		216'120		202'368.20	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	7'900.00		5'800		1'058.90	
3100	Büromaterial	1'140.13		3'000		1'988.15	
3102	Drucksachen, Publikationen	6'316.40		4'000		3'464.35	
3103	Fachliteratur, Zeitschriften	0.00		0		68.00	
3130	Dienstleistungen Dritter	80.00		230		80.00	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	43'269.45		43'200		42'783.70	
3150	Unterhalt Büromöbel und -geräte	0.00		0		205.40	
3161	Mieten, Benutzungskosten Anlagen	3'203.20		600		588.00	
3170	Reisekosten und Spesen	16.80		0		0.00	
3611	Entschädigungen an Kantone	1'054'821.52		1'100'000		1'196'743.63	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	42'428.15		41'360		40'538.30	
4611	Entschädigungen von Kantonen		22'106.60		22'000		22'612.40
4612	Entschädigungen von Gemeinden und Zweckverbänden		59'478.30		68'000		64'998.30

Einzelkonten nach Funktionen		Jahresrechnung 2022 Aufwand	Jahresrechnung 2022 Ertrag	Budget 2022 Aufwand	Budget 2022 Ertrag	Jahresrechnung 2021 Aufwand	Jahresrechnung 2021 Ertrag
022	Allgemeine Dienste, übrige	15'545'223.24	8'876'914.32	16'415'830	9'058'420	15'191'973.68	9'043'324.49
	Nettoergebnis		6'668'308.92		7'357'410		6'148'649.19
0220	Allgemeine Dienste, übrige	1'829'675.80	144'576.70	2'160'860	129'260	1'342'911.04	151'594.20
	Nettoergebnis		1'685'099.10		2'031'600		1'191'316.84
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	46'980.50		153'250		26'400.00	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	11'232.05		12'000		2'797.50	
3091	Personalwerbung	73'461.66		70'000		66'509.55	
3099	Übriger Personalaufwand	48'263.85		40'000		32'248.40	
3100	Büromaterial	11'111.45		10'000		9'001.95	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	-3'303.00		1'000		1'509.75	
3102	Drucksachen, Publikationen	16'348.25		19'900		19'451.40	
3103	Fachliteratur, Zeitschriften	7'503.24		14'000		9'842.41	
3110	Anschaffungen Büromöbel und -geräte	3'062.90		0		0.00	
3111	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	0.00		0		1'818.00	
3113	Anschaffungen Hardware	7'180.00		16'300		22'649.70	
3118	Anschaffungen Immaterielle Anlagen	14'291.80		0		4'636.90	
3130	Dienstleistungen Dritter	331'745.62		373'840		274'673.78	
3132	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten	49'999.05		50'000		49'893.30	
3134	Sachversicherungsprämien	30'847.70		31'280		31'274.85	
3137	Steuern und Abgaben	1'266.50		7'200		5'632.00	
3150	Unterhalt Büromöbel und -geräte	1'305.15		2'400		996.75	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	2'152.60		500		1'181.40	
3153	Unterhalt Informatik (Hardware)	64'729.15		206'000		2'220.50	
3158	Unterhalt immaterielle Anlagen	483'505.23		499'350		155'288.55	
3161	Mieten, Benutzungskosten Anlagen	5'559.40		5'890		5'558.70	
3170	Reisekosten und Spesen	13'235.83		13'000		14'158.60	
3181	Tatsächliche Forderungsverluste	0.62		1'000		-1.20	
3199	Übriger Betriebsaufwand	0.00		5'000		0.00	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	600'000.00		600'000		600'000.00	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	9'196.25		28'950		5'168.25	
4210	Gebühren für Amtshandlungen		300.00		500		0.00
4240	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen		684.00		680		684.00
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		58'155.15		44'500		66'957.20
4270	Bussen		720.00		800		1'080.00
4290	Übrige Entgelte		1'106.65		0		599.10
4309	Übriger betrieblicher Ertrag		0.00		0		25.00
4611	Entschädigungen von Kantonen		951.40		850		838.55
4612	Entschädigungen von Gemeinden und Zweckverbänden		20'770.00		20'810		20'681.15
4930	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten		61'889.50		61'120		60'729.20
0221	Einwohnerkontrolle	747'622.13	184'930.55	778'110	217'000	779'346.35	205'268.50
	Nettoergebnis		562'691.58		561'110		574'077.85
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	515'877.45		515'110		509'595.90	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	4'880.00		5'870		19'120.00	
3100	Büromaterial	1'742.30		4'000		3'312.00	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	2'802.95		2'500		2'652.75	
3102	Drucksachen, Publikationen	7'287.13		5'000		3'781.70	
3103	Fachliteratur, Zeitschriften	127.20		200		164.70	
3130	Dienstleistungen Dritter	66'214.60		98'640		91'709.55	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	44'335.85		44'300		43'894.30	
3134	Sachversicherungsprämien	0.00		10		24.15	
3161	Mieten, Benutzungskosten Anlagen	677.20		600		677.20	
3170	Reisekosten und Spesen	642.75		800		701.35	
3181	Tatsächliche Forderungsverluste	1'585.70		2'500		1'630.75	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	101'449.00		98'580		102'082.00	
4210	Gebühren für Amtshandlungen		184'129.10		216'200		204'399.15
4309	Übriger betrieblicher Ertrag		801.45		800		869.35
0222	Bauverwaltung	3'025'684.11	822'166.05	3'216'600	774'030	3'174'189.60	875'579.35
	Nettoergebnis		2'203'518.06		2'442'570		2'298'610.25
3000	Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen	19'120.00		20'000		19'180.00	
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	2'032'222.75		2'176'200		2'129'285.10	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	1'877.00		6'000		8'641.14	
3100	Büromaterial	8'401.97		5'500		8'193.87	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	121.35		200		91.70	
3102	Drucksachen, Publikationen	13'427.75		8'000		9'598.90	
3103	Fachliteratur, Zeitschriften	3'392.90		4'500		4'634.12	
3110	Anschaffungen Büromöbel und -geräte	6'057.60		2'000		2'047.55	
3130	Dienstleistungen Dritter	22'254.40		55'300		7'230.00	
3131	Planungen und Projektierungen Dritter	355'328.40		390'000		439'397.37	
3132	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten	71'238.40		50'000		38'579.70	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	59'974.20		59'900		59'824.05	
3134	Sachversicherungsprämien	23'651.90		14'460		14'371.55	
3137	Steuern und Abgaben	0.00		50		0.00	
3150	Unterhalt Büromöbel und -geräte	0.00		500		83.10	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	3'581.05		0		0.00	
3161	Mieten, Benutzungskosten Anlagen	2'456.80		2'500		2'456.80	
3170	Reisekosten und Spesen	5'202.69		4'000		3'892.25	
3181	Tatsächliche Forderungsverluste	0.00		500		0.00	
3920	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benutzungskosten	43.50		500		145.00	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	397'331.45		416'490		426'537.40	
4210	Gebühren für Amtshandlungen		205'501.55		192'600		213'577.45
4240	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen		2'800.00		1'700		2'640.00
4250	Verkäufe		0.00		500		0.00
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		0.00		0		12'000.00
4309	Übriger betrieblicher Ertrag		3'850.00		5'250		3'800.00
4310	Aktivierbare Eigenleistungen auf Sachanlagen		492'391.00		485'000		543'897.00
4312	Aktivierbare Projektierungskosten		28'373.50		0		11'024.90
4930	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten		89'250.00		88'980		88'640.00

Einzelkonten nach Funktionen		Jahresrechnung 2022 Aufwand	Jahresrechnung 2022 Ertrag	Budget 2022 Aufwand	Budget 2022 Ertrag	Jahresrechnung 2021 Aufwand	Jahresrechnung 2021 Ertrag
0223	Rechts- und Personaldienst	1'001'921.29	81'857.15	1'033'620	80'500	975'206.59	79'770.70
	Nettoergebnis		920'064.14		953'120		895'435.89
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	745'277.10		781'710		753'701.25	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	21'850.40		22'000		19'557.15	
3099	Übriger Personalaufwand	2'030.50		1'800		1'457.55	
3100	Büromaterial	2'000.00		2'500		412.85	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	1'694.34		2'000		0.00	
3102	Drucksachen, Publikationen	2'808.30		2'500		2'642.70	
3103	Fachliteratur, Zeitschriften	2'782.25		4'500		4'448.44	
3110	Anschaffungen Büromöbel und -geräte	1'083.20		2'500		0.00	
3118	Anschaffungen Immaterielle Anlagen	8'651.00		0		0.00	
3130	Dienstleistungen Dritter	4'436.80		5'200		4'275.25	
3132	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten	24'186.20		20'000		-697.35	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	36'228.85		36'200		35'849.10	
3134	Sachversicherungsprämien	9.25		0		31.45	
3161	Mieten, Benutzungskosten Anlagen	1'765.40		2'100		1'765.40	
3170	Reisekosten und Spesen	576.80		1'000		781.70	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	146'540.90		149'610		150'981.10	
4309	Übriger betrieblicher Ertrag		900.00		0		0.00
4614	Entschädigungen von öffentlichen Unternehmungen		80'957.15		80'500		79'770.70
0227	Stadtpräsidium/Stadtkanzlei	1'301'099.19	61'131.15	1'286'510	76'500	1'071'527.66	67'556.70
	Nettoergebnis		1'239'968.04		1'210'010		1'003'970.96
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'049'832.60		1'060'730		871'494.15	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	500.00		0		195.00	
3100	Büromaterial	4'359.79		1'500		3'857.06	
3102	Drucksachen, Publikationen	605.50		1'500		993.75	
3103	Fachliteratur, Zeitschriften	256.95		0		0.00	
3110	Anschaffungen Büromöbel und -geräte	15'887.85		0		2'150.65	
3130	Dienstleistungen Dritter	6'214.25		200		200.00	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	14'813.65		14'800		14'756.25	
3134	Sachversicherungsprämien	27.00		70		44.90	
3161	Mieten, Benutzungskosten Anlagen	1'041.60		1'100		1'041.60	
3170	Reisekosten und Spesen	1'374.60		3'600		2'101.00	
3920	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benutzungskosten	29.00		0		116.00	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	206'156.40		203'010		174'577.30	
4210	Gebühren für Amtshandlungen		6'250.00		6'500		7'890.00
4309	Übriger betrieblicher Ertrag		54'881.15		70'000		59'666.70
0228	Allgemeine Personalkosten	7'582'252.72	7'582'252.72	7'781'130	7'781'130	7'663'555.04	7'663'555.04
	Nettoergebnis		0.00		0		0.00
3050	AG-Beiträge an AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	2'857'818.20		2'948'810		2'805'408.95	
3052	AG-Beiträge an Pensionskassen	4'343'555.50		4'420'000		4'362'353.25	
3053	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	344'374.65		360'860		412'981.75	
3055	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	6'610.87		18'960		15'800.90	
3099	Übriger Personalaufwand	500.00		2'500		20'721.10	
3130	Dienstleistungen Dritter	29'393.50		30'000		46'289.09	
4990	Interne Verrechnung Sozialleistungen		7'582'252.72		7'781'130		7'663'555.04
0229	Übrige allgemeine Dienste	56'968.00	0.00	159'000	0	185'237.40	0.00
	Nettoergebnis		56'968.00		159'000		185'237.40
3064	Überbrückungsrenten	56'968.00		159'000		185'237.40	
029	Verwaltungsliegenschaften, übrige	1'896'718.32	289'873.80	1'841'640	238'840	2'373'736.39	260'933.80
	Nettoergebnis		1'606'844.52		1'602'800		2'112'802.59
0290	Verwaltungsliegenschaften, übrige	1'896'718.32	289'873.80	1'841'640	238'840	2'373'736.39	260'933.80
	Nettoergebnis		1'606'844.52		1'602'800		2'112'802.59
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	169'138.95		171'920		175'559.90	
3049	Übrige Zulagen	1'471.80		1'200		961.40	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	479.70		1'500		0.00	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	12'012.70		7'800		12'076.35	
3102	Drucksachen, Publikationen	277.90		500		0.00	
3111	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	12'738.90		4'900		9'544.45	
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	146'205.50		125'500		139'095.51	
3130	Dienstleistungen Dritter	22'908.35		2'100		2'098.80	
3134	Sachversicherungsprämien	18'234.20		19'510		19'487.00	
3144	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	259'609.47		242'350		750'355.83	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	3'560.55		3'800		1'552.50	
3181	Tatsächliche Forderungsverluste	5'493.30		0		0.00	
3190	Schadenersatzleistungen/Selbstbehalte	0.00		0		2'000.00	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	1'211'478.75		1'227'430		1'225'807.55	
3920	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benutzungskosten	0.00		0		29.00	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	33'108.25		33'130		35'168.10	
4120	Konzessionen übrige		0.00		0		378.35
4250	Verkäufe		1'890.00		0		2'616.45
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		3'452.50		3'000		3'244.55
4470	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		234'093.15		195'890		222'760.90
4471	Vergütung Dienstwohnungen VV		8'400.00		0		0.00
4472	Vergütung für Benutzungen Liegenschaften VV		19'349.65		19'000		9'176.45
4479	Übrige Erträge Liegenschaften VV		14'437.50		12'700		14'507.10
4690	Übriger Transferertrag		1.00		0		0.00
4920	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benutzungskosten		8'250.00		8'250		8'250.00

Einzelkonten nach Funktionen		Jahresrechnung 2022 Aufwand	Jahresrechnung 2022 Ertrag	Budget 2022 Aufwand	Budget 2022 Ertrag	Jahresrechnung 2021 Aufwand	Jahresrechnung 2021 Ertrag
1	**ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG**	**7'542'895.82**	**4'145'132.41**	**7'481'170**	**4'023'080**	**7'627'860.52**	**4'381'274.73**
	Nettoergebnis		3'397'763.41		3'458'090		3'246'585.79
11	**Öffentliche Sicherheit**	**5'101'679.42**	**1'930'092.30**	**5'190'820**	**1'936'230**	**5'032'099.23**	**1'959'055.45**
	Nettoergebnis		3'171'587.12		3'254'590		3'073'043.78
111	Polizei	5'101'679.42	1'930'092.30	5'190'820	1'936'230	5'032'099.23	1'959'055.45
	Nettoergebnis		3'171'587.12		3'254'590		3'073'043.78
1110	Stadtpolizei	5'101'679.42	1'930'092.30	5'190'820	1'936'230	5'032'099.23	1'959'055.45
	Nettoergebnis		3'171'587.12		3'254'590		3'073'043.78
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	3'656'190.00		3'734'460		3'563'723.05	
3049	Übrige Zulagen	152'192.25		145'000		126'300.20	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	56'475.40		42'830		129'891.80	
3099	Übriger Personalaufwand	380.80		380		0.00	
3100	Büromaterial	6'187.71		7'000		7'275.10	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	79'967.84		97'900		76'104.61	
3102	Drucksachen, Publikationen	4'523.35		4'000		5'320.35	
3103	Fachliteratur, Zeitschriften	216.00		150		877.20	
3110	Anschaffungen Büromöbel und -geräte	7'025.70		6'800		999.45	
3111	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	83'391.90		62'000		62'105.50	
3130	Dienstleistungen Dritter	18'020.60		24'210		21'875.60	
3132	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten	9'254.40		10'700		9'584.40	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	95'223.50		95'300		95'223.40	
3134	Sachversicherungsprämien	3'851.60		5'510		4'258.25	
3137	Steuern und Abgaben	3'071.15		3'000		3'279.12	
3150	Unterhalt Büromöbel und -geräte	176.90		500		487.90	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	21'953.27		24'720		24'208.55	
3160	Miete und Pacht Liegenschaften	52'496.05		52'570		52'271.00	
3161	Mieten, Benutzungskosten Anlagen	1'231.60		1'240		1'231.60	
3170	Reisekosten und Spesen	8'605.36		9'000		9'395.86	
3181	Tatsächliche Forderungsverluste	4'819.40		5'100		5'174.10	
3190	Schadenersatzleistungen/Selbstbehalte	65.00		0		0.00	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	25'985.10		25'990		25'985.15	
3611	Entschädigungen an Kantone	2'067.99		2'070		990.99	
3631	Beiträge an Kantone	92'622.00		92'700		91'652.70	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	715'684.55		737'690		713'883.35	
4120	Konzessionen übrige		2'630.00		2'870		2'520.00
4210	Gebühren für Amtshandlungen		176'631.30		180'000		161'787.75
4250	Verkäufe		1'510.00		1'200		12'260.00
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		11'658.00		500		57'995.20
4611	Entschädigungen von Kantonen		41'938.00		52'500		31'982.50
4612	Entschädigungen von Gemeinden und Zweckverbänden		9'705.00		15'000		10'830.00
4631	Beiträge von Kantonen		1'050'000.00		1'050'000		1'050'000.00
4930	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten		636'020.00		634'160		631'680.00
12	**Rechtssprechung**	**22'507.15**	**0.00**	**22'360**	**0**	**22'438.75**	**0.00**
	Nettoergebnis		22'507.15		22'360		22'438.75
120	Rechtssprechung	22'507.15	0.00	22'360	0	22'438.75	0.00
	Nettoergebnis		22'507.15		22'360		22'438.75
1201	Friedensrichter	22'507.15	0.00	22'360	0	22'438.75	0.00
	Nettoergebnis		22'507.15		22'360		22'438.75
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	18'822.70		18'770		18'694.00	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	3'684.45		3'590		3'744.75	
14	**Allgemeines Rechtswesen**	**140'666.47**	**244'714.30**	**141'920**	**259'900**	**126'664.80**	**235'714.15**
	Nettoergebnis	104'047.83		117'980		109'049.35	
140	Allgemeines Rechtswesen	140'666.47	244'714.30	141'920	259'900	126'664.80	235'714.15
	Nettoergebnis	104'047.83		117'980		109'049.35	
1403	Marktwesen	140'666.47	244'714.30	141'920	259'900	126'664.80	235'714.15
	Nettoergebnis	104'047.83		117'980		109'049.35	
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	22'517.00		25'000		18'572.50	
3102	Drucksachen, Publikationen	4'548.15		3'700		0.00	
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	3'796.45		3'800		3'959.10	
3137	Steuern und Abgaben	4'235.95		6'000		4'021.15	
3159	Unterhalt übrige mobile Anlagen	4'967.45		2'000		1'220.60	
3920	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benutzungskosten	1'273.87		2'000		901.00	
3930	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	94'920.00		94'640		94'270.00	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	4'407.60		4'780		3'720.45	
4120	Konzessionen übrige		239'984.70		254'900		231'424.15
4240	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen		4'729.60		5'000		4'290.00
15	**Feuerwehr**	**1'406'999.49**	**1'406'999.49**	**1'295'380**	**1'295'380**	**1'264'920.87**	**1'264'920.87**
	Nettoergebnis	0.00				30'459	
150	Feuerwehr	1'406'999.49	1'406'999.49	1'295'380	1'295'380	1'264'920.87	1'264'920.87
	Nettoergebnis		0.00		0		0.00
1501	Feuerwehr SF	1'406'999.49	1'406'999.49	1'295'380	1'295'380	1'264'920.87	1'264'920.87
	Nettoergebnis		0.00		0		0.00
3000	Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen	290.00		300		190.00	
3001	Feuerwehrsold	323'248.50		210'000		203'122.15	
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	319'291.30		364'630		253'905.05	

Einzelkonten nach Funktionen		Jahresrechnung 2022 Aufwand	Jahresrechnung 2022 Ertrag	Budget 2022 Aufwand	Budget 2022 Ertrag	Jahresrechnung 2021 Aufwand	Jahresrechnung 2021 Ertrag
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	61'445.10		56'600		38'662.85	
3099	Übriger Personalaufwand	10'640.15		10'250		4'834.15	
3100	Büromaterial	2'984.90		2'080		1'228.81	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	43'136.53		51'690		55'941.22	
3102	Drucksachen, Publikationen	1'897.60		2'500		1'748.05	
3103	Fachliteratur, Zeitschriften	1'912.20		2'600		2'016.00	
3106	Medizinisches Material	0.00		500		720.50	
3110	Anschaffungen Büromöbel und -geräte	9'858.36		4'000		0.00	
3111	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	138'448.35		132'580		90'985.60	
3112	Anschaffungen Kleider, Wäsche	59'694.29		40'700		38'106.75	
3113	Anschaffungen Hardware	6'225.10		0		0.00	
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	31'487.70		20'500		23'789.95	
3130	Dienstleistungen Dritter	35'698.07		24'980		25'350.05	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	7'466.80		7'500		7'444.70	
3134	Sachversicherungsprämien	6'669.80		7'530		7'609.45	
3137	Steuern und Abgaben	3'509.90		3'500		3'668.30	
3144	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	41'931.45		48'800		28'149.40	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	80'206.49		75'450		71'486.49	
3160	Miete und Pacht Liegenschaften	15'359.07		19'000		20'452.25	
3161	Mieten, Benutzungskosten Anlagen	294.00		300		294.00	
3170	Reisekosten und Spesen	20'079.03		11'000		12'569.10	
3181	Tatsächliche Forderungsverluste	4'365.40		12'400		4'500.55	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	102'384.20		102'380		102'384.15	
3510	Einlagen in Spezialfinanzierungen EK	0.00		0		199'237.20	
3611	Entschädigungen an Kantone	0.00		200		37.65	
3631	Beiträge an Kantone	9'825.20		7'500		9'514.35	
3930	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	6'150.00		6'130		6'110.00	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	62'500.00		69'780		50'862.15	
4200	Ersatzabgaben		880'942.53		880'000		930'978.22
4240	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen		107'294.30		103'450		117'045.45
4250	Verkäufe		334.10		10'000		704.75
4270	Bussen		8'440.00		1'000		1'440.00
4510	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen EK		234'190.11		81'090		0.00
4611	Entschädigungen von Kantonen		90'685.00		78'750		90'255.00
4612	Entschädigungen von Gemeinden und Zweckverbänden		39'273.25		34'000		35'860.30
4631	Beiträge von Kantonen		24'451.20		67'500		36'386.15
4940	Interne Verrechnung von Zinsen und Finanzaufwand		21'389.00		39'590		52'251.00
16	**Verteidigung**	**871'043.29**	**563'326.32**	**830'690**	**531'570**	**1'181'736.87**	**921'584.26**
	Nettoergebnis		307'716.97		299'120		260'152.61
161	Militärische Verteidigung	45'370.00	1'345.00	45'260	0	65'599.25	0.00
	Nettoergebnis		44'025.00		45'260		65'599.25
1610	Militärische Verteidigung	45'370.00	1'345.00	45'260	0	65'599.25	0.00
	Nettoergebnis		44'025.00		45'260		65'599.25
3635	Beiträge an private Unternehmungen	9'900.00		9'900		24'879.25	
3636	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	0.00		0		5'500.00	
3930	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	35'470.00		35'360		35'220.00	
4472	Vergütung für Benutzungen Liegenschaften VV		1'345.00		0		0.00
162	Zivile Verteidigung	825'673.29	561'981.32	785'430	531'570	1'116'137.62	921'584.26
	Nettoergebnis		263'691.97		253'860		194'553.36
1620	Zivilschutz (allgemein)	310'090.02	46'398.05	298'320	44'460	253'145.01	58'591.65
	Nettoergebnis		263'691.97		253'860		194'553.36
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	33'273.80		30'070		29'581.05	
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	20'493.40		20'200		20'215.00	
3130	Dienstleistungen Dritter	2'987.70		2'270		3'081.60	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	4'830.40		4'830		4'764.15	
3134	Sachversicherungsprämien	8'419.85		9'650		9'632.60	
3144	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	4'348.75		10'800		5'116.60	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	0.00		2'200		0.00	
3160	Miete und Pacht Liegenschaften	16'132.10		16'200		16'132.10	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	300.00		300		300.00	
3612	Entschädigungen an Gemeinden und Zweckverbände	212'790.82		196'050		158'396.26	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	6'513.20		5'750		5'925.65	
4470	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		4'200.00		600		600.00
4611	Entschädigungen von Kantonen		4'500.00		4'500		4'500.00
4612	Entschädigungen von Gemeinden und Zweckverbänden		2'228.05		4'000		3'483.60
4631	Beiträge von Kantonen		0.00		0		14'788.05
4930	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten		35'470.00		35'360		35'220.00
1626	Regionale Zivilschutzorganisation	515'583.27	515'583.27	487'110	487'110	862'992.61	862'992.61
	Nettoergebnis		0.00		0		0.00
3000	Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen	420.00		560		340.00	
3001	Zivilschutzsold	18'621.00		15'000		27'056.70	
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	238'917.55		228'520		216'221.50	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	3'181.00		1'000		120.00	
3100	Büromaterial	1'115.30		2'200		1'675.75	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	13'914.81		11'500		21'080.06	
3102	Drucksachen, Publikationen	1'049.90		3'500		1'202.65	
3103	Fachliteratur, Zeitschriften	112.10		200		114.10	
3106	Medizinisches Material	0.00		1'000		0.00	
3110	Anschaffungen Büromöbel und -geräte	3'223.70		0		0.00	
3111	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	50'680.78		43'000		17'012.45	
3112	Anschaffungen Kleider, Wäsche	28'581.55		28'280		41'259.25	
3113	Anschaffungen Hardware	3'496.15		0		930.55	
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	823.30		0		1'355.75	

Einzelkonten nach Funktionen		Jahresrechnung 2022		Budget 2022		Jahresrechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3130	Dienstleistungen Dritter	7'681.45		6'280		18'384.90	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	9'570.00		9'570		9'570.00	
3134	Sachversicherungsprämien	1'231.65		1'580		1'585.50	
3137	Steuern und Abgaben	2'084.55		2'300		1'823.90	
3138	Kurse, Prüfungen und Beratungen	30'141.55		23'000		20'793.35	
3150	Unterhalt Büromöbel und -geräte	0.00		0		425.20	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	3'417.25		9'600		5'255.55	
3158	Unterhalt immaterielle Anlagen	390.65		1'670		642.90	
3160	Miete und Pacht Liegenschaften	15'359.08		19'000		13'572.15	
3161	Mieten, Benutzungskosten Anlagen	294.00		300		294.00	
3170	Reisekosten und Spesen	118.80		1'000		384'753.00	
3920	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benutzungskosten	8'250.00		8'250		8'250.00	
3930	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	26'140.00		26'060		25'960.00	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	46'767.15		43'740		43'313.40	
4240	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen		0.00		1'000		0.00
4250	Verkäufe		802.85		10'000		0.00
4260	Rückerstattungen Dritter		932.80		0		461'880.20
4611	Entschädigungen von Kantonen		1'676.00		2'100		1'661.00
4612	Entschädigungen von Gemeinden und Zweckverbänden		485'071.62		446'910		357'880.46
4630	Beiträge vom Bund		27'100.00		27'100		41'570.95

Einzelkonten nach Funktionen		Jahresrechnung 2022 Aufwand	Jahresrechnung 2022 Ertrag	Budget 2022 Aufwand	Budget 2022 Ertrag	Jahresrechnung 2021 Aufwand	Jahresrechnung 2021 Ertrag
2	**BILDUNG**	**29'710'726.10**	**9'025'830.82**	**30'613'530**	**9'078'610**	**29'615'228.85**	**9'023'312.34**
	Nettoergebnis		20'684'895.28		21'534'920		20'591'916.51
21	**Volksschule**	**28'523'776.95**	**8'949'403.77**	**29'380'860**	**9'000'160**	**28'401'695.05**	**8'926'558.89**
	Nettoergebnis		19'574'373.18		20'380'700		19'475'136.16
211	Primarstufe I	2'573'587.78	901'625.00	2'722'310	863'800	2'539'912.24	784'966.50
	Nettoergebnis		1'671'962.78		1'858'510		1'754'945.74
2110	Kindergarten	2'573'587.78	901'625.00	2'722'310	863'800	2'539'912.24	784'966.50
	Nettoergebnis		1'671'962.78		1'858'510		1'754'945.74
3020	Löhne der Lehrpersonen	2'081'472.45		2'168'650		2'032'300.90	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	884.30		5'400		1'536.50	
3099	Übriger Personalaufwand	833.85		2'300		223.70	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	1'924.40		3'000		1'267.95	
3104	Lehrmittel und Verbrauchsmaterial	40'574.53		46'400		39'513.20	
3110	Anschaffungen Schulmöbel und -geräte	0.00		18'000		16'401.89	
3150	Unterhalt Schulmobiliar und -geräte	0.00		300		0.00	
3171	Exkursionen, Schulreisen und Lager	7'863.65		9'520		6'460.35	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	440'034.60		468'740		442'207.75	
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		0.00		200		20.00
4611	Entschädigungen von Kantonen		0.00		1'000		0.00
4612	Entschädigungen von Gemeinden und Zweckverbänden		16'088.80		15'600		18'236.00
4631	Beiträge von Kantonen		885'536.20		847'000		766'710.50
212	Primarstufe II	10'102'406.66	3'003'557.98	10'232'220	2'929'630	10'010'297.20	3'091'873.59
	Nettoergebnis		7'098'848.68		7'302'590		6'918'423.61
2120	Primarschule	10'102'406.66	3'003'557.98	10'232'220	2'929'630	10'010'297.20	3'091'873.59
	Nettoergebnis		7'098'848.68		7'302'590		6'918'423.61
3020	Löhne der Lehrpersonen	7'748'739.45		7'764'480		7'687'121.80	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	13'033.90		33'500		17'187.60	
3099	Übriger Personalaufwand	8'931.80		9'800		6'594.85	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	19'756.40		22'100		15'992.98	
3104	Lehrmittel und Verbrauchsmaterial	347'931.69		366'110		355'202.93	
3110	Anschaffungen Schulmöbel und -geräte	189'445.65		194'700		163'024.64	
3111	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	4'066.95		4'100		2'432.80	
3132	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten	181.00		500		0.00	
3150	Unterhalt Schulmobiliar und -geräte	2'773.45		2'000		1'328.10	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	5'050.70		8'600		5'285.30	
3170	Reisekosten und Spesen	144.50		0		0.00	
3171	Exkursionen, Schulreisen und Lager	123'330.00		147'850		83'487.56	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	1'639'021.17		1'678'480		1'672'638.64	
4250	Verkäufe		1'700.00		500		0.00
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		4'536.50		6'000		2'296.60
4611	Entschädigungen von Kantonen		573.75		6'000		11'332.19
4612	Entschädigungen von Gemeinden und Zweckverbänden		5'066.90		10'130		15'062.70
4614	Entschädigungen von öffentlichen Unternehmungen		5'499.35		1'000		1'054.10
4631	Beiträge von Kantonen		2'986'181.48		2'906'000		3'062'128.00
213	Sekundarstufe I	6'863'659.38	3'087'591.77	7'094'880	3'177'900	6'744'088.93	3'080'027.85
	Nettoergebnis		3'776'067.61		3'916'980		3'664'061.08
2130	Sekundarstufe	6'769'399.04	3'087'591.77	7'094'880	3'177'900	6'744'088.93	3'080'027.85
	Nettoergebnis		3'681'807.27		3'916'980		3'664'061.08
3020	Löhne der Lehrpersonen	3'884'151.05		4'115'540		3'851'484.05	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	9'720.35		10'900		6'482.40	
3099	Übriger Personalaufwand	3'527.00		3'900		2'169.75	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	9'826.86		10'520		3'662.65	
3104	Lehrmittel und Verbrauchsmaterial	169'796.10		196'700		171'431.03	
3105	Lebensmittel	26'818.85		31'360		25'558.10	
3110	Anschaffungen Schulmöbel und -geräte	13'043.25		12'700		55'455.40	
3111	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	0.00		1'100		5'406.50	
3132	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten	0.00		500		0.00	
3150	Unterhalt Schulmobiliar und -geräte	2'117.25		1'500		1'329.95	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	3'635.78		3'500		3'577.95	
3158	Unterhalt immaterielle Anlagen	4'728.45		4'900		5'551.90	
3170	Reisekosten und Spesen	1'050.00		500		552.30	
3171	Exkursionen, Schulreisen und Lager	119'559.45		134'600		121'325.50	
3611	Entschädigungen an Kantone	1'691'060.70		1'659'200		1'633'889.05	
3612	Entschädigungen an Gemeinden und Zweckverbände	8'950.00		17'900		17'950.00	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	821'413.95		889'560		838'262.40	
4230	Schulgelder		7'110.00		13'100		8'779.30
4250	Verkäufe		0.00		0		2'000.00
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		9'208.80		5'500		8'031.05
4611	Entschädigungen von Kantonen		4'180.60		1'500		0.00
4612	Entschädigungen von Gemeinden und Zweckverbänden		1'512'177.25		1'610'800		1'566'892.70
4630	Beiträge vom Bund		0.00		1'500		4'137.00
4631	Beiträge von Kantonen		1'554'915.12		1'545'500		1'490'187.80
2139	ukrainische Primar-/Sekundarstufe	94'260.34	0.00	0	0	0.00	0.00
	Nettoergebnis		94'260.34		0		0.00
3020	Löhne der Lehrpersonen	77'550.50		0		0.00	
3104	Lehrmittel und Verbrauchsmaterial	315.24		0		0.00	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	16'394.60		0		0.00	

Einzelkonten nach Funktionen		Jahresrechnung 2022		Budget 2022		Jahresrechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
214	Musikschulen	1'980'559.12	907'396.50	1'956'770	837'200	1'964'001.78	903'267.75
	Nettoergebnis		1'073'162.62		1'119'570		1'060'734.03
2140	Musikschulen	1'980'559.12	907'396.50	1'956'770	837'200	1'964'001.78	903'267.75
	Nettoergebnis		1'073'162.62		1'119'570		1'060'734.03
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	69'871.85		69'670		70'895.10	
3020	Löhne der Lehrpersonen	1'547'719.80		1'520'140		1'507'963.20	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	1'388.68		4'000		3'588.30	
3099	Übriger Personalaufwand	1'961.40		2'100		1'684.20	
3100	Büromaterial	364.50		300		1'596.85	
3104	Lehrmittel und Verbrauchsmaterial	2'892.17		2'800		5'150.38	
3110	Anschaffungen Schulmöbel und -geräte	1'293.68		1'700		934.35	
3111	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	0.00		0		15'851.50	
3130	Dienstleistungen Dritter	3'759.00		3'850		4'143.35	
3132	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten	522.00		500		0.00	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	4'293.35		4'300		4'288.95	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	5'619.14		5'500		4'987.40	
3181	Tatsächliche Forderungsverluste	0.00		0		599.25	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	340'873.55		341'910		342'318.95	
4230	Schulgelder		332'392.65		313'200		332'882.00
4231	Kursgelder		61'838.00		26'000		65'562.00
4240	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen		3'300.00		4'000		3'200.00
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		68.20		0		9.80
4290	Übrige Entgelte		0.00		0		201.50
4612	Entschädigungen von Gemeinden und Zweckverbänden		66'655.00		84'000		73'500.00
4631	Beiträge von Kantonen		443'142.65		410'000		427'112.45
4635	Beiträge von privaten Unternehmungen		0.00		0		800.00
217	Schulliegenschaften	3'264'358.50	447'080.35	3'332'560	523'230	3'357'517.42	454'646.90
	Nettoergebnis		2'817'278.15		2'809'330		2'902'870.52
2170	Schulliegenschaften	3'264'358.50	447'080.35	3'332'560	523'230	3'357'517.42	454'646.90
	Nettoergebnis		2'817'278.15		2'809'330		2'902'870.52
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'125'495.50		1'142'330		1'175'973.85	
3049	Übrige Zulagen	18'893.85		23'000		11'208.50	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	110'554.15		67'000		64'633.52	
3111	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	23'173.95		5'700		983.15	
3112	Anschaffungen Kleider, Wäsche	624.60		500		593.35	
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	575'191.15		487'000		538'087.55	
3130	Dienstleistungen Dritter	15'546.20		21'330		59'667.15	
3134	Sachversicherungsprämien	82'291.35		91'070		90'922.60	
3137	Steuern und Abgaben	231.55		500		343.10	
3144	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	534'708.90		583'100		658'552.45	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	13'826.65		8'000		16'206.30	
3160	Miete und Pacht Liegenschaften	1'633.70		2'390		2'383.70	
3170	Reisekosten und Spesen	1'261.60		1'500		1'205.25	
3190	Schadenersatzleistungen/Selbstbehalte	9'288.50		1'300		10'089.00	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	530'112.60		672'310		490'125.90	
3920	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benutzungskosten	1'213.00		2'500		971.50	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	220'311.25		223'030		235'570.55	
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		86.45		0		0.00
4470	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		31'295.00		32'790		29'806.00
4471	Vergütung Dienstwohnungen VV		34'405.00		34'410		40'992.00
4472	Vergütung für Benutzungen Liegenschaften VV		88'077.45		107'000		70'767.15
4479	Übrige Erträge Liegenschaften VV		9'140.00		19'500		24'007.30
4630	Beiträge vom Bund		140.00		140		140.00
4631	Beiträge von Kantonen		0.00		0		4'998.00
4893	Entnahmen aus Vorfinanzierungen EK		272'727.25		318'180		272'727.25
4895	Entnahmen aus Aufwertungsreserve		11'209.20		11'210		11'209.20
218	Tagesbetreuung	1'364'257.53	550'174.25	1'480'650	640'800	1'431'134.58	574'180.75
	Nettoergebnis		814'083.28		839'850		856'953.83
2180	Tagesbetreuung	1'364'257.53	550'174.25	1'480'650	640'800	1'431'134.58	574'180.75
	Nettoergebnis		814'083.28		839'850		856'953.83
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	913'248.95		965'640		943'519.95	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	3'403.00		3'000		0.00	
3099	Übriger Personalaufwand	1'323.00		1'500		1'044.40	
3100	Büromaterial	78.35		1'000		45.23	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	9'845.35		11'500		9'327.55	
3105	Lebensmittel	14'737.03		21'700		14'765.40	
3110	Anschaffungen Schulmöbel und -geräte	2'658.00		4'000		1'923.10	
3130	Dienstleistungen Dritter	212'982.00		226'000		207'438.00	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	2'000.00		2'000		2'000.00	
3150	Unterhalt Büromöbel und -geräte	0.00		500		0.00	
3161	Mieten, Benutzungskosten Anlagen	0.00		500		0.00	
3170	Reisekosten und Spesen	9'048.40		25'050		23'968.85	
3171	Exkursionen, Schulreisen und Lager	316.60		3'300		322.05	
3181	Tatsächliche Forderungsverluste	0.00		1'400		2'250.65	
3630	Beiträge an Bund	15'192.00		28'000		34'946.40	
3636	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	660.00		750		577.50	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	178'764.85		184'810		189'005.50	
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		550'174.25		640'800		574'180.75

Einzelkonten nach Funktionen		Jahresrechnung 2022		Budget 2022		Jahresrechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
219	Schulleitung	2'374'947.98	51'977.92	2'561'470	27'600	2'354'742.90	37'595.55
	Nettoergebnis		2'322'970.06		2'533'870		2'317'147.35
2190	Schulleitung	711'763.50	0.00	752'980	0	701'414.03	0.00
	Nettoergebnis		711'763.50		752'980		701'414.03
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	544'669.90		558'200		528'908.70	
3020	Löhne der Lehrpersonen	13'143.25		18'900		13'383.65	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	2'705.00		15'000		7'634.10	
3100	Büromaterial	3'551.05		7'000		2'876.50	
3102	Drucksachen, Publikationen	40.00		500		0.00	
3103	Fachliteratur, Zeitschriften	668.35		1'000		702.28	
3130	Dienstleistungen Dritter	2'070.00		2'160		2'010.00	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	32'760.15		32'800		32'733.65	
3170	Reisekosten und Spesen	2'760.30		6'500		4'302.25	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	109'395.50		110'920		108'862.90	
2191	Schulverwaltung	640'511.70	24.85	708'080	500	598'008.40	24.85
	Nettoergebnis		640'486.85		707'580		597'983.55
3000	Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen	5'940.00		8'400		2'700.00	
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	495'313.50		547'000		428'842.05	
3091	Personalwerbung	4'189.20		2'500		2'012.30	
3100	Büromaterial	3'389.95		3'000		2'090.00	
3102	Drucksachen, Publikationen	5'127.60		9'000		7'249.50	
3103	Fachliteratur, Zeitschriften	309.50		1'000		1'310.50	
3110	Anschaffungen Büromöbel und -geräte	0.00		1'200		5'824.95	
3118	Anschaffungen Immaterielle Anlagen	0.00		0		34'414.65	
3130	Dienstleistungen Dritter	1'991.40		1'090		1'091.40	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	21'987.10		22'000		21'912.05	
3134	Sachversicherungsprämien	66.85		80		98.05	
3150	Unterhalt Büromöbel und -geräte	0.00		0		372.20	
3161	Mieten, Benutzungskosten Anlagen	1'615.60		1'620		1'615.60	
3170	Reisekosten und Spesen	3'625.35		6'500		2'569.70	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	96'955.65		104'690		85'905.45	
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		24.85		500		24.85
2192	Volksschule allgemein	187'084.87	37'188.47	174'540	25'600	166'782.69	28'373.10
	Nettoergebnis		149'896.40		148'940		138'409.59
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	8'814.30		7'860		10'840.75	
3020	Löhne der Lehrpersonen	32'322.05		34'340		33'723.05	
3102	Drucksachen, Publikationen	41'474.50		41'000		20'076.70	
3103	Fachliteratur, Zeitschriften	26'694.75		24'780		20'946.49	
3104	Lehrmittel und Verbrauchsmaterial	2'550.55		3'000		5'856.55	
3130	Dienstleistungen Dritter	6'757.60		8'000		11'868.00	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	584.50		500		760.25	
3170	Reisekosten und Spesen	42'374.50		32'000		36'130.40	
3502	Einlagen in Legate und Stiftungen des FK	1'004.00		2'000		2'598.80	
3503	Einlagen in übrige zweckgebunden Fremdmittel des FK	8'062.27		5'000		7'092.35	
3631	Beiträge an Kantone	7'000.00		7'000		7'000.00	
3636	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	250.00		250		250.00	
3930	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	50.20		100		129.95	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	9'145.65		8'710		9'509.40	
4309	Übriger betrieblicher Ertrag		15'782.27		15'000		10'352.35
4502	Entnahmen aus Legaten und Stiftungen des FK		7'050.20		7'100		7'129.95
4630	Beiträge vom Bund		13'352.00		1'500		8'292.00
4940	Interne Verrechnung von Zinsen und Finanzaufwand		1'004.00		2'000		2'598.80
2193	ICT-Kosten	689'021.01	14'764.60	781'870	1'500	745'403.98	9'197.60
	Nettoergebnis		674'256.41		780'370		736'206.38
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	50'845.15		66'410		65'737.20	
3020	Löhne der Lehrpersonen	24'972.30		22'820		26'908.95	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	2'450.20		25'000		2'629.00	
3113	Anschaffungen Hardware	221'080.83		243'000		131'067.30	
3118	Anschaffungen Immaterielle Anlagen	4'247.53		20'000		5'488.63	
3130	Dienstleistungen Dritter	311'100.70		352'000		305'889.01	
3153	Unterhalt Informatik (Hardware)	21'028.83		25'000		37'689.77	
3158	Unterhalt immaterielle Anlagen	38'063.47		10'000		16'592.32	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	0.00		0		134'378.25	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	15'232.00		17'640		19'023.55	
4250	Verkäufe		14'200.00		0		7'950.00
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		564.60		1'500		1'247.60
2194	Schulsozialarbeit	146'566.90	0.00	144'000	0	143'133.80	0.00
	Nettoergebnis		146'566.90		144'000		143'133.80
3130	Dienstleistungen Dritter	146'566.90		144'000		143'133.80	
22	**Sonderschulen**	**1'130'312.80**	**30'972.50**	**1'173'530**	**33'000**	**1'151'597.45**	**49'577.50**
	Nettoergebnis		1'099'340.30		1'140'530		1'102'019.95
220	Sonderschulen	1'130'312.80	30'972.50	1'173'530	33'000	1'151'597.45	49'577.50
	Nettoergebnis		1'099'340.30		1'140'530		1'102'019.95
2200	Sonderschulen	1'130'312.80	30'972.50	1'173'530	33'000	1'151'597.45	49'577.50
	Nettoergebnis		1'099'340.30		1'140'530		1'102'019.95
3020	Löhne der Lehrpersonen	29'975.75		17'700		47'304.50	
3611	Entschädigungen an Kantone	461'000.00		360'000		408'000.00	
3612	Entschädigungen an Gemeinden und Zweckverbände	633'000.00		792'000		686'000.00	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	6'337.05		3'830		10'292.95	

Einzelkonten nach Funktionen		Jahresrechnung 2022		Budget 2022		Jahresrechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4611	Entschädigungen von Kantonen		0.00		13'000		21'154.25
4612	Entschädigungen von Gemeinden und Zweckverbänden		0.00		0		3'500.00
4614	Entschädigungen von öffentlichen Unternehmungen		30'972.50		20'000		24'923.25
23	**Berufliche Grundbildung**	**56'636.35**	**45'454.55**	**59'140**	**45'450**	**61'936.35**	**47'175.95**
	Nettoergebnis		11'181.80		13'690		14'760.40
230	Berufliche Grundbildung	56'636.35	45'454.55	59'140	45'450	61'936.35	47'175.95
	Nettoergebnis		11'181.80		13'690		14'760.40
2300	Berufliche Grundbildung	56'636.35	45'454.55	59'140	45'450	61'936.35	47'175.95
	Nettoergebnis		11'181.80		13'690		14'760.40
3631	Beiträge an Kantone	200.00		200		0.00	
3635	Beiträge an private Unternehmungen	0.00		2'500		5'500.00	
3660	Planmässige Abschreibung Investitionsbeiträge	56'436.35		56'440		56'436.35	
4309	Übriger betrieblicher Ertrag		0.00		0		1'721.40
4893	Entnahmen aus Vorfinanzierungen EK		45'454.55		45'450		45'454.55

Einzelkonten nach Funktionen		Jahresrechnung 2022 Aufwand	Jahresrechnung 2022 Ertrag	Budget 2022 Aufwand	Budget 2022 Ertrag	Jahresrechnung 2021 Aufwand	Jahresrechnung 2021 Ertrag
3	**KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE**	**16'981'315.20**	**5'465'558.04**	**16'123'050**	**4'393'270**	**16'146'338.43**	**4'491'077.50**
	Nettoergebnis		11'515'757.16		11'729'780		11'655'260.93
31	**Kulturerbe**	**4'686'458.91**	**1'280'992.61**	**3'912'120**	**690'470**	**4'687'153.23**	**1'369'014.56**
	Nettoergebnis		3'405'466.30		3'221'650		3'318'138.67
311	Museen und bildende Kunst	4'604'145.71	1'271'874.56	3'855'730	684'470	4'602'803.93	1'364'902.51
	Nettoergebnis		3'332'271.15		3'171'260		3'237'901.42
3111	Naturmuseum	1'351'490.20	301'107.61	1'295'690	286'960	1'385'436.06	376'608.19
	Nettoergebnis		1'050'382.59		1'008'730		1'008'827.87
3000	Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen	2'816.70		4'000		3'953.35	
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	660'101.40		649'260		661'708.35	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	816.15		2'320		173.35	
3100	Büromaterial	1'244.09		1'500		1'469.76	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	26'161.14		28'900		29'502.10	
3102	Drucksachen, Publikationen	14'665.83		13'700		13'859.00	
3103	Fachliteratur, Zeitschriften	5'029.56		5'800		5'811.17	
3110	Anschaffungen Büromöbel und -geräte	12'606.70		12'000		16'144.33	
3111	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	1'366.00		1'400		2'129.70	
3119	Anschaffungen Sammlungen	34'135.97		36'000		17'040.00	
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	28'697.50		31'000		27'822.70	
3130	Dienstleistungen Dritter	10'011.77		10'490		9'777.25	
3132	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten	8'033.92		11'000		7'000.00	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	23'466.80		23'500		23'444.70	
3134	Sachversicherungsprämien	6'206.10		6'640		6'659.90	
3144	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	74'047.99		63'600		84'079.57	
3150	Unterhalt Büromöbel und -geräte	2'453.00		1'000		702.30	
3159	Unterhalt übrige mobile Anlagen	0.00		0		12'948.90	
3160	Miete und Pacht Liegenschaften	34'678.20		34'400		34'797.80	
3161	Mieten, Benutzungskosten Anlagen	588.00		700		588.00	
3170	Reisekosten und Spesen	3'113.60		2'500		2'767.40	
3190	Schadenersatzleistungen/Selbstbehalte	1'097.55		700		0.00	
3199	Übriger Betriebsaufwand	111'631.80		81'300		121'825.58	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	149'717.80		149'720		149'717.75	
3511	Einlagen in Fonds des EK	9'590.43		0		18'960.00	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	129'212.20		124'260		132'553.10	
4240	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen		32'944.50		4'000		46'689.15
4250	Verkäufe		12'194.47		10'000		9'636.77
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		0.00		100		36.75
4309	Übriger betrieblicher Ertrag		18'592.00		18'000		16'687.40
4390	Übriger Ertrag		88'058.20		0		21'811.28
4511	Entnahmen aus Fonds des EK		0.00		0		25'663.20
4631	Beiträge von Kantonen		-10'000.00		91'000		91'000.00
4632	Beiträge von Gemeinden und Zweckverbänden		89'456.80		94'000		95'222.00
4893	Entnahmen aus Vorfinanzierungen EK		125'000.00		125'000		125'000.00
4895	Entnahmen aus Aufwertungsreserve		-55'138.36		-55'140		-55'138.36
3112	Historisches Museum Blumenstein	835'914.95	156'324.18	741'850	83'900	857'527.36	158'169.21
	Nettoergebnis		679'590.77		657'950		699'358.15
3000	Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen	2'646.70		4'300		3'953.35	
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	389'002.05		365'950		348'067.40	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	548.55		500		0.00	
3100	Büromaterial	226.75		500		562.40	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	5'677.76		5'000		6'407.23	
3102	Drucksachen, Publikationen	2'691.38		2'500		3'056.40	
3103	Fachliteratur, Zeitschriften	3'371.92		3'200		3'854.05	
3110	Anschaffungen Büromöbel und -geräte	12'378.96		9'000		8'408.70	
3111	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	2'691.50		2'800		0.00	
3118	Anschaffungen Immaterielle Anlagen	0.00		0		3'108.00	
3119	Anschaffungen Sammlungen	270.68		2'000		850.00	
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	33'415.90		22'000		21'780.20	
3130	Dienstleistungen Dritter	3'013.63		3'460		7'088.55	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	11'813.65		11'800		11'756.25	
3134	Sachversicherungsprämien	9'560.20		10'140		10'155.95	
3144	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	78'285.69		70'700		134'464.45	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	692.21		1'000		12'231.97	
3159	Unterhalt übrige mobile Anlagen	5'586.63		22'000		17'013.80	
3161	Mieten, Benutzungskosten Anlagen	2'210.82		2'650		1'820.10	
3170	Reisekosten und Spesen	7'769.10		6'000		6'071.70	
3190	Schadenersatzleistungen/Selbstbehalte	400.00		800		0.00	
3199	Übriger Betriebsaufwand	151'378.38		108'500		86'542.90	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	11'544.45		11'540		11'544.45	
3502	Einlagen in Legate und Stiftungen des FK	226.45		450		564.55	
3511	Einlagen in Fonds des EK	18'142.69		0		81'848.01	
3630	Beiträge an Bund	5'922.00		5'000		6'624.00	
3920	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benutzungskosten	290.00		0		0.00	
3930	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	11.30		20		28.25	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	76'145.60		70'040		69'724.70	
4240	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen		37'880.80		8'000		12'520.90
4250	Verkäufe		2'331.60		1'000		1'431.80
4309	Übriger betrieblicher Ertrag		3'563.65		5'000		4'883.00
4390	Übriger Ertrag		35'639.12		0		53'754.71
4470	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		26'832.00		26'830		26'832.00
4479	Übrige Erträge Liegenschaften VV		2'400.00		2'400		2'400.00
4502	Entnahmen aus Legaten und Stiftungen des FK		211.30		220		228.25
4511	Entnahmen aus Fonds des EK		27'239.26		0		0.00
4631	Beiträge von Kantonen		20'000.00		40'000		55'554.00
4940	Interne Verrechnung von Zinsen und Finanzaufwand		226.45		450		564.55

Einzelkonten nach Funktionen		Jahresrechnung 2022		Budget 2022		Jahresrechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3113	Kunstmuseum	2'416'740.56	814'442.77	1'818'190	313'610	2'359'840.51	830'125.11
	Nettoergebnis		1'602'297.79		1'504'580		1'529'715.40
3000	Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen	3'616.60		5'000		4'943.30	
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	986'926.50		917'960		929'814.35	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	1'122.90		1'450		850.00	
3100	Büromaterial	4'275.80		3'500		1'724.25	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	16'026.46		13'500		15'903.95	
3102	Drucksachen, Publikationen	10'810.29		7'500		6'994.90	
3103	Fachliteratur, Zeitschriften	3'828.74		3'000		4'107.15	
3110	Anschaffungen Büromöbel und -geräte	1'000.00		1'000		535.10	
3111	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	1'104.45		1'000		703.65	
3118	Anschaffungen Immaterielle Anlagen	941.30		0		0.00	
3119	Anschaffungen Sammlungen	61'619.50		60'000		85'002.20	
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	62'931.15		62'000		65'084.80	
3130	Dienstleistungen Dritter	33'468.45		33'910		10'975.80	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	23'760.15		23'800		23'733.65	
3134	Sachversicherungsprämien	133'946.35		135'450		135'389.45	
3144	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	51'666.68		39'500		46'594.26	
3150	Unterhalt Büromöbel und -geräte	0.00		500		471.85	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	3'275.00		5'500		6'939.95	
3159	Unterhalt übrige mobile Anlagen	19'994.75		20'000		17'876.80	
3161	Mieten, Benutzungskosten Anlagen	1'197.60		1'200		1'176.00	
3170	Reisekosten und Spesen	10'312.20		13'700		10'620.48	
3199	Übriger Betriebsaufwand	608'610.14		107'500		600'245.72	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	179'686.95		179'690		179'686.95	
3502	Einlagen in Legate und Stiftungen des FK	226.45		450		564.55	
3503	Einlagen in übrige zweckgebunden Fremdmittel des FK	397.80		750		938.40	
3511	Einlagen in Fonds des EK	5.25		0		18'953.80	
3630	Beiträge an Bund	2'772.00		4'600		3'384.00	
3920	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benutzungskosten	0.00		0		290.00	
3930	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	30.20		50		75.20	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	193'186.90		175'680		186'260.00	
4240	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen		73'564.42		66'000		63'690.51
4250	Verkäufe		15'469.11		14'000		11'913.96
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		25'326.00		23'500		38'961.40
4309	Übriger betrieblicher Ertrag		42'008.55		54'400		36'974.77
4390	Übriger Ertrag		262'727.07		0		244'225.77
4502	Entnahmen aus Legaten und Stiftungen des FK		211.30		220		228.25
4503	Entnahmen aus übrigen zweckgebundenen Fremdmittel des FK		468.90		230		46.95
4511	Entnahmen aus Fonds des EK		94'302.57		0		95'519.95
4631	Beiträge von Kantonen		192'700.00		47'000		195'000.00
4632	Beiträge von Gemeinden und Zweckverbänden		1'000.00		1'000		1'000.00
4637	Beiträge von privaten Haushalten		0.00		0		35'000.00
4893	Entnahmen aus Vorfinanzierungen EK		106'060.60		106'060		106'060.60
4940	Interne Verrechnung von Zinsen und Finanzaufwand		604.25		1'200		1'502.95
312	Denkmalpflege und Heimatschutz	82'313.20	9'118.05	56'390	6'000	84'349.30	4'112.05
	Nettoergebnis		73'195.15		50'390		80'237.25
3120	Denkmalpflege und Heimatschutz	82'313.20	9'118.05	56'390	6'000	84'349.30	4'112.05
	Nettoergebnis		73'195.15		50'390		80'237.25
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	4'999.05		0		4'112.05	
3130	Dienstleistungen Dritter	5'257.20		5'900		5'881.80	
3134	Sachversicherungsprämien	7'152.45		7'980		7'969.80	
3144	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	28'657.05		37'800		22'739.40	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	4'712.05		4'710		4'712.05	
3632	Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände	0.00		0		35'000.00	
3637	Beiträge an private Haushalte	31'535.40		0		3'934.20	
4479	Übrige Erträge Liegenschaften VV		4'999.05		6'000		4'112.05
4631	Beiträge von Kantonen		4'119.00		0		0.00
32	**Kultur, übrige**	**5'684'337.37**	**2'503'408.11**	**5'802'180**	**2'369'040**	**5'258'835.81**	**2'162'112.64**
	Nettoergebnis		3'180'929.26		3'433'140		3'096'723.17
321	Bibliotheken	279'422.55	0.00	415'000	0	381'225.80	0.00
	Nettoergebnis		279'422.55		415'000		381'225.80
3210	Zentralbibliothek	279'422.55	0.00	415'000	0	381'225.80	0.00
	Nettoergebnis		279'422.55		415'000		381'225.80
3636	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	279'422.55		415'000		381'225.80	
322	Konzert und Theater	4'262'907.09	2'255'561.20	4'248'940	2'264'470	4'192'544.65	2'125'967.50
	Nettoergebnis		2'007'345.89		1'984'470		2'066'577.15
3220	Stadttheater	3'381'986.69	1'709'879.05	3'379'220	1'754'550	3'354'781.66	1'754'084.90
	Nettoergebnis		1'672'107.64		1'624'670		1'600'696.76
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	31'137.95		40'000		0.00	
3130	Dienstleistungen Dritter	599.40		0		0.00	
3134	Sachversicherungsprämien	9'947.25		11'750		11'751.45	
3144	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	83'031.19		85'400		69'559.31	
3190	Schadenersatzleistungen/Selbstbehalte	1'200.00		0		0.00	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	20'090.90		20'090		20'090.90	
3634	Beiträge an öffentliche Unternehmungen	3'235'980.00		3'221'980		3'253'380.00	
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		153.25		250		249.90
4470	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		536'300.00		536'300		536'300.00
4631	Beiträge von Kantonen		600'000.00		600'000		600'000.00
4632	Beiträge von Gemeinden und Zweckverbänden		573'425.80		618'000		617'535.00

Einzelkonten nach Funktionen		Jahresrechnung 2022		Budget 2022		Jahresrechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3221	Konzertsaal	335'782.31	166'012.50	363'810	152'360	333'836.56	100'563.70
	Nettoergebnis		169'769.81		211'450		233'272.86
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	135'407.40		150'380		138'479.40	
3049	Übrige Zulagen	6'127.00		3'000		2'178.00	
3100	Büromaterial	486.60		500		0.00	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	8'608.25		14'000		6'655.30	
3111	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	12'454.35		3'200		14'307.95	
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	53'972.85		58'000		52'657.25	
3130	Dienstleistungen Dritter	3'977.85		2'880		3'934.25	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	2'000.00		2'000		2'000.00	
3134	Sachversicherungsprämien	10'305.75		11'640		11'622.55	
3137	Steuern und Abgaben	150.00		250		150.00	
3144	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	49'867.36		56'900		43'800.36	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	639.10		500		2'255.00	
3181	Tatsächliche Forderungsverluste	125.00		0		2'901.10	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	25'155.35		31'210		25'155.25	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	26'505.45		29'350		27'740.15	
4250	Verkäufe		14'038.00		16'000		4'584.70
4470	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		16'519.00		16'360		16'360.00
4472	Vergütung für Benutzungen Liegenschaften VV		135'455.50		120'000		79'619.00
3222	Landhaus und Gebäude am Land	545'138.09	379'669.65	505'910	357'560	503'926.43	271'318.90
	Nettoergebnis		165'468.44		148'350		232'607.53
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	242'406.30		256'190		238'447.40	
3049	Übrige Zulagen	4'807.00		3'000		3'047.00	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	0.00		0		221.20	
3100	Büromaterial	257.70		500		177.60	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	3'734.03		4'500		4'783.87	
3111	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	0.00		0		490.20	
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	119'742.95		64'000		88'898.25	
3130	Dienstleistungen Dritter	12'933.51		14'510		10'872.80	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	4'000.00		4'000		4'000.00	
3134	Sachversicherungsprämien	16'523.40		18'130		18'103.85	
3137	Steuern und Abgaben	482.55		490		482.56	
3144	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	82'192.35		84'300		80'955.50	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	477.65		1'000		0.00	
3190	Schadenersatzleistungen/Selbstbehalte	4'450.05		0		0.00	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	5'680.55		5'680		5'680.55	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	47'450.05		49'610		47'765.65	
4470	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		63'416.00		82'560		63'416.00
4472	Vergütung für Benutzungen Liegenschaften VV		296'886.15		260'000		193'705.25
4479	Übrige Erträge Liegenschaften VV		19'367.50		15'000		14'197.65
329	Kultur, übrige	1'142'007.73	247'846.91	1'138'240	104'570	685'065.36	36'145.14
	Nettoergebnis		894'160.82		1'033'670		648'920.22
3290	Kultur , übrige	580'671.73	32'603.31	624'510	14'570	569'325.56	33'717.34
	Nettoergebnis		548'068.42		609'940		535'608.22
3119	Anschaffungen öffentliche Anlagen	0.00		6'000		0.00	
3130	Dienstleistungen Dritter	191.74		200		808.00	
3170	Reisekosten und Spesen	9'515.19		15'500		0.00	
3502	Einlagen in Legate und Stiftungen des FK	148.75		300		374.35	
3614	Entschädigungen an öffentliche Unternehmungen	8'000.00		8'000		8'000.00	
3631	Beiträge an Kantone	6'000.00		2'000		2'000.00	
3635	Beiträge an private Unternehmungen	18'000.00		33'000		31'816.00	
3636	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	520'308.60		532'490		504'886.18	
3637	Beiträge an private Haushalte	18'500.00		27'000		21'422.33	
3930	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	7.45		20		18.70	
4250	Verkäufe		6'223.70		1'000		1'017.00
4309	Übriger betrieblicher Ertrag		13'110.11		0		18'979.64
4470	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		12'972.00		12'970		12'972.00
4502	Entnahmen aus Legaten und Stiftungen des FK		148.75		300		374.35
4940	Interne Verrechnung von Zinsen und Finanzaufwand		148.75		300		374.35
3291	Jubiläumsfeierlichkeiten Stadt Solothurn	561'336.00	215'243.60	513'730	90'000	115'739.80	2'427.80
	Nettoergebnis		346'092.40		423'730		113'312.00
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	0.00		0		13'381.90	
3102	Drucksachen, Publikationen	12'880.00		20'000		7'195.74	
3130	Dienstleistungen Dritter	8'986.13		0		-4'486.49	
3170	Reisekosten und Spesen	522'078.87		462'000		80'522.85	
3199	Übriger Betriebsaufwand	17'391.00		31'730		6'445.15	
3636	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	0.00		0		10'000.00	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	0.00		0		2'680.65	
4240	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen		10.00		0		0.00
4250	Verkäufe		141'306.00		70'000		48.80
4309	Übriger betrieblicher Ertrag		0.00		0		2'379.00
4631	Beiträge von Kantonen		30'000.00		0		0.00
4635	Beiträge von privaten Unternehmungen		13'927.60		20'000		0.00
4636	Beiträge von privaten Organisationen ohne Erwerbszweck		30'000.00		0		0.00

Einzelkonten nach Funktionen		Jahresrechnung 2022 Aufwand	Jahresrechnung 2022 Ertrag	Budget 2022 Aufwand	Budget 2022 Ertrag	Jahresrechnung 2021 Aufwand	Jahresrechnung 2021 Ertrag
34	**Sport und Freizeit**	**6'610'518.92**	**1'681'157.32**	**6'408'750**	**1'333'760**	**6'200'349.39**	**959'950.30**
	Nettoergebnis		4'929'361.60		5'074'990		5'240'399.09
341	Sport	3'938'941.20	814'554.60	3'690'040	639'030	3'553'875.34	475'707.80
	Nettoergebnis		3'124'386.60		3'051'010		3'078'167.54
3410	Sport	579'257.46	15'234.00	409'660	3'530	452'235.56	5'234.00
	Nettoergebnis		564'023.46		406'130		447'001.56
3000	Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen	9'120.00		12'100		11'160.00	
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'712.90		0		0.00	
3130	Dienstleistungen Dritter	607.70		610		500.00	
3170	Reisekosten und Spesen	1'247.40		250		0.00	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	10'130.00		10'130		10'130.00	
3632	Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände	25'000.00		25'000		25'000.00	
3634	Beiträge an öffentliche Unternehmungen	55'267.00		55'270		55'267.00	
3636	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	445'837.16		276'300		320'178.56	
3660	Planmässige Abschreibung Investitionsbeiträge	30'000.00		30'000		30'000.00	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	335.30		0		0.00	
4309	Übriger betrieblicher Ertrag		11'700.00		0		1'700.00
4470	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		3'534.00		3'530		3'534.00
3411	Hallenbad	540'732.22	60'279.50	580'360	40'000	504'645.62	3'061.00
	Nettoergebnis		480'452.72		540'360		501'584.62
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	143'765.40		166'580		119'867.45	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	13'984.22		23'000		22'829.32	
3111	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	3'434.75		5'300		0.00	
3130	Dienstleistungen Dritter	6'426.65		6'850		9'869.70	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	3'466.80		3'500		3'444.70	
3134	Sachversicherungsprämien	154.70		190		12.00	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	4'234.35		4'000		6'765.70	
3160	Miete und Pacht Liegenschaften	205'056.00		205'060		195'372.80	
3170	Reisekosten und Spesen	2'525.60		0		2'076.20	
3631	Beiträge an Kantone	129'542.25		134'000		120'395.95	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	28'141.50		31'880		24'011.80	
4240	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen		60'279.50		40'000		3'061.00
3412	Freibad	1'771'581.95	611'635.10	1'587'370	478'990	1'599'185.19	377'595.50
	Nettoergebnis		1'159'946.85		1'108'380		1'221'589.69
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	765'597.70		654'190		713'082.50	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	13'530.00		13'930		18'293.35	
3100	Büromaterial	1'048.14		1'000		1'578.71	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	65'451.08		61'000		48'827.12	
3102	Drucksachen, Publikationen	884.17		500		435.10	
3111	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	53'940.24		64'600		41'851.86	
3112	Anschaffungen Kleider, Wäsche	3'971.00		5'000		3'468.15	
3113	Anschaffungen Hardware	0.00		0		1'208.00	
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	228'386.05		176'000		148'043.38	
3130	Dienstleistungen Dritter	13'944.25		6'810		4'354.07	
3132	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten	2'150.50		3'500		2'262.30	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	3'218.95		3'200		3'198.40	
3134	Sachversicherungsprämien	5'411.15		6'080		6'048.95	
3137	Steuern und Abgaben	810.05		600		519.00	
3144	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	290'372.71		303'780		364'063.41	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	20'789.06		15'000		24'196.64	
3153	Unterhalt Informatik (Hardware)	770.10		0		70.00	
3158	Unterhalt Informatik (Software)	323.67		0		0.00	
3161	Mieten, Benutzungskosten Anlagen	1'026.00		0		0.00	
3170	Reisekosten und Spesen	151.90		200		257.35	
3190	Schadenersatzleistungen/Selbstbehalte	0.00		0		469.50	
3199	Übriger Betriebsaufwand	36'653.05		36'020		32'254.20	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	112'320.98		110'260		41'485.35	
3920	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benutzungskosten	968.50		500		373.50	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	149'862.70		125'200		142'844.35	
4240	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen		522'661.50		400'000		311'101.15
4250	Verkäufe		23'904.50		15'000		13'548.30
4470	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		34'766.05		33'690		22'643.00
4893	Entnahmen aus Vorfinanzierungen EK		30'303.05		30'300		30'303.05
3414	Sportplätze	431'606.25	56'100.10	474'720	35'070	369'408.82	31'136.30
	Nettoergebnis		375'506.15		439'650		338'272.52
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	141'238.40		131'200		121'524.20	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	13'859.60		10'000		12'679.30	
3111	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	11'882.00		11'750		2'369.40	
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	39'470.25		33'300		23'377.55	
3130	Dienstleistungen Dritter	0.00		0		348.95	
3134	Sachversicherungsprämien	2'833.35		3'120		3'128.45	
3137	Steuern und Abgaben	1'497.00		1'500		1'447.00	
3140	Unterhalt an Grundstücken	52'985.98		52'000		42'158.95	
3144	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	14'414.22		27'800		15'006.97	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	5'592.45		1'000		1'637.50	
3170	Reisekosten und Spesen	3'580.00		2'850		5'019.00	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	115'828.65		171'590		115'828.65	
3920	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benutzungskosten	777.50		3'500		539.25	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	27'646.85		25'110		24'343.65	
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		3'993.00		3'500		3'163.70
4470	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		7'643.00		7'440		7'040.00
4472	Vergütung für Benutzungen Liegenschaften VV		24'976.60		15'000		10'092.75
4479	Übrige Erträge Liegenschaften VV		16'856.70		6'500		8'209.05
4895	Entnahmen aus Aufwertungsreserve		2'630.80		2'630		2'630.80

Einzelkonten nach Funktionen		Jahresrechnung 2022 Aufwand	Jahresrechnung 2022 Ertrag	Budget 2022 Aufwand	Budget 2022 Ertrag	Jahresrechnung 2021 Aufwand	Jahresrechnung 2021 Ertrag
3415	Fussballstadion	367'122.82	9'215.50	389'290	17'000	379'756.65	3'258.75
	Nettoergebnis		357'907.32		372'290		376'497.90
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	114'827.50		120'000		114'183.70	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	8'952.02		9'000		9'015.85	
3110	Anschaffungen Betriebseinrichtung	0.00		1'000		0.00	
3111	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	5'149.95		6'300		14'909.60	
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	57'984.65		57'000		49'020.70	
3130	Dienstleistungen Dritter	491.40		490		491.40	
3134	Sachversicherungsprämien	4'706.05		5'250		5'239.15	
3137	Steuern und Abgaben	63.00		200		63.00	
3140	Unterhalt an Grundstücken	31'284.80		35'500		20'124.20	
3144	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	11'659.55		22'100		60'770.55	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	4'496.70		2'500		2'784.45	
3190	Schadenersatzleistungen/Selbstbehalte	0.00		2'000		-25'000.00	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	104'468.20		104'480		104'468.30	
3920	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benutzungskosten	562.00		500		812.50	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	22'477.00		22'970		22'873.25	
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		168.00		2'500		0.00
4472	Vergütung für Benutzungen Liegenschaften VV		8'047.50		12'000		3'258.75
4479	Übrige Erträge Liegenschaften VV		1'000.00		2'500		0.00
3416	Mehrzweckhalle	248'640.50	62'090.40	248'640	64'440	248'643.50	55'422.25
	Nettoergebnis		186'550.10		184'200		193'221.25
3160	Miete und Pacht Liegenschaften	180'048.00		180'050		180'050.00	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	18'612.50		18'610		18'612.50	
3635	Beiträge an private Unternehmungen	49'980.00		49'980		49'981.00	
4470	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		48'437.00		48'440		48'437.00
4472	Vergütung für Benutzungen Liegenschaften VV		13'653.40		16'000		6'985.25
342	Freizeit	2'671'577.72	866'602.72	2'718'710	694'730	2'646'474.05	484'242.50
	Nettoergebnis		1'804'975.00		2'023'980		2'162'231.55
3421	Begegnungszentrum Altes Spital	1'076'390.32	736'736.70	1'090'330	533'670	1'019'330.30	415'166.00
	Nettoergebnis		339'653.62		556'660		604'164.30
3111	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	0.00		2'000		17'432.10	
3134	Sachversicherungsprämien	12'522.50		13'940		13'914.45	
3144	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	177'674.72		189'200		111'883.75	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	9'773.10		10'190		1'100.00	
3636	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	876'420.00		875'000		875'000.00	
4470	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		725'166.70		533'670		415'166.00
4631	Beiträge von Kantonen		11'570.00		0		0.00
3422	Kinderspielplätze	278'868.65	0.00	301'300	0	308'245.46	0.00
	Nettoergebnis		278'868.65		301'300		308'245.46
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	18'273.50		25'000		19'078.50	
3130	Dienstleistungen Dritter	17'000.00		0		0.00	
3134	Sachversicherungsprämien	376.20		390		388.75	
3144	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	29'008.65		44'500		91'349.65	
3160	Miete und Pacht Liegenschaften	8'802.00		9'380		9'372.00	
3190	Schadenersatzleistungen/Selbstbehalte	1'280.00		1'100		2'000.00	
3636	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	199'978.35		215'650		181'508.26	
3920	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benutzungskosten	573.00		500		726.50	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	3'576.95		4'780		3'821.80	
3423	Ferienheim Saanenmöser	72'836.80	26'626.00	74'280	59'400	62'616.95	24'683.00
	Nettoergebnis		46'210.80		14'880		37'933.95
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	25'957.60		25'910		25'319.40	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	1'442.90		3'200		1'614.05	
3105	Lebensmittel	438.50		800		132.30	
3106	Medizinisches Material	238.65		300		0.00	
3111	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	9'823.00		0		0.00	
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	15'204.70		21'700		16'754.30	
3130	Dienstleistungen Dritter	1'321.20		1'370		1'308.00	
3134	Sachversicherungsprämien	2'820.55		3'040		3'253.65	
3137	Steuern und Abgaben	3'047.70		3'300		2'109.10	
3144	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	6'206.50		9'200		6'603.75	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	1'254.40		500		450.45	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	5'081.10		4'960		5'071.95	
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		26'626.00		59'400		24'683.00
3424	Parkanlagen, Wanderwege	1'212'647.00	83'363.50	1'159'130	49'960	1'237'778.94	32'887.80
	Nettoergebnis		1'129'283.50		1'109'170		1'204'891.14
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	546'170.20		505'290		569'917.15	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	41'125.34		72'000		64'438.87	
3110	Anschaffungen Betriebseinrichtung	1'645.30		3'000		0.00	
3111	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	19'860.90		20'000		16'234.60	
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	6'916.35		7'300		12'617.00	
3130	Dienstleistungen Dritter	255'158.44		239'250		235'336.41	
3134	Sachversicherungsprämien	3'466.70		4'610		4'606.05	
3137	Steuern und Abgaben	8'230.75		7'000		7'348.00	
3140	Unterhalt an Grundstücken	38'316.07		43'000		51'440.90	
3143	Unterhalt übrige Tiefbauten	56'479.49		21'000		17'939.45	
3144	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	5'837.60		10'000		36'019.26	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	41'749.71		25'000		22'932.40	
3190	Schadenersatzleistungen/Selbstbehalte	2'557.35		0		0.00	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	70'465.90		92'970		70'465.80	
3920	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benutzungskosten	7'756.25		12'000		14'317.50	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	106'910.65		96'710		114'165.55	

Einzelkonten nach Funktionen		Jahresrechnung 2022		Budget 2022		Jahresrechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4240	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen		36'597.20		35'000		18'333.50
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		661.50		1'000		598.50
4470	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		1'389.00		1'300		1'299.00
4471	Vergütung Dienstwohnungen VV		0.00		8'400		8'400.00
4631	Beiträge von Kantonen		5'243.00		0		0.00
4637	Beiträge von privaten Haushalten		35'216.00		0		0.00
4895	Entnahmen aus Aufwertungsreserve		4'256.80		4'260		4'256.80
3428	Skilager	10'903.15	13'342.27	74'640	46'000	0.00	7'092.35
	Nettoergebnis	2'439.12			28'640	7'092.35	
3000	Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen	360.00		400		0.00	
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	0.00		200		0.00	
3171	Exkursionen, Schulreisen und Lager	10'543.15		74'000		0.00	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	0.00		40		0.00	
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		5'280.00		40'000		0.00
4503	Entnahmen aus übrigen zweckgebundenen Fremdmittel des FK		8'062.27		5'000		7'092.35
4630	Beiträge vom Bund		0.00		1'000		0.00
3429	Übrige Freizeitgestaltung	19'931.80	6'534.25	19'030	5'700	18'502.40	4'413.35
	Nettoergebnis		13'397.55		13'330		14'089.05
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	3'399.40		2'500		1'362.45	
3140	Unterhalt an Grundstücken	2'004.40		2'000		3'611.95	
3636	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	14'528.00		14'530		13'528.00	
4470	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		2'262.50		2'400		2'400.00
4479	Übrige Erträge Liegenschaften VV		4'271.75		3'300		2'013.35

Einzelkonten nach Funktionen		Jahresrechnung 2022 Aufwand	Jahresrechnung 2022 Ertrag	Budget 2022 Aufwand	Budget 2022 Ertrag	Jahresrechnung 2021 Aufwand	Jahresrechnung 2021 Ertrag
4	**GESUNDHEIT**	**4'143'585.45**	**0.00**	**3'975'140**	**0**	**3'945'879.45**	**0.00**
	Nettoergebnis		4'143'585.45		3'975'140		3'945'879.45
41	**Spitäler, Kranken- und Pflegeheime**	**2'497'070.15**	**0.00**	**2'271'320**	**0**	**2'080'656.40**	**0.00**
	Nettoergebnis		2'497'070.15		2'271'320		2'080'656.40
412	Alters-, Kranken- und Pflegeheime	2'497'070.15	0.00	2'271'320	0	2'080'656.40	0.00
	Nettoergebnis		2'497'070.15		2'271'320		2'080'656.40
4120	Alters-, Kranken- und Pflegeheime	2'497'070.15	0.00	2'271'320	0	2'080'656.40	0.00
	Nettoergebnis		2'497'070.15		2'271'320		2'080'656.40
3130	Dienstleistungen Dritter	20.00		20		20.00	
3632	Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände	2'497'050.15		2'271'300		2'074'156.15	
3636	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	0.00		0		6'480.25	
42	**Ambulante Krankenpflege**	**1'282'180.85**	**0.00**	**1'343'430**	**0**	**1'510'714.80**	**0.00**
	Nettoergebnis		1'282'180.85		1'343'430		1'510'714.80
421	Ambulante Krankenpflege	1'274'510.53	0.00	1'335'250	0	1'503'643.65	0.00
	Nettoergebnis		1'274'510.53		1'335'250		1'503'643.65
4210	Ambulante Krankenpflege	1'274'510.53	0.00	1'335'250	0	1'503'643.65	0.00
	Nettoergebnis		1'274'510.53		1'335'250		1'503'643.65
3631	Beiträge an Kantone	1'145'317.53		230'000		381'176.25	
3636	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	129'193.00		1'105'250		1'122'467.40	
422	Rettungsdienste	7'670.32	0.00	8'180	0	7'071.15	0.00
	Nettoergebnis		7'670.32		8'180		7'071.15
4222	Aarerettungsdienst	7'670.32	0.00	8'180	0	7'071.15	0.00
	Nettoergebnis		7'670.32		8'180		7'071.15
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	299.00		500		195.50	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	964.52		800		632.90	
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	131.70		130		129.55	
3134	Sachversicherungsprämien	1'229.80		1'250		1'241.25	
3137	Steuern und Abgaben	510.00		400		676.00	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	2'996.75		3'000		2'956.80	
3159	Unterhalt übrige mobile Anlagen	1'480.00		1'500		1'200.00	
3920	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benutzungskosten	0.00		500		0.00	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	58.55		100		39.15	
43	**Gesundheitsprävention**	**362'834.45**	**0.00**	**360'390**	**0**	**352'508.25**	**0.00**
	Nettoergebnis		362'834.45		360'390		352'508.25
431	Alkohol- und Drogenprävention	287'111.00	0.00	287'120	0	289'440.00	0.00
	Nettoergebnis		287'111.00		287'120		289'440.00
4310	Alkohol- und Drogenprävention	287'111.00	0.00	287'120	0	289'440.00	0.00
	Nettoergebnis		287'111.00		287'120		289'440.00
3130	Dienstleistungen Dritter	100.00		100		100.00	
3636	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	287'011.00		287'020		289'340.00	
433	Schulgesundheitsdienst	71'991.60	0.00	69'460	0	61'447.85	0.00
	Nettoergebnis		71'991.60		69'460		61'447.85
4330	Schulgesundheitsdienst	71'991.60	0.00	69'460	0	61'447.85	0.00
	Nettoergebnis		71'991.60		69'460		61'447.85
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	10'197.35		13'650		12'131.65	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	2'181.10		1'500		22.35	
3106	Medizinisches Material	1'322.70		700		452.90	
3136	Honorare privatärztlicher Tätigkeit	53'160.20		46'000		45'833.30	
3637	Beiträge an private Haushalte	3'134.15		5'000		577.45	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	1'996.10		2'610		2'430.20	
434	Lebensmittelkontrolle	3'731.85	0.00	3'810	0	1'620.40	0.00
	Nettoergebnis		3'731.85		3'810		1'620.40
4340	Lebensmittelkontrolle	3'731.85	0.00	3'810	0	1'620.40	0.00
	Nettoergebnis		3'731.85		3'810		1'620.40
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	3'020.60		3'000		1'250.00	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	0.00		120		0.00	
3130	Dienstleistungen Dritter	120.00		120		120.00	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	591.25		570		250.40	
49	**Gesundheitswesen, übrige**	**1'500.00**	**0.00**	**0**	**0**	**2'000.00**	**0.00**
	Nettoergebnis		1'500.00				2'000.00
490	Gesundheitswesen, übrige	1'500.00	0.00	0	0	2'000.00	0.00
	Nettoergebnis		1'500.00		0		2'000.00
4900	Gesundheitswesen, übrige	1'500.00	0.00	0	0	2'000.00	0.00
	Nettoergebnis		1'500.00		0		2'000.00
3636	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	1'500.00		0		2'000.00	

Einzelkonten nach Funktionen		Jahresrechnung 2022 Aufwand	Jahresrechnung 2022 Ertrag	Budget 2022 Aufwand	Budget 2022 Ertrag	Jahresrechnung 2021 Aufwand	Jahresrechnung 2021 Ertrag
5	**SOZIALE SICHERHEIT**	**18'000'036.74**	**4'520'303.43**	**17'834'900**	**2'807'880**	**17'743'928.46**	**3'099'004.75**
	Nettoergebnis		13'479'733.31		15'027'020		14'644'923.71
52	**Invalidität**	**15'030.90**	**0.00**	**15'200**	**0**	**15'030.90**	**0.00**
	Nettoergebnis		15'030.90		15'200		15'030.90
523	Invalidenheime	15'030.90	0.00	15'200	0	15'030.90	0.00
	Nettoergebnis		15'030.90		15'200		15'030.90
5230	Invalidität	15'030.90	0.00	15'200	0	15'030.90	0.00
	Nettoergebnis		15'030.90		15'200		15'030.90
3636	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	15'030.90		15'200		15'030.90	
53	**Alter + Hinterlassene**	**6'079'681.70**	**585'035.85**	**6'466'490**	**560'000**	**5'983'689.85**	**552'434.25**
	Nettoergebnis		5'494'645.85		5'906'490		5'431'255.60
531	Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV	195'898.30	144'928.10	203'570	144'700	200'499.65	143'821.70
	Nettoergebnis		50'970.20		58'870		56'677.95
5310	Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV	195'898.30	144'928.10	203'570	144'700	200'499.65	143'821.70
	Nettoergebnis		50'970.20		58'870		56'677.95
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	158'235.00		163'670		160'833.35	
3100	Büromaterial	75.40		500		619.25	
3102	Drucksachen, Publikationen	1'039.90		2'500		1'259.25	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	4'293.35		4'300		4'288.95	
3161	Mieten, Benutzungskosten Anlagen	1'280.80		1'280		1'280.80	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	30'973.85		31'320		32'218.05	
4611	Entschädigungen von Kantonen		144'928.10		144'700		143'821.70
532	Ergänzungsleistungen AHV	5'407'367.20	0.00	5'806'230	0	5'334'939.00	0.00
	Nettoergebnis		5'407'367.20		5'806'230		5'334'939.00
5320	Ergänzungsleistungen AHV	5'407'367.20	0.00	5'806'230	0	5'334'939.00	0.00
	Nettoergebnis		5'407'367.20		5'806'230		5'334'939.00
3611	Entschädigungen an Kantone	284'346.35		288'200		269'322.95	
3631	Beiträge an Kantone	5'123'020.85		5'518'030		5'065'616.05	
534	Alterswohnungen, Altersheime (ohne Pflege)	440'107.75	440'107.75	415'300	415'300	406'612.55	406'612.55
	Nettoergebnis		0.00		0		0.00
5341	Alterswohnungen, Altersheime (ohne Pflege) SF	440'107.75	440'107.75	415'300	415'300	406'612.55	406'612.55
	Nettoergebnis		0.00		0		0.00
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	14'649.60		16'320		14'542.20	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	0.00		1'500		1'708.55	
3102	Drucksachen, Publikationen	0.00		0		268.00	
3111	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	0.00		500		0.00	
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	59'343.15		41'000		45'428.85	
3130	Dienstleistungen Dritter	2'124.85		2'400		2'249.85	
3134	Sachversicherungsprämien	5'726.85		6'820		6'813.90	
3144	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	55'590.85		47'500		83'161.45	
3170	Reisekosten und Spesen	0.00		750		450.45	
3181	Tatsächliche Forderungsverluste	873.00		0		0.00	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	200'495.00		200'500		200'495.00	
3510	Einlagen in Spezialfinanzierungen EK	77'278.95		64'740		8'780.60	
3930	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	10'981.90		10'370		10'161.60	
3940	Interne Verrechnung von Zinsen und Finanzaufwand	10'176.00		19'780		29'639.00	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	2'867.60		3'120		2'913.10	
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		832.50		500		148.65
4470	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		359'608.00		351'800		349'677.00
4479	Übrige Erträge Liegenschaften VV		79'667.25		63'000		56'786.90
535	Leistungen an das Alter	36'308.45	0.00	41'390	0	41'638.65	2'000.00
	Nettoergebnis		36'308.45		41'390		39'638.65
5350	Leistungen an das Alter	36'308.45	0.00	41'390	0	41'638.65	2'000.00
	Nettoergebnis		36'308.45		41'390		39'638.65
3000	Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen	0.00		5'940		2'340.00	
3102	Drucksachen, Publikationen	1'942.45		2'500		5'619.65	
3170	Reisekosten und Spesen	22'936.50		21'500		22'159.00	
3636	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	11'429.50		11'450		11'520.00	
4309	Übrige Erträge Liegenschaften VV		0.00		0		2'000.00
54	**Familie und Jugend**	**1'352'426.98**	**251'870.70**	**1'466'030**	**15'870**	**1'321'229.81**	**17'492.65**
	Nettoergebnis		1'100'556.28		1'450'160		1'303'737.16
543	Alimentenbevorschussung und -inkasso	244'749.95	0.00	272'840	0	233'786.35	0.00
	Nettoergebnis		244'749.95		272'840		233'786.35
5430	Alimentenbevorschussung und -inkasso	244'749.95	0.00	272'840	0	233'786.35	0.00
	Nettoergebnis		244'749.95		272'840		233'786.35
3632	Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände	244'749.95		272'840		233'786.35	

Einzelkonten nach Funktionen		Jahresrechnung 2022 Aufwand	Jahresrechnung 2022 Ertrag	Budget 2022 Aufwand	Budget 2022 Ertrag	Jahresrechnung 2021 Aufwand	Jahresrechnung 2021 Ertrag
544	Jugendschutz	43'937.64	4'012.70	48'840	7'620	49'178.63	5'508.65
	Nettoergebnis		39'924.94		41'220		43'669.98
5440	Jugendschutz (allgemein)	43'937.64	4'012.70	48'840	7'620	49'178.63	5'508.65
	Nettoergebnis		39'924.94		41'220		43'669.98
3000	Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen	0.00		0		2'840.00	
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	9'267.35		9'240		9'203.90	
3102	Drucksachen, Publikationen	2'332.00		3'000		1'696.00	
3130	Dienstleistungen Dritter	1'011.54		1'250		1'262.98	
3170	Reisekosten und Spesen	0.00		0		823.40	
3503	Einlagen in übrige zweckgebunden Fremdmittel des FK	253.25		550		694.70	
3636	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	25'500.00		26'000		26'000.00	
3637	Beiträge an private Haushalte	3'746.80		7'000		4'779.20	
3930	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	12.65		30		34.75	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	1'814.05		1'770		1'843.70	
4503	Entnahmen aus übrigen zweckgebundenen Fremdmittel des FK		3'759.45		7'070		4'813.95
4940	Interne Verrechnung von Zinsen und Finanzaufwand		253.25		550		694.70
545	Leistungen an Familien	1'063'739.39	247'858.00	1'144'350	8'250	1'038'264.83	11'984.00
	Nettoergebnis		815'881.39		1'136'100		1'026'280.83
5450	Leistungen an Familien (allgemein)	172'075.30	0.00	207'550	8'250	209'217.00	11'984.00
	Nettoergebnis		172'075.30		199'300		197'233.00
3632	Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände	60'000.00		60'000		60'000.00	
3636	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	112'075.30		147'550		149'217.00	
4631	Beiträge von Kantonen		0.00		0		11'984.00
4636	Beiträge von privaten Organisationen ohne Erwerbszweck		0.00		8'250		0.00
5451	Kinderkrippen und Kinderhorte	853'504.09	226'608.00	936'800	0	829'047.83	0.00
	Nettoergebnis		626'896.09		936'800		829'047.83
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	11'736.65		14'100		16'745.85	
3130	Dienstleistungen Dritter	7'777.50		20'000		14'598.30	
3636	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	500'963.79		900'000		794'349.18	
3637	Beiträge an private Haushalte	330'728.75		0		0.00	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	2'297.40		2'700		3'354.50	
4630	Beiträge vom Bund		226'608.00		0		0.00
5455	Frühkindliche Förderung	38'160.00	21'250.00	0	0	0.00	0.00
	Nettoergebnis		16'910.00		0		0.00
3636	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	33'000.00		0		0.00	
3637	Beiträge an private Haushalte	5'160.00		0		0.00	
4631	Beiträge von Kantonen		13'000.00		0		0.00
4636	Beiträge von privaten Organisationen ohne Erwerbszweck		8'250.00		0		0.00
57	**Sozialhilfe und Asylwesen**	**10'466'581.20**	**3'683'396.88**	**9'847'180**	**2'232'010**	**10'383'977.90**	**2'529'077.85**
	Nettoergebnis		6'783'184.32		7'615'170		7'854'900.05
572	Wirtschaftliche Hilfe	6'502'773.15	1'470'375.05	6'199'700	845'810	6'946'407.98	1'159'914.31
	Nettoergebnis		5'032'398.10		5'353'890		5'786'493.67
5720	Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	6'293'137.17	1'300'355.61	6'012'260	710'810	6'746'542.25	1'030'359.08
	Nettoergebnis		4'992'781.56		5'301'450		5'716'183.17
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	35'293.25		40'510		40'502.40	
3632	Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände	255'463.01		0		518'143.22	
3637	Beiträge an private Haushalte	5'995'472.41		5'964'000		6'179'783.23	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	6'908.50		7'750		8'113.40	
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		41'971.00		40'510		43'407.40
4631	Beiträge von Kantonen		761'534.85		600'000		801'170.40
4632	Beiträge von Gemeinden und Zweckverbänden		496'849.76		70'300		185'781.28
5721	Freiwillige wirtschaftliche Hilfe	209'635.98	170'019.44	187'440	135'000	199'865.73	129'555.23
	Nettoergebnis		39'616.54		52'440		70'310.50
3000	Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen	4'640.00		0		1'260.00	
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	12'350.70		20'910		22'446.05	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	0.00		650		0.00	
3130	Dienstleistungen Dritter	13'869.19		15'540		10'899.85	
3160	Miete und Pacht Liegenschaften	9'333.65		6'470		6'911.85	
3503	Einlagen in übrige zweckgebunden Fremdmittel des FK	63'358.44		15'000		39'370.00	
3636	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	58'309.40		64'870		60'981.10	
3637	Beiträge an private Haushalte	45'357.00		60'000		53'500.48	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	2'417.60		4'000		4'496.40	
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		3'175.00		4'000		450.00
4400	Zinsen flüssige Mittel		1'556.84		1'000		3'363.40
4503	Entnahmen aus übrigen zweckgebundenen Fremdmittel des FK		45'357.00		60'000		53'500.48
4631	Beiträge von Kantonen		58'129.00		56'000		36'235.00
4637	Beiträge von pviraten Haushalten		35'149.80		4'000		6'541.85
4990	Übrige interne Verrechnung		26'651.80		10'000		29'464.50
573	Asylwesen	1'667'338.30	2'009'335.58	1'341'450	1'209'500	1'370'229.82	1'230'328.19
	Nettoergebnis	341'997.28			131'950		139'901.63
5730	Asylwesen	1'667'338.30	2'009'335.58	1'341'450	1'209'500	1'370'229.82	1'230'328.19
	Nettoergebnis	341'997.28			131'950		139'901.63
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	123'436.70		189'570		191'625.85	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	7'900.00		7'900		0.00	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	298.05		200		35.15	

Einzelkonten nach Funktionen		Jahresrechnung 2022		Budget 2022		Jahresrechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3110	Anschaffungen Wohnungseinrichtung	567.00		0		0.00	
3130	Dienstleistungen Dritter	4'088.61		5'000		4'966.00	
3160	Miete und Pacht Liegenschaften	-9'128.60		2'500		1'219.40	
3199	Übriger Betriebsaufwand	28'992.40		0		0.00	
3637	Beiträge an private Haushalte	1'487'021.89		1'100'000		1'133'997.02	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	24'162.25		36'280		38'386.40	
4611	Entschädigungen von Kantonen		1'517'353.96		1'070'000		1'074'328.19
4631	Beiträge von Kantonen		491'981.62		139'500		156'000.00
579	Fürsorge, übrige	2'296'469.75	203'686.25	2'306'030	176'700	2'067'340.10	138'835.35
	Nettoergebnis		2'092'783.50		2'129'330		1'928'504.75
5790	Fürsorge, übrige	2'296'469.75	203'686.25	2'306'030	176'700	2'067'340.10	138'835.35
	Nettoergebnis		2'092'783.50		2'129'330		1'928'504.75
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'692'538.15		1'688'810		1'561'125.00	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	30'296.75		21'800		13'095.65	
3100	Büromaterial	9'508.10		10'000		10'760.45	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	4'754.30		5'700		5'235.25	
3102	Drucksachen, Publikationen	7'835.40		4'600		7'055.20	
3103	Fachliteratur, Zeitschriften	432.20		500		544.00	
3110	Anschaffungen Büromöbel und -geräte	9'234.05		10'500		0.00	
3118	Anschaffungen Immaterielle Anlagen	15'724.20		55'000		0.00	
3130	Dienstleistungen Dritter	39'119.05		45'800		30'054.90	
3132	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten	1'992.50		3'000		575.65	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	63'161.45		63'200		62'903.15	
3134	Sachversicherungsprämien	689.00		720		651.40	
3137	Steuern und Abgaben	0.00		110		0.00	
3150	Unterhalt Büromöbel und -geräte	450.20		1'120		4'039.80	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	957.10		700		189.40	
3161	Mieten, Benutzungskosten Anlagen	4'079.60		4'060		4'141.60	
3170	Reisekosten und Spesen	3'647.30		3'700		3'180.55	
3181	Tatsächliche Forderungsverluste	10'320.85		600		4'508.60	
3190	Schadenersatzleistungen/Selbstbehalte	7'524.00		0		1'933.95	
3611	Entschädigungen an Kantone	0.00		0		22'500.00	
3612	Entschädigungen an Gemeinden und Zweckverbände	62'898.00		62'900		22'121.70	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	331'307.55		323'210		312'723.85	
4240	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen		193'900.00		171'500		133'550.00
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		4'086.25		0		255.00
4290	Übrige Entgelte		0.00		0		230.35
4309	Übriger betrieblicher Ertrag		5'700.00		5'200		4'800.00
59	**Soziale Wohlfahrt, übrige**	**86'315.96**	**0.00**	**40'000**	**0**	**40'000.00**	**0.00**
	Nettoergebnis		86'315.96		40'000		40'000.00
592	Hilfsaktionen im Inland	10'000.00	0.00	10'000	0	10'000.00	0.00
	Nettoergebnis		10'000.00		10'000		10'000.00
5920	Hilfsaktionen im Inland	10'000.00	0.00	10'000	0	10'000.00	0.00
	Nettoergebnis		10'000.00		10'000		10'000.00
3636	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	10'000.00		10'000		10'000.00	
593	Hilfsaktionen im Ausland	76'315.96	0.00	30'000	0	30'000.00	0.00
	Nettoergebnis		76'315.96		30'000		30'000.00
5930	Hilfsaktionen im Ausland	76'315.96	0.00	30'000	0	30'000.00	0.00
	Nettoergebnis		76'315.96		30'000		30'000.00
3130	Dienstleistungen Dritter	4'772.21		0		0.00	
3170	Reisekosten und Spesen	543.75		0		0.00	
3638	Beiträge an das Ausland	71'000.00		30'000		30'000.00	

Einzelkonten nach Funktionen		Jahresrechnung 2022 Aufwand	Jahresrechnung 2022 Ertrag	Budget 2022 Aufwand	Budget 2022 Ertrag	Jahresrechnung 2021 Aufwand	Jahresrechnung 2021 Ertrag
6	**VERKEHR**	**6'987'121.42**	**2'542'753.79**	**7'742'290**	**2'769'130**	**6'963'224.16**	**2'469'899.05**
	Nettoergebnis		4'444'367.63		4'973'160		4'493'325.11
61	**Strassenverkehr**	**4'746'623.82**	**2'475'004.49**	**5'406'240**	**2'703'340**	**4'921'352.62**	**2'405'346.45**
	Nettoergebnis		2'271'619.33		2'702'900		2'516'006.17
613	Kantonsstrassen	12'843.45	11'761.90	22'840	11'760	13'615.35	11'761.90
	Nettoergebnis		1'081.55		11'080		1'853.45
6130	Kantonsstrassen	12'843.45	11'761.90	22'840	11'760	13'615.35	11'761.90
	Nettoergebnis		1'081.55		11'080		1'853.45
3631	Beiträge an Kantone	0.00		10'000		771.80	
3660	Planmässige Abschreibung Investitionsbeiträge	12'843.45		12'840		12'843.55	
4895	Entnahmen aus Aufwertungsreserve		11'761.90		11'760		11'761.90
615	Gemeindestrassen	4'733'780.37	2'463'242.59	5'383'400	2'691'580	4'907'737.27	2'393'584.55
	Nettoergebnis		2'270'537.78		2'691'820		2'514'152.72
6150	Gemeindestrassen	3'563'933.58	475'949.35	3'923'250	508'980	3'742'178.22	478'535.60
	Nettoergebnis		3'087'984.23		3'414'270		3'263'642.62
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	886'653.70		1'000'000		1'019'675.50	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	63'716.54		57'650		54'712.04	
3111	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	8'991.75		9'500		7'010.70	
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	176'996.70		192'260		178'628.80	
3130	Dienstleistungen Dritter	186'994.76		192'000		188'660.65	
3134	Sachversicherungsprämien	4'824.70		5'770		5'763.50	
3137	Steuern und Abgaben	8'946.60		12'000		11'583.25	
3141	Unterhalt Strassen / Verkehrswege	737'733.98		946'500		773'670.51	
3144	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	12'901.60		22'200		11'449.25	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	66'588.30		46'000		42'473.25	
3161	Mieten, Benutzungskosten Anlagen	323.10		700		323.10	
3181	Tatsächliche Forderungsverluste	0.00		0		1'750.00	
3190	Schadenersatzleistungen/Selbstbehalte	500.00		0		4'045.35	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	903'221.40		903'280		903'221.42	
3920	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benutzungskosten	55'782.75		70'000		62'020.00	
3930	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	274'800.00		274'000		272'930.00	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	174'957.70		191'390		204'260.90	
4120	Konzessionen übrige		14'829.65		18'500		16'079.65
4240	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen		163'613.10		187'500		164'201.30
4250	Verkäufe		0.00		5'000		0.00
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		1'645.30		2'000		2'393.35
4611	Entschädigungen von Kantonen		123'873.50		124'000		123'873.50
4895	Entnahmen aus Aufwertungsreserve		171'987.80		171'980		171'987.80
6151	Parkhäuser/Parkplätze	341'634.35	1'635'672.45	340'720	1'737'000	320'050.90	1'555'159.00
	Nettoergebnis	1'294'038.10		1'396'280		1'235'108.10	
3102	Drucksachen, Publikationen	0.00		1'000		0.00	
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	2'800.00		2'800		2'800.00	
3141	Unterhalt Strassen / Verkehrswege	965.15		1'000		1'000.00	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	26'310.70		25'400		22'026.25	
3181	Tatsächliche Forderungsverluste	0.00		0		744.65	
3511	Einlagen in Fonds des EK	18'400.00		20'000		4'600.00	
3635	Beiträge an private Unternehmungen	26'858.50		25'000		24'400.00	
3930	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	266'300.00		265'520		264'480.00	
4120	Konzessionen übrige		90'587.45		100'000		87'472.25
4200	Ersatzabgaben		18'400.00		20'000		4'600.00
4240	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen		1'444'835.00		1'540'000		1'381'936.75
4309	Übriger betrieblicher Ertrag		5'000.00		5'000		5'000.00
4470	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		76'850.00		72'000		76'150.00
6153	Werkhof	771'390.00	119'198.80	1'053'420	175'600	794'392.63	139'775.89
	Nettoergebnis		652'191.20		877'820		654'616.74
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	361'670.60		610'810		421'556.40	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	4'950.00		10'100		3'361.00	
3099	Übriger Personalaufwand	200.00		500		47.35	
3100	Büromaterial	1'784.90		2'000		944.85	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	59'892.75		44'500		42'080.52	
3102	Drucksachen, Publikationen	453.60		500		392.25	
3111	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	37'170.90		50'000		6'203.85	
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	25'979.20		15'400		20'882.45	
3130	Dienstleistungen Dritter	70'838.75		74'340		76'322.25	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	14'293.35		14'300		14'288.95	
3134	Sachversicherungsprämien	6'902.80		7'200		7'757.25	
3137	Steuern und Abgaben	4'340.15		5'000		4'408.15	
3144	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	18'426.40		16'400		21'077.40	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	21'003.45		13'500		18'836.31	
3160	Miete und Pacht Liegenschaften	56'736.60		56'900		56'736.60	
3161	Mieten, Benutzungskosten Anlagen	588.00		750		588.00	
3170	Reisekosten und Spesen	949.40		500		1'132.60	
3190	Schadenersatzleistungen/Selbstbehalte	3'891.60		3'300		288.50	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	10'522.00		10'520		10'522.00	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	70'795.55		116'900		86'965.95	
4240	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen		17'818.45		35'000		29'147.95
4250	Verkäufe		0.00		15'000		0.00
4309	Übriger betrieblicher Ertrag		1'750.00		3'000		3'000.00
4310	Aktivierbare Eigenleistungen auf Sachanlagen		0.00		500		0.00
4630	Beiträge vom Bund		9'934.00		10'000		3'535.00
4920	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benutzungskosten		89'696.35		112'100		104'092.94

Einzelkonten nach Funktionen		Jahresrechnung 2022		Budget 2022		Jahresrechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
6155	Unterführungen	42'094.25	22'578.00	45'530	20'000	36'119.75	19'779.30
	Nettoergebnis		19'516.25		25'530		16'340.45
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'092.50		5'000		1'575.50	
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	33'260.30		31'500		31'123.45	
3134	Sachversicherungsprämien	2'099.65		2'570		2'559.25	
3144	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	105.65		5'000		516.95	
3190	Schadenersatzleistungen/Selbstbehalte	5'278.80		0		0.00	
3920	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benutzungskosten	43.50		500		29.00	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	213.85		960		315.60	
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		22'578.00		20'000		19'779.30
6156	Parkplatz Schranken-Anlagen	14'728.19	209'843.99	20'480	250'000	14'995.77	200'334.76
	Nettoergebnis	195'115.80		229'520		185'338.99	
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	280.00		280		280.00	
3130	Dienstleistungen Dritter	4'704.24		7'000		8'732.37	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	3'218.95		3'200		3'198.40	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	5'365.00		7'000		2'659.00	
3158	Unterhalt immaterielle Anlagen	1'160.00		3'000		126.00	
4240	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen		209'843.99		250'000		200'334.76
62	**Öffentlicher Verkehr**	**2'224'376.95**	**40'960.00**	**2'316'170**	**39'000**	**2'028'477.20**	**37'760.00**
	Nettoergebnis		2'183'416.95		2'277'170		1'990'717.20
629	Öffentlicher Verkehr, übrige	2'224'376.95	40'960.00	2'316'170	39'000	2'028'477.20	37'760.00
	Nettoergebnis		2'183'416.95		2'277'170		1'990'717.20
6290	Öffentlicher Verkehr, übrige	2'224'376.95	40'960.00	2'316'170	39'000	2'028'477.20	37'760.00
	Nettoergebnis		2'183'416.95		2'277'170		1'990'717.20
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	42'000.00		42'000		42'000.00	
3631	Beiträge an Kantone	2'182'398.00		2'258'440		1'977'337.00	
3634	Beiträge an öffentliche Unternehmungen	-21.05		15'730		9'140.20	
4250	Verkäufe		40'960.00		39'000		37'760.00
63	**Verkehr, übrige**	**16'120.65**	**26'789.30**	**19'880**	**26'790**	**13'394.34**	**26'792.60**
	Nettoergebnis	10'668.65		6'910		13'398.26	
631	Schifffahrt	16'120.65	26'789.30	19'880	26'790	13'394.34	26'792.60
	Nettoergebnis	10'668.65		6'910		13'398.26	
6310	Schifffahrt	16'120.65	26'789.30	19'880	26'790	13'394.34	26'792.60
	Nettoergebnis	10'668.65		6'910		13'398.26	
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	3'036.00		2'000		69.00	
3130	Dienstleistungen Dritter	10'334.90		10'000		10'334.89	
3144	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	2'053.95		7'000		2'933.15	
3920	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benutzungskosten	101.50		500		43.50	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	594.30		380		13.80	
4470	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		26'789.30		26'790		26'792.60

Einzelkonten nach Funktionen		Jahresrechnung 2022 Aufwand	Jahresrechnung 2022 Ertrag	Budget 2022 Aufwand	Budget 2022 Ertrag	Jahresrechnung 2021 Aufwand	Jahresrechnung 2021 Ertrag
7	**UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG**	**6'325'547.00**	**4'880'850.58**	**6'796'600**	**5'079'910**	**6'520'237.69**	**5'042'288.21**
	Nettoergebnis		1'444'696.42		1'716'690		1'477'949.48
71	**Wasserversorgung**	**1'707.20**	**0.00**	**1'710**	**0**	**1'707.20**	**0.00**
	Nettoergebnis		1'707.20		1'710		1'707.20
710	Wasserversorgung	1'707.20	0.00	1'710	0	1'707.20	0.00
	Nettoergebnis		1'707.20		1'710		1'707.20
7100	Wasserversorgung (allgemein)	1'707.20	0.00	1'710	0	1'707.20	0.00
	Nettoergebnis		1'707.20		1'710		1'707.20
3130	Dienstleistungen Dritter	1'707.20		1'710		1'707.20	
72	**Abwasserbeseitigung**	**2'411'500.18**	**2'218'043.75**	**2'629'970**	**2'429'340**	**2'527'954.75**	**2'363'739.40**
	Nettoergebnis		193'456.43		200'630		164'215.35
720	Abwasserbeseitigung	2'411'500.18	2'218'043.75	2'629'970	2'429'340	2'527'954.75	2'363'739.40
	Nettoergebnis		193'456.43		200'630		164'215.35
7200	Abwasserbeseitigung (allgemein)	204'546.43	11'090.00	206'130	5'500	180'607.45	16'392.10
	Nettoergebnis		193'456.43		200'630		164'215.35
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	0.00		500		0.00	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	1'683.55		3'500		1'035.05	
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	4'157.59		4'400		4'766.05	
3130	Dienstleistungen Dritter	174'728.30		173'500		155'273.40	
3144	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	5'180.99		5'000		6'667.65	
3169	Übrige Mieten und Benützungskosten	14'762.05		15'000		8'831.35	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	4'033.95		4'030		4'033.95	
3920	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benutzungskosten	0.00		100		0.00	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	0.00		100		0.00	
4240	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen		11'090.00		5'500		16'392.10
7201	Abwasserbeseitigung SF	2'206'953.75	2'206'953.75	2'423'840	2'423'840	2'347'347.30	2'347'347.30
	Nettoergebnis		0.00		0		0.00
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	53'923.50		65'000		59'949.50	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	4'100.05		4'500		3'469.68	
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	16'175.70		17'300		17'003.40	
3130	Dienstleistungen Dritter	64'451.12		70'490		56'647.44	
3132	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten	46'079.10		45'000		23'950.35	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	40'857.75		40'900		40'242.70	
3134	Sachversicherungsprämien	2'476.00		2'360		2'387.30	
3137	Steuern und Abgaben	460.00		910		645.00	
3143	Unterhalt übrige Tiefbauten	44'722.37		45'000		50'748.66	
3158	Unterhalt immaterielle Anlagen	0.00		18'000		13'556.80	
3199	Übriger Betriebsaufwand	0.00		82'040		19'126.15	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	51'246.15		51'560		51'246.32	
3510	Einlagen in Spezialfinanzierungen EK	456'719.46		416'960		546'046.61	
3612	Entschädigungen an Gemeinden und Zweckverbände	1'365'689.75		1'500'000		1'398'192.34	
3920	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benutzungskosten	3'987.50		6'000		6'926.00	
3930	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	45'510.00		45'380		45'200.00	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	10'555.30		12'440		12'009.05	
4240	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen		1'943'076.25		1'751'000		1'959'145.68
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		7'185.20		7'200		7'185.20
4510	Entnahmen aus Werterhalt		51'246.15		447'160		51'246.32
4691	Einnahmenüberschuss IR		56'870.10		0		25'327.95
4895	Entnahmen aus Aufwertungsreserve		47'480.05		47'480		47'480.15
4940	Interne Verrechnung von Zinsen und Finanzaufwand		101'096.00		171'000		256'962.00
73	**Abfallbeseitigung**	**1'546'220.30**	**1'508'073.95**	**1'568'920**	**1'533'680**	**1'755'735.26**	**1'719'898.35**
	Nettoergebnis		38'146.35		35'240		35'836.91
730	Abfallbeseitigung	1'546'220.30	1'508'073.95	1'568'920	1'533'680	1'755'735.26	1'719'898.35
	Nettoergebnis		38'146.35		35'240		35'836.91
7300	Abfallbeseitigung (allgemein)	38'146.35	0.00	35'240	0	35'836.91	0.00
	Nettoergebnis		38'146.35		35'240		35'836.91
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	6'440.00		6'500		6'900.00	
3143	Unterhalt übrige Tiefbauten	11'946.10		12'000		7'941.80	
3631	Beiträge an Kantone	14'700.65		15'000		15'726.45	
3920	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benutzungskosten	3'799.00		500		3'886.46	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	1'260.60		1'240		1'382.20	
7301	Abfallbeseitigung SF	1'508'073.95	1'508'073.95	1'533'680	1'533'680	1'719'898.35	1'719'898.35
	Nettoergebnis		0.00		0		0.00
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	505'871.20		500'000		515'165.60	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	47'844.69		33'000		32'533.37	
3102	Drucksachen, Publikationen	6'531.14		5'000		6'070.85	
3111	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	692.00		1'500		34'065.45	
3130	Dienstleistungen Dritter	588'665.25		639'500		642'994.31	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	40'857.75		40'900		40'242.70	
3134	Sachversicherungsprämien	3'049.20		3'210		3'205.20	
3137	Steuern und Abgaben	22'127.20		20'000		23'023.85	
3143	Unterhalt übrige Tiefbauten	1'975.25		13'000		24'974.70	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	33'305.02		35'000		53'999.66	
3181	Tatsächliche Forderungsverluste	0.00		0		212.25	
3190	Schadenersatzleistungen/Selbstbehalte	3'057.95		0		1'310.50	
3199	Übriger Betriebsaufwand	0.00		5'600		2'908.90	

Einzelkonten nach Funktionen		Jahresrechnung 2022		Budget 2022		Jahresrechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	31'848.10		31'850		31'848.05	
3510	Einlagen in Spezialfinanzierungen EK	0.00		0		77'638.91	
3632	Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände	72'979.65		74'500		73'792.80	
3920	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benutzungskosten	1'095.50		2'500		899.00	
3930	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	22'500.00		22'430		22'350.00	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	125'674.05		105'690		132'662.25	
4240	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen		1'185'428.40		1'060'000		1'320'791.35
4250	Verkäufe		121'000.55		100'000		149'410.50
4309	Übriger betrieblicher Ertrag		6'500.00		6'500		6'500.00
4510	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen EK		3'571.20		145'080		0.00
4612	Entschädigungen von Gemeinden und Zweckverbänden		400.00		500		400.00
4635	Beiträge von privaten Unternehmungen		60'313.65		56'000		62'457.35
4895	Entnahmen aus Aufwertungsreserve		97'252.15		97'250		97'252.15
4940	Interne Verrechnung von Zinsen und Finanzaufwand		33'608.00		68'350		83'087.00
74	**Verbauungen**	**170'287.81**	**8'005.00**	**117'150**	**4'000**	**202'309.82**	**7'125.00**
	Nettoergebnis		162'282.81		113'150		195'184.82
741	Gewässerverbauungen	170'287.81	8'005.00	117'150	4'000	202'309.82	7'125.00
	Nettoergebnis		162'282.81		113'150		195'184.82
7410	Gewässerverbauungen	170'287.81	8'005.00	117'150	4'000	202'309.82	7'125.00
	Nettoergebnis		162'282.81		113'150		195'184.82
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	89'159.50		45'000		101'648.50	
3142	Unterhalt Wasserbau	16'569.75		17'000		48'628.09	
3130	Dienstleistungen Dritter	29'803.08		27'000		14'548.65	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	251.90		1'380		251.95	
3631	Beiträge an Kantone	9'412.75		13'160		10'867.20	
3920	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benutzungskosten	7'638.23		5'000		6'003.23	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	17'452.60		8'610		20'362.20	
4631	Beiträge von Kantonen		8'005.00		4'000		0.00
4635	Beiträge von privaten Unternehmungen		0.00		0		7'125.00
75	**Arten- und Landschaftsschutz**	**95'814.30**	**0.00**	**137'430**	**0**	**114'468.60**	**0.00**
	Nettoergebnis		95'814.30		137'430		114'468.60
750	Arten- und Landschaftsschutz	95'814.30	0.00	137'430	0	114'468.60	0.00
	Nettoergebnis		95'814.30		137'430		114'468.60
7500	Arten- und Landschaftsschutz	95'814.30	0.00	137'430	0	114'468.60	0.00
	Nettoergebnis		95'814.30		137'430		114'468.60
3130	Dienstleistungen Dritter	2'330.00		2'330		2'330.00	
3631	Beiträge an Kantone	83'387.30		125'000		102'041.60	
3632	Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände	10'097.00		10'100		10'097.00	
76	**Bekämpfung von Umweltverschmutzung**	**61'110.65**	**0.00**	**95'380**	**0**	**97'120.95**	**0.00**
	Nettoergebnis		61'110.65		95'380		97'120.95
769	Übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzung	61'110.65	0.00	95'380	0	97'120.95	0.00
	Nettoergebnis		61'110.65		95'380		97'120.95
7690	Friedhof und Bestattung SF	61'110.65	0.00	95'380	0	97'120.95	0.00
	Nettoergebnis		61'110.65		95'380		97'120.95
3102	Drucksachen, Publikationen	440.00		0		0.00	
3130	Dienstleistungen Dritter	23'939.80		23'600		23'689.85	
3132	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten	25'000.00		60'000		65'000.30	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	2'930.85		4'280		2'930.80	
3636	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	8'800.00		7'500		5'500.00	
77	**Übriger Umweltschutz**	**1'137'867.38**	**1'109'489.88**	**1'068'830**	**1'038'390**	**944'603.76**	**898'852.11**
	Nettoergebnis		28'377.50		30'440		45'751.65
771	Friedhof und Bestattung	1'109'489.88	1'109'489.88	1'038'390	1'038'390	878'852.11	878'852.11
	Nettoergebnis		0.00		0		0.00
7711	Friedhof und Bestattung SF	1'109'489.88	1'109'489.88	1'038'390	1'038'390	878'852.11	878'852.11
	Nettoergebnis		0.00		0		0.00
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	420'049.25		395'730		357'558.90	
3099	Übriger Personalaufwand	0.00		300		0.00	
3100	Büromaterial	182.70		1'000		752.10	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	1'720.49		2'000		1'055.71	
3110	Anschaffungen Betriebseinrichtung	35'537.90		40'000		32'182.20	
3111	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	2'201.30		2'000		0.00	
3112	Anschaffungen Kleider, Wäsche	1'000.00		1'000		0.00	
3113	Anschaffungen Hardware	0.00		0		4'899.65	
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	120'183.50		36'500		70'465.80	
3130	Dienstleistungen Dritter	134'684.49		84'580		77'860.30	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	3'986.40		4'000		3'982.30	
3134	Sachversicherungsprämien	3'498.00		4'060		4'060.50	
3137	Steuern und Abgaben	1'619.18		1'500		1'533.00	
3143	Unterhalt übrige Tiefbauten	29'203.62		13'000		4'810.45	
3144	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	84'835.06		50'300		71'873.02	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	833.20		500		1'274.73	
3170	Reisekosten und Spesen	186.20		100		36.40	
3181	Tatsächliche Forderungsverluste	1'289.75		1'800		5'724.70	
3190	Schadenersatzleistungen/Selbstbehalte	0.00		0		3'325.65	
3199	Übriger Betriebsaufwand	4'834.00		2'340		6'103.70	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	146'811.64		271'510		114'366.95	
3612	Entschädigungen an Gemeinden und Zweckverbände	2'075.00		1'500		1'325.00	

Einzelkonten nach Funktionen		Jahresrechnung 2022		Budget 2022		Jahresrechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3920	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benutzungskosten	2'374.25		4'000		3'490.00	
3930	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	18'040.00		17'980		17'920.00	
3940	Interne Verrechnung von Zinsen und Finanzaufwand	12'121.00		26'950		22'625.00	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	82'222.95		75'740		71'626.05	
4210	Gebühren für Amtshandlungen		2'150.00		2'500		2'990.00
4240	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen		813'549.30		755'000		502'299.30
4250	Verkäufe		102'382.25		70'000		42'157.20
4312	Aktivierbare Projektierungskosten		0.00		0		26'522.15
4470	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		32'140.00		50'000		101'514.90
4510	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen EK		159'268.33		160'890		203'368.56
779	Umweltschutz, übriger	28'377.50	0.00	30'440	0	65'751.65	20'000.00
	Nettoergebnis		28'377.50		30'440		45'751.65
7790	Umweltschutz, übriger	28'377.50	0.00	30'440	0	65'751.65	20'000.00
	Nettoergebnis		28'377.50		30'440		45'751.65
3102	Drucksachen, Publikationen	769.90		0		0.00	
3130	Dienstleistungen Dritter	2'540.10		1'540		1'967.00	
3170	Reisekosten und Spesen	16'917.50		20'000		56'370.55	
3635	Beiträge an private Unternehmungen	1'650.00		4'400		2'914.10	
3636	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	6'500.00		4'500		4'500.00	
4630	Beiträge vom Bund		0.00		0		20'000.00
79	**Raumordnung**	**901'039.18**	**37'238.00**	**1'177'210**	**74'500**	**876'337.35**	**52'673.35**
	Nettoergebnis		863'801.18		1'102'710		823'664.00
790	Raumordnung	901'039.18	37'238.00	1'177'210	74'500	876'337.35	52'673.35
	Nettoergebnis		863'801.18		1'102'710		823'664.00
7900	Raumordnung (allgemein)	901'039.18	37'238.00	1'177'210	74'500	876'337.35	52'673.35
	Nettoergebnis		863'801.18		1'102'710		823'664.00
3000	Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen	8'200.00		11'000		7'380.00	
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	207'573.30		256'280		201'175.95	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	0.00		4'200		0.00	
3102	Drucksachen, Publikationen	1'565.10		3'500		3'844.65	
3103	Fachliteratur, Zeitschriften	0.00		100		0.00	
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	350.90		1'200		233.20	
3130	Dienstleistungen Dritter	342'956.48		326'980		331'305.65	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	6'880.10		6'900		6'866.85	
3160	Miete und Pacht Liegenschaften	18'000.00		18'000		9'000.00	
3170	Reisekosten und Spesen	3'755.35		4'000		1'547.90	
3190	Schadenersatzleistungen/Selbstbehalte	0.00		0		4'000.00	
3320	Planmässige Abschreibungen immaterielle Anlagen	0.00		213'900		0.00	
3632	Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände	85'126.30		86'100		84'683.70	
3635	Beiträge an private Unternehmungen	0.00		5'000		0.00	
3636	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	186'000.00		191'000		186'000.00	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	40'631.65		49'050		40'299.45	
4210	Gebühren für Amtshandlungen		22'838.00		0		34'299.55
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		14'400.00		30'000		18'373.80
4895	Entnahmen aus Aufwertungsreserve		0.00		44'500		0.00

Einzelkonten nach Funktionen		Jahresrechnung 2022 Aufwand	Jahresrechnung 2022 Ertrag	Budget 2022 Aufwand	Budget 2022 Ertrag	Jahresrechnung 2021 Aufwand	Jahresrechnung 2021 Ertrag
8	**VOLKSWIRTSCHAFT**	**664'545.85**	**0.00**	**684'650**	**8'720**	**646'777.10**	**0.00**
	Nettoergebnis		664'545.85		675'930		646'777.10
81	**Landwirtschaft**	**27'790.05**	**0.00**	**28'400**	**0**	**28'203.95**	**0.00**
	Nettoergebnis		27'790.05		28'400		28'203.95
813	Produktionsverbesserungen Vieh	27'790.05	0.00	28'400	0	28'203.95	0.00
	Nettoergebnis		27'790.05		28'400		28'203.95
8130	Produktionsverbesserungen Vieh	27'790.05	0.00	28'400	0	28'203.95	0.00
	Nettoergebnis		27'790.05		28'400		28'203.95
3130	Dienstleistungen Dritter	400.00		400		400.00	
3631	Beiträge an Kantone	15'390.05		16'000		15'803.95	
3636	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	12'000.00		12'000		12'000.00	
82	**Forstwirtschaft**	**85'100.00**	**0.00**	**85'100**	**0**	**84'515.00**	**0.00**
	Nettoergebnis		85'100.00		85'100		84'515.00
820	Forstwirtschaft	85'100.00	0.00	85'100	0	84'515.00	0.00
	Nettoergebnis		85'100.00		85'100		84'515.00
8200	Forstwirtschaft	85'100.00	0.00	85'100	0	84'515.00	0.00
	Nettoergebnis		85'100.00		85'100		84'515.00
3631	Beiträge an Kantone	85'100.00		85'100		84'515.00	
84	**Tourismus**	**432'620.80**	**0.00**	**456'750**	**8'720**	**415'023.15**	**0.00**
	Nettoergebnis		432'620.80		448'030		415'023.15
840	Tourismus	432'620.80	0.00	456'750	8'720	415'023.15	0.00
	Nettoergebnis		432'620.80		448'030		415'023.15
8400	Tourismus	432'620.80	0.00	456'750	8'720	415'023.15	0.00
	Nettoergebnis		432'620.80		448'030		415'023.15
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	7'348.50		5'000		6'437.70	
3130	Dienstleistungen Dritter	8'464.20		14'470		9'532.50	
3170	Reisekosten und Spesen	34'576.55		40'000		18'015.60	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	0.00		16'580		0.00	
3634	Beiträge an öffentliche Unternehmungen	360'394.00		359'740		357'954.00	
3636	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	17'820.50		18'500		19'596.70	
3637	Beiträge an private Haushalte	1'191.10		1'000		542.95	
3920	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benutzungskosten	1'387.50		500		1'574.00	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	1'438.45		960		1'369.70	
4895	Entnahmen aus Aufwertungsreserve		0.00		8'720		0.00
85	**Industrie, Gewerbe, Handel**	**119'035.00**	**0.00**	**114'400**	**0**	**119'035.00**	**0.00**
	Nettoergebnis		119'035.00		114'400		119'035.00
850	Industrie, Gewerbe, Handel	119'035.00	0.00	114'400	0	119'035.00	0.00
	Nettoergebnis		119'035.00		114'400		119'035.00
8502	Wirtschafts- und Standortförderung	119'035.00	0.00	114'400	0	119'035.00	0.00
	Nettoergebnis		119'035.00		114'400		119'035.00
3130	Dienstleistungen Dritter	25'650.00		26'400		25'650.00	
3634	Beiträge an öffentliche Unternehmungen	62'000.00		62'000		62'000.00	
3635	Beiträge an private Unternehmungen	21'000.00		21'000		21'000.00	
3636	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	10'385.00		5'000		10'385.00	

Einzelkonten nach Funktionen		Jahresrechnung 2022 Aufwand	Jahresrechnung 2022 Ertrag	Budget 2022 Aufwand	Budget 2022 Ertrag	Jahresrechnung 2021 Aufwand	Jahresrechnung 2021 Ertrag
9	**FINANZEN UND STEUERN**	**19'377'353.70**	**90'104'615.54**	**16'269'910**	**91'054'290**	**19'436'238.37**	**94'303'460.88**
	Nettoergebnis	70'727'261.84		74'784'380		74'867'222.51	
91	**Steuern**	**866'600.80**	**71'543'446.21**	**838'100**	**72'788'300**	**1'000'150.97**	**71'771'700.35**
	Nettoergebnis	70'676'845.41		71'950'200		70'771'549.38	
910	Steuern	866'600.80	71'543'446.21	838'100	72'788'300	1'000'150.97	71'771'700.35
	Nettoergebnis	70'676'845.41		71'950'200		70'771'549.38	
9100	Allgemeine Gemeindesteuern	839'195.50	69'331'198.11	793'000	70'848'000	973'810.67	69'362'046.10
	Nettoergebnis	68'492'002.61		70'055'000		68'388'235.43	
3180	Wertberichtigungen auf Forderungen	-66'000.00		0		-20'000.00	
3181	Tatsächliche Forderungsverluste	505'617.20		693'000		587'888.17	
3631	Beiträge an Kantone	399'578.30		100'000		405'922.50	
4000	Einkommens-, Vermögenssteuern natürliche Personen		57'912'751.25		57'973'000		57'397'965.14
4002	Quellensteuern natürliche Personen		2'310'553.56		3'600'000		3'726'763.46
4008	Personensteuern		268'720.00		275'000		274'540.00
4010	Gewinn- und Kapitalsteuern juristische Personen		8'839'173.30		9'000'000		7'962'777.50
9101	Sondersteuern	27'405.30	2'212'248.10	45'100	1'940'300	26'340.30	2'409'654.25
	Nettoergebnis	2'184'842.80		1'895'200		2'383'313.95	
3181	Tatsächliche Forderungsverluste	1'405.30		19'300		1'100.30	
3611	Entschädigungen an Kantone	26'000.00		25'800		25'240.00	
4022	Vermögensgewinnsteuern		2'123'422.70		1'850'000		2'321'604.30
4033	Hunde- und Reittiersteuern		88'460.00		90'300		87'680.00
4290	Übrige Entgelte		365.40		0		369.95
93	**Finanz- und Lastenausgleich**	**6'741'100.00**	**3'557'400.00**	**6'741'100**	**3'557'390**	**7'229'944.00**	**3'448'344.00**
	Nettoergebnis		3'183'700.00		3'183'710		3'781'600.00
930	Finanz- und Lastenausgleich	6'741'100.00	3'557'400.00	6'741'100	3'557'390	7'229'944.00	3'448'344.00
	Nettoergebnis		3'183'700.00		3'183'710		3'781'600.00
9300	Finanz- und Lastenausgleich	6'741'100.00	3'557'400.00	6'741'100	3'557'390	7'229'944.00	3'448'344.00
	Nettoergebnis		3'183'700.00		3'183'710		3'781'600.00
3621	Abgabe Finanz- und Lastenausgleich	6'741'100.00		6'741'100		7'229'944.00	
4621	Beitrag Finanz- und Lastenausgleich		3'557'400.00		3'557'390		3'448'344.00
96	**Vermögens- und Schuldenverwaltung**	**2'298'038.41**	**4'812'612.78**	**2'182'120**	**4'503'700**	**3'718'960.98**	**8'859'454.98**
	Nettoergebnis	2'514'574.37		2'321'580		5'140'494.00	
961	Zinsen	561'836.16	2'005'314.38	596'980	1'758'860	872'452.23	1'985'719.53
	Nettoergebnis	1'443'478.22		1'161'880		1'113'267.30	
9610	Zinsen	561'836.16	2'005'314.38	596'980	1'758'860	872'452.23	1'985'719.53
	Nettoergebnis	1'443'478.22		1'161'880		1'113'267.30	
3130	Dienstleistungen Dritter	84'765.17		72'500		62'088.80	
3181	Tatsächliche Forderungsverluste	18.30		0		0.00	
3400	Verzinsung laufende Verbindlichkeiten	228.09		270		424.43	
3401	Verzinsung kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	43'564.00		49'500		60'847.60	
3406	Verzinsung langfristige Finanzverbindlichkeiten	197'183.90		155'500		246'516.65	
3650	Wertberichtigungen Beteiligungen VV	59'290.00		0		59'730.40	
3940	Interne Verrechnung von Zinsen und Finanzaufwand	176'786.70		319'210		442'844.35	
4401	Zinsen Forderungen und Kontokorrente		575'359.60		523'000		596'520.68
4407	Zinsen langfristige Finanzanlagen		0.00		0		328.10
4420	Dividenden		32'970.00		0		18'735.00
4451	Erträge aus Beteiligungen VV		1'101'100.00		945'000		955'000.00
4490	Aufwertung VV		127'836.00		0		75'664.80
4499	Übriger Finanzertrag		26'357.78		0		7'526.95
4940	Interne Verrechnung von Zinsen und Finanzaufwand		141'691.00		290'860		331'944.00
963	Liegenschaften des Finanzvermögens	1'499'574.25	2'807'298.40	1'585'140	2'744'840	2'820'508.75	6'792'015.45
	Nettoergebnis	1'307'724.15		1'159'700		3'971'506.70	
9630	Liegenschaften des Finanzvermögens	1'212'631.45	2'520'355.60	1'229'820	2'389'520	2'452'471.20	6'423'977.90
	Nettoergebnis	1'307'724.15		1'159'700		3'971'506.70	
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	176'327.85		162'060		197'971.75	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	3'030.00		1'000		11'100.00	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	5'760.15		5'800		5'733.65	
3160	Miete und Pacht Liegenschaften	9'026.50		9'030		9'026.50	
3430	Baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	255'794.35		267'200		318'267.10	
3431	Nicht baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	146'558.80		126'000		76'065.10	
3439	Übriger Liegenschaftenaufwand FV	423'529.75		473'280		398'394.15	
3441	Wertberichtigung Sachanlagen FV	0.00		0		1'235'008.00	
3511	Einlagen in Fonds des EK	124'858.60		121'300		128'247.35	
3930	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	33'230.00		33'130		33'000.00	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	34'515.45		31'020		39'657.60	
4430	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften FV		2'033'066.60		2'043'850		2'012'943.65
4439	Übriger Liegenschaftenertrag FV		435'580.00		333'000		306'514.25
4443	Marktwertanpassungen Liegenschaften FV		38'999.00		0		4'091'900.00
4930	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten		12'710.00		12'670		12'620.00
9631	Friedel-Hürzeler-Haus SF	116'761.70	116'761.70	96'550	96'550	67'913.70	67'913.70
	Nettoergebnis		0.00		0		0.00
3510	Einlagen in Spezialfinanzierungen EK	113'824.10		93'620		64'996.10	
3930	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	2'937.60		2'930		2'917.60	

Einzelkonten nach Funktionen		Jahresrechnung 2022		Budget 2022		Jahresrechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4430	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften FV		23'104.70		23'180		23'104.70
4896	Entnahmen aus Neubewertungsreserve		75'200.00		37'600		0.00
4940	Interne Verrechnung von Zinsen und Finanzaufwand		18'457.00		35'770		44'809.00
9632	Landreserven Obach, Mutten, Ober- und Unterhof	170'181.10	170'181.10	258'770	258'770	300'123.85	300'123.85
	Nettoergebnis		0.00		0		0.00
3430	Baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	1'659.20		0		415.20	
3431	Nicht baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	20'929.25		2'000		5'970.25	
3439	Übriger Liegenschaftenaufwand FV	17'848.65		2'320		3'778.40	
3930	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	10'350.00		10'320		10'280.00	
3940	Interne Verrechnung von Zinsen und Finanzaufwand	119'394.00		244'130		279'680.00	
4430	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften FV		58'725.00		4'560		5'255.00
4510	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen EK		111'456.10		254'210		294'868.85
969	Finanzvermögen, übriges	236'628.00	0.00	0	0	26'000.00	81'720.00
	Nettoergebnis		236'628.00			55'720.00	
9690	Finanzvermögen, übriges	236'628.00	0.00	0	0	26'000.00	81'720.00
	Nettoergebnis		236'628.00			55'720.00	
3410	Realisierte Kursverluste auf Finanzanlagen FV	16'048.00		0		26'000.00	
3440	Wertberichtigungen Finanzsachanlagen FV	220'580.00		0		0.00	
4440	Marktwertanpassungen Wertschriften		0.00		0		81'720.00
97	**Rückverteilungen**	**0.00**	**31'052.20**	**0**	**15'000**	**0.00**	**10'691.10**
	Nettoergebnis	31'052.20		15'000		10'691.10	
971	Rückverteilungen aus CO2-Abgabe	0.00	31'052.20	0	15'000	0.00	10'691.10
	Nettoergebnis	31'052.20		15'000		10'691.10	
9710	Rückverteilungen aus CO2-Abgabe	0.00	31'052.20	0	15'000	0.00	10'691.10
	Nettoergebnis	31'052.20		15'000		10'691.10	
4699	Rückverteilungen		31'052.20		15'000		10'691.10
99	**Nicht aufgeteilte Posten**	**9'471'614.49**	**10'160'104.35**	**6'508'590**	**10'189'900**	**7'487'182.42**	**10'213'270.45**
	Nettoergebnis	688'489.86		3'681'310		2'726'088.03	
995	Neutrale Aufwendungen und Erträge	0.00	10'160'104.35	0	10'189'900	0.00	10'213'270.45
	Nettoergebnis	10'160'104.35		10'189'900		10'213'270.45	
9950	Neutrale Aufwendungen und Erträge	0.00	10'160'104.35	0	10'189'900	0.00	10'213'270.45
	Nettoergebnis	10'160'104.35		10'189'900		10'213'270.45	
4462	Finanzertrag von selbständigen Werken		1'503'489.55		1'495'700		1'481'455.65
4896	Entnahmen aus Neubewertungsreserve		8'656'614.80		8'694'200		8'731'814.80
999	Abschluss	9'471'614.49	0.00	6'508'590	0	7'487'182.42	0.00
	Nettoergebnis		9'471'614.49		6'508'590		7'487'182.42
9990	Abschluss	9'471'614.49	0.00	6'508'590	0	7'487'182.42	0.00
	Nettoergebnis		9'471'614.49		6'508'590		7'487'182.42
3830	Zusätzliche Abschreibungen Sachanlagen VV	0.00		0		487'182.42	
3893	Einlagen in Vorfinanzierungen des EK	9'471'614.49		0		7'000'000.00	
9000	Ertragsüberschuss	0.00		6'508'590		0.00	
9001	Aufwandüberschuss		0.00		0		0.00

Erfolgsrechnung

Sachgruppengliederung		Jahresrechnung 2022 Aufwand	Jahresrechnung 2022 Ertrag	Budget 2022 Aufwand	Budget 2022 Ertrag	Jahresrechnung 2021 Aufwand	Jahresrechnung 2021 Ertrag
3	**AUFWAND**	**130'076'222.82**		**122'215'640**		**129'315'354.50**	
30	**Personalaufwand**	**46'212'864.36**		**47'447'420**		**45'738'969.69**	
300	**Behörden und Kommissionen**	**511'744.50**		**409'200**		**430'284.10**	
3000	Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen	169'875.00		184'200		200'105.25	
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	341'869.50		225'000		230'178.85	
301	**Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals**	**22'037'060.50**		**22'819'770**		**21'732'534.05**	
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	22'037'060.50		22'819'770		21'732'534.05	
302	**Löhne der Lehrpersonen**	**15'440'046.60**		**15'662'570**		**15'200'190.10**	
3020	Löhne der Lehrpersonen	15'440'046.60		15'662'570		15'200'190.10	
303	**Temporäre Arbeitskräfte**	**0.00**		**0**		**0.00**	
3030	Temporäre Arbeitskräfte	0.00		0		0.00	
304	**Zulagen**	**183'491.90**		**175'200**		**143'695.10**	
3049	Übrige Zulagen	183'491.90		175'200		143'695.10	
305	**Arbeitgeberbeiträge**	**7'552'359.22**		**7'748'630**		**7'596'544.85**	
3050	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	2'857'818.20		2'948'810		2'805'408.95	
3052	AG-Beiträge an Pensionskassen	4'343'555.50		4'420'000		4'362'353.25	
3053	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	344'374.65		360'860		412'981.75	
3055	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	6'610.87		18'960		15'800.90	
306	**Arbeitgeberleistungen**	**56'968.00**		**159'000**		**185'237.40**	
3064	Überbrückungsrenten	56'968.00		159'000		185'237.40	
309	**Übriger Personalaufwand**	**431'193.64**		**473'050**		**450'484.09**	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	274'950.43		325'220		310'936.79	
3091	Personalwerbung	77'650.86		72'500		68'521.85	
3099	Übriger Personalaufwand	78'592.35		75'330		71'025.45	
31	**Sach- und übriger Betriebsaufwand**	**17'735'748.33**		**17'825'260**		**17'405'787.88**	
310	**Material- und Warenaufwand**	**1'710'324.80**		**1'790'690**		**1'642'516.30**	
3100	Büromaterial	67'500.51		71'980		63'352.29	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	736'433.52		730'310		671'808.17	
3102	Drucksachen, Publikationen	242'038.90		251'400		229'033.94	
3103	Fachliteratur, Zeitschriften	56'735.86		65'630		59'538.61	
3104	Lehrmittel und Verbrauchsmaterial	564'060.28		615'010		577'154.09	
3105	Lebensmittel	41'994.38		53'860		40'455.80	
3106	Medizinisches Material	1'561.35		2'500		1'173.40	
3109	Übriger Material- und Warenaufwand	0.00		0		0.00	
311	**Nicht aktivierbare Anlagen**	**1'283'931.12**		**1'275'810**		**1'064'604.40**	
3110	Büromöbel und -geräte	328'931.70		326'800		306'032.31	
3111	Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	483'263.92		435'230		363'849.01	
3112	Kleider, Wäsche, Vorhänge	93'871.44		75'480		83'427.50	
3113	Hardware	237'982.08		259'300		160'755.20	
3116	Medizinische Geräte und Instrumente	0.00		0		0.00	
3118	Immateriellen Anlagen	43'855.83		75'000		47'648.18	
3119	Übrige nicht aktivierbaren Anlagen	96'026.15		104'000		102'892.20	
312	**Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV**	**1'903'914.99**		**1'574'570**		**1'609'775.04**	
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	1'903'914.99		1'574'570		1'609'775.04	
313	**Dienstleistungen und Honorare**	**5'553'236.24**		**5'704'060**		**5'465'212.45**	
3130	Dienstleistungen Dritter	3'658'862.59		3'757'190		3'510'551.35	
3131	Planungen und Projektierungen Dritter	355'328.40		390'000		439'397.37	
3132	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten	253'176.57		254'700		223'911.30	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	704'153.30		704'300		699'946.00	
3134	Sachversicherungsprämien	431'729.85		453'060		452'024.30	
3136	Honorare privatärztlicher Tätigkeit	53'160.20		46'000		45'833.30	
3137	Steuern und Abgaben	66'683.78		75'810		72'755.48	
3138	Kurse, Prüfungen und Beratungen	30'141.55		23'000		20'793.35	
314	**Baulicher und betrieblicher Unterhalt**	**3'026'802.29**		**3'284'230**		**3'854'793.00**	
3140	Unterhalt an Grundstücken	124'591.25		132'500		117'336.00	
3141	Unterhalt Strassen / Verkehrswege	738'699.13		947'500		774'670.51	
3142	Unterhalt Wasserbau	16'569.75		17'000		48'628.09	
3143	Unterhalt übrige Tiefbauten	144'326.83		104'000		106'415.06	
3144	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	2'002'615.33		2'083'230		2'807'743.34	
3145	Unterhalt Wald	0.00		0		0.00	
3149	Unterhalt übrige Sachanlagen	0.00		0		0.00	
315	**Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen**	**1'040'152.46**		**1'153'210**		**651'552.54**	
3150	Unterhalt Büromöbel und - geräte	9'275.95		10'320		10'442.55	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Werkzeuge, Fahrzeuge	384'148.13		329'470		359'111.15	
3153	Informatik-Unterhalt (Hardware)	86'528.08		231'000		39'980.27	
3156	Unterhalt medizinische Geräte	0.00		0		0.00	
3158	Unterhalt immaterielle Anlagen	528'171.47		536'920		191'758.47	
3159	Unterhalt übrige mobile Anlagen	32'028.83		45'500		50'260.10	
316	**Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren**	**658'768.72**		**675'090**		**642'611.60**	
3160	Miete und Pacht Liegenschaften	613'532.35		630'950		607'298.15	
3161	Mieten, Benützungskosten Anlagen	30'474.32		29'140		26'482.10	
3162	Raten für operatives Leasing/Mietleasing	0.00		0		0.00	
3169	Übrige Mieten und Benützungskosten	14'762.05		15'000		8'831.35	
317	**Spesenentschädigungen**	**1'088'449.42**		**1'160'770**		**995'823.93**	
3170	Reisekosten und Spesen	826'836.57		791'500		784'228.47	
3171	Exkursionen, Schulreisen und Lager	261'612.85		369'270		211'595.46	
318	**Wertberichtigungen auf Forderungen**	**470'086.72**		**737'600**		**598'983.87**	
3180	Wertberichtigungen auf Forderungen	-66'000.00		0		-20'000.00	
3181	Tatsächliche Forderungsverluste	536'086.72		737'600		618'983.87	
319	**Verschiedener Betriebsaufwand**	**1'000'081.57**		**469'230**		**879'914.75**	
3190	Schadenersatzleistungen/Selbstbehalte	40'590.80		9'200		4'462.45	
3192	Abgeltung von Rechten	0.00		0		0.00	
3199	Übriger Betriebsaufwand	959'490.77		460'030		875'452.30	
33	**Abschreibungen Verwaltungsvermögen**	**4'659'809.02**		**5'258'670**		**4'656'575.94**	
330	**Sachanlagen VV**	**4'659'809.02**		**5'044'770**		**4'656'575.94**	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	4'659'809.02		5'044'770		4'656'575.94	
3301	Ausserplanmässige Abschreibungen Sachanlagen	0.00		0		0.00	
332	**Abschreibungen Immaterielle Anlagen**	**0.00**		**213'900**		**0.00**	
3320	Planmässige (ordentliche) Abschreibungen immaterielle Anlagen	0.00		213'900		0.00	

Sachgruppengliederung	Jahresrechnung 2022 Aufwand	Jahresrechnung 2022 Ertrag	Budget 2022 Aufwand	Budget 2022 Ertrag	Jahresrechnung 2021 Aufwand	Jahresrechnung 2021 Ertrag
34 Finanzaufwand	**1'343'923.99**		**1'076'070**		**2'371'686.88**	
340 Zinsaufwand	**240'975.99**		**205'270**		**307'788.68**	
3400 Verzinsung laufende Verbindlichkeiten	228.09		270		424.43	
3401 Verzinsung kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	43'564.00		49'500		60'847.60	
3406 Verzinsung langfristige Finanzverbindlichkeiten	197'183.90		155'500		246'516.65	
3409 Übrige Passivzinsen	0.00		0		0.00	
341 Realisierte Kursverluste	**16'048.00**		**0**		**26'000.00**	
3410 Realisierte Kursverluste auf Finanzanlagen FV	16'048.00		0		26'000.00	
3411 Realisierte Verluste auf Sachanlagen FV	0.00		0		0.00	
343 Liegenschaftenaufwand Finanzvermögen	**866'320.00**		**870'800**		**802'890.20**	
3430 Baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	257'453.55		267'200		318'682.30	
3431 Nicht baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	167'488.05		128'000		82'035.35	
3439 Übriger Liegenschaftenaufwand FV	441'378.40		475'600		402'172.55	
344 Wertberichtigungen Anlagen FV	**220'580.00**		**0**		**1'235'008.00**	
3440 Wertberichtigungen Finanzanlagen FV	220'580.00		0		0.00	
3441 Wertberichtigung Sachanlagen FV	0.00		0		1'235'008.00	
349 Verschiedener Finanzaufwand	**0.00**		**0**		**0.00**	
3499 Übriger Finanzaufwand	0.00		0		0.00	
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	**892'496.89**		**741'120**		**1'201'506.28**	
350 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen im FK	**73'677.41**		**24'500**		**52'197.70**	
3500 Einlagen in Spezialfinanzierungen FK	0.00		0		0.00	
3501 Einlagen in Fonds des FK	0.00		0		0.00	
3502 Einlagen in Legate und Stiftungen des FK	1'605.65		3'200		4'102.25	
3503 Einlagen in übrige zweckgebundene Fremdmittel des FK	72'071.76		21'300		48'095.45	
351 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen im EK	**818'819.48**		**716'620**		**1'149'308.58**	
3510 Einlagen in Spezialfinanzierungen EK	647'822.51		575'320		896'699.42	
3511 Einlagen in Fonds des EK	170'996.97		141'300		252'609.16	
36 Transferaufwand	**40'886'995.87**		**40'501'080**		**41'032'408.53**	
361 Entschädigungen an Gemeinwesen	**5'812'700.13**		**6'013'820**		**5'848'709.57**	
3611 Entschädigungen an Kantone	3'519'296.56		3'435'470		3'556'724.27	
3612 Entschädigungen an Gemeinden und Zweckverbände	2'285'403.57		2'570'350		2'283'985.30	
3614 Entschädigungen an öffentliche Unternehmungen	8'000.00		8'000		8'000.00	
362 Finanz- und Lastenausgleich	**6'741'100.00**		**6'741'100**		**7'229'944.00**	
3621 Abgabe Finanz- und Lastenausgleich	6'741'100.00		6'741'100		7'229'944.00	
363 Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	**28'174'625.94**		**27'646'880**		**27'794'744.66**	
3630 Beiträge an Bund	23'886.00		37'600		44'954.40	
3631 Beiträge an Kantone	9'303'494.88		8'614'130		8'290'340.80	
3632 Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände	3'250'466.06		2'799'840		3'114'659.22	
3634 Beiträge an öffentliche Unternehmungen	3'713'619.95		3'714'720		3'737'741.20	
3635 Beiträge an private Unternehmungen	127'388.50		150'780		160'490.35	
3636 Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	3'762'923.05		5'135'810		5'018'021.83	
3637 Beiträge an private Haushalte	7'921'847.50		7'164'000		7'398'536.86	
3638 Beiträge an das Ausland	71'000.00		30'000		30'000.00	
364 Wertberichtigungen Darlehen VV	**0.00**		**0**		**0.00**	
3640 Wertberichtigungen Darlehen VV	0.00		0		0.00	
365 Wertberichtigungen Beteiligungen VV	**59'290.00**		**0**		**59'730.40**	
3650 Wertberichtigungen Beteiligungen VV	59'290.00		0		59'730.40	
366 Abschreibungen Investitionsbeiträge	**99'279.80**		**99'280**		**99'279.90**	
3660 Planmässige Abschreibung Investitionsbeiträge	99'279.80		99'280		99'279.90	
3661 Ausserplanmässige Abschreibung Investitionsbeiträge	0.00		0		0.00	
369 Verschiedener Transferaufwand	**0.00**		**0**		**0.00**	
3690 Übriger Transferaufwand	0.00		0		0.00	
38 Ausserordentlicher Aufwand	**9'471'614.49**		**0**		**7'487'182.42**	
380 Ausserordentlicher Personalaufwand	**0.00**		**0**		**0.00**	
3800 Ausserordentlicher Personalaufwand	0.00		0		0.00	
381 Ausserordentlicher Sach- und Betriebsaufwand	**0.00**		**0**		**0.00**	
3810 Ausserordentlicher Sach- und Betriebsaufwand	0.00		0		0.00	
3811 Ausserordentlicher Sach- und Betriebsaufwand; Wertberichtigungen	0.00		0		0.00	
383 Zusätzliche Abschreibungen	**0.00**		**0**		**487'182.42**	
3830 Zusätzliche Abschreibungen Sachanlagen VV	0.00		0		487'182.42	
3832 Zusätzliche Abschreibungen Immaterielle Anlagen	0.00		0		0.00	
386 Ausserordentlicher Transferaufwand	**0.00**		**0**		**0.00**	
3860 Ausserordentlicher Transferaufwand Bund	0.00		0		0.00	
3861 Ausserordentlicher Transferaufwand Kanton	0.00		0		0.00	
3862 Ausserordentlicher Transferaufwand Gemeinden und Zweckverbände	0.00		0		0.00	
3864 Ausserordentlicher Transferaufwand öffentliche Unternehmungen	0.00		0		0.00	
3865 Ausserordentlicher Transferaufwand private Unternehmungen	0.00		0		0.00	
3866 Ausserordentlicher Transferaufwand private Organisationen ohne Erwerbszweck	0.00		0		0.00	
3867 Ausserordentlicher Transferaufwand private Haushalte	0.00		0		0.00	
3868 Ausserordentlicher Transferaufwand Ausland	0.00		0		0.00	
387 Zusätzliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen	**0.00**		**0**		**0.00**	
3876 Zusätzliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen	0.00		0		0.00	
389 Einlagen in das Eigenkapital	**9'471'614.49**		**0**		**7'000'000.00**	
3893 Einlagen in Vorfinanzierungen des EK	9'471'614.49		0		7'000'000.00	
3894 Einlagen in finanzpolitische Reserven	0.00		0		0.00	
3896 Einlagen in Neubewertungsreserven	0.00		0		0.00	
3899 Abtragung Bilanzfehlbetrag	0.00		0		0.00	
39 Interne Verrechnungen	**8'872'769.87**		**9'366'020**		**9'421'236.88**	
390 Material- und Warenbezüge	**0.00**		**0**		**0.00**	
3900 Interne Verrechnung von Material- und Warenbezügen	0.00		0		0.00	
391 Dienstleistungen	**0.00**		**0**		**0.00**	
3910 Interne Verrechnung von Dienstleistungen	0.00		0		0.00	
392 Pacht, Mieten, Benützungskosten	**97'946.35**		**120'350**		**112'342.94**	
3920 Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benutzungskosten	97'946.35		120'350		112'342.94	
393 Betriebs- und Verwaltungskosten	**847'441.30**		**844'470**		**841'086.05**	
3930 Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	847'441.30		844'470		841'086.05	
394 Zinsen und Finanzaufwand	**318'477.70**		**610'070**		**774'788.35**	
3940 Interne Verrechnung von Zinsen und Finanzaufwand	318'477.70		610'070		774'788.35	
399 Übrige interne Verrechnungen	**7'608'904.52**		**7'791'130**		**7'693'019.54**	
3990 Übrige interne Verrechnungen	7'608'904.52		7'791'130		7'693'019.54	

Sachgruppengliederung	Jahresrechnung 2022 Aufwand	Jahresrechnung 2022 Ertrag	Budget 2022 Aufwand	Budget 2022 Ertrag	Jahresrechnung 2021 Aufwand	Jahresrechnung 2021 Ertrag
4 ERTRAG		**130'076'222.82**		**128'724'230**		**132'315'354.50**
40 Fiskalertrag		**71'543'080.81**		**72'788'300**		**71'771'330.40**
400 Direkte Steuern natürliche Personen		**60'492'024.81**		**61'848'000**		**61'399'268.60**
4000 Einkommens-, Vermögenssteuern natürliche Personen		57'912'751.25		57'973'000		57'397'965.14
4002 Quellensteuern natürliche Personen		2'310'553.56		3'600'000		3'726'763.46
4008 Personensteuern		268'720.00		275'000		274'540.00
401 Direkte Steuern juristische Personen		**8'839'173.30**		**9'000'000**		**7'962'777.50**
4010 Gewinn- und Kapitalsteuern juristische Personen		8'839'173.30		9'000'000		7'962'777.50
402 Übrige Direkte Steuern		**2'123'422.70**		**1'850'000**		**2'321'604.30**
4022 Vermögensgewinnsteuern		2'123'422.70		1'850'000		2'321'604.30
403 Besitz- und Aufwandsteuern		**88'460.00**		**90'300**		**87'680.00**
4032 Vergnügungssteuern		0.00		0		0.00
4033 Hunde- und Reittiersteuern		88'460.00		90'300		87'680.00
4039 Übrige Besitz- und Aufwandsteuern		0.00		0		0.00
41 Regalien und Konzessionen		**348'031.80**		**376'270**		**337'874.40**
410 Regalien		**0.00**		**0**		**0.00**
4100 Regalien		0.00		0		0.00
412 Konzessionen		**348'031.80**		**376'270**		**337'874.40**
4120 Konzessionen		348'031.80		376'270		337'874.40
42 Entgelte		**10'190'643.81**		**9'689'790**		**9'996'310.55**
420 Ersatzabgaben		**899'342.53**		**900'000**		**935'578.22**
4200 Ersatzabgaben		899'342.53		900'000		935'578.22
421 Gebühren für Amtshandlungen		**606'029.95**		**605'500**		**631'413.90**
4210 Gebühren für Amtshandlungen		606'029.95		605'500		631'413.90
423 Schul- und Kursgelder		**401'340.65**		**352'300**		**407'223.30**
4230 Schulgelder		339'502.65		326'300		341'661.30
4231 Kursgelder		61'838.00		26'000		65'562.00
424 Benutzungsgebühren und Dienstleistungen		**6'866'145.31**		**6'425'030**		**6'291'529.85**
4240 Benutzungsgebühren und Dienstleistungen		6'866'145.31		6'425'030		6'291'529.85
425 Erlös aus Verkäufen		**500'247.13**		**378'200**		**297'040.23**
4250 Verkäufe		500'247.13		378'200		297'040.23
426 Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen		**906'906.19**		**1'026'960**		**1'429'604.15**
4260 Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		906'906.19		1'026'960		1'429'604.15
427 Bussen		**9'160.00**		**1'800**		**2'520.00**
4270 Bussen		9'160.00		1'800		2'520.00
429 Übrige Entgelte		**1'472.05**		**0**		**1'400.90**
4290 Übrige Entgelte		1'472.05		0		1'400.90
43 Verschiedene Erträge		**1'092'028.07**		**674'150**		**1'081'174.42**
430 Verschiedene betriebliche Erträge		**184'839.18**		**188'650**		**179'938.61**
4309 Übriger betrieblicher Ertrag		184'839.18		188'650		179'938.61
431 Aktivierung Eigenleistungen		**520'764.50**		**485'500**		**581'444.05**
4310 Aktivierbare Eigenleistungen auf Sachanlagen		492'391.00		485'500		543'897.00
4312 Aktivierbare Projektierungskosten		28'373.50		0		37'547.05
432 Bestandesveränderungen		**0.00**		**0**		**0.00**
4320 Bestandesveränderungen Halb- und Fertigfabrikate		0.00		0		0.00
4329 Übrige Bestandesveränderungen		0.00		0		0.00
439 Übriger Ertrag		**386'424.39**		**0**		**319'791.76**
4390 Übriger Ertrag		386'424.39		0		319'791.76
44 Finanzertrag		**8'985'093.77**		**8'127'360**		**12'172'962.58**
440 Zinsertrag		**576'916.44**		**524'000**		**600'212.18**
4400 Zinsen flüssige Mittel		1'556.84		1'000		3'363.40
4401 Zinsen Forderungen und Kontokorrente		575'359.60		523'000		596'520.68
4402 Zinsen kurzfristige Finanzanlagen		0.00		0		0.00
4407 Zinsen langfristige Finanzanlagen		0.00		0		328.10
4409 Übrige Zinsen von Finanzvermögen		0.00		0		0.00
441 Realisierte Gewinne FV		**0.00**		**0**		**0.00**
4410 Gewinne aus Verkäufen von Finanzanlagen FV		0.00		0		0.00
4411 Gewinn aus Verkäufen von Sachanlagen FV		0.00		0		0.00
4419 Übrige realisierte Gewinne aus Finanzvermögen		0.00		0		0.00
442 Beteiligungsertrag FV		**32'970.00**		**0**		**18'735.00**
4420 Dividenden		32'970.00		0		18'735.00
4429 Übriger Beteiligungsertrag		0.00		0		0.00
443 Liegenschaftenertrag FV		**2'550'476.30**		**2'404'590**		**2'347'817.60**
4430 Pacht- und Mietzinse Liegenschaften FV		2'114'896.30		2'071'590		2'041'303.35
4431 Vergütung für Dienstwohnungen FV		0.00		0		0.00
4432 Vergütung für Benützungen Liegenschaften FV		0.00		0		0.00
4439 Übriger Liegenschaftenertrag FV		435'580.00		333'000		306'514.25
444 Wertberichtigungen Anlagen FV		**38'999.00**		**0**		**4'173'620.00**
4440 Marktwertanpassungen Wertschriften		0.00		0		81'720.00
4441 Marktwertanpassungen Darlehen		0.00		0		0.00
4442 Marktwertanpassungen Beteiligungen		0.00		0		0.00
4443 Marktwertanpassungen Liegenschaften		38'999.00		0		4'091'900.00
4449 Marktwertanpassungen übrige Sachanlagen		0.00		0		0.00
445 Finanzertrag aus Darlehen und Beteiligungen des VV		**1'101'100.00**		**945'000**		**955'000.00**
4450 Erträge aus Darlehen VV		0.00		0		0.00
4451 Erträge aus Beteiligungen VV		1'101'100.00		945'000		955'000.00
4452 Marktwertanpassungen Beteiligungen VV		0.00		0		0.00
446 Finanzertrag von öffentlichen Unternehmungen		**1'503'489.55**		**1'495'700**		**1'481'455.65**
4462 Zweckverbände, selbständige und unselbständige Werke		1'503'489.55		1'495'700		1'481'455.65
4463 Öffentliche Unternehmen als Aktiengesellschaft oder andere privatrechtliche Organisationsform		0.00		0		0.00
4469 Übrige öffentliche Unternehmungen		0.00		0		0.00
447 Liegenschaftenertrag VV		**3'026'948.70**		**2'758'070**		**2'512'930.40**
4470 Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		2'244'212.70		2'035'360		1'963'700.40
4471 Vergütung Dienstwohnungen VV		42'805.00		42'810		49'392.00
4472 Vergütung für Benützungen Liegenschaften VV		587'791.25		549'000		373'604.60
4479 Übrige Erträge Liegenschaften VV		152'139.75		130'900		126'233.40
448 Erträge von gemieteten Liegenschaften		**0.00**		**0**		**0.00**
4480 Mietzinse von gemieteten Liegenschaften		0.00		0		0.00
4489 Übrige Erträge von gemieteten Liegenschaften		0.00		0		0.00
449 Übriger Finanzertrag		**154'193.78**		**0**		**83'191.75**
4490 Aufwertungen (Steuerwertanpassung) Beteiligungen VV		127'836.00		0		75'664.80
4499 Übriger Finanzertrag		26'357.78		0		7'526.95

Sachgruppengliederung	Jahresrechnung 2022		Budget 2022		Jahresrechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen		**746'542.89**		**1'168'570**		**744'081.41**
450 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen im FK		**65'269.17**		**80'140**		**73'414.53**
4500 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen des FK		0.00		0		0.00
4501 Entnahmen aus Fonds des FK		0.00		0		0.00
4502 Entnahmen aus Legaten und Stiftungen des FK		7'621.55		7'840		7'960.80
4503 Entnahmen aus übrigen zweckgebundenen Fremdmitteln des FK		57'647.62		72'300		65'453.73
451 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen im EK		**681'273.72**		**1'088'430**		**670'666.88**
4510 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen EK		559'731.89		1'088'430		549'483.73
4511 Entnahmen aus Fonds EK		121'541.83		0		121'183.15
46 Transferertrag		**18'695'231.21**		**16'832'330**		**17'187'583.17**
461 Entschädigungen von Gemeinwesen		**4'298'675.38**		**3'943'650**		**3'814'828.34**
4610 Entschädigungen vom Bund		0.00		0		0.00
4611 Entschädigungen von Kantonen		1'952'766.91		1'520'900		1'526'359.28
4612 Entschädigungen von Gemeinden und Zweckverbänden		2'216'914.17		2'309'750		2'171'325.21
4614 Entschädigungen von öffentlichen Unternehmungen		128'994.30		113'000		117'143.85
462 Finanz- und Lastenausgleich		**3'557'400.00**		**3'557'390**		**3'448'344.00**
4621 Beitrag Finanz- und Lastenausgleich		3'557'400.00		3'557'390		3'448'344.00
463 Beiträge von Gemeinwesen und Dritten		**10'751'232.53**		**9'316'290**		**9'888'391.78**
4630 Beiträge vom Bund		277'134.00		41'240		77'674.95
4631 Beiträge von Kantonen		9'130'509.12		8'403'500		8'799'254.35
4632 Beiträge von Gemeinden und Zweckverbänden		1'160'732.36		783'300		899'538.28
4634 Beiträge von öffentlichen Unternehmungen		0.00		0		0.00
4635 Beiträge von privaten Unternehmungen		74'241.25		76'000		70'382.35
4636 Beiträge von privaten Organisationen ohne Erwerbszweck		38'250.00		8'250		0.00
4637 Beiträge von privaten Haushalten		70'365.80		4'000		41'541.85
469 Verschiedener Transferertrag		**87'923.30**		**15'000**		**36'019.05**
4690 Übriger Transferertrag		1.00		0		0.00
4691 Einnahmenüberschuss IR		56'870.10		0		25'327.95
4699 Rückverteilungen		31'052.20		15'000		10'691.10
48 Ausserordentlicher Ertrag		**9'602'800.59**		**9'701'440**		**9'602'800.69**
489 Entnahmen aus dem Eigenkapital		**9'602'800.59**		**9'701'440**		**9'602'800.69**
4893 Entnahmen aus Vorfinanzierungen EK		579'545.45		624'990		579'545.45
4894 Entnahmen aus finanzpolitischer Reserve		0.00		0		0.00
4895 Entnahmen aus Aufwertungsreserve		291'440.34		344'650		291'440.44
4896 Entnahmen aus Neubewertungsreserven		8'731'814.80		8'731'800		8'731'814.80
49 Interne Verrechnungen		**8'872'769.87**		**9'366'020**		**9'421'236.88**
490 Material- und Warenbezüge		**0.00**		**0**		**0.00**
4900 Interne Verrechnung von Material- und Warenbezügen		0.00		0		0.00
491 Dienstleistungen		**0.00**		**0**		**0.00**
4910 Interne Verrechnung von Dienstleistungen		0.00		0		0.00
492 Pacht, Mieten, Benützungskosten		**97'946.35**		**120'350**		**112'342.94**
4920 Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten		97'946.35		120'350		112'342.94
493 Betriebs- und Verwaltungskosten		**847'441.30**		**844'470**		**841'086.05**
4930 Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten		847'441.30		844'470		841'086.05
494 Interne Verrechnung Zinsen und Finanzaufwand		**318'477.70**		**610'070**		**774'788.35**
4940 Interne Verrechnung von Zinsen und Finanzaufwand		318'477.70		610'070		774'788.35
499 Übrige interne Verrechnungen		**7'608'904.52**		**7'791'130**		**7'693'019.54**
4990 Übrige interne Verrechnungen		7'608'904.52		7'791'130		7'693'019.54
9 ABSCHLUSS	**0.00**	**0.00**	**6'508'590**		**3'000'000.00**	
90 Abschluss Erfolgsrechnung	**0.00**	**0.00**	**6'508'590**		**3'000'000.00**	
900 Abschluss Erfolgsrechnung	**0.00**	**0.00**	**6'508'590**		**3'000'000.00**	
9000 Ertragsüberschuss			6'508'590		**3'000'000.00**	
9001 Aufwandüberschuss						

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

Einzelkonten		Jahresrechnung 2022		Budget 2022		Jahresrechnung 2021	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0	**ALLGEMEINE VERWALTUNG**	**0.00**	**1.00**	**0**	**0**	**8'030.80**	**0.00**
	Nettoergebnis	1.00					8'030.80
02	**Allgemeine Dienste**	**0.00**	**1.00**	**0**	**0**	**8'030.80**	**0.00**
	Nettoergebnis	1.00					8'030.80
029	Verwaltungsliegenschaften, übrige	0.00	1.00	0	0	8'030.80	0.00
	Nettoergebnis	1.00					8'030.80
0290	Verwaltungsliegenschaften, übrige	0.00	1.00	0	0	8'030.80	0.00
	Nettoergebnis	1.00					8'030.80
0290.005	**Stadtbauamt Baselstrasse 9 + 13 Gebäudehüllensanierung und Büro-ausbau Hochbau**					**8'030.80**	
5040	Hochbauten allgemein					8'030.80	
0290.006	**Verkauf Land ab GB-Nr. 1412**		**1.00**				
6040	Übertragung von Hochbauten		1.00				

Einzelkonten		Jahresrechnung 2022		Budget 2022		Jahresrechnung 2021	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
1	**ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG**	**172'246.70**	**0.00**	**370'000**	**0**	**8'093.00**	**0.00**
	Nettoergebnis		172'246.70		370'000		8'093.00
11	**Öffentliche Sicherheit**	**0.00**	**0.00**	**0**	**0**	**0.00**	**0.00**
	Nettoergebnis						
111	Polizei	0.00	0.00	0	0	0.00	0.00
	Nettoergebnis						
1110	Stadtpolizei	0.00	0.00	0	0	0.00	0.00
	Nettoergebnis						
1110.003	**E-Patrouillenfahrzeug**	**0.00**		**0**		**0.00**	
5060	Übrige Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	0.00		0		0.00	
15	**Feuerwehr**	**2'757.10**	**0.00**	**200'000**	**0**	**0.00**	**0.00**
	Nettoergebnis		2'757.10		200'000		
150	Feuerwehr	2'757.10	0.00	200'000	0	0.00	0.00
	Nettoergebnis		2'757.10		200'000		
1501	Feuerwehr SF	2'757.10	0.00	200'000	0	0.00	0.00
	Nettoergebnis		2'757.10		200'000		
1501.004	**Ersatzbau Feuerwehr und Werkhof**	**2'757.10**		**200'000**		**0.00**	
5295	Übrige immaterielle Anlagen	2'757.10		200'000		0.00	
16	**Verteidigung**	**169'489.60**	**0.00**	**170'000**	**0**	**8'093.00**	**0.00**
	Nettoergebnis		169'489.60		170'000		8'093.00
162	Zivile Verteidigung	169'489.60	0.00	170'000	0	8'093.00	0.00
	Nettoergebnis		169'489.60		170'000		8'093.00
1620	Zivilschutz (allgemein)	169'489.60	0.00	170'000	0	8'093.00	0.00
	Nettoergebnis		169'489.60		170'000		8'093.00
1620.001	**Zivilschutzanlage Schöngrün; Sanierung und Erneuerung Führungs-standort RZSO**	**169'489.60**		**170'000**		**8'093.00**	
5040	Hochbauten allgemein	169'489.60		170'000		8'093.00	

Einzelkonten		Jahresrechnung 2022		Budget 2022		Jahresrechnung 2021	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
2	**BILDUNG**	**12'031'307.90**	**48'694.65**	**13'700'000**	**0**	**9'503'824.66**	**101'444.00**
	Nettoergebnis		11'982'613.25		13'700'000		9'402'380.66
21	**Obligatiorische Schule**	**12'031'307.90**	**48'694.65**	**13'700'000**	**0**	**9'503'824.66**	**101'444.00**
	Nettoergebnis		11'982'613.25		13'700'000		9'402'380.66
217	Schulliegenschaften	12'031'307.90	48'694.65	13'700'000	0	9'503'824.66	101'444.00
	Nettoergebnis		11'982'613.25		13'700'000		9'402'380.66
2170	Schulliegenschaften	12'031'307.90	48'694.65	13'700'000	0	9'503'824.66	101'444.00
	Nettoergebnis		11'982'613.25		13'700'000		9'402'380.66
2170.101	**Schulhaus Hermesbühl; behindertengerechte Erschliessung**	**1'380'518.45**		**1'100'000**		**10'141.25**	
5040	Hochbauten allgemein	1'380'518.45		1'100'000		10'141.25	
2170.104	**Schulhaus Hermesbühl Sanierung Aula**	**14'604.10**	**0.00**	**0**	**0**	**457'099.45**	**1'444.00**
5040	Hochbauten allgemein	14'604.10		0		457'099.45	
6310	Investitionsbeiträge von Kantonen		0.00		0		1'444.00
2170.106	**Schulhaus Hermesbühl Sanierung Gebäudehülle und DG, Einbau Bibliothek**	**0.00**		**0**		**141'622.30**	
5040	Hochbauten allgemein	0.00		0		141'622.30	
2170.150	**Schulhaus Brühl Ersatz Wärmeerzeugung**	**51'731.35**	**40'493.50**			**976'264.25**	**0.00**
5040	Hochbauten allgemein	51'731.35				976'264.25	
6350	Investitionsbeiträge von privaten Unternehmungen		40'493.50				0.00
2170.202	**Schulhaus Schützenmatt; Einbau Gruppenräume**	**25'584.95**		**0**		**442'315.00**	
5040	Hochbauten allgemein	25'584.95		0		442'315.00	
2170.252	**Schulhaus Kollegium; Fassaden- und Steildachsanierung**	**461'653.85**	**4'351.15**	**600'000**	**0**	**1'366'707.23**	**100'000.00**
5040	Hochbauten allgemein	461'653.85		600'000		1'366'707.23	
6310	Investitionsbeiträge von Kantonen		4'351.15		0		100'000.00
2170.303	**Schulhaus Vorstadt Gesamtsanierung und Neubau**	**3'830'369.60**		**5'000'000**		**3'011'696.15**	
5040	Hochbauten allgemein	3'830'369.60		5'000'000		3'011'696.15	
2170.350	**Schulhaus Fegetz; Gesamtsanierung**	**470'858.05**		**400'000**		**624'994.35**	
5040	Hochbauten allgemein	470'858.05		400'000		624'994.35	
2170.400	**Schulhaus Wildbach; Gesamtsanierung**	**2'723'095.15**	**3'850.00**	**4'000'000**		**227'657.50**	
5040	Hochbauten allgemein	2'723'095.15		4'000'000		227'657.50	
6310	Investitionsbeiträge von Kantonen		3'850.00				
2170.450	**Musikschule; Einbau Zimmer im SH Hermesbühl UG**	**0.00**		**0**		**9'634.10**	
5040	Hochbauten allgemein	0.00		0		9'634.10	
2170.600	**Kindergarten Brühl; Neubau Doppelkindergarten und Tagesschule**	**3'072'892.40**		**2'600'000**		**2'235'693.08**	
5040	Hochbauten allgemein	3'072'892.40		2'600'000		2'235'693.08	

Einzelkonten		Jahresrechnung 2022		Budget 2022		Jahresrechnung 2021	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
3	**KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE**	**6'676'821.67**	**184'120.00**	**7'910'000**	**90'000**	**4'843'157.23**	**249'298.00**
	Nettoergebnis		6'492'701.67		7'820'000		4'593'859.23
31	**Kulturerbe**	**1'212'612.16**	**184'120.00**	**1'830'000**	**0**	**24'316.00**	**93'968.00**
	Nettoergebnis		1'028'492.16		1'830'000	69'652.00	
311	Museen und bildende Kunst	218'449.00	0.00	750'000	0	15'454.40	0.00
	Nettoergebnis		218'449.00		750'000		15'454.40
3111	Naturmuseum	205'204.85	0.00	700'000	0	15'454.40	0.00
	Nettoergebnis		205'204.85		700'000		15'454.40
3111.002	**Einbau Kulturgüterschutzraum**	**205'204.85**		**700'000**		**15'454.40**	
5040	Hochbauten allgemein	205'204.85		700'000		15'454.40	
3113	Kunstmuseum	13'244.15	0.00	50'000	0	0.00	0.00
	Nettoergebnis		13'244.15		50'000		
3113.003	**Gebäudehüllensanierung**	**13'244.15**		**50'000**		**0.00**	
5040	Hochbauten allgemein	13'244.15		0		0.00	
5290	Übrige immaterielle Anlagen	0.00		50'000		0.00	
312	Denkmalpflege und Heimatschutz	994'163.16	184'120.00	1'080'000	0	8'861.60	93'968.00
	Nettoergebnis		810'043.16		1'080'000	85'106.40	
3120	Denkmalpflege und Heimatschutz	994'163.16	184'120.00	1'080'000	0	8'861.60	93'968.00
	Nettoergebnis		810'043.16		1'080'000	85'106.40	
3120.001	**Krummturm; Sanierung Aussenhülle**					**0.00**	**93'968.00**
5040	Hochbauten allgemein					0.00	
6300	Investitionsbeiträge vom Bund						39'936.00
6310	Investitionsbeiträge von Kantonen						54'032.00
3120.002	**Zytgloggenturm; Sanierung Aussenhülle und Uhrwerk**	**993'592.35**	**184'120.00**	**1'050'000**		**8'861.60**	
5040	Hochbauten allgemein	993'592.35		1'050'000		8'861.60	
6300	Investitionsbeiträge vom Bund		92'733.00				
6310	Investitionsbeiträge von Kantonen		91'387.00				
3120.003	**Baseltor; Sanierung Fassade und Dach**	**570.81**		**30'000**		**0.00**	
5040	Hochbauten allgemein	570.81		30'000		0.00	
32	**Kultur, übrige**	**487'314.82**	**0.00**	**250'000**	**0**	**182'864.50**	**0.00**
	Nettoergebnis		487'314.82		250'000		182'864.50
322	Konzert und Theater	487'314.82	0.00	250'000	0	182'864.50	0.00
	Nettoergebnis		487'314.82		250'000		182'864.50
3221	Konzertsaal	62'364.15	0.00	0	0	18'740.25	0.00
	Nettoergebnis		62'364.15				18'740.25
3221.003	**Ersatz Lichtsteuerung/ Umbau Leuchten auf LED**	**62'364.15**		**0**		**18'740.25**	
5040	Hochbauten allgemein	62'364.15		0		18'740.25	
3222	Landhaus und Gebäude am Land	424'950.67	0.00	250'000	0	164'124.25	0.00
	Nettoergebnis		424'950.67		250'000		164'124.25
3222.001	**Landhaus; Sanierung 2. Etappe**	**424'950.67**		**250'000**		**164'124.25**	
5040	Hochbauten allgemein	424'950.67		250'000		164'124.25	

Einzelkonten		Jahresrechnung 2022		Budget 2022		Jahresrechnung 2021	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
34	**Sport und Freizeit**	**4'976'894.69**	**0.00**	**5'830'000**	**90'000**	**4'635'976.73**	**155'330.00**
	Nettoergebnis		4'976'894.69		5'740'000		4'480'646.73
341	Sport	4'699'780.98	0.00	4'850'000	90'000	4'451'309.04	153'830.00
	Nettoergebnis		4'699'780.98		4'760'000		4'297'479.04
3412	Freibad	3'233'385.60	0.00	3'200'000	0	3'252'950.04	0.00
	Nettoergebnis		3'233'385.60		3'200'000		3'252'950.04
3412.001	**Freibad;**						
	Instandsetzung Technikzentrale West					**0.00**	**310.20**
5040	Hochbauten allgemein					0.00	
6310	Investitionsbeiträge von Kantonen						310.20
3412.002	**Freibad;**						
	Gesamtsanierung 1. Etappe	**3'233'385.60**	**0.00**	**3'200'000**	**0**	**3'148'783.09**	**-310.20**
5040	Hochbauten allgemein	3'233'385.60		3'200'000		3'148'783.09	
6310	Investitionsbeiträge von Kantonen		0.00		0		-310.20
3412.003	**Freibad;**						
	Sanierung Sportbecken inkl. Sprunggrube	**0.00**		**0**		**104'166.95**	
5040	Hochbauten allgemein	0.00		0		104'166.95	
3414	Sportplätze	148'021.88	0.00	0	0	41'031.65	45'478.00
	Nettoergebnis		148'021.88			4'446.35	
3414.003	**Sportplätze mittleres Brühl;**						
	Neubau Allwetterplatz/Kunstrasen	**148'021.88**	**0.00**			**41'031.65**	**0.00**
5030	übrige Tiefbauten allgemein	148'021.88				41'031.65	
6310	Investitionsbeiträge von Kantonen		0.00				0.00
3414.004	**Sportplätze mittleres Brühl;**						
	Ersatz Beleuchtung Platz A					**0.00**	**8'578.00**
5060	Übrige Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge					0.00	
6310	Investitionsbeiträge von Kantonen						8'578.00
3414.005	**Sportplätze mittleres Brühl**						
	Ersatz Beleuchtung Plätze B bis E					**0.00**	**36'900.00**
5060	Übrige Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge					0.00	
6310	Investitionsbeiträge von Kantonen						36'900.00
3415	Fussballstadion	1'318'373.50	0.00	1'400'000	0	1'157'327.35	108'352.00
	Nettoergebnis		1'318'373.50		1'400'000		1'048'975.35
3415.003	**Fussballstadion;**						
	Sanierung Stadiongebäude	**1'301'912.80**		**1'400'000**		**1'157'327.35**	
5040	Hochbauten allgemein	1'301'912.80		1'400'000		1'157'327.35	
3415.004	**Fussballstadion;**						
	Ersatz Beleuchtung Plätze 2+3					**0.00**	**50'268.00**
5060	Übrige Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge					0.00	
6310	Investitionsbeiträge von Kantonen						50'268.00
3415.005	**Fussballstadion;**						
	Ersatz Beleuchtung Platz 1					**0.00**	**58'084.00**
5060	Übrige Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge					0.00	
6310	Investitionsbeiträge von Kantonen						58'084.00
3415.006	**Fussballstadion;**						
	Ersatz Kunstrasen	**16'460.70**					
5030	übrige Tiefbauten allgemein	16'460.70					
3416	Sporthalle/Mehrzweckhalle	0.00	0.00	250'000	90'000	0.00	0.00
	Nettoergebnis				160'000		
3416.001	**Ballsporthalle; Neubau**	**0.00**	**0.00**	**250'000**	**90'000**		
5290	Übrige immaterielle Anlagen	0.00		250'000			
6310	Investitionsbeiträge von Kantonen		0.00		90'000		

Einzelkonten		Jahresrechnung 2022		Budget 2022		Jahresrechnung 2021	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
342	Freizeit	277'113.71	0.00	980'000	0	184'667.69	1'500.00
	Nettoergebnis		277'113.71		980'000		183'167.69
3421	Freizeitzentrum	0.00	0.00	0	0	56'964.20	0.00
	Nettoergebnis						56'964.20
3421.001	**Spitalapotheke Altes Spital; Anpassung und Einbau**	**0.00**				**56'964.20**	
5040	Hochbauten allgemein	0.00				56'964.20	
3423	Ferienheim Saanenmöser	132'679.85	0.00	700'000	0	124'759.80	1'500.00
	Nettoergebnis		132'679.85		700'000		123'259.80
3423.001	**Gesamtsanierung**	**132'679.85**	**0.00**	**700'000**	**0**	**124'759.80**	**1'500.00**
5040	Hochbauten allgemein	132'679.85		700'000		124'759.80	
6310	Investitionsbeiträge von Kantonen		0.00		0		1'500.00
3424	Parkanlagen, Wanderwege	144'433.86	0.00	280'000	0	2'943.69	0.00
	Nettoergebnis		144'433.86		280'000		2'943.69
3424.001	**Mehrzweckplatz Allmend**	**4'593.71**				**2'943.69**	
5010	Strassen / Verkehrswege	4'593.71				2'943.69	
3424.008	**Parkanlage Segetz**	**642.00**		**100'000**			
5000	Grundstücke	642.00		0			
5290	Übrige immaterielle Anlagen	0.00		100'000			
3424.009	**Werkhof; Ersatz Holder C 340**	**139'198.15**		**180'000**			
5060	Übrige Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	139'198.15		180'000			

Einzelkonten		Jahresrechnung 2022		Budget 2022		Jahresrechnung 2021	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
6	**VERKEHR**	**2'205'407.84**	**0.00**	**7'070'000**	**3'103'000**	**1'225'552.54**	**159'822.00**
	Nettoergebnis		2'205'407.84		3'967'000		1'065'730.54
61	**Strassenverkehr**	**2'205'407.84**	**0.00**	**7'070'000**	**3'103'000**	**1'225'552.54**	**159'822.00**
	Nettoergebnis		2'205'407.84		3'967'000		1'065'730.54
613	Kantonsstrassen	0.00	0.00	20'000	0	0.00	0.00
	Nettoergebnis				20'000		
6130	Kantonsstrassen	0.00	0.00	20'000	0	0.00	0.00
	Nettoergebnis				20'000		
6130.001	**Baselstrasse; Knotensanierung**	**0.00**		**20'000**		**0.00**	
5610	Investitionsbeiträge an Kantone	0.00		20'000		0.00	
615	Gemeindestrassen	2'205'407.84	0.00	7'050'000	3'103'000	1'225'552.54	159'822.00
	Nettoergebnis		2'205'407.84		3'947'000		1'065'730.54
6150	Gemeindestrassen	1'360'542.54	0.00	5'600'000	3'103'000	432'508.23	159'822.00
	Nettoergebnis		1'360'542.54		2'497'000		272'686.23
6150.004	**Postplatz; Umgestaltung**	**435'440.62**		**1'200'000**		**98'303.85**	
5010	Strassen / Verkehrswege	435'440.62		1'200'000		98'303.85	
6150.006	**Weitblick Nord; Strassen, Beleuchtung und Begrünung**	**134'242.46**	**0.00**	**1'200'000**	**1'020'000**	**61'893.74**	**0.00**
5010	Strassen / Verkehrswege	134'242.46		1'200'000		61'893.74	
6371	Erschliessungsbeiträge		0.00		1'020'000		0.00
6150.007	**Weitblick Süd; Strassen, Beleuchtung und Begrünung**	**114'777.36**	**0.00**	**1'200'000**	**1'020'000**	**64'168.67**	**0.00**
5010	Strassen / Verkehrswege	114'777.36		1'200'000		64'168.67	
6371	Erschliessungsbeiträge		0.00		1'020'000		0.00
6150.015	**Munzingerweg Ost; Verlängerung**					**103'533.47**	**159'822.00**
5010	Strassen / Verkehrswege					103'533.47	
6371	Erschliessungsbeiträge						159'822.00
6150.016	**Brühlgrabenstrasse; Sanierung**	**597'145.70**		**150'000**		**27'343.45**	
5010	Strassen / Verkehrswege	597'145.70		150'000		27'343.45	
6150.018	**Poststrasse; Ausbau und neue Verbindung Wenigstrasse bis Einmündung Westbahnhofstrasse**	**753.90**	**0.00**	**50'000**	**42'500**	**0.00**	**0.00**
5010	Strassen / Verkehrswege	753.90		50'000		0.00	
6371	Erschliessungsbeiträge		0.00		42'500		0.00
6150.019	**Schöngrünstrasse; Umgestaltung**	**39'330.80**	**0.00**	**1'000'000**	**553'000**	**68'339.40**	**0.00**
5010	Strassen / Verkehrswege	39'330.80		1'000'000		68'339.40	
6310	Investitionsbeiträge von Kantonen		0.00		553'000		0.00
6150.022	**Platanenallee Nordteil; Erweiterung Erschliessungsstrasse**	**2'275.15**	**0.00**	**550'000**	**467'500**	**8'925.65**	**0.00**
5010	Strassen / Verkehrswege	2'275.15		550'000		8'925.65	
6371	Erschliessungsbeiträge		0.00		467'500		0.00
6150.023	**Geissfluhstrasse Teil Süd; Sanierung**	**15'141.15**		**100'000**			
5010	Strassen / Verkehrswege	15'141.15		100'000			
6150.024	**Hasenmattstrasse; Sanierung**	**21'435.40**		**150'000**			
5010	Strassen / Verkehrswege	21'435.40		150'000			

Einzelkonten		Jahresrechnung 2022		Budget 2022		Jahresrechnung 2021	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
6153	Werkhof	0.00	0.00	0	0	8'889.30	0.00
	Nettoergebnis						8'889.30
6153.001	**Ersatz Pneulader**					**8'889.30**	
5060	Übrige Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge					8'889.30	
6155	Unterführungen	844'865.30	0.00	1'450'000	0	784'155.01	0.00
	Nettoergebnis		844'865.30		1'450'000		784'155.01
6155.001	**Fussgängerunterführung Westbahnhof; Verbesserung Zugänglichkeit**	**300'842.75**		**200'000**		**26'694.95**	
5010	Strassen / Verkehrswege	300'842.75		200'000		26'694.95	
6155.002	**Bahnhof Süd; Teil RBS**	**544'022.55**		**1'250'000**		**757'460.06**	
5010	Strassen / Verkehrswege	544'022.55		1'250'000		757'460.06	

Einzelkonten		Jahresrechnung 2022		Budget 2022		Jahresrechnung 2021	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
7	**UMWELT UND RAUMORDNUNG**	**3'242'562.27**	**67'937.45**	**5'050'000**	**1'509'000**	**1'455'355.54**	**183'992.05**
	Nettoergebnis		3'174'624.82		3'541'000		1'271'363.49
72	**Abwasserbeseitigung**	**947'370.84**	**56'870.10**	**2'970'000**	**1'509'000**	**653'938.00**	**165'548.05**
	Nettoergebnis		890'500.74		1'461'000		488'389.95
720	Abwasserbeseitigung	947'370.84	56'870.10	2'970'000	1'509'000	653'938.00	165'548.05
	Nettoergebnis		890'500.74		1'461'000		488'389.95
7200	Abwasserbeseitigung (allgemein)	0.00	0.00	0	0	732.35	100'000.00
	Nettoergebnis					99'267.65	
7200.001	**WC-Anlage Amthausplatz**					**732.35**	**100'000.00**
5040	Hochbauten allgemein					732.35	
6350	Investitionsbeiträge von privaten Unternehmungen						100'000.00
7201	Abwasserbeseitigung SF	947'370.84	56'870.10	2'970'000	1'509'000	653'205.65	65'548.05
	Nettoergebnis		890'500.74		1'461'000		587'657.60
7201.002	**Weitblick Nord; Kanalisation**	**103'340.99**	**0.00**	**850'000**	**595'000**	**40'634.38**	**0.00**
5032	Tiefbauten Abwasserbeseitigung	103'340.99		850'000		40'634.38	
6371	Erschliessungsbeiträge		0.00		595'000		0.00
7201.003	**Weitblick Süd; Kanalisation**	**72'174.26**	**0.00**	**900'000**	**490'000**	**48'649.22**	**0.00**
5032	Tiefbauten Abwasserbeseitigung	72'174.26		900'000		48'649.22	
6371	Erschliessungsbeiträge		0.00		490'000		0.00
7201.004	**Platanenallee Nordteil; Kanalisation**	**0.00**	**0.00**	**320'000**	**224'000**	**0.00**	**0.00**
5032	Tiefbauten Abwasserbeseitigung	0.00		320'000		0.00	
6371	Erschliessungsbeiträge		0.00		224'000		0.00
7201.005	**Munzingerweg Ost; Kanalisation**					**57'457.55**	**40'220.10**
5032	Tiefbauten Abwasserbeseitigung					57'457.55	
6371	Erschliessungsbeiträge						40'220.10
7201.006	**Baselstrasse; Sanierung Kanalisation**	**0.00**		**100'000**			
5032	Tiefbauten Abwasserbeseitigung	0.00		100'000			
7201.101	**Sanierungen, Ergänzungen und Ersatz von Kanalisationen ab 2018**					**-71'139.00**	
5032	Tiefbauten Abwasserbeseitigung					-71'139.00	
7201.102	**Sanierungen, Ergänzungen und Ersatz von Kanalisationen ab 2021**	**714'985.49**		**800'000**		**552'275.55**	
5032	Tiefbauten Abwasserbeseitigung	714'985.49		800'000		552'275.55	
7201.999	**Diverse Anschlussgebühren**	**56'870.10**	**56'870.10**		**200'000**	**25'327.95**	**25'327.95**
5920	Einnahmenüberschuss in ER	56'870.10				25'327.95	
6370	Anschlussgebühren		56'870.10		200'000		25'327.95
74	**Verbauungen**	**0.00**	**0.00**	**30'000**	**0**	**0.00**	**0.00**
	Nettoergebnis				30'000		
741	Gewässerverbauungen	0.00	0.00	30'000	0	0.00	0.00
	Nettoergebnis				30'000		
7410	Gewässerverbauungen	0.00	0.00	30'000	0	0.00	0.00
	Nettoergebnis				30'000		
7410.001	**Dürrbach; Sanierung Abschnitt Weissensteinstrasse bis Sauser**	**0.00**		**30'000**		**0.00**	
5030	übrige Tiefbauten allgemein	0.00		30'000		0.00	

Einzelkonten		Jahresrechnung 2022		Budget 2022		Jahresrechnung 2021	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
76	**Bekämpfung von Umweltverschmutzung**	**2'113'432.00**	**0.00**	**2'000'000**	**0**	**16'643.00**	**18'444.00**
	Nettoergebnis		2'113'432.00		2'000'000	1'801.00	
769	Übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzung	2'113'432.00	0.00	2'000'000	0	16'643.00	18'444.00
	Nettoergebnis		2'113'432.00		2'000'000	1'801.00	
7690	Übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzung	2'113'432.00	0.00	2'000'000	0	16'643.00	18'444.00
	Nettoergebnis		2'113'432.00		2'000'000	1'801.00	
7690.001	**Lärmschutzmassnahmen Wildbachstrasse**					**0.00**	**18'444.00**
5010	Strassen / Verkehrswege					0.00	
6300	Investitionsbeiträge vom Bund						18'444.00
7690.003	**Untersuchungen belasteter Standort Dornacherhof**	**0.00**	**0.00**			**532.00**	**0.00**
5030	übrige Tiefbauten allgemein	0.00				532.00	
6310	Investitionsbeiträge von Kantonen		0.00				0.00
7690.004	**Deponie Unterhof; Sanierung**	**1'926'716.00**		**1'000'000**		**5'814.00**	
5030	übrige Tiefbauten allgemein	1'926'716.00		1'000'000		5'814.00	
7690.005	**Deponie Spittelfeld und oberer Einschlag; Sanierung und Entwässerung Stadtmist**	**186'716.00**		**1'000'000**		**10'297.00**	
5030	übrige Tiefbauten allgemein	186'716.00		1'000'000		10'297.00	
77	**Übriger Umweltschutz**	**146'854.03**	**0.00**	**0**	**0**	**730'367.69**	**0.00**
	Nettoergebnis		146'854.03				730'367.69
771	Friedhof und Bestattung	146'854.03	0.00	0	0	730'367.69	0.00
	Nettoergebnis		146'854.03				730'367.69
7711	Friedhof und Bestattung SF	146'854.03	0.00	0	0	730'367.69	0.00
	Nettoergebnis		146'854.03				730'367.69
7711.003	**Aufbahrungshalle Sanierung und Umbau**	**4'410.00**				**71'429.96**	
5045	Hochbauten weitere SF	4'410.00				71'429.96	
7711.004	**Krematorium Sanierung Kremationsofen inkl. Sargeinfahrmaschine**	**142'444.03**				**658'937.73**	
5045	Hochbauten weitere SF	142'444.03				658'937.73	
79	**Raumordnung**	**34'905.40**	**11'067.35**	**50'000**	**0**	**54'406.85**	**0.00**
	Nettoergebnis		23'838.05		50'000		54'406.85
790	Raumordnung	34'905.40	11'067.35	50'000	0	54'406.85	0.00
	Nettoergebnis		23'838.05		50'000		54'406.85
7900	Raumordnung	34'905.40	11'067.35	50'000	0	54'406.85	0.00
	Nettoergebnis		23'838.05		50'000		54'406.85
7900.001	**Ortsplanrevision**	**34'905.40**	**11'067.35**	**50'000**		**54'406.85**	
5290	Übrige immaterielle Anlagen	34'905.40		50'000		54'406.85	
6310	Investitionsbeiträge von Kantonen		11'067.35				0.00

Einzelkonten		Jahresrechnung 2022		Budget 2022		Jahresrechnung 2021	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
8	**VOLKSWIRTSCHAFT**	**0.00**	**0.00**	**0**	**0**	**10'921.30**	**0.00**
	Nettoergebnis						10'921.30
84	**Tourismus**	**0.00**	**0.00**	**0**	**0**	**10'921.30**	**0.00**
	Nettoergebnis						10'921.30
840	Tourismus	0.00	0.00	0	0	10'921.30	0.00
	Nettoergebnis						10'921.30
8400	Tourismus	0.00	0.00	0	0	10'921.30	0.00
	Nettoergebnis						10'921.30
8400.001	**Signaletik**	**0.00**				**10'921.30**	
5060	Übrige Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	0.00				10'921.30	

Einzelkonten		Jahresrechnung 2022		Budget 2022		Jahresrechnung 2021	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
9	**ABSCHLUSS**	**300'753.10**	**24'328'346.38**	**4'702'000**	**34'100'000**	**694'556.05**	**17'054'935.07**
	Nettoergebnis	24'027'593.28		29'398'000		16'360'379.02	
99	**Nicht aufgeteilte Posten**	**300'753.10**	**24'328'346.38**	**4'702'000**	**34'100'000**	**694'556.05**	**17'054'935.07**
	Nettoergebnis	24'027'593.28		29'398'000		16'360'379.02	
999	Abschluss	300'753.10	24'328'346.38	4'702'000	34'100'000	694'556.05	17'054'935.07
	Nettoergebnis	24'027'593.28		29'398'000		16'360'379.02	
9990	Abschluss	300'753.10	24'328'346.38	4'702'000	34'100'000	694'556.05	17'054'935.07
	Nettoergebnis	24'027'593.28		29'398'000		16'360'379.02	
5900.00	Passivierte Einnahmen	243'883.00		4'502'000		629'008.00	
5900.20	Passivierte Einnahmen Abwasserbeseitigung SF	56'870.10		200'000		65'548.05	
6900.00	Aktivierte Ausgaben		23'380'975.54		31'130'000		16'401'729.42
6900.20	Aktivierte Ausgaben Abwasserbeseitigung SF		947'370.84		2'970'000		653'205.65

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

Sachgruppengliederung		Jahresrechnung 2022		Budget 2022		Jahresrechnung 2021	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
5	**AUSGABEN**	**24'328'346.38**		**34'100'000**		**17'054'935.07**	
50	**Sachanlagen**	**24'233'813.78**		**33'430'000**		**16'975'200.27**	
500	**Grundstücke**	**642.00**		**0**		**0.00**	
5000	Grundstücke	642.00		0		0.00	
501	**Strassen/Verkehrswege**	**2'210'001.55**		**7'050'000**		**1'219'606.93**	
5010	Strassen/Verkehrswege	2'210'001.55		7'050'000		1'219'606.93	
503	**Tiefbauten**	**3'168'415.32**		**5'000'000**		**685'552.35**	
5030	Tiefbauten allgemein	2'277'914.58		2'030'000		57'674.7	
5032	Tiefbauten Abwasserbeseitigung	890'500.74		2'970'000		627'877.70	
504	**Hochbauten**	**18'715'556.76**		**21'200'000**		**15'050'230.39**	
5040	Hochbauten allgemein	18'568'702.73		21'200'000		14'319'862.70	
5045	Hochbauten weitere SF	146'854.03		0		730'367.69	
506	**Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge**	**139'198.15**		**180'000**		**19'810.60**	
5060	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	139'198.15		180'000		19'810.6	
52	**Immaterielle Anlagen**	**37'662.50**		**650'000**		**54'406.85**	
529	**Übrige immaterielle Anlagen**	**37'662.50**		**650'000**		**54'406.85**	
5290	Übrige immaterielle Anlagen	34'905.40		450'000		54'406.85	
5295	Übrige immaterielle Anlagen SF	2'757.10		200'000		0.00	
56	**Eigene Investitionsbeiträge**	**0.00**		**20'000**		**0.00**	
561	**Kantone und Konkordate**	**0.00**		**20'000**		**0.00**	
5610	Investitionsbeiträge an Kantone und Konkordate	0.00		20'000		0.00	
59	**Übertrag an Bilanz**	**56'870.10**		**0**		**25'327.95**	
592	**Einnahmenüberschuss in ER**	**56'870.10**		**0**		**25'327.95**	
5920	Einnahmenüberschuss in ER	56'870.10		0		25'327.95	
6	**EINNAHMEN**		**300'753.10**		**4'702'000**		**694'556.05**
60	**Übertragung Sachanlage ins Finanzvermögen**		**1.00**		**0**		**0.00**
604	**Übertragung Hochbauten**		**1.00**		**0**		**0.00**
6040	Übertragung von Hochbauten ins Finanzvermögen		1.00		0		0.00
63	**Investitionsbeiträge für eigene Rechnung**		**300'752.10**		**4'702'000**		**694'556.05**
630	**Bund**		**92'733.00**		**0**		**58'380.00**
6300	Investitionsbeiträge vom Bund		92'733.00		0		58'380.00
631	**Kantone**		**110'655.50**		**643'000**		**310'806.00**
6310	Investitionsbeiträge von Kantonen		110'655.50		643'000		310'806.00
635	**Private Unternehmungen**		**40'493.50**		**0**		**100'000.00**
6350	Investitionsbeiträge von privaten Unternehmungen		40'493.50		0		100'000.00
637	**Private Haushalte**		**56'870.10**		**4'059'000**		**225'370.05**
6370	Anschlussgebühren		56'870.10		200'000		25'327.95
6371	Erschliessungsgebühren		0.00		3'859'000		200'042.10
9	**ABSCHLUSS**	**300'753.10**	**24'328'346.38**	**4'702'000**	**34'100'000**	**694'556.05**	**17'054'935.07**
99	**Abschluss Investitionsrechnung**	**300'753.10**	**24'328'346.38**	**4'702'000**	**34'100'000**	**694'556.05**	**17'054'935.07**
999	**Abschluss Investitionsrechnung**	**300'753.10**	**24'328'346.38**	**4'702'000**	**34'100'000**	**694'556.05**	**17'054'935.07**
5900	Passivierte Einnahmen	243'883.00		4'502'000		629'008.00	
5900	Passivierte Einnahmen Abwasserbeseitigung SF	56'870.10		200'000		65'548.05	
6900	Aktivierte Ausgaben		23'380'975.54		31'130'000		16'401'729.42
5900	Aktivierte Ausgaben Abwasserbeseitigung SF		947'370.84		2'970'000		653'205.65

Bilanz

Aktiven		01.01.2022	Zunahme	Abnahme	31.12.2022
1	**Aktiven**	**205'472'592.58**	**703'446'747.23**	**678'191'111.39**	**230'728'228.42**
10	***Finanzvermögen***	***106'819'339.69***	***673'926'343.89***	***668'007'759.51***	***112'737'924.07***
100	*Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen*	*3'624'514.41*	*417'735'841.16*	*413'532'888.71*	*7'827'466.86*
1000	Kasse	68'407.05	610'529.15	614'644.65	64'291.55
10000	Hauptkassen	47'514.50	418'356.90	422'168.90	43'702.50
10001	Nebenkassen	10'892.55	185'172.25	185'475.75	10'589.05
10002	Kassenvorschüsse	10'000.00	7'000.00	7'000.00	10'000.00
1001	Post	2'158'025.36	210'604'182.00	210'422'702.48	2'339'504.88
10010	Post-Geschäftskonten	2'158'025.36	210'604'182.00	210'422'702.48	2'339'504.88
1002	Bank	1'398'082.00	206'521'130.01	202'495'541.58	5'423'670.43
10020	Bankkontokorrente	1'398'082.00	206'521'130.01	202'495'541.58	5'423'670.43
1003	Kurzfristige Geldmarktanlagen	0.00	0.00	0.00	0.00
10030	Kurzfristige Geldmarktanlagen	0.00	0.00	0.00	0.00
101	*Forderungen*	*23'093'811.73*	*253'365'735.55*	*253'650'823.21*	*22'808'724.07*
1010	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	2'113'333.86	15'668'200.17	14'867'813.77	2'913'720.26
10100	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1'772'526.61	15'271'275.67	14'527'006.52	2'516'795.76
10101	Forderungen Verrechnungssteuer	340'807.25	396'924.50	340'807.25	396'924.50
1011	Kontokorrente mit Dritten	2'973'909.72	1'786'773.42	1'739'143.15	3'021'539.99
10110	Kontokorrente mit Kanton und anderen Gemeinden	1'930'859.16	625'084.69	590'725.40	1'965'218.45
10111	Kontokorrente mit Zweckverbänden und Anstalten	1'042'175.26	1'053'832.33	1'042'175.25	1'053'832.34
10112	Kontokorrente mit anderen Dritten	875.30	107'856.40	106'242.50	2'489.20
1012	Steuerforderungen	17'835'380.77	77'230'665.61	78'361'809.28	16'704'237.10
10120	Forderungen allgemeine Gemeindesteuern	16'459'269.82	76'610'484.31	77'262'430.03	15'807'324.10
10121	Forderungen Sondersteuern	1'376'110.95	620'181.30	1'099'379.25	896'913.00
1013	Anzahlungen an Dritte	21'417.60	22'696.00	23'639.10	20'474.50
10130	Vorauszahlungen an Dritte	18'568.00	1'800.00	568.00	19'800.00
10131	Lohnvorschüsse	2'849.60	20'896.00	23'071.10	674.50
1014	Transferforderungen	35'860.30	39'273.25	35'860.30	39'273.25
10141	Entschädigungen von Gemeinwesen	35'860.30	39'273.25	35'860.30	39'273.25
1015	Interne Kontokorrente	150.00	156'333'476.01	156'333'446.01	180.00
10150	Durchlaufkonto Einwohnerkontrolle Kreditkarte	150.00	156'333'476.01	156'333'446.01	180.00
1016	Vorschüsse für vorläufige Verwaltungsausgaben	4'138.30	192'568.20	192'021.65	4'684.85
10160	Vorschüsse	4'138.30	192'568.20	192'021.65	4'684.85
1019	Übrige Forderungen	109'621.18	2'092'082.89	2'097'089.95	104'614.12
10192	MWST-Vorsteuerguthaben	89'705.38	359'477.69	347'089.95	102'093.12
10199	Übrige Forderungen	19'915.80	1'732'605.20	1'750'000.00	2'521.00

Bilanz

Aktiven		01.01.2022	Zunahme	Abnahme	31.12.2022
104	*Aktive Rechnungsabgrenzungen*	*515'919.59*	*973'964.33*	*515'919.59*	*973'964.33*
1046	Aktive Rechnungsabgrenzungen Investitionsrechnung	0.00	0.00	0.00	0.00
10460	Aktive Rechnungsabgrenzungen Investitionsrechnung	0.00	0.00	0.00	0.00
1047	Aktive Rechnungsabgrenzungen Erfolgsrechnung	515'919.59	973'964.33	515'919.59	973'964.33
10470	Aktive Rechnungsabgrenzungen Erfolgsrechnung	515'919.59	973'964.33	515'919.59	973'964.33
107	*Finanzanlagen*	*882'220.00*	*0.00*	*269'128.00*	*613'092.00*
1070	Aktien und Anteilscheine	876'220.00	0.00	266'128.00	610'092.00
10700	Aktien	876'220.00	0.00	266'128.00	610'092.00
1071	Verzinsliche Anlagen	0.00	0.00	0.00	0.00
10710	Langfristige Darlehen FV	0.00	0.00	0.00	0.00
1079	Übrige langfristige Finanzanlagen	6'000.00	0.00	3'000.00	3'000.00
10790	Übrige langfristige Finanzanlagen	6'000.00	0.00	3'000.00	3'000.00
108	*Sachanlagen FV*	*78'702'873.96*	*1'850'802.85*	*39'000.00*	*80'514'676.81*
1080	Grundstücke FV	32'161'614.85	1'840'055.75	39'000.00	33'962'670.60
10800	Grundstücke FV	23'391'214.85	1'840'055.75	39'000.00	25'192'270.60
10801	Grundstücke FV mit Baurechten	8'770'400.00	0.00	0.00	8'770'400.00
1084	Gebäude FV	46'541'259.11	10'747.10	0.00	46'552'006.21
10840	Gebäude FV	44'946'059.11	10'747.10	0.00	44'956'806.21
10841	Grundeigentumsanteile FV	1'595'200.00	0.00	0.00	1'595'200.00
14	***Verwaltungsvermögen***	***98'653'252.89***	***29'520'403.34***	***10'183'351.88***	***117'990'304.35***
140	*Sachanlagen VV*	*86'760'500.04*	*29'392'567.34*	*10'024'782.08*	*106'128'285.30*
1400	Grundstücke VV	2'254'886.34	0.00	74'029.00	2'180'857.34
14000	Allgemeiner Haushalt	2'254'886.34	0.00	74'029.00	2'180'857.34
1401	Strassen / Verkehrswege	6'369'807.05	0.00	906'152.25	5'463'654.80
14010	Allgemeiner Haushalt	6'369'807.05	0.00	906'152.25	5'463'654.80
1403	Übrige Tiefbauten	2'933'411.20	0.00	63'931.00	2'869'480.20
14030	Allgemeiner Haushalt	9'572.85	0.00	251.90	9'320.95
14032	Abwasserbeseitigung	2'463'819.60	0.00	51'246.15	2'412'573.45
14033	Abwasserbeseitigung	460'018.75	0.00	12'432.95	447'585.80
1404	Hochbauten	36'716'516.65	5'121'091.06	2'683'599.21	39'154'008.50
14040	Allgemeiner Haushalt	32'583'851.65	3'943'347.23	2'199'510.98	34'327'687.90
14045	Weitere SF	4'132'665.00	1'177'743.83	484'088.23	4'826'320.60
1406	Mobilien VV	2'553'207.70	0.00	439'166.15	2'114'041.55
14060	Allgemeiner Haushalt	1'832'140.10	0.00	347'080.80	1'485'059.30
14063	Abfallbeseitigung	232'981.50	0.00	19'415.15	213'566.35
14065	Weitere SF	488'086.10	0.00	72'670.20	415'415.90

Bilanz

Aktiven		01.01.2022	Zunahme	Abnahme	31.12.2022
1407	Anlagen im Bau VV	34'332'671.10	24'271'476.28	5'257'904.47	53'346'242.91
14070	Allgemeiner Haushalt	31'665'633.77	23'231'364.41	4'187'228.23	50'709'769.95
14072	Abwasserbeseitigung	1'665'380.46	890'500.74	0.00	2'555'881.20
14073	Abfallbeseitigung	0.00	0.00	0.00	0.00
14075	Weitere SF	1'001'656.87	149'611.13	1'070'676.24	80'591.76
1409	Übrige Sachanlagen	1'600'000.00	0.00	600'000.00	1'000'000.00
14090	Allgemeiner Haushalt	1'600'000.00	0.00	600'000.00	1'000'000.00
144	*Darlehen*	*983'430.00*	*0.00*	*0.00*	*983'430.00*
1445	Darlehen an private Unternehmungen	0.00	0.00	0.00	0.00
14450	Allgemeiner Haushalt	0.00	0.00	0.00	0.00
1446	Darlehen an private Organisationen ohne Erwerbszweck	983'430.00	0.00	0.00	983'430.00
14460	Allgemeiner Haushalt	983'430.00	0.00	0.00	983'430.00
145	*Beteiligungen, Grundkapitalien*	*8'265'588.80*	*127'836.00*	*59'290.00*	*8'334'134.80*
1454	Beteiligungen an öffentlichen Unternehmungen	1'957'167.80	127'836.00	37'290.00	2'047'713.80
14540	Allgemeiner Haushalt	1'957'167.80	127'836.00	37'290.00	2'047'713.80
1455	Beteiligungen an privaten Unternehmungen	6'286'420.00	0.00	22'000.00	6'264'420.00
14550	Allgemeiner Haushalt	6'286'420.00	0.00	22'000.00	6'264'420.00
1456	Beteiligungen an privaten Organisationen ohne Erwerbszweck	22'001.00	0.00	0.00	22'001.00
14560	Allgemeiner Haushalt	22'001.00	0.00	0.00	22'001.00
146	*Investitionsbeiträge*	*2'643'734.05*	*0.00*	*99'279.80*	*2'544'454.25*
1461	Investitionsbeiträge an Kantone	2'155'834.05	0.00	69'279.80	2'086'554.25
14610	Allgemeiner Haushalt	2'155'834.05	0.00	69'279.80	2'086'554.25
1462	Investitionsbeiträge an Gemeinden und Zweckverbände	360'000.00	0.00	30'000.00	330'000.00
14620	Allgemeiner Haushalt	360'000.00	0.00	30'000.00	330'000.00
1469	Investitionsbeiträge an Anlagen im Bau	127'900.00	0.00	0.00	127'900.00
14690	Allgemeiner Haushalt	127'900.00	0.00	0.00	127'900.00

Bilanz

Passiven		01.01.2022	Zunahme	Abnahme	31.12.2022
2	**Passiven**	**205'472'592.58**	**174'114'087.09**	**148'858'451.25**	**230'728'228.42**
20	***Fremdkapital***	***35'293'443.72***	***160'823'653.12***	***135'574'376.94***	***60'542'719.90***
200	*Laufende Verbindlichkeiten*	*14'509'523.45*	*119'537'689.81*	*116'479'796.66*	*17'567'416.60*
2000	Laufende Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen von Dritten	7'532'940.56	75'999'190.34	74'450'628.94	9'081'501.96
20000	Laufende Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen von Dritten	7'121'767.86	67'449'943.54	66'185'508.04	8'386'203.36
20001	Kreditoren Sozial- und Personalversicherungen	411'172.70	8'549'246.80	8'265'120.90	695'298.60
2001	Kontokorrente mit Dritten	2'325'466.80	22'684'703.16	23'689'756.27	1'320'413.69
20010	Kontokorrente mit Kanton und anderen Gemeinden	2'189'466.80	22'655'203.16	23'660'256.27	1'184'413.69
20012	Kontokorrente mit anderen Dritten	136'000.00	29'500.00	29'500.00	136'000.00
2002	Steuern	4'080'703.70	5'304'268.10	4'494'447.60	4'890'524.20
20020	Verpflichtungen aus allgemeinen Gemeindesteuern	3'954'332.44	4'750'661.05	3'954'332.44	4'750'661.05
20022	Steuerschulden MWST	126'371.26	553'607.05	540'115.16	139'863.15
2003	Erhaltene Anzahlungen von Dritten	186'125.57	1'843'210.97	151'356.82	1'877'979.72
20030	Erhaltene Anzahlungen von Dritten	186'125.57	1'843'210.97	151'356.82	1'877'979.72
2005	Interne Kontokorrente	0.00	13'638'151.09	13'638'151.09	0.00
20050	Interne Kontokorrente	0.00	13'638'151.09	13'638'151.09	0.00
2006	Depotgelder und Kautionen	36'360.31	9'638.45	10'972.89	35'025.87
20060	Depotgelder und Kautionen	36'360.31	9'638.45	10'972.89	35'025.87
2009	Übrige laufende Verpflichtungen	347'926.51	58'527.70	44'483.05	361'971.16
20091	Zweckgebundene Zuwendungen	347'926.51	58'527.70	44'483.05	361'971.16
201	*Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten*	*8'000'000.00*	*15'000'000.00*	*18'000'000.00*	*5'000'000.00*
2010	Verbindlichkeiten gegenüber Finanzinstituten	8'000'000.00	10'000'000.00	18'000'000.00	0.00
20103	Kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber anderen Geldinstituten	8'000'000.00	10'000'000.00	18'000'000.00	0.00
2011	Verbindlichkeiten gegenüber Gemeinwesen und Zweckverbänden	0.00	5'000'000.00	0.00	5'000'000.00
20110	Kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Gemeinwesen und Zweckverbänden	0.00	5'000'000.00	0.00	5'000'000.00
204	*Passive Rechnungsabgrenzungen*	*1'029'311.11*	*3'212'285.90*	*1'029'311.11*	*3'212'285.90*
2047	Passive Rechnungsabgrenzungen Erfolgsrechnung	1'029'311.11	3'212'285.90	1'029'311.11	3'212'285.90
20470	Passive Rechnungsabgrenzungen Erfolgsrechnung	1'029'311.11	3'212'285.90	1'029'311.11	3'212'285.90
206	*Langfristige Finanzverbindlichkeiten*	*9'000'000.00*	*23'000'000.00*	*0.00*	*32'000'000.00*
2064	Darlehen, Schuldscheine	9'000'000.00	23'000'000.00	0.00	32'000'000.00
20640	Langfristige Darlehen	9'000'000.00	23'000'000.00	0.00	32'000'000.00

Bilanz

Passiven		01.01.2022	Zunahme	Abnahme	31.12.2022
208	*Langfristige Rückstellungen*	*373'020.00*	*0.00*	*0.00*	*373'020.00*
2085	Langfristige Rückstellungen für Erfolgsrechnung	373'020.00	0.00	0.00	373'020.00
20850	Langfristige Rückstellungen für Erfolgsrechnung	373'020.00	0.00	0.00	373'020.00
209	*Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital*	*2'381'589.16*	*73'677.41*	*65'269.17*	*2'389'997.40*
2091	Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im FK	91'786.65	0.00	0.00	91'786.65
20910	Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im FK	91'786.65	0.00	0.00	91'786.65
2092	Verbindlichkeiten gegenüber Legaten und Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit im FK	257'359.45	1'605.65	7'621.55	251'343.55
20920	Verbindlichkeiten gegenüber Legaten und Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit im FK	257'359.45	1'605.65	7'621.55	251'343.55
2093	Verbindlichkeiten gegenüber übrigen zweckgebundenen Fremdmitteln	2'032'443.06	72'071.76	57'647.62	2'046'867.20
20930	Verbindlichkeiten gegenüber übrigen zweckgebundenen Fremdmitteln	2'032'443.06	72'071.76	57'647.62	2'046'867.20
29	***Eigenkapital***	***170'179'148.86***	***13'290'433.97***	***13'284'074.31***	***170'185'508.52***
290	*Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen*	*31'196'478.01*	*647'822.51*	*559'731.89*	*31'284'568.63*
2900	Spezialfinanzierungen im EK	31'196'478.01	647'822.51	559'731.89	31'284'568.63
29002	Abwasserbeseitigung	20'367'594.55	456'719.46	51'246.15	20'773'067.86
29003	Abfallbeseitigung	6'005'056.00	0.00	3'571.20	6'001'484.80
29005	Weitere SF	4'823'827.46	191'103.05	504'914.54	4'510'015.97
291	*Fonds*	*6'859'958.25*	*170'996.97*	*121'541.83*	*6'909'413.39*
2910	Fonds im EK	6'859'958.25	170'996.97	121'541.83	6'909'413.39
29100	Fonds im EK	6'859'958.25	170'996.97	121'541.83	6'909'413.39
293	*Vorfinanzierungen*	*63'549'242.50*	*9'471'614.49*	*579'545.45*	*72'441'311.54*
2930	Vorfinanzierungen	63'549'242.50	9'471'614.49	579'545.45	72'441'311.54
29300	Allgemeiner Haushalt	63'549'242.50	9'471'614.49	579'545.45	72'441'311.54
295	*Aufwertungsreserve*	*646'210.90*	*0.00*	*291'440.34*	*354'770.56*
2950	Aufwertungsreserve	646'210.90	0.00	291'440.34	354'770.56
29500	Allgemeiner Haushalt	389'815.05	0.00	146'708.14	243'106.91
29502	Abwasserbeseitigung	61'891.65	0.00	47'480.05	14'411.60
29503	Abfallbeseitigung	194'504.20	0.00	97'252.15	97'252.05
296	*Neubewertungsreserve Finanzvermögen*	*34'927'259.20*	*0.00*	*8'731'814.80*	*26'195'444.40*
2960	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	34'927'259.20	0.00	8'731'814.80	26'195'444.40
29600	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	34'927'259.20	0.00	8'731'814.80	26'195'444.40

Bilanz

Passiven		01.01.2022	Zunahme	Abnahme	31.12.2022
299	*Bilanzüberschuss/-fehlbetrag*	*33'000'000.00*	*3'000'000.00*	*3'000'000.00*	*33'000'000.00*
2990	Jahresergebnis	3'000'000.00	0.00	3'000'000.00	0.00
29900	Jahresergebnis	3'000'000.00	0.00	3'000'000.00	0.00
2999	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	30'000'000.00	3'000'000.00	0.00	33'000'000.00
29990	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	30'000'000.00	3'000'000.00	0.00	33'000'000.00

Jahresrechnung – Regio Energie

Erfolgsrechnung konsolidiert

	2022		2021	
	CHF	%	CHF	%
Erlös aus Energie- und Wasserlieferungen	112'342'493	57.6%	57'660'621	44.0%
Erlös aus Netznutzung	22'767'588	11.7%	19'464'308	14.8%
Erlös aus Dienstleistungen	13'784'720	7.1%	30'627'170	23.4%
Übrige Erlöse aus Lieferungen und Leistungen	39'827'536	20.4%	22'010'169	16.8%
Erlösminderungen	-483'607	-0.2%	-670'089	-0.5%
Nettoverkaufserlös	**188'238'730**	**96.5%**	**129'092'179**	**98.4%**
Bestandesänderungen angefangende Arbeiten	5'436'127	2.8%	1'092'049	0.8%
Aktivierte Eigenleistungen	1'484'406	0.8%	940'852	0.7%
Produktionsleistung / Ertrag	**195'159'263**	**100.0%**	**131'125'080**	**100.0%**
Energie- und Wasserbeschaffungsaufwand	-138'672'845	71.1%	-67'973'747	-51.8%
Übriger Material- und Dienstleistungsaufwand	-11'150'731	5.7%	-20'529'864	-15.7%
Total Warenaufwand der verkauften Leistungen	***-149'823'577***	***76.8%***	***-88'503'610***	***-67.5%***
Bruttogewinn	**45'335'686**	**23.2%**	**42'621'470**	**32.5%**
Personalaufwand	-20'070'108	10.3%	-20'294'320	10.4%
Übriger Betriebsaufwand	-7'176'036	3.7%	-7'678'267	3.9%
Total Betriebsaufwand	***-27'246'144***	***14.0%***	***-27'972'586***	***-21.3%***
EBITDA	**18'089'542**	**9.3%**	**14'648'883**	**11.2%**
Abschreibungen	-7'869'969	4.0%	-9'000'879	4.6%
EBIT	**10'219'572**	**5.2%**	**5'648'005**	**4.3%**
Finanzaufwand	-13'499'520	6.9%	-2'752'039	1.4%
Finanzertrag	5'405'722	2.8%	8'519'220	4.4%
Ordentlicher Gewinn vor Veränderungen von Rückstellungen	**2'125'773**	**1.1%**	**11'415'185**	**8.7%**
Betriebsfremder Erlös	117'895	0.1%	615'154	0.3%
Sonstiger Aufwand / Wertberichtigungen / Reserven / Rückstellungen	2'402'224	1.2%	-6'446'591	3.3%
Ausserordentlicher Aufwand	-4'127	0.0%	-399'238	0.2%
Ausserordentlicher Ertrag	356'571	0.2%	354'821	0.2%
Steueraufwand	-581'016	0.3%	-1'493'258	0.8%
Konzernergebnis	**4'417'320**	**2.3%**	**4'046'073**	**3.1%**
- davon Minderheiten	**112'415**		**71'247**	

Die %-Zahlen beziehen sich auf den Umsatz

Bilanz konsolidiert

AKTIVEN	31.12.2022		31.12.2021	
	CHF	%	CHF	%
Umlaufvermögen				
Flüssige Mittel und kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs				
Flüssige Mittel	23'486'569	6.7%	24'741'740	7.5%
Wertschriften	79'023'234	22.4%	90'788'263	27.4%
Wertschwankungsreserve Festgelder und Geldanlagen	-6'938'000	-2.0%	-11'600'000	-3.5%
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen				
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	32'375'088	9.2%	27'093'515	8.2%
Übrige kurzfristige Forderungen				
Sonstige Forderungen	17'026'358	4.8%	1'621'396	0.5%
Vorräte	2'591'330	0.7%	2'059'497	0.6%
Nicht fakturierte Dienstleistungen / angefangene Arbeiten	1'782'995	0.5%	1'618'542	0.5%
Aktive Rechnungsabgrenzungen	15'711'113	4.5%	5'906'313	1.8%
Total Umlaufvermögen	**165'058'687**	**46.8%**	**142'229'267**	**42.9%**
Anlagevermögen				
Finanzanlagen				
Wertschriften des Anlagevermögens	21'941'507	6.2%	21'453'195	6.5%
Darlehen	1'017'567	0.3%	2'549'574	0.8%
Beteiligungen	1'868'942	0.5%	2'429'525	0.7%
Sachanlagen				
Mobile Sachanlagen und Anlagen Netze	127'880'273	36.2%	133'205'338	40.2%
Grundstücke und Bauten	34'957'980	9.9%	29'762'014	9.0%
Immaterielle Werte				
Immaterielle Werte	104'457	0.0%	109'520	0.0%
Total Anlagevermögen	**187'770'727**	**53.2%**	**189'509'165**	**57.1%**
Total Aktiven	**352'829'413**	**100.0%**	**331'738'432**	**100.0%**

PASSIVEN	31.12.2022		31.12.2021	
	CHF	%	CHF	%
Kurzfristiges Fremdkapital				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	20'171'033	5.7%	17'452'255	5.3%
Anzahlungen von Kunden	11'582'606	3.3%	1'307'157	0.4%
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten				
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	2'808'223	0.8%	2'853'486	0.9%
Passive Rechnungsabgrenzungen	9'475'091	2.7%	7'151'143	2.2%
Total kurzfristiges Fremdkapital	**44'036'953**	**12.5%**	**28'764'041**	**8.7%**
Langfristiges Fremdkapital				
Rückstellungen langfristig	67'321'864	19.1%	72'793'212	21.9%
Total langfristiges Fremdkapital	**67'321'864**	**19.1%**	**72'793'212**	**21.9%**
Total Fremdkapital	**111'358'817**	**31.6%**	**101'557'254**	**30.6%**
Eigenkapital				
Erarbeitete Kapitalreserven	47'290'134	13.4%	42'337'675	12.8%
Betriebsreserve aus Neubewertung Sachanlagen	114'455'804	32.4%	114'455'804	34.5%
Gewinnvortrag	71'708'286	20.3%	67'662'213	20.4%
Konzernergebnis	4'417'320	1.3%	4'046'073	1.2%
Minderheiten	3'599'051	1.0%	1'679'413	0.5%
Total Eigenkapital	**241'470'596**	**68.4%**	**230'181'179**	**69.4%**
Total Passiven	**352'829'413**	**100.0%**	**331'738'432**	**100.0%**

Die %-Zahlen beziehen sich auf die Bilanzsumme

Anhang zur konsolidierten Jahresrechnung 2022
(in Schweizer Franken)

Allgemeine Angaben

Firma, Rechtsform, Sitz

Die Regio Energie Solothurn ist eine selbstständige öffentlich-rechtliche Unternehmung der Einwohnergemeinde der Stadt Solothurn mit eigener Rechtspersönlichkeit. Sitz ist Solothurn. UID: CHE-108.954.760.

Konsolidierung

Konsolidierungskreis

Die vorliegende Jahresrechnung umfasst die Jahresabschlüsse der Regio Energie Solothurn, sowie sämtlicher Beteiligungen, an denen die Regio Energie direkt oder indirekt mehr als 50 Prozent der Stimmrechte hält oder auf andere Weise die Kontrolle ausübt. Auf die Anwendung der Equity-Methode für nicht beherrschte Beteiligungen wird verzichtet.

Folgende Beteiligungen werden voll konsolidiert:

			2022	2021
Regio Netze Solothurn AG	Solothurn	Beteiligungsquote	100%	100%
Wasserverbund Region Solothurn AG	Solothurn	Beteiligungsquote	67%	67%
ASR Haushaltstechnik AG	Biberist	Beteiligungsquote	95%	90%
Genos Energie AG	Lohn-Ammannsegg	Beteiligungsquote	100%	80%

Alle konsolidierten Unternehmen schliessen das Geschäftsjahr per Kalenderjahr ab. Buchführung, Bilanz und Bewertung erfolgen nach den Vorschriften des Obligationenrechtes und der Vorgabe der Regio Energie Solothurn.

Die Konsolidierung erfolgt zu Buchwerten. Die Kapitalkonsolidierung erfolgt entsprechend der Erwerbs- bzw. Akquisitionsmethode. Minderheitsanteile werden entsprechend der Einheitstheorie in der Bilanz als separate Position im Eigenkapital und als Zusatzinformation in der Erfolgsrechnung unterhalb des Jahresergebnisses offengelegt.

Der, bei der Konsolidierung entstandene Goodwill wurde direkt zulasten der Gewinnreserven abgeschrieben.

Aktiven, Passiven, Erträge und Kosten werden vollständig zu 100% in die Konzernrechnung integriert. Gruppeninterne Forderungen, Verbindlichkeiten, Erträge und Aufwände und Beteiligungsverhältnisse werden gegeneinander verrechnet bzw. eliminiert. Allenfalls vorhandene Zwischengewinne werden eliminiert.

Sachanlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellkosten bewertet und über die branchenüblichen Laufzeiten abgeschrieben. Für die Zwecke der Bewertungen erfolgt eine lineare Abschreibung über die erwartete Nutzungsdauer (Branchenüblich). Die jeweils angenommene Nutzungsdauer entspricht den Branchenempfehlungen des Verbandes (u.a. Verband schweizerischer Elektrizitätsunternehmen; ElCom).

Bei der Regio Energie Solothurn wurden in diesem Rahmen die Sachanlagen Strom, sowie übrige Betriebsanlagen per 31.12.2018, die Sachanlagen Gas sowie übrige Betriebsanlagen per 1.1.2019 nach effektivem betriebswirtschaftlichem Restwert neu bewertet. Die Neubewertung per 31.12.2018 belief sich auf CHF 41.8 Mio., per 1.1.2019 auf CHF 84.2 Mio. Die Bewertungsreserve dieser Bereinigungen wurde dabei direkt im Eigenkapital verbucht. Die bereinigten Anlagewerte und branchenübliche Nutzungsdauern bilden die Grundlage für die Berechnung der ausgewiesenen Abschreibungen.

Sonstige und weitere Angaben

Eventualverbindlichkeiten

	2022	2021
Bauhandwerkerbürgschaften	916'760.90	1'062'553.75
Trianel GmbH, Aachen (Solidarhaftung)	p.m.	p.m.

Erklärung: p.m. pro memoria

Stille Reserven

Im Geschäftsjahr 2022 wurden CHF 4.662 Mio. (Brutto) stille Reserven aufgelöst (Vorjahr: CHF 0).

Eigenkapitalnachweis

Die Veränderungen des Eigenkapitals im Berichtsjahr ergeben sich wie folgt:

	Reserven	Minderheiten	Bilanzgewinn	Total
Saldo 1.1.	156'793'479.46	1'679'413.00	71'708'286.00	230'181'178.46
Änderung Minderheitsanteile		1'919'637.94		1'919'637.94
Dividende Vorjahr				0.00
Zuweisung/Auflösung Reserven	4'952'458.54			4'952'458.54
Jahresergebnis			4'417'320.00	4'417'320.00
Saldo 31.12.	161'745'938.00	3'599'050.94	76'125'606.00	241'470'594.94

Erfolgsrechnung

	Anhang	2022 CHF	2022 %	2021 CHF	2021 %
Erlös aus Energie- und Wasserlieferungen		110'996'708	61.3%	57'378'749	47.5%
Erlös aus Netznutzung		22'863'887	12.6%	19'545'420	16.2%
Erlös aus Dienstleistungen		15'061'122	8.3%	20'230'028	16.8%
Übrige Erlöse aus Lieferungen und Leistungen		30'543'977	16.9%	22'701'712	18.8%
Erlösminderungen		-387'503	0.2%	-558'964	0.5%
Nettoverkaufserlös	**C1**	**179'078'191**	**98.9%**	**119'296'944**	**98.8%**
Bestandesänderungen angefangene Arbeiten		441'173	0.2%	517'233	0.4%
Aktivierte Eigenleistungen		1'484'406	0.8%	940'852	0.8%
Produktionsleistung / Ertrag		**181'003'770**	**100.0%**	**120'755'030**	**100.0%**
Energie- und Wasserbeschaffungsaufwand		-130'744'139	72.2%	-68'851'886	57.0%
Übriger Material- und Dienstleistungsaufwand		-11'150'731	6.2%	-14'314'622	11.9%
Bestandesänderung Vorräte		0	0.0%	0	0.0%
Total Warenaufwand der verkauften Leistungen		*-141'894'870*	*78.4%*	*-83'166'507*	*68.9%*
Bruttogewinn		**39'108'900**	**21.6%**	**37'588'523**	**31.1%**
Personalaufwand	C2	-15'143'433	8.4%	-16'382'089	13.6%
Übriger Betriebsaufwand	C3	-6'382'297	3.5%	-6'608'123	5.5%
Total Betriebsaufwand		*-21'525'730*	*11.9%*	*-22'990'212*	*19.0%*
EBITDA		**17'583'170**	**9.7%**	**14'598'310**	**12.1%**
Abschreibungen		-7'586'386	4.2%	-8'679'381	7.2%
EBIT		**9'996'784**	**5.5%**	**5'918'929**	**4.9%**
Finanzaufwand	C4	-13'502'430	7.5%	-2'741'509	2.3%
Finanzertrag	C4	5'462'629	3.0%	8'567'235	7.1%
Ordentlicher Gewinn vor Veränderungen von Rückstellungen		**1'956'984**	**1.1%**	**11'744'656**	**9.7%**
Betriebsfremder Erlös		116'811	0.1%	615'154	0.5%
Sonstiger Aufwand/Wertberichtigungen/Reserven/Rückstellungen		2'403'308	1.3%	-6'446'591	5.3%
Ausserordentlicher Aufwand	C5	-155'927	0.1%	-394'126	0.3%
Ausserordentlicher Ertrag	C5	299'909	0.2%	332'686	0.3%
Steueraufwand		-559'592	0.3%	-1'469'846	1.2%
Jahresergebnis		**4'061'493**	**2.2%**	**4'381'934**	**3.6%**

Die %-Zahlen beziehen sich auf den Umsatz

Investitionsrechnung Sachanlagen

Gesamtinvestitionen	Investitions-Rechnung 2022	Investitions-Budget 2022	Abweichung 2022
Netze Strom	1'866'242	2'592'800	-726'558
Netze Gas	1'082'722	3'276'000	-2'193'278
Netze Wasser	2'311'870	7'301'784	-4'989'914
Netze Fernwärme	2'165'389	10'147'306	-7'981'917
Sonstige	1'046'919	13'962'500	-12'915'581
Total Investitionen	**8'473'142**	**37'280'390**	**-28'807'248**
Effektiver Realisationsgrad %	**23%**	**100%**	

Netze Strom	Investitions-Rechnung 2022	Investitions-Budget 2022	Abweichung 2022
Unterwerke	140'595	298'000	-157'405
Trafostationen	73'901	487'400	-413'499
Trassee	122'711	350'000	-227'289
Kabel, Kabelverteilkabinen	188'464	672'200	-483'736
Hausanschlüsse/Netzkostenbeiträge	195'373	345'800	-150'427
Verteilanlagen	**721'044**	**2'153'400**	**-1'432'356**
Zähler, Messeinrichtungen	994'985	254'000	740'985
Maschinen, Werkzeuge, Mobilien, Fahrzeuge	175'889	175'200	689
Diverses	4'600	90'200	-85'600
Allgemeine Anlagen	**1'175'474**	**519'400**	**656'074**
Anschluss- und Kostenbeiträge Dritter	-30'276	-80'000	49'724
Erlöse	**-30'276**	**-80'000**	**49'724**
Total Netze Strom NETTO	**1'866'242**	**2'592'800**	**-726'558**
Effektiver Realisationsgrad %	**72%**	**100%**	

Netze Gas	Investitions-Rechnung 2022	Investitions-Budget 2022	Abweichung 2022
Druckreduzier- und Messstationen	44'073	69'000	-24'927
Hochdruckleitungen	47'731	1'177'000	-1'129'269
Hausanschlussleitungen	109'198	360'000	-250'802
ND/MD-Leitungen allgemein	704'974	1'400'000	-695'026
Diverses	27'208	0	27'208
Verteilanlagen	**933'184**	**3'006'000**	**-2'072'816**
Zähler, Messeinrichtungen	225'285	270'000	-44'715
Allgemeine Anlagen	**225'285**	**270'000**	**-44'715**
Anschluss- und Kostenbeiträge Dritter	-75'747	0	-75'747
Erlöse	**-75'747**	**0**	**-75'747**
Total Netze Gas NETTO	**1'082'722**	**3'276'000**	**-2'193'278**
Effektiver Realisationsgrad %	**33%**	**100%**	

Netze Wasser	Investitions-Rechnung 2022	Investitions-Budget 2022	Abweichung 2022
Reservoire	1'398'683	8'500'000	-7'101'317
Werkanlagen	**1'398'683**	**8'500'000**	**-7'101'317**
Pumpenleitungen	368'450	350'000	18'450
Leitungsnetz	862'797	1'000'000	-137'203
Verteilanlagen	**1'231'247**	**1'350'000**	**-118'753**
Zähler, Messeinrichtungen	290'278	120'000	170'278
Allgemeine Anlagen	**290'278**	**120'000**	**170'278**
Anschluss- und Kostenbeiträge Dritter	-608'338	-2'668'216	2'059'878
Erlöse	**-608'338**	**-2'668'216**	**2'059'878**
Total Netze Wasser NETTO	**2'311'870**	**7'301'784**	**-4'989'914**

Effektiver Realisationsgrad %	**32%**	**100%**	
Netze Fernwärme	**Investitions-Rechnung 2022**	**Investitions-Budget 2022**	**Abweichung 2022**
Fernwärmenetz	3'800'964	12'592'306	-8'791'342
Zähler, Messeinrichtungen	65'266	130'000	-64'734
Fernwärme	**3'866'230**	**12'722'306**	**-8'856'076**
Kostenbeiträge Dritter	-1'700'841	-2'575'000	874'159
Erlöse	**-1'700'841**	**-2'575'000**	**874'159**
Total Netze Fernwärme NETTO	**2'165'389**	**10'147'306**	**-7'981'917**
Effektiver Realisationsgrad %	**21%**	**100%**	
Markt, Services und Entwicklung	**Investitions-Rechnung 2022**	**Investitions-Budget 2022**	**Abweichung 2022**
SmartMeter	529'419	7'500'000	-6'970'581
Diverses Netz Allgemein	**529'419**	**7'500'000**	**-6'970'581**
Contracting-Anlagen	147'332	487'500	-340'168
Contracting	**147'332**	**487'500**	**-340'168**
ICT/IT	182'899	1'061'000	-878'101
Informatik	**182'899**	**1'061'000**	**-878'101**
Gebäudetechnik	48'947	164'000	-115'053
Gebäude/Diverses	138'322	4'750'000	-4'611'678
Logistik - Zentrale Dienste	**187'269**	**4'914'000**	**-4'726'731**
Total Markt, Services und Entwicklung NETTO	**1'046'919**	**13'962'500**	**-12'915'581**
Effektiver Realisationsgrad %	**7%**	**100%**	

Bilanz

AKTIVEN		31.12.2022		31.12.2021	
	Anhang	CHF	%	CHF	%
Umlaufvermögen					
Flüssige Mittel und kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs					
Flüssige Mittel	B0	20'483'377	6.0%	21'333'469	6.5%
Wertschriften		79'023'234	23.2%	90'788'263	27.6%
Wertschwankungsreserve Festgelder und Geldanlagen		-6'938'000	-2.0%	-11'600'000	-3.5%
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen					
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	B1	29'299'334	8.6%	25'268'941	7.7%
Übrige kurzfristige Forderungen					
Sonstige Forderungen		10'461'680	3.1%	516'237	0.2%
Vorräte		2'054'377	0.6%	1'747'242	0.5%
Angefangene Arbeiten		1'007'000	0.3%	565'827	0.2%
Aktive Rechnungsabgrenzungen	B2	21'641'914	6.3%	6'622'188	2.0%
Total Umlaufvermögen		**157'032'915**	**46.1%**	**135'242'165**	**41.2%**
Anlagevermögen					
Finanzanlagen					
Wertschriften des Anlagevermögens		21'941'506	6.4%	21'453'195	6.5%
Darlehen	B3	2'429'160	0.7%	4'577'125	1.4%
Beteiligungen	B4	6'165'345	1.8%	7'795'785	2.4%
Sachanlagen					
Mobile Sachanlagen und Anlagen Netze	B5	124'201'206	36.4%	129'500'086	39.4%
Grundstücke und Bauten		29'059'631	8.5%	29'762'014	9.1%
Anlagen im Bau		0	0.0%		0.0%
Immaterielle Werte					
Immaterielle Werte		104'457	0.0%	109'520	0.0%
Total Anlagevermögen		**183'901'305**	**53.9%**	**193'197'724**	**58.8%**
Total Aktiven		**340'934'220**	**100.0%**	**328'439'889**	**100.0%**

PASSIVEN		31.12.2022		31.12.2021	
		CHF	%	CHF	%
Kurzfristiges Fremdkapital					
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen					
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	B6	17'917'440	5.3%	16'509'216	5.0%
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten					
Anzahlungen von Kunden		10'782'155	3.2%	225'753	0.1%
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	B7	2'205'519	0.6%	2'040'694	0.6%
Passive Rechnungsabgrenzungen		8'893'815	2.6%	8'087'002	2.5%
Total kurzfristiges Fremdkapital		**39'798'929**	**11.7%**	**26'862'665**	**8.2%**
Langfristiges Fremdkapital					
Rückstellungen langfristig		67'099'887	19.7%	71'603'313	21.8%
Total langfristiges Fremdkapital		**67'099'887**	**19.7%**	**71'603'313**	**21.8%**
Total Fremdkapital		**106'898'817**	**31.4%**	**98'465'979**	**30.0%**
Eigenkapital					
Reserven		41'637'675	12.2%	41'637'675	12.7%
Betriebsreserve aus Neubewertung Sachanlagen		114'455'804	33.6%	114'455'804	34.8%
Gewinnvortrag/Verlustvortrag		73'880'430	21.7%	69'498'497	21.2%
Jahresergebnis		4'061'493	1.2%	4'381'934	1.3%
Total Eigenkapital		**234'035'404**	**68.6%**	**229'973'910**	**70.0%**
Total Passiven		**340'934'220**	**100.0%**	**328'439'889**	**100.0%**

Die %-Zahlen beziehen sich auf die Bilanzsumme

Geldflussrechnung

Mittelflussrechnung	2022 CHF	2021 CHF
Reingewinn-/verlust	4'061'493	4'381'934
Abschreibungen Sachanlagen und Immaterielle Werte	7'586'386	8'679'381
Wertberichtigungen Beteiligungen und Finanzanlagen	365'351	0
Veränderung Forderungen Lieferungen und Leistungen	-4'030'393	-8'373'221
Veränderung Sonstige kurzfristige Forderungen	-9'945'443	-257'566
Veränderung Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	-748'308	-1'467'602
Veränderung Aktive Rechnungsabgrenzungen	-9'860'288	-5'449'369
Veränderungen Festgelder und Geldanlagen	11'765'029	-10'382'188
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	11'964'626	8'479'249
Veränderung Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	47'488	453'352
Veränderung Transitorische Passiven	835'118	-105'246
Veränderung DLK	106'663	443'678
Veränderung aus Finanzverbindlichkeiten	-5'193'555	65'051
Veränderung sonstige langfristige Verbindlichkeiten	-490'267	-241'714
Veränderung sonstige Rückstellungen	-8'743'108	5'908'374
Veränderung Steuerrückstellung	562'000	1'413'000
Total Veränderung Betriebstätigkeit	***-1'717'208***	***3'547'114***
Desinvestitionen Mobile Sachanlagen	4'390'373	
Investitionen Mobile Sachanlagen	-6'350'104	
Desinvestitionen Immobile Sachanlagen	558'600	
Investitionen Immobile Sachanlagen	-162'445	
Desinvestitionen Finanzanlagen	2'148'365	
Investitionen Finanzanlagen	-488'711	
Desinvestitionen Beteilligungen	1'617'089	
Investitionen Beteilligungen	-352'000	
Nettoinvestitionen Anlagevermögen		-4'443'182
Total Veränderung Investitionstätigkeit	***1'361'167***	***-4'443'182***
Veränderung Darlehen	-494'051	429'774
Total Veränderung Finanzierungstätigkeit	***-494'051***	***429'774***
Total Veränderung flüssige Mittel in der Periode	**-850'092**	**-466'294**
Nachweis der Veränderung der flüssigen Mittel		
Flüssige Mittel am Anfang der Periode	21'333'469	21'799'763
Flüssige Mittel am Ende der Periode	20'483'377	21'333'469
Kontrolltotal der Veränderung	**-850'092**	**-466'294**

Anhang zur Jahresrechnung 2022
(in Schweizer Franken)

Allgemeine Angaben

A 1 Firma, Rechtsform, Sitz

Die Regio Energie Solothurn ist eine selbstständige öffentlich-rechtliche Unternehmung der Einwohnergemeinde der Stadt Solothurn mit eigener Rechtspersönlichkeit. Sitz ist Solothurn. UID: CHE-108.954.760.

A 2 Vollzeitstellen

Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt lag im Berichtsjahr über 100 und im Vorjahr ebenfalls über 100 Vollzeitstellen.

A 3 Revisionsstelle

Seit dem Geschäftsjahr 2009 amtet KMU Revipartner AG als Revisionsstelle. Die Revisionsstelle muss alle 4 Jahre von der ordentlichen Verwaltungsratsversammlung bestätigt werden. KMU Revipartner AG wurde wiedergewählt.

A 4 Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden, Währungsumrechnung

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Bestimmungen des Schweizer Rechnungslegungsrechtes (32. Titel OR) erstellt. Die wesentlichen angewandten Bewertungsgrundsätze, welche nicht vom Gesetz vorgeschrieben sind, sind nachfolgend beschrieben und erfolgten gemäss den Vorschriften der Schweizer Gesetze, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des OR. Dabei ist zu beachten, dass zur Sicherung des dauernden Gedeihens des Unternehmens die Möglichkeit zur Bildung und Auflösung von Reserven wahrgenommen wird.

Die Rechnungslegung in Übereinstimmung mit dem OR erfordert gewisse Schätzungen und Annahmen. Diese werden laufend vorgenommen und basieren auf Erfahrungswerten. Die später tatsächlich eintreffenden Ergebnisse können von diesen Schätzungen abweichen. Davon betroffen sind:

- Erfassen von Erträgen
- Anlagevermögen
- direkte Steuern
- Forderungen aus Lieferung und Leistungen
- nicht fakturierte Dienstleistungen
- Rückstellungen

Der Umrechnungskurs zum Stichtag betrug gemäss ESTV CHF/EUR 0.9962 (VJ: CHF /EUR 1.0529).

Die angefangenen Arbeiten werden entsprechend der Percentage of Completion Method (POC-Methode) bewertet. Dabei werden anteilige gesicherte Gewinne nach Massgabe des Arbeitsfortschritts in der Jahresrechnung erfasst.

Sachanlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet und über die branchenüblichen Laufzeiten abgeschrieben (Erläuterung vgl. B5).

Umsatzrealisierung erfolgt durch die Verbuchung der Kundenrechnungen und weiteren Dienstleistungen.

Geldanlagen werden zu Marktwerten bilanziert. Um dem volatilen Charakter dieser Anlagen gerecht zu werden, besteht eine Wertschwankungsreserve.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen werden zu Nominalwerten bewertet, abzüglich eines Delkredere zur Deckung von Ausfallrisiken.

Die Darstellung einzelner Positionen der Jahresrechnung (inkl. Vorjahreszahlen) wurde gegenüber dem Vorjahr angepasst.

Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen einzelner Bilanzpositionen

B 0 Flüssige Mittel

	2022	2021
Die flüssigen Mittel bestehen nur aus Banknoten und Handkassenbestand	20'483'376.56	21'333'468.52

B 1 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die Forderungen werden mit dem ursprünglichen Rechnungsbetrag erfasst. Delkredere wurde erfasst.

Forderungen an gegenüber Beteiligungen und Beteiligte	2022	2021
Einwohnergemeinde Stadt Solothurn	2'054'094.85	1’182574.90
ASR Haustechnik AG	55'496.70	53'957.20
Wasserverbund Region Solothurn AG	402’953.15	503'382.60
Regio Netze Solothurn AG	3'231.00	3'000.00

B 2 Aktive Rechnungsabgrenzungen

	2022	2021
Abgrenzung Mand Wasserverbund	62’600.00	74'000.00
GS Verrechnung IT	1'100'000.00	1'200'000.00
Margeabgrenzung Gas	9'813'540.00	4'042'000.00
Margeabgrenzung Strom	503'574.20	45'000.00
Hybridwerk	0.00	10'200.00
Margenabgrenzungen Netz	3'337'404.85	256'000.00
Korrekturen Margenabgrenzungen	0.00	45'000.00
Abgrenzung Konzern	150'000.00	0.00
Übrige Rechnungsabgrenzungsposten	797'369.01	22'000.00
Deckungsdifferenzen	6'087'426.00	927'987.90
Total	21'851'914.06	6'622'187.90

B 3 Darlehen an Beteiligungen

	2022	2021
ASR Haustechnik AG, Biberist	900'000.00	900'000.00
Wasserverbund Region Solothurn AG, Solothurn	600'000.00	1'200'000.00

B 4 Wesentliche Beteiligungen (Kapital und Stimmenanteil)

	2022	2021
Regio Netze AG, Solothurn		
Beteiligungsquote	100%	100%
Wasserverbund Region Solothurn AG, Solothurn		
Beteiligungsquote	67%	97%
ASR Haustechnik AG, Biberist		
Beteiligungsquote	95%	90%
GENOS Energie AG, Lohn-Ammannsegg		
Beteiligungsquote	100%	80%
Kompogas Utzenstorf AG, Utzenstorf		
Beteiligungsquote	30%	30%
Gemeinschaftsantenne Weissenstein GmbH, Solothurn		
Beteiligungsquote	22%	22%

B 5 Mobile Sachanlagen

Sachanlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellkosten bewertet und über die branchenüblichen Laufzeiten abgeschrieben. Die Sachanlagen Strom, sowie übrige Betriebsanlagen wurden per 31.12.2018, die Sachanlagen Gas, sowie übrige Betriebsanlagen per 1.1.2019 nach effektivem betriebswirtschaftlichem Restwert neu bewertet. Die Neubewertung per 31.12.2018 belief sich auf CHF 41,8 Mio., per 1.1.2019 auf CHF 84,2 Mio. Die Bewertungsreserve dieser Bereinigungen wurde dabei direkt im Eigenkapital verbucht. Die bereinigten Anlagewerte und branchenübliche Nutzungsdauern bilden die Grundlage für die Berechnung der ausgewiesenen Abschreibungen.

B 6 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

	2022	2021
Verpflichtungen aus Lieferungen und Leistungen Dritte	16'999'756.35	15'289'148.20
Verbindlichkeiten an Nahestehende und Beteiligte		
Einwohnergemeinde Stadt Solothurn	1'764'481.59	1'220.068.21
GENOS Energie AG	200'088.10	6'629.40

B 7 Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten

	2022	2021
Verbindlichkeiten gegenüber Sozial- und Vorsorgeeinrichtungen	-500.00	775'321.00
Verbindlichkeiten gegenüber Personal	600'765.61	1'278'501.26
Verbindlichkeiten gegenüber MWST	594'749.19	310'171.45
Leasingverbindlichkeiten (wurden erstmalig in 2021 erfasst)	51'926.12	167'304.96
Verbindlichkeiten aus Sonnenscheine mit Verzinsung	-2'000.00	492'051.15

Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

C 1 Nettoverkaufserlös

Der Ertrag setzt sich aus dem Strom-/Gas-/Wasser- und Fernwärmeverkauf zusammen. Hinzu kommen die Umsätze aus der Verrechnung der Netznutzung und von weiteren Dienstleistungen.

C 2 Personalaufwand

	2022	2021
Lohn-/Gehaltsaufwand	12'334'096.27	12'450'903.59
Sozialversicherungsaufwand	2'241'983.30	2'636'385.20
Sonstiger Personalaufwand	567'353.15	1'294'800.10
Total	15'143'432.72	16'382'088.89

C 3 Übriger Betriebsaufwand

	2022	2021
Raumaufwand	76'640.70	27'801.45
Fahrzeugaufwand	359'995.40	345'605.45
Informatikaufwand	2'149'457.20	2'425'011.73
Verwaltungsaufwand	1'406'807.32	1'947'728.41
Versicherungen	226'757.45	377'316.75
Werbung und Sponsoring	846'382.65	780'744.45
Sonstiger Aufwand	1'316'256.36	703'915.00
Total	6'382'297.08	6'608'123.24

Das Honorar für die Revisionsstelle für die Prüfung des Jahresabschlusses betrug CHF 40'000 (vor Mehrwertsteuer).

C 4 Finanzaufwand / Finanzertrag

Der Finanzaufwand/Ertrag ergibt sich durch die Kursverluste und Zinsgewinne aus den Anlagemandaten.

C 5 Erläuterungen zu den ausserordentlichen Positionen in der Erfolgsrechnung

Der ausserordentliche Ertrag im Geschäftsjahr 2022 setzt sich im Wesentlichen aus den folgenden Beträgen zusammen:

- CHF 227’000 von EGS aus Vorjahr
- CHF 10'255.55 Rückverteilung CO2 mittels AHV
- Erhalt ausgebuchter Forderungen alter Mandant aus Vorjahr (Umstellung ENAM)

Der ausserordentliche Aufwand im Geschäftsjahr 2022 setzt sich im Wesentlichen aus den folgenden Beträgen zusammen:

- CHF 168'284 Anpassungen der Deckungsdifferenzen aus den Vorjahr-Berechnung erfolgte erst 07.2022

Sonstige und weitere Angaben

D 1 Eventualverbindlichkeiten

	2022	2021
Bauhandwerkerbürgschaften	916'760.90	1'062'553.75
Trianel GmbH (Solidarhaftung)	p.m.	p.m.
Erklärung:	p.m.	pro memoria

D 2 Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung beeinträchtigen könnten bzw. an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

D 3 Stille Reserven

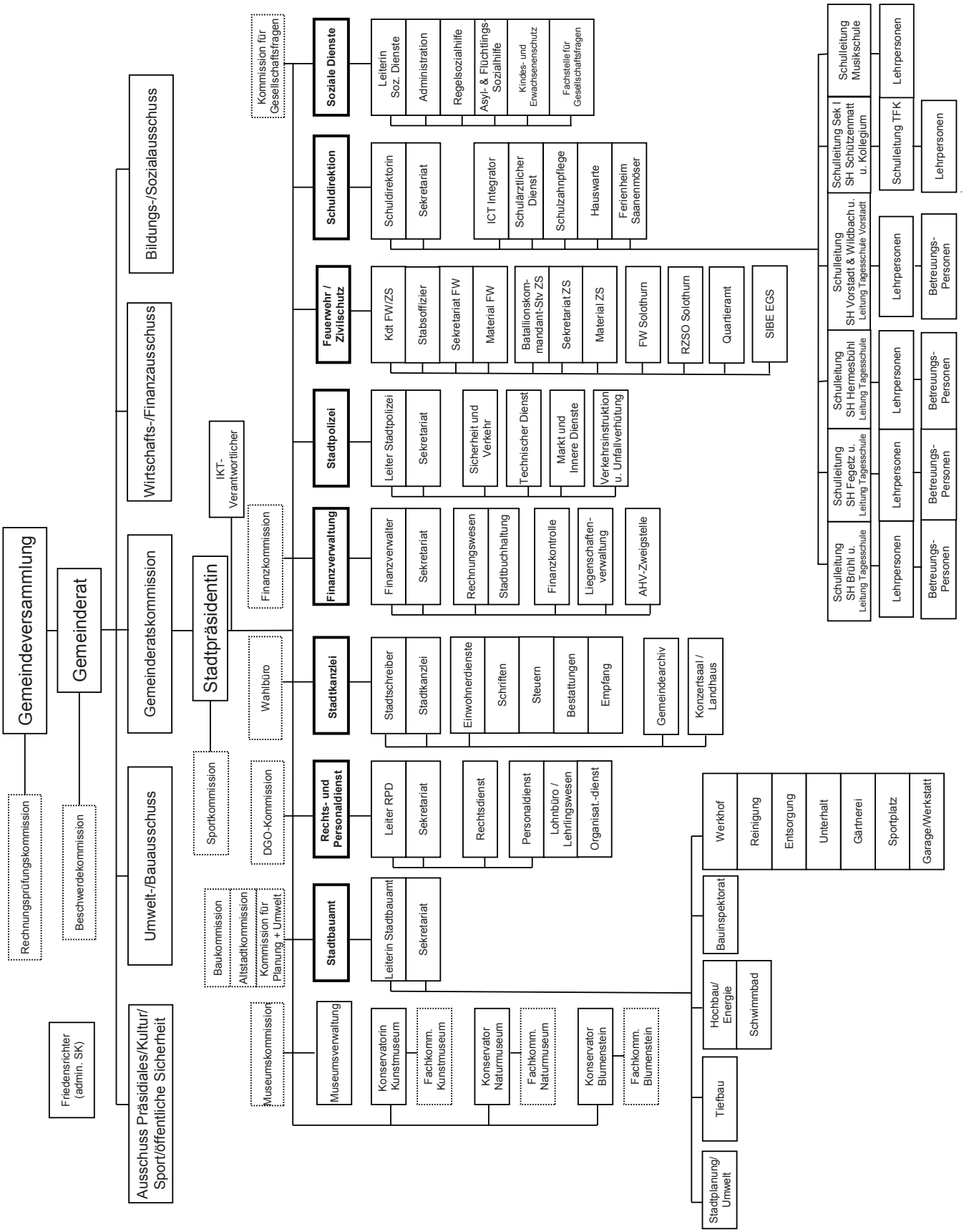
Im Geschäftsjahr 2022 wurden CHF 4.662 Mio. (Brutto) stille Reserven aufgelöst (Vorjahr: CHF 0).

Verwaltungsbericht 2022

Inhaltsverzeichnis

190 Organigramm
191 Gemeindeversammlung
195 Gemeinderat
207 Gemeinderatskommission
217 Ausschüsse
219 Kommissionen/Mitglieder
223 Stadtpräsidium
231 Stadtkanzlei
241 Rechts- und Personaldienst
249 Finanzverwaltung
255 Soziale Dienste
265 Feuerwehr und Zivilschutz
269 Schulwesen
285 Stadtbauamt
309 Polizei Stadt Solothurn

Organigramm



Gemeindeversammlung

192 Übersicht Geschäfte

Gemeindeversammlung

28. Juni 2022: anwesend total 83 Personen

Traktandum	Beschluss
Jahresrechnungen 2021 der Einwohnergemeinde der Stadt Solothurn und der Regio Energie Solothurn (WiFi 20.04.22; GRK 21.04.22; GR 17.05.22)	- Kenntnisnahme der dringlichen und gebundenen Nachtragskredite aus der Erfolgsrechnung und der Investitionsrechnung. - Kenntnisnahme des Ergebnisses des Rechnungsabschlusses (Laufende Rechnung: Ertragsüberschuss von Fr. 10'487'182.42, Investitionsrechnung: Nettoinvestitionen von Fr. 16'360'379.02 und der Bilanzsumme von Fr. 205'472'592.58. - Zuweisung der Ertragsüberschüsse der Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung (Fr. 128'823.18) und der Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung (Fr. 77'638.91) an das entsprechenden Eigenkapital. Durch diese Ergebnisse ergeben sich zweckgebundene Eigenkapitalien von Fr. 20'367'594.55 (Abwasserbeseitigung) und Fr. 6'005'056.– (Abfallbeseitigung). - Kenntnisnahme des Berichts und Antrags der Rechnungsprüfungskommission und der Revisionsstelle der Regio Energie Solothurn. Die Rechnungsprüfungskommission hat die vorliegende Jahresrechnung geprüft und beantragt der Gemeindeversammlung, diese zu genehmigen. - Die vorliegende Jahresrechnung 2021 der Einwohnergemeinde der Stadt Solothurn wird beschlossen. - Genehmigung der Rechnung der Regio Energie Solothurn für das Jahr 2021.
Verwendung Rechnungsüberschuss: Zuweisung an zwei Vorfinanzierungen, Einlage in den Bilanzüberschuss sowie zusätzliche Abschreibungen auf dem Grundstück Rossallmend (WiFi 20.04.22; GR 18.05.21)	Einlage in zwei Vorfinanzierungen: Fr. 4'000'000.– für die Altlastensanierung Obach, Fr. 3'000'000.– für die Gesamtsanierung Schulhaus Fegetz. Fr. 3'000'000.– werden in den Bilanzüberschuss eingelegt. Zusätzlich werden Fr. 487'182.42 für zusätzliche Abschreibungen auf dem Grundstück Rossallmend verwendet.
Gesamtsanierung Schulanlage Fegetz; Kreditbewilligung (UmBa 14.04.22; WiFi 20.04.22, GR 17.05.22)	- Dem Projekt mit Kostenvoranschlag für die Gesamtsanierung der Schulanlage Fegetz und Umgebung wird zugestimmt. - Die Investitionskosten für die Gesamtsanierung wurden auf 16,45 Mio. Franken veranschlagt. Hierfür wird ein Brutto-Ergänzungskredit von 15,35 Mio. Franken bewilligt (Region Espace Mittelland, Oktober 2021 = 104.9 Punkte). Dieser Kredit erhöht sich um die teuerungsberechtigten Kosten. - Es wird zur Kenntnis genommen, dass von der Investitionssumme von 16,45 Mio. Franken bereits 7 Mio. Franken vorfinanziert sind.

20. Dezember 2022: anwesend total 170 (Trakt. 1) bzw. 172 Personen (ab Trakt. 2)

Traktandum	Beschluss
Personenunterführung Westbahnhof; Kreditbewilligung (UmBa 22.09.22; WiFi 21.09.22; GR 25.10.22)	- Das Bahninfrastrukturprojekt der SBB mit Kostenanteil der Stadt Solothurn wird zur Kenntnis genommen. Dem Projektteil Stadt Personenunterführung «bessere Zugänglichkeit und Querung am Westbahnhof Solothurn» wird zugestimmt. - Die Investitionskosten für den Anteil der Stadt am SBB-Bahninfrastrukturprojekt wurden auf Fr. 7'400'000.– veranschlagt. Hierfür wird ein Brutto-Ergänzungskredit von Fr. 6'600'000.– bewilligt (Region Espace Mittelland, Basis Okt. 2020 = 100, Index Tiefbau April 2022, Neubau Unterführung = 110.3 Punkte). Dieser Kredit erhöht sich um die teuerungsberechtigten Kosten. - Es wird zur Kenntnis genommen, dass von der Investitionssumme Fr. 7'400'000.– das Agglomerationsprogramm einen Beitrag von ca. Fr.2'200'000.– leistet. Die Investitionen netto liegen somit bei ca. Fr. 5'200'000.–.
Teilrevision Parkplatzreglement (UmBa 22.09.22; GR 25.10.22)	- Die synoptische Darstellung bisheriges Reglement 1984, Teilrevision 1999 und Teilrevision 2022 wird zur Kenntnis genommen. - Der Teilrevision «Reglement über Parkplätze für Motorfahrzeuge» wird zugestimmt.

Traktandum	Beschluss
Aufhebung von Reglementen (GRK 22.09.22; GR 25.10.22)	Die drei nachstehenden Gemeindeerlasse werden mit Datum des Gemeindeversammlungsbeschlusses aufgehoben: - Verordnung der Einwohnergemeinde der Stadt Solothurn betreffend die gewerbsmässige Pflege von Pflegebedürftigen in Heimen und Familien vom 28. April 1977, SSG 811 - Verordnung der Einwohnergemeinde der Stadt Solothurn betreffend die obligatorische Krankenversicherung vom 1. Januar 1970, SSG 812 - Reglement über die Ausrichtung von Beihilfen an Betagte und Behinderte für die Überbrückung von Notlagen vom 24. Februar 1981, SSG 822
Redaktionelle Anpassungen in der Gemeindeordnung (GO) und der Dienst- und Gehaltsordnung (DGO) (GRK 18.08.22, GR 13.09.22) (GRK 22.09.22; GR 25.10.22)	- Die Anpassung der bisherigen Begriffe «Voranschlag», «Rechnung», «Laufende Rechnung» und «Kontrollstelle» in «Budget», «Jahresrechnung», «Erfolgsrechnung» und «Revisionsstelle» in der Gemeindeordnung und in der Dienst- und Gehaltsordnung wird genehmigt. - Der Anhang zur DGO «Besondere Wählbarkeitsvoraussetzungen», SSG 121.11, wird ersatzlos gestrichen. - Die Anpassungen treten mit der Genehmigung durch das Volkswirtschaftsdepartement in Kraft.
Anpassung der Dienst- und Gehaltsordnung (DGO); Sitzungsgelder (GRK 20.10.22; GR 15.11.22)	- § 25, Absatz 1 wird wie folgt angepasst: Die Mitglieder des Gemeinderates, der Ausschüsse, der vom Volk oder vom Gemeinderat gewählten Kommissionen und Arbeitsgruppen erhalten folgendes Sitzungsgeld: a) für Sitzungen bis zu zwei Stunden Fr. 100.– b) für Sitzungen der Gemeinderatskommission bis zu zwei Stunden Fr. 150.– c) für jede weitere abgeschlossene ½ Stunde Fr. 20.– d) für den Vorsitzenden oder die Vorsitzende einer Kommission zusätzlich pro Sitzung Fr. 100.– e) für den Vorsitzenden oder die Vorsitzende eines Ausschusses zusätzlich pro Sitzung Fr. 300.– f) pauschal für die Fraktionssitzungen pro ordentliches oder Ersatzmitglied des Gemeinderats pro Quartal Fr. 100.– - § 25, Absatz 2 wird wie folgt angepasst: Die Gemeinderatskommission kann für Ausschüsse, Kommissionen und Arbeitsgruppen für dokumentierte, ausserordentliche Bemühungen von Vorsitzenden, Mitgliedern eines solchen Gremiums oder dem Gesamtgremium im Rahmen ihrer Finanzkompetenzen eine angemessene zusätzliche Entschädigung bewilligen. Davon ausgenommen ist die Gemeinderatskommission, welche eigene zusätzliche Entschädigungen durch den Gemeinderat im Rahmen seiner Finanzkompetenzen bewilligen lassen muss. - Die Anpassungen treten mit der Genehmigung durch das Volkswirtschaftsdepartement in Kraft.
Anpassungen der Dienst- und Gehaltsordnung (DGO); freiwillige Tagesschule (GRK 20.10.22; GR 15.11.22)	- § 14quinquies1), DGO, lautet neu: Pensenveränderungen bei Musiklehrpersonen und Betreuungspersonen mit oder ohne pädagogische Ausbildung 1 Die Pensen der Musiklehrpersonen richten sich nach den jährlichen Anmeldungen für das von ihnen unterrichtete Instrument. Sie werden von der Schuldirektion jährlich für das Schuljahr neu festgelegt oder bestätigt. 1bis Die Pensen der Betreuungspersonen mit oder ohne pädagogische Ausbildung an den Tagesschulen richten sich nach den Anmeldungen. Sie werden von der Schuldirektion jährlich für das Schuljahr neu festgelegt. 2 Solche betrieblich begründete Pensenveränderungen sind den unbefristet angestellten Musiklehrpersonen oder Betreuungspersonen an den Tagesschulen spätestens drei Monate im Voraus auf Ende eines Schuljahres als Änderungskündigung mitzuteilen. - Die Anpassungen treten mit der Genehmigung durch das Volkswirtschaftsdepartement in Kraft.
Budget der Einwohnergemeinde der Stadt Solothurn für das Jahr 2023 (WiFi 19.10.22; GR 15.11.22)	- Das Budget über die Verwaltung der Einwohnergemeinde der Stadt Solothurn für das Jahr 2023 wird genehmigt. - Die Gemeindesteuer für das Jahr 2023 wird für die natürlichen und die juristischen Personen auf 107 Prozent der ganzen Staatssteuer festgelegt. - Die Feuerwehrdienstpflicht-Ersatzabgabe wird für das Jahr 2023 mit 6 Prozent der ganzen Staatssteuer erhoben. Der Ertrag wird vollständig der Spezialfinanzierung Feuerwehr zugewiesen.

Eingereichte Vorstösse

Dringliche Motion vom 28. Juni 2022 von Heinz Frey betreffend «Energiepreisrabatt».

Motion vom 28. Juni 2022 von Klaus Koschmann betreffend «Von Anfang an 2050-klimakompatible Überbauung des Weitblick-Areals».

Motion vom 20. Dezember 2022 von Michael von Büren, Erstunterzeichner, betreffend «Schwammstadt».

Motion vom 20. Dezember 2022 von Sascha Attia betreffend «Mehrjahresplanung Spielplätze».

Interpellation vom 20. Dezember 2022 von Véronique Schifferle, Erstunterzeichnerin, betreffend «Zukünftiger Umgang der Stadt Solothurn mit Baumgutachten».

Behandelte Vorstösse

Die Stadtpräsidentin Stefanie Ingold lässt nicht über die dringliche Motion vom 28. Juni 2022 von Heinz Frey betreffend «Energiepreisrabatt» abstimmen, da die Gemeindeversammlung nicht dafür zuständig ist.

Motion vom 28. Juni 2022 von Klaus Koschmann betreffend «Von Anfang an 2050-klimakompatible Überbauung des Weitblick-Areals»; die Motion wird nicht erheblich erklärt.

Pendente Vorstösse

Neue

Erheblich erklärte Vorstösse, die im Berichtsjahr von der Geschäftskontrolle abgeschrieben wurden

Keine

Gemeinderat

196 Gemeinderatsmitglieder
196 Übersicht Geschäfte
200 Vorstösse des Gemeinderates
205 Demissionen und Wahlen
206 Statistik Sitzungen Gemeinderat

Gemeinderatsmitglieder

Mitglieder	Ersatzmitglieder
FDP	
Aebischer Jörg	Scheidegger Samuel
Feldges Barbara	Stampfli Andrea
Herzog Christian	Obi Andrea
Jäggi Markus	Mombelli Romano
Schmid Charlie	
Schüpbach Markus	
von Ballmoos Franziska	
Wagmann Wolfgang	
SP	
Ingold Stefanie	JeanRichard Philippe
Helmy Annina	Jenni Philippe
Petiti Angela	Gärtner Pierric
Roth Franziska	Baumann Thomas
Supino Franco	
Widmer Corinne	
Wormser Lea	
Kocher Konrad	

Mitglieder	Ersatzmitglieder
CVP	
Baschung Franziska	Bargetzi Sandra
Bischof Pirmin	Maurer Viktoria
Stampfli Reto	
Walter Pascal	
Grüne	
Flück Heinz	Gügi Verena
Gantenbein Laura	Bay Lisa
Reber Christine	
Riggenbach Christia	
Schaller Ladina	
GLP	
Hug Claudio	Egger Jolanda
Keune Sibille	Wüthrich Debora
Pahud Claude	
SVP	
Käppeli Patrick	Möll Claude
Wyss Marianne	

Stand: 31. Dezember 2022

Übersicht Geschäfte

An 11 Sitzungen wurden 77 Geschäfte behandelt, davon folgende in eigener Kompetenz erledigt:

Spezielle Geschäfte (ohne Vorstösse, Demissionen, Wahlen)

18. Januar 2022

Traktandum	Beschluss
Information zur Arbeit der Ausschüsse	Kenntnisnahme und Beantwortung zusätzlicher Fragen.

22. Februar 2022

Traktandum	Beschluss
Ortsplanungsrevision; Behandlung der Einsprachen zur zweiten öffentlichen Auflage (UmBa 27.01.22)	- Drei Einsprachen werden abgewiesen. - Acht Einsprachen werden abgewiesen, soweit darauf eingetreten werden kann. - Auf fünf Einsprachen wird nicht eingetreten. - Eine Einsprache wird teilweise gutgeheissen. - Sämtliche Änderungen der zweiten Auflage werden genehmigt und dem Regierungsrat zur Genehmigung überwiesen. - Das Stadtbauamt wird ermächtigt, die Unterlagen der Gesamtrevision dem Kanton Solothurn, Amt für Raumplanung, Abteilung Nutzungsplanung, zur Genehmigung einzureichen.
Konzept «Begegnungszone in der Stadt Solothurn» (UmBa 27.01.22)	- Dem Umwelt- und Bauausschuss ist die Kompetenz zur Beschlussfähigkeit zu erteilen, über Gesuche bzw. Anträge für Begegnungszonen im Rahmen der fachlichen Prüfung zu entscheiden, sofern keine baulichen Massnahmen erforderlich sind. - Dem Konzept «Begegnungszonen in der Stadt Solothurn» wird unter der Voraussetzung der Ergänzung des Prozesses für die Einführung einer Begegnungszone gemäss Antrag 1 zugestimmt. - Der Möglichkeit zur Einführung von Begegnungszonen gemäss Rahmengutachten und Eignungsplan, beides vom 10. November 2021, wird zugestimmt. - Den unter Punkt 7 aufgezeigten Zuständigkeiten für die Realisierungsentscheide wird unter der Voraussetzung der Ergänzung des Prozesses für die Einführung einer Begegnungszone gemäss Antrag 1 zugestimmt. - Auf den Strassenzügen «Patriotenweg», «Kreuzackerquai» bis Abzweigung Kreuzackerstrasse, «Kreuzackerstrasse» und «Kreuzackergasse» wird eine Begegnungszone signalisiert.

22. März 2022

Traktandum	Beschluss
Pendente Vorstösse Verwaltungsbericht (PKSS 21.02.22)	- Zehn Vorstösse werden als erledigt von der Geschäftskontrolle abgeschrieben. - Über die zwölf noch pendenten Geschäfte wird im Verwaltungsbericht 2022 erneut informiert. - Die Tabelle «Berichterstattung über hängige und im Berichtsjahr abgeschriebene Motionen und Postulate» wird genehmigt.
Unterschutzstellung Schulhaus Wildbach (UmBa 03.03.22)	- Der Unterschutzstellung der Liegenschaft Schulhaus Wildbach, Allmendstrasse 63, 65 und 65a, GB Nr. 3174, wird zugestimmt.

26. April 2022

Traktandum	Beschluss
Legislaturziele (GRK 31.03.22)	Die Legislaturziele werden mit den beschlossenen Änderungen genehmigt.
Parkplatzreglement (UmBa 24.03.22)	Das Geschäft wird zur skizzierten Überarbeitung zurückgezogen.
Reglement über die Abfallbewirtschaftung (UmBa 24.03.22)	Das Geschäft wird zur Überarbeitung an das Stadtpräsidium zurückgewiesen.

17. Mai 2022

Traktandum	Beschluss
Jahresrechnungen 2021 der Einwohnergemeinde der Stadt Solothurn und der Regio Energie Solothurn mit dem Sondertraktandum (WiFi 20.04.22)	Die in der Kompetenz des GR liegenden Nachtragskredite und Kreditüberschreitungen in der Höhe von Fr. 468'413.45 werden genehmigt.
Anpassung der Sitzungsgelder § 25 DGO (PKSS 11.04.22)	Das Geschäft wird an die DGO-Kommission zurückgewiesen. Dabei sollen die a.o. Entschädigungen überprüft und ins ordentliche Reglement überführt werden. Die Höhe der Ansätze ist nicht Gegenstand der Rückweisung.

21. Juni 2022

Traktandum	Beschluss
Leistungsvereinbarung Schulsozialarbeit; Beitragserhöhung (BiSo 18.05.22)	- Im gegenseitigen Einvernehmen wird Punkt 9.1 der Leistungsvereinbarung betreffend die jährlichen Gesamtkosten angepasst. Neu wird ein für vier Jahre gültiger Fixbetrag vereinbart. Alle vier Jahre ist dieser Tarif neu auszuhandeln. Die aktuelle Preisbindung an den Lohnkostenindex vom Kanton Solothurn entfällt. Der Punkt 9.1 wird erst angepasst, nachdem die schriftliche Bestätigung des Kantons vorliegt, dass keine Submission erfolgen muss. - Die jährlichen Kosten betragen ab 1. August 2022 Fr. 150'000.– (alt Fr. 143'133.80) für ein Pensum von 100 Prozent. Darin sind sämtliche Personalkosten, Overheadkosten der PERSPEKTIVE Region Solothurn-Grenchen sowie Auslagen für Versicherungen und Weiterbildung enthalten. Dieser Betrag ist gültig für die Schuljahre 2022/2023 bis und mit Schuljahr 2026/2027. Auf das Schuljahr 2027/2028 wird der Tarif neu überprüft.

23. August 2022

Traktandum	Beschluss
Eignerstrategie Regio Energie Solothurn (Präsidiales 04.07.22)	- Die Eignerstrategie Regio Energie Solothurn (RES) wird unter Kenntnisnahme der dazugehörenden Botschaft genehmigt. - Sie tritt mit Genehmigung durch den Gemeinderat vom 23.08.2022 in Kraft.

13. September 2022

Traktandum	Beschluss
Einführung neue Beurteilung Zyklus I per Schuljahr 2022/23 (BiSo 10.08.22)	Dem Antrag der Schuldirektion zur Einführung der «Neuen Beurteilung» per Schuljahr 2022/23 wird entsprochen.
Chantierwiese; weiteres Vorgehen Generationenpark (BiSo 10.08.22; WiFi 17.08.22)	- Die Stadt wird beauftragt, im Jahr 2025 die Variante A unter dem angegebenen Kostendach weiterzubearbeiten und die Projektausschreibung vorzunehmen. - In der weiteren Bearbeitung muss darauf geachtet werden, dass der Generationenpark Chantier sowie dessen Zugänge barrierefrei gestaltet sind. Insbesondere der südwestliche Abgang. - Das bestehende Naturinventar muss zwingend berücksichtigt werden und ist dementsprechend in die Planung einzubeziehen. - Das Konzept der Vogelvoliere muss so oder so überprüft werden. Sollte die Voliere bestehen bleiben, muss den Bedürfnissen der Tiere mehr Rechnung getragen werden. - Ein mögliches Parkkaffee wird mit «Option» auf den Plänen und im Text ausgewiesen.
Finanzplan 2023–2026 (WiFi 17.08.22)	Der vorliegende mittelfristige Finanzplan 2023–2026 wird beschlossen.

25. Oktober 2022

Traktandum	Beschluss
Leistungsvereinbarung Stadt – Kanton (BiSo vom 15.09.22)	Die Stadtpräsidentin kann die vorliegende fachliche Leistungsvereinbarung Volksschule unterzeichnen.
Vertrag Musikschule Zuchwil (BiSo vom 15.09.22)	Der Vertrag über die Führung der Musikschule mit der Einwohnergemeinde Zuchwil ist zu genehmigen.
Parkraumkonzept; weiteres Vorgehen (UmBa vom 22.09.22)	- Zwischenbericht zum Parkraumkonzept P-22 vom 22.08.2022 wird zur Kenntnis genommen. - Der Zwischenbericht Parkraumkonzept P-22 ist gemäss Kapitel 4.1 zu überarbeiten. - Dem mit einem Zwischenschritt ergänzten Vorgehen gemäss Kapitel 6 wird zugestimmt. - Die definitive Fassung des Parkraumkonzepts P-22 soll im ersten Quartal 2023 zum Beschluss der Kommission für Planung und Umwelt zuhanden des Umwelt- und Bauausschusses und des Gemeinderats vorgelegt werden.

15. November 2022

Traktandum	Beschluss
Schulenplanung 2023/2024 (BiSo 15.09. + 20.10.22)	- Von der Schulenplanung 2023/2024, insbesondere der Klassenplanung, wird Kenntnis genommen. - Einer allfälligen Eröffnung von einer Klasse der Sek I wird zugestimmt. - Unvorhersehbaren Situationen, wie konzentrierter Zuzug und Einschulung von Kindern in eine bestimmte Klasse, kann bei erhöhtem Bedarf mit zusätzlichen Entlastungslektionen oder (unter Vorbehalt des Erreichens der erforderlichen Klassengrössen) einer Klasseneröffnung begegnet werden.
Ausbau Mehrzweckraum Schulhaus Wildbach; Rückkommensantrag (BiSo 20.10.22)	- Dem Rückkommensantrag der Schuldirektion auf den Entscheid des Gemeinderates vom 18.05.2021 hinsichtlich Ausbau Mehrzweckraum Schulanlage Wildbach wird zugestimmt. - Dem Ausbau des Raums unter der Turnhalle der Schule Wildbach zu einem Mehrzweckraum wird zugestimmt. - Die zusätzlichen Kosten gemäss einer groben Kostenschätzung von + 15 % von Fr. 290'000.– werden zur Kenntnis genommen.
Budget 2023; Lohn- und Teuerungsanpassung für das städtische Personal (WiFi 19.10.22)	Dem Gemeindepersonal, ohne die Lehrerschaft, wird auf den 01.01.2023 die Hälfte der tatsächlich eingetretenen Jahresteuerung gemäss Indexstand November 2022 ausgeglichen.

13. Dezember 2022

Traktandum	Beschluss
«Laubsägelihaus»; Verzicht auf Gestaltungsplan (UmBa 17.11.22)	- Dem Antrag der Baukommission wird zugestimmt. Auf ein Gestaltungsplanverfahren wird verzichtet, sofern die künftigen Bau- und Zonenvorschriften eingehalten werden und das Siegerprojekt des Studienauftrages (Richtprojekt) ausgeführt wird. - Falls die Vorgaben gemäss Ziffer 1 nicht eingehalten werden, kann die Baubehörde einen Gestaltungsplan verlangen.

Vorstösse des Gemeinderates

Vorstösse 2017, 2019, 2020 und 2021, die im Berichtsjahr behandelt wurden oder die noch pendent sind

M = Motion P = Postulat I = Interpellation EU = Erstunterzeichnerin/Erstunterzeichner

	Datum	Text	Behandlung	Beschluss
M	17.01.17	Fraktionen der Stadt Solothurn, EU Urs Unterlerchner, Franziska Roth und Gaudenz Oetterli, betreffend «Grundlagenplanung Sport – ‹Sportkonzept›»		
M	19.03.19	Fraktionen der FDP und der CVP/GLP, EU Beat Käch, betreffend «Anstelle von Tempo 30 im Loretoquartier (im GR mit 16:14 zugestimmt, aber noch nicht umgesetzt) wird ein Fahrverbot für Motorfahrzeuge mit Zubringerdienst gestattet eingeführt»		
M	17.09.19	Fraktion der Grünen, EU Laura Gantenbein, betreffend «Mehrweggeschirr-Konzept»	18.01.2022	Erheblich erklärt.
M	30.06.20	SP-Fraktion, EU Anna Rüefli, Matthias Anderegg und Corinne Widmer, betreffend «Aufwertung des Klosterplatzes 2.0 – ein Platz für alle statt (nur) für Autos»	18.01.2022	Erheblich erklärt.
M	27.10.20	Fraktion der Grünen, EU Laura Gantenbein, betreffend «Solothurn blüht auf – Biodiversität im Siedlungsraum»	13.12.2022	Erheblich erklärt.
M	17.11.20	Fraktion der Grünen, EU Heinz Flück, betreffend «Änderung des Reglements über Parkplätze für Motorfahrzeuge»	26.04.2022	Erheblich erklärt.
P	23.02.21	CVP/GLP, SP und Grüne, EU Claudio Hug und Matthias Anderegg, betreffend «Fernwärmenetz mit regionalem Holz beheizen»	21.06.2022	Erheblich erklärt und abgeschrieben.
M	06.07.21	Fraktion der Grünen, EU Heinz Flück, betreffend «Bewirtschaftung der Finanzliegenschaften»		
M	26.10.21	Fraktion der Grünen und SP-Fraktion, EU Stefan Buchloh, betreffend «Einführung einer integrierten Ganztagesschule für die ganze Primarstufe»	18.01.2022	Umwandlung in ein Postulat, erheblich erklärt.
M	26.10.21	SP-Fraktion, EU Angela Petiti, betreffend «Burrisgraben vom Suchverkehr befreien und für Lokale, Gewerbe und Anwohnende attraktiver machen»		
P	14.12.21	SP-Fraktion, EU Franco Supino, betreffend «Umsetzung der flankierenden Massnahmen 'Westtangente' für die Bewohnerinnen und Bewohner der Quartiere Wildbach/Touring/Weststadt. Sicherung der Schulwege. Privilegierung des Langsamverkehrs und Eindämmung des Fluchtverkehrs»	22.03.2022	Erheblich erklärt.

Vorstösse 2022

	Datum	Text	Behandlung	Beschluss
P	18.01.22	SP-Fraktion, EU Matthias Anderegg, betreffend «Reform unserer Verwaltungsstrukturen prüfen»	22.03.2022	Erheblich erklärt.
M	18.01.22	SVP-Fraktion, EU Patrick Käppeli, betreffend «Anpassung der Polizeiordnung der EG der Stadt Solothurn»	22.03.2022	Nicht erheblich erklärt.
M	18.01.22	SVP-Fraktion, EU Marianne Wyss, betreffend «Förderung der jährlichen Quartierfeste»	21.06.2022	Erheblich erklärt und abgeschrieben.
M	16.03.22	Dringliche Motion der SP-Fraktion, EU Matthias Anderegg, betreffend «Erweiterte Aussenflächen für Gastrobetriebe in der Stadt Solothurn»	22.03.2022	Als dringlich erklärt. Nicht erheblich erklärt.

	Datum	Text	Behandlung	Beschluss
P	22.03.22	SP-Fraktion, EU Franco Supino, betreffend «Haus des Films und der Literatur für Solothurn»	21.06.2022	Erheblich erklärt.
M	22.03.22	CVP/GLP-Fraktion, EU Sibille Keune, betreffend «Vereinfachung der Sammlung von Haushalts-Kunststoffen»	23.08.2022	Erheblich erklärt.
P	26.04.22	SP-Fraktion, EU Angela Petiti, betreffend «Bewegungsort in Solothurn: Prüfung des Projektportfolios «Kraftplatz» und Überprüfung eines dafür geeigneten Standorts»	13.12.2022	Erheblich erklärt.
P	26.04.22	FDP-Fraktion und CVP/GLP-Fraktion, EU Barbara Feldges, betreffend «Bedürfnisabklärung und Suche nach geeignetem Platz für Skaterinnen und Skater»	13.12.2022	Erheblich erklärt.
I	26.04.22	GLP-Fraktion, EU Sibille Keune, betreffend «Arbeit mit dem Jugendkonzept 2018»		
M	21.06.22	FDP-Fraktion, EU Charlie Schmid, betreffend «Aufhebung der uneinheitlichen Feiertagsregelung am St. Ursentag»	13.12.2022	Zurückgezogen.
M	21.06.22	FDP-Fraktion, EU Charlie Schmid, betreffend «Berichterstattung und Präsenzkontrolle der städtischen Vertretungen»	13.09.2022	Erheblich erklärt.
P	21.06.22	Fraktion der Grünen, EU Ladina Schaller, betreffend «Laubbläserei»		
M	23.08.22	SVP-Fraktion, EU Patrick Käppeli, betreffend «Neues Feuerwehrmagazin Stadt Solothurn»	23.08.2022	Als nicht dringlich erklärt. Mit Mail vom 02.11.2022 zurückgezogen.
M	23.08.22	Fraktion der Grünen, EU Laura Gantenbein, betreffend «Schutz der Bäume in der Stadt Solothurn»		
M	23.08.22	Fraktion der Grünen, EU Christian Riggenbach, betreffend «Zukunftsgerichtete Verwendung der Gewinnausschüttung der Regio Energie Solothurn»		
M	23.08.22	SVP-Fraktion, EU Patrick Käppeli, betreffend «Vorstadt Schulhaus für die 1. bis 6. Klasse»		
M	23.08.22	SVP-Fraktion, EU Patrick Käppeli, betreffend «Cybersicherheit der Stadt Solothurn»		
M	23.08.22	FDP-Fraktion, EU Markus Schüpbach, betreffend «nachhaltige Fremdwasserreduktion in der Stadt Solothurn durch die Erstellung eines Reglements über die Abwasserbeseitigung»		
M	23.08.22	FDP-Fraktion, EU Markus Schüpbach, betreffend «nachhaltige Fremdwasserreduktion in der Stadt Solothurn durch die Erneuerung des Generellen Entwässerungsplanes (GEP)»		
P	23.08.22	FDP-Fraktion, EU Charlie Schmid, betreffend «Mediterrane Nächte in Solothurn»		
P	23.08.22	FDP-Fraktion, EU Markus Jäggi, betreffend «Verzicht der ganzen oder teilweisen Erhebung der Konzessionsgebühren der Einwohnergemeinde der Stadt Solothurn gegenüber der Regio Energie Solothurn für das Jahr 2022/2023»		
M	23.08.22	SP-Fraktion, EU Angela Petiti, betreffend «Baumschutzreglement der Stadt Solothurn: Das Naturinventar der Stadt Solothurn wird als Grundlage für ein Baumschutzreglement genutzt und schützenswerte Bäume werden unter Schutz gestellt»		
M	13.09.22	FDP-Fraktion, EU Jörg Aebischer, betreffend «Aufgabenüberprüfung und Benchmarking»		
P	13.09.22	Fraktionen der FDP, CVP/GLP, Grünen und SVP, EU Markus Schüpbach, betreffend «Gemeinsames Verwaltungsgebäude der Stadt mit dem Kanton und der Regio Energie Solothurn (RES) im Rötihof»	25.10.2022	Erheblich erklärt.

	Datum	Text	Behandlung	Beschluss
P	15.11.22	SP-Fraktion, EU Corinne Widmer, betreffend «Naturgarten Westbahnhof»		
P	13.12.22	FDP-Fraktion, EU Markus Schüpbach, betreffend «Überprüfung der Energieeffizienz und Wirtschaftlichkeit eines raschen und vollständigen LED-Beleuchtungsersatzes der bestehenden Natriumdampfbeleuchtung in der öffentlichen Beleuchtung (ÖB) der Stadt Solothurn»		
M	13.12.22	FDP-Fraktion, EU Charlie Schmid, betreffend «Förderung der lokalen Wirtschaft»		
M	13.12.22	Überparteilich, EU Christian Herzog, betreffend «Einheitliches Kommunikationskonzept für die Stadtverwaltung»		

Berichterstattung über hängige und im Berichtsjahr abgeschriebene Motionen und Postulate

E = Eingereicht B = Beschluss

Eingereicht	Text	Stand Umsetzung
Motion SP M. Anderegg E: 29.05.12 B: 04.09.12	Status: Pendent Energiekonzept Weitblick	Der Weitblick wird mit Fernwärme erschlossen werden. Die Baufelder werden aufgrund der drei Kriterien Nutzungskonzeption, Nachhaltigkeit und Preis vergeben. Bei der Nachhaltigkeit wird der Beitrag an Reduktion von C02 und die Reduktion der Parkierung mit Mobilitätskonzept bewertet. Die Energiepolitik «Weitblick» wird im Rahmengestaltungsplan Weitblick gesichert. Dieser soll im Herbst 2023 im Gemeinderat zur öffentlichen Auflage verabschiedet werden, vorbehältlich Beschluss OPR. Die Motion kann nach Genehmigung des Rahmengestaltungsplans «Weitblick» abgeschrieben werden.
Motion Grüne H. Flück E: 12.09.17 B: 16.01.18	Status: Pendent Verkehrsgutachten für das Loretoquartier einholen vor Entscheid GR über Tempo 30	Mit der Überarbeitung des Parkraumkonzeptes P-06 beziehungsweise der Neuerstellung des Parkraumkonzeptes P-23 wird die Errichtung einer Anwohnerprivilegierung im Loretoquartier durch das Stadtbauamt und die Stadtpolizei geprüft. Das P-23 wird Mitte 2023 im Gemeinderat behandelt. Bezüglich der Prüfung von T-30 sollte auch bis Mitte 2023 ein Ergebnis vorliegen.
Postulat Grüne H. Flück E: 03.07.18 B: 02.07.19	Status: Pendent Umsetzung der Energiestrategie 2050 durch die Regio Energie Solothurn	Die Stadt Solothurn und die Regio Energie Solothurn werden die Umsetzung der Energiestrategie 2050 des Bundes bei der gemeinsamen Überarbeitung des Masterplans Energie berücksichtigen. Bis dieser vorgelegt wird (2023), bleibt das Postulat pendent.
Motion CVP/GLP, SP, Grüne F. Baschung L. Gantenbein E: 14.05.19 B: 16.06.20	Status: Pendent Kinderfreundliche Spielräume der Stadt Solothurn	Seit September 2022 untersucht und bearbeitet das Fachbüro SpielRaum die gestellten Fragen zur Weiterentwicklung der Spielareale in der Stadt Solothurn. Eine Begleitgruppe bestehend aus Interessierten aus der Bevölkerung, Elternvertretern, Verantwortlichen aus Kinder- und Jugendarbeit sowie Verwaltungsvertretenden begleitet die Studie. Die Analysearbeit beinhaltet den partizipativen Einbezug der Zielgruppe. Der Schlussbericht des beigezogenen Büros SpielRaum wird Ende März 2023 vorliegen und die Motionsbeantwortung inkl. dem geforderten Konzept wird ab Juni den politischen Behörden vorgelegt.
Motion Grüne L. Gantenbein E: 17.09.19 B: 18.01.22	Status: Pendent Mehrweggeschirr-Konzept	Die Vorlage wird dem Gemeinderat 2023 zur Beschlussfassung unterbreitet.

Eingereicht	Text	Stand Umsetzung
Postulat FDP Ch. Schmid E: 29.10.19 B: 25.08.20	Status: Pendent Ein Musikpavillon für Solothurn	Aufgrund der knappen Ressourcen im Stadtbauamt muss die Machbarkeitsstudie auf das Jahr 2024 verschoben werden. Die Kosten werden in das Budget 2024 aufgenommen.
Motion SP N. Helmy E: 21.04.20 B: 25.08.20	Status: Pendent Erarbeitung einer Eignerstrategie für die Regio Energie Solothurn	Die Eignerstrategie wurde an der Gemeinderatssitzung vom 23. August 2022 beschlossen und ist per diesem Datum in Kraft getreten. Die Motion kann abgeschrieben werden.
Postulat SP Ph. JeanRichard E: 19.05.20 B: 27.10.20	Status: Pendent Umgestaltung und Aufwertung des Roten Platzes vor der Baloise Bank SoBa	Sobald das Projekt Platz in der Finanzplanung findet, wird das Vorgehen bestimmt, in Bezug auf ein qualitätssicherndes Verfahren und Einbezug von verschiedenen Nutzungsgruppen.
Motion SP A. Rüefli M. Anderegg C. Widmer E: 30.06.20 B: 18.01.22	Status: Pendent Aufwertung des Klosterplatzes 2.0 – ein Platz für alle statt (nur) für Autos	Sobald das Projekt Platz in der Finanzplanung findet, wird das Vorgehen bestimmt, in Bezug auf ein qualitätssicherndes Verfahren und Einbezug von Betroffenen/Gewerbe/Nutzern.
Motion Grüne L. Gantenbein E: 27.10.20 B: 13.12.22	Status: Pendent Solothurn blüht auf – Biodiversität im Siedlungsraum	Das Konzept wird zu gegebener Zeit angegangen, wenn dem Stadtbauamt genügend Ressourcen zur Verfügung stehen. Frühestens 2024.
Motion Grüne H. Flück E: 17.11.20 B: 26.04.22	Status: Pendent Änderung des Reglements über Parkplätze für Motorfahrzeuge	Der Teilrevision «Reglement über Parkplätze für Motorfahrzeuge» wurde an der Gemeindeversammlung vom 20. Dezember 2022 zugestimmt. Motion kann abgeschrieben werden.
Postulat Grüne Ch. Schauwecker E: 19.01.21 B: 27.04.21	Status: Pendent Fahrradstrassen in Solothurn	Im 2022 wurde mit der Überarbeitung des Fuss- und Veloverkehrskonzept gestartet. Innerhalb dieser Überprüfung erfolgen die nötigen Abklärungen. Mitte 2023 soll ein Entwurf der KPU vorgelegt werden.
Postulat CVP/GLP, SP und Grüne C. Hug M. Anderegg E: 23.02.21 B: 21.06.22	Status: Abgeschrieben Fernwärmenetz mit regionalem Holz beheizen	Das Postulat wurde an der Gemeinderatssitzung vom 21. Juni 2022 erheblich erklärt und gleichzeitig abgeschrieben.
Motion FDP U. Unterlerchner E: 23.02.21 B: 27.04.21	Status: Pendent Erarbeitung zeitgemässer Richtlinien für den Zugriff und die Bearbeitung von Personendaten	Die Richtlinien für den Zugriff auf Personendaten werden grundsätzlich von jenen Institutionen beschlossen, welche sensible Daten verwalten. Für die allgemeine Verwaltung gelten das Bundesgesetz über den Datenschutz und das kantonale Informations- und Datenschutzgesetz. Im Zuge der Entwicklung des IKS (internes Kontrollsystem) der Verwaltung wird auch die Behandlung von Personendaten thematisiert.
Motion Grüne L. Gantenbein E: 23.02.21 B: 06.07.21	Status: Pendent Anleuchtungskonzept für die Stadt Solothurn	Die Überarbeitung des Beleuchtungskonzeptes wurde in 2022 ausgeschrieben. Die Anleuchtung ist ein Bestandteil dieses Konzeptes. Anfangs 2024 sollte das Konzept von der KPU z.H. des Gemeinderats verabschiedet werden können.
Postulat CVP/GLP F. Baschung E: 15.06.21 B: 26.10.21	Status: Pendent Musikschule Solothurn	Eine Analyse liegt vor. Die Resultate werden dem Gemeinderat 2023 präsentiert.

Eingereicht	Text	Stand Umsetzung
Motion Grüne Ch. Schauwecker E: 06.07.21 B: 26.10.21	Status: Pendent Begegnungszone Unterer Winkel, Prisongasse, Schwanengasse	Die Umsetzung der Begegnungszone ist 2022 erfolgt. Die Motion kann abgeschrieben werden.
Postulat Grüne, SP St. Buchloh E: 26.10.21 B: 18.01.22	Status: Pendent Einführung einer integrierten Ganztagesschule für die ganze Primarstufe	Die Motion wurde an der Gemeinderatssitzung vom 18. Januar 2022 in ein Postulat umgewandelt. Die Antworten werden dem Gemeinderat 2023 unterbreitet.
Postulat SP F. Supino E: 14.12.21 B: 22.03.22	Status: Pendent Umsetzung der flankierenden Massnahmen «Westtangente» für die Bewohnerinnen und Bewohner der Quartiere Wildbach/Touring/Weststadt. Sicherung der Schulwege. Privilegierung des Langsamverkehrs und Eindämmung des Fluchtverkehrs	Punkt 1 und 2: Werden in der laufenden Überprüfung des Langsamverkehrskonzepts geprüft. Punkt 3: Privilegierung des Langsamverkehrs und der Fussgänger beim Knoten Allmendstrasse wurde mit dem AVT geprüft. Einstellung der LSA so weit als möglich optimiert, langfristig ist die Installation einer Infrarotanmeldung (Kamera) geplant. Punkt 4: Im Budget 2024 sind die finanziellen Mittel für ein Verkehrsgutachten im betreffenden Perimeter aufzunehmen.
Postulat SP M. Anderegg E: 18.01.22 B: 22.03.22	Status: Pendent Reform unserer Verwaltungsstrukturen prüfen	Die Umsetzung ist in Bearbeitung, mit der Res Publica Consulting AG werden die Verwaltungsstrukturen überprüft. Erste Ergebnisse werden 2023 vorliegen.
Motion SVP M. Wyss E: 18.01.22 B: 21.06.22	Status: Abgeschrieben Förderung der jährlichen Quartierfeste	Die Motion wurde an der Gemeinderatssitzung vom 21. Juni 2022 erheblich erklärt und gleichzeitig abgeschrieben.
Postulat SP F. Supino E: 22.03.22 B: 21.06.22	Status: Pendent Haus des Films und der Literatur für Solothurn	Mit dem Erstunterzeichner wurde vereinbart, dass mit der Bearbeitung des Postulats zugewartet wird, bis sich die neuen Leitungsgremien (SFT und SLT) eingearbeitet haben. Beide Festivals möchten die Idee prüfen.
Motion CVP/GLP S. Keune E: 22.03.22 B: 23.08.22	Status: Pendent Vereinfachung der Sammlung von Haushalts-Kunststoffen	Das Stadtbauamt, Abteilung Werkhof, wird die zwei Vorschläge bis Mitte 2023 ausarbeiten. Dies betrifft einerseits dezentrale Sammelstellen und andererseits Abholsammlung der Haushalts-Kunststoff-Säcke.
Postulat SP A. Petiti E: 26.04.22 B: 13.12.22	Status: Pendent Bewegungsort in Solothurn: Prüfung des Projektportfolios «Kraftplatz» und Überprüfung eines dafür geeigneten Standorts	Die Erstunterzeichnerin des Postulats bespricht das Anliegen des Vorstosses mit den verantwortlichen Initianten. Anschliessend wird eine Arbeitsgruppe gebildet aus politischen Vertreterinnen und Vertretern der Stadt (u.a. Sportkommission) und den Initianten. Aufgabe der Arbeitsgruppe wird die Konkretisierung des Projekts am Standort Schützenmatt sowie Finanzierung, Realisierung, Unterhalt und Haftung sein. Das Vorgehen liegt zurzeit in der Verantwortung der Erstunterzeichnerin, nicht beim Stadtbauamt.
Postulat FDP, CVP/GLP B. Feldges E: 26.04.22 B: 13.12.22	Status: Pendent Bedürfnisabklärung und Suche nach geeignetem Platz für Skaterinnen und Skater	Die Erstunterzeichnerin des Postulats bespricht das Anliegen mit dem Verein SkateSO. Diese soll der Stadt ein konkretes Konzept einreichen, ihr Anliegen konkretisieren (Platzbedarf, mögliche Standorte) und mögliche Lösungsvorschläge aufzeigen. Sobald das Konzept vorliegt, wird eine Arbeitsgruppe gebildet. Diese soll aus politischen Vertreterinnen und Vertretern der Stadt sowie dem Verein SkateSO bestehen. Aufgabe der Arbeitsgruppe wird die Suche nach einem möglichen Standort sowie die Konkretisierung des Projekts bezüglich Finanzierung und organisatorischem Aufbau sein. Das Vorgehen liegt zurzeit in der Verantwortung der Erstunterzeichnerin nicht beim Stadtbauamt.

Eingereicht	Text	Stand Umsetzung
Motion FDP Ch. Schmid E: 21.06.22 B: 13.09.22	Status: Pendent Berichterstattung und Präsenzkontrolle der städtischen Vertretungen	Dem Gemeinderat wird 2023 ein Antrag unterbreitet werden.
Postulat FDP, CVP/GLP, Grüne, SVP M. Schüpbach E: 13.09.22 B: 25.10.22	Status: Pendent Gemeinsames Verwaltungsgebäude der Stadt mit dem Kanton und der Regio Energie Solothurn (RES) im Rötihof	Die GRK hat am 15. Dezember 2022 dem Vorgehen in Teilschritten zugestimmt. Das Stadtbauamt wurde beauftragt, eine Machbarkeitsstudie und Wirtschaftlichkeitsprüfung in Auftrag zu geben. Das Ergebnis sollte im April/Mai 2023 für die GRK-Sitzung vorliegen.

Demissionen und Wahlen

Demissionen

Buchloh Stefan, Mitglied Gemeinderat, Mitglied Umwelt- und Bauausschuss, Ersatzmitglied Wirtschafts- und Finanzausschuss
Wormser Lea, Ersatzmitglied Gemeinderatskommission
Anderegg Matthias, Ersatzmitglied Gemeinderatskommission
Urben Anna, Mitglied Beschwerdekommission
Kralj Doris, Mitglied Kommission für Dienst- und Gehaltsfragen
Flammer Marc, Mitglied Fachkommission für das Historische Museum Blumenstein
Unterlerchner Urs, Mitglied Gemeinderat, Mitglied Wirtschafts- und Finanzausschuss, Ersatzmitglied Ausschuss für Präsidiales, Kultur, Sport und öffentliche Sicherheit
Schmid Charlie, Ersatzmitglied Wirtschafts- und Finanzausschuss
Witmer Sven, Mitglied Gemeinderat, Mitglied Gemeinderatskommission
Hölzer Nele, Ersatzmitglied Gemeinderat, Ersatzmitglied Bildungs- und Sozialausschuss
Anderegg Matthias, Mitglied Gemeinderat, Mitglied Umwelt- und Bauausschuss, Ersatzmitglied Ausschuss für Präsidiales, Kultur, Sport und öffentliche Sicherheit
Kordic Edita, Mitglied Gemeinderat, Mitglied im Bildungs- und Sozialausschuss
Antonietti von Steiger Désirée, Mitglied Baukommission
Kiefer Daniel, Stiftungsratsmitglied Stiftung TOBS
Wyssenbach Samuel, Ersatzmitglied Kommission für Planung und Umwelt
Boll Hansjörg, Vertreter der Stadt Solothurn im Vorstand der Standortförderung espaceSolothurn
Müller Brigitte, Mitglied Fachkommission Kunstmuseum
Tscharland Salome, Mitglied Wahlbüro
Gressly Fabian, Mitglied Fachkommission Historisches Museum Blumenstein
Wormser Lea, Gemeinderätin, Mitglied Ausschuss für Präsidiales, Kultur, Sport und öffentliche Sicherheit
JeanRichard Philippe, Ersatzmitglied Gemeinderat, Ersatzmitglied Ausschuss für Präsidiales, Kultur, Sport und öffentliche Sicherheit, Ersatzmitglied im Wirtschafts- und Finanzausschuss, Delegierter der repla espaceSOLOTHURN
Anderegg Matthias, Verwaltungsratsmitglied Parking AG

Wahlen

Schaller Ladina, Mitglied Gemeinderat (bisher Ersatzmitglied), Mitglied Umwelt- und Bauausschuss (bisher Ersatzmitglied)
Gantenbein Laura, Ersatzmitglied Umwelt- und Bauausschuss
Reber Christine, Ersatzmitglied Gemeinderat, Ersatzmitglied Wirtschafts- und Finanzausschuss
Helmy Annina, Ersatzmitglied Gemeinderatskommission
Petiti Angela, Ersatzmitglied Gemeinderatskommission
Schmelzkopf Nadine, Ersatzmitglied Finanzkommission
Knörr Andreas, Mitglied Fachkommission für das Historische Museum Blumenstein
Aebischer Jörg, Mitglied Gemeinderat (bisher Ersatzmitglied), Mitglied Wirtschafts- und Finanzausschuss
Obi Andrea, Ersatzmitglied Gemeinderat, Ersatzmitglied Wirtschafts- und Finanzausschuss
Wagmann Wolfgang, Mitglied Gemeinderat (bisher Ersatzmitglied), Mitglied Gemeinderatskommission
Mombelli Romano, Ersatzmitglied Gemeinderat, Ersatzmitglied Ausschuss für Präsidiales, Kultur, Sport und öffentliche Sicherheit
Pfluger Theres, Mitglied Beschwerdekommission (bisher Ersatzmitglied)
Weissbaum Chantal, Ersatzmitglied Beschwerdekommission
Von Büren Michael, Mitglied Kommission für Dienst- und Gehaltsfragen
Gärtner Pierric, Ersatzmitglied Gemeinderat, Ersatzmitglied Bildungs- und Sozialausschuss
Jenni Philipp, Mitglied Gemeinderat (bisher Ersatz), Mitglied Umwelt- und Bauausschuss (bisher Ersatz)
Baumann Thomas, Ersatzmitglied Gemeinderat, Ersatzmitglied Umwelt- und Bauausschuss
Reber Christine, Mitglied Gemeinderat (bisher Ersatz), Mitglied Bildungs- und Sozialausschuss
Bay Lisa, Ersatzmitglied Gemeinderat
Kocher Konrad, Ersatzmitglied Ausschuss für Präsidiales, Kultur, Sport und öffentliche Sicherheit
Fluri Kurt, Stiftungsratsmitglied Stiftung TOBS
Müller Denis, Ersatzmitglied Kommission für Planung und Umwelt
Unterlerchner Urs, Vertreter der Stadt Solothurn im Vorstand der Standortförderung espaceSOLOTHURN
Bieder Patricia, Mitglied Fachkommission Kunstmuseum
Gerspacher Boll Regula, Mitglied Fachkommission Historisches Museum Blumenstein
Kocher Konrad, Mitglied Gemeinderat (bisher Ersatzmitglied), Mitglied Ausschuss für Präsidiales, Kultur, Sport und öffentliche Sicherheit (bisher Ersatzmitglied)
Epper Felix, Ersatzmitglied Gemeinderat, Ersatzmitglied Ausschuss für Präsidiales, Kultur, Sport und öffentliche Sicherheit
Schaeren Doris, Ersatzmitglied Gemeinderat, Ersatzmitglied Ausschuss für Präsidiales, Kultur, Sport und öffentliche Sicherheit
Gärtner Pierric, Ersatzmitglied im Wirtschafts- und Finanzausschuss
Baumann Thomas, Ersatzmitglied Bildungs- und Sozialausschuss (anstelle von Konrad Kocher)

Statistik Sitzungen Gemeinderat

	2005	2010	2015	2020	2021	2022
Anzahl Sitzungen	11	9	10	12	12	11
Geschäfte inkl. eingereichte Vorstösse	90 [1)]	69 [1)]	86	103	99	105
Vorstösse eingereicht	15	9	13	23	17	28
Behandelte Geschäfte	75	60	73 [1)]	80	82	77
Demissionen/Wahlen	19	15	19	19	17	27
Vorstösse behandelt [2)]	13	16	14	27	17	19
Spezialgeschäfte in eigener Kompetenz	34	24	22	20	36	21
Geschäfte in Kompetenz Gemeindeversammlungen	4	3	16	12	10	9
Informationstraktanden	5	2	2	2	2	1
Teilnahme Ersatzmitglieder	47	54	54	53	37	59

[1)] Diese Zahlen sind in den jeweiligen Verwaltungsberichten publiziert
[2)] Ohne Behandlung von Vorstössen der Gemeindeversammlung

Gemeinderatskommission

208 Mitglieder mit Übersicht Geschäfte
215 Statistik Sitzungen Gemeinderatskommission

Mitglieder

Mitglieder	Ersatzmitglieder
FDP	
Schüpbach Markus	Jäggi Markus
Wagmann Wolfgang	
SVP/FDP	
–	Wyss Marianne
SP	
Ingold Stefanie, *Stadtpräsidentin*	Helmy Annina
Widmer Corinne	Petiti Angela
CVP	
Walter Pascal, *Vize-Stadtpräsident*	Bischof Pirmin
Grüne	
Gantenbein Laura	Flück Heinz
GLP	
Hug Claudio	Keune Sibille

Stand: 31. Dezember 2022

Übersicht Geschäfte

An 11 Sitzungen wurden 136 Geschäfte behandelt, davon folgende in eigener Kompetenz erledigt:

27. Januar 2022

Traktandum	Beschluss
Geschäftsplanung	Kenntnisnahme der Verschiebungen und Neuzuteilungen.
Ermächtigung zur Einreichung von Rechtsmitteln	- Die GRK beschliesst gestützt auf § 25 Abs. 1 lit. i Gemeindeordnung vom 25.06.1996 Beschwerde gegen den Kostenentscheid des BJD vom 04.01.2022 in Sachen Baustopp/Baueinstellungsverfügung zu führen. - Die Vertretung in der Sache wird gestützt auf § 49 Gemeindeordnung vom 25.06.1996 dem Rechts- und Personaldienst übertragen.
Städtische Familienzulage; Auftrag an die DGO-Kommission	- Die DGO-Kommission wird beauftragt, der GRK innert Jahresfrist verschiedene Varianten aufzuzeigen, die Familienzulage (§ 43 DGO) abzuschaffen, insbesondere a. das ersatzlose Abschaffen, b. die Abschaffung mit teilweiser Verwendung der Mittel zur Erhöhung der Kinderzulagen oder mit anderen Kompensationsmassnahmen, c. die Abschaffung mit teilweiser oder vollständiger Verwendung für allgemeine Lohnmassnahmen (Reallohnerhöhung). - Bei den verschiedenen Varianten sollen Auswirkungen auf die Mitarbeitenden, den Finanzhaushalt und die Wettbewerbsfähigkeit der Stadt als Arbeitgeberin (Ranking in der Perinova-Studie) aufgezeigt werden. - Zu beantworten ist ebenfalls noch die Frage nach dem Besitzstand der bisherigen Bezüger der städtischen Familienzulage.
Öffentliche Urkunde; Verzicht auf Vorkaufsrecht	- Die Stadt Solothurn als Eigentümerin von GB SO 3539 verzichtet im Verkaufsfall zwischen der SFP Retail AG an die Coste AG (GB SO 3538/5780) auf ihr gesetzliches Vorkaufsrecht. - Der Leiter Rechts- und Personaldienst wird ermächtigt, eine entsprechende Verzichtserklärung in Form einer öffentlichen Urkunde abzugeben.

Traktandum	Beschluss
Sanierung Tennisanlage TC Solothurn; Beitragsgesuch	Die Stadt Solothurn unterstützt die Sanierung der Tennisanlage des Tennisclubs Solothurn mit Fr. 50'000.–. Der Betrag wird ins Budget 2023 aufgenommen.
Ersatzneubau Bootshaus Solothurner Kajakfahrer; Nachtragskreditbegehren	Die Stadt Solothurn unterstützt den Ersatzbau des Bootshauses der Solothurner Kajakfahrer unter folgenden Bedingungen: - Die Stadt unterstützt den Ersatzbau mit einem Beitrag von Fr. 100'000.– unter der Bedingung, dass sich die Gemeinde Biberist mit Fr. 40'000.– an den Kosten beteiligt. oder: Die Stadt unterstützt den Ersatzbau mit einem Beitrag von Fr. 85'000.–, wenn sich die Gemeinde Biberist mit Fr. 30'000.– an den Kosten beteiligt. - Der Beitrag wird entsprechend als Nachtragskredit für die Rechnung 2022 gesprochen.
Gewährung Darlehensaufnahmen von max. 30 Mio. Franken bis Ende Juni 2023	- Dem Finanzverwalter wird bis Ende Juni 2023 die Befugnis erteilt, bei Liquiditätsengpässen für maximal zusätzlich 30 Mio. Franken Schulddarlehen aufzunehmen. Das bedeutet, dass die kurz- und langfristigen Schulden bis max. 54 Mio. Franken erhöht werden können. - Die Gemeinderatskommission wird über jede Darlehensaufnahme informiert.

24. Februar 2022

Traktandum	Beschluss
Wahl Stadtschreiber	- Urs Unterlerchner wird als Stadtschreiber gewählt. - Die Probezeit beträgt 6 Monate. - Der Stellenantritt erfolgt auf den 1. Juli 2022.
Geschäftsplanung	Die Verschiebungen werden zur Kenntnis genommen.
Kulturnacht Solothurn 2022; Nachtragskreditbegehren	Die Kulturnacht Solothurn wird im Jahr 2022 mit einem Beitrag von Fr. 20'000.– unterstützt. Dazu wird ein Nachtragskredit gesprochen.
Bildungscampus; Stellungnahme der Stadt an den Kanton	- Die Abklärungen seitens Kanton bezüglich Bildungscampus werden zur Kenntnis genommen. - Die Stellungnahme an den Kanton bezüglich Bildungscampus am Standort Weitblick wird zur Kenntnis genommen.
Projekt Svizra27; Information	- Die GRK-Mitglieder nehmen das Projekt Svizra27 zur Kenntnis. - Die Stadtpräsidentin wird den Support als angeschriebene Supporterin auslösen. - Der Gemeinderat wird vor allfälligen Publikationen informiert.
RRB asm Infrastrukturkonzession und Bewilligung Strassenbenützung	Die GRK-Mitglieder nehmen die Bestätigung und das Schreiben an den Kanton zur Kenntnis.
Steuerinitiative «Jetz si mir draa», Gegenvorschlag Kanton; Diskussion	- Die Initiative wird abgelehnt. - Die Stadt Solothurn wird sich anlässlich der a.o. Generalversammlung des VSEG für eine Stimmfreigabe beim Gegenvorschlag aussprechen. - Sollten beide Vorlagen angenommen werden, dann unterstützt die Stadt Solothurn den Gegenvorschlag.
Casino-Projekt in der Stadt Solothurn	Die GRK steht dem Casino-Projekt in der Stadt Solothurn wohlwollend gegenüber.

9. März 2022 (Zirkulationsbeschluss)

Traktandum	Beschluss
Spende Glückskette Schweiz zugunsten der Ukraine; Nachtragskreditbegehren	Der Glückskette Schweiz wird für die Ukraine-Flüchtlinge ein einmaliger Beitrag von Fr. 50'000.– überwiesen. Der Betrag wird als Nachtragskredit, Rechnung 2022, bewilligt.

14. März 2022 (Zirkulationsbeschluss)

Traktandum	Beschluss
Unterstützung der Partnerstadt Krakau bei der Flüchtlingsbetreuung; Nachtragskreditbegehren	- Die Gemeinderatskommission ist mit der koordinierten Aufnahme von rund 50 Flüchtlingen aus der Ukraine und deren Abholung in Krakau einverstanden. Dies unter der Bedingung, dass das Angebot von Krakau abgerufen wird. - Gestützt auf den Antrag des Stadtpräsidiums wird für den Aufwand für die Ukraine-Flüchtlinge ein Beitrag von Fr. 30'000.– bewilligt. Der Betrag wird als Nachtragskredit, Rechnung 2022, bewilligt.

31. März 2022

Traktandum	Beschluss
Geschäftsplanung	Die Verschiebungen werden zur Kenntnis genommen.
Bewilligung zur Einleitung Beschwerdeverfahren bei Verwaltungsgericht	- Die Gemeinderatskommission erteilt die Zustimmung zur Anhebung einer Beschwerde beim Verwaltungsgericht gegen den Sozialhilfe-Entscheid des Departementes des Innern vom 15.03.2022. - Mit dem gerichtlichen Verfahren wird RA Beat Gerber, Solothurn, betraut.
Schulliegenschaften, Anschaffung Maschinen, Geräte; Nachtragskreditbegehren	Als Ersatz für die nicht mehr reparierbare Wischmaschine in der Schulanlage Hermesbühl wird ein Nachtragskredit in der Höhe von Fr. 18'176.65 zur Anschaffung des batteriebetriebenen Modells bewilligt.
Rückerstattung Teilerlasse Miete April 2020, Mai 2020 sowie Januar bis März 2021 für den Verein Begegnungszentrum Altes Spital	Der Verein Begegnungszentrum Altes Spital wird aufgefordert, die gesprochenen Mieterlasse für die Monate April 2020, Mai 2020 sowie Januar bis März 2021 im Umfang von Fr. 205'166.70 zurückzubezahlen.
Information Rechnungsabschluss 2021	- Vom Ergebnis der Verwaltungsrechnung 2021 wird Kenntnis genommen. - Der Ertragsüberschuss von Fr. 10'487'182.42 wird wie folgt verwendet: Einlage in die Vorfinanzierung für die Altlastensanierung Obach Fr. 4'000'000.– , Einlage in die Vorfinanzierung für die Gesamtsanierung Schulhaus Fegetz Fr. 3'000'000.–, Einlage in den Bilanzüberschuss Fr. 3'000'000.– und zusätzliche Abschreibungen auf dem Grundstück Rossallmend Fr. 487'182.42.
Erneuerung von in der Rechnung 2021 verfallenen Krediten	Es werden folgende Kredite erneuert: - Fr. 36'175.40 für den Prozess gegen die CIS Solothurn AG in Sachen Mietzinssenkungsverfahren. - Fr. 31'000.– für die Anschaffung der neuen Portale von Scolaris sowie für die Einführung der Stundenplanung. - Fr. 14'000.– für die Erweiterung KLIBnet mit dem Modul «Elektronische Aktenführung». - Fr. 20'000.– für die Machbarkeitsstudie «Ersatzstandort Schrebergärten Brunnmatten».
2 Steuererlassgesuche	Vertraulich.
Assessments Stadtschreiber; Nachtragskreditbegehren	Genehmigung des Nachtragskredits für die Kosten der drei Einzel-Assessments in Höhe von Fr. 14'539.50.

21. April 2022

Traktandum	Beschluss
Geschäftsplanung	Die Verschiebungen werden zur Kenntnis genommen.

Traktandum	Beschluss
Anpassung des voraussichtlichen Baurechtszinses	- Ziffer 1 des Beschlusses der Gemeinderatskommission vom 17.12.2015, Geschäfts-Nr. 112, wird bezüglich der Berechnung des Baurechtszinses wie folgt abgeändert: Der Baurechtszins beträgt Fr. 12'330.25 pro Jahr, gestützt auf einen m²-Preis von Fr. 370.– (Verkehrswertschatzung) und einen aktuellen Referenzzinssatz von 1.25 Prozent. Eine Anpassung an den Referenzzinssatz erfolgt laufend; eine Anpassung an den Landwert erfolgt alle zehn Jahre aufgrund einer aktuellen Verkehrswertschatzung. - Der Leiter Rechts- und Personaldienst wird mit der grundbuchrechtlichen Behandlung des Geschäfts beauftragt.
Vermietung von diversen Mietobjekten an die Flüchtlinge aus der Ukraine	Benötigen die Sozialen Dienste für Flüchtlinge aus der Ukraine Wohnungen im Eigentum der Stadt Solothurn, richtet sich der Mietzins nach den Entschädigungen vom Kanton und der Anzahl Personen, die das Mietobjekt bewohnen. Die Entschädigung vom Kanton wird vollumfänglich als Mietzins weitergegeben.
Jahresrechnung 2021; Nachtragskredite/Bestätigungs- und Erläuterungsbericht der RPK mit Stellungnahmen	- Die in der Kompetenz der GRK liegenden Nachtragskredite und Kreditüberschreitungen in der Höhe von Fr. 1'088'521.24 werden summarisch genehmigt. - Der Erläuterungsbericht der RPK und die Nachkontrolle der Finanzkontrolle werden zur Kenntnis genommen. Die beiden Dokumente werden dem Gemeinderat vertraulich zugestellt.

25. Mai 2022

Traktandum	Beschluss
Geschäftsplanung	Die Verschiebungen werden zur Kenntnis genommen.
Vermietung Grabackerstrasse 6, Solothurn; Neuer Mietvertrag INVA Mobil	- Der Antrag der Finanzverwaltung wird abgelehnt. - Die Mietobjekte werden nochmals inseriert. Aufgrund der Rückmeldungen wird ein erneuter Antrag gestellt, dies unter Berücksichtigung der festgehaltenen Anliegen.
Beantragung Taxikonzession	Herrn Muharrem Kaymak, Brühl Taxi, Ahornweg 7, 4500 Solothurn, wird die Taxikonzession der Stadt Solothurn erteilt.
Dienstbarkeitsvertrag zugunsten der Regio Energie Solothurn	- Der Dienstbarkeitsvertrag zugunsten der Regio Energie Solothurn betreffend Einräumung eines Durchleitungsrechts auf GB SO 4353 wird genehmigt. - Der Dienstbarkeitsvertrag wird bei der Ziffer 2.7 (Entschädigung) mit dem Wort «einmalig» ergänzt. - Der Leiter Rechts- und Personaldienst wird mit der grundbuchlichen Behandlung des Geschäftes beauftragt.
Steuererlassgesuch	Vertraulich.
Aarezugang Park GB 2821; Nachtragskreditbegehren	Es werden Fr. 60'000.– im Budget 2023 aufgenommen.
Hasenmattstrasse – Sanierung; Bewilligung Ergänzungskredit	Die Investitionskosten für die Umsetzung des Projektes werden auf Fr. 250'000.– veranschlagt. Hierfür wird ein Brutto-Ergänzungskredit von Fr. 100'000.– bewilligt. Dieser Kredit erhöht sich um die teuerungsberechtigten Kosten.
Geissfluhstrasse Süd – Sanierung; Bewilligung Ergänzungskredit	Die Investitionskosten für die Umsetzung des Projektes werden auf Fr. 120'000.– veranschlagt. Hierfür wird ein Brutto-Ergänzungskredit von Fr. 20'000.– bewilligt. Dieser Kredit erhöht sich um die teuerungsberechtigten Kosten.
Lohnvergleiche Persuisse; Vertragsverlängerung	- Das Geschäft wird auf die nächste GRK-Sitzung verschoben. - Der Leiter des Rechts- und Personaldienstes beantwortet die noch offenen Fragen und stellt den Grundvertrag zu.
Toleranzkampagne; Nachtragskreditbegehren	- Die Toleranzkampagne «Ig ha Sorg zu üsere Stadt!» wird gutgeheissen und der Nachtragskredit von Fr. 22'703.15 bewilligt. - Die Plakatierung erfolgt in Absprache mit Stadtpolizei und Werkhof.
Flügel-Reglement; Aufhebung	- Das Flügel-Reglement wird ersatzlos aufgehoben. - Die damaligen Gönner bezahlen künftig die normale Benutzungsgebühr gemäss Anhang II des Gebührentarifs (SSG 63.12). - Die neue Regelung tritt auf den 01.07.2022 in Kraft.

7. Juli 2022

Traktandum	Beschluss
Campus Technik in Grenchen; Gesuch um Anschubfinanzierung	Für die Anschubfinanzierung Campus Technik Grenchen wird ein Betrag von Fr. 30'000.– und für das Projekt Smart City ein Betrag von Fr. 20'000.– aufgenommen.
Sommercampus swch.ch 2024; Beitragsgesuch	Als Beitrag an den Sommercampus swch.ch 2024 wird ein Betrag von Fr. 60'000.– ins Budget 2024 aufgenommen.
Geschäftsplanung	Die Verschiebungen werden zur Kenntnis genommen und die neuen Geschäfte den Ausschüssen zugeteilt.
Anschaffung eines zivilen Polizeifahrzeuges mit vollelektrischem Antrieb, anstelle eines Fahrzeuges mit Verbrennungsmotor; Nachtragskreditbegehren	- Die Installation einer Ladeinfrastruktur kann per sofort in die Wege geleitet werden. Dazu wird ein Nachtragskredit von Fr. 22'925.80 genehmigt. - Es wird noch eine zusätzliche Offerte für ein vergleichbares Auto der Marke VW eingeholt. - Der Entscheid, welches Auto angeschafft werden soll, wird anlässlich der GRK-Sitzung vom 18.08.2022 gefällt.
Beitragsgesuche; Information und weiteres Vorgehen	Die Informationen werden zur Kenntnis genommen.
2 Steuererlassgesuche	Vertraulich.
Lohnvergleiche Persuisse; Vertragsverlängerung	- Der Vertragsverlängerung für die Lohnvergleiche Persuisse 2022 bis 2026 wird zugestimmt. - Der jeweilige Betrag wird in das jährliche Budget aufgenommen. - Mit der Durchführung der Studie wird der Rechts- und Personaldienst beauftragt.
Digitale Speicherung Personaldossiers; Nachtragskreditbegehren	- Für die Einführung der Software Arcplace für die elektronische Dossierführung wird im ersten Jahr ein einmaliger Betrag von Fr. 64'030.– bewilligt. - Für den Betrieb der Software Arcplace wird eine jährliche Lizenzgebühr von Fr. 20'760.– in die kommenden Budgets aufgenommen. - Der RPD wird zusammen mit dem IT-Verantwortlichen mit der Umsetzung der Einführung beauftragt.

18. August 2022

Traktandum	Beschluss
Geschäftsplanung	- Die Verschiebungen werden zur Kenntnis genommen und die neuen Geschäfte den Ausschüssen zugeteilt. - Das erläuterte Vorgehen betreffend Vertrag mit der Musikschule Zuchwil wird gutgeheissen. Dieses Vorgehen wird auch bei künftigen ähnlichen Fällen angewendet.
Anschaffung eines zivilen Polizeifahrzeuges mit vollelektrischem Antrieb, anstelle eines Fahrzeuges mit Verbrennungsmotor; Nachtragskreditbegehren	- Zur Anschaffung und Ausrüstung eines zivilen Elektro-Polizeifahrzeuges der Marke Volvo CX40 P8 Twin Plus AWD wird ein Nachtragskredit von Fr. 21'302.90 zum ordentlichen Budgetbetrag von Fr. 60'000.– bewilligt. - Vor der Anschaffung muss zwingend geprüft werden, ob für die Bedürfnisse der Stadtpolizei auch eine tiefere Motorisierung ausreichen würde. Falls dies so wäre, soll ein Fahrzeug (z.B, ID4 pro 4motion/4×4) mit einer tieferen Motorisierung angeschafft werden.
Aus- und Weiterbildung Personal; Nachtragskreditbegehren	Für das Rechnungsjahr 2022 wird ein Nachtragskredit von Fr. 17'100.30 bewilligt.

Traktandum	Beschluss
Budget- und Schuldenberatung; Abschluss Leistungsvereinbarung	- Mit der Budget- und Schuldenberatung Aargau-Solothurn wird ab 01.01.2023 eine Leistungsvereinbarung abgeschlossen. - Die Leiterin der Sozialen Dienste handelt die entsprechenden Modalitäten aus und die definitive Leistungsvereinbarung wird der GRK zur Genehmigung vorgelegt. - Für die Erreichung der beschriebenen Ziele leistet die Stadt Solothurn einen jährlichen Beitrag von Fr. 1.– pro Einwohnerin und Einwohner. Diese Leistungsart beinhaltet eine Kostenbeteiligung der hilfesuchenden Klientel.
Temporäranstellung einer Sozialarbeiterin oder eines Sozialarbeiters für die Bearbeitung/ Betreuung der Menschen mit Status S; Nachtragskreditbegehren	- Für die Bewältigung der Zusatzaufgaben betreffend Unterbringung und Betreuung der schutzsuchenden Menschen mit Status S ist bei den Sozialen Diensten der Stadt Solothurn befristet und während voraussichtlich einem Jahr eine Temporärstelle Soziale Arbeit einzurichten (bis max. 80 Prozent). - Es werden Bruttolohnkosten inkl. Sozialleistungen von Fr. 101'580.– bewilligt.
Überarbeitung Anhang VI Gebührenordnung; Gebühren nach § 82 Bestattungs- und Friedhofreglement	- Die formalen Änderungen im Anhang VI zum Gebührentarif werden wie beantragt genehmigt. - Für die Kremation von Spezialsärgen (Breite über 75 cm) wird neu eine Zusatzgebühr von Fr. 100.– in Rechnung gestellt. - Der Anhang VI zum Gebührentarif, Gebühren nach § 82 Bestattungs- und Friedhofreglement (SSG 63.16), wird um den Punkt «9. Beisetzung im Friedhain» ergänzt.

22. September 2022

Traktandum	Beschluss
Geschäftsplanung	Die Verschiebungen werden zur Kenntnis genommen und das neue Geschäft dem Ausschuss zugeteilt.
Ausschreibung Mandat Versicherungsbroker	Das Mandat des Versicherungsbrokers wird ausgeschrieben. Dem Finanzverwalter wird die Kompetenz erteilt, bei besseren Angeboten das Mandat per 01.01.2023 neu zu vergeben.
Umwandlung von Stellenprozenten bei der Stadtpolizei	Die Umwandlung von 40 Stellenprozenten für Polizeiassistenz (Gehaltsklasse 18) in 40 Stellenprozente für Polizist/Polizistin wird bewilligt.
Verzicht auf Stellenausschreibung	Der Verzicht auf die Ausschreibung der Stelle des Kanzleileiters bei der Schuldirektion wird aufgrund einer internen Kandidatur bewilligt.
Aufhebung von Richtlinien	Die beiden Gemeindeerlasse SSG 661 und SSG 662 werden mit Datum des GRK-Beschlusses, d.h. per 22.09.2022, aufgehoben.
Stelle Aushilfshauswart/Aushilfshauswartin; Nachtragskreditbegehren	Für die Beauftragung der casauno für Aushilfswartungen wird ein Nachtragskredit von Fr. 16'000.– bewilligt.
Kunstmuseum Solothurn – Gebäudehüllensanierung; Genehmigung selektives Planerwahlverfahren	- Der Entwurf für das selektive Planerwahlverfahren «Kunstmuseum Solothurn – Gebäudehüllensanierung» vom 05.08.2022 wird genehmigt. - Es wird zur Kenntnis genommen, dass im Rahmen der Projektierung die klimatischen Verhältnisse und allfällige Massnahmen (Luftfeuchtigkeit/ Heizung) der Ausstellungssäle geprüft werden. - Die Gemeinderatskommission bestimmt bis am 20.10.2022 eine Vertreterin oder einen Vertreter aus dem Gemeinderat als stimmberechtigtes Bewertungsmitglied. - Das Stadtbauamt wird beauftragt, das Planerwahlverfahren durchzuführen. - Dem Stadtbauamt mit dem Bewertungsgremium wird die Kompetenz delegiert, in der ersten Phase die Auswahl der Planerteams zu entscheiden und in der zweiten Phase, unter Vorbehalt der Kreditgenehmigung, den Zuschlag dem Generalplanerteam zu erteilen. - Das Stadtbauamt wird nach erfolgtem Zuschlag den Gemeinderat über die Ergebnisse informieren.

20. Oktober 2022

Traktandum	Beschluss
Geschäftsplanung	Die Verschiebung wird zur Kenntnis genommen.
Städtische Familienzulage	- Die Familienzulage soll abgeschafft werden und die freiwerdenden Mittel sollen als Sozialzulage für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit einer unbefristeten Anstellung eingesetzt werden. - Die Übergangsfrist beträgt ein Jahr. - Der Leiter Rechts- und Personaldienst wird zuhanden der nächsten GRK-Sitzung drei Varianten mit unterschiedlichen Beträgen ausarbeiten. Danach wird das Geschäft nochmals an die DGO-Kommission weitergeleitet.
Beiträge Jugendmusikförderung und Jugendsportförderung	Die Anträge der Finanzverwaltung zur Kürzung des Beitrags pro jugendliches Mitglied im Jahr 2023 werden abgelehnt.
Beantragung Taxikonzession	Herrn Ismail Dogan, West Taxi, Brühlstrasse 127, 4500 Solothurn, wird die Taxikonzession der Stadt Solothurn erteilt.
Beantragung Taxikonzession	Vertraulich.

24. November 2022

Traktandum	Beschluss
Geschäftsplanung	Die Verschiebungen werden zur Kenntnis genommen und die neuen Geschäfte den Ausschüssen zugeteilt.
Vorstösse aus der Gemeindeversammlung; Vorgehen	- Die an einer Gemeindeversammlung eingereichten Vorstösse werden künftig von der GRK dem entsprechenden Ausschuss zur Vorberatung zugeteilt. - Dem Gemeinderat liegt somit künftig nebst der Beantwortung des Stadtpräsidiums auch die Stellungnahme eines Ausschusses zur Beratung vor.
3 Steuererlassgesuche	Vertraulich.
Budget- und Schuldenberatung; Abschluss der Leistungsvereinbarung	Zwischen dem Verein Budget- und Schuldenberatung Aargau-Solothurn und der Stadt Solothurn als Auftraggeberin wird per 1. Januar 2023 eine Leistungsvereinbarung abgeschlossen.
Ansiedlung des Campus Kantonsschule Solothurn im Weitblick; Rückmeldung an den Kanton Solothurn bezüglich Variante 3	- Grundsatzentscheid: Die Stadt Solothurn unterstützt die Ansiedlung der Kantonsschule Solothurn auf den Baufeldern 9, 10 und 11 der Gebietsentwicklung Weitblick. - Auftrag an die GRK, unmittelbar eine geeignete Arbeitsgruppe zwecks Ansiedlung der Kantonsschule Solothurn im Weitblick einzusetzen. - Auftrag an das Stadtbauamt, mit dem Kanton Solothurn Vertiefungsgespräche aufzunehmen und dies in einem Schreiben an den Kanton zu bestätigen. Im Schreiben werden die Inputs des Vorsitzenden des Umwelt- und Bauausschusses aufgenommen.
Entschädigung für das Jahr 2022 an die Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission	Vertraulich.
Entschädigung für das Jahr 2022 an den Vizestadtpräsidenten sowie an die Mitglieder und Ersatzmitglieder der GRK	Vertraulich.
Zusatzentschädigungen für das Jahr 2022 an die Kommissionspräsidien	Vertraulich.
Schiessanlage Feldacker Zuchwil: Überarbeitung des Vertrages betreffend Benützung und Unterhalt	- Das Geschäft wird auf die nächste GRK-Sitzung verschoben. - Das Stadtpräsidium klärt ab, ob es noch Alternativen zur Schiessanlage Feldacker Zuchwil gibt.

15. Dezember 2022

Traktandum	Beschluss
Projekt New Sourcing	Der Stand des Projektes wird zur Kenntnis genommen.
Geschäftsplanung	Die Verschiebungen werden zur Kenntnis genommen und die neuen Geschäfte den Ausschüssen zugeteilt.
Funktionswertüberprüfungen: - Kanzleileiterin/Kanzleileiter Soziale Dienste - Stellvertreterin/Stellvertreter Hauswartin/ Hauswart Krematorium	- Die Einreihung der Funktion «Kanzleileiterin/Kanzleileiter Soziale Dienste» wird genehmigt. Die Einreihung tritt auf den 1. Januar 2023 in Kraft. - Die Einreihung der Funktion «Stellvertreterin/Stellvertreter Hauswartin/Hauswart Krematorium» wird genehmigt. Die Einreihung tritt auf den 1. Januar 2023 in Kraft.
Festlegung der Zinssätze für das Jahr 2023	- Der Vergütungszins für Vorauszahlungen wird für das Jahr 2023 auf 0,25 Prozent p.a. festgelegt. - Der Rückerstattungszins wird für das Jahr 2023 auf 0,25 Prozent p.a. festgelegt. - Der Verzugszins wird für das Jahr 2023 auf 5,00 Prozent p.a. festgelegt.
Weiteres Vorgehen «Zentralisierung Verwaltungsgebäude»: Machbarkeitsstudie und Wirtschaftlichkeitsprüfung	- Dem Vorgehen in Teilschritten wird zugestimmt. - Das Stadtbauamt wird beauftragt, die Machbarkeitsstudie und Wirtschaftlichkeitsprüfung Teilschritt 1 zu den Kosten von rund Fr. 38’000.– in Auftrag zu geben.
Stadtgebietsentwicklung Weitblick; Präzisierung des Vergabeprozesses	- Das Geschäft wird zurückgewiesen und an das vom Gemeinderat eingesetzte Begleitgremium weitergeleitet. Die Beratung im Begleitgremium muss im Januar 2023 stattfinden. - Die politischen Vertreterinnen und Vertreter sollen bis Ende 2022 dem Stadtpräsidium gemeldet werden. Dabei muss es sich um aktive Gemeinderatsmitglieder handeln.

Statistik Sitzungen Gemeinderatskommission

	2005	2010	2015	2020	2021	2022
Anzahl Sitzungen	13	13	11	12	13	11
Behandelte Geschäfte	137	120	126	137	140	136
Geschäfte in eigener Kompetenz	62	66	60	78	60	68
Geschäfte in Kompetenz GR oder GV	51	39	55	45	60	40
Informationstraktanden	11	2	0	2	5	17
Information Öffentlichkeit	13	13	11	12	15	11
Teilnahme Ersatzmitglieder	10	10	6	9	9	5

Ausschüsse

218 Bildungs- und Sozialausschuss
218 Umwelt- und Bauausschuss
218 Wirtschafts- und Finanzausschuss
218 Ausschuss für Präsidiales, Sport, Kultur und öffentliche Sicherheit

Ausschüsse

Bildungs- und Sozialausschuss

Mitglieder: GRÜNE: Gantenbein Laura (Vorsitzende), Reber Christine; SP: Petiti Angela; CVP: Baschung Franziska; GLP: Keune Sibille; FDP: Feldges Barbara; SVP: Wyss Marianne
Ersatzmitglieder: SP: Gärtner Pierric, Baumann Thomas; GRÜNE: Gügi Verena; CVP: Stampfli Reto; GLP: Wüthrich Debora; FDP: Aebischer Jörg; SVP: Möll Claude

Umwelt- und Bauausschuss

Mitglieder: FDP: Schüpbach Markus (Vorsitzender), Jäggi Markus; SP: Jenni Philipp, Helmy Annina; GRÜNE: Schaller Ladina; CVP: Bischof Pirmin; GLP: Pahud Claude
Ersatzmitglieder: SP: Baumann Thomas; GRÜNE: Gantenbein Laura, Riggenbach Christian; CVP: Maurer Victoria; GLP: Egger Jolanda; FDP: Stampfli Andrea, von Ballmoos Franziska

Wirtschafts- und Finanzausschuss

Mitglieder: CVP: Walter Pascal (Vorsitzender); SP: Roth Franziska, Supino Franco; GRÜNE: Flück Heinz; GLP: Hug Claudio; FDP: Aebischer Jörg, Herzog Christian
Ersatzmitglieder: SP: Helmy Annina, Gärtner Pierric; GRÜNE: Reber Christine; CVP: Bargetzi Sandra; GLP: Pahud Claude; FDP: Obi Andrea, Scheidegger Samuel

Ausschuss für Präsidiales, Kultur, Sport und öffentliche Sicherheit

Mitglieder: SP: Widmer Corinne (Vorsitzende), Kocher Konrad; GRÜNE: Riggenbach Christian; CVP: Stampfli Reto; FDP: Schmid Charlie, von Ballmoos Franziska; SVP: Käppeli Patrick
Ersatzmitglieder: SP: Epper Felix, Schaeren Doris; GRÜNE: Flück Heinz; CVP: Baschung Franziska; FDP: Mombelli Romano, Wagmann Wolfgang; SVP: Möll Claude

Stand: 31. Dezember 2022

Kommissionen/Mitglieder

220 Rechnungsprüfungskommission
220 Beschwerdekommission
220 Baukommission
220 Finanzkommission
220 Kommission für Gesellschaftsfragen
220 Kommission für Altstadt- und Denkmalfragen
220 Kommission für Dienst- und Gehaltsfragen
220 Kommission für Planung und Umwelt
220 Museumskommission
220 Fachkommission Kunstmuseum
220 Fachkommission Naturmuseum
221 Fachkommission Museum Blumenstein
221 Sportkommission
221 Wahlbüro

Kommissionen

Rechnungsprüfungskommission

CVP: Stampfli Peter (Präsident); FDP: Ledermann Kurt, Sitter Manuel, Irmak Güner; GRÜNE: Dubois Jean-Pierre; GLP: Lüthi Timon; SVP: Käppeli René

Beschwerdekommission

Mitglieder: CVP: Mathys Adrian (Präsident); FDP: Kambli Peter, von Ballmoos Franziska; SP: Hosner Fabian; GRÜNE: Pfluger Theres
Ersatzmitglieder: FDP: Etter Lino, Schaller Claudia; SP: Schaerean Doris; CVP: Manganiello Silvia; GRÜNE: Weissbaum Chantal

Baukommission

Mitglieder: FDP: Schaad Thomas (Präsident), Branger Fred-Marc; SP: JeanRichard Philippe, Jenni Philipp; CVP: vakant; GLP: Egger Vinzenz; GRÜNE: Huber Ronald
Ersatzmitglieder: FDP: Hirsig Sandro, Kaufmann Georg; SP: Berg Nicolas, Utzinger Fiona; CVP: Walter Alain; GLP: Elgart Eugen; GRÜNE: Thommen Jürg

Finanzkommission

Mitglieder: SP: Bühlmann Andreas (Präsident), Kruse Niels; FDP: Obi Andrea, Probst Jean-Marc; CVP: Flück Meinrad; GLP: Flückiger Yves; GRÜNE: Flück Heinz
Ersatzmitglieder: FDP: Vidal Carlos, Unger Christian; SP: Berberat Sibylle, Patzen Benjamin; CVP: vakant; GLP: Arber Nick; GRÜNE: Schmelzkopf Nadine

Kommission für Gesellschaftsfragen

Mitglieder: SP: Gärtner Pierric (Präsident), Hölzer Nele, Straub Bernhard; FDP: Figenergül Helin, Schmelzer Thomas; CVP: Flück Meinrad; GLP: Erhardt Simon; GRÜNE: Kurt Hans, Reber Christine
Ersatzmitglieder: FDP: Egli Lukas; Papadimitriou Alexander; SP: Fenzel Hermann, Schaeren Doris, Sollberger Johnny; CVP: Stuber Sabrina; GRÜNE: Bucher Stemmer Verena, Wyss Flück Barbara; SVP: Käppeli Patrick

Kommission für Altstadt- und Denkmalfragen

Mitglieder: SP: Flury Pius (Präsident), Christen Anselm; FDP: Stampfli Andrea, Sterki Martin; CVP: Lisibach Daniel; GLP: Ruchti Mattias; GRÜNE: Stampfli Christian
Ersatzmitglieder: FDP: Schmid Cornelia, Wagmann Wolfgang; SP: Kruse Niels, vakant; CVP: Rulka Andrzej; GLP: Hug Oliver; GRÜNE: Burki Andreas

Kommission für Dienst- und Gehaltsfragen

Mitglieder: CVP: Wyniger Sergio (Präsident); FDP: Hug Michael, Schaller Claudia; SP: Gruber Lilo, Wormser Lea; GLP: Schenker Matthias; GRÜNE: von Büren Michael
Ersatzmitglieder: FDP: Obi Andrea, Eng Philipp; SP: Berberat Sibylle, Gärtner Pierric; CVP: Flück Meinrad; GLP: Egger Armin; GRÜNE: Flück Heinz

Kommission für Planung und Umwelt

Mitglieder: GRÜNE: Dörnenburg Klaus (Präsident), Schaller Ladina; FDP: Graf Benedikt, Stebler Martin; SP: Flury Pius, Straub Bernhard; CVP: Kind Lothar; GLP: Meier Mattia; SVP: Wyss Andreas
Ersatzmitglieder: FDP: Bollier Edgar, Graf Martin, Probst Benno; SP: Berg Nicolas, Brehmer Martin; CVP: Wyss Patrick; GLP: Müller Denis; GRÜNE: Adhihetty Arjuna, Buchloh Stefan

Museumskommission

SP: Abebe Miryam (Präsidentin); FDP: Furter Inge, Schild Roswitha; CVP: Käch Katrin
Vertreter Bürgergemeinde: Pfister Stefan

Fachkommission Kunstmuseum

Graf Benedikt (Präsident), Amiet Urs, Jeger Marianne, Bieder Patricia, Wild Gregor

Fachkommission Naturmuseum

Fäh Rahel (Präsidentin), Oberholzer Frank, Riggenbach Christian, Staudenmann Mirjam, von Arx Katharina
Vertreter repla: Menth Markus

Fachkommission Museum Blumenstein

Frech Stefan (Präsident), Gerspacher Boll Regula, Gnägi Marianne, Knörr Andreas, Zürcher Christine
mit beratender Stimme: Flammer Marc

Sportkommission

Mitglieder: GLP: Gygax Martin (Präsident); FDP: Schmid Nathalie, Trüssel Ueli; SP: Eggenschwiler Joelle, Müller Gerd; CVP: Kammer Fabian; GRÜNE: Peter Kathy, Stüdeli Barbara; SVP: Käppeli Patrick
Ersatzmitglieder: FDP: Flury Theo, Gilomen Oliver, Steiner Yannik; SP: Hosner Fabian, Wormser Esther; CVP: Mathys Adrian; GLP: Wüthrich Debora; GRÜNE: Burki Salome, Gantenbein Simon

Wahlbüro

Mitglieder: FDP: Oetterli Daniel (Co-Präsident), Blättler Erwin, Hänni Brigitte, von Ballmoos Franziska; CVP: Ritler Benedikt (Co-Präsident), Kolaj Albert; GLP: Arber Nick, Lüthi Timon; GRÜNE: Misteli Niklaus, Urben Benjamin; SP: Buser Eduard, Gmurczyk Evelyn, Steiner Ueli, vakant; SVP: Möll Claude
Ersatzmitglieder: FDP: Bürgi Celine, Kaufmann Florian, Ledermann Gisela, Meier Karin, Pervorfi Bekim, Schmid Cornelia, Schweizer Fredi, Stump Amanda, vakant; CVP: Hänni Bruno, Kurth Heinz, Manganiello Silvia, Maurer Victoria, Witmer Annette; GLP: Meier Mattia, Siegenthaler Noelle; GRÜNE: Flück Jonathan, Gantenbein Simon, Osieka Martin, Stemmer Louis, Trümpy Jamie; SP: Böhlen Daniel, Fuss Sarah, Helmy Annina, Studer Silvie, Trechsel Rolf; SVP: Rilak Raica, Thürk Carsten; Parteilos: Boll Felix, Henzi Severin

Stand: 31. Dezember 2022

Stadtpräsidium

224 Rück- und Ausblick der Stadtpräsidentin
225 Friedensrichter
225 Museen
229 Sportkommission

Rück- und Ausblick der Stadtpräsidentin

Rückblick

Zu Beginn des Jahres 2022 waren wir immer noch mit Massnahmen im Zusammenhang mit dem Coronavirus konfrontiert. Zum Beispiel konnten die Filmtage nur unter erschwerten Bedingungen stattfinden. Wir waren den Verantwortlichen gegenüber sehr dankbar, dass sie den Mut hatten, das Wagnis einer Durchführung einzugehen. Ich habe den Anlass vor Ort sehr genossen. Die Filmschaffenden waren überaus dankbar, dass sie wieder in direkten Kontakt mit dem Publikum treten konnten.

Am 22. Februar 2022 erreichten wir einen wichtigen weiteren Schritt in der Ortsplanungsrevision: Der Gemeinderat beschloss über die Einsprachen zur 2. öffentlichen Auflage und verabschiedete die Unterlagen zuhanden des Kantons.

2013 wurde die Ortsplanungsrevision gestartet und in drei Phasen erarbeitet. Das Stadtentwicklungskonzept bildete das Ergebnis der ersten Phase ab. Dieses wurde dem Gemeinderat im August 2015 zur Kenntnis gebracht. Die darin formulierten und vom Gemeinderat beschlossenen 18 Leitgedanken waren eine wichtige Grundlage und gleichzeitig eine Zielorientierung für die Ausarbeitung des räumlichen Leitbildes in der Phase 2.

Das räumliche Leitbild als Ergebnis der Phase 2 wurde im August 2017 von der Gemeindeversammlung verabschiedet. Die sechs Leitsätze und ihre Handlungsempfehlungen aus dem räumlichen Leitbild bildeten die Grundlage für die Ausarbeitung der Phase 3 der Ortsplanungsrevision. In dieser Phase wurden die Nutzungsplanungen auf den unterschiedlichen Massstabsebenen umgesetzt.

Anschliessend erfolgte die Mitwirkung, dabei wurden rund 1’500 Mitwirkungseingaben eingereicht und verarbeitet. Nach weiteren Schritten der kantonalen Vorprüfungen, der öffentlichen Auflagen und der Bearbeitung von Einsprachen konnten wir am 22. März 2022 die Unterlagen zur Gesamtrevision der Ortsplanung beim Amt für Raumplanung zur Genehmigung einreichen. Nun hoffen wir, dass wir im neuen Jahr eine Rückmeldung des Kantons erhalten werden.

Ein weiteres wichtiges Projekt konnte in diesem Jahr endlich in Angriff genommen werden: Am 4. Juli erfolgte nach langer Planungs- und Verhandlungszeit der Spatenstich zur Totalsanierung des «Stadtmists». Eine Fläche von 16 Hektaren, der Obere Einschlag, das Spitelfeld und der Unterhof, wird gesäubert. Dass sich die Mülldeponie über ein so weites Gebiet erstreckt, rührt daher, dass man nicht in die Tiefe gehen konnte, da der Grundwasserspiegel hoch liegt. Lediglich zwei bis vier Meter dick ist die Müllschicht, dafür über 22 Fussballfelder breit. Durch den Totalaushub erfolgt eine markante Verbesserung des Naherholungsgebiets im Südwesten der Stadt. Gefreut hat uns der Rückhalt in der Bevölkerung, es wurde keine einzige Einsprache gegen das Projekt erhoben. Die Sanierungsarbeiten werden sechs bis acht Jahre dauern.

Ein Höhepunkt in diesem Jahr waren natürlich die Konzerte auf der St. Ursentreppe im September anlässlich des 2000-Jahre-Jubiläums von Solothurn. Beide Konzerte waren innert kürzester Zeit ausverkauft. In den Tagen vor dem Event war die Vorfreude darauf in der ganzen Stadt spürbar. Am Freitag spielte Patent Ochsner und die Stimmung in der Hauptgasse war unbeschreiblich schön. Am Samstag war es soweit: Krokus trat in ihrer Heimatstadt auf, inmitten der Stadt auf der speziellen St. Ursen-Bühne. Die Freude der Band und des Publikums war mit Händen greifbar, der Funke sprang über und Krokus hat die Stadt gerockt. Ein unvergessliches Erlebnis.

Ausblick

Bekanntlich beschäftigt uns die nächsten Jahre die finanzielle Situation der Stadt. Die Ausgangslage ist nicht neu, sie war seit einigen Jahren absehbar. Dies muss jetzt angegangen werden und wir warten nicht, bis das Vermögen aufgebraucht ist. Jetzt müssen wir hinschauen und die Situation analysieren: Welche Ausgaben haben wir? Wo tätigen wir Investitionen? Diese Arbeit haben wir aufgenommen und werden sie in diesem Jahr intensiv weiterführen. Wichtig ist jedoch zu betonen, dass es keinen Grund gibt in Panik zu verfallen. Der Stadt geht es gut. Im Gegensatz zu anderen Gemeinden, die ebenfalls hohe Investitionen tätigen müssen, verfügt Solothurn über ein Nettovermögen pro Kopf. Die finanziellen Perspektiven der Stadt verlangen jedoch weiterhin Zurückhaltung und klare Prioritätensetzung bei Entscheidungen mit finanziellen Mehrbelastungen.

Ich bin überzeugt, dass wir die kommenden Herausforderungen gemeinsam, Politik und Verwaltung, meistern können.

Stefanie Ingold
Stadtpräsidentin

Friedensrichter

Zivilrechtspflege

Im Berichtsjahr wurden beim Friedensrichter insgesamt elf Zivilprozesse (Forderungsklagen, arbeitsrechtliche Streitigkeiten, nachbarrechtliche Streitigkeiten usw.) anhängig gemacht. Zwei Fälle konnten vergleichsweise erledigt werden. In drei Fällen blieben die Bemühungen um eine gütliche Einigung erfolglos bzw. sind die Beklagten nicht zur Schlichtungsverhandlung erschienen und der Klägerschaft musste die Klagebewilligung ausgestellt werden. Zwei Fälle waren per 31.12.2022 noch hängig. In einem Fall wurde das Schlichtungsgesuch an die Klägerschaft retourniert. Drei Fälle schliesslich mussten mangels örtlicher oder sachlicher Zuständigkeit des Friedensrichters an das zuständige Zivilgericht weitergeleitet werden.

Strafrechtspflege

Wegen Widerhandlungen gegen Gemeindereglemente (Feuerwehrreglement, Gemeindeordnung, Polizeiordnung, Abfallreglement und Reglement über das Taxiwesen) mussten im Berichtsjahr insgesamt 84 Personen gebüsst werden. Gegen vier Strafbefehle wurde Einsprache erhoben, wovon drei wieder zurückgezogen wurden. Über eine Einsprache wurde per 31.12.2022 noch nicht befunden. Somit erwuchsen 83 Strafbefehle in Rechtskraft.

Stefan Luder
Friedensrichter Stadt Solothurn

Museen

Museumskommission

Die Museumskommission hatte vier Sitzungen im Jahr 2022. Die Kommissionspräsidentin hat sich, zusätzlich mit den Museumsleitern und der Museumsleiterin individuell getroffen, um sich ein besseres Bild der drei Museen machen zu können. Der jährliche Austausch mit dem Amt für Kultur und Sport fand neu zusammen mit den drei Museumsleitenden und der Kommissionspräsidentin statt. Dieser Austausch soll in dieser Form das gegenseitige Verständnis fördern. Im Mai wurde mit den Mitgliedern des Ausschusses für Präsidiales, Kultur, Sport und öffentliche Sicherheit eine Begehung im Kunstmuseum durchgeführt, um den Sanierungsbedarf aufzuzeigen. Dies wurde von beiden Seiten sehr geschätzt. Anlässlich der Junisitzung hat die Museumskommission die Budgets der Museen beraten und zur Genehmigung an die politischen Behörden weitergeleitet. Der Austausch zwischen der Ausschusspräsidentin für Präsidiales, Kultur, Sport und öffentliche Sicherheit und der Kommissionspräsidentin hat sich ebenfalls etabliert und wird als sehr wertvoll empfunden. Die Fachkommissionen unterstützen die drei Museumsleitenden konstruktiv und wohlwollend. An dieser Stelle danke ich den Mitgliedern der Fachkommissionen und der Museumskommission. Der Dank gilt ebenso dem Gemeinderat und der Verwaltung für ihr Engagement sowie den Einwohnerinnen und Einwohnern der Stadt für ihr Interesse an den Museen.

Miryam Abebe
Präsidentin Museumskommission

Kunstmuseum (www.kunstmuseum-so.ch)

Das Programmjahr 2022 im Kunstmuseum Solothurn war ein besonderes – war es doch gekennzeichnet durch einen Leitungswechsel, der sich im Februar vollzog. Mein Vorgänger und langjähriger Amtsinhaber Dr. Christoph Vögele wurde Ende Januar pensioniert, fast zeitgleich mit der Eröffnung seiner Abschiedsausstellung, die unter dem Titel Tiefenschärfe. Zwischen Lust, List und Schrecken bis Ende April erfolgreich lief. Nach zweimonatiger gemeinsamer Einarbeitungszeit ab 1. Dezember 2021 übernahm ich am 1. Februar 2022 offiziell die Leitung des Kunstmuseums Solothurn. Gleichzeitig hat die Kunsthistorikern Meret Kaufmann als wissenschaftliche Mitarbeiterin die Nachfolge von Robin Byland angetreten.

Die von Benedikt Graf geleitete Fachkommission traf sich 2022 zu fünf Sitzungen. Neben den ordentlichen Geschäften wie Ausstellungen, Erwerbungen und Leihverkehr wurde das Treffen vom 28. Juni 2022 dazu genutzt, um Programmatisches zu beleuchten und grundsätzliche Herausforderungen und Chancen des Kunstmuseums Solothurn anzusprechen.

Wir blicken auf ein intensives und erfülltes Kunstjahr zurück, in dem wir mit viel Engagement und Herzblut für unser Publikum Zeichen der Öffnung gesetzt haben. Die Bilanz ist äusserst positiv. Die Besucherzahlen sind nicht nur auf Vorpandemie-Niveau hochgeklettert – mit 20’095 Besucherinnen und Besuchern konnten wir sogar ein Rekordjahr verbuchen. Es freut uns sehr, dass das Publikum nach Aufhebung aller Massnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie, die im Frühjahr 2022 erfolgte, wieder vermehrt motiviert war, aktiv am kulturellen Leben im Museum teilzunehmen. Das erweiterte Begleitprogramm mit Spezialführungen, Filmscreenings, Gesprächsrunden, Workshops, Konzerten und Ausflügen hat dann auch breiten Anklang gefunden. Das Weiterführen und Weiterentwickeln unserer Kunstvermittlungsformate, die sich an Kindergärten, Schulklassen, Familien sowie an diverse Erwachsenengruppen richten, unterstrich einmal mehr die Bedeutung des Museums als Ort der Begegnung und des Austauschs. Zu den Neuheiten 2022 zählten etwa Workshops für Migrantinnen und Migranten sowie eine Veranstaltungsreihe in Zusammenarbeit mit dem Café Philo. Mit 239 kleinen und grossen Gruppen haben wir im Jahresverlauf gemeinsam überdurchschnittlich viele Interessierte persönlich begrüssen können. Ausserdem waren wir zum ersten Mal Teil von Artur, dem Solothurner Kunst-Hopping, haben u. a. mit dem Baseltorkiosk kollaboriert und zusammen mit dem Kunstverein im Rahmen der Jahresausstellung und des Freispiels das regionale Kunstschaffen gefeiert. Unsere Ausstellungen wurden auch breit in den Medien besprochen: etwa im Kunstbulletin, in der Schweiz am Wochenende, der Solothurner Zeitung, dem Bieler Tagblatt, dem Echo Magazin, auf Journal21.ch oder Radio SRF 1.

Inspiriert von einem diversifizierten Publikum ist für unsere Programmgestaltung der Dialog Leitmotiv. Ziel ist es, die Beziehungen zwischen der historischen Sammlung und dem gegenwärtigen Kunstschaffen, zwischen lokalen und überregionalen Netzwerken sowie zwischen unterschiedlichen Medien und Disziplinen auszuweiten. Das Programmjahr ab Februar 2022 umfasste zwei grosse Ausstellungsprojekte, die jeweils das gesamte Parterre und das Graphische Kabinett miteinbezogen, sowie fünf kleinere Sammlungspräsentationen. Bereits im März richteten wir eine Hommage für den im Oktober 2021 verstorbenen Solothurner Künstler Otto Lehmann ein. Es folgte die umfassende Neuhängung der Sammlung im ersten Stock, in der wir unter dem Titel Hémisphère u. a. wichtige Schenkungen der beiden Künstlerinnen Ingeborg Lüscher und Silvie Defraoui vorstellten. In der grossen Antrittsausstellung Balance. 1970–1990: Kunst, Gesellschaft, Umwelt, die wir mit der Kunsthistorikerin Marianne Burki konzipierten, richteten wir den Blick auf künstlerische Pionierinnen und Pioniere, die bereits ab den 1970er-Jahren Zusammenhänge zwischen Umweltzerstörung und gesellschaftlichen Ungleichgewichten herstellten und eindringliche Bilder dafür fanden. Zur Ausstellung erschien eine Publikation wie auch ein gratis Begleitheft, das Inhalte in kompakter Form an ein interessiertes Publikum vermittelte und seitdem für jedes grössere Ausstellungsprojekt erarbeitet wird. Gleichzeitig eröffnete die kleine Sammlungspräsentation Le Crocrodrome est mort, vive le Crocrodrome. Sie spürte einem 30 Meter langen, begehbaren Gemeinschaftskunstwerk von Zig & Puce – aka Bernhard Luginbühl, Jean Tinguely, Niki de Saint Phalle und Daniel Spoerri – aus dem Jahr 1977 nach, das schon damals den Wert künstlerischer Arbeit im Kollektiv unterstrich. Mit der Herbstausstellung Die Sammlung Gerhard Saner. Schweizer Kunst von Ferdinand Hodler bis Max Bill war eine der bedeutendsten Schweizer Privatsammlungen bei uns zu Gast. Die Sammlung, die durch ihre einzigartige Kombination aus Werken der figurativen Schweizer Moderne und der konstruktivkonkreten Kunst besticht, verdankt ihr Gesicht nicht zuletzt der Inspiration, die der junge Sammler einst von den Solothurner Kunstmäzenen Oscar Miller, Gertrud Dübi-Müller und Josef Müller erhalten hat. Gehört die figurative Schweizer Moderne gleichfalls zu den gewichtigsten Schwerpunkten unserer Solothurner Sammlung, spielt die konstruktivkonkrete Schweizer Kunst darin nur marginal eine Rolle. Als überraschende Ausnahme erweist sich das Frühwerk Dieter Roths, das wir in einer weiteren Sammlungspräsentation vorstellten. Unter dem Titel Bricolage installierten wir schliesslich im Oktober eine weitere Sammlungsschau, deren Ausgangspunkt das Schaffen der Nouveaux Réalistes war, das in den 1960er-Jahren tradierte Werte auf den Kopf stellte und herkömmliche Grenzen der Kunst sprengte.

Ein prioritäres Handlungsfeld, das in der Juni-Sitzung der Fachkommission zur Sprache kam, ist die Digitalisierung. Grundsätzlich ist die digitale Museumspraxis eine Schnittstellenaufgabe, die in fast alle Bereiche der Institution hineingreift und diese miteinander verknüpft. Das interne Sammlungsmanagement hinter den Kulissen ist ohne digitale Datenverarbeitung nicht mehr zu leisten. Gleichzeitig erwarten Museumsbesucherinnen und Museumsbesucher heute eine zeitgemässe Webseite mit Sammlung-Online-Bereich und Kommunikation per E-Mail und Social Media als Mindeststandard. Das macht unsere Museumsdatenbank (MuseumPlus RIA) zu der zentralen Drehscheibe – sowohl für die internen Arbeitsabläufe als auch als digitales Fenster zum Publikum und in die Welt. Dank der namhaften Unterstützung der Däster-Schild Stiftung konnten wir unser Digitalisierungsprojekt «Bereinigung der Museumsdatenbank und Ausbau der Sammlung Online im Kunstmuseum Solothurn» bereits im Oktober 2022 (Laufdauer bis Dezember 2023) starten. Im Rahmen dieses Projekts und finanziert durch die Stiftung verstärkt Barbara Weber, eine ausgewiesene Expertin im Umgang mit digitaler Museumssoftware und Leiterin Dokumentation im Bernischen Historischen Museum, temporär unser Team.

Auch Teil unserer neuen digitalen Strategie ist es, die Kommunikation im Rahmen des Möglichen auszubauen, um unsere Inhalte einem breiteren Publikum zugänglich zu machen. Neu haben wir zusammen mit der Raffinerie AG für Gestaltung in Zürich ein einheitliches CI/CD erarbeitet, sind auf Instagram präsent, haben den Newsletter benutzerfreundlich gestaltet und noch im Dezember 2022 unsere neue, zeitgemässe Website als wichtiges Kommunikationswerkzeug gelauncht.

Der sanierungsbedürftige Zustand des Museums gab im vergangenen Jahr auch in der Fachkommission zu reden. Während des heissen Sommers 2022 traten die klimatechnischen Probleme des Hauses überdeutlich zutage. Die Klimawerte überstiegen wochenlang bei weitem tolerierbare Werte. Es ist deshalb ausserordentlich erfreulich, dass das Stadtbauamt Solothurn das Planerwahlverfahren zur «Gebäudehüllensanierung inkl. Klimaverbesserung der Ausstellungssäle» im Kunstmuseum Solothurn noch im November 2022 öffentlich ausgeschrieben hat.

Auch 2022 waren Werke unserer wertvollen Sammlung national und international unterwegs. Zu den letztjährigen Leihnehmern gehörten u. a. das Kunstmuseum Bern, die Menil Collection in Houston, das Museum of Modern Art in New York, das MASI in Lugano, das Musée de l'Elysée in Lausanne, das Art Institute in Chicago, die Tate Modern in London, die Kunsthalle Vogelmann in Heilbronn, das Musée de l'histoire de l'immigration in Paris, das Van Gogh Museum in Amsterdam und das Vögele Kultur Zentrum in Pfäffikon. Zur ersten Retrospektive der wichtigen Schweizer Künstlerin Eva Aeppli im Centre Pompidou-Metz leistete das Kunstmuseum Solothurn einen besonders substantiellen Beitrag mit umfangreichen Leihgaben.

Die Zahl der Sammlungsneuzugänge war mit über 220 ausgesprochen hoch. Aus unserem Ankaufsbudget erwarb Christoph Vögele die Skulptur Suprême von Boris Rebetez, die für seine Abschiedsausstellung konzipiert worden ist. Aus der Ausstellung Balance konnten wir für unsere Sammlung eine wichtige fotografische Arbeit von Renate Eisenegger und Entwurfszeichnungen für die Installation Das fossile Zeitalter von George Steinmann sichern. Besonders dankenswert ist die grosszügige Schenkung des Künstlers Daniel Schwartz, der unser Museum mit einem kapitalen Werkkonvolut von insgesamt 27 Werken (49 Werkteilen) bedacht hat: Ice Age Our Age. Ballads and Enquiries Concerning the Last Glacial Maximum, 2012. Zu den Schenkgeberinnen und Schenkgebern gehörten auch die Freunde des Kunstmuseums Solothurn, die uns ein umfangreiches Zeichnungskonvolut von Ueli Berger übergaben. Darüber hinaus zählten u .a. die Rupf-Stiftung (Werke von Robert Müller und Jean Pfaff), die Urania-Stiftung (Skulptur von Mariann Grunder), André Kamber (Werk von Schang Hutter) und Jean Pfaff (Werke von Anselm Stalder) zu den öffentlichen und privaten Donatoren. Das kantonale Kuratorium überliess dem Museum Werke von Julian Salinas, Lex Vögtli, Marie-Theres Amici und René Zäch. Besonders bemerkenswert ist ausserdem der umfangreiche Nachlass v. a. druckgrafischer Werke von Urs Peter Müller, aus dem wir ein grosses Konvolut auswählen konnten, das unsere Bestände hervorragend ergänzt (u. a. mit Werken von Dieter Roth, Martin Disler, Alex Hanimann, André Thomkins und Cuno Amiet). Und «last but not least» durften wir aus einer Privatsammlung zwei wertvolle Werke von Albert Anker als Dauerleihgabe in Empfang nehmen.

Im vergangenen Jahr waren wir auf all den Ebenen, die unsere Museumsarbeit ausmacht, stark gefordert. Dass so vieles in kurzer Zeit auf den Weg gebracht werden konnte, liegt am besonderen Engagement der Beteiligten und auch daran, dass wir seit dem Leitungswechsel als Team schon gut zusammengewachsen sind. Bei unseren Tätigkeiten wurden wir 2022 von fünf Zivildienstleistenden temporär unterstützt.

Katrin Steffen
Konservatorin Kunstmuseum

Historisches Museum Blumenstein (www.museumblumenstein.ch)

Wir dürfen auf ein sehr erfreuliches Jahr zurückblicken: 2022 haben 8'905 Menschen das Museum Blumenstein besucht. In den letzten 20 Jahren hatten wir einzig 2009 (10'0219, Ausstellung «Klosterleben») und 2013 (8'941, Ausstellung «Von Tapeten zum Hüftgelenk») mehr Besuchende. Dass wir diese Zahlen erreichen konnten, obwohl wir unsere Ressourcen ganz auf die Teilerneuerung der Dauerausstellung konzentrierten und daher 2022 keine neue Wechselausstellung realisierten, hat mehrere Gründe:

Einerseits zeigt sich, dass die Spitalapotheke, unser neuer «Aussenposten» im Alten Spital, ein Besuchermagnet ist. 1'009 Personen haben 2022 die Apotheke besucht und dies, obwohl wir jeweils pro Führung nur 10 Personen aufs Mal zulassen. Dieser Erfolg freut uns ebenso sehr wie das Team von Region Solothurn Tourismus, welches diese Führungen durchführt.

Weiter spüren wir den Rückenwind der «Barocktage»: In den zehn Tagen im August 2022 haben 678 Personen das Blumenstein besucht und 280 die Apotheke. Die Barocktage wirken somit wie beabsichtigt als Multiplikator und steigern auf sehr effiziente Art den Bekanntheitsgrad unseres Museums in und auch ausserhalb unserer Region, was sich in den Besuchszahlen nun niederschlägt.

Wichtig sind und bleiben unsere Partnerschaften mit ihren Angeboten an öffentlichen Anlässen, die nach Corona nun alle wieder stattfinden konnten. Ebenfalls wieder nachgefragt wurden private Anlässe im Museum, die uns weitere 1'098 Gäste ins Haus brachten.

Was wir wie jedes Jahr unserer Besucherbilanz leider nicht anrechnen können, sind die Besucherinnen und Besucher der «Ambassadorenkrippe» in der Jesuitenkirche während der Adventszeit, weil wir diese nicht erheben können.

Parallel zu diesen Angeboten haben wir intensiv an der Teilerneuerung unserer Dauerausstellung gearbeitet. Im Grossen Saal des Parterres konnten wir die Ahnengalerie der von Stäffis bzw. d'Estavayer neu hängen. Diese Galerie ergänzt jene der Greder im Speisesaal und ermöglicht es uns, die Geschichte der ehemaligen Bewohnerinnen und Bewohner des Blumensteins lebendiger zu vermitteln.

Die Apotheke des Frauenklosters «St. Joseph» konnte im Rahmen der laufenden Teilerneuerung der Dauerausstellung des Blumensteins neu aufgestellt werden und ist nun für die Besucherinnen und Besucher zugänglich. Sie bildet mit der Spitalapotheke im Alten Spital nun ein spannendes Ensemble.

Im Obergeschoss haben wir die Apotheke des Frauenklosters «St. Joseph» neu installiert und hinter Glas gesichert. Sie ist nun neu für die Besucherinnen und Besucher zugänglich und lässt sich so aus nächster Nähe betrachten. Die weiteren, teils interaktiven Elemente, die wir für diesen Raum entwickeln, werden 2023 nachfolgen. Weitere Elemente der neuen Dauerausstellung im Obergeschoss konnten ebenfalls fertiggestellt werden. In den kommenden Jahren werden wir Schritt für Schritt diverse Räume der neuen Dauerausstellung eröffnen und dem Publikum übergeben können. Die Teilerneuerung der Dauerausstellung wird je nach den uns zur Verfügung stehenden Mitteln bzw. den von uns dazwischen eingeschobenen Wechselausstellungsprojekten in den kommenden Jahren konsequent weitergeführt.

Die Erfassung unserer Neuzugänge und der noch nicht digitalisierten Altbestände der Sammlung haben wir ebenfalls vorantreiben können. Wir haben im Jahresverlauf 2'742 bisher nicht erfasste Objekte neu ins digitale Inventar aufgenommen und weitere 6'207 bestehende Datensätze erweitert und aktualisiert. Das Museumsteam wurde dabei wiederum von sechs Zivildienstleistenden unterstützt, die im Jahr 2022 zusammen 268 Dienstage im Blumenstein leisteten.

Die von Dr. Stefan Frech geleitete Fachkommission traf sich zu vier Sitzungen, an denen die aktuellen Etappen der Teilerneuerung der Dauerausstellung und Neuerwerbungen besprochen wurden.

Erich Weber
Konservator Museum Blumenstein

Naturmuseum (www.naturmuseum-so.ch)

Nach zwei Jahren mit vielen Einschränkungen und Ungewissheiten wegen der Coronapandemie war das vorrangige Ziel im Jahr 2022 eine Rückkehr zum Normalzustand. So fanden die Mittagsführungen jeweils am 1. Mittwoch des Monats wieder regelmässig statt und auch die Naturforschende Gesellschaft sowie regionale Naturschutzorganisationen konnten ihre Vortragsreihen und Weiterbildungsangebote wieder im Naturmuseum abhalten. Diese Veranstaltungen wurden rege besucht und auch die Schulklassen nutzten das Angebot des Museums wieder verstärkt. 123 geführte Angebote wurden insgesamt durchgeführt, 84 davon mit Schulklassen. Mit 41'226 Personen war das Museum hervorragend besucht.

Im Bereich der Dauerausstellung konnten verschiedene Stationen fertig gestellt werden. Der allseits beliebte Vogelstimmenkasten wurde mit moderner Technik ausgerüstet und konnte zurück in die Ausstellung integriert werden. Das eindrückliche Foucault-Pendel, welches das ganze Treppenhaus bespielt, wurde neu inszeniert und ist jetzt mit Erklärungsvideo und Animationen auch für Laien verständlich. Für die kleinen Besucher wurden zusammen mit Theo, dem jüngsten Blogger der Schweiz, fünf Stationen der erdgeschichtlichen Ausstellung als Hörstationen für Kinder ausgearbeitet.

Mit den Sonderausstellungen Zauneidechse, Sexperten und Evolution happens wurde einerseits eine eher unbekannte aber schützenswerte Einzelart in den Fokus gestellt und andererseits zwei übergeordnete wichtige biologische Konzepte der Fortpflanzung (Sexperten) und der ständigen Anpassung an die Umwelt (Evolution happens) dem Publikum nähergebracht. Alle diese Ausstellungen konnten dank guter Beziehungen zu anderen naturkundlichen Museen in der Schweiz gezeigt werden. Da die meisten Naturmuseen in unserer Grössenklasse weder genügend Geld noch Manpower haben, um eigenständig mehrere Sonderausstellungen pro Jahr auf die Beine zu stellen, gibt es eine Tauschbörse von Wanderausstellungen. Damit diese Tauschbörse aber funktioniert, ist es unabdingbar, dass alle Partner hin und wieder auch eine eigene Ausstellung einspeisen. Im Naturmuseum Solothurn wird ungefähr alle 10 Jahre eine eigene Wanderausstellung realisiert. Im 2022 starteten wir das Projekt mit dem Arbeitstitel «Spuren des Lebens – Tierische Hinterlassenschaften». Diese von uns realisierte Wanderausstellung soll nun im 2023 umgesetzt werden und danach für mehrere Jahre in der Schweiz auf Wanderschaft gehen.

Neben der Vermittlung sind zwei wichtige Standbeine des Museums das Sammeln und das Forschen. Damit Sammlungen nachhaltig Bestand haben und genutzt werden können, ist eine professionelle Unterbringung und Erschliessung der Objekte wichtig. In beiden Bereichen wurde ein wichtiger Schritt in die Zukunft gemacht. Mit dem Bau eines neuen Kulturgüterschutzdepots in der ehemaligen Zivilschutzanlage beim Wildbachschulhaus wird die professionelle Unterbringung für die Zukunft gesichert. Der Bau hat im Sommer 2022 begonnen. Der Umzug der Sammlungen an den neuen Ort startet voraussichtlich im Sommer 2023 und wird uns die nächsten Jahre stark beschäftigen. Für die bessere Erschliessung der Sammlungsobjekte wurden mit Unterstützung der Schweizerischen Akademie der Naturwissenschaften in allen Sammlungsbereichen Digitalisierungsprojekte lanciert. Auch konnte der Sammlungskatalog fossiler Schildkröten publiziert werden, was die Grundlage für deren weitere Erforschung ist.

Eigene Forschungsprojekte wurden sowohl im Bereich der Erdwissenschaften mit der Vermessung und dem Abguss der höchstgelegenen Dinosaurierspuren Europas unter dem Gipfel des Piz Ela (GR) realisiert, wie auch mit der Erforschung des Vorkommens einheimischer Schlafmausarten im Rahmen eines Citizen Science Projektes. In letzterem Projekt konnte der erste Nachweis eines seltenen Gartenschläfers auf Solothurner Boden seit 100 Jahren erbracht werden.

Das Citizen Science Forschungsprojekt «Heckengeister und Klettermeister» erbrachte viele neue Erkenntnisse über das Vorkommen einheimischer Schlafmäuse wie der Haselmaus. (Bild: Walter Niederberger)

Unterhalt muss sein: Fast eine halbe Million Besucherinnen und Besucher in den letzten 10 Jahren haben ihre Spuren hinterlassen. Besonders um die beliebten Spielstationen und beim Aquarium hat der Kokosteppich stark gelitten. Ende Jahr konnte mit Unterstützung des Hochbauamtes der gesamte Bodenbelag im Erdgeschoss ersetzt werden.

Die Spuren im Teppich zeigen deutlich, welche Stationen in der Ausstellung am beliebtesten sind. (Bild: Thomas Briner)

Die Fachkommission hat sich zu vier Sitzungen getroffen und sich unter anderem über die Stossrichtung der geplanten Wanderausstellung, die Anpassung der Museumsreglemente sowie über neue Möglichkeiten der Öffentlichkeitsarbeit ausgetauscht. Weder in der Fachkommission noch im Team des Naturmuseums gab es im letzten Jahr personelle Änderungen.

Mehr über die Projekte und Aktivitäten des Naturmuseums erfahren Sie auf der Website www.naturmuseum-so.ch.

Thomas Briner
Konservator Naturmuseum

Besucherzahlen der Museen

	2010	2015	2018	2019	2020	2021	2022
Kunstmuseum	16’685	13’418	24’082	18’752*	15’386	14’141	20’095
Naturmuseum	37’241	31’649	37’737	45’658	30’241	33’091	41’226
Historisches Museum Blumenstein	7’023	6’117	7’286	8’070	4’246	6’071	8’905

*ab 04.05.2019

Sportkommission

Kommissionsarbeit

Die Kommission hat 2022 in sechs Sitzungen getagt. Die Arbeitsgruppe für das «Mittlere Brühl» hat drei Sitzungen abgehalten.

Die Kommission hat sich neu strukturiert, indem neben dem Mittleren Brühl auch den Hallen (Gerd Müller), das Wasser (Salomé Burki), die Sportlerehrung (Joëlle Eggenschwiler), die Präsidenteninfo (Barbara Stüdeli), der Freiwillige Schulsport und die Gesuche der Vereine (Nathalie Schmid) einer Ansprechperson aus der Kommission zugeordnet wurden.

Sportanlagen

Turnhallen/CIS-Halle
Gerd Müller hat sich gut mit dem neuen Verantwortlichen für die Reservationen aus der Schuldirektion Elia Keller gefunden. Ab sofort werden alle Anfragen sowie die daraus folgenden Reservationen zwischen der Schuldirektion und der Kommission abgesprochen.

Die Belegung der Hallen wurde auf den Winter 2022/2023 hin neu geprüft und einige Vergaben neu vorgenommen, was in zwei Fällen zu Reaktionen führte, die aber gut gelöst werden konnten.

Die Kapazität der Hallen ist weiterhin begrenzt und wird in Hinsicht auf die Überbauung im Weitblick sicher an ihre Grenzen stossen.

So müssen die Gespräche betreffend Dreifachhalle auf jeden Fall weitergeführt werden, da sich eine neue Halle für unsere Vereinslandschaft lohnen und den entsprechenden Vereinen neue Perspektiven bieten wird.

Die Zusammenarbeit mit den Pächtern der CIS-Halle ist sehr gut, hingegen das Gespräch mit den Besitzern weiterhin schwierig und belastend für alle Beteiligten. So zeigte sich vor Weihnachten die Grenze der Anlage mit dem Ausstieg der Heizung und einem Wasserrohrbruch. Die Schäden wurden zeitnah durch den Besitzer behoben. Hinsichtlich dem Auszug des BBZ Solothurn wird im Frühjahr mit allen verbleibenden Partner eine Sitzung stattfinden, um die Reservationsabläufe und den Bezug der Kontingente durch die Vereine zu klären.

Mittleres Brühl/Stadion Solothurn
Die Arbeitsgruppe unter der Leitung von Fabian Kammer hielt drei Sitzungen ab.

Es ist nicht immer einfach, Trainings- und Spielpläne zur allgemeinen Befriedigung zu erstellen, ein klarer Engpass zeigt sich im Herbst, wenn viele Plätze aus Witterungsgründen gesperrt werden müssen. Mit derart vielen Mannschaften wird es immer schwierig sein, allen die Wunschlösung zu ermöglichen. Seit vielen Jahren heckt Tom Wälti die Trainingspläne aus, dabei sind vor allem auch die Anzahl der Garderoben, die zur Verfügung stehen, zu berücksichtigen. Spezielle Pläne braucht es, wenn Schlechtwetter angesagt ist und die Plätze nicht mehr benützt werden können. Die Teams werden jeweils rechtzeitig über ihre Trainingseinheit durch den Sportplatzwart orientiert.

Im Mittleren Brühl spielen rund 37 Mannschaften Aktive, Junioren A – D, Senioren und Veteranen. Darunter mitgezählt sind zwei Frauen- und drei Juniorinnenteams sowie eine Rugbymannschaft. Seit dem Bau des neuen Kindergartens in der Vorstadt sind auch die Lacrosser von LAXOS und die Rhynos, welche Flag-Football spielen, nun definitiv im Mittleren Brühl angesiedelt.

Die Juniorenteams aus den Altersgruppen F und G sind nicht mitgezählt. Mit der stets steigenden Anzahl an Teams stehen wir mit dem neuen Kunstrasen recht gut da. Trotzdem ist es im Schlechtwettertrainingsbetrieb eng und die Teams trainieren jeweils auf einem Viertel.

Die zunehmende Nachfrage nach Fussballvereinen wird uns im Zusammenhang mit dem neuen Quartier Weitblick wieder beschäftigen. Es ist zu beachten, dass wir heute bereits wieder mit der Anzahl Garderoben am Anschlag sind. Es rächt sich, dass vom damals bestehenden Plan für das Garderobegebäude zwei Garderoben weniger gebaut worden sind. Die steigende Anzahl an Fussballerinnen akzentuiert dieses Problem weiter.

Hallenbad PH
Leider haben sich im Betrieb im vergangenen Jahr die technischen Störungen gehäuft. Dies führte dazu, dass die Vereine ihre Trainingseinheiten in umliegenden Bädern organisieren und bezahlen mussten. Unbestritten fehlt es in Solothurn an «Wasser». Wir vermuten, dass sich auch hier die Situation mit dem neuen Quartier Weitblick eher verschärfen wird.

Schulsportanlagen
Die Sportkommission hat daher für einen Ausbau der Sportanlagen beim Schulhaus Schützenmatt ein Konzept erarbeitet.

Vereine

Für 17 Anlässe von zehn Vereinen durfte die Sportkommission auf Gesuche hin insgesamt rund Fr. 12’975.– an Beiträgen beantragen. Die Jugendsportförderung zahlte für in der Stadt wohnhafte Vereinsmitglieder unter 20 Jahren Fr. 84’100.– Förderbeiträge an 20 Vereine aus. An 21 J+S-Kurse von 18 städtischen Vereinen wurden Subventionen für J+S-Beiträge in der Höhe von Fr. 220’034.25 ausgerichtet.

Sportlerehrung

Die Sportlerehrung auf Schloss Waldegg 2022 wurde wieder durchgeführt. Danke für die Teilnahme von Stefanie Ingold und Markus Schüpbach.

Delegationen

Der Präsident, Vizepräsident sowie einzelne Mitglieder der Sportkommission haben verschiedene Anlässe unserer Sportvereine besucht, sowie die Jahrestagung der ASSA in St. Gallen besucht.

Martin Gygax
Präsident Sportkommission

Stadtkanzlei

232 Allgemeines
233 Abstimmungen und Wahlen
235 Einwohnerdienste
238 Landhaus
239 Konzertsaal

Allgemeines

Nachdem im Vorjahr die mit den Wahlen erfolgten Wechsel im Stadtpräsidium und im Gemeinderat, die Einführung der neuen Gemeindeordnung und die Folgen der Coronapandemie wichtige ausserordentliche Projekte der Stadtkanzlei bildeten, waren dies 2022 die Arbeitsaufnahme der gemeinderätlichen Ausschüsse, der Abschluss der Jubiläumsaktivitäten und die Amtsübergabe des Stadtschreibers.

Erfreulicherweise normalisierte sich im Berichtsjahr die Situation rund um die Coronapandemie weitgehend. Dafür beeinflusste der Angriffskrieg Russlands in der Ukraine und deren Folgen auf die Flüchtlingsströme sowie den Energiemarkt auch unsere Stadt. Als nach dem Überfall der russischen Truppen im Februar viele ukrainische Menschen nach Krakau flohen, ersuchte Stadtpräsident Jacek Majchrowski die Partnerstädte um Hilfe bei der Bewältigung der grossen Herausforderungen, vor welche die Betreuung der Flüchtlinge Krakau stellte. Gerne kam Solothurn dieser Bitte im Rahmen seiner Möglichkeiten nach. Die Stadtkanzlei organisierte einen Transport von rund 50 Personen, die vom Stadtschreiber und einer Mitarbeiterin der Sozialen Dienste mit einem Car abgeholt und nach Solothurn gebracht wurden. Im Juni besuchte eine Solothurner Delegation, bestehend aus der Stadtpräsidentin, Mitgliedern des Gemeinderats und der Verwaltung, die Partnerstadt Krakau. Im Rahmen dieses Besuchs bedankte sich Stadtpräsident Majchrowski bei Stefanie Ingold nochmals für die gewährte Unterstützung.

Im August besuchte eine Delegation aus der deutschen Partnerstadt Heilbronn Solothurn. In einer Arbeitssitzung wurden Themen wie die Inklusion bei der Betreuung von Menschen mit einer psychischen Beeinträchtigung am Beispiel der Solodaris Stiftung oder die Gestaltung von öffentlichen Stadträumen diskutiert. Weiter besuchte die Delegation Anlässe im Rahmen der Barocktage und das Entwicklungsgebiet Attisholz Nord, an dessen Entfaltung die Vertreterinnen und Vertreter des Heilbronner Gemeinderates äusserst interessiert waren. Dies war auch der Grund, dass Heilbronn im Oktober seine Tagung der Amtsleiter in Solothurn abhielt.

Auf politischer Ebene gelangten 2022 zehn eidgenössische und vier kantonale Vorlagen zur Abstimmung. Auf Gemeindeebene wurde der Kredit für die Gesamtsanierung der Schulanlage Fegetz in der Höhe von etwas mehr als 15 Mio. Franken bewilligt. An den beiden Gemeindeversammlungen wurden neben der Bewilligung der Rechnung und des Budgets sowie der Behandlung des Kreditbegehrens für die Schulanlage Fegetz zuhanden der Urnenabstimmung folgende Sachgeschäfte behandelt: Eintreten auf das Kreditbegehren für den Ausbau der Personenunterführung Westbahnhof zuhanden einer Urnenabstimmung im Jahr 2023, Bewilligung der Teilrevision des Parkplatzreglements, Aufhebung verschiedener Reglemente, Anpassung der Gemeindeordnung sowie der Dienst- und Gehaltsordnung (DGO). Weiter wurden vier Motionen und eine Interpellation eingereicht. Eine Motion wurde mangels Zuständigkeit der Gemeindeversammlung nicht behandelt und ein Vorstoss nicht erheblich erklärt. Zwei Motionen und eine Interpellation werden 2023 behandelt.

Die 2021 in die Gemeindeordnung aufgenommenen Ausschüsse nahmen im Berichtsjahr ihre Arbeit auf und behandelten die in ihre Kompetenz fallenden Geschäfte zuhanden des Gemeinderats vor. Ob das Exekutivgremium damit den erhofften Kompetenzgewinn und die Effizienzsteigerung erreicht oder ob Anpassungen nötig sind, wird eine Überprüfung durch den Gemeinderat zeigen. Jedenfalls verringerte die geänderte Geschäftsbehandlung die Anzahl der eingereichten Vorstösse nicht, stieg deren Anzahl doch auf 28 Motionen, Postulate und Interpellationen an. Insgesamt konnten 17 Vorstösse behandelt werden, zwei Vorstösse wurden zurückgezogen. Damit stieg die Anzahl der noch nicht behandelten Vorstösse um neun auf 20 an.

Im September wurden die Jubiläumsaktivitäten, die sich coronabedingt auf drei Jahre verteilten, mit dem zweimal verschobenen Openair auf der Treppe der St.-Ursen-Kathedrale abgeschlossen. Die Konzerte von Patent Ochsner und Krokus waren beide innert weniger als einer Stunde ausverkauft, und es hätten deutlich mehr Zuschauerinnen und Zuschauer Einlass begehrt, als die zugelassenen 5’200 Personen. Auch der Sonntag mit seinem Solothurner Kleinkunst-Eintopf für Feinschmecker war ein toller Erfolg. Insgesamt kann wohl Chris von Rohr recht gegeben werden, der nach dem Konzert meinte: «Merci, unvergessen, Solothurn 2000».

Das Jubiläums-Openair entschädigte damit auch ein wenig für das leider ausgefallene Märetfescht. Ansonsten konnten jedoch praktisch alle kulturellen, sportlichen und sozialen Anlässe wie geplant durchgeführt werden. Nachdem 2021 der Wechsel in der Geschäftsleitung der Solothurner Filmtage nach nur zwei Ausgaben für etwas Irritation sorgte, passierte bei den Solothurner Literaturtagen im Berichtsjahr praktisch das Gleiche: Dani Landolf trat ebenfalls nach nur zwei Durchführungen von der Geschäftsführung zurück. Leider fiel diesem Wechsel auch die Verleihung des Solothurner Literaturpreises 2022 zum Opfer, der neu im Rahmen der Literaturtage vergeben werden soll. Für 2023 ist jedoch wieder eine Preisvergabe angekündigt. Inzwischen konnten beide Institutionen neue personelle Lösungen finden, die wieder Konstanz bei den beiden wichtigsten Kulturanlässen der Stadt versprechen. Der von Stadt und Kanton mitgetragene «Prix de Soleure» für Filme, die durch ihren ausgeprägten Humanismus überzeugen, ging 2022 an den Film «Wet Sand» von Elene Naveriani.

Auch touristisch darf das Berichtsjahr als sehr erfolgreich bezeichnet werden. Dank der Zusammenarbeit mit einer auf touristische Inhalte spezialisierten Kommunikationsagentur erschienen 426 Artikel über Solothurn in allen wichtigen Medien der deutschen, der französischen und der italienischen Schweiz mit einer Print-Auflage von insgesamt 18 Mio. Exemplaren. Auch dank dieser Medienpräsenz übertrafen sowohl die Anzahl an Übernachtungen (Hotels, Jugendherberge und Campingplatz) als auch der Stadtführungen die Zahlen vor Corona. Mit rund 151’000 Übernachtungen und über 1’600 Stadtführungen mit rund 27’000 Teilnehmenden erreichten beide Werte einen Allzeitrekord.

Urs Unterlerchner
Stadtschreiber

Hansjörg Boll
Alt-Stadtschreiber

Abstimmungen und Wahlen

Eidgenössische Volksabstimmungen

13. Februar 2022	Stimmberechtigte: 11’646 Stimmrechtsausweise gültig: 5’354 davon schriftlich: 95,0% Stimmbeteiligung: 45,8/45,9/45,7/45,8%					
	Stadt		*Kanton*		*Bund*	
Vorlagen:	Ja	Nein	*Ja*	*Nein*	*Ja*	*Nein*
Volksinitiative «Ja zum Tier- und Menschenversuchsverbot»	1’197	4’032	*15’857*	*59’748*	*500’937*	*1’893’539*
Volksinitiative «Ja zum Schutz der Kinder und Jugendlichen von Tabakwerbung»	3’310	1’999	*38’572*	*37’785*	*1’370’137*	*1’049’988*
Änderung des Bundesgesetzes über die Stempelabgaben	1’725	3’498	*25’277*	*49’700*	*882’335*	*1’481’112*
Bundesgesetz über ein Massnahmenpaket zugunsten der Medien	2’913	2’339	30’027	45’370	1’085’237	1’303’243

15. Mai 2022	Stimmberechtigte: 11’598 Stimmrechtsausweise gültig: 5’078 davon schriftlich: 93,9% Stimmbeteiligung: 43,4/43,6/43,3%					
	Stadt		*Kanton*		*Bund*	
Vorlagen:	Ja	Nein	*Ja*	*Nein*	*Ja*	*Nein*
Bundesgesetz über Filmproduktion und Filmkultur	3’221	1’717	*36’696*	*31’578*	*1’255’032*	*893’369*
Bundesgesetz über die Transplantation von Organen, Geweben und Zellen	2’921	2’063	*36’197*	*33’225*	*1’319’262*	*872’121*
Bundesbeschluss zur Weiterentwicklung des Schengen-Besitzstands	3’392	1’460	*48’976*	*18’842*	*1’523’003*	*607’667*

26. September 2022	Stimmberechtigte: 11’632 Stimmrechtsausweise gültig: 7’649 davon schriftlich: 94,8% Stimmbeteiligung: 63,6/64,6%					
	Stadt		*Kanton*		*Bund*	
Vorlagen:	Ja	Nein	*Ja*	*Nein*	*Ja*	*Nein*
Volksinitiative «Löhne entlasten, Kapital gerecht besteuern»	3’284	3’954	*32’042*	*60’784*	*986’901*	*1’823’056*
Änderung Zivilgesetzbuch (Ehe für alle)	5’787	1’641	*62’274*	*31’852*	*1’828’427*	*1’024’167*

28. November 2022	Stimmberechtigte: 11’602 Stimmrechtsausweise gültig: 8’016 davon schriftlich: 93,6% Stimmbeteiligung: 68,5/67,7/68,8%					
	Stadt		*Kanton*		*Bund*	
Vorlagen:	Ja	Nein	*Ja*	*Nein*	*Ja*	*Nein*
Volksinitiative «Für eine starke Pflege»	5’091	2’787	*72’029*	*46’895*	*2’161’080*	*1’382’977*
Volksinitiative «Bestimmung der Bundesrichter/-innen im Losverfahren»	2’459	5’096	*37’801*	*77’494*	*1’095’174*	*2’334’980*
Änderung Covid-19-Gesetz	5’667	2’258	*76’188*	*43’895*	*2’222’373*	*1’361’284*

Kantonale Volksabstimmungen

13. Februar 2022	Stimmberechtigte: 11’646 Stimmrechtsausweise gültig: 5’354 davon schriftlich: 95,0% Stimmbeteiligung: 42,7%			
	Stadt		*Kanton*	
Vorlage:	Ja	Nein	*Ja*	*Nein*
Abgeltung Ertragsausfälle und Mehrkosten an Spitäler und Kliniken aufgrund der Covid-19-Pandemie, definitive Schlusszahlung 2020	3’551	1’318	*47’342*	*24’177*

15. Mai 2022	Stimmberechtigte: 11’598 Stimmrechtsausweise gültig: 5’078 davon schriftlich: 93,9% Stimmbeteiligung: 42,7/42,9/42,8%			
	Stadt		*Kanton*	
Vorlagen:	Ja	Nein	*Ja*	*Nein*
Verfassungsänderung; Öffentliche Schulen	4’346	362	*55’422*	*9’586*
Gesetzesinitiative «Weniger Sozialhilfe für Scheinflüchtlinge»	1’379	3’472	*30’487*	*36’726*
Volksinitiative «Jetz si mir draa»	1’675	3’109	*27’996*	*38’413*
Gegenvorschlag zur Initiative «Jetz si mir draa»	2’855	1’748	*31’969*	*31’545*
Stichfrage	Initiative 1’465	Gegenv. 3’038	*Initiative* *25’047*	*Gegenv.* *36’119*

26. September 2022	Stimmberechtigte: 11’632 Stimmrechtsausweise gültig: 7’649 davon schriftlich: 94,8% Stimmbeteiligung: 58,7/59,1%			
	Stadt		*Kanton*	
Vorlagen:	Ja	Nein	*Ja*	*Nein*
Balsthal, Verkehrsanbindung Thal	3’446	2’989	*50’610*	*35’535*
Volksinitiative «Erweiterung der Gemeindeautonomie betreffend Vergabe des Stimm- und Wahlrechts auf kommunaler Ebene»	2’824	3’764	*23’473*	*64’201*

Kommunale Volksabstimmungen

26. September 2021	Stimmberechtigte: 11’319 Stimmrechtsausweise gültig: 7’569 davon schriftlich: 94,8% Stimmbeteiligung: 60,4%	
Vorlagen:	Ja	*Nein*
Gesamtsanierung Schulhaus Wildbach	5’806	911

Einwohnerdienste

Kundenkontakte	2018	2019	2020	2021	2022
Bereich Info/Empfang	13’653	13’166	12’266	12’394	11’144
Bereiche Schriften und Bestattungen	9’815	9’419	7’914	8’116	7’908
Bereich Steuern	597	421	314	349	516
Erstinformationsgespräche (Integrationsbereich)	54	70	21	44	115

Back Office	2018	2019	2020	2021	2022
Onlineschalter: Dienstleistungen	520	676	554	771	816
Onlineschalter: Auskünfte	1’139	1’626	1’637	2’203	2’844
Adressauskünfte postalisch	2’219	2’035	2’117	1’979	2’052
Korrespondenz: Begrüssungsschreiben	531	494	295	456	375
Korrespondenz: Aufforderungsschreiben	554	763	653 [1)]	628	796
Amtlich erlassene Verfügungen	6	4	2	11	24
Verzeigungen via Friedensrichter	6	13	16	13	14

[1)] Während März bis Juni 2020 wurde aufgrund von Covid darauf verzichtet, Aufforderungen zu versenden.

eUmzug		2019 [2)]	2020	2021	2022
Anmeldung		59	277	395	435
Abmeldung		153	450	490	621
Umzug innerhalb der Stadt Solothurn		154	260	296	339

[2)] Einführung März 2019

Telefonische Kontakte	2018	2019	2020	2021	2022
Bereich Schriften	7’724	7’525	8’011	7’592	6’416
Bereich Steuern	1’914	1’328	1’161	1’510	2’153
Bereich Bestattungen	1’886	1’820	1’608	1’095	1’236

Seit 2018 führen die Einwohnerdienste, im Rahmen der Massnahmen zur Integrationsförderung im Kanton Solothurn, die sogenannten «Erstinformationsgespräche» durch. Neu aus dem Ausland zugezogenen Ausländerinnen und Ausländern werden in einem Gespräch über die Lebensbedingungen in der Schweiz, ihre Pflichten sowie Rechte mit den entsprechenden weiterführenden Integrationsangeboten näher gebracht. Im Rahmen dieser wichtigen Aufgabe stehen den Mitarbeitenden der Einwohnerdienste Übersetzerinnen und Übersetzer zur Seite, welche die Inhalte in den jeweiligen Landessprachen übersetzen.

Im Berichtsjahr wurden 115 solcher Gespräche durchgeführt; dieses exponentielle Wachstum hängt mit dem russischen Angriffskrieg zusammen, denn selbstverständlich hatten auch die aus der Ukraine geflüchteten Personen ein entsprechendes Informationsgespräch.

Bei sämtlichen Online-Dienstleistungen der Einwohnerdienste legen die «Kunden-Frequentierungen» zu. Markant ist dies am Beispiel der eUmzug-Meldungen ersichtlich: Binnen zweier Jahre haben diese (auch den Auswirkungen durch Einschränkungen der «Corona-Massnahmen» geschuldet) um die Hälfte zugenommen. Aber auch die Online-Bestellungen von Bescheinigungen, anstatt der persönlichen Vorsprache am Schalter, haben seit 2018 massiv zugelegt.

Bereich Schriften

Weiterhin ist bei der ständigen Wohnbevölkerung der Stadt Solothurn eine leichte Abnahme zu verzeichnen. Gegenüber dem Vorjahr hat die Anzahl der Personen mit Schweizer Staatsangehörigkeit um 124 Personen abgenommen, wobei bei ausländischen Bürgerinnen und Bürgern eine Zunahme um 97 zu verzeichnen ist. Daraus resultiert ein Anteil von 77,8 % Schweizerinnen und Schweizer sowie 22,2 % bei der ausländischen Wohnbevölkerung. Bei Letzteren fallen im Übrigen die 126 Schutzbedürftigen (Ausländerstatus S) aus der Ukraine ins Gewicht.

Von insgesamt 1’565 Wegzügen meldeten sich 894 Personen in eine andere Gemeinde im Kanton Solothurn ab, was einem Wert von 57 % entspricht (womit 43 % ausserkantonal wegzogen). Die höchste Anzahl von Abmeldungen erfolgten nach Zuchwil (123), Bellach (84), Biberist (72), Derendingen (71) sowie nach

Langendorf (70). Aufmerksamen Leserinnen und Lesern sind diese Gemeinden allesamt bekannt aus dem Fusionsprojekt «Gross-Solothurn» von vor rund 10 Jahren.

Weiterhin sinkt die Anzahl derjenigen Einwohnerinnen und Einwohner, die einer staatlich anerkannten Kirche angehören; seit 2018 13,5 %. Einzig die christkatholische Kirchgemeinde verzeichnet einen Zuwachs (seit 2019 8 %).

5'631 Personen sind in der Stadt Solothurn verheiratet oder als eingetragene Partner registriert. Dem gegenüber stehen 11'110 Einwohnerinnen und Einwohner die «Alleinstehend» (im Sinne des Zivilstandes) sind. Exkludiert sind ausländische Personen, die kein anerkanntes Dokument über den Nachweis ihres Zivilstandes vorweisen können – 29 an der Zahl mit «unbekanntem» Zivilstand.

Statistische Angaben	**2018**	**2019**	**2020**	**2021**	**2022**
Ständige Wohnbevölkerung Stichtag 26.01.2023	**16'741**	**16'911**	**16'787**	**16'797**	**16'770**
davon Schweizer/innen	13'226	13'329	13'151	13'173	13'049
davon ausländische Staatsangehörige	3'515	3'582	3'636	3'624	3'721
Geburten	146	181	166	159	159
Todesfälle	182	147	202	145	171
Konfessionszugehörigkeit					
Römisch-katholisch	3'893	3'820	3'641	3'518	3'382
Evangelisch-reformiert	3'168	3'065	2'933	2'827	2'712
Christkatholisch	133	121	126	127	131
Unbekannt	9'547	9'905	10'087	10'325	10'545
Zivilstand					
Ledig	8'277	8'415	8'384	8'434	8'428
Verheiratet	5'751	5'761	5'659	5'606	5'579
Eingetragene Partnerschaft	48	61	58	66	52
Verwitwet	865	867	856	849	840
Geschieden	1'760	1'765	1'787	1'798	1'831
Aufgelöste Partnerschaft	10	9	11	11	10
Unverheiratet	1	1	2	2	1
Unbekannt	29	32	30	31	29

Einwohnerzahlen im Vergleich									
Jahr	1900	1920	1940	1960	1980	2000	2020	2021	2022
Einwohner/-innen	10'055	14'250	15'911	18'339	15'652	15'052	16'787	16'797	16'770

Altersstruktur									
0–9	10–19	20–29	30–39	40–49	50–59	60–69	70–79	80–89	90 +
8.5%	7.9%	13.4%	16.8%	12.3%	13.1%	12.1%	9.2%	5.2%	1.5%

Mutationsstatistik (Auszug)	**2018**	**2019**	**2020**	**2021**	**2022**
Zuzüge [3]	1'542	1'569	1'520	1'532	1'586
Wegzüge [3]	1'346	1'469	1'546	1'557	1'565
Umzüge innerhalb der Stadt Solothurn [3]	971	970	1'008	989	1'023
Mutationen insgesamt [3]	9'564	10'992	11'904	11'737	10'070

[3] total registrierte Einwohner

Bereich Info/Empfang

2022 beglaubigten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Einwohnerdienste 1'240 Bögen mit 2'787 gültigen und 408 ungültigen Unterschriften für Initiativen und Referenden. Im Vorjahr waren dies 1'528 Unterschriftenbögen mit 3'022 gültigen und 401 ungültigen Unterschriften.

Daneben frequentierten den «Bürgerschalter» monatlich knapp 1'000 Personen mit unterschiedlichst gelagerten Anliegen und Anfragen. Diese nach wie vor hohe Zahl zeigt, dass der persönliche Kontakt bei verschiedensten Anspruchsgruppen nach wie vor als der wichtigste geschätzt wird, trotz fortschreitender Digitalisierung.

Bereich Steuern

In erster Linie führen die Einwohnerdienste mit ihrem Bereich Steuern das Steuerregister mit dem Mutationsaustausch zum kantonalen Steueramt. In zweiter Linie obliegt den Einwohnerdiensten die Rechnungsfakturierung sowie das Erlasswesen im fiskalischen Bereich der Stadt.
Nach Abschluss des IT-Projekts des Steueramtes zeigen sich die Zahlen des so genannten «Veranlagungsstandes» einigermassen stabil, obwohl trotzdem leicht rückläufig. Wurden beim Kanton 2021 offensichtlich eine grössere Zahl Veranlagungen aufgearbeitet, so war aufgrund dessen die Zahl 2022 leicht rückläufig, wovon im Zuge auch die fakturierten Gemeindesteuerrechnungen der Einwohnerdienste abhängig sind.

Steuerverarbeitungen	2018	2019	2020	2021	2022
Fakturierte Gemeindesteuer-Rechnungen	15'366	15'589	13'659 [4)]	16'067	15'017
Grossversand-Vorbezug	11'514	10'491	10'483	10'485	10'227
Manuelle Rechnungen	1'820	1'800	1'430	1'421	1'227
Fakturierte Nachsteuern	49	60	18	47	23
Ordentliche Erlassgesuche	20	15	17	16	17
Erlassgesuche im Veranlagungsverfahren	119	93	135	141	138

[4)] Das kantonale Steueramt stellte 2020 sein EDV-System von «INES» auf «SOTAX-NEST» um, womit der Kanton weniger Veranlagungen verfügte. Folglich konnten die Einwohnerdienste auch entsprechend weniger definitive Gemeindesteuer-Rechnungen fakturieren.

Die Steuerstatistik findet sich im Kapitel der Finanzverwaltung auf den Seiten 251 und 252.

Bereich Bestattungen

2022 lag im Sommer von Mitte Juni (Woche 24) bis Anfang September (Woche 34) die Sterblichkeit der ‹Über-65-Jährigen› über dem erwarteten Wert. Dabei muss berücksichtigt werden, dass in dieser Periode in der Schweiz sehr hohe Temperaturen herrschten und ein Anstieg der Covid-19 Inzidenzen zu beobachten war. (Quelle: Bundesamt für Statistik; Statistiken; Sterblichkeit und Todesursachen). Diese Entwicklung der schweizweiten Sterblichkeit hat sich auch auf den Kremationsbetrieb der Einwohnerdienste ausgewirkt, der ein Einzugsgebiet von Rund 150'000 Einwohnerinnen und Einwohner in der Agglomeration abdeckt. So erfolgten im Berichtsjahr denn auch 1'278 Einäscherungen. Diese hohe Anzahl wurde nur 2015 übertroffen als die Stadt Solothurn einen Teil der Kremationen aus der Stadt Biel abdeckte, aufgrund des dortigen Umbaus der Betriebsanlage. Ganz allgemein ist also nach wie vor die klare Tendenz hin zu Einäscherungen ungebrochen, die im Krematorium Solothurn seit 2010 um knapp einen Drittel zugenommen haben.

Statistische Angaben	**2018**	**2019**	**2020**	**2021**	**2022**
Anzahl Kremationen	**1'206**	**1'178**	**1'115**	**728**	**1'278**
Erdbestattungen St. Katharinen	10	10	12	6	9
Kremierte Einwohner/-innen aus Solothurn	152	132	141	136	155
Kremierte auswärtige Personen	1'054	1'046	974	592	1'123
Anteil ‹auswärtiger› Kremationen	**87%**	**89%**	**87%**	**81%**	**88%**

Kremationen im Vergleich									
Jahr	**1990**	**1995**	**2000**	**2005**	**2010**	**2015**	**2020**	**2021**	**2022**
Kremationen	**668**	**739**	**845**	**882**	**998**	**1'590**	**1'115**	**728**	**1'278**

Matthias Beuttenmüller
Chef Einwohnerdienste

Landhaus/Haus am Land

Die Mietzinseinnahmen sind im 2022 wieder angestiegen. Der Grosse Saal war mit 141 Belegungstagen besser ausgelastet als im Vorjahr (91 Tage). Die Vermietungen der Säulenhalle nahm von 106 auf 171 Tage und jene des Gemeinderatssaals und der Cafeteria von 174 auf 180 Tage zu. Die Mieteinnahmen betrugen Fr. 296'886.15 (Vorjahr Fr. 193'705.25).

Haus am Land (Jugendherberge)

Der Jurasaal und der Wengisaal werden normalerweise vor allem für Versammlungen, Konferenzen, Seminare und Vorträge zur Verfügung gestellt. Bei Bedarf können die Räume auch für Veranstaltungen der Jugendherberge eingesetzt werden Die beiden Säle waren insgesamt an 345 Tagen belegt, was über dem Wert des Vorjahrs (294 Tage) liegt.

Belegung Landhaus/Haus am Land 2022

	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Total
Grosser Saal	17	1	9	15	19	14	4	12	14	12	17	7	141
GR-Saal/Seminarraum	35	4	5	24	24	15	3	14	11	16	16	13	180
Säulenhalle	18	3	8	18	32	16	1	13	15	21	18	8	171
Haus am Land	43	14	38	19	37	21	24	33	37	22	29	28	345
Total	108	22	60	76	112	66	32	72	77	71	63	56	837

Heinz Spahr
Hauswart Landhaus

Konzertsaal

Der Konzertsaal verfügt über einen grossen Saal (Kapazität mit Konzertbestuhlung rund 600 Personen) und einen kleinen Saal (200 Personen). In den Räumlichkeiten finden Konzerte, Theateraufführungen, Unterhaltungsabende von Vereinen, Tanzanlässe, Versammlungen, Bankette und Hochzeiten statt.

Belegung grosser Konzertsaal **Benützung in Tagen**

	2018	2019	2020	2021	2022
Theater, Aufführungen und Musizierstunden	4	14	4	12	9
Konzerte (Jazz, Klassik und Blasmusik)	49	43	20	22	52
Abendunterhaltungen	6	–	–	2	2
Feiern, Seminare und Prüfungen	8	9	2	6	5
Versammlungen	2	2	5	3	6
Filmtage mit Einrichten und Abbau	15	15	16	–	17
Apéros, Bankette und verschiedene Anlässe	26	17	3	5	14
Proben, Einrichten und Ausräumen	40	32	14	30	46
Total	**150**	**132**	**64**	**80**	**151**
Annullationen	5	2	109	133	18

Belegung kleiner Konzertsaal **Benützung in Tagen**

	2018	2019	2020	2021	2022
Theater, Aufführungen und Musizierstunden	4	4	2	6	8
Konzerte (Jazz, Klassik und Blasmusik)	20	20	10	23	18
Diashow	–	1	–	–	2
Abendunterhaltungen	–	–	–	–	4
Feiern, Seminare und Prüfungen	3	3	–	4	1
Versammlungen	–	4	3	4	1
Filmtage mit Einrichten und Abbau	15	16	17	–	17
Apéros, Bankette und verschiedene Anlässe	15	30	5	–	14
Proben, Einrichten und Ausräumen	11	5	3	8	13
Total	**68**	**83**	**40**	**45**	**78**
Annullationen	28	–	–	63	6

Urs Alber
Hauswart Konzertsaal

Rechts- und Personaldienst

242 Rechtsdienst
242 Beschwerdekommission
242 Personaldienst (und Organisationsdienst)
247 DGO-Kommission

Rechtsdienst

Wie jedes Jahr befasste sich der Rechtsdienst mit der Beurteilung von Rechtsfragen zuhanden der verschiedenen Verwaltungsabteilungen und Behörden. Insbesondere die Mitarbeit bei bestrittenen Bauprojekten, welche die Baukommission zu beurteilen hatte, stand im Vordergrund. Daneben ist der Rechtsdienst als Sekretariatsstelle für die Beschwerdekommission tätig und vertritt gemäss Gemeindeordnung die Stadt Solothurn in allen Rechtsfragen. Im abgelaufenen Geschäftsjahr 2022 befasste sich der Rechtsdienst insbesondere mit folgenden Geschäften:

- Nachdem der Gemeinderat die Einsprachen zur Ortsplanrevision behandelt hat, wurden verschiedenen Beschwerdeverfahren beim Bau- und Justizdepartement eingereicht. Die entsprechenden Stellungnahmen dazu wurden vom Rechtsdienst verfasst.
- Das schon längere Zeit hängige Beschwerdeverfahren gegen den Teilzonen- und Gestaltungsplan Wildbach wurde vom Kanton (Bau- und Justizdepartement) weitergeführt und die nötigen Stellungnahmen durch den Rechtsdienst eingereicht.
- Unter der Leitung des Rechtsdienstes befasst sich eine Arbeitsgruppe mit der Ausarbeitung eines neuen Konzessionsvertrages zwischen der Stadt und der Regio Energie Solothurn
- Der Rechtsdienst unterschrieb im Berichtsjahr Strafanzeigen gegen unbekannte Täterschaft mit einer Schadensumme von rund 45’300.– Franken an städtischem Eigentum. Es handelt sich insbesondere um Sprayereien oder Sachbeschädigungen.
- Der Rechtsdienst der Stadt war im vergangenen Jahr auch jeweils mit der Beurteilung der von Bund und Kanton verordneten Coronamassnahmen betraut, während der angegliederte Personaldienst die Massnahmen verwaltungsintern umzusetzen hatte.
- In den Sommermonaten wurden in der Stadt wiederum Patrouillen eingesetzt, welche jeweils Freitag- und Samstagabend und in den frühen Morgenstunden für Ruhe und Ordnung sorgten. Seitens des Stadtpräsidiums übernahm der Rechtsdienst die Koordination. Zusätzlich wurde während der Sommerzeit eine Doppelpatrouille eingesetzt, um auf dem Postplatz die während dieser Zeit zur Verfügung gestellte Möblierung zu überwachen, aufzuräumen und für Ruhe zu sorgen.
- Im Berichtsjahr wurden wiederum diverse Landgeschäfte und Konzessionen aus GRK- oder GR-Geschäften ausgearbeitet und verurkundet.
- Durch die Einführung des neuen Submissionswesens hat der Rechtsdienst die einzelnen Abteilungen bei der Beurteilung der richtigen Ausschreibungsform und bei der öffentlichen Ausschreibung von Dienstleistungen unterstützt.

Beschwerdekommission

Im Berichtsjahr wurden bei der Beschwerdekommission 9 Beschwerden eingereicht und es fand eine Sitzung statt. Zwei Beschwerden wurden von der Beschwerdekommission materiell behandelt. Es mussten beide Beschwerden abgewiesen werden, wobei bei einer Beschwerde von Seiten der Verwaltungsabteilung eine Rechnung neu ausgestellt werden musste und die Verfahrenskosten erlassen wurden.

In drei Fällen wurde die jeweilige Beschwerde zurückgezogen, da Rechnungen nochmals geprüft und neu ausgestellt wurden. In vier Fällen wurde der Kostenvorschuss nicht bezahlt und die jeweilige Beschwerde wurde als verwirkt von der Geschäftskontrolle der Beschwerdekommission abgeschrieben.

Die Beschwerden betrafen Rechnungen verschiedener Verwaltungsabteilungen sowie eine Verfügung des Stadtpräsidiums in Sachen Wegweisung.

Personaldienst (und Organisationsdienst)

Allgemeines

- Das Berichtsjahr war wiederum geprägt von den verschiedenen Einschränkungen, welche Bund und Kanton wegen der Pandemie erliessen. Das Ziel der Verwaltung, die Dienstleistungen für die Bevölkerung aufrecht zu erhalten, konnte Dank der konsequenten Einhaltung der Hygiene- und Schutzmassnahmen durch die Mitarbeitenden der Stadtverwaltung eingehalten werden.
- Die kaufmännischen Lehrstellen bei der Stadt konnten leider nur teilweise besetzt werden; zudem hat eine lernende Person die Ausbildung von sich aus abgebrochen. Die Lehrabgänger erzielten sehr gute Abschlüsse.
- Die im Vorjahr durch die politischen Behörden bewilligten Stellenschaffungen konnten im Berichtsjahr besetzt werden. Leider zeigten sich aber in anderen Bereichen vermehrt Probleme, die erforderlichen Fachkräfte trotz wiederholter Stellenausschreibungen zu finden.

Spezielles

Lohn-, Pensionskasse-, Sozialversicherungs- und Lehrlingswesen

Covid-19 konnten wir grösstenteils hinter uns lassen und es kehrte wieder einigermassen Alltag ein. Home-Office war trotzdem auf einmal kein Fremdwort mehr.

Lohnwesen: Ein relativ ruhiges Jahr. Aufgrund von politischen Vorstössen mussten aber sehr viele Berechnungen in verschiedenen Bereichen angestellt werden.

Neue Verwaltungssoftware (NVS) der Axians Ruf AG: Ziel war die Einführung einer einheitlichen Software (Infoma newsystem) für die Bereiche Einwohnerdienste (Bereiche Schriften und Steuern), Finanzen und Lohnwesen per 01.01.2022. Die Realität war leider anders. Die Softwarelieferantin schaffte es nicht, die offenen Probleme rechtzeitig zu lösen. Deshalb wurde die Einführung auf 01.01.2023 verschoben. Das ganze Jahr 2022 stand analog dem Vorjahr wiederum im Zeichen dieser Einführung. Viele Planungen, Besprechungen, Zusammenkünfte. Gegen Ende des Jahres stellte sich erneut heraus, dass es im Bereich Steuern von Seiten des Softwarelieferanten immer noch sehr grosse ungelöste Probleme gab und eine definitive Umstellung per 01.01.2023 verunmöglichte. Nun ist eine letzte Einführung auf 01.01.2024 geplant!

Die Mitwirkung am Projekt Perinnova (Lohnvergleich öffentliche Verwaltungen CH) ist sehr interessant. Kann man doch damit reelle Lohnvergleiche mit anderen öffentlichrechtlichen Institutionen (Städte, Gemeinden, Kantone) anstellen.

Pensionskasse: Die Verwaltung der Pensionskasse Bafidia über die Assurinvest AG läuft gut. Das Arbeitgeber-Tool ist ein prima Hilfsmittel für das Mutationswesen. Das Beitragsprimat hat sich bewährt. Das Personal hat nun die Möglichkeit, zwischen 3 Wahl-Versicherungsplänen (normal, mittel, hoch/freiwillige höhere Arbeitnehmerbeiträge) zu wählen. Die Versicherten können jeweils bis spätestens 30.09. den anzuwendenden Versicherungsplan gültig ab 01.01. des Folgejahres wählen.

Kennzahlen Pensionskasse Bafidia	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Arbeitgeber	65	63	65	62	60	51	47	45	45	45
Versicherte	3’094	2’889	2’961	2’996	3’002	2’168	2’157	2’259	2’349	2351
Rentner in Prozent aller Versicherten	23%	25%	23%	24%	26%	30%	28%	28%	27%	26%
Gesamtvermögen (in Mio,)	1’051	1’064	1’090	1’111	1’242	1176	899	903	1’046	904
Gesamtperformance der Vermögensanlage	9,0%	7,9%	2,4%	3,4%	10%	-3,4%	12,8%	3,1%	13,9%	-13,4%
Technischer Zinssatz	3,0%	3,0%	3,0%	3,0%	3,0%	2,5%	2,0%	1,75%	1,50%	1,50%
Deckungsgrad	103%	107%	104%	103%	111%	101%	112%	110%	117%	100%

Kennzahlen Stand per 30.09.2022

Mit Mitarbeitenden, die kurz vor der Pensionierung standen, wurden viele Beratungsgespräche geführt. Im Vordergrund standen die Leistungen der Pensionskasse, der AHV und die Überbrückungsleistungen. In Zusammenarbeit mit der Pensionskasse Bafidia wurden die Anfragen beantwortet.

KV-Lernendenausbildung: Im Sommer 2022 haben unsere beiden KV-Lernenden die Lehrabschlussprüfung erfolgreich abgeschlossen (E-Profil). Per 01.08.2021 startete lediglich 1 neue Lernende ihre 3-jährige Ausbildung. Leider brach sie die Lehre am Ende der Probezeit wegen Überforderung ab. Wir stellen fest, dass sich von Jahr zu Jahr weniger geeignete Interessierte finden, welche für die Absolvierung einer KV-Lehre geeignet wären. Die Einführung der neuen BIVO (Bildungsverordnung) ab 01.08.2023 wird uns weiterhin beschäftigen. Die Lernendenausbildung wird sich ab dann erneut massiv verändern. Unsere Aufgabe ist es nun, die Vorbereitungen auf die neue BIVO an die Hand zu nehmen und das nötige Umfeld entsprechend zu formen und die BerufsbildnerInnen zu schulen. Die Zusammenarbeit mit der Branche Öffentliche Verwaltung (OVAP) funktioniert prima. Wir halten an unserem Leitsatz fest: «Wir beschäftigen nicht nur, wir bilden aus!» Die Stadt Solothurn geniesst im Lernendenwesen einen ausgezeichneten Ruf. Coronabedingt konnten nicht alle Berufsbildner/innen-Sitzungen normal durchgeführt werden. Der Informationsaustausch erfolgte mittels elektronischer Hilfsmittel. Anfangs Berichtsjahr konnten coronabedingt (Home-Office etc.) leider nur wenigen BerufswahlpraktikantenInnen die Möglichkeit geboten werden, etwas KV-Luft in der Städtischen Verwaltung schnuppern zu können. Man machte aber das Möglichste.

Roland Baumann,
Bereichsleiter Lohnwesen/Pensionskasse/
Sozialversicherungen/Lehrlingswesen

Personalgeschäfte

Infolge verschiedener Pensionierungen und auch Kündigungen mussten viele und wichtige Stellen neu besetzt werden. Die Weggänge waren wiederum bedingt durch Veränderungen im privaten Bereich oder durch berufliche Neuorientierungen. Die Anzahl der Bewerbungen auf Stellen im allgemeinen Bereich war im Berichtsjahr auf einem vergleichsweisen hohen Niveau. Die Suche nach fachlich qualifizierten Mitarbeitenden in gewissen Bereichen gestaltet sich nach wie vor äusserst schwierig. Speziell im Berichtsjahr war, dass trotz mehrfacher Ausschreibung hauptamtliche Stellen und eine Lehrstelle nicht besetzt werden konnten (Chef/in Stadtplanung, Projektleitung Raumplanung, Lehrstelle Kauffrau/Kaufmann).

Im 2022 wurden insbesondere folgende hauptamtlichen Stellen wiederbesetzt:

- Badmeister Schwimmbad
- Bereichsleiter Lohn, Pensionskasse, Sozialversicherungs- und Lernendenwesen
- Chauffeur Wischmaschine
- Fachverantwortlicher IKT
- Gärtner
- Hauswart Schulanlage Fegetz
- Juristische Mitarbeiterin
- Material- und Hauswart Feuerwehr
- Polizist
- Projektleiter Tiefbau
- Projektleiterin Hochbau
- Sachbearbeiterin Finanz- und Liegenschaftenverwaltung
- Schulleiter SK Hermesbühl
- Schulleiter SK Vorstadt und Wildbach
- Sekretärin Einwohnerdienste
- Sekretärin Hochbau
- Sekretärin Lohnbüro
- Sekretärin Schuldirektion
- Sozialarbeiterin
- Stadtschreiber
- 1 Lehrstelle Kauffrau/Kaufmann
- 1 Lehrstelle Fachmann Betriebsunterhalt
- 1 Lehrstelle Unterhaltspraktiker EBA
- Diverses Aufsichts-, Aushilfs-, Betreuungs- und Reinigungspersonal

Im Berichtsjahr wurde die hauptamtliche Stelle «Kanzleileiter/in Schuldirektion» ohne öffentliche Stellenausschreibung besetzt.

Zivildienstleistende wurden im Berichtsjahr wie folgt eingesetzt:

Abteilung	Anzahl Zivildienstleistende
Schuldirektion	3
Museen	9

Fluktuationsstatistik 2022 (haupt- und nebenamtliche Mitarbeitende **ohne** Lehrerschaft)

Mitarbeiterbestand per 1. Januar 2022:	409 Personen*
Mitarbeiterbestand per 31. Dezember 2022:	417 Personen*
Durchschnittlicher Mitarbeiterbestand 2022:	413 Personen
Austritte 01.01 – 31.12.2022:	51 Personen

* Inklusive Aushilfspersonen für die Frühjahrs- und Sommerreinigung in den Schulhäusern

Aufteilung der Personen:

Kündigung durch Arbeitnehmer/-in	– hauptamtliche Mitarbeitende:	12
	– nebenamtliche Mitarbeitende:	13
Kündigung durch EGS:		1
Aufhebung durch Vereinbarung:		1
Pensionierungen/Invalidisierungen:		6
Befristete Arbeitsverträge:		18
Übernahme der Abteilung durch Kanton/Neuorganisation Abteilung:		0
Todesfälle:		0
Heirat/Schwangerschaft:		0

Bruttofluktuation (gesamte Austritte gemessen am durchschnittlichen Personalbestand): **12,34%**

Nettofluktuation (gesamte Austritte abzüglich natürliche Austritte: Heirat, Schwangerschaft, Pensionierung, Tod, IV, gemessen am durchschnittlichen Personalbestand): **10,89%**

Für die Entwicklung der Personalkosten verweisen wir auf den Bericht der Finanzverwaltung zu den Rechnungen.

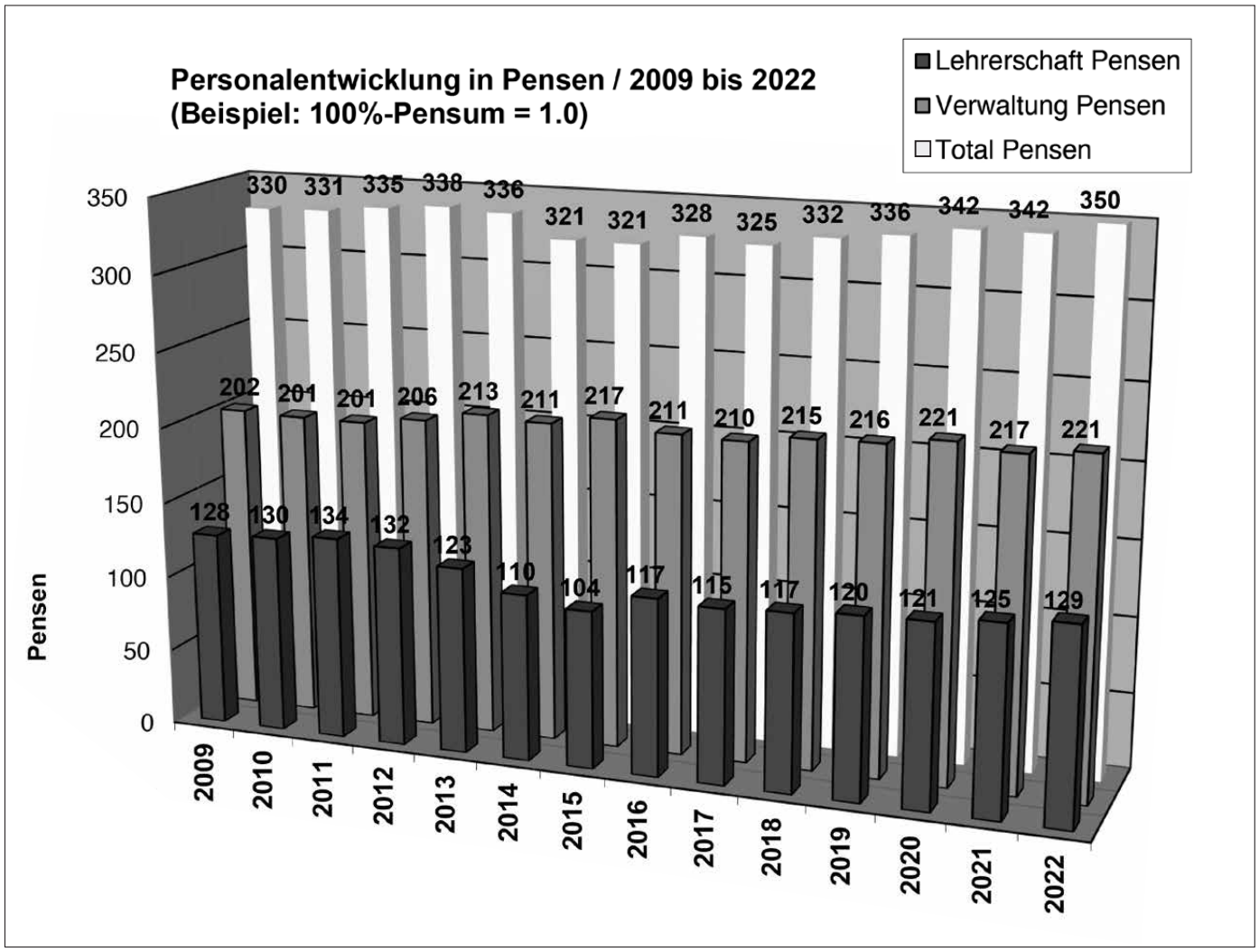
Personalstatistik der EGS per 1. Januar 2023
(Die Zahlen in Klammern beziehen sich auf das Vorjahr)

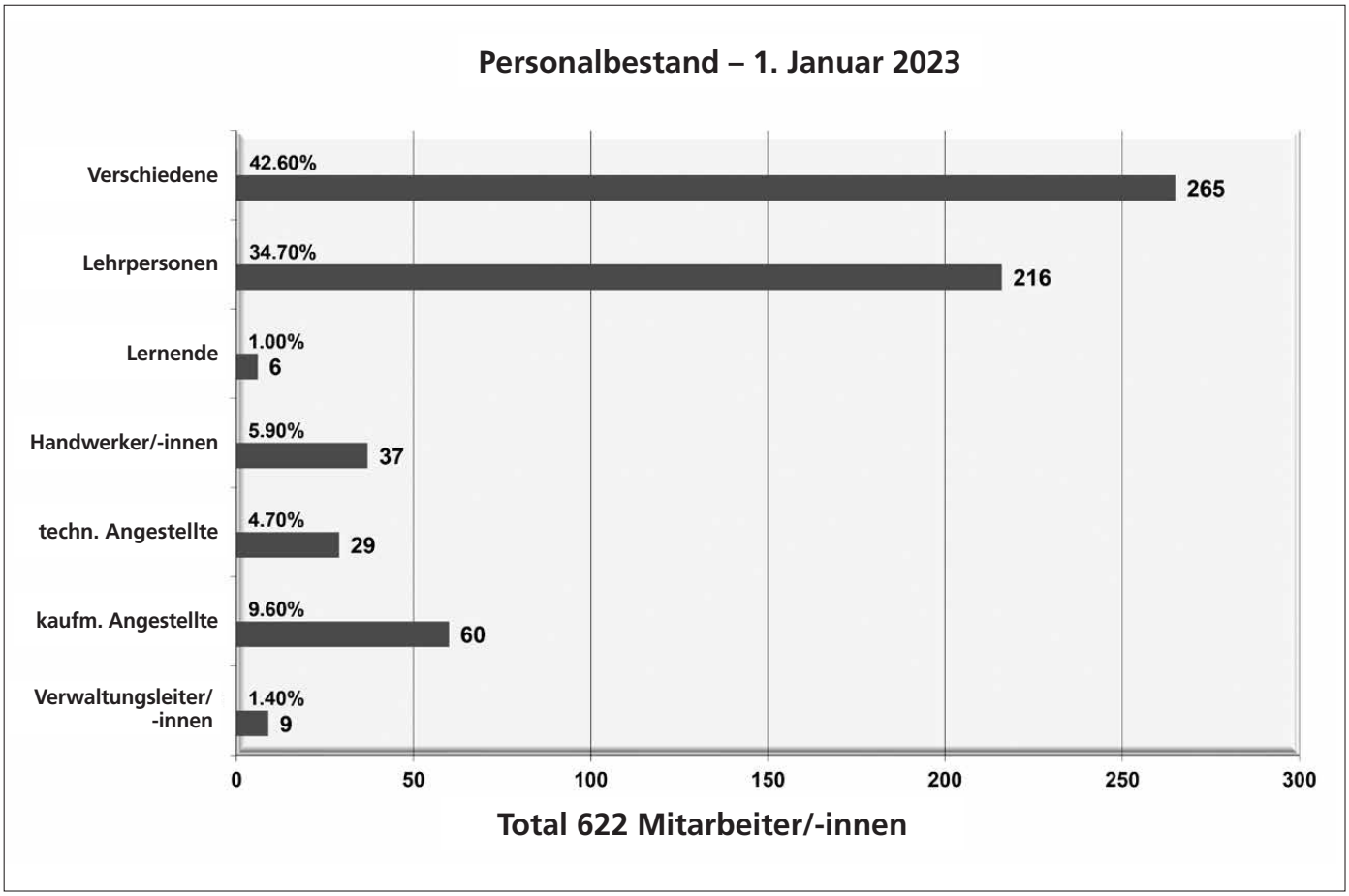
	Hauptamt		Nebenamt		Lehrlinge	
Stadtpräsidium/Stadtkanzlei	17	(16)	4	(5)	0	(0)
Rechts- und Personaldienst	6	(6)	0	(0)	3	(5)
Finanzverwaltung	10	(11)	0	(1)	0	(0)
Soziale Dienste	21	(21)	0	(0)	0	(0)
Schulen **	21	(19)	31	(22)	0	(0)
Stadtbauamt	64	(61)	28	(28)	3	(5)
Museen	17	(9)	32	(36)	0	(0)
Stadtpolizei	36	(36)	0	(0)	0	(0)
Feuerwehr/Zivilschutz	6	(3)	0	(1)	0	(0)
Feuerschau	0	(0)	0	(0)	0	(0)
Städtische Hauswarte	15	(15)	10	(10)	0	(0)
Reinigungspersonal *	4	(1)	89	(98)	0	(0)
Lehrerschaft ***	138	(131)	67	(73)	0	(0)
Total	**355**	**(329)**	**261**	**(274)**	**6**	**(10)**

* Inklusive Aushilfspersonen für die Frühjahrs- und Sommerreinigung in den Schulhäusern
** Inklusive 6 Schulleiter/-innen, Mitarbeitende Schuldirektion, freiw. Schulsport, Zahnprophylaxe, Mitarbeitende sowie Praktikanten der Tagesschulen
*** Inklusive 1 Schulleiter/-in, welche(r) gleichzeitig noch als Lehrer/in unterrichtet (Musikschule)

Aufteilung nach Geschlecht:

Anzahl Frauen im Hauptamt	198
Anzahl Männer im Hauptamt	169
Anzahl Frauen im Nebenamt	195
Anzahl Männer im Nebenamt	60
Total	**622**




Personalbestand – 1. Januar 2023
Verschiedene
42.60%
265
Lehrpersonen
34.70%
216
Lernende
1.00%
6
Handwerker/-innen
5.90%
37
techn. Angestellte
4.70%
29
kaufm. Angestellte
9.60%
60
Verwaltungsleiter/ -innen
1.40%
9
0
50
100
150
200
250
300
Total 622 Mitarbeiter/-innen

Kurswesen

Die Nachfrage am Kursangebot des Kantons Solothurn ist gegenüber dem Vorjahr leicht angestiegen. Im Berichtsjahr konnten fünf Kurse von Mitarbeitenden der Stadt Solothurn gebucht werden.

Das normalerweise zweitägige Verwaltungsleiterseminar (Gruppenseminar), welches Anfang Jahr hätte stattfinden sollen, wurde coronabedingt abgesagt und als eintägiges Seminar im Mai 2022 nachgeholt.

Als Gruppenseminar konnte das zweitägige Mitarbeiterbeurteilungs-Seminar durchgeführt werden. Teilnehmende waren die neuen Kadermitarbeitenden bzw. Mitarbeitende, die neu eine Führungsfunktion ausüben.

Im Berichtsjahr konnten fünf individuelle Weiterbildungen in Form eines länger dauernden Fach- und Diplomkurses bewilligt werden. Für Mitarbeitende der Abteilungen Schwimmbad, Stadtpolizei sowie Werkhof konnten ihren Bedürfnissen entsprechend separate Gruppenkurse zu verschiedenen Themen bewilligt werden.

Personalanlässe

Trotz der noch nicht ganz überstandenen Pandemie zu Beginn des Berichtsjahres konnten schlussendlich alle Personalanlässe wieder durchgeführt werden:

- Pensionierten-Treffen: 123 Teilnehmende
- Personalfest: 219 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der EGS inklusive Gemeinderätinnen und Gemeinderäte
- Jubilaren- und Demissionärenfeier mit 17 Jubilarinnen und Jubilaren sowie Pensionärinnen und Pensionären.
- Zwei Informationsanlässe für neue Mitarbeitende (Juni: 18 Personen/November: 20 Personen)

Urs F. Meyer
Leiter Rechts- und Personaldienst

DGO-Kommission

Die DGO-Kommission traf sich im 2022 zu fünf Sitzungen. Folgende Geschäfte wurden behandelt und falls nötig zuhanden der Gemeinderatskommission mit dem entsprechenden Wortlaut verabschiedet:

- Wahl Ersatzmitglied in die Funktionsbewertungskommission: Lea Wormser (SP, Ersatz, bisher) wird als Ersatzmitglied gewählt.
- Anpassung der Sitzungsgelder gem. DGO § 25:
  Abs. 1: Der Vorschlag des Rechts- und Personaldienstes (RPD) wird genommen und damit folgende neue Ansätze: für Sitzungen bis zu 2 Stunden CHF 100.–, für jede weitere abgeschlossene 1/2 Stunde CHF 20.–, für den Vorsitzenden oder die Vorsitzende CHF 50.–, pauschal für die Fraktionssitzungen pro ordentliches oder Ersatzmitglied pro Quartal CHF 100.–.
  Abs. 2: Die Gemeinderatskommission kann für dokumentierte, ausserordentliche Bemühungen von Vorsitzenden einer Kommission, eines Mitgliedes einer solchen oder der Gesamtkommission eine angemessene zusätzliche Entschädigung bewilligen. Davon ausgenommen ist die Gemeinderatskommission, welche eigene zusätzliche Entschädigungen durch den Gemeinderat bewilligen lassen muss.
- Wettbewerbsfähigkeit der EGS: Präsentation Perinnova-Studie: Zusammengefasst kann der Präsentation entnommen werden, dass die EGS mit ihren Löhnen im Vergleich mit ähnlichen Städten über alle Funktionen gut aufgestellt ist.
- Besondere Wählbarkeitsvoraussetzungen:
  Der Anhang zur DGO «Besondere Wählbarkeitsvoraussetzungen», 121.11, wird ersatzlos gestrichen.
- Freiwillige Tagesschule: Anpassung der DGO bez. Pensenänderungen beim Personal:
  Abs. 1: Die Pensen der Musiklehrpersonen richten sich nach den jährlichen Anmeldungen für das von ihnen unterrichtete Instrument. Sie werden von der Schuldirektion jährlich für das Schuljahr neu festgelegt oder bestätigt.
  Abs. 2: Die Pensen der Betreuungspersonen mit oder ohne pädagogische Ausbildung an den Tagesschulen richten sich nach den Anmeldungen. Sie werden von der Schuldirektion jährlich für das Schuljahr neu festgelegt.
  Abs.3: Solche betrieblich begründete Pensenveränderungen sind den unbefristet angestellten Musiklehrpersonen oder Betreuungspersonen an den Tagesschulen spätestens drei Monate im Voraus auf Ende eines Schuljahres als Änderungskündigung mitzuteilen.
- Freiwillige Tagesschule: Überprüfung der Anstellungsbedingungen für Praktikumsstellen:
  Künftig sind folgende Funktionen an den Tagesschulen möglich: Betreuungsperson mit pädagogischer Ausbildung, Betreuungsperson ohne pädagogische Ausbildung (Anforderung Berufsabschluss ohne pädagogische Ausbildung oder Matura-Abschluss), Springer (Aushilfen für kurzfristige Einsätze), Aushilfen im Stundenlohn.
- Familienzulage:
  Nach ausführlichen und kontroversen Diskussionen über die diversen aufgeworfenen Varianten während mehreren DGO-Kommissionssitzungen wird beschlossen, als Variante zur Abschaffung der Familienzulage mit Verwendung der freiwerdenden Mittel für allgemeine Lohnmassnahmen die Einführung eines Krankenkassenbeitrags (Sozialzulage) für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit einer unbefristeten Anstellung vorzuschlagen. Die Höhe des monatlichen Beitrages soll durch die GRK beschlossen werden.
- Funktionswertüberprüfungen:
  1. Die Einreihung der Funktion «Kanzleileiter/in Soziale Dienste» gemäss den Ergebnissen der Funktionswertüberprüfung vom 24. Oktober 2022 wird genehmigt.
  2. Die Einreihung der Funktion «Stellvertreter/in Hauswart Krematorium» gemäss den Ergebnissen der Funktionswertüberprüfung vom 24. Oktober 2022 wird genehmigt.

Sergio Wyniger
Präsident DGO-Kommission

Finanzverwaltung

250 Allgemeines
251 Einwohnerdienste, Bereich Steuern
252 AHV-Zweigstelle
253 Liegenschaftenverwaltung
253 Finanzkontrolle
254 Rechnungsprüfungskommission
254 Finanzkommission

Allgemeines

Der Kommentar zum Rechnungsabschluss (Seiten 7 bis 51) bildet einen integrierten Bestandteil der Gemeinderechnung 2022. Darin wird die Finanzlage anhand der entsprechenden Kennzahlen beurteilt.

Neben den alljährlich wiederkehrenden Arbeiten im Bereich Finanzen wie Rechnungsabschluss, rollende Überarbeitung des Finanzplans, Erstellung des Budgets, Verwaltung des Gemeindevermögens, Abwicklung des Zahlungs- und Buchungsverkehrs sowie interne und externe Rechnungsprüfungen fielen die folgenden erwähnenswerten Aufgaben an:

- Gemäss GRK-Beschluss vom 22. August 2019 war vorgesehen, per 2021 ein Upgrade von GeSoft zu Infoma newsystem durchzuführen. Das Programm GeSoft ist in viele Applikationen aufgeteilt. So wird auf der Stadtverwaltung mit den Applikationen Anlagebuchhaltung, Debitoren, Einwohnerkontrolle, Finanzplanung, Hauptbuch, Hundekontrolle, Kreditorenbuchhaltung, Lohn, Modulrechnung, Registrierkasse und Steuern gearbeitet. Das Upgrade betrifft deshalb viele Abteilungen, insbesondere die Einwohnerdienste, die Finanzverwaltung und das Lohnbüro. Das Upgrade wurde mehrmals verschoben. Im Dezember 2022 wurde das überarbeitete Steuerprogramm wiederum getestet. Die Tests fielen positiv aus. Ende April 2023 werden nun alle Programme durch den Softwarelieferanten ausgeliefert und anschliessend durch die verschiedenen Abteilungen ausgiebig getestet. Fallen auch diese Tests positiv aus, wird das Upgrade per 1. Januar 2024 durchgeführt. Die terminliche Neuplanung wurde vorwiegend begründet durch die Komplexität im Teilprojekt Steuern sowie durch den negativen Einfluss der Pandemie-Situation auf die personellen Ressourcen des Projekts. Ausser den personellen Ressourcen führten diese Verschiebungen aber zu keinen Mehrkosten. Wir entschieden uns bewusst für diesen pragmatischen Weg, denn bei einer zu frühen Umstellung wären der Arbeitsaufwand und die dadurch entstandenen Kosten massiv höher gewesen.
- Bevor eine Betreibung eingeleitet wird, werden offene fällige Steuerrechnungen zweimal gemahnt. Mit dieser Massnahme soll die Anzahl Betreibungen tief und der Verwaltungsaufwand klein gehalten werden. In den «Corona»-Jahren hat sich die Zahlungsmoral verbessert und es mussten weniger Betreibungen eingeleitet werden. Im 2022 hat sich die Anzahl der Betreibungen erhöht und übertraf den vierjährigen Durchschnitt.

Debitoren Steuern	2018	2019	2020	2021	2022
1. Mahnung	1’975	2’229	1’556	2’536	1’993
2. Mahnung	115	1’210	633	1’087	958
Betreibungen	561	787	301	469	655

- Der Bruttosteuerausstand der Steuern sank per Ende 2022 von 15,9 auf 15,5 Mio. Franken. Der Bruttosteuerausstand im Verhältnis zur Sollstellung sank von 24,4 auf 23,2 %. Der Verlust im Verhältnis zur Sollstellung sank von 0,8 % auf 0,7 %. Ende 2022 haben 86,4 % (Vorjahr: 86,7 %) aller Steuerpflichtigen ihre Vorbezugsrechnung 2022 vollständig bezahlt. Die Zahlungsmoral bei den Vorbezugsrechnungen hat sich somit minim verschlechtert. Da erst nach Erhalt der definitiven Rechnung mit dem Inkassoverfahren begonnen werden kann, muss mit einem höheren Steuerausstand sowie wie mit höheren Abschreibungen gerechnet werden. Verglichen mit dem Kanton wies die Stadt Solothurn in den letzten Jahren im Verhältnis immer massiv tiefere Steuerabschreibungen aus.
- Die Verlustscheine wurden so gut es ging aktiv bewirtschaftet. Der Erlös aus dem Rückkauf von Verlustscheinen aus früheren Steuerjahren betrug 2022 Fr. 146’360.05 (Vorjahr: Fr. 201’048.49). Gemäss GRK-Beschluss vom 18. Dezember 2014 können Verlustscheine an die Intrum AG ausgelagert werden, welche zum Zeitpunkt der Abgabe in weniger als 5 Jahren verjähren, welche aus Sicht der Finanzverwaltung keine Chance auf einen Erfolg mehr haben (Adresse unbekannt, Adresse im Ausland) sowie alle Verlustscheine von Schuldnern, welche eines der oben genannten Kriterien erfüllen. Alle anderen Verlustscheine werden von der Finanzverwaltung aktiv bewirtschaftet.

Ausserdem wurde zu verschiedenen Motionen des Gemeinderats sowie zu Vorlagen anderer Verwaltungsabteilungen Stellung genommen. Die Änderung von Gesetzen und Verordnungen von Bund und Kanton, die finanzielle Auswirkungen für die Gemeinden haben können, wurden auf die Folgen für die Stadt untersucht.

Im kommenden Jahr werden uns die nachstehenden ausserordentlichen Tätigkeiten beschäftigen:

- Mitwirkung bei Überprüfung der Verwaltungsorganisation sowie bei der Aufgabenüberprüfung;
- Vorbereitung Upgrade der GeSoft-Programme (Gemeindesoftware für Einwohnerdienste, Finanzverwaltung, Lohnbuchhaltung) zu Infoma newsystem, Start mit Infoma newsystem per 1. Januar 2024, Erstellung Budget 2024 bereits mit Infoma newsystem;
- Mitwirkung Überarbeitung Konzessionsvertrag inklusive Ausarbeitung Verträge betreffend IT mit Regio Energie Solothurn;
- Mitwirkung in der Planung Gebiet Weitblick.

Den Bemühungen um gesunde Finanzen kommt angesichts des prognostizierten schlechten operativen Ergebnisses der Erfolgsrechnung sowie der sehr hohen Nettoinvestitionen unverändert hohe Priorität zu.

Reto Notter
Finanzverwalter

Einwohnerdienste, Bereich Steuern

	Steuerstatistik 20.02.2022		Steuerstatistik 20.02.2022			
	Steuerjahr 2019		Steuerjahr 2020		Veränderung	
	Anzahl	Betrag in Fr.	Anzahl	Betrag in Fr.	Betrag in Fr.	in %
ORDENTLICHE VERANLAGUNGEN						
Steuerpflichtiges Einkommen / Ertrag		**900'611'278**		**896'399'139**	**-4'212'139**	**-0.5%**
davon definitiv veranlagt		***889'442'183***		***857'112'085***	***-32'330'098***	
davon provisorisch veranlagt		***11'169'095***		***39'287'054***	***28'117'959***	
Natürliche Personen		698'782'945		704'058'853	5'275'908	0.8%
davon definitiv veranlagt		*692'046'541*		*688'738'577*	*-3'307'964*	
davon provisorisch veranlagt		*6'736'404*		*15'320'276*	*8'583'872*	
Juristische Personen		201'828'333		192'340'286	-9'488'047	-4.7%
davon definitiv veranlagt		*197'395'642*		*168'373'508*	*-29'022'134*	
davon provisorisch veranlagt		*4'432'691*		*23'966'778*	*19'534'087*	
Steuerpflichtiges Vermögen / Kapital	**14'812**	**4'904'598'337**	**14'881**	**4'850'975'477**	**-53'622'860**	**-1.1%**
davon definitiv veranlagt	***14'747***	***4'575'900'032***	***14'708***	***4'212'815'805***	***-363'084'227***	
davon provisorisch veranlagt	***65***	***328'698'305***	***173***	***638'159'672***	***309'461'367***	
Natürliche Personen		2'851'806'144		2'986'783'447	134'977'303	4.7%
davon definitiv veranlagt		*2'590'652'157*		*2'624'998'309*	*34'346'152*	
davon provisorisch veranlagt		*261'153'987*		*361'785'138*	*100'631'151*	
Juristische Personen		2'052'792'193		1'864'192'030	-188'600'163	-9.2%
davon definitiv veranlagt		*1'985'247'875*		*1'587'817'496*	*-397'430'379*	
davon provisorisch veranlagt		*67'544'318*		*276'374'534*	*208'830'216*	
Taxierter Steuerertrag nat. + jur. Personen		**69'019'633.55**		**65'004'128.35**	**-4'015'505.20**	**-5.8%**
davon definitiv veranlagt		***67'572'593.40***		***61'963'455.20***	***-5'609'138.20***	
davon provisorisch veranlagt		***1'447'040.15***		***3'040'673.15***	***1'593'633.00***	
Ertragsanteil natürliche Personen		82.8%		86.3%		
Ertragsanteil juristische Personen		17.2%		13.7%		
Taxierter Steuerertrag natürliche Personen	**13'248**	**57'169'859.75**	**13'241**	**56'122'549.80**	**-1'047'309.95**	**-1.8%**
davon definitiv veranlagt	***13'195***	***56'142'852.90***	***13'111***	***54'220'956.15***	***-1'921'896.75***	
davon provisorisch veranlagt	***53***	***1'027'006.85***	***130***	***1'901'593.65***	***874'586.80***	
Natürliche Personen, Einkommenssteuer		54'102'571.75		52'995'380.10	-1'107'191.65	-2.0%
davon definitiv veranlagt		*53'362'448.95*		*51'480'481.20*	*-1'881'967.75*	
davon provisorisch veranlagt		*740'122.80*		*1'514'898.90*	*774'776.10*	
Natürliche Personen, Vermögenssteuer		3'067'288.00		3'127'169.70	59'881.70	2.0%
davon definitiv veranlagt		*2'780'403.95*		*2'740'474.95*	*-39'929.00*	
davon provisorisch veranlagt		*286'884.05*		*386'694.75*	*99'810.70*	
Taxierter Steuerertrag juristische Personen	**1'564**	**11'849'773.80**	**1'640**	**8'881'578.55**	**-2'968'195.25**	**-25.0%**
davon definitiv veranlagt	***1'552***	***11'429'740.50***	***1'597***	***7'742'499.05***	***-3'687'241.45***	
davon provisorisch veranlagt	***12***	***420'033.30***	***43***	***1'139'079.50***	***719'046.20***	
Juristische Personen, Ertragssteuer		11'379'792.75		8'413'670.35	-2'966'122.40	-26.1%
davon definitiv veranlagt		*10'979'464.85*		*7'344'826.90*	*-3'634'637.95*	
davon provisorisch veranlagt		*400'327.90*		*1'068'843.45*	*668'515.55*	
Juristische Personen, Kapitalsteuer		469'981.05		467'908.20	-2'072.85	-0.4%
davon definitiv veranlagt		*450'275.65*		*397'672.15*	*-52'603.50*	
davon provisorisch veranlagt		*19'705.40*		*70'236.05*	*50'530.65*	
Taxierter Feuerwehrpflichtersatz	**4'233**	**746'447.25**	**4'161**	**741'590.50**	**-4'856.75**	**-0.7%**
davon definitiv veranlagt	***4'229***	***745'436.60***	***4'146***	***738'422.55***	***-7'014.05***	
davon provisorisch veranlagt	***4***	***1'010.65***	***15***	***3'167.95***	***2'157.30***	
Taxierte Personalsteuer	**11'104**	**275'180.00**	**11'076**	**274'440.00**	**-740.00**	**-0.3%**
davon definitiv veranlagt	***11'069***	***274'160.00***	***10'996***	***272'160.00***	***-2'000.00***	
davon provisorisch veranlagt	***35***	***1'020.00***	***80***	***2'280.00***	***1'260.00***	

Bei Steueranlagen von 110 % (2019) bzw. 107 % (2020) für die natürlichen und juristischen Personen hat sich der taxierte Gesamtertrag 2020 der Gemeindesteuern gegenüber demjenigen des Steuerjahres 2019 um Fr. 4'015'505.20 (5,8 %) verringert. Bei den natürlichen Personen fällt die Abnahme mit 1,8 % ins Gewicht, bei den juristischen mit 25 %.

Die natürlichen Personen sind am taxierten Steuerertrag mit 86,3 % (Vorjahr 82,8 %), die juristischen mit 13,7 % (Vorjahr 17,2 %) beteiligt.

Weitere Ausführungen zum Bereich Steuern finden sich im Kapitel der **Einwohnerdienste** (Seite 237).

Matthias Beuttenmüller
Chef Einwohnerdienste

AHV-Zweigstelle

Im Berichtsjahr 2022 wurden folgende Gesuche behandelt:	**2021**	**2022**
Ergänzungsleistungen neu und Überprüfungen	251	269
AHV-Anmeldungen	40	45
IV-Anmeldungen und Revisionen	3	4
Anmeldung Hilflosenentschädigung	6	17
Anmeldungen Nichterwerbstätige und Selbstständige	79	112
Betreuungsgutschriften	3	4
Diverses (Hausdienst, Hilfsmittel, Familienzulagen, individuelle Prämienverbilligungen)	21	23
Kostenvoranschläge	16	20
Rentenvorausberechnungen	12	13
Versicherungsausweise	24	28

Leider sind auch im 2022 viele EL-Bezügerinnen und Bezüger gestorben. Da die finanziellen Mittel der AHV-Rentnerinnen und Rentner jedoch immer knapper werden, ist die Anzahl der EL-Bezügerinnen und Bezüger gestiegen. Die IV-Anmeldungen und Revisionen erfolgen meist direkt über die IV-Stelle des Kantons Solothurn. Alle Formulare können auch im Internet heruntergeladen werden.

Der Stand der EL-Bezügerinnen und Bezüger beträgt per Ende 2022 862 (Ende 2021: 838).

Sabine Schnider
Sekretariat Ausgleichskasse

Liegenschaftenverwaltung

Leerwohnungszählung vom 1. Juni 2022 (Meldung an Bundesamt für Statistik)	gesamt	davon bei EGS
1-Zimmer-Wohnungen	10	0
2-Zimmer-Wohnungen	18	0
3-Zimmer-Wohnungen	52	0
4-Zimmer-Wohnungen	23	0
5-Zimmer-Wohnungen	4	0
6-Zimmer und mehr	0	0
Total	**103**	**0**

Mieterwechsel bei der EGS (ohne Parkplätze, Gärten und Bootsplätze)	
Auszüge aus Wohnungen der EGS	25
Einzüge in Wohnungen der EGS	28
Auszüge aus Gewerberäumen/Sonstige	0
Einzüge in Gewerberäume/Sonstige	2

Die Hauptaufgaben der Liegenschaftenverwaltung bestehen in der Vermietung und Verwaltung von Wohn- und Gewerberäumen, Parkplätzen, Familiengärten und Bootsanlegestellen sowie des Pachtlandes. Die Verwaltung beinhaltet u. a. das Vertragswesen, die Organisation von Unterhalts- und Reparaturarbeiten, das Erstellen der Heiz- und Nebenkostenabrechnungen, das Mietzinsinkasso sowie die Betreuung der bestehenden Mieterschaft.

Im letzten Jahr gab eine keine Veränderung beim Referenzzinssatz. Folglich wurden keine Mietzinsanpassungen vorgenommen. Weiter wurden im Berichtsjahr verschiedene Geschäfte bearbeitet und Anträge formuliert.

Der Liegenschaftenbestand kann dem in der Gemeinderechnung enthaltenen Verzeichnis (Seiten 83) entnommen werden. Aufwand und Ertrag sind bei den einzelnen Kontogruppen in der Erfolgsrechnung ersichtlich.

Stefan Brand
Chef Liegenschaftenverwaltung

Finanzkontrolle

Die Hauptaufgaben der Finanzkontrolle (Pensum 100 Stellenprozent) beinhalten die mitschreitende Kontrolle aller Zahlungsanweisungen und Buchungsbelege (Vorrevision), die periodische Revision der Amtsstellen, die formelle und materielle Prüfung sämtlicher Bauabrechnungen, die Unterstützung der Rechnungsprüfungskommission, die Mitarbeit bei Finanzplan, Budget und Rechnung sowie die Übernahme weiterer Aufgaben im qualifizierten Bereich der Finanzverwaltung nach Absprache mit dem Vorgesetzten. Daneben amtet sie als vormundschaftlicher Revisor der Stadt Solothurn, Revisionsstelle einzelner Unternehmungen (aufgrund von Behördenbeschlüssen) und ist für die Lernendenausbildung im Finanzbereich zuständig.

Der Gesamtaufwand der Finanzkontrolle verteilt sich wie folgt:	**Anteil an Gesamtarbeitszeit**		
	2020	**2021**	**2022**
Vorrevision	10,5%	18.7%	18,0%
Amtsstellenrevisionen	0,0%	0,0%	0,0%
Bauabrechnungen	0,5%	0,8%	0,7%
Unterstützung Rechnungsprüfungskommission	4,3%	3,3%	5,5%
Mitarbeit Finanzplan, Budget und Rechnung	0,2%	0,0%	0,0%
Übernahme von Aufgaben in der Finanzverwaltung	30,7%	42,1%	34,4%
Tätigkeit als vormundschaftlicher Revisor	7,9%	7,5%	8,2%
Revisionsmandate von Unternehmungen	1,1%	1,0%	1,0%
Unterstützung von Dienststellen (Organisation, Informatik etc.)	21,2%	3,9%	2,3%
(total produktiv)	*76,4%*	*77,3%*	*70,1%*
Aus- und Weiterbildung (inkl. durchgeführte Schulung)	1,3%	0,0%	0,1%
Betreuung Lernende	4,0%	6,0%	5,7%
Interner Aufwand (Planung, Administration etc.)	2,5%	2,6%	2,7%
Ferien, verschiedene Absenzen	15,8%	14,1%	21,4%
(total übrige Arbeitszeit, Absenzen)	*23,6%*	*22,7%*	*29,9%*
	100,0%	100,0%	100,0%

Die Verteilung des Zeitaufwandes pro Aufgabenbereich blieb im Berichtsjahr mehrheitlich unverändert. Der Aufwand für die Vorrevision und die aktive Bewirtschaftung der Verpflichtungskredite stabilisierte sich auf hohem Niveau, während der Umfang für die Übernahme von Aufgaben in der Finanzverwaltung leicht sank.

Peter Lüthi
Sachbearbeiter Finanzkontrolle

Rechnungsprüfungskommission

Die Rechnungsprüfungskommission befasste sich wiederum intensiv mit der Prüfung der Gemeinderechnung. Der Schwerpunkt der Prüfung der Erfolgsrechnung 2021 lag bei den Aufgabenbereichen Allgemeine Verwaltung und Soziale Sicherheit. Die Prüfung der Bilanz erfolgte mit verschiedenen Bestandes und Verkehrsprüfungen. Im Bereich der Investitionsrechnung prüfte sie die Verpflichtungskreditkontrolle und nahm stichprobeweise Kontrollen bei einzelnen Investitionsvorhaben vor. Ausserdem prüfte sie die Geldflussrechnung, den Anhang und nahm verschiedene Sonderprüfungen vor. Das Gesamturteil der durchgeführten Prüfungen zeigte, dass die Buchführung und die Rechnungslegung ordnungsgemäss erfolgen und dass die Jahresrechnung den gesetzlichen Bestimmungen entspricht. Die mit dem Zusatzbericht gestellten Empfehlungen und Anträge wurden durch die jeweiligen Dienststellen bzw. durch die Finanzkontrolle beantwortet bzw. zur weiteren Bearbeitung aufgenommen.

Peter Stampfli
Präsident Rechnungsprüfungskommission

Finanzkommission

Die Finanzkommission (FIKO) tagte im Jahr 2022 fünf Mal und befasste sich mit den ordentlichen Geschäften des Geschäftsberichtes 2021, des Finanzplanes 2023–26 und dem Budget 2023.

Sie nahm dabei Kenntnis von der auf den ersten Blick guten Rechnung 2021. Sorgen machen der FIKO jedoch die hohen Investitionen, welche zu einem Finanzierungsfehlbetrag und deshalb zu einer Neuverschuldung führten.

Das gleiche Bild zeigt sich auch beim Finanzplan, wobei dort auch die laufende Rechnung eine negative Entwicklung aufzeigt. Die FIKO stimmte letztlich der überarbeiteten Fassung zu und verlangte im Hinblick auf das Budget 2023 entsprechende Korrekturen in der Erfolgs- wie Investitionsrechnung.

Das schlussendlich verabschiedete Budget für das Jahr 2023 konnte die ambitiösen Vorgaben leider nicht ganz erfüllen, obwohl der Gemeinderat noch einige Korrekturen vorgenommen hatte. Nach wie vor sind die Investitionen mit über 30 Millionen Franken für eine Gemeinde wie Solothurn aus Sicht der FIKO viel zu hoch und werden kaum realisiert werden können.

Trotz der noch immer guten finanzpolitischen Ausgangslage ist der kommenden Entwicklung höchste Aufmerksamkeit zu widmen. Es sind Sparanstrengungen notwendig, um die laufende Rechnung zu stabilisieren und die Investitionen sind auf ein vernünftiges Mass zu reduzieren. Dies wird die FIKO in den kommenden Jahren weiterhin beschäftigen.

Andreas Bühlmann
Präsident Finanzkommission

Soziale Dienste

256 Soziale Dienste
256 Regelsozialhilfe
258 Asyl- und Flüchtlingssozialhilfe
259 Kindes- und Erwachsenenschutz
261 Sozialplanung
263 Kommission für Gesellschaftsfragen

Soziale Dienste

Nutzen einer Politik der frühen Kindheit

Frühe Förderung hat sich als eines der wichtigsten Instrumente zur Bekämpfung von Armut und den daraus entstehenden – oft lebenslangen – Benachteiligungen von Individuen und Gruppen erwiesen. Dies hat die Stadt Solothurn schon früh erkannt und entsprechende Massnahmen stehen aktuell in Bearbeitung und Umsetzung. Ziel der Politik der frühen Kindheit ist, dass alle Familien mit kleinen Kindern in der Stadt Solothurn den Zugang zu den vielfältigen, qualitativ hochwertigen und bedarfsgerecht ausgestalteten Angeboten haben. Die Stadt Solothurn erbringt hierfür bereits heute grosse Leistungen. Die kommunale Strategie der Frühen Förderung (2019) sieht vor, Zugangshürden weiter abzubauen und die verschiedenen Angebote bekannter zu machen.

Die Stadt Solothurn erbringt Leistungen um die Förderkette von der Geburt bis zur Schulzeit zu sichern. Hohe Kosten sind ein wichtiger Grund, weshalb Familien – nicht nur sozial benachteiligte – Angebote noch immer zu wenig nutzten. Hierzu wurden Lösungen und Finanzierungshilfen entwickelt. Ein gutes Angebot fördert die Erwerbsbeteiligung beider Elternteile, höhere Bildungsabschlüsse der Kinder und die Standortattraktivität. Diese Faktoren wiederum wirken sich positiv auf die Steuereinnahmen der öffentlichen Hand aus. Die Schule wird entlastet, indem Kinder gut vorbereitet in den Kindergarten eintreten. In den Angeboten wird der Spracherwerb von Kindern mit Migrationshintergrund gefördert, was wiederum zur verbesserten Integration ausländischer Familien beiträgt. In der Wirtschaft wirkt sich ein gutes Angebot in Kombination mit familienfreundlichen Arbeitsbedingungen positiv auf die Erwerbstätigkeit und die Produktivität aus.

Die unlängst entwickelten Angebote werden unter dem Kapitel Sozialplanung näher beschrieben. Eine gute Steuerung, Koordination und Abstimmung mit der Schule auf kommunaler Ebene sind zentral. Die Sozialen Dienste leisten Vernetzungsarbeit in der Frühen Förderung.

Domenika Senti
Leiterin Soziale Dienste

Regelsozialhilfe

In Notlagen kommt die Sozialhilfe als letztes Auffangnetz in der sozialen Sicherung zum Tragen. Die Sozialhilfe sichert die Existenz bedürftiger Personen, fördert ihre wirtschaftliche und persönliche Selbständigkeit und gewährleistet die soziale und berufliche Integration. Gemäss Artikel 12 der Bundesverfassung besteht ein Recht auf Hilfe in Notlagen. Sozialhilfe ist eine Bedarfsleistung und soll in einer individuellen, konkreten und aktuellen Notlage Abhilfe leisten. Um den Bedarf zu klären, ist eine solide Fallaufnahme inkl. Situationsanalyse erforderlich. In dieser Phase wird die Zuständigkeit, die Subsidiarität und der individuelle konkrete Bedarf sorgfältig geprüft.

Bei den Sozialen Diensten der Stadt Solothurn ist ein professionelles und sehr erfahrenes Fachteam damit befasst, die Anspruchsvoraussetzungen sowie die Subsidiarität zu prüfen und in der Folge Menschen in ihrem Prozess bis zur Ablösung von der Sozialhilfe zu begleiten und zu unterstützen.

Unterstützungsdossiers und Haushaltsgrösse			
	2020	**2021**	**2022**
Einpersonenhaushalte	302	289	286
Mehrpersonenhaushalte	89	74	80
Total	391	363	366

Personenstruktur			
Unterstützte Personen	**2020**	**2021**	**2022**
Frauen	188	156	167
Männer	224	206	200
Kinder	148	135	147
Total	560	497	514

Unverändert bilden die Kinder und Jugendlichen, ausländische Personen sowie Personen ohne Berufsbildung die eigentlichen Risikogruppen. Ihnen wird ein besonderes Augenmerk geschenkt. Die Tatsache, wonach Kinder ein Drittel der Sozialhilfebeziehenden Personen ausmacht, haben die Sozialen Dienste zum Anlass genommen, die Lebenssituation von Kindern in der Sozialhilfe näher zu untersuchen und Interventionsmöglichkeiten der Sozialen Dienste zu entwickeln. Erkannt wurde, dass folgende Aspekte Kindern aus weniger privilegierten Familien Chancen eröffnen können:

- Stabile unterstützende Familienverhältnisse und Eltern-Kinder-Beziehungen sowie Freundschaftsbeziehungen
- Schulische Förderung und begleitete oder betreute Freizeitangebote
- Ein kinderfreundliches Wohnumfeld mit Spielmöglichkeiten als Entlastung bei engen Wohnverhältnissen.

Aus einem durch Dritte geäufneten Fonds soll Kindern, die von Sozialhilfebezug betroffen sind, der Zugang zu Freizeitangeboten finanziell ermöglicht und gleichzeitig sollen spezielle und individuelle Bildungsangebote gefördert werden.

Neuanmeldungen/Abschlüsse	**2020**	**2021**	**2022**
Anzahl Neuanmeldungen im laufenden Jahr	117	98	123
Anzahl Abschlüsse im laufenden Jahr	121	108	127
Anzahl Sozialhilfe-Dossiers am 31. Dezember	307	297	255

Auch 2022 konnten wie in den Vorjahren mehr Dossiers abgeschlossen werden, als neue eröffnet wurden. Wer aber einmal Sozialhilfe bezieht, bleibt auch nach der Ablösung oft armutsgefährdet. Der wiederholte Bezug von Sozialhilfe ist auch in der Stadt Solothurn ein verbreitetes Phänomen: Er betrifft mehr als die Hälfte der Sozialhilfebeziehenden. Dies bedeutet, dass es nach einer Ablösung aus der Sozialhilfe zu einem späteren Zeitpunkt zu einer Wiederaufnahme – oft auch in einer anderen Gemeinde – kommt. Die häufigen Wiederaufnahmen zeigen, dass es die Betroffenen wiederholt schaffen, sich von der Sozialhilfe zu lösen, aber trotzdem armutsgefährdet bleiben. Bereits eine unvorhergesehene Ausgabe wie beispielsweise eine Zahnarztrechnung oder eine instabile Einkommenssituation kann erneut in die Sozialhilfe führen.

In der Stadt Solothurn verzeichnen wir verglichen mit dem kantonalen Durchschnitt eine hohe Ablösequote. Die Ablösequote gibt den Anteil aller Sozialhilfedossiers mit Leistungsbezug in einem bestimmten Jahr wieder, die von der Sozialhilfe abgelöst werden konnten und beschreibt damit die Ablösewahrscheinlichkeit von der Sozialhilfe. Gezählt werden alle Dossiers, die aufgrund einer verbesserten Erwerbssituation, vorgelagerter Sozialleistungen oder anderer Umstände nicht mehr auf die Unterstützung der Sozialhilfe angewiesen sind und während sechs Monaten keine finanziellen Leistungen der Sozialhilfe bezogen haben. Erfahrungen zeigen, dass jegliche «Gewöhnung» an staatliche Leistungen die Integration verzögern kann. Deshalb lohnt sich der personelle Einsatz von Fachpersonen ab Beginn des ersten Anspruchsmonates. Bei den Sozialen Diensten der Stadt Solothurn werden sozialhilfebeziehende Menschen bei Anspruchsbeginn umgehend sinnvollen Praktikumsplätzen, Gemeindearbeitsplätzen, Qualifizierungsprojekten oder Beschäftigungen zugewiesen. Diese Massnahmen wirken auch präventiv bezüglich Sozialhilfemissbrauch. Mit der konsequenten Umsetzung dieser Praxis konnte die Ablösequote in den vergangenen Jahren stets gesteigert oder mindestens stabil gehalten werden. Sozialhilfe soll im Grundsatz immer eine befristete Unterstützung in Notlagen bleiben. Die Beseitigung dieser Notlage und damit eine nachhaltige Ablösung von der Sozialhilfe sind wichtige Zielsetzungen der Sozialen Arbeit. Die persönliche Hilfe in Form von Beratung, Beziehungsarbeit, Unterstützung, Motivierung und Förderung bildet die Basis und ist Bindeglied zwischen materieller Existenzsicherung und sozialer Integration als eigentliches Ziel der Sozialhilfe.

2022 waren die Integrationschancen bezüglich Rückkehr in den ersten Arbeitsmarkt besser als in den Vorjahren. Die Altersklasse mit der höchsten Ablösequote aufgrund der Verbesserung der Erwerbssituation sind die 26- bis 35-jährigen antragstellenden Personen. Mit zunehmendem Alter sinkt die Aussicht auf Ablösung. Die geringsten Chancen haben die 56- bis 64-Jährigen zu verzeichnen. Ältere Arbeitnehmende in nicht akademischen Berufen haben tiefere Arbeitsmarktchancen als jüngere Sozialhilfebeziehende. Eine bessere Ausbildungsstufe erhöht die Wahrscheinlichkeit einer besseren Erwerbssituation und damit die Wahrscheinlichkeit, von der Sozialhilfe abgelöst zu werden. Eine Investition in Bildung lohnt sich. Die Sozialen Dienste unterstützen verschiedene Formen der Nachholbildung. Es gilt, der jungen Generation den Einstieg ins Erwerbsleben zu ermöglichen und gleichzeitig die ganze Bevölkerung im Erwerbsalter besser für die erhöhten Anforderungen des Arbeitsmarkts zu rüsten. Namentlich die Digitalisierung bewirkt einen markanten Wandel des Arbeitsmarkts. In der Sozialhilfe haben viele Personen ungenügende Grundkompetenzen und fehlende berufliche Qualifikationen. Für diese Menschen braucht es gezielte Förderangebote.

Kostenentwicklung

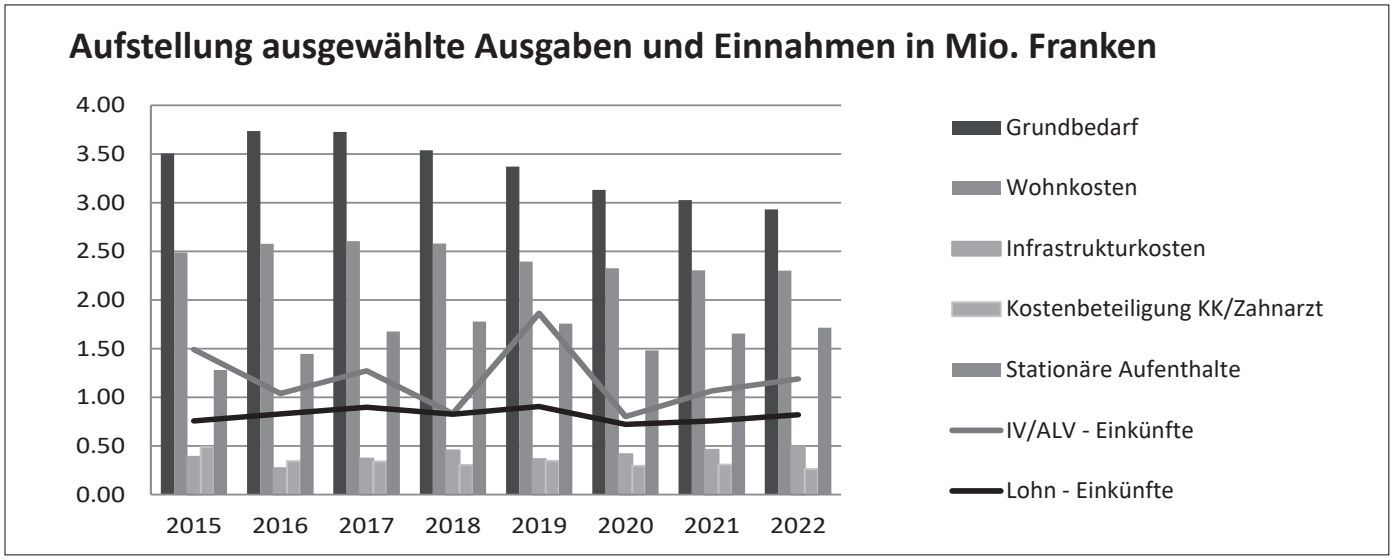
Die Sozialhilfekosten unterliegen dem Lastenausgleich zwischen den Einwohnergemeinden. Sie werden im Verhältnis der Einwohnerzahl auf die Gesamtheit der Einwohnergemeinden verteilt. Das Departement des Innern, vertreten durch das Amt für Gesellschaft und Soziales, vollzieht halbjährlich den Lastenausgleich. Der Lastenausgleich Sozialhilfe 2022 umfasst voraussichtlich rund 87,3 Mio. Franken. Dies entspricht einem Betrag von Fr. 310.35 (2021: Fr. 327.45) pro Einwohnerin und Einwohner.

Die Aufwendungen der Sozialregionen für die Besoldung und Weiterbildung der Mitarbeitenden, einschliesslich der Infrastruktur der Sozialdienste und der Sozialadministration, werden nach § 38 Sozialverordnung mit Pauschalbeiträgen je anerkanntem Dossier in den Lastenausgleich einbezogen. Pro anerkanntes Dossier wird eine Pauschalabgeltung von Fr. 1'500.– vorgenommen. Massgebend sind dabei die anerkannten Dossiers im Jahr 2020. Die Verwaltungskosten werden anerkannt, wenn die Sozialregion die gesetzlichen Vorgaben und die vom Regierungsrat festgelegten quantitativen, qualitativen, personellen und wirtschaftlichen Anforderungen an die Leistungserbringung erfüllt. Die Stadt Solothurn erfüllt die Anforderungen in allen Bereichen und vollumfänglich.

Brutto-/Nettoaufwand Lastenausgleich der Stadt Solothurn in Mio. Franken

Kostenentwicklung	2019	2020	2021	2022
Sozialhilfe-Bruttoaufwand	9,7	8,9	9,5	8,8
Sozialhilfe-Nettoaufwand	5,9	6,3	6,0	6,0

Die Nettokosten, die fast zwei Drittel des Aufwandes ausmachen, berechnen sich aus den Gesamtkosten abzüglich der Einnahmen aus Renten und Versicherungen sowie die Erwerbseinkommen. Bei der Betrachtung der Entwicklung seit dem Jahr 2017 fällt auf, dass die Einnahmen aus Erwerbseinkommen sowie aus Einkommen aus Renten und Versicherungen leicht zugenommen haben, während die Einnahmen aus Kinderzulagen, Alimenten und Stipendien leicht rückläufig sind.



Die Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe (SKOS) erarbeitet die Richtlinien für die Ausgestaltung und Bemessung der wirtschaftlichen Hilfe. Dabei handelt es sich um Empfehlungen zuhanden der Sozialhilfeorgane des Bundes, der Kantone, der Gemeinden sowie der Organisationen der privaten Sozialhilfe. Im Kanton Solothurn ist die Verbindlichkeit der SKOS-Richtlinien im Sozialgesetz verankert. Die Höhe der Geldleistung orientiert sich an der Kaufkraft des tiefsten Einkommensdezils. Die SKOS-Richtlinien sind zusammen mit dem Kantonalen Sozialhilfe-Handbuch für die tägliche Arbeit der Sozialdienste ein unverzichtbares Instrument. Sie fördern die Rechtsgleichheit und Rechtssicherheit über Gemeinde- und Kantonsgrenzen hinaus und sind in der Sozialpolitik zu einer zentralen Richtgrösse geworden.

Asyl- und Flüchtlingssozialhilfe

Der Fachbereich befasst sich mit der Unterbringung, der Existenzsicherung sowie der sozialen und beruflichen Integration von Asylsuchenden, Schutzsuchenden und Flüchtlingen. Nach Ausbruch des Krieges in der Ukraine hat der Bundesrat die vorübergehende Schutzgewährung (Status S) für Flüchtlinge aus der Ukraine aktiviert. Diese konnten mit einem ukrainischen Identitätsnachweis, einem einfachen Gesuch und persönlicher Vorsprache in einem Bundesasylzentrum den S-Status erhalten, welcher den Verbleib in der Schweiz ermöglicht, solange die vorübergehende Schutzgewährung aktiviert bleibt. Schutzsuchende werden sozialhilferechtlich nach den gleichen Richtlinien wie Asylsuchende unterstützt.

Im Jahr 2022 wurden im Asylbereich 155 Sozialhilfedossiers mit insgesamt 282 Personen geführt. Die nachstehenden Tabellen vermitteln die statistischen Angaben:

Anzahl unterstützte Personen per 31.12.				
	2019	**2020**	**2021**	**2022**
Asyl	74	34	17	98
Flüchtlinge	104	100	83	69

Anzahl Dossiers per 31.12.				
	2019	**2020**	**2021**	**2022**
Asyl	35	16	7	59
Flüchtlinge	50	49	39	32

Ein positiver Asylentscheid bewirkt den Fallabschluss im Asylbereich und gleichzeitig die Neueröff-nung im Flüchtlingsbereich. Fünf respektive sieben Jahre nach Einreise in die Schweiz (oder nach Geburt) werden die Sozialhilfekosten über den kantonalen Lastenausgleich abgerechnet.

Kostenentwicklung (in tausend Franken)				
Nettoaufwand	**2019**	**2020**	**2021**	**2022***
Asylsozialhilfe	857	417	140	838
Flüchtlingssozialhilfe	1095	1064	972	679

*provisorische Angaben

Aufnahmen von Personen aus dem Asylbereich 2022

Das Amt für Gesellschaft und Soziales des Kantons Solothurn definierte nach Ausbruch des Ukrainekrieges quartalsweise, für jede Gemeinde ein Personen-Aufnahmesoll. Massgebend ist dabei der Bestand an Personen aus dem Asylbereich gemessen an der Gesamtbevölkerung. Die Stadt Solothurn hatte im Jahr 2022 ein Aufnahmesoll von 65 Personen. Effektiv wurden aber 169 Personen aufgenommen. Das Aufnahmesoll wurde um 104 Personen übertroffen. In diesen Zahlen sind die 44 Personen enthalten, welche die Stadt Solothurn im Rahmen einer Unterstützungsaktion von der Partnerstadt Krakau übernommen hat.

Unterbringung

Asylsuchende, Schutzsuchende und vorläufig aufgenommene Ausländerinnen und Ausländer haben während dem Sozialhilfebezug keinen Anspruch auf eine eigene Wohnung. Die Unterbringung erfolgt in Kollektivunterkünften, wobei für grössere Familien nach Möglichkeit eine eigene, einfach eingerichtete Wohnung zur Verfügung gestellt wird. Die Unterkünfte werden durch die Sozialen Dienste gesucht, gemietet und voll eingerichtet.

Eine grosse Anzahl ukrainischer Flüchtlinge wurde von Solothurner-Gastfamilien im Rahmen der Privatunterbringung aufgenommen. Bei den Gastgebenden handelt es sich mehrheitlich um Verwandte oder Bekannte, welche seit Jahren in Solothurn leben

und ihren Familienangehörigen Zuflucht bieten. Die grosse Solidarität in der Bevölkerung führte auch dazu, dass immer mehr Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Solothurn Flüchtlingen Wohnraum zur Verfügung stellten. Die Mehrheit der genannten 169 durch die Stadt Solothurn aufgenommenen Personen kam durch eine solche Privatunterbringung in die Stadt Solothurn. Dieses Engagement entlastete die Gemeinden kurzfristig. Die räumlichen Voraussetzungen bei den Privaten eigneten sich jedoch häufig nicht für ein längerfristiges Zusammenleben. Viele privat Untergebrachte meldeten sich oft kurz nach Zuzug bei den Sozialen Diensten und ersuchten um Unterkunftswechsel. Mehrere Familien wechselten in der Folge in eine der kommunalen Strukturen.

Aufgrund von rückläufigen Fallzahlen im Asylbereich wurden die Unterbringungsstrukturen in den Vorjahren kontinuierlich abgebaut. Per 31. Dezember 2021 verfügten die Sozialen Dienste noch über fünf Mietverhältnisse mit 23 Plätzen. Die Ukrainekrise löste Ende Februar 2022 die grösste Fluchtbewegung in Europa seit dem zweiten Weltkrieg aus. Hinzu kam die Kurzfristigkeit innerhalb welcher eine grosse Anzahl an Plätzen zur Verfügung gestellt werden mussten. Die Sozialen Dienste haben im März 2022 innerhalb von einem Monat sechs neue (Gross-) Unterkünfte akquiriert und eingerichtet. Innerhalb von zwei Wochen konnten 77 Plätze zur Verfügung gestellt werden. Durch den kontinuierlichen Aufbau von weiteren Unterkünften verfügt die Stadt Solothurn per Ende 2022 über 111 Unterbringungsplätze. Belegung und Bedarf sind bedingt durch beendete Privatunterbringungen und Familiennachzügen volatil. Laufend richten die Sozialen Dienste weitere Unterkünfte neu ein, weil die von Privaten der Stadt befristet zur Verfügung gestellten Wohnungen laufend durch neue Angebote zu ersetzen sind.

Integration

Die Stadt Solothurn legt bei Personen aus dem Asylbereich weiterhin grossen Wert auf den Spracherwerb. Sprachkenntnisse sind wichtige Voraussetzung für die soziale und berufliche Integration. Der Kanton Solothurn bietet Asylsuchenden gute Angebote, um sich schon im laufenden Asylverfahren weiterzubilden und sich damit besser zu integrieren. Sozialhilfebeziehende Personen werden konsequent in integrationsfördernde Projekte vermittelt. Menschen, die aus familiären oder gesundheitlichen Gründen keine Integrationsprozesse verfolgen können, werden durch die Sozialen Dienste individuell beraten. Dies erfolgt immer mit dem Ziel, auch ihnen mittelfristig den Spracherwerb und soziale Integration zu ermöglichen.

Bei den Schutzsuchenden aus der Ukraine wird weiterhin von einem vorübergehenden Verbleib in der Schweiz ausgegangen. Der Kanton Solothurn sieht den statusunabhängigen Zugang zu Integrationsprogrammen (Deutschkurse und sozialhilferechtliche Arbeitsintegration) vor und plädiert damit für umfassende Integrationsmassnahmen für Schutzsuchende. In der Praxis zeigt sich, dass der Arbeitsmarkt Deutschkenntnisse zwingend voraussetzt. Somit legen die Sozialen Dienste bei den Integrationsmassnahmen von Schutzsuchenden vorrangig den Fokus auf den Erwerb von Deutschkenntnissen, welche auch für den Alltag wichtig sind.

Am 31. Dezember 2022 besuchten 48 Personen einen Deutschkurs und fünf ein Integrationsjahr, welches die Jugendlichen oder jungen Erwachsenen auf eine Berufslehre vorbereitet. In der Lehre befanden sich sieben Personen. Weitere fünf Personen studierten weiterhin online an einer ukrainischen Hochschule. Fünf Personen haben im Jahr 2022 die Berufslehre abgeschlossen und konnten sich in der Folge von der Sozialhilfe ablösen. 14 Personen waren noch nicht existenzsichernd erwerbstätig. 2022 konnten 20 Sozialhilfedossiers von asylsuchenden Personen infolge Aufnahme von Erwerbsarbeit von der Sozialhilfe abgelöst werden.

Freiwilligenarbeit

Seit Jahren arbeitet die Stadt Solothurn bei der Integration von Personen aus dem Asylbereich mit Freiwilligen zusammen. Mit der Einrichtung und Eröffnung von zwei grossen Kollektivunterkünften im März 2022 wurden innert weniger Tage zwei neue Freiwilligengruppen gebildet, welche die Sozialen Dienste beim Einrichten der Unterkünfte, beim Empfang der ukrainischen Flüchtlinge aus der Partnerstadt Krakau tatkräftig unterstützt haben. Danach begleiteten die Freiwilligen die Bewohnerinnen und Bewohner der Unterkünfte bei der Alltagsgestaltung und beim Zurechtfinden in Solothurn und der neuen Umgebung. Die 16 freiwillig tätigen Personen begleiteten während 356 Einsätzen und insgesamt 577 Stunden asylsuchende Familien und Einzelpersonen. Die Freiwilligen haben eine Ansprechperson bei den Sozialen Diensten, erhalten eine Einführung und Begleitung, haben eine Vereinbarung mit der Stadt und werden nach Benevol-Richtlinien entschädigt. Ihr wertvolles Wirken wird von den betreuten Personen und der Stadt Solothurn sehr geschätzt.

Kindes- und Erwachsenenschutz

Zehn Jahre Kindes- und Erwachsenenschutzrecht

Am 1. Januar 2013 trat das neue Kindes- und Erwachsenenschutzrecht in Kraft – eine weitreichende Reform im schweizerischen Sozialwesen. Die Ablösung des alten, seit der Einführung des Schweizerischen Zivilgesetzbuchs anno 1912 kaum veränderten Vormundschaftsrechts war eine Jahrhundertreform. Man war sich einig: Das Recht sollte den aktuellen gesellschaftlichen Verhältnissen und Anschauungen angepasst werden. Die Entscheidbehörden wurden professionalisiert, die Selbstbestimmung gestärkt und die Massnahmen flexibilisiert. Bald zeigte sich, wie anspruchsvoll es war, die Neuerungen umzusetzen und diverse Hürden zu überwinden. Die Reform war jedoch insgesamt ein gesellschaftlich wichtiger Meilenstein. Durch das neue Recht hat sich der Aufgabenkatalog der Gemeinden verändert und der Aufbau einer gesetzeskonformen Zusammenarbeit zwischen dem Kanton als Entscheidkörper und den Gemeinden, die für die Mandatsführung und die Durchführung von Abklärungen zuständig bleiben, wurde entwickelt. Die Postulierung der Selbstbestimmung ist den Sozialen Diensten in ihrem Engagement ein besonderes Anliegen. Man kam weg von einer Bevormundung und hin zu einer Zusammenarbeit auf Augenhöhe, die die Autonomie der verbeiständeten Personen achtet. In der Mandatsführung besteht ein grosses Spannungsfeld zwischen Selbstbestimmung und Schutz. Es ist die Aufgabe der Beistandspersonen, die jeweiligen Bedürfnisse zu erkennen und dementsprechend zu handeln. Dazu ist eine vertrauensvolle Beziehung erforderlich.

Gesetzlicher Auftrag

Wenn eine Person gefährdet, verwahrlost, bedroht oder in ihrer Lebensgestaltung beeinträchtigt ist, helfen die Sozialen Dienste

und klären im Auftrag der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) Solothurn die Lebenssituation umfassend ab. Miteinzubeziehen ist dabei primär die direkt betroffene Person und ihr soziales Umfeld. Massnahmen des Erwachsenenschutzes sind Beistandschaften und fürsorgerische Unterbringungen. Massnahmen des Kindesschutzes sind Beistandschaften, Vormundschaften, Hilfen zur Erziehung oder behördliche Unterbringungen. Starke Eingriffe in die Persönlichkeit sind die Anordnung einer fürsorgerischen Unterbringung bei Erwachsenen oder die Aufhebung des Aufenthaltsbestimmungsrechts bei Eltern für ihr Kind, was mit einer Platzierung des Kindes in eine Pflegefamilie oder Institution einhergeht. Doch längst nicht jede Platzierung wird durch die KESB angeordnet, oftmals erfolgen vorübergehende Platzierungen auf Wunsch und einvernehmlich mit der Familie. Hier vermitteln und beraten die Sozialarbeitenden, die im Schwerpunkt Kindes- und Erwachsenenschutz der Sozialen Dienste tätig sind.

Mandate nach Kindes- und Erwachsenenschutz

Im Zentrum des Kindes- und Erwachsenenschutzrechts steht die betroffene Person. Für diese ist infolge einer temporären oder dauernden Schutzbedürftigkeit durch die Behörde eine staatliche Massnahme zu errichten. Die Beistandspersonen haben die hierfür notwendigen Schritte in einem anzustrebenden Vertrauensverhältnis anzugehen. Trotz klarer Gesetzesgrundlagen liegt vieles im professionellen Ermessen der verantwortlichen Fachleute. Die Kindesschutzmassnahmen und ein Grossteil der Massnahmen des Erwachsenenschutzes erfordern für die inhaltliche Führung professionelle Erfahrung.

Geführte Mandate	2020	2021	2022
Minderjährige	78	83	84
Erwachsene	251	240	237
männlich	170	163	162
weiblich	159	160	159
Total	**329**	**323**	**321**
Betreut durch professionelle Beistandspersonen	212	213	218
Betreut durch private Beistandspersonen	117	110	103

Private Beistandspersonen

Der vorstehenden Zusammenstellung ist zu entnehmen, dass ein beachtlicher Teil der Massnahmen durch private Beistandspersonen (priMa) geführt wird. Die Privatpersonen melden sich für die Übernahme der Aufgabe bei den Sozialen Diensten oder werden von zu betreuenden Personen für ihre Mandatsführung vorgeschlagen. Sie werden durch die Sozialen Dienste in die Aufgabe eingeführt, geschult und in ihrer Tätigkeit unterstützt und begleitet. Sie erbringen eine ausserordentlich wertvolle und wichtige Leistung, die in ganz besonderer Weise zu würdigen und zu verdanken ist.

2022 haben die Sozialregionen in Zusammenarbeit mit dem kantonalen Amt für Gesellschaft und Soziales eine Online-Basis-Schulung für private Beistandspersonen entwickelt. Die Schulung richtet sich an priMa's, vermittelt eine Einführung ins Erwachsenenschutzrecht, die Beziehungsgestaltung und zu den zentralen Aspekten der Sicherung der finanziellen Situation. Kurze Podcast/Trailers führen ins Thema ein, Merkblätter sind thematisch angehängt und Lernkontrollfragen dienen zur individuellen Überprüfung der vermittelten Inhalte.

Zwischen den betreuten Personen und ihren priMa ergibt sich in vielen Situationen eine ausgesprochen wertvolle und für beide Seiten gewinnbringende, erfreuliche Zusammenarbeit. Die Entschädigung der Beistandspersonen ist im Kanton Solothurn auf die inhaltliche Tätigkeit ausgerichtet und einheitlich geregelt. Im Sommer 2022 wurden alle priMa's im Sinne der Wertschätzung zu einem Dankesanlass eingeladen. Die Jubiläumsstadtführung und der anschliessende gemütliche Anlass im Kapuzinerkloster wurde von den Anwesenden sehr geschätzt und verdankt.

Abklärungen

Im Rahmen des Verfahrens bei der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (z. B. aufgrund von eingehenden Gefährdungsmeldungen oder durch Direktaufträge) führen die Sozialen Dienste umfassende Abklärungen mit Betroffenen und deren Bezugssystem durch. Das Abklärungsverfahren, das in kurzer Frist, manchmal auch unverzüglich durchzuführen ist, endet in der Regel mit einem Bericht und Empfehlungen an die KESB. Häufig handelt es sich um Gefährdungsmeldungen betreffend Kinder und Jugendliche, um Meldungen durch Schule, Hausärzte oder die Psychiatrischen Dienste. Oft geht es auch um Menschen, die einsam und im hohen Alter auf Vertretung und Begleitung angewiesen sind. Bevor die KESB ein Verfahren eröffnet, wird geprüft, ob der Sachverhalt den Sozialen Diensten bekannt ist, ob im Rahmen einer «Vorabklärung» bereits eine Lösung gefunden oder ein Prozess zur Lösungsfindung eingeleitet werden kann. Um eine möglichst hohe Kooperationsbereitschaft zu erreichen, wird in jedem Fall individuell das Vorgehen mit der Behörde definiert.

Anzahl der Abklärungsaufträge der KESB	2020	2021	2022
Abgeschlossene Abklärungsaufträge	54	62	78
Laufende Abklärungsaufträge am 31.12.	14	5	16

Sozialplanung

Die Sozialplanung leistet einen wichtigen Beitrag zu einem bedarfsgerechten, leistungsfähigen und wirtschaftlichen Angebot sozialer Dienstleistungen und Einrichtungen innerhalb des Gemeinwesens. Damit sich die Stadt in gesellschaftspolitischen Themen wirkungsvoll weiterentwickeln kann, soll den wichtigen Themenbereichen Kind, Jugend, Familie, Integration und Alter mehr Beachtung geschenkt werden. Es wurde die Fachstelle für Gesellschaftsfragen geschaffen und am 1. April 2022 hat Cornelia König Zeltner als Fachstellenleiterin ihre Tätigkeit aufgenommen. Die bereits bestehende Fachstelle für Integration (10 %) wurde in die neue Stelle integriert.

Kinder/Jugend/Familien

Die frühe Förderung von Kindern erhöht die Bildungschancen und die gesunde Entwicklung der Solothurner Kinder. Die Angebotspalette rund um die frühe Förderung gestaltet sich sehr vielfältig. Nach Erarbeitung einer Strukturanalyse verabschiedete der Gemeinderat am 18. Juni 2019 die Strategie zur frühen Förderung. Laufend werden die formulierten Massnahmen umgesetzt:

- Das **Netzwerktreffen Frühe Förderung** wurde coronabedingt im Januar 2022 um ein Jahr verschoben.
- Die Palette der Angebote für Kinder und Familien in der Stadt Solothurn ist vielfältig und breit ausgestaltet. Einen Überblick bietet die **Informationsbroschüre «Solothurn für Eltern und Kinder»**. Die Angebote daraus werden auf der Homepage der Stadt laufend aktualisiert, wo auch die Broschüre zum Herunterladen jederzeit abrufbar ist. Sie wird werdenden Eltern, Familien mit dreijährigen Kindern und neu zuziehenden Familien zugestellt. Die vielen Spielplätze der Stadt werden neu ebenfalls auf der Homepage präsentiert und sind somit für lokale Familien und Gäste zu finden.
- Kinderbetreuung in Kindertagesstätten und Tagesfamilien: Die im August 2022 eingeführten **Betreuungsgutscheine** (Subjektfinanzierung) lösten die langjährige Finanzierungspraxis im Rahmen der Objektfinanzierung ab. Die Gemeindeversammlung hat am 21. Dezember 2021 dem entsprechenden Reglement zugestimmt. Die eingeführten Betreuungsgutscheine werden mit dem Programm kiBon bewirtschaftet. Die Höhe der Betreuungsgutscheine ist abhängig vom jeweiligen Familieneinkommen. Bis Ende Jahr wurden Solothurner Familien von 147 Kindern, davon 12 unter 18 Monaten in Kitas und dem Verein Tagesfamilien Solothurn unterstützt. 100 Tage nach Einführung der Betreuungsgutscheine begrüssten die Sozialen Dienste alle beteiligten Kitas und den Verein Tagesfamilien zu einem Austausch. Alle Betreuungseinrichtungen zeigten sich mit der Programmeinführung sehr zufrieden. Eine Elternbefragung soll nach Ablauf des ersten Betriebsjahres erfolgen.
- Die **Parentu App** informiert Eltern mit Kindern zwischen 0 und 16 Jahren regelmässig dem Alter der Kinder entsprechend mit kurzen Texten und Bildern über für sie aktuelle Themen zu Erziehung, Bildung und Gesundheit. Veranstaltungen, Beratungsangebote und lokale Kurse werden in 15 Sprachen präsentiert. Die App wird von diversen Stellen der frühen Förderung und den Schulen propagiert und die lokalen Anbieter geben ihre Angebote über die koordinierende Fachstelle für Gesellschaftsfragen ein. Per 31. Dezember 2022 nutzen 407 Personen die App.
- Kinder der Stadt Solothurn sollen sich – unabhängig der familiären Herkunft – ihren Möglichkeiten entsprechend entfalten, entwickeln und von guten Startbedingungen im Kindergarten profitieren können. Gut miteinander vernetzte Angebote im Bereich der frühen Kindheit erhöhen die Chancengerechtigkeit in Bezug auf Bildung und Armutsprävention. Das nach einem Pilotversuch fest eingerichtete Angebot **«Fit und mit ausreichend Deutschkenntnissen in den Kindergarten»** erreicht sowohl Kinder mit Deutsch als Zweitsprache als auch Kinder mit Deutsch als Erstsprache. Dreijährige Kinder werden erfasst und es soll ihnen der Zugang in ein Förderangebot (Kita oder Spielgruppe) frühzeitig ermöglicht werden. Durch Beitragsleistungen an die Spielgruppen und eine Reduktion der Elternbeiträge soll das Angebot gezielt gefördert werden. Es handelt sich um ein Kooperationsprojekt zwischen der Mütter- und Väterberatung, der Spielgruppen, der Schuldirektion und den Sozialen Diensten.
- Mit dem Programm **schritt:weise**, dem Spiel- und Lernprogramm für Kinder aus sozial belasteten Verhältnissen, werden Kinder zuhause spielerisch und sozial gefördert, Familien werden vernetzt und in ihren elterlichen Kompetenzen gestärkt.
- Verschiedene als erheblich erklärte politische Vorstösse stehen in Bearbeitung: Eingesetzte Arbeitsgruppen mit Vertreterinnen und Vertretern aus der Bevölkerung und Fachpersonen begleiten die Prozesse. Sowohl bei der Motion «Die Stadt Solothurn gestaltet das Lebensumfeld von Kindern und Jugendlichen in der Stadt aktiv und nachhaltig kinder- und jugendfreundlich und wird beim Kanton vorstellig, um das UNICEF-Label Kinderfreundliche Gemeinde zu erlangen» als auch bei der Motion «Kinderfreundliche Spielräume in der Stadt Solothurn» stehen der Miteinbezug der Zielgruppe und die Anwendung von Partizipationsinstrumenten im Fokus. Beide Projekte werden professionell begleitet.

Solothurnerinnen und Solothurner profitieren weiter von folgenden Angeboten:

- Die **Mütter- und Väterberatung** ist in einem regionalen Verein organisiert, dem die Stadt Solothurn angeschlossen ist. Eine Leistungsvereinbarung regelt den Auftrag. In der Stadt sind im Schulhaus Brühl und an der Industriestrasse 5 Beratungsstellen eingerichtet. Neben der individuellen Beratungstätigkeit bietet die Fachstelle Elternkurse an.
- Zur Wissensvermittlung schenkt die Stadt Solothurn allen Eltern während des ersten Lebensjahres ihres Kindes die **Elternbriefe** von **Pro Juventute**.
- Der Spielzeugverleih der **Ludothek** erfreut sich nach wie vor grosser Beliebtheit. Familien lösen ein Abonnement und können vom vielfältigen, breiten Spielangebot profitieren. Der Verein bietet für Schullager auch «Lagerboxen» mit passendem Spielinhalt oder Spiele für Seniorinnen und Senioren mit Demenzerkrankung an. Die Ludothek befindet sich zusammen mit einer der Mütter- und Väterberatungsstellen und dem Familienverein unter demselben Dach an der Industriestrasse 5. Die Stadt trägt die Mietzinskosten für das Angebot. Das Ludoteam hat während dem Jahr 2022 rund 1’500 Stunden Freiwilligenarbeit geleistet.
- Die offene Jugendarbeit wird durch die **Fachstelle** des Alten Spitals angeboten. Die Zusammenarbeit ist mittels einer Leistungsvereinbarung geregelt. Definierte Wirkungsziele lassen die Arbeit der Leistungserbringerin gezielt messen und überprüfen.
- Auf dem Gebiet der Stadt Solothurn befinden sich sieben **Kindertagesbetreuungseinrichtungen** mit mehr als 200 Betreuungsplätzen. Sie richten sich an Familien mit Kindern im Vorschulalter und bieten ein vielfältiges und qualitativ hochstehendes Betreuungsangebot. Betreuungsgutscheine der Stadt Solothurn vergünstigen je nach Einkommen den Elternbeitrag.
- Tagespflegeverhältnisse werden über den kantonalen **Verein Tagesfamilien** geregelt und koordiniert. Auch hier werden die Elternbeiträge mit Betreuungsgutscheinen vergünstigt.
- Auf drei betreuten **Quartierspielplätzen** wird durch professionelle Animatorinnen und Animatoren ein qualitativ hervorra-

gendes und sehr beliebtes Freizeit- und Ferienprogramm angeboten. Die Betriebskosten sowie der Unterhalt der Plätze und Spielgeräte werden durch die Stadt Solothurn getragen. Die Sozialen Dienste unterstützen die Arbeit der Quartierspielplätze in der Trägerschaft, in ihrer Weiterentwicklung und in der betrieblichen Ausgestaltung von neuen Angeboten.
- Bei der **Familienberatungsstelle** der Stadt Solothurn können sich Interessierte betreffend Paar-, Budget- oder Schuldenfragen, Erziehungsthemen sowie bei Besuchsrechtsfragen unentgeltlich beraten lassen. Die Stadt Solothurn unterhält mit der Fachstelle eine Leistungsvereinbarung.
- Beratung und Unterstützung durch die **Budget- und Schuldenberatungsstelle**.

Um das Leben in der Stadt Solothurn für Kinder und Familien förderlich, sicher und unterstützend zu gestalten, sind viele Bildungsangebote (Sozialpädagogische Familienbegleitung, Elternkurse, Sprachkurse) sowie Präventionsprojekte (Schulsozialarbeit, schritt:-weise etc.) eingerichtet, die durch die Stadt Solothurn mitfinanziert und durch die Sozialen Dienste koordiniert oder begleitet werden.

In interdisziplinären Arbeitsgruppen, Vorständen und Trägerschaften engagieren sich die Sozialen Dienste für regionale Anliegen und Entwicklungen, beispielsweise: Vorstand Perspektive, Stiftung Solodaris, Regiomech, Kantonale Arbeitsgruppen für Kindes- und Erwachsenenschutz, Alter, Häusliche Gewalt oder Menschenhandel.

Durch die Mitwirkung der Leiterin der Sozialen Dienste bei privaten Hilfswerken wie dem Armenverein, der Kantonalen Winterhilfe oder in enger Zusammenarbeit mit dem Seraphischen Liebeswerk können weitere Projekt- und Angebotsfinanzierungen ausserhalb der öffentlichen Hand gesichert werden oder sich neu entwickeln.

Überlebenshilfe/Schadensminderung

Der **Verein Perspektive** berät, betreut, begleitet und befähigt Menschen, die sich mit den gesellschaftlichen Rahmenbedingungen nicht zurechtfinden. Neben dem Beratungsangebot sind für unsere Region das begleitete Wohnen, die Arbeitsintegration, die Beschäftigung, die Gassenküche und die Anlaufstelle speziell zu erwähnen. Die Leiterin der Sozialen Dienste vertritt in der Trägerschaft die Interessen der Stadt Solothurn und ist in die Entwicklung von neuen Angeboten und strategischen Anpassungen involviert.

Die Perspektive betrieb im Berichtsjahr auf einem stadteigenen Gelände an der Dornacherstrasse die Anlaufstelle für Suchtbetroffene und die Konsumationsräume im Rahmen eines Provisoriums in Containerbauten. Anfangs Dezember 2022 erfolgte der Umzug in die zwischenzeitlich renovierte und räumlich vergrösserte Anlaufstelle im Adler. Ziel ist, mit einer gewissen Raumerweiterung den aktuellen Bedürfnissen der Kontakt- und Anlaufstelle sowie der Gassenküche besser gerecht zu werden. Die Stadt dankt dem Liegenschaftsbesitzer, dem Armenverein der Stadt Solothurn, für die zielführende, grosszügige und gelungene Renovation.

Integration

Für die Durchführung von soziokulturellen Angeboten hat die Stadt Solothurn mit dem **Alten Spital** eine Leistungsvereinbarung abgeschlossen. Die erreichten Ziele und die neuen Projekte werden regelmässig zwischen dem Leistungserbringer und den Sozialen Diensten im Rahmen eines Reportings überprüft. Definierte Wirkungsziele lassen die Arbeit des Leistungserbringers messen und überprüfen.

Der Verein Schlüsselpersonen bezweckt die Integration von Migrantinnen und Migranten via Schlüsselpersonen. Schlüsselpersonen sind Menschen mit Migrationshintergrund, welche zwischen ihrer Bevölkerungsgruppe und lokalen Integrationsförderern vermitteln. Schlüsselpersonen werden eingesetzt, um die jeweilige Sprach- und Kulturgruppe anzusprechen und Migrantinnen und Migranten beim Integrationsprozess zu unterstützen. Es gelang, die Anzahl der Schlüsselpersonen von fünf auf zehn zu verdoppeln.

Erfahrungen und Anliegen aus dem Integrationsbereich der Stadt Solothurn fliessen sowohl in die Begleitgruppe des kantonalen Projektes «Start_Integration» ein, als auch in den Arbeitsgruppen «Durchgehende Fallführung» und «vertiefte Potentialerfassung», welche als Teilprojektgruppen die praktische Umsetzung des kantonalen Integralen Integrationsmodelles mitgestalten und vorbereiten.

Alter

Die «Altersstrategie Stadt Solothurn 2030» mit Massnahmen 2021 bis 2026 fasst die alterspolitischen Schwerpunkte und Ziele zusammen. Sie spiegelt die Wünsche und Erwartungen der Seniorinnen und Senioren an das Gemeinwesen. Gleichzeitig dient die Strategie als Grundlage für die Arbeit der Stadtverwaltung und informiert die interessierte Bevölkerung über die alterspolitische Stossrichtung der nächsten Jahre. Der integrierte Massnahmenplan gilt für die nächsten vier Jahre.

Die Broschüre «Älter werden in Solothurn» informiert Interessierte in anschaulicher Weise über Angebote, Hilfsstellen, Freizeitmöglichkeiten, Sport-, Beratungs- und Bildungsangebote sowie Quartiertreffpunkte. Alle Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Solothurn ab 75 Jahren wurden mit der zweiten Auflage der Informationsbroschüre bedient.

Ein gut ausgebautes Unterstützungsnetz im ambulanten Bereich wird für Seniorinnen und Senioren immer wichtiger. Die Sozialen Dienste stehen in enger Zusammenarbeit mit den anbietenden Organisationen und unterstützen deren bedarfsgerechte Weiterentwicklung. In der Stadt Solothurn nimmt die Pro Senectute eine sehr aktive Rolle in der Altersarbeit ein. Von Bildungsangeboten über den Beratungs- und Treuhanddienst bis zu Sprachkursen oder Sportaktivitäten steht viel im Angebot. Die Angebote sind neu auf der Homepage der Stadt zu finden und werden laufend aktualisiert.

Das Angebot an stationären Pflegebetten ist gegenwärtig in der Stadt und Region Solothurn ausgewogen und ausreichend. Festgestellt wird indessen eine Nachfrage nach Betreuten Wohnformen im Alter die auch für Empfängerinnen und Empfänger von Ergänzungsleistungen bezahlbar sind. Die der Stadt Solothurn angegliederte Stiftung Prof. Dr. Kaufmann-Anderegg hat das Bedürfnis aufgenommen und eine Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben. Eine Arbeitsgruppe der Kommission für Gesellschaftsfragen begleitet das Projekt.

Im November 2022 konnte die allseits beliebte Altersehrung «gäng wie gäng» im Landhaus durchgeführt werden.

Eine interdisziplinär zusammengesetzte Arbeitsgruppe entwickelte im Jahr 2022 die Altersstrategie und eine Versorgungsplanung (früher Bettenplanung) für den Kanton Solothurn.

Spitex

Eine Leistungsvereinbarung regelt die Übernahme der Restkosten der öffentlichen Spitex durch das Gemeinwesen und die finanzielle Beteiligung der Stadt Solothurn an die Leistungsfelder 24-Stunden-Bereitschaftsdienst, Mahlzeitendienst und Hauswirtschaft. Die Spitex Region Solothurn wird mit ihrem umfassenden und professionellen Leistungsangebot von der Bevölkerung sehr geschätzt.

Eine kantonale Clearingstelle kontrolliert im Auftrag der Einwohnergemeinden die Abrechnung der Restkostenfinanzierung der ambulanten Pflege, entschädigt die Leistungserbringenden und stellt den Gemeinden die individuellen Kosten in Rechnung.

Seit 1. Januar 2022 umfasst der Auftrag der Clearingstelle neben den Rechnungen der Spitexbetriebe ohne Leistungsvereinbarung (private Spitex und freiberufliche Pflegefachpersonen) erstmals auch die Rechnungen der Spitexorganisationen mit Leistungsvereinbarungen (Grundversorger).

In- und Auslandhilfe

Im Rahmen der **Inlandhilfe** unterstützt die Stadt Solothurn Dienstleister, Organisationen oder Vereine, die direkt oder indirekt für Menschen der Stadt Solothurn wertvolle Unterstützung anbieten und nicht in den Genuss von wiederkehrenden Beitragsleistungen der Stadt Solothurn kommen. An sechs Nonprofit-Organisationen wurden insgesamt Fr. 10'000.– ausgerichtet.

Der Ausschuss Bildung und Soziales hat für die **Auslandhilfe** 2022 folgenden Schwerpunkt gesetzt: Entwicklung von nachhaltigen Perspektiven für Kinder und Jugendliche/«stark durch Bildung»/Hilfe zur Selbsthilfe. Zu diesem Fokus konnten Beitragsleistungen an elf ZEWO-anerkannte Organisationen im Rahmen von Fr. 21'000.– ausgerichtet werden. Zusätzlich und ausserordentlich hat die Gemeinderatskommission im Zusammenhang mit dem Ukraine-Krieg Fr. 50'000.– an die Glückskette gespendet.

Domenika Senti
Leiterin Soziale Dienste

Kommission für Gesellschaftsfragen

Die neu geschaffene Kommission für Gesellschaftsfragen, mit neun Vertretungen in ausgewogener Zusammensetzung, vereint die Aufgaben und Zuständigkeiten der ehemaligen Jugendkommission und des Seniorenrates. Sie ist ergänzend zuständig für gesellschaftlich relevante Themen aus den Bereichen Kind, Jugend, Familie, Alter und Integration.

Im Jahr 2022 fanden sieben Sitzungen im Vollgremium statt, ergänzt durch fachspezifische Arbeitsgruppensitzungen zu den Themen Jugendprojektfonds, Alter und Spielräume. Die Kommission eröffnete im Februar mit einem Kick-Off-Event den Prozess für das Unicef-Label «Kinderfreundliche Gemeinde». Die Stadt will damit aufzeigen, wie sie sich für eine attraktive und lebenswertes Solothurn für Familien mit Kindern einsetzt. Kinder und Jugendliche sollen dabei an den Entwicklungsschritten partizipieren.

Im Rahmen des Jugendprojektfonds wurden in drei Sitzungen verschiedene Gesuche geprüft und drei Gesuche mit insgesamt Fr. 6'000.– bewilligt.

Indem die Kommission sich zu laufenden gesellschaftlichen Angeboten informiert, sollen Lücken erkannt werden. Vertretungen folgender Institutionen wurden zur Vernetzung eingeladen: Soziale Dienste der Stadt Solothurn, Kindundjugend.so, Dachverband Kinder- und Jugendarbeit Kanton Solothurn, Altes Spital und Graue Panther Solothurn.

Im Auftrag der Stadt verfasste die Kommission Stellungnahmen zur Interpellation «Arbeit mit dem Jugendkonzept», zur Motion «Kinderfreundliche Spielräume in der Stadt Solothurn» und zur zukünftigen Ausgestaltung der Altersehrung der Stadt Solothurn. Die Kommission forderte in einem Schreiben die Prüfung einer Zwischennutzung der zukünftig nicht mehr als Kindergärten benötigten Liegenschaften.
Im Weiteren wies die Kommission darauf hin, bei der weiteren Planung des Areals Weitblick die im Auftrag des Seniorenrates erstellte Expertise «Altersgerechtes Quartier Solothurn West» einzubeziehen.

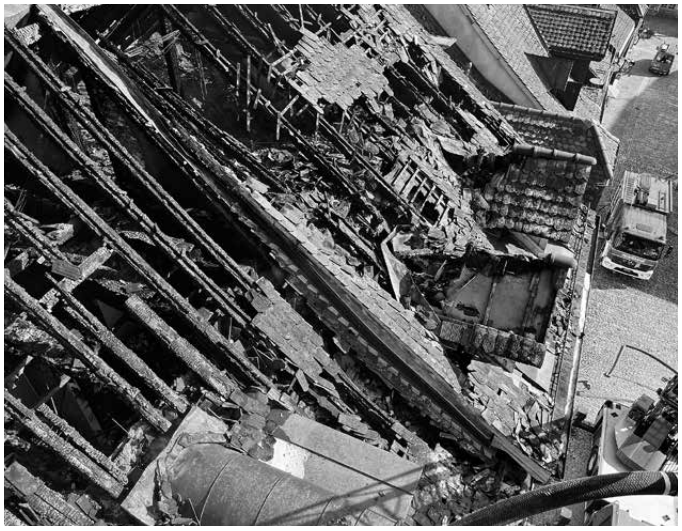
Aufgrund von anstehenden Renovationsarbeiten einer städtischen Liegenschaft erkannte die AG Alter den Bedarf, ein Projekt für «Begleitetes Wohnen im Alter» zu prüfen. Die städtisch ausgerichtete Stiftung Dr. Prof. Kaufmann-Anderegg erteilte einen Auftrag für eine Machbarkeitsstudie. Die bereits erarbeiteten Grundlagen wurden durch die Arbeitsgruppe ergänzt. Mehrere Kommissionsmitglieder geben ihr wertvolles Wissen in der Arbeitsgruppe weiter.

Pierric Gärtner
Präsident Kommission
für Gesellschaftsfragen

Feuerwehr und Zivilschutz

266 Feuerwehr
267 Zivilschutz

Feuerwehr



Die Anzahl der Alarme von Brandmeldeanlagen stieg im Jahr 2022 wiederum leicht von 68 auf 71. Diese 71 Einsätze beanspruchten unsere Feuerwehr mit insgesamt 446 Stunden. Die Kosten der Einsätze bei selbstverschuldeten Fehlalarmierungen wurden konsequent in Rechnung gestellt.

Nach 2-jähriger «Zwangspause» konnte im 2022 endlich wieder die Hauptübung durchgeführt werden. An verschiedenen Posten wurde den interessierten Besuchern das Feuerwehrhandwerk demonstriert.

Die Rekrutierung neuer Feuerwehrleute wurde wiederum im gewohnten Rahmen durchgeführt. Das persönliche Erscheinen war obligatorisch. Erfreulicherweise fanden wir auch unter den Zuzügern einige FW-Dienst Interessierte.

Noch mehr Feuerwehr News? Folgen Sie uns auf den Social Media-Kanälen: Facebook und Instagram.

Boris Anderegg
Leiter Amt für Feuerwehr
und Zivilschutz

Hoffentlich zum letzten Mal musste mit Verschiebungen und Absagen von Übungen ins neue Jahr gestartet werden. Ab März 2022 nahm das Kurs- und Übungsprogramm seinen gewohnten Lauf.

Im 2022 bewältigten wir 180 Einsätze (44 Einsätze zur Insektenbekämpfung nicht miteingerechnet). Dies bedeutet eine Zunahme von 10 Einsätzen gegenüber dem Vorjahr. In Stunden ausgedrückt kommen insgesamt 2387 Einsatzstunden zusammen (1717 Stunden im 2021). In Erinnerung bleiben wird uns dieses Jahr sicherlich der 7. März 2022: «Brand Altersheim Thüringenhaus», mit Total 697 Einsatzstunden. Glücklicherweise erlitten keine Personen lebensbedrohliche Verletzungen. Bei der Brand-Alarmierung am 04. August 2022 erfolgte ein Schreck-Déjà-Vu als der Ereignisort erschien. Wir mussten wieder an die Wengistrasse ausrücken, wo 2018 bereits ein verheerender Brand ausgebrochen war. Dieser Einsatz dauerte 267 Stunden und ausser Sachschaden, kam es zu keinem Schaden an Leib und Leben. Einen grossen Rückgang verzeichneten wir beim Leisten von Einsatzstunden bei Elementarereignissen. Mit Total 31 Stunden sind dies 246 Stunden weniger als im Vorjahr. Auch im Bereich Chemie- und Ölwehr weisen wir mit Total 61 Stunden deutlich weniger Zeit aus als im 2021 mit 285 Stunden.

Zivilschutz

Das Jahr 2022 startete für den Zivilschutz turbulent. Die immerwährende Prägung der Corona-Pandemie war zu Jahresbeginn noch deutlich spürbar. So führten verschärfte Massnahmen im Januar zu kurzfristigen WK-Planänderungen.

Aufgrund der angespannten Lage in Osteuropa wurde kurze Zeit später die Einsatzbereitschaft unserer Zivilschützer unter Beweis gestellt. Sechs Angehörige des Zivilschutzes standen an zwei Tagen für das Einrichten einer Unterkunft für Flüchtlinge im Haus Gibelin im Einsatz. Dies nur drei Wochen nach dem Grossbrand in der Solothurner Altstadt, wo zur Feuerwehr, Polizei und Rettungsorganisationen auch Betreuer des Zivilschutzes aufgeboten wurden. Die kurz nach 20:45 Uhr alarmierten Zivilschützer rückten pflichtbewusst und schnell ein, um die Unterbringung der Bewohnenden des dem Brand zum Opfer gefallenen Thüringenhauses in umliegende Institutionen sicherzustellen.

Ab April durfte der reguläre Kursplan aufgenommen und die in den Pandemiejahren deutlich zu kurz gekommenen, aber wichtigen Ausbildungs-WKs durchgeführt werden. Für Ausbildungstage konnten im Jahr 2022 wieder 1043 Diensttage verbucht werden. Einsätze wurden an total 24 Tagen geleistet. Grosser Dank gebührt bei diesen Einsatztagen den Arbeitgebern, die Ihre Angestellten kurzfristig entbehrt haben, sowie den Zivilschützern für Ihre Zuverlässigkeit und tatkräftige Unterstützung.

Neben den zahlreichen reinen Ausbildungstagen unterstütze der Zivilschutz der RZSO Solothurn in diesem Jahr in den Fachbereichen «Schutz und Betreuung» und «Technische Hilfe» zudem verschiedene Institutionen und Organisationen. In Altersheimen wurde bei der Aktivierung der Bewohnenden und während Ausflügen mitgeholfen. Bei spätsommerlichen Temperaturen wurden als Unterstützung von «Schweizer Wanderwege» in der Region verschiedene Wege erneuert und verbessert.

Nach der Entlassung per Ende Jahr von 31 und neu rekrutierten 26 AdZS dürfen wir ab diesem Zeitpunkt auf nunmehr

310 Angehörige des Zivilschutzes (Kantonaler Führungsstab KFS eingeschlossen) zählen.

Erfreulich zu sehen ist, dass wir trotz dem Rückgang an Zivilschützern immer wieder motivierte junge Männer für besondere Leistungen auszeichnen und nach abgeschlossenen Kaderkursen befördern dürfen.

Boris Anderegg
Leiter Amt für Feuerwehr und Zivilschutz

Schulwesen

270 Schulwesen
271 Personelles
272 Schülerstatistik
274 Schulkreis Brühl
275 Schulkreis Fegetz
276 Schulkreis Hermesbühl
276 Schulkreis Vorstadt
277 Schulkreis Wildbach
278 Schulkreis Sekundarstufe I
280 Tagesschule
281 Musikschule
283 Ferienheim Saanenmöser

Schulwesen

Die Erleichterung über die Aufhebung der Corona-Massnahmen im März 2022 und die damit verbundene Hoffnung auf Arbeitsentlastung war leider nur von kurzer Dauer. Der Ausbruch des Ukrainekrieges forderte ultimativ die Aufnahme von Flüchtlingen und deren Kindern. In Zusammenarbeit mit den Sozialen Diensten wurde die Unterkunft an der Waisenhausstrasse u.a. mit Mobiliar aus dem Ferienheim Saanenmöser eingerichtet. Dies war möglich, da das Ferienheim Ende 2022 ohnehin infolge der bevorstehenden Sanierung im Jahr 2023 geräumt werden musste.

Da es ab April 2022 um die Beschulung von ca. 25 Ukrainer/innen ging, musste im Schulhaus Hermesbühl eine Klasse für Fremdsprachige errichtet und Lehrpersonal gefunden werden. In einer Zeit, da es bekanntlich an pädagogischem Personal mangelte, war dies eine Herkulesaufgabe. Mit vereinten Kräften gelang es uns, den Unterricht planmässig aufzunehmen.

Eine weitere Herausforderung zeigte sich im Betrieb der Tagesschulen. Selbst nicht pädagogisch geschultes Personal fand aufgrund der schweizweit personellen prekären Situation leicht eine Anstellung im Unterrichtsbereich. Der Druck aufs neue Schuljahr hin genügend Personal in den Tagesschulen zu haben, war demzufolge riesig. Bisherigen Mitarbeitenden, die bereit waren einzuspringen, ist es zu verdanken, dass der Betrieb bis zum Anstellungsbeginn der neuen Mitarbeiter/innen regulär laufen konnte. Auch die Stellenausschreibungen als Praktikant/in blieben leider erfolglos und interessierte Zivildienstleistende blieben ebenfalls aus. Ausgeschriebene Schulleitungsstellen blieben leider ebenfalls ohne grosses Echo. Aus den eingegangenen Bewerbungen war niemand zu finden, der das Anforderungsprofil erfüllte. Entsprechend dankbar sind wir für die interne Bewerbung der Sek I sowie des Schulleiters auf Zeit in den Schulkreisen Vorstadt und Wildbach.

Nicht nur im Pädagogischen war es schwierig, qualifizierte Personen zu finden, sondern auch im Administrativen. Entsprechend froh sind wir über die sich bestens bewährenden Stellenneubesetzungen auf der Schuldirektion in den Bereichen Nachfolge Kanzlei sowie Administration Tagesschule.

Per 31.7.2022 mussten einige Pensionierungen von Lehrpersonen mit 30 bis 40 Dienstjahren sowie von langjährigen Mitarbeitenden der Schuldirektion hingenommen werden. Es bleibt zu hoffen, dass sich die bewegten personellen Zeiten stabilisieren werden.

Leistungsvereinbarung Kanton

Bis Ende August 2022 musste die Leistungsvereinbarung der Gemeinde (kommunale Aufsichtsbehörde) mit dem Kanton (Volksschulamt, kantonale Aufsichtsbehörde) neu abgeschlossen werden. Diese dauert von 2022–2026, wobei der Kanton generell für die Weiterentwicklung der Volksschule zuständig ist und die Gemeinde die strategischen Ziele festlegt und für die Umsetzung besorgt ist. In diesem Sinne hat der Gemeinderat das Schulprogramm der Schulleitungskonferenz, in welchem neu auch die Legislaturziele abgebildet sind, genehmigt.

Auftrag der Stadtschulen ist gemäss der Leistungsvereinbarung und dem Schulprogramm u.a. auch die Kommunikation gegen aussen entsprechend dem Leitbildsatz «Die Schule gibt den Eltern und der Öffentlichkeit Einblick in die Vielfalt der schulischen Arbeit». Trotz der Sparbemühungen kann diese Kommunikation und Information basierend auf dem Entscheid der Gemeindeversammlung im Dezember 2022 weiterhin via Schuljus erfolgen.

Freiwillig Mitwirkende

Nach dem Ausfall der freiwillig Mitwirkenden infolge Corona gibt es erfreulicherweise wieder Anfragen von Seniorinnen und Senioren für Einsätze im Projekt «Senioren im Klassenzimmer». Da es zunehmend Kinder gibt, die eine 1:1 Betreuung erfordern, sind zusätzliche zwei Hände im Unterricht stets willkommen.

Schuljahreseröffnung/Weiterbildung 2022/23

Nach 2019 konnte im Sommer 2022 erstmals wieder eine gesamtstädtische Schuljahreseröffnung stattfinden. Auf der Basis des fertiggestellten Präventionskonzepts und der bereits laufenden Aktivitäten im Sportbereich erlangten die Stadtschulen mit dem Weiterbildungstag das so.fit-Label der Sportfachstelle Solothurn. Damit einhergehend verpflichtet sich die Schule, mindestens drei J&S-Kurse pro Schulhaus im «Freiwilligen Schulsport» anzubieten, Elemente der bewegten Schule im Unterricht zu berücksichtigen, Lager sowie Sporttage oder -wochen durchzuführen und jährlich darüber zuhanden der Sportfachstelle zu berichten. Am gesamtstädtische Weiterbildungstag wurden unter anderem verschiedene Plätze der Stadt mit Street Racket bespielt. Mit dieser Aktion wurden die Lehrpersonen der Stadtschulen nach Corona für die Öffentlichkeit wieder sichtbar (siehe Schuljus Dezember 2022, Seiten 22–24).

Die weiteren Weiterbildungstage waren u.a. reich befrachtet mit dem Umzug der Schulen Wildbach und Vorstadt. Mehr dazu ist unter «Bauliches» zu lesen.

Schülerzahlen

Im Schuljahr 2021/2022 war wiederum ein geburtenstarker Jahrgang im Empfehlungsverfahren, weshalb erneut in der 1. Sek I sechs Klassen gebildet werden konnten. Gesamtstädtisch bewegten sich die Schülerzahlen auf der Primarstufe gegenüber dem Vorjahr in einer vergleichbaren Grösse. Nebst den Ukrainer/innen, welche die Eröffnung einer Klasse für Fremdsprachige auslösten, konnten wir zahlreiche Zuzüge anderer Nationalitäten verzeichnen. Diese Tendenz zeichnete sich auch in anderen Städten in der Schweiz ab, wie ein Austausch im Städteverband zutage brachte.

Schulraum/Bauliches

In der Schule Hermesbühl wurde das Projekt Lifteinbau umgesetzt. Dies bedeutet, dass nun alle Stockwerke vom Keller bis in den Estrich per Lift erreichbar sind. Insbesondere für die Benützung der Aula ist dies ein grosser Vorteil. Dem Bauprojekt fielen 3 Klassenzimmer zum Opfer. Diese mussten in Gruppenräume umgebaut werden und können nun vom Schulbetrieb entsprechend genutzt werden.

Die Neubauten Brühl und Vorstadt konnten termingerecht fertiggestellt werden. So konnten die Schulen Wildbach und Vorstadt in den Sommerferien in die Neubauten umziehen, wo sie für ein Jahr, währenddem die Sanierung der beiden Schulhäuser vorgenommen wird, einquartiert bleiben. Der Umzug und die Bereitstellung der erforderlichen Einrichtungen waren ein Kraftakt. Das Unterrichten in den neuen Gebäuden stösst bei den Lehrpersonen nach anfänglichem Widerstand auf grossen Gefallen. Ob die 5. und 6. Klasse Vorstadt im August 2023 in die Vorstadt zurückkehren dürfen oder müssen, konnte im Herbst 2022 vom Gemeinderat im Zusammenhang mit der Schulenplanung 2023/24 geklärt werden. Bis klar wird, dass der Schulraum im Schulhaus von den 1. bis 4. Klassen benötigt wird, kann die Mittelstufe in der Vorstadt bleiben.

Die Projektarbeiten hinsichtlich Sanierung der Schulanlage Fegetz mussten unter Einbezug der Beteiligten vorgenommen und die Auslagerung im Übergangsjahr 2023/24 geplant wer-

den. Der Gemeinderat entschied sich für die für ein Schuljahr befristete Containerlösung.

Dem Antrag der Schuldirektion, den Raum unter der Turnhalle Wildbach liegend doch auszubauen, stimmte der Gemeinderat zu, da der Raum nicht, wie ursprünglich geplant, im unsanierten Zustand fremdvermietet werden kann.

Auch das Ferienheim Saanenmöser musste für die Sanierung vorbereitet und per Ende Dezember 2022 geräumt werden. Per 1.1.2024 steht das Ferienheim wieder zur Vermietung frei, und die Klassenlager der Primarschulen können wieder regulär in Saanenmöser stattfinden.

Umfrage Tagesschule

Im Oktober 2022 erfolgte eine Befragung der Elternschaft sowie der Mitarbeitenden zur Tagesschule. Ziel war es, Anhaltspunkte für die Weiterentwicklung der Freiwilligen Tagesschule im Hinblick auf die Reglementsüberarbeitung im Jahr 2023 (Legislaturziel) zu erhalten sowie das Postulat «Ganztagesschule» fundiert beantworten zu können. Das erfreulich positive Ergebnis wurde der interessierten Elternschaft und der Behörde am 23.11.2022 im Rahmen einer Veranstaltung unter Beizug von externen Referenten aus Zürich und Bern zum Modell «gebundene Ganztagesschule» präsentiert und im Schuljus vom Dezember 2022 (Seite 13) sowie auf der Homepage publiziert.

Die genannten Anliegen der Eltern und Mitarbeitenden werden von der Arbeitsgruppe bestehend aus Vertretungen aus dem Betrieb und der Verwaltung unter externer Leitung geprüft und nach Möglichkeit im neuen Reglement berücksichtigt. Hinsichtlich gebundener (obligatorischer) Ganztagesschule liess sich kein eindeutiger Bedarf seitens Eltern erkennen. Die Politik wird das Postulat noch beraten müssen.

Schulleitungskonferenz (SLK)

Die Schulleitungskonferenz war bis Mitte März 2022 stark beschäftigt mit der Suche nach Stellvertretungen insbesondere im Zusammenhang mit Corona. Ab März entspannte sich diese Situation merklich.

Da jede Schule intensiv mit schulhausspezifischen Angelegenheiten beschäftigt war, die sich entweder auf die Institutionalisierung einer neuen Schulleitung konzentrierte und/oder auf bauliche Belange, konnten die Themen der Schul- und Qualitätsentwicklung nicht prioritär behandelt und gesamtstädtisch angegangen werden. Zentral ab August 2022 war jedoch die Einführung der Neuen Beurteilung im Zyklus I, welche ohne Inanspruchnahme der vom Volksschulamt zugestandenen Verschiebungsmöglichkeit um ein Jahr (infolge Überlastung der Schulen wegen Corona) vorgenommen werden konnte. Das Beispiel zeigt das grosse Engagement aller Beteiligten. Nur mit gebündelten und gemeinsamen Kräften ist es möglich, Hürden und Hindernisse zu überwinden und stets gut auf Kurs zu bleiben.

In diesem Sinne bedanke ich mich herzlich für all die vielen guten Taten der einzelnen Mitarbeitenden und der Teams.

Irène Schori
Schuldirektorin

Personelles

Schuldirektion

Schori Irène	Schuldirektorin
Stöckli Heinz	Kanzleileiter
Lemp Dominik	Adjunkt
Aebi Michaela	Sekretärin
von Arx Joana	Sekretärin
Keller Elia	Sekretär
Wenzinger Andreas	ICT-Integrator

Schulleitungen

Brühl (inkl. Tagesschule)	Kaser Jacqueline
Fegetz (inkl. Tagesschule)	Winistörfer Karin
Hermesbühl (inkl. Tagesschule)	Ackle Martin
Vorstadt (inkl. Tagesschule)	Nikou Charalabos bis 31.07.22, Caccivio Rolf ab 01.08.22
Wildbach	Nikou Charalabos bis 31.07.22, Caccivio Rolf ab 01.08.22
Schützenmatt/Kollegium (inkl. Talentförderklasse)	Vakanz bis 28.2.2022, ab 1.3.2022 Birri Eva Kohler Stefan (Koordinator TFK)
Musikschule	Bürki Pia

Weitere Mitarbeitende

Lehrpersonen	Kindergarten 30; Primarschule 100; Sekundarstufe I 43; Musikschule 31 = Total 201 Lehrpersonen
Betreuerinnen und Betreuer	Pensen entsprechend dem Betreuungsbedarf Tagesschule aufgrund der angemeldeten Kinder bzw. gebuchten Einheiten (ca. 29 Mitarbeitende)
Praktikantinnen/Praktikanten	2
Zivildienstleistende	0
Seniorinnen/Senioren	18
Schulärzte	Gruppenpraxis für Kinder und Jugendliche, Solothurn
Schulzahnpflegehelferin, 1. bis 6. Klassen Primarschule Wildbach und Brühl	Lüthi Natascha
Schulzahnpflegehelferin, Kindergartenklassen, 1. bis 6. Klassen Primarschule Vorstadt, Fegetz und Hermesbühl sowie 7. Klassen Sek I	Jaeggi Caroline

Hauswartinnen und Hauswarte hauptamtlich

Affolter Beat	Schulhaus Kollegium und Schützenmatt
Lüthi Hugo	Schulhaus Vorstadt, inkl. Kindergärten
Manganiello Fiorentino	Schulhaus Hermesbühl inkl. Kindergärten und Musikschule
Ravicini Damiano	Schulhaus Brühl inkl. Kindergärten Tannenweg Schulhaus Wildbach inkl. Kindergärten
Visconti André	Schulhaus Fegetz inkl. Kindergarten Untere Sternengasse

Hauswartinnen und Hauswarte nebenamtlich

Geissbühler Irma	Kindergarten Hubelmatt
Hauswirth-Blum Andrea	Ferienheim Saanenmöser

Schülerstatistik

	2020/21						2021/22						2022/23					
Stufe	Knaben	Mädchen	Total	Integrierte	AL	AS	Knaben	Mädchen	Total	Integrierte	AL	AS	Knaben	Mädchen	Total	Integrierte	AL	AS
Kindergärten	129	121	250	2	70	3	136	137	273	4	65	2	138	130	268	6	73	1
1. Klassen	73	64	137	3	30	1	66	53	119	4	40	0	66	76	142	0	31	0
2. Klassen	67	75	142	1	35	0	75	69	144	3	30	1	65	55	120	6	38	1
3. Klassen	68	76	144	3	46	1	64	69	133	0	30	0	75	67	142	3	28	0
4. Klassen	48	57	105	2	33	0	68	74	142	5	40	1	63	71	134	0	31	0
5. Klassen	78	63	141	2	37	0	47	56	103	1	30	0	64	73	137	4	43	0
6. Klassen	70	71	141	1	37	1	77	62	139	1	37	1	50	55	105	3	30	0
Sek B	53	37	90	3	47	8	55	41	96	5	48	13	63	40	103	4	49	10
Sek E	92	93	185	3	38	28	90	100	190	2	32	30	95	104	199	4	42	25
Talentförderklasse	39	22	61	0	5	56	45	19	64	0	6	59	45	17	62	0	6	55
KfF													4	14	18	0	14	0
TOTAL	717	679	1396	20	378	98	723	680	1403	25	358	107	728	702	1430	30	385	92
TOTAL in %	51.36%	48.64%	100.00%	1.43%	27.08%	7.02%	51.53%	48.47%	100.00%	1.78%	25.52%	7.63%	50.91%	49.09%	100.00%	2.10%	26.92%	6.43%
	Schülerzahlen Stand 09.11.2020						Schülerzahlen Stand 16.12.2021						Schülerzahlen Stand 22.12.2022					

Legende: Integrierte = Integrierte mit Verfügung des Volksschulamtes (§ 37) AL = Ausländer AS = Auswärtige
KfF = Klasse für Fremdsprachige

Nationalitäten Schuljahr 2022/2023 Stand 22.12.2022

	KG	P	P	P	P	P	Sek E	Sek B	TFK	KfF	
		BR	HE	WB	FE	VO	SM/KO	SM/KO	SM		Total
Anzahl	268	224	224	85	118	129	199	103	62	18	**1'430**
CH	181	98	166	59	98	94	134	44	54	0	**928**
CH fremdsprachig	10	34	13	3	2	6	23	11	1	4	**107**
Aethiopien		2									**2**
Afghanistan	2		2			1	1	2		2	**10**
Albanien	1										**1**
Belgien							2				**2**
Bosnien-Herzegowina	1	2		2	1			1			**7**
Brasilien			1				1				**2**
Bulgarien	1	1	3								**5**
China				1							**1**
Dänemark											**0**
Deutschland	10	8	6		6	2	9	4	1		**46**
Dominikanische Republik		1									**1**
Eritrea	11	8	4	5		2	2	5			**37**
Frankreich	1										**1**
Griechenland		2	2				1				**5**
Guinea	1										**1**
Indien	1	2									**3**
Irak						2					**2**
Iran											**0**
Irland					1	2					**3**
Italien	3	5	10	2	2	2	5	3	2	4	**38**
Kolumbien											**0**
Kongo									1		**1**
Kosovo	3	12					2	2			**19**
Kroatien	2	1						1			**4**
Lettland								1			**1**
Libyen	1	1						2			**4**
Liechtenstein						1					**1**
Niederlande			1			1					**2**
Nordmazedonien	2	2					3	4	1	1	**13**
Österreich		1		2		1	1				**5**
Pakistan	2		1								**3**
Polen		1					2				**3**
Portugal	1		1								**2**
Rumänien											**0**
Russland				1				1			**2**
Serbien	5	7	1	3			2	1	1		**20**
Slowenien			1								**1**
Somalia	4	13						2			**19**
Spanien	4	1				4	1	2	1		**13**
Sri Lanka	2	2	1		2	1	3	2			**13**
Syrien	2	4	4	4	2		2	5			**23**
Thailand											**0**
Tschechische Republik											**0**
Tunesien								1			**1**
Türkei	8	11	1	3		9	1	5			**38**
Ukraine	4	3	5			1	1	2		7	**23**
Ungarn	4	2	1		2		1	2			**12**
Vereinigte Staaten					2		1				**3**
Vereinigtes Königreich	1						1				**2**
Total Ausländer	**77**	**92**	**45**	**23**	**18**	**29**	**42**	**48**	**7**	**14**	**395**
CH	71%	59%	80%	73%	85%	78%	79%	53%	89%	22%	**72%**
Ausländer	29%	41%	20%	27%	15%	22%	21%	47%	11%	78%	**28%**

Legende:
BR Brühl
FE Fegetz
KO Kollegium
Sek E Sekundarstufe I Erweiterte Anforderungen
HE Hermesbühl
VO Vorstadt
KG Kindergarten
Sek B Sekundarstufe I Basisanforderungen
WB Wildbach
SM Schützenmatt
P Primarschule
TFK Talentförderklasse

Schulkreis Brühl

Laborversuch Schulgarten

Die Welt ist sich ständig am Verändern und so auch die Schulen und ihr Unterricht. Im Lehrplan 21 hat sich eine international verankerte Leitidee der Nachhaltigen Entwicklung etabliert und ist zu einem festen Bestandteil des Unterrichtes geworden. «Ziel einer Nachhaltigen Entwicklung ist es, allen Menschen innerhalb der ökologischen Belastbarkeitsgrenzen unseres Planeten heute wie morgen ein gutes Leben zu ermöglichen.» (BNE Einführung éducation21). Dazu gibt es nun verschiedene Unterrichtseinheiten, welche den Kindern eine nachhaltige Entwicklung veranschaulichen, Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) genannt.

Im Schulhaus Brühl haben Manuela Benigni (3./4. Klasse) und Benjamin Müller (5./6. Klasse) im Schuljahr 2018/2019 mit ihren Schülerinnen und Schülern Hochbeete gebaut und angefangen Gemüse zu pflanzen. Nebst dem Erbauen der Hochbeete setzten sich die Klassen mit dem Befüllen guter Erde auseinander und vertieften sich insbesondere in die BNE Thematik der Kartoffel. Diesbezüglich nahmen die Lehrpersonen an Weiterbildungen teil, welche dann dazu geführt haben, dass sich die BNE Thematik der Kartoffel und der Hochbeete ausgeweitet hat.

Pascal Pauli von der Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW) weitete mit Manuela Benigni und Benjamin Müller das Projekt aus und es wurden Obstbäume und Beerensträucher mit den Schülerinnen und Schülern gepflanzt. Sie hoben mit Pascal Pauli und dem Gärtner Benjamin Bohren die Löcher aus und beobachteten, wie sich die Bäume und Sträucher entwickelten. Das Projekt weitete sich dann mit dem Angebot der FHNW, finanziell unterstützt durch das Bundesamt für Sport, zum Laborversuch Schulgarten noch weiter aus und es entstand ein Projekt der ganzen Schule. Ziel vom Bundesamt für Sport ist es, mehr Bewegung in den Unterricht einfliessen zu lassen. In einem gemeinsamen Workshop mit Pascal Pauli und der Projektverantwortlichen des Schulhauses Brühl, Astrid Schmid, wurde erhoben, welche Möglichkeiten ein Schulgarten und die Schulhausumgebung bieten, um Bewegung und Unterricht zu verknüpfen und über die Klassenstufen zu vernetzen. So wurde beschlossen, dass im Fach BNE jedes Kind auf jeder Stufe das Thema Obstgarten einmal durchläuft und im Freien die entsprechenden Tätigkeiten ausführen kann.

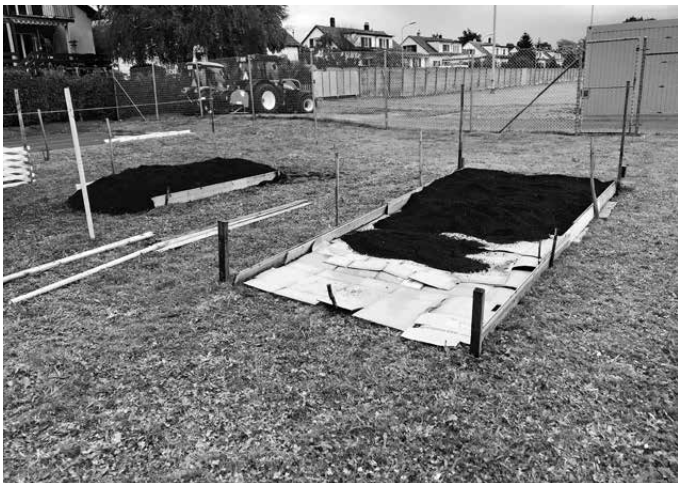
Dazu wurden verschiedene Ideen gesammelt und die Lehrpersonen konnten sich entscheiden, welche Themen sie prioritär behandeln würden. Folgende Elemente wurden nach diesem Workshop aufgenommen: Nutzgarten, Kompost, Biodiversität, Verwertung/Produktion, Naturbaustelle und Gemeinschaft. Unter diesen Elementen sind beispielsweise folgende Tätigkeiten zu verstehen: Nistplätze für Wildbienen herstellen, den Kompostplatz herrichten, eine Anbaufläche erschaffen, eine Feuerstelle bauen oder auch die Bäume und Sträucher richtig schneiden. Einige Tätigkeiten wurden schon erfolgreich umgesetzt, wie beispielsweise das Flechten des Weidezaunes und auch das Ausstechen eines Beetes, wie auch dessen Umrandung durch Totholz.

In einem nächsten Workshop werden die laufenden Tätigkeiten ausgewertet und aufgrund der Rückmeldungen weitergeplant. Das Schulhaus wird sich somit weiter mit dem wichtigen BNE Thema Schulgarten auseinandersetzen.

Durch die Einbettung dieses Themas in den Unterricht im Schulhaus Brühl haben die Schülerinnen und Schüler vom Kindergarten bis zu 6. Klasse Gelegenheit, einen Teil zu diesem Entwicklungsprojekt beizutragen.

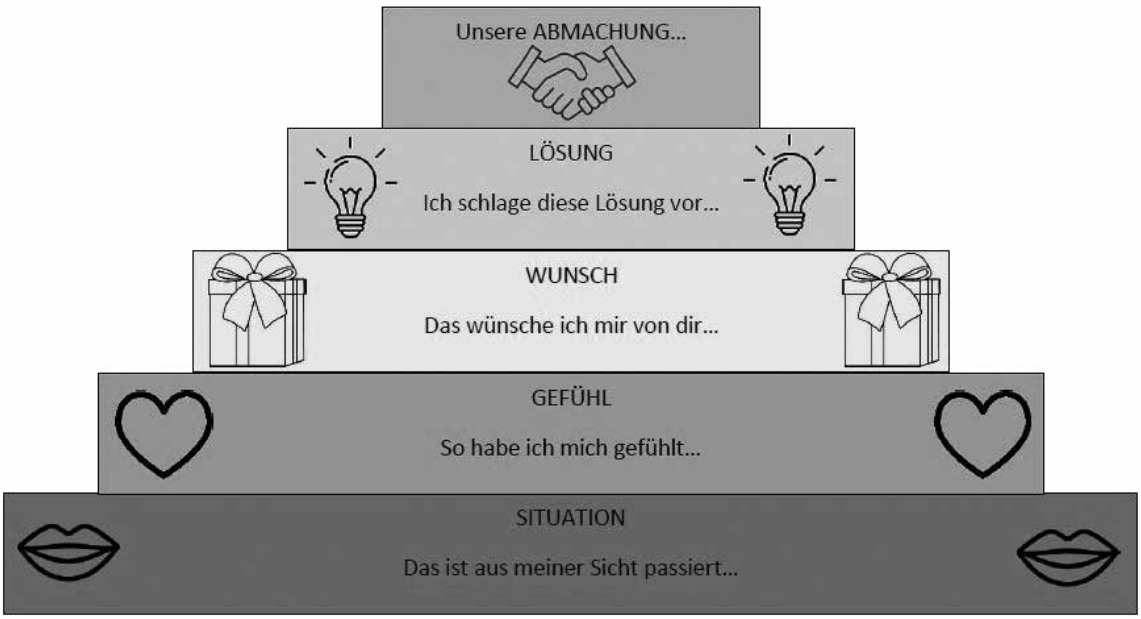
Ruza Brzovic
Lehrperson Schulkreis Brühl

Pflanzung von Obstbäumen



Anlegen von Beeten

Schulkreis Fegetz



Die fünf Stufen der Friedensbrücke

Die Friedensbrücke

Überall wo Menschen zusammen sind, gibt es Meinungsverschiedenheiten und Konflikte. Das ist in der Schule nicht anders. Je nach Klassenzusammensetzung geht es friedlicher oder eben streitlustiger zu und her. Oft entstehen Streit und Konflikte bereits auf dem Schulweg und in den Pausen. Neben dem Vermitteln von Unterrichtsinhalten gehört deshalb auch das Lösen solcher Konflikte zum Schulalltag. Es ist erwiesen, dass Kinder, die in einen ungelösten Streit verwickelt sind, kaum fähig sind, dem Unterricht zu folgen und die Lerninhalte aufzunehmen. So startet die Arbeit an einer guten Streitkultur bereits im Kindergarten. Zuerst ist es wichtig, dass die Schülerinnen und Schüler ihre Gefühle wahrnehmen und auch benennen können. Aber auch mit den älteren Schülerinnen und Schülern wird geübt, wie man einen Konflikt besprechen kann und zu einer gemeinsamen Lösung findet. Diese Arbeit findet auch in den wöchentlich abgehaltenen Klassenräten statt. Bei grösseren oder längerdauernden Konflikten werden die Lehrpersonen und die Schülerinnen und Schüler auch von unserem Schulsozialarbeiter unterstützt.

Im letzten Frühling entschieden die Lehrerinnen des Fegetzteams, dass sie gerne eine gemeinsame Konfliktlösungsstrategie anwenden möchten. Ziel war es, dass die ganze Schule dieselben Begriffe verwendet und die Schülerinnen und Schüler je länger je mehr befähigt werden, ihre Streite selber, das heisst eigenständig, zu lösen. Fündig wurde das Team im Projekt «Friedensbrücke». Die Friedensbrücke ist eine gewaltfreie Methode der Konfliktlösung, die darauf abzielt, die Bedürfnisse und Perspektiven aller Beteiligten zu berücksichtigen und eine Lösung zu finden, die für alle Seiten akzeptabel ist. Dabei wird in immer denselben Schritten vorgegangen.

1. Verbindung herstellen: Der erste Schritt bei der Friedensbrücke ist es, eine Verbindung zum anderen zu schaffen, indem man sich auf das Gegenüber einstellt und versucht, dessen Perspektive zu verstehen.
2. Gefühle und Bedürfnisse benennen: Im nächsten Schritt geht es darum, die eigenen Gefühle und Bedürfnisse deutlich zu machen und diese auszudrücken, ohne dabei den anderen zu beschuldigen oder zu verurteilen.
3. Eine Lösung vorschlagen: Anschließend kann man einen Vorschlag machen, wie der Konflikt gelöst werden könnte, ohne dass eine der Parteien den Kürzeren zieht.
4. Eine Verbindung aufrechterhalten: Anschließend geht es darum, die Verbindung zum anderen aufrechtzuerhalten und sicherzustellen, dass der Konflikt tatsächlich gelöst wurde und keine weiteren Probleme entstehen.

Um dies auch für die ganz jungen Schülerinnen und Schüler verständlich zu machen, arbeiten wir zusätzlich mit Farben und Symbolen. Diese werden nach und nach bereits im Kindergarten eingeführt und bis in die 4. Klasse weiterverwendet.

Der ganze Ablauf wird schliesslich auch auf einer richtig gebauten Brücke auf dem Pausenplatz durchgeführt. Dabei gehen die beiden betroffenen Schülerinnen oder Schüler jeweils schrittweise aufeinander zu, besprechen die einzelnen Punkte und treffen sich in der Mitte der Brücke beim Punkt «Unsere Abmachung».

In diesem Schuljahr beginnen wir nun schrittweise mit der Einführung des Projekts. Einzelne Klassen haben schon gestartet, arbeiten noch mit Bildern und Plakaten, statt mit der eigentlichen Brücke. Bereits haben sich aber schon Fegetz-Eltern einer Klasse bereit erklärt, gemeinsam mit der Lehrperson eine solche Brücke zu bauen. Tom Madörin, unser Schulsozialarbeiter, kann ebenfalls die Lehrpersonen mit einer Einführungslektion in der Klasse unterstützen. Das Ziel ist, dass nach und nach alle Schülerinnen und Schüler im Fegetz die Friedensbrücke und die einzelnen Schritte kennen und auch anwenden können.

So sind wir überzeugt, dass unsere Schülerinnen und Schüler je länger je mehr, ihre Konflikte mit diesem gelernten Ablauf selber lösen können und ihnen diese Methode auch im Leben hilft, Meinungsverschiedenheiten und Streit auf friedliche Weise anzugehen und zu lösen.

Karin Winistörfer-Haas
Schulleitung Fegetz

Schulkreis Hermesbühl

Von Einsam zu Gemeinsam – der Weg aus der Pandemie

Die Corona Pandemie hat dafür gesorgt, dass auch in der Schule viel Bewährtes und Traditionelles neu gedacht und neu gemacht werden musste. An ein grosses Schulkonzert im Konzertsaal mit vielen Sängerinnen und Sängern auf und vielen begeisterten Eltern vor der Bühne war Ende 2021 nicht zu denken. Dank vieler engagierter und kreativer Lehrpersonen gab es ein gutes halbes Jahr später deshalb ein etwas anderes Hebü Schulhauskonzert. In allen Klassen wurde geübt und gesungen. Diese Lieder wurden auf der Bühne (ohne Publikum) vorgetragen und mit verschiedenen Kameras aufgezeichnet. Eine stimmige Geschichte verband die einzelnen Beiträge und wurde mit viel Engagement ebenfalls auf Video gebannt. Nun musste alles noch zusammengefügt und geschnitten werden.

Bis zum Frühling waren die Pandemie Massnahmen soweit gelockert, dass für das grosse Finale ein gemeinsamer Hebü Tanz mit allen Schülerinnen und Schülern auf dem Pausenplatz gemacht werden konnte. Auch dieser wurde mit mehreren Kameras und einer Drohne aufgenommen. Diese Aufnahmen bildeten den würdigen Schluss des über einstündigen Hebü Schulhauskonzerts, welches auf Grund der besonderen Situation für einmal als Film «stattgefunden» hat.

Nach den vielen Monaten der Trennung und Abgrenzung war die Freude gross, dass im vergangenen Sommer wieder gemeinsame Aktivitäten möglich wurden. Im Schulhaus Hermesbühl hat man dies Ende Mai mit einem grossen Spiel- und Sporttag zum ersten Mal richtig umgesetzt. Alle Schülerinnen und Schüler wurden in Gruppen eingeteilt – über alle Stufen und Klassen hinweg. Diese Gruppen konnten an verschiedenen Posten mit Spiel und Sport ihr Geschick beweisen und ihr Glück herausfordern. Dabei war sehr schön zu sehen, wie fürsorglich und engagiert sich die Älteren um die Kleineren kümmerten und sich so alle gemeinsam über das Erreichte freuen konnten.

Ein Znüni für alle, ein gemeinsames Mittagessen und eine Glace zum Abschluss bildeten den passenden Rahmen für einen tollen Tag und ein schönes Gemeinschafts-Erlebnis.

Martin Ackle
Schulleiter Hermesbühl

Schulkreis Vorstadt

Weihnachtszeit in unserer Schule

Die Schule Vorstadt besteht seit den Sommerferien 2022 aus baulichen Gründen nur noch aus der 1. bis 4. Primarklasse. Die Klassen sind im neugebauten Dreifachkindergarten auf dem Areal des Vorstadtschulhauses untergebracht, da das Schulhaus seit Juli 2022 saniert wird. Die 5. und 6. Klasse sind im Schuljahr 2022/23 zusammen mit den Klassen des Schulhauses Wildbach im Neubau beim Schulhaus Brühl untergebracht. Wir freuen uns, wenn die Kinder und die beiden Kollegen im Sommer 2023 wieder zurück bei uns im umgebauten Schulhaus sein werden.

Im umgenutzten Dreifachkindergarten besitzen fast alle Schulzimmer eine sehr grosse Fensterfront zum Pausenplatz hin. So war man sich rasch einig, dass diese Fenster mit einer schönen Dekoration zu Weihnachten gestaltet werden. Alle Klassen beteiligten sich daran. Die 1. und 2. Klasse schnitten grosse Tannenbäume aus weissem Papier aus, die 3. und 4. Klasse Waldtiere. Dazu kamen von allen noch goldene Sterne dazu. Die Dekoration sah sehr schön aus und zeigte gut, wie das Lehrpersonenteam ein kleines Projekt effizient sowie kreativ umsetzen kann.

Die Dekoration war bereits einige Tage vor dem Advent fertig. Was kam da noch in der Adventszeit? Die Idee, gemeinsam einen digitalen Adventskalender auf eine Plattform zu laden, fanden alle gut! Gesagt, getan! Den Eltern wurde ein Zugangscode mitgeteilt. Hier gestaltete jede Primarklasse, die beiden Kindergartenklassen, die Tagesschule und die Fachlehrperson Gestalten für jeden Adventstag einen Beitrag. Es wurde gesungen, erzählt, gemalt, gefaltet, mit der Mundharmonika gespielt, Chrömli gebacken, eigene Gedichte vorgetragen und vieles mehr. Eine wunderschöne Vielfalt kam da zusammen! So konnten sich sehr viele Menschen mit uns zusammen in der Adventszeit freuen.

Claudia Fluri
Lehrperson Vorstadt

Schulkreis Wildbach

Projekttage: «Bauen» 6.–8. April 2022

Das Thema «Bauen» ist für uns Wildbächler und Wildbächlerinnen allgegenwärtig. Seit einiger Zeit ist klar: Das Schulhaus Wildbach wird saniert und wir verlegen unsere Schule für ein Jahr in den Neubau Brühl. Wie sehen unsere Schulräume im Neubau aus? Wie wird das Wildbach nach der Renovation aussehen? Wir fragen die Schüler und Schülerinnen, was ihnen am Schulhaus, in den Schulzimmern oder am Pausenplatz wichtig ist und überlegen uns, was für Eltern und Lehrpersonen von Bedeutung sein könnte. In Form von drei Projekttagen rund ums Bauen gingen wir den Fragen auf den Grund.

Am 6. April startete jede Klasse im eigenen Klassenzimmer. Die Klassenlehrpersonen lasen den Kindern die Geschichte «Die Brücke» vor. Danach versammelten sich alle Schüler und Schülerinnen auf dem Pausenplatz, um nach unserem Lied «Alli ghöred mir zäme» in 16 Götti- und Gottigruppen eingeteilt zu werden. Jede Gruppe ist altersgemischt, vom Kindergartenkind bis zur 4. Primarklasse, letztere sind die Gruppenführer. Die Kinder der 4. Primarklasse erklärten ihrer Gruppe ein lustiges Brückenspiel und spielten dies zusammen. Nach einer Stärkung gingen die Gruppen in ihre Ateliers.

Ein Atelier hiess: Traumhäuser bauen. Die Schüler und Schülerinnen kreierten ihre Fantasietraumhäuser aus Schachteln, Karton, Stoffresten, etc.

Im zweiten Atelier bauten die Gruppen einen Turm aus diversem (Abfall)-Material. Wer baut den höchsten, originellsten, filigransten Turm?

Beim dritten Atelier «LEGO, Traumschulzimmer» bauten die Gruppen ihr Traumschulzimmer aus Lego.

Alle Ateliers dauerten 1,5 Stunden. Sie wurden doppelt geführt und die nachfolgende Gruppe baute an den Werken der vorherigen Gruppe weiter. Die Objekte wurden fotografiert und ausgestellt.

Am letzten Tag, 8. April, wanderten wir zusammen in den Wald (Martinsfluh), bauten uns unsere Hütten aus Holz und diverse Zwergenwohnungen aus verschiedenen Naturmaterialien. Natürlich wurde gebrätelt, gegessen, gespielt, viel gelacht und gesungen.

Die Schülerinnen und Schüler haben sich mit dem Thema Bauen intensiv auseinandergesetzt. Sie waren interessiert und sehr kreativ. Sie haben interessante Kreationen von Spielplätzen und Schulzimmern gebaut und diese gemütlich eingerichtet. Es wurde viel diskutiert über Sinn und Zweck des Schulgebäudes und dessen Umgebung. Für alle war der Pausenplatz mit Fussballfeld und Klettergerüst sowie eine Spielwiese sehr wichtig.

Im Sommer 2022 zügelten wir dann in die Räumlichkeiten des Neubau Brühls, welcher in Zukunft für die Tagesschule und den Kindergarten genutzt wird. Der Aufwand für das Einpacken und Einrichten am neuen Ort war gross. Zusammen gelang es uns, die Räumlichkeiten so einzurichten, dass sich die Kinder und auch die Lehrpersonen rasch wohl fühlten. Die Erfahrungen aus den Projekttagen konnten wir gemeinsam einbringen und wir sind gut in das neue Schuljahr gestartet.

Monika Flury
Lehrperson Wildbach

Schulkreis Sekundarstufe I

Analyse der Bildungsstatistik Sek I 2022
Im Sommer 2022 verliessen gesamthaft 83 Schülerinnen und Schüler die Oberstufe, 81 hatten eine Anschlusslösung, zwei nicht. Davon wählten 62 Jugendliche eher eine berufspraktische Ausrichtung (75%), 19 Jugendliche wählten den Weg in eine eher schulische Ausrichtung (23%). Der Anteil Anschlusslösungen mit berufspraktischer Ausrichtung liegt in diesem Jahr und im Vergleich mit den Vorjahren wiederum bei 75% und damit sehr hoch. Im Schnitt wählen unsere Jugendlichen zu 78.5% Lösungen im berufspraktischen Bereich.

Der hohe Anteil berufspraktischer Ausrichtung erfreut uns 2022 ungemein, da dieser Jahrgang doch durch Covid-19 Massnahmen stark bei Schnupperlehren und Berufsmessebesuchen eingeschränkt war.

Weiter erfreut uns, dass es dieses Jahr eine sehr grosse Anzahl an Jugendlichen gab, die sich für eine EFZ-Ausbildung mit gleichzeitiger Berufsmatura (BM1) entscheiden konnten. Die neun BM1-Ausbildungsplätze finden sich vor allem im Kaufmännischen Bereich (6), eine als Konstrukteur, eine als Zeichner Fachrichtung Architektur und eine als Informatiker Plattformentwicklung.

Von den gesamthaft 19 Jugendlichen, die in eine schulische Ausrichtung gingen, hatten vier (5 %) den Übertritt prüfungsfrei ins Gymnasium und neun (11 %) prüfungsfrei in die Fachmittelschule geschafft. Betrachtet man hier nur den Jahrgang der SEK E Stufe, so haben es dieses Jahr 24 % in eine anspruchsvolle, weiterführende Schule geschafft. Das entspricht fast dem Mittel der letzten sechs Jahre (23.5 %).

Berufsfelder der Ausbildungsplätze Sek E
Betrachten wir weiter, welche Ausbildungsplätze unsere Jugendlichen der SEK E anstrebten, so sehen wir dieses Jahr einen ungewohnt hohen Anteil im Bereich der Wirtschaft und Verwaltung. Die Schülerinnen und Schüler unterschrieben ihre Lehrverträge ausschliesslich bei den Banken in der Region. Auffallend ist, dass dieses Jahr keine Jugendlichen der SEK E in den Bereich Metall und Maschinen (Polymechaniker EFZ) gingen oder die gestalterischen Berufe, die Laborberufe, die Gebäudetechnik sowie die Naturberufe oder die Textilberufe nicht oder kaum wählten.

Zeitpunkt des Abschlusses der Anschlusslösungen
Der hohe Anteil kaufmännischer Ausbildungsplätze erklärt den ab September hohen Anteil von Ausbildungszusagen. Die Banken bieten ihre Ausbildungsplätze im Vergleich sehr früh im Jahr an. Im Februar verzeichnen wir einen hohen Anstieg an Anschlusslösungen, weil doch ein beachtlicher Anteil die Aufnahmebedingungen für das Gymnasium und die Fachmittelschule erfüllten und sich für diese Zukunft entschieden.

In der SEK B ist die Situation auch erfreulich. Das Engagement der Lehrpersonen ist in dieser Stufe sehr hoch, um allen Schülerinnen und Schülern eine gute Anschlusslösung zu ermöglichen.

Zwischenlösungen
Der Anteil an Schülerinnen und Schüler, die in eine berufspraktische Zwischenlösung gingen, liegt bei 9.6 %. Es sind acht Jugendliche, denen es oft noch an einem genug gefüllten schulischen Rucksack fehlt, welche der deutschen Sprache zu wenig mächtig sind, denen die nötige Struktur zuhause nicht vorgegeben werden kann, denen eine zusätzliche Unterstützung im Umfeld der Familie fehlt, um erfolgreich sein zu können.

Eine Schülerin fand Ende Schuljahr keine Anschlusslösung, weil sie sich in eine psychische Behandlung begeben musste. Ein Schüler wollte im Einverständnis mit seinen Eltern keine Ausbildung im dualen Bildungssystem anstreben und verliess die Schule ohne eine Anschlusslösung.

Katrin Kehl, Marc Henzi
Lehrpersonen Schulkreis Sek I

Austritte aus der Sekundarschule, Berufswahl

Austritte Sekundarstufe I (ohne TFK)	2018/2019				2019/2020				2020/2021				2021/2022			
	Sek I				Sek I				Sek I				Sek I			
	B		E		B		E		B		E		B		E	
	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w
Lehre EBA	3	4			1	3			3	1			1	2		
Lehre EFZ	7	3	13	10	15	3	23	13	9	11	26	19	5	8	19	17
Praktikum		1	2			2		1								2
Fachmittelschule FMS			4	6		1	2	8			1	5			2	7
Informatikschule			2													
Maturitätsschule MAR			1	3			1	4			3	3			3	1
Schule für Gestaltung		1		1				1								
Wirtschaftsmittelschule WMS												1				
Private Schule		2			1				1				1			
Private Schule Feusi												1				
Private Schule Steinerschule											1					
Aupair											1					
Auslandaufenthalt																
Berufsvorbereitungsjahr, BVJ	4	3			4		1		3	1	1	1	5	1		
DIDAC				1			1	1				1			1	1
Integrationsjahr											1					
Sozialjahr							1	1				1				
Sprachjahr (Romandie)																1
Sprachaufenthalt (Ausland)				1												2
Zwischenjahr, Startpunkt Wallierhof			1				1	1		1	1					1
12. partnersprachliches Schuljahr ZPS				1								1				
Wegzug Ausland					1		1									
Keine Anschlusslösung	2		1			1							1	1		
Total	16	14	24	23	22	10	31	30	16	14	35	33	13	12	25	32
	77				**93**				**98**				**82**			

EFZ = Grundausbildung mit eidg. Fähigkeitszeugnis
EBA = Grundausbildung mit eidg. Berufsattest

Talentförderklasse (TFK)

Schülerzahlen Talentförderklasse Eintritt 2022/23

Sportart	SuS	Geschlecht m	Geschlecht w	Gemeinden	SuS
Fussball	12	8	4	Solothurn	3
Kunstturnen	3	2	1	Bettlach	1
Leichtathletik	1		1	Derendingen	1
Mountainbike	2	2		Flumenthal	1
Tennis	1	1		Gerlafingen	1
Unihockey	2	2		Grenchen	2
				Gretzenbach	1
				Halten	2
				Kriegstetten	1
				Leuzigen	1
				Lüterkofen	1
				Mümliswil	1
				Oberbuchsiten	1
				Olten	1
				Riedholz	2
				Wolfwil	1
Total	21	15	6		21

Austritte Sekundarstufe I (TFK)	2018/2019				2019/2020				2020/2021				2021/2022			
	TFK				TFK				TFK				TFK			
	B		E		B		E		B		E		B		E	
	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w
Lehre EBA																
Lehre EFZ			5	1			5	1			4	3	4	1	7	2
Sportlerlehre, EFZ			4	1			2	1	1		4	2				
Sporthandelsschule						1										
Sportgymnasium			3	2				3								
Sport- und Kulturklasse KSSO											2					
Praktikum		1	1													
Fachmittelschule FMS				2			1	2				1				2
Informatikschule																
Maturitätsschule MAR												1			1	5
Schule für Gestaltung																
Wirtschaftsmittelschule WMS																
Private Schule							1									
Private Schule Feusi																
Private Schule Steinerschule																
Aupair																
Auslandaufenthalt							1									
Berufsvorbereitungsjahr, BVJ											1					
DIDAC																
Integrationsjahr																
Sozialjahr																
Sprachjahr (Romandie)																
Sprachaufenthalt (Ausland)																
Zwischenjahr, Startpunkt Wallierhof																
12. partnersprachliches Schuljahr ZPS																
Wegzug Ausland																
Keine Anschlusslösung			1													
Total	0	1	14	6	0	1	10	7	1	0	11	7	4	1	8	9
	21				**18**				**19**				**22**			

EFZ = Grundausbildung mit eidg. Fähigkeitszeugnis
EBA = Grundausbildung mit eidg. Berufsattest

Tagesschule

Die Anmeldungszahlen in der Tagesschule sind nach der generellen Verunsicherung durch Corona stark gestiegen. Den deutlichsten Anstieg verzeichnete die Tagesschule Fegetz. Gesamtstädtisch sind gegenüber dem Vorjahr 30 Schüler/innen mehr für die Tagesschule angemeldet worden. Bei den gebuchten Einheiten ist eine Zunahme von total 234 Einheiten zu verzeichnen. Die Zunahmen bei gleichbleibenden engen räumlichen Verhältnissen stellten für die Mitarbeitenden eine betriebliche Herausforderung dar. Insbesondere die Mittagseinheiten mussten überdacht und die Abläufe angepasst werden. Jede Tagesschule wählte zwischen den Modellen Familientisch, Essen in zwei Schichten oder Kinderrestaurant. Mit dem neuen Gebäude im Brühl wird sich nach dem Einzug der Tagesschule im August 2023 die Situation merklich verbessern. Auch für die Tagesschulen Fegetz und Vorstadt zeichnen sich mit den Sanierungsprojekten Optimierungsmöglichkeiten ab. Doch bis es soweit ist, braucht es noch Überbrückungslösungen und entsprechend kreative Ideen, um den guten Tagesschulbetrieb weiterhin sicherstellen zu können.

Irène Schori
Schuldirektorin

Statistik

2022/2023																					
Stufe	Einheit 1					Einheit 3					Einheit 4					Einheit 5					Total Einheiten
	Hebü	Brühl	Vorstadt	Fegetz	Total E1	Hebü	Brühl	Vorstadt	Fegetz	Total E3	Hebü	Brühl	Vorstadt	Fegetz	Total E4	Hebü	Brühl	Vorstadt	Fegetz	Total E5	
KG	12	13	0	0	25	35	56	13	38	142	25	34	6	27	92	29	44	5	26	104	**363**
1. Klassen	8	24	0	0	32	27	65	18	26	136	14	24	6	11	55	22	39	7	20	88	**311**
2. Klassen	4	7	0	0	11	16	28	25	39	108	6	17	9	17	49	9	26	17	26	78	**246**
3. Klassen	1	14	0	0	15	35	39	12	22	108	2	13	0	6	21	20	30	4	11	65	**209**
4. Klassen	0	0	0	0	0	12	31	30	25	98	1	6	4	3	14	5	8	12	10	35	**147**
5. Klassen	0	0	0	0	0	29	44	3		76	0	5	0		5	10	10	1		21	**102**
6. Klassen	0	0	0	0	0	35	4	3		42	0	0	0		0	8	0	1		9	**51**
TOTAL	**25**	**58**	**0**	**0**	**83**	**189**	**267**	**104**	**150**	**710**	**48**	**99**	**25**	**64**	**236**	**103**	**157**	**47**	**93**	**400**	**1429**

	Total SuS		Total Einheiten
TS Hebü	65		365
TS Brühl	100		581
TS Vorstadt	51		176
TS Fegetz	63		307

Musikschule

Vier spezielle Konzerte der Musikschule Solothurn

Nach der coronabedingten Verschiebung vieler Anlässe durfte die Musikschule in diesem Jahr vier spezielle Anlässe präsentieren.

Zur Einweihung der neuen Konzertharfe fanden im März die ersten Harfentage statt. Nebst einem wunderbaren Konzert mit Harfen von xs - xl wurde von der Musikschule ein 2-tägiger Karton-Harfenbaukurs durchgeführt. Mit Hilfe der Eltern bauten die Schülerinnen und Schüler der Musikschule Solothurn 12 Popharfen.

Bernadette Soder, Piano

Mit dem Konzert «Tastenreise» wurde der neue Flügel in der Aula Hermesbühl eingeweiht. Die Klavierlehrpersonen zeigten sich als Künstlerinnen und Künstler mit hochprofessionellen Beiträgen auf der Konzertbühne.

Die Musikschule beteiligte sich zum ersten Mal an der Kulturnacht. Alle vier angebotenen Konzerte – das Kinderkonzert, das Familienkonzert, das Jazzkonzert und das Abendprogramm mit Studer&Stampfli – waren sehr gut besucht.

Im Juni feierten wir zudem als vierten besonderen Anlass im Kofmehl nochmals eine Première, nämlich eine CD-Taufe mit eigens von Gesangsschülerinnen verfassten Texten und Kompositionen.

Darüber haben wir uns ebenfalls gefreut:

- Das regionale Jugendsinfonieorchester hat im September mit einem beeindruckenden Konzert gezeigt, wie es im Zusammenspiel gewachsen ist und auch in der Lage ist, eine Sinfonie aufzuführen. Die Talentförderung trägt erste Früchte.
- Nach einer dreijährigen Unterbrechung konnte das Weihnachtssingen mit dem Theater Orchester Biel Solothurn (TOBS) zusammen mit Primarschulklassen wieder durchgeführt werden. Diese Zusammenarbeit mit TOBS, der Musikschule und den Primarschulen möchte man gerne fortführen.
- In diesem Schuljahr durfte das Musikschulteam zwei neue Lehrpersonen begrüssen. Claudia Carneiro, Oboenlehrerin, ist die Nachfolgerin von Barbara Jost. Zur Entlastung der Klavierlehrpersonen, die einen Ansturm auf das Fach Klavier bewältigen mussten, ist Mutsumi Arai als fünfte Klavierlehrperson für ein Jahr bei uns tätig.
- Zum Schluss eine kleine Statistik zum Schmunzeln: In der Zeitung war zu lesen, dass es immer mehr Paare gibt, die keine Kinder haben möchten. Die Musikschule Solothurn fällt da wohl etwas aus dem Rahmen. Die 34 Lehrpersonen haben zusammen 44 Kinder.

Pia Bürki
Schulleiterin Musikschule

Rahel Studer (Gesang) & Philipp Stampfli (Piano)

Fachbelegungen 2022/23

	2020/2021				2021/2022			
	FB	25'	40'	Erw	FB	25'	40'	Erw
Akkordeon	3	2	1	0	2	2	0	0
Bambusflöte	53	53	0	0	71	71	0	0
Blockflöten	16	15	0	1	22	21	0	1
Cello	17	16	1	0	21	17	0	4
Kontrabass	2	0	1	1	4	1	1	2
Cornett	0	0	0	0	0	0	0	0
Euphonium	1	0	1	0	1	0	0	1
ES-Horn	0	0	0	0	0	0	0	0
Fagott	3	2	1	0	4	2	1	1
Violine	38	28	8	2	36	26	8	2
Gesang	67	48	14	5	64	48	12	4
Gitarre	73	64	8	1	78	68	6	4
Harfe	9	8	0	1	14	10	3	1
Klarinette	23	16	7	0	21	12	7	2
Klavier	134	111	21	2	158	109	40	9
Oboe	5	3	0	2	7	4	0	3
Posaune	4	4	0	0	3	3	0	0
Querflöte	12	9	3	0	13	10	3	0
Saxophon	11	8	0	3	9	9	0	0
Schlagzeug	51	40	11	0	53	52	1	0
Schwyzerörgeli	2	2	0	0	2	2	0	0
Trompete	12	10	1	1	12	9	2	1
Ukulele	3	3	0	0	1	1	0	0
Violoncello	1	1	0	0	1	1	0	0
Waldhorn	14	10	4	0	18	14	3	1
Total Fachbelegungen	**554**	**453**	**82**		**615**	**492**	**87**	
Zweitinstrument	*37*				*35*			
SuS / Erwachsene	**517**			**19**	**580**			**36**

	2022/2023			
	FB	25'	40'	Erw
Akkordeon	3	2		1
Bambusflöte	62	62	0	0
Blockflöten	14	12	0	2
Cello	21	19	0	2
Kontrabass	5	2	3	0
Cornett	3	2	0	1
Euphonium	0	0	0	0
ES-Horn	1	1	0	0
Fagott	3	2	0	1
Violine	42	34	6	2
Gesang	63	43	14	6
Gitarre	79	69	6	4
Harfe	15	11	4	0
Klarinette	18	10	3	5
Klavier	152	127	14	11
Oboe	4	2	0	2
Posaune	3	3	0	0
Querflöte	12	10	2	0
Saxophon	11	8	1	2
Schlagzeug	51	48	3	0
Schwyzerörgeli	2	2	0	0
Trompete	10	7	3	0
Ukulele	0	0	0	0
Violoncello	1	1	0	0
Waldhorn	23	18	4	1
Total Fachbelegungen	**598**	**495**	**63**	
Zweitinstrument	*33*			
SuS / Erwachsene	**565**			**40**

Ensembles:

Attacca Band	45 Min.	wöchentlich
Avanti Band	45 Min.	wöchentlich
Blockflötenensembles	45 Min.	14-täglich
Band 1	45 Min.	wöchentlich
Band 2	45 Min.	wöchentlich
Rägebogestriicher	45 Min.	14-täglich
Streicherensembles	45 Min.	wöchentlich
Mix und Match	45 Min.	14-täglich
Gitarrenensembles	45 Min.	wöchentlich
Djembe-Gruppe	45 Min.	wöchentlich
Gesangsensembles	45 Min.	14-täglich
2 Musikschulchöre	45 Min.	wöchentlich
9 Schulhauschöre		

Ferienheim Saanenmöser

Teilnehmende an den freiwilligen Lagern

2022 konnte das Musiklager wieder durchgeführt werden. Leider war es das einzige, die anderen Lager konnten aus verschiedenen Gründen nicht stattfinden.

	2017								2018								2019							
	3. Klassen	4. Klassen	5. Klassen	6. Klassen	7. Klassen	8. Klassen	9. Klassen	**Total**	3. Klassen	4. Klassen	5. Klassen	6. Klassen	7. Klassen	8. Klassen	9. Klassen	**Total**	3. Klassen	4. Klassen	5. Klassen	6. Klassen	7. Klassen	8. Klassen	9. Klassen	**Total**
SkiLa Prim	5	13	17	1				**36**	7	9	21					**37**	8	7	11	1				**27**
SkiLa Sek I				13	9	2	14	**38**				14	10	13	3	**40**				2	17	10	11	**40**
MuLa	0	12	9	16				**37**	3	10	2	2	9			**26**	Projekt							**0**
SoLa	6	6	6	5				**23**	9	11	5	10				**35**	15	7	12	0				**34**
HeLa	11	4	7	6				**28**	16	4	0	4				**24**	11	8	8	2				**29**
Total	**22**	**35**	**39**	**41**	**9**	**2**	**14**	**162**	**35**	**34**	**28**	**30**	**19**	**13**	**3**	**162**	**34**	**22**	**31**	**5**	**17**	**10**	**11**	**130**

	2020								2021								2022							
	3. Klassen	4. Klassen	5. Klassen	6. Klassen	7. Klassen	8. Klassen	9. Klassen	**Total**	3. Klassen	4. Klassen	5. Klassen	6. Klassen	7. Klassen	8. Klassen	9. Klassen	**Total**	3. Klassen	4. Klassen	5. Klassen	6. Klassen	7. Klassen	8. Klassen	9. Klassen	**Total**
SkiLa Prim	13	12	10	1				**36**	abgesagt: aufgrund von Corona							**0**	abgesagt: aufgrund von Corona							**0**
SkiLa Sek I					8	20	16	**44**	abgesagt: aufgrund von Corona							**0**	abgesagt: aufgrund von Corona							**0**
MuLa	abgesagt: aufgrund von Corona							**0**	abgesagt: aufgrund von Corona							**0**	9	16	4	4				**33**
SoLa	abgesagt: aufgrund von Corona							**0**	abgesagt: aufgrund von Corona							**0**	abgesagt:zu wenige Anmeldungen							**0**
HeLa	abgesagt: aufgrund von Corona							**0**	abgesagt: aufgrund von Corona							**0**	abgesagt: geplante Sanierung							**0**
Total	**13**	**12**	**10**	**1**	**8**	**20**	**16**	**80**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**9**	**16**	**4**	**4**	**0**	**0**	**0**	**33**

Stadtbauamt

286 Stadtbauamt
286 Stadtplanung/Umwelt
290 Tiefbau
295 Hochbau
302 Bauinspektorat
303 Werkhof
306 Kommission für Planung und Umwelt
306 Baukommission
307 Altstadtkommission

Stadtbauamt

Das Stadtbauamt war im Jahr 2022 sehr stark gefordert. Einerseits durch die grosse Anzahl an Grossprojekten, welche in der Realisierung stehen und die dazu fehlenden Personalressourcen, anderseits infolge von komplexen Grossprojekten, die in der Planungsphase bearbeitet werden mussten. Hinzu kam die stetige Zunahme an politischen Vorstössen und Stellungnahmen, welche das Stadtbauamt betreffen und somit beantwortet werden mussten.

Endlich nach 5 Jahren ab Studienauftrag, welcher in 2016 durchgeführt wurde, sowie der Projektzurückweisung zur Überarbeitung von der Politik in 2020, konnte im August 2022 mit der Realisierung des Postplatz begonnen werden. Vor der Realisierung wurde der Postplatz zwischenzeitlich der Bevölkerung zur Zwischennutzung zur Verfügung gestellt.

Nach mehrjährigen Abklärungen und Verhandlungen sind sich seit Herbst 2020 alle Projektbeteiligten einig, die drei «Stadtmist» Deponien werden total ausgehoben. Anfang Juli 2022 begannen die Sanierungsarbeiten, bei welchen der Kanton die Gesamtprojektleitung und die Stadt die Stellvertretung übernimmt.

Mit der Kreditgenehmigung des Kostenbeitrags von Fr. 7.4 Mio. an das Bahninfrastrukturprojekt SBB Westbahnhof Solothurn, mit welchem eine bessere Zugänglichkeit und Querung für Bahnkunden und Passanten erfolgten wird, wurde ein wesentlicher Schritt für die Gesamtentwicklung des Westbahnhofsquartiers gelegt. Ein weiteres für die Stadtentwicklung zentrales Projekt ist die Entwicklung Bahnhof Solothurn Süd, für welches das Vorprojekt abgeschlossen werden konnte. Das Projekt sieht vor, die Kapazitäten für den Bahn-, Fuss- und Veloverkehr zu vergrössern und einen neuen städtischen Bahnhofplatz südlich der Gleise zu schaffen. Eine neue zusätzliche Unterführung soll erstellt werden, um eine direkte Verbindung für den Fuss- und Veloverkehr von Stadtzentrum in die südlichen Quartiere und Regionen zu schaffen.

Mit der Kreditgenehmigung von Fr. 16.45 Mio. für die Gesamtsanierung Schulanlage Fegetz, wurde der letzte grosse Investitionsbeitrag für die Gesamtsanierungen der städtischen Schulanlagen bewilligt. Im Juli 2022 wurde mit der Realisierung der Gesamtsanierung Schulhaus Wildbach, wie mit der Sanierung Schultrakt Schulhaus Vorstadt begonnen, diese sollen Mitte 2023 dem Betrieb übergeben werden können. Der Neubau des Doppelkindergarten/Tagesschule Brühl (Fr. 7.49 Mio.) und der Neubau Dreifachkindergarten mit Spezialräumen Vorstadt inkl. Umgebung (Fr. 6.6.Mio.) konnten Mitte Jahr fertiggestellt werden. Diese dienen zurzeit als Provisorien, bis die Sanierungen der Schulanlagen Vorstadt und Wildbach fertiggestellt sind.

Im 2022 verzeichnete das Stadtbauamt einen neuen Höchststand von 260 eingegangenen Baugesuchen. Dies ist auf den Anstieg von Gesuchen für neue Heizungen zurückzuführen. Im Speziellen sind für die Beheizung mittels Luft/Wasser-Wärmepumpen 50 Baugesuche gestellt worden. Ebenfalls wurden vermehrt Gesuche für Solaranlagen sowie für Anschlüsse an die Fernwärmeversorgung gestellt.

Im Leitungsteam des Stadtbauamtes gab es Veränderungen. Thomas Henzi ist seit 1. April 2022 der neue Chef Werkhof, er hat die Nachfolge von Patrick Schärer, welcher 12 Jahre den Werkhof leitete und neu wieder in der Privatwirtschat tätig ist, übernommen. Die Chefin Stadtplanung/Umwelt, Gabriela Barman, hat das Stadtbauamt nach fünf Jahren per Ende September 2022 verlassen, um in Zug die Stelle als Stadtarchitektin anzutreten. Aufgrund des vorhandenen Fachkräftemangels auf dem Stellenmarkt, konnten drei Stellen im Hochbau sowie eine Stelle in der Stadtplanung noch nicht besetzt werden.

Andrea Lenggenhager
Leiterin Stadtbauamt

Stadtplanung/Umwelt

Nutzungsplanungen

Ortsplanungsrevision (OPR)

Behandlung der Einsprachen zur zweiten öffentlichen Auflage und Überweisung der Unterlagen an den Kanton zur Genehmigung.

Die vom Gemeinderat am 15. Juni 2021 beschlossenen Änderungen an den Nutzungs- und Erschliessungsplänen wurden vom 16. August 2021 bis 14. September 2021 öffentlich aufgelegt (zweite öffentliche Auflage). Die beschlossenen Planänderungen wurden gegenüber der ersten öffentlichen Auflage in Ausschnitten vergleichend dargestellt. Auch die gegenüber der ersten öffentlichen Auflage beschlossenen Anpassungen am Zonenreglement wurden als Synopse dargestellt. Die übrigen Planinhalte und Bestimmungen verblieben gegenüber der ersten öffentlichen Auflage unverändert und waren folglich nicht Gegenstand des zweiten Auflageverfahrens.

Während der Auflagefrist haben insgesamt 17 Parteien frist und formgerecht Einsprache gegen die zweite öffentliche Auflage OPR beim Stadtpräsidium eingereicht. 14 Schreiben wurden von Einsprechenden verfasst, die bereits im Rahmen der ersten öffentlichen Auflage Einsprache erhoben und beim Bau- und Justizdepartement BJD ein Beschwerdeschreiben eingereicht hatten. Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 22. Februar 2022 die Anträge zu den Einsprachen einzeln durchgegangen und behandelt. Der Gemeinderat der Stadt Solothurn beantragte beim Regierungsrat, die Gesamtrevision der Ortsplanung von Solothurn (OPR) so zu genehmigen, dass bei allfälligem Ergreifen des Rechtsmittels durch die Beschwerdeführer, die unbestrittenen Inhalte unabhängig von den bestrittenen Inhalten in Rechtskraft gesetzt werden.

Das Stadtbauamt hat am 22. März 2022 die Unterlagen der Gesamtrevision dem Kanton Solothurn, Amt für Raumplanung, Abteilung Nutzungsplanung, zur Genehmigung überwiesen.

Weitere Nutzungsplanungen/Reglemente

Die Abteilung Stadtplanung/Umwelt führte im Jahr 2022 folgende formellen Nutzungsplanungsverfahren durch:

Gestaltungspläne

1. **Gestaltungsplan Westbahnhof SBB:** Freigabe zur öffentlichen Mitwirkung und kantonalen Vorprüfung
   Der Gestaltungsplan legt verbindlich fest, wie die Hochbauten, das unterirdische öffentliche Parking und die Aussenräume im Rahmen der Neugestaltung des Bahnhofs ausgestaltet werden. Er orientiert sich an dem für das Bahnareal erstellten Richtprojekt. Zum Gestaltungsplangebiet gehören auch zwei neue städtische Plätze. Mit dem Westbahnhofplatz auf der Nordostseite entsteht beim Bahnhofzugang ein neuer vielseitig nutzbarer

öffentlicher Raum. Im Nordwesten entsteht mit dem Segetzplatz zudem ein Quartier- und Durchgangsplatz. Das neue unterirdische, mehrheitlich öffentlich unterirdische Parking ist bequem ab der Westtangente über die Römer- und Dammstrasse erreichbar. Mit ihm kann der Ring der innerstädtischen Parkhäuser nun auch im Westen geschlossen werden. Die Innenstadt wird weiter vom Verkehr entlastet. In den beiden Hochbauten, die das alte Bahnhofsgebäude flankieren, sind Wohnungen, Gewerberäume und Dienstleistungsbetriebe vorgesehen.
Die Kommission für Planung und Umwelt hat am 4. Juli 2022 die Freigabe zur öffentlichen Mitwirkung und kantonalen Vorprüfung beschlossen. Am 2. November 2022 fand der Informationsanlass zur Mitwirkung für die Bevölkerung statt. Die Mitwirkung erfolgte vom 2. November bis 2. Dezember 2022.

2. **Rahmengestaltungsplan Weitblick:** Freigabe zur öffentlichen Mitwirkung und kantonalen Vorprüfung
Die Fläche von 125'600 Quadratmetern im Gebiet Solothurn Weitblick bietet zukünftig ein zu Hause für rund 1'700 Personen und ebenso viele Arbeitsplätze. Weiter sind Freiräume im Grünen und flexibel nutzbare Flächen für das öffentliche Leben geplant. Solothurn Weitblick erfüllt drei zentrale Anliegen:
   - Bedarfsgerechte Wohnungen für Singles, Junge und fürs Alter. Als Eigentum und zur Miete, von Privaten und Genossenschaften
   - Gewerbefläche für moderne Arbeitsplätze
   - Mehr klimaangepasste Grün- und Erholungsräume auf Stadtgebiet für die gesamte Bevölkerung

Die geplante Nutzung des Gebiets Weitblick ist auf die Bedürfnisse der Stadt und der Bevölkerung abgestimmt und basiert auf dem räumlichen Leitbild und der Ortsplanung der Stadt Solothurn. Mit dem nun vorliegenden Rahmengestaltungsplan setzt die Stadt die Leitplanken für eine Entwicklung des Weitblicks, die sich in Bezug auf Energieeffizienz, Klimaneutralität und Nachhaltigkeit an den Zielen der 2000-Watt-Gesellschaft orientiert.

Erstmalig wird im Weitblick mit dem Freiraumkonzept auch das «Schwammstadtkonzept» – mit Versickerungs- und Verdunstungsflächen – für ein an den klimatischen Veränderungen angepasstes Quartierklima umgesetzt.

Im Rahmengestaltungsplan (RGP) werden die qualitativen Gestaltungsprinzipien des Weitblicks planerisch festgeschrieben.

Die Kommission für Planung und Umwelt hat am 5. September 2022 die Freigabe zur öffentlichen Mitwirkung und kantonaler Vorprüfung beschlossen. Die Unterlagen wurden dem Kanton am 21. September 2022 zur Vorprüfung eingereicht. Die Mitwirkung soll im Februar 2023 stattfinden.

Situationsplan definiert:
- Baufeldabmessung (Baulinien)
- Gebäudehöhe und Geschossflächenziffer (Dichte)
- Nutzungen (Wohnen/Arbeiten/Freiräume/Grünflächen)
- Erschliessung und Parkieranlagen Zonenplan und Erschliessungsplan nur orientieren aufgeführt

Rahmengestaltungsplan Weitblick

Reglement

Teilrevision des «Reglements über Parkplätze für Motorfahrzeuge» Genehmigt von der Gemeindeversammlung am 20. Dezember 2022, die Genehmigung durch den Regierungsrat des Kantons ist noch offen.

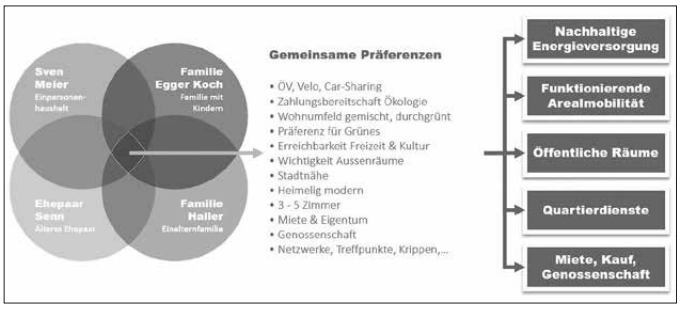
Eine erste Überarbeitung des «Reglements über Parkplätze für Motorfahrzeuge» erfolgte im Rahmen der Ortsplanungsrevision in der Thematik Abstimmung von Siedlung und Verkehr. Jedoch ist die Gemeindeversammlung auf diese Überarbeitung nicht eingetreten. Die Erheblicherklärung der Motion der Grünen 2020 ermöglichte, dass das Parkplatzreglement nochmals überarbeitet werden darf. Das nun überarbeitete und im 2022 von der Gemeindeversammlung beschlossene Reglement schafft die Möglichkeit, dass autoreduzierte Nutzungen (Siedlungen) erstellt werden können, ohne hohe Ersatzabgaben entrichten zu müssen. Weiter wurde der nötige Spielraum für die Parkplatzerstellungspflicht in Abhängigkeit des Standortes und der ÖV-Erschliessung geschaffen.

Planungen

Stadtentwicklung Weitblick

2022 wurde die Veräusserung der Baufelder und der Vergabeprozess anhand des aktuellen Projektstandes und der neuesten Marktkenntnisse vertieft und vorbereitet.

Im Hinblick auf die Vermarktung der Baufelder wurde ein Leitbild mit Positionierung der Gebietsentwicklung Weitblick erarbeitet. Die Qualitäten des Weitblicks, auch im Vergleich zu anderen Entwicklungsgebieten, konnte so festgeschrieben werden. Aus der Leitidee konnten die Zielgruppen definiert und nachfolgend die Erfolgsfaktoren für den «Weitblick» festgelegt werden.
Aufgrund dieser Zielgruppendefinition für die zukünftigen Bewohner im Weitblick wurden die fünf wesentlichen Erfolgsfaktoren und Projektprioritäten bestimmt. Weiter wurden die Mobilitäts-, Grünraum- und Energiekonzept ausgearbeitet, diese liegen dem Rahmengestaltungsplan mit Sonderbauvorschriften und Raumplanungsbericht ebenfalls zugrunde.



Definition der Zielgruppe und dessen gemeinsame Präferenzen sowie die Erfolgsfaktoren

Die Termine der Veräusserung, wie auch die Genehmigung des Rahmengestaltungsplans, richten sich an den Genehmigungszeitpunkt der Ortsplanung aus.

Umwelt

Energiekonzept 2022

Der kommunale Masterplan Energie 2009 war 13-jährig und entsprach nicht mehr der aktuellen Energiepolitik und -strategie des Bundes. Die Energieeinsparziele bezogen sich nur auf den Energieverbrauch von Heizung und Warmwasser. Unter der Projektleitung des Stadtbauamtes, Abteilung Hochbau/Energie und in Zusammenarbeit mit der Regio Energie sowie unter Einbezug einer Begleitgruppe, wurden die Grundlagen für ein neues Energiekonzept ausgearbeitet.

Mit dem nun vorliegenden neuen Energiekonzept EGS 2022 für die Stadt Solothurn und den entsprechenden Dokumentationen, wie Energieplan und den daraus abgeleiteten Massnahmen, sollen die ursprünglich definierten Ziele auf die aktuellsten übergeordneten Gesetzgebungen und Strategien von Bund (Energiestrategie 2050) und Kanton abgestimmt sein. Das neue Energiekonzept EGS 2022 bildet eine Grundlage zur Sicherstellung einer ausreichenden, sicheren, umwelt- und ressourcenschonenden Energieversorgung des Stadtgebiets. Die Ziele und Potenzialabschätzungen sind bis 2050 vorgesehen. Die erste Umsetzungsetappe ist bis 2035 festgelegt. Das neue Energiekonzept EGS 2022 soll im Januar 2023 vom Gemeinderat beschlossen werden.

Energiestadt Solothurn

Solothurn auf dem Weg zur Energiestadt GOLD

Die Stadt Solothurn strebt bei der Rezertifizierung im Jahr 2024 das Energiestadtlabel Gold an. Dafür muss sie mindestens 75 Prozentpunkte in der Bewertung der realisierten Massnahmen aus dem Energiestadtkatalog erreichen.

Seit der Rezertifizierung im Jahr 2020 wurden diverse Massnahmen umgesetzt, wovon hier einige exemplarisch erwähnt werden. So wurde in Zusammenarbeit mit der Regio Energie und diversen Dienststellen eine umfassende Energiestrategie erarbeitet, welche unter anderem aufzeigt, wie die einzelnen Quartiere der Stadt künftig mit erneuerbarer Wärme versorgt werden sollen. Ziel ist es, dass die Energieversorgung der Stadt bis ins Jahr 2050 auf rein erneuerbaren Energieträgern basiert. Zudem wurde die Website «Energiestadt Solothurn» ausgebaut, die sechs Bereiche der nachhaltigen Stadtentwicklung wurden für die Bevölkerung kurz und verständlich aufbereitet (https://solothurn.energiestadt-so.ch/energiestadtthemen/).

Im Bereich der Entwicklungsplanung wurde zur Verkehrsentlastung und -sicherheit die Altstadt, die Vorstadt und das Westbahnhofquartier auf Möglichkeiten einer umfassenden City-Logistik analysiert.

Kommunikation Energiestadt

Über aktuelle vorbildliche Bauprojekte und Sanierungen der Stadt, Entwicklungen in Quartieren oder Initiativen der Bevölkerung wird laufend durch Kurzbeiträge (Blog) auf der Website berichtet. Diese zeigen die vielseitigen Bemühungen der Energiestadt Solothurn in den sieben Bereichen der nachhaltigen Stadtentwicklung auf, und sie zeigen auch, welchen Beitrag die Solothurner Bevölkerung dazu leisten kann.

Fokus Biodiversität und Klimawandelanpassung

Ab Frühling 2023 wird der Energiestadt-Monitor erneut durch Solothurn wandern und die Solothurner Bevölkerung an ausgewählten Standorten zum siebten Energiestadtthema «Biodiversität und Klimawandelanpassung» informieren. Der Monitor wird wieder themenbezogen befüllt sein und mittels eines QR-Codes auf die Website solothurn.energiestadt-so.ch verlinken, wo Interessierte weiterführende Informationen zum Thema erhalten.

Energiemonitoring

Das im Jahr 2015 erstmals vorgelegte Energiemonitoring bildet den ganzen Energieverbrauch der Stadt Solothurn ab (inkl. Mobilität, aber ohne Konsum und Nahrungsmittel). Das Energiemonitoring wird kontinuierlich weitergeführt.

Mit Hilfe des Energiemonitorings können die im Masterplan Energie 2009 definierten Ziele und die Zielsetzungen der 2000-Watt-Gesellschaft, welche in der Gemeindeordnung § 3 verankert sind, überprüft werden. Das Energiemonitoring bildet jeweils die Energiedaten des Vorjahres ab, da die Daten für das aktuelle Verwaltungsberichtsjahr immer erst im darauffolgenden Jahr zur Verfügung stehen. Entsprechend beziehen sich die aktuellen Energiedaten auf das Jahr 2021.

Im Jahr 2021 ist der gesamte Endenergieverbrauch in absoluten Beträgen weiterhin leicht gesunken. Mit 3’482 Heizgradtagen war das Jahr 2021 ziemlich kalt. Klimabereinigt war der Rückgang der bezogenen Energie auf dem Stadtgebiet also noch grösser. Der Anteil an erneuerbaren Energieträgern (inkl. Abwärme) nahm weiter zu und betrug im Berichtsjahr 24,4 %. Auch die klimabereinigten Treibhausgasemissionen konnten weiter gesenkt werden. Die Reduktion im Vergleich zu 2007 beträgt 21,8 %. Der Anteil des Stroms aus erneuerbaren Energieträgern ging weiter leicht zurück und beträgt aktuell noch 50,9 % (vgl. nachfolgende Tabelle 1). Dies hauptsächlich deshalb, weil auch im 2021 auf dem Stadtgebiet prozentual vermehrt Strom aus Kernenergie und weniger aus Wasserkraft oder Solar bezogen wurde.

	2007	2019	2020	2021	Einheit
Ständige Wohnbevölkerung	15’210	16’911	16’787	16’797	Personen
Heizgradtage	3’169	3’204	3’017	3’482	K
Energieverbrauch absolut	538’569	518’537	505’021	503’471	MWh/a
Energieverbrauch klimabereinigt	546’817	524’508	517’800	499’453	MWh/a
Veränderung zu 2007	–	–4,1	–5,3	–8,7	%
davon erneuerbare inkl. Abwärme KVA	74’826	116’563	117’394	121’883	MWh/a
in % von Endenergie	13,7	22,2	22,7	24,4	%
Treibhausgasemissionen	130’249	112’197	107’855	101’866	tCO_2eq/a
Veränderung zu 2007	–	–13,9	–17,2	–21,8	%
Anteil Strom erneuerbare	53,0	51,6	50,5	50,9	%

Tab. 1: Energiekennzahlen Stadt Solothurn

Im kommunalen Masterplan Energie 2009 wurden kurz- und mittelfristige Zielsetzungen für die Stadt Solothurn definiert. So ist bis im Jahr 2020 der Energieverbrauch (Endenergie) für Heizung und Warmwasser um 20 % zu reduzieren und 40 % dieses Energieverbrauchs sollen durch Abwärme und/oder erneuerbare Energieträger gedeckt werden.

Das Reduktionsziel des Endenergieverbrauchs für Heizung und Warmwasser von –20 % bis 2020 wurde erreicht, und der Verbrauch nahm im Jahr 2021 weiter ab. Das andere ambitionierte Ziel – ein Anteil von 40 % erneuerbarer Energieträger (inkl. Abwärme) für Heizung und Warmwasser – konnte 2020 nicht erreicht werden. Nichtsdestotrotz steigt der Anteil erneuerbarer Energieträger im Gebäudebereich aber rasant weiter und beträgt im Jahr 2021 bereits 27,1 %.

	2007	2019	2020	2021	Ziel 2020	Einheit
Energieverbrauch Heizung und Warmwasser klimabereinigt	1’673	1’327	1’317	1’281	1’338	W/P (Watt/ Person)
Veränderung zu 2007	–	–20,7	–21,3	–23,4	–20,0	%
davon erneuerbare	5,4	22,8	24,0	27,1	40,0	%

Tab. 2: klimabereinigter Endenergieverbrauch Heizung und Warmwasser plus Anteil erneuerbare Energieträger (inkl. Abwärme)

Auch im Hinblick auf ihre weiteren Reduktionsziele ist die Stadt Solothurn auf gutem Wege. Der klimabereinigte Primärenergieverbrauch senkte sich weiter deutlich. Eine Durchschnittsperson in Solothurn hatte 2021 einen Primärenergieverbrauch, welcher einer mittleren Dauerleistung von 5’033 Watt (vgl. nachfolgende Tabelle 3) über das ganze Jahr hindurch entsprach.

Bei der Primärenergie macht der Anteil für Heizung und Warmwasser weniger als einen Drittel des gesamten Primärenergiebedarfs aus. Zwei Drittel gehen also auf Kosten von anderen Verbrauchern (z. B. Mobilität und Gewerbe). Bei den Treibhausgasemissionen sieht die Situation ähnlich aus. Auffallend ist, dass sich vor allem die Treibhausgasemissionen im Gebäudebereich seit 2007 stark reduziert haben. In den 14 Jahren bis 2021 konnte eine Reduktion der Treibhausgasemissionen für Heizung und Warmwasser um 43.8 % (vgl. nachfolgende Tabelle 3) verzeichnet werden.

	2007	2019	2020	2021	Ziel 2100	Einheit
Primärenergieverbrauch klimabereinigt	6’627	5’195	5’206	5’033	2’000	W/P
Veränderung zu 2007	–	–21,6	–21,4	–24,1	–67,5	%
davon Heizung und Warmwasser	2’293	1’604	1’594	1’550	–	W/P
Veränderung zu 2007	–	–30,1	–30,5	–32,4	–	%
Treibhausgasemissionen klimabereinigt	8,56	6,63	6,39	6,04	1,00	$tCO_2eq/P*a$
Veränderung zu 2007	–	–22,5	–25,4	–29,5	–86,7	%
davon Heizung und Warmwasser	3,91	2,44	2,6	2,2	–	tCO eq/P*a
Veränderung zu 2007	–	–37,6	–39,8	–43,8	–	%

Tab. 3: klimabereinigter Primärenergieverbrauch/Treibhausgasemissionen pro Person

Personelles

Die Chefin Stadtplanung/Umwelt, Gabriela Barman, hat das Stadtbauamt nach fünf Jahren per 30. September 2022 verlassen, um in Zug die Stelle als Stadtarchitektin anzutreten. Die Stadtplanung wird bis zur neuen Besetzung von der Leitung des Stadtbaumtes geführt.

Andrea Lenggenhager
Ad interim Chefin Stadtplanung/Umwelt

Tiefbau

Investitionsvorhaben

Postplatz – Umgestaltung

Am 8. August 2022 starteten die Bauarbeiten für die Umgestaltung des Postplatzes. Vorgängig wurde die provisorische Platznutzung zurückgebaut und der Platz für die Bauarbeiten vorbereitet. Nachdem die Installationsfläche geschaffen und die Baucontainer aufgestellt waren, begannen die eigentlichen Abbrucharbeiten. Der Werkhof demontierte die bestehenden mobilen Ausstattungselemente wie Abfalleimer und Velosträder. Anschliessend erfolgten die grossen Abbrucharbeiten der Randabschlüsse und Beläge der ehemaligen Parkplätze und Strassen rund um den Postplatz durch die beauftragte Bauunternehmung. Bis Ende Jahr konnten die Bauarbeiten dank der guten Witterungsverhältnisse im Herbst wie geplant ausgeführt werden. Der Abschluss der Umgestaltungsarbeiten ist für Juni 2023 vorgesehen.

Die dem Platz vorgelagerte Plattform auf der Aare soll nach Abschluss der Umgestaltung Postplatz realisiert werden. Das dazu notwendige Bauprojekt liegt vor. Vor Weihnachten wurden bereits die für die Aufhängung der Aareplattform notwendigen Pfahlfundamente und Mikropfähle erstellt.

Pfahlfundamente Aaresteg; Foto Emch + Berger AG

Weitblick Nord und Süd – Stand der Erschliessung

Die zum Teil seit 2019 durch Einsprachen blockierten Bauvorhaben «Brühlhofpromenade» und Vorbelastung «Obere Westallee und Hofstattstrasse» sind nun einsprachefrei. Der Baubeginn für die Brühlhofpromenade im Norden ist für Frühling 2023 geplant. Die Oberhofstrasse im Süden erfolgt 2024. Dieser Strassenzug steht in Abhängigkeit zur Sanierung des Stadtmists.

Im aktuell rechtsgültigen GEP Solothurn Nord ist für das Gebiet Westblick kein Entwässerungssystem festgelegt. Da eine Generelle Entwässerungsplanung (GEP) eine rollende Planung darstellt, soll die Erschliessung neuer Gebiete in die bestehende Planung integriert werden können. Dies geschieht bei der Entwässerung mit einem Teil-GEP. Er überträgt die Konzepte des bestehenden GEP auf das zu erschliessende Gebiet und schliesst die vorgesehene Entwässerung an die bestehende Infrastruktur an. Gleich verhält es sich bei der Generellen Wasserversorgungsplanung (GWP). Auch hier wurde die fehlende Planung für die Wasserversorgung mit einem Teil-GWP in die aktuell rechtsgültige GWP Solothurn integriert.

Um eine architektonisch und hygienisch gute, der baulichen und landschaftlichen Umgebung angepasste Überbauung, Gestaltung und Erschliessung auf dem Gebiet Weitblick sicher zu stellen, wurde ein Rahmengestaltungsplan «Weitblick» mit Sonderbauvorschriften erarbeitet. Um einen Rahmengestaltungsplan handelt es sich, weil die genauen Lagen, die äusseren Abmessungen und die Geschosszahlen der zu erstellenden Bauten und Anlagen nur innerhalb eines bestimmten Rahmens vorgegeben werden. Diese nicht abschliessende Festlegung ist der Grösse des Gebiets und dem langen Zeithorizont der Entwicklung geschuldet. Der Rahmengestaltungsplan und die beiden Erschliessungspläne (GEP und GWP) werden in einem nächsten Schritt dem Kanton zur Prüfung vorgelegt.

Eine grosse Herausforderung der heutigen und kommenden Generationen stellt der Klimawandel dar. Dessen Folgen betreffen insbesondere auch den Siedlungsraum. Bei der Ausarbeitung künftiger Bauprojekte müssen Antworten gefunden werden auf Fragen, die sich mit dem Klimawandel stellen. Eine davon ist, wie mit Extremereignissen wie Starkniederschlägen, Überschwemmungen oder längeren Hitze- und Trockenperioden, die immer häufiger auftreten und das Stadtklima massgeblich verändern werden, umgegangen werden soll. Eine Antwort darauf bietet das Konzept der Schwammstadt. Die Stadt der Zukunft soll wie ein Schwamm so viel Regenwasser wie möglich aufnehmen und speichern, um es dann langsam wieder abzugeben. Das Regenwasser wird – insbesondere bei Starkregen – beispielsweise mit Grünflächen auf Plätzen und Dächern, temporären Teichen, Rückhaltebecken oder verborgenen Retentionsvolumen gesammelt und gespeichert. So kann es während wärmerer Perioden abgegeben werden, indem es Grünbereiche, Pflanzen und Bäume bewässert, die durch Verdunstung zu einem angenehmeren Klima beitragen, oder es wird als Gebrauchswasser verwendet. Dadurch kann nicht nur das Siedlungsklima verbessert, sondern auch temporären Überlastungen der Kanalisation entgegengewirkt werden.

Ein Schwammstadtkonzept kann auf verschiedene Arten realisiert werden. Bedeutsam sind einerseits das Versickern und andererseits das Zurückbehalten (Retention) des Regenwassers. Im Gebiet Weitblick liegt der Grundwasserspiegel sehr hoch. Das verunmöglicht eine Versickerung. Auch kommen bei Starkregenereignissen die Leitkapazitäten der Abwasserleitungen schnell an ihre Grenzen. Das Stadtbauamt hat anhand dieser Überlegungen entschieden, das Konzept Schwammstadt durch Retention auf dem Gebiet Weitblick umzusetzen. Damit können die Abwasserleitungen höher gelegt werden und es sind keine Einbauten ins Grundwasser nötig. Das Konzept Schwammstadt wurde in den Teil-GEP Weitblick aufgenommen. Die Umsetzung erfolgt zusammen mit den Erschliessungsstrassen und der Bebauung der Baufelder.

Weitblick Süd, überflutete Flächen im Süden; Foto Stadtbauamt, Tiefbau

Schöngrünstrasse – Umgestaltung

Die Umgestaltung der Schöngrünstrasse erfolgt in zwei Etappen: Etappe eins ab Kreisel Zuchwilerstrasse bis Dienstweg, Etappe zwei ab Dienstweg bis zur Gemeindegrenze Biberist. Im Dezember 2022 wurde das Baugesuch für die Realisierung der ersten Etappe eingereicht. Während der öffentlichen Auflage ging eine Einsprache ein. Gleichzeitig mit dem Umgestaltungsprojekt wurde auch die künftige Verkehrssignalisation Tempo 30 aufgelegt. Dagegen gingen keine Einsprachen ein. Der Beginn der Bauarbeiten ist für Sommer 2023 geplant.

Für die zweite Etappe muss der kantonale Gestaltungsplan «Bürgerspital» angepasst werden. Der überarbeitete Gestaltungsplan liegt im Entwurf vor. Das Anpassungsverfahren soll im 2023 durch die kantonalen Behörden erfolgen. Die Realisierung der zweiten Etappe erfolgt zusammen mit den Umgebungsarbeiten beim Bürgerspital.

Neubau Westbahnhof – Erweiterung Personenunterführung und öffentliches Parking

Das Vorhaben, die bestehende Personenunterführung zu erweitern und die Anbindung der Weststadt zu stärken, erfolgt zusammen mit der SBB. Die SBB sind in der Pflicht, die bestehenden Perronanlagen bis 2027 an die Anforderungen des Behindertengleichstellungsgesetzes (BehiG) anzupassen. Das Stadtbauamt und die SBB haben gemeinsam ein Vorprojekt erarbeitet.

Der Gemeinderat hat dem Projekt «Verbreiterung Personenunterführung» am 25. Oktober 2022 und die Gemeindeversammlung am 19. Dezember 2022 zugestimmt. Am 12. März 2023 wird das Stimmvolk an der Urne definitiv über das Bauvorhaben entscheiden können. Stimmt die Stadtbevölkerung dem Bauvorhaben zu, wird das Bauprojekt erarbeitet und anschliessend die Bewilligungsphase gestartet. Lehnt die Stadtbevölkerung das Vorhaben an der Urne ab, realisieren die SBB nur die Anpassungen der bestehenden Perronanlagen. Die Personenunterführung bleibt bestehen.

Die Mitwirkung des Gestaltungsplans «Westbahnhof» erfolgte vom 2. November bis 2. Dezember 2022. Der Gestaltungsplan thematisiert nebst den geplanten Hochbauten und dem Bahnhofplatz auch ein öffentliches Parking, welches von Westen her über die Dammstrasse erschlossen wird und auf zwei Untergeschossen rund 300 Parkplätze anbieten soll.

Westbahnhof; Visualisierung PU West YOS Visualisierungen, Zürich

Betriebs- und Gestaltungskonzept Dammstrasse

Die Dammstrasse bekommt durch die Entwicklungen im Westbahnhofquartier als Netzelement eine neue bedeutende Rolle. Das geplante Parking unter dem künftigen Westbahnhof soll von Westen her über die Dammstrasse erschlossen und die bestehende Personenunterführung Westbahnhof erweitert werden. Die heutige Dammstrasse kann diese künftigen Anforderungen nicht erfüllen und muss umgestaltet werden. Dazu wurde ein Betriebs- und Gestaltungskonzept (BGK) erarbeitet. Das BGK Dammstrasse verfolgt eine gesamtheitliche Betrachtung des Strassenraums in Koordination mit den verschiedenen Vorhaben, um den Strassenraum der Dammstrasse weiterzuentwickeln und auf die Ansprüche des städtischen Kontexts abzustimmen.

Der raumprägende Bahndamm soll in seiner Ausprägung erhalten bleiben und weiterhin den räumlichen Abschluss gegenüber der Gleisanlage bilden. Einzig im Bereich der Personenunterführung Westbahnhof wird der Damm im Rahmen des Bahninfrastrukturprojektes abgetragen und durch ein Bauwerk ersetzt, welches die neue Unterführung, die Perron-Erschliessung, die Veloparkierung und einen Zugang zur Einstellhalle in sich vereint.

Der Dammplatz soll in seiner Ausformulierung und Materialisierung einen konzeptionellen Bezug zum neuen Westbahnhofplatz auf der Nordostseite der Gleisanlage schaffen. Mittels Baumpflanzungen und Sitzgelegenheiten soll er der neuen Funktion als Ankunftsort gerecht werden. Grosszügige Baumscheiben dienen der Entsiegelung und Entwässerung der Oberflächen.

Entlang der Dammstrasse werden unter Berücksichtigung der klimatischen Entwicklungen und Erkenntnisse bezüglich geeigneter Baumarten beidseitig der Strasse vorwiegend heimische Baumpflanzungen in losen Ständen gesetzt. Sie sollen den Strassenraum säumen, beschatten und für ein angenehmes Mikroklima sorgen. Im heutigen Zustand gibt es kaum Bäume oder Bepflanzungen im Bereich der Dammstrasse. Die Anbindung an die Segetzstrasse bleibt erhalten. Zusätzliche Baumpflanzungen führen das vorangehende Strassenbild weiter. Auf diesem Abschnitt gilt Tempo 30 sowie ein «Fahrverbot mit Zubringerdienst» gestattet.

Bahnhof Süd; Teil RBS – Abschluss Vorprojekt, Erarbeitung Bauprojekt

Die Vorprojektphase für die neue Stadtquerung, Perronerschliessungen (PU West) und den neuen Bahnhofplatz Süd konnte Ende 2021 zu einem grossen Teil abgeschlossen werden. Aktuell wird nun das Bauprojekt erarbeitet.

Ein Schwerpunkt der Projektarbeiten sind die Anforderungen der Behindertengleichstellung für die Zugänge in die Stadtquerung und auf die Perrons der Bahnen ins Bauprojekt zu integrieren. Eine weitere Herausforderung ist die Bauphasenplanung. Das Vorhaben muss innerhalb enger Platzverhältnisse unter ständigem Bahnbetrieb realisiert werden.

Der wegen Planungsunsicherheiten 2021 sistierte Prozess des Gestaltungs- und Erschliessungsplanverfahrens kann nun auch wieder aufgenommen werden. Auf Grund der Projektänderungen ist eine grundlegende Überarbeitung des Gestaltungsplanes notwendig, zusätzlich müssen vorgängig in Abstimmung mit der Ortsplanungsrevision auch noch der Teilzonen- sowie der Teilerschliessungsplan erarbeitet werden.

Zu den bisherigen Projektteilen wird das AVT die Zuchwilerstrasse umgestalten und so die Erschliessung des Areals Bahnhof Süd sicherstellen.

Die geplante Stadtquerung mit Zugängen zu den Bahnperrons und die Veloabstellanlage Süd wurden im Agglomerationsprogramm 4. Generation eingestellt. Dieses Programm des Bundes finanziert Projekte zur Förderung des Langsamverkehrs.

Bahnhof Süd, Entwurf Bauprojekt UG; Plan IG DAB+, Uster

Sanierung Stadtmist Solothurn

Im Juli 2022 starteten wie geplant die ersten Arbeiten. Dazu gehörte der Aushub von rund 15'000m3 Deponiematerial der Deponie Unterhof, um an dieser Stelle den Installationsplatz einzurichten. Dieser Installationsplatz beinhaltet eine Halle mit der Abfallanlage, Lagerboxen für belastetes und wieder aufbereitetes Material, die Abwasserbehandlungsanlage (Deponiesickerwasser, verschmutztes Platzwasser) sowie ein Containerdorf. In einem dieser Container wird – ähnlich wie beim Bau der Autobahn A5 – ein Informationspavillon installiert, der künftig für Führungen genutzt werden kann. Bis im Frühling 2023 sollten diese Installationsarbeiten abgeschlossen sein, so dass Anfang April 2023 die imposante Abfallanlage (30m breit, 75m lang, 20m hoch) in Betrieb gehen kann.

Die eigentliche Deponiesanierung startet im Bereich des Spitelfeldes Ost ab Frühling 2023. Dafür wurde in diesem Perimeter vorgängig eine Fläche von rund 150m x 175m mit einer schwarzen Folie abgedeckt und ringsum wurden Sickergräben ausgehoben. Dies bewirkt, dass der Abfall möglichst trocken ausgehoben werden kann. Ohne diese Massnahmen sammelt sich das Regenwasser auf dem schlecht durchlässigen Untergrund und erschwert die Arbeiten massiv. Die abgedeckte Fläche entspricht einer geschätzten Jahresleistung für Aushub und Entsorgung sowie wieder Auffüllung.

Die Webseite der Bauherrengemeinschaft von Stadt und Kanton Solothurn https://stadtmist.so.ch/bietet laufend interessante, aktuelle Informationen zur Totalsanierung des Stadtmists und zeigt in einem Zeitraffer den aktuellen Stand der Arbeiten.

Sanierung Stadtmist Solothurn, Aufbereitungshalle im Aufbau; Quelle Amt für Umwelt Kanton Solothurn

Brühlgrabenstrasse Nord – Sanierung

Die Brühlgrabenstrasse ist eine Sammelstrasse und verbindet die Segetzstrasse/Brühlstrasse mit dem Bahnstation Allmend. Die Strasse liegt in einer 30 Tempo Zone. Auf der Brühlgrabenstrasse verkehrt die öffentliche Buslinie Nr. 6 der BSU. Im Zuge der Sanierung des Strassenoberbaus und der Anpassung der Strassenentwässerung wurde die Strasse auf der gesamten Länge leicht verbreitert. Künftig werden sich Bus und andere Fahrzeuge sowie auch Velofahrende sicher kreuzen können. Im Bereich zwischen den Einlenkern des Birkenwegs und des Pappelweges wurde auf der Westseite ein Gehweg erstellt, welcher den markierten Längsstreifen für zu Fuss Gehende ersetzt. Damit ist der Gehweg zwischen Station Allmend und der Riedmattstrasse durchgehend. Das trockene und warme Wetter bis spät in den Herbst ermöglichte eine rasche und unterbruchsfreie Realisierung der Baumassnahmen. Der Deckbelag konnte ebenfalls noch im Herbst eingebaut werden. Geplant war dieser Belagseinbau für 2023.

Erneuerung Brühlgrabenstrasse vor der Sanierung; Quelle Street Smart

Erneuerung Brühlgrabenstrasse nach der Sanierung; Foto Stadtbauamt, Tiefbau

Unterhalt/Planung

Bushaltestellen – Anpassung gemäss Behindertengleichstellungsgesetz

Das Behindertengleichstellungsgesetz (BehiG) verlangt, dass der öffentliche Verkehr bis spätestens Ende 2023 barrierefrei ausgestaltet werden muss.

Im Hinblick auf die Behindertentauglichkeit wurde im Sommer 2022 geplant, die Haltekanten «Casablanca» in der Glutz Blotzheim-Strasse von 10cm auf 22cm zu erhöhen. Bedingt durch eine Einsprache musste die Ausführung verschoben werden und erfolgt nun voraussichtlich im Sommer 2023.

Damit erfüllen bis auf wenige Ausnahmen die Bushaltekanten auf Stadtgebiet die Anforderungen des BehiG. Die noch ausstehenden Bushaltestellen werden zusammen mit geplanten Strassenbauprojekten angepasst.

Amanz Gressly-Strasse

Im Zusammenhang mit dem Bau der Wasserleitung für das neue Wasserreservoir Königshof wurde in der Amanz Gressly-Strasse, im Bereich zwischen der Bergstrasse und der Brüggmoosstrasse, der kaputte Strassenbelag entfernt und, wo notwendig die Strassenfundation ersetzt. Im Weiteren wurden in diesem Perimeter die Tragschicht und der Deckbelag zusammen mit der Regio Energie Solothurn neu erstellt.

St. Katharinenbach

Die Bürgergemeinde Solothurn beabsichtigt, das Alters- und Pflegeheim St. Katharinen zu erweitern. Künftig werden beidseits des St. Katharinenbachs Gebäude stehen, welche mittels eines Verbindungsbaus über den Bach verbunden sein werden. Das Erweiterungsprojekt beinhaltet auch Anpassungen der Umgebung des Pflegeheims: Der Bach soll revitalisiert und in die Aussenraumgestaltung des Alters- und Pflegeheims integriert werden. Die Umsetzung des von Stadt und Kanton erarbeiteten Bauprojektes steht in Abhängigkeit zur Erweiterung des Alters- und Pflegeheims. Im kommenden Jahr soll das kantonale Bewilligungsverfahren für das Wasserbauprojekt gestartet werden.

Verkehrsplanungen

Konzept Begegnungszonen in der Stadt Solothurn

Vermehrt gelangen Bewohnerinnen und Bewohner aus den Quartieren mit dem Anliegen an die Stadtverwaltung, ihre Quartierstrasse als Begegnungszone zu signalisieren. Eine Begegnungszone ist jedoch nicht in jedem Fall sinnvoll und rechtlich auch nicht realisierbar. Deshalb liess das Stadtbauamt ein Konzept erarbeiten, das klare Regeln definiert, wann eine Begegnungszone möglich ist. Ein Übersichtsplan zeigt auf, welche Strassen dafür in Frage kommen.

Der Gemeinderat hat das Konzept an seiner Sitzung vom 22. Februar 2022 gutgeheissen. Gleichzeitig hat er die Einführung einer Begegnungszone im «Unterer Winkel» beschlossen. Auf den Strassenzügen «Patriotenweg», «Kreuzackerquai» bis Abzweigung Kreuzackerstrasse, «Kreuzackerstrasse» und «Kreuzackergasse» gilt fortan Tempo 20. Fussgängerinnen und Fussgänger haben entsprechend Vortritt gegenüber dem motorisierten Verkehr.

Plan bisherige Begegnungszone inklusive Erweiterung gemäss GR-Beschluss vom Februar 2022; Stadtbauamt, Tiefbau

Teilrevision Parkplatzreglement und Überarbeitung Parkraumkonzept P06

Die Stadt Solothurn erkannte bereits früh die Bedeutung der Abstimmung von Siedlung und Verkehr und schuf im Jahr 1984 mit dem Verkehrsberuhigungskonzept und dem Parkraumkonzept P-84 wegweisende Grundlagen. 2006 wurde das Parkraumkonzept P-06 erstellt, welches die Grundlage der heutigen Ausgestaltung der Parkierung im öffentlichen Raum bildet. Das Parkieren im öffentlichen Raum wird im «Reglement über die Benutzung der öffentlichen Parkplätze» und den zugehörigen Ausführungsbestimmungen geregelt. Im Rahmen der Ortsplanung wurde das Thema der Überarbeitung des Parkraumkonzepts P-06 aufgenommen. Ein erster Entwurf des künftigen Parkraumkonzepts P-23 liegt vor und wurde dem Umwelt- und Bauausschuss am 22. September 2022 und in der Folge dem Gemeinderat am 25. Oktober 2022 vorgestellt.

Das Bundesgesetz über die Raumplanung verlangt nach Art. 4, «dass die Bevölkerung bei Planungen in geeigneter Weise mitwirken kann». 2023 soll der Konzeptentwurf zusammen mit einem Fragekatalog der Stadtbevölkerung zur Mitwirkung vorgelegt werden. Mit der Mitwirkung soll eine möglichst breite Abstützung des P-23 erreicht werden. Nach der öffentlichen Mitwirkung wird der Konzeptentwurf finalisiert und dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt.

Das teilrevidierte Parkplatzreglement (private Parkierung) wurde durch die Gemeindeversammlung am 20. Dezember 2022 verabschiedet. Die Genehmigung durch den Regierungsrat des Kantons Solothurn steht noch aus.

Zustandserfassung Kanalisationsleitungen

Nachdem 2021 in einer ersten Etappe der Zustand der öffentlichen Kanalisation und Kontrollschächte mit Kanalfernsehaufnahmen und Schachtprotokollen erhoben worden ist, wurde 2022 das restliche Abwassernetz im nordwestlichen und südlichen Teil des Stadtgebietes aufgenommen. Die Arbeiten wurden mit den wiederkehrenden Spülarbeiten im Netz koordiniert. Dabei wurden 33 km Leitungslänge und 900 Schächte kontrolliert. Im 2023 wird der Zustand dieser Erhebung beurteilt und anhand der Schäden die Massnahmen der Sanierung mit Dringlichkeit festgelegt. Damit verfügt die Stadt nun wieder über aktuelle Kanalfernsehaufnahmen des ganzen Gemeindegebietes. Anhand dieser Kanalfernsehaufnahmen und der Schachtprotokolle wird der bauliche und betriebliche Zustand der Abwasseranlagen bestimmt. Eine wichtige Grundlage für die anstehende Überarbeitung des Generellen Entwässerungsplanung (GEP).

Sanierung/Werterhalt von Abwasseranlagen

Diverse Kanalisationsabschnitte wurden nach Feststellung ihres schlechten Zustands anhand bestehender Kanalfernsehaufnahmen grabenlos – mittels Inliningverfahren – saniert oder im offenen Graben ersetzt:

	Sanierungsart	Abwasserart	Dimension Ø	Länge
Weststadtstrasse	Inlining	Schmutzwasser	250 mm	330 m
Brunngrabenstrasse	Inlining	Schmutzwasser	200–250 mm	190 m
Brunnmattstrasse	Inlining	Schmutzwasser	200 mm	50 m
Fichtenweg	Inlining	Schmutzwasser	200 mm	55 m
Ulmenweg	Inlining	Schmutzwasser	200 mm	125 m
Eschenweg	Inlining	Schmutzwasser	200 mm	140 m
Schöngrünstrasse/Zuchwilerstrasse	Ersatz	Mischwasser	400 mm	8 m

Tabelle: Sanierte/ersetzte Kanalisationsabschnitte

Die Inlinersanierung ist eine Methode zur Kanalsanierung. Bei dieser Methode führen Fachleute einen Schlauch in das Kanalsystem ein, der mit Kunstharz getränkt ist. Der Schlauch wird an die Rohrwand gedrückt und härtet aus. Dadurch werden Risse und Löcher in den Rohrwänden abgedichtet. Die Hausanschlüsse werden ausgefräst und mit Übergangsstücken dicht angeschlossen.

Die ausgeführten Sanierungen sind ein wichtiger Beitrag zum Schutz des Grundwassers. Sind die Leitungen dicht, kann kein Schmutzwasser in den Untergrund auslaufen und so ins Grundwasser gelangen und im umgekehrten Fall kein sauberes Grundwasser in die Abwasserkanäle fliessen und die Kläranlage belasten (Fremdwasser).

Private Kanalisationen digitalisieren

Die Gemeinden sind verpflichtet, die privaten Liegenschaftsentwässerungen in einen Plankataster aufzunehmen und grafisch darzustellen. Die Stadt Solothurn umfasst ca. 4’655 Liegenschaften. Bis jetzt wurden die privaten Kanalisationen (Hausanschlüsse) in Papierform zusammen mit den Kanalisationsgesuchen im Stadtbauamt aufbewahrt. Die Unterlagen reichen bis ins Jahr 1911 zurück und umfassend rund 6’500 Kanalisationsgesuche. Seit 2021 wurden etwa 700 Dossiers zu den privaten Liegenschaftsentwässerungen digitalisiert erfasst und als Plankataster grafisch aufbereitet.

Kanalisationsbewilligungsverfahren

Liegenschaftsentwässerung

Im letzten Jahr wurden folgende Gesuche resp. Überprüfungen im Bereich der Liegenschaftsentwässerung bewilligt resp. durchgeführt:

	2019	**2020**	**2021**	**2022**
Kanalisationsbewilligungen	16	20	12	18
Versickerungsbewilligungen	1	7	3	1
Auflagen zur Überprüfung des Kanalisationszustandes	17	26	11	16
Beurteilungen des Kanalisationszustandes	14	27	19	16

Tabelle: Bewilligungen/Überprüfungen Liegenschaftsentwässerung

Die Anzahl der jährlich zu bearbeitenden Gesuche ist schwer abschätzbar und abhängig von den Örtlichkeiten (Versickerung) und Bauvorhaben (Grössenordnung) der eingegangenen Baugesuche.

Thomas Pfister
Chef Tiefbau

Hochbau

Investitionsvorhaben

Schulhaus Hermesbühl – Hindernisfreiheit

Pünktlich zu Beginn der Frühlingsferien am 11. April 2022 konnte mit den Rückbauarbeiten von Wänden und Decken gestartet werden. In Absprache mit der Schulleitung wurden die lärmintensiven Arbeiten bestmöglich auf die Ferienzeiten terminiert. Dadurch wurde der Schulbetrieb während der Bauphase nur marginal gestört. Die Bauarbeiten konnten wie geplant ausgeführt werden. Der neue Aufzug vom Untergeschoss ins Dachgeschoss im Nordtreppenhaus, die Ertüchtigung der bestehenden Pendeltüren zu Brandschutztüren sowie der geschossweise Einbau von hindernisfreien Toiletten in den Damentoilettenanlagen konnten so im November 2022 kosten- wie termingerecht der Schule und den Nutzerinnen und Nutzern übergeben werden.

Hermesbühl Baustelle

Hermesbühl Baustelle

Schulhaus Brühl – Neubau Doppelkindergarten und Tagesschule Brühl

Am 28. Juni 2022 wurde der Neubau Doppelkindergarten und Tagesschule bei der Schulanlage Brühl mit einer kleinen Einweihungsfeier offiziell der Schule übergeben. Die interessierte Bevölkerung konnte am 2. Juli 2022 beim «Tag der offenen Tür» das Bauwerk besichtigen.

Der Neubau überzeugt vor allem durch die sehr gute Grundrissfunktionalität und hohe Nutzungsflexibilität. Dadurch können im Laufe der Jahre Nutzungsanpassungen vorgenommen werden, ohne dass strukturelle Umbaumassnahmen nötig sind. Durch die Gebäudeausrichtung und dessen Proportionen gelang es dem Planerteam, eine selbstverständliche Erweiterung der Schulanlage Brühl zu erzielen. Die hohe Qualität des bestehenden Aussenraums blieb erhalten, respektive wurde erweitert. Der Doppelkindergarten und die Tagesschule schaffen ideale Voraussetzungen für einen optimalen Ablauf des Schulunterrichts. Der Neubau wurde gemäss Energiestandard Minergie-P ECO erstellt und als Pilotprojekt für das Nachhaltigkeitslabel Standard nachhaltiges Bauen Schweiz SNBS ausgewählt. Die Architekturzeitschrift Hochparterre hat das Architektenteam Kollektiv Marudo, Baden, für das beste Erstlingswerk des Jahres für den Architekturpreis Kaninchen nominiert.

Für das Schuljahr 2022/2023 dient der Neubau für die vier Klassen vom Schulhaus Wildbach und für zwei Klassen vom Schulhaus Vorstadt als Provisorium, während diese zwei Schulanlagen saniert werden. Entsprechend zügelten diese sechs Klassen in den Sommerferien von den Schulanlagen Wildbach und Vorstadt in den Neubau Brühl.

Brühl Aussenansicht

Brühl Laubengang OG

Brühl Kindergarten Hauptraum

Brühl Eingangsbereich OG

Schulhaus Kollegium – Fassaden- und Dachsanierung

Der Baustart für die Fassaden- und Dachsanierung erfolgte Anfang Februar 2021. In Absprache mit der kantonalen Denkmalpflege wurden an der Fassade folgende Arbeiten ausgeführt: Restaurierung der Natursteinelemente, Ersatz des schadhaften Fassadenverputzes, Neuanstrich gemäss Farbkonzept, Sanierung und Neuanstrich der Dachuntersicht, Ersatz der Spenglerarbeiten, Einbau Unterdach und Wiedereindeckung mit den bestehenden Ziegeln, Erneuerung der Schindelverkleidungen und Ersatz der Fensterläden an den Lukarnen am Südtrakt. Im Weiteren wurden Aussenrestaurierungsarbeiten des ehemaligen WC-Häuschens beim Schulhaus Kollegium ausgeführt. Die Bauarbeiten konnten bis Ende Jahr abgeschlossen werden. Der Schulbetrieb konnte während den ganzen Bauarbeiten aufrechterhalten bleiben.

Schulhaus Fegetz – Gesamtsanierung

Nach der Genehmigung des Baukredites an der Gemeindeversammlung im Juni und der Urnenabstimmung im September 2022 startete das Generalplanerteam die Ausführungsplanung und das Ausarbeiten der Submissionen. Als Erstes wurden die Arbeiten für das Schulraumprovisorium ausgeschrieben. Das Provisorium muss ab Mitte Juni 2023 bereitstehen, damit die Schule die Klassenzimmer zügeln kann. Gleichzeitig wurde das Baugesuch ausgearbeitet und dem Bauinspektorat eingereicht.

Schulhaus Vorstadt – Gesamtsanierung der Schulanlage und Erweiterungsbau für einen Dreifachkindergarten mit Spezialräumen

Termingerecht konnte der Neubau für den Dreifachkindergarten und die zwei Spezialräume sowie die Bauarbeiten für die Umgebung in diesem Bereich und der neue Sportplatz vor den Sommerferien 2022 abgeschlossen werden. Der Neubau dient vorerst der 1. bis 4. Klasse der Schulanlage Vorstadt für das Schuljahr 2022/2023 als Provisorium. Entsprechend zügelten diese vier Klassen während den Sommerferien in diesen Neubau. Die 5. und 6. Klasse zügelten gleichzeitig in das Provisorium im Neubau Brühl.

Der Neubau wurde gemäss Energiestandard Minergie-A ECO erstellt und zertifiziert. Auf dem Dach des Neubaus wurde eine Photovoltaikanlage erstellt, die mit einer Fläche von 360 Quadratmetern einen grossen Teil des Strombedarfs der Schule abdecken kann.

Nach dem Umzug der sechs Schulklassen in der ersten Sommerferienwoche in die Provisorien wurde umgehend mit den Sanierungsarbeiten beim Schulhaustrakt begonnen. Bis Ende Jahr konnten die Rohbauarbeiten abgeschlossen und mit den Installationsarbeiten begonnen werden. Ziel ist es, die Sanierungsarbeiten für den Klassentrakt vor den Sommerferien 2023 abzuschliessen, so dass die sechs Schulklassen in der ersten Sommerferienwoche 2023 wieder zurück zügeln können. Als letzte Sanierungsetappe wird ab den Sommerferien 2023 der ehemalige Hauswarttrakt zur Tagesschule umgebaut sowie der Garderobentrakt saniert.

Vorstadt Neubau Kindergarten Hauptraum

Vorstadt Neubau Kindergarten Gruppenraum

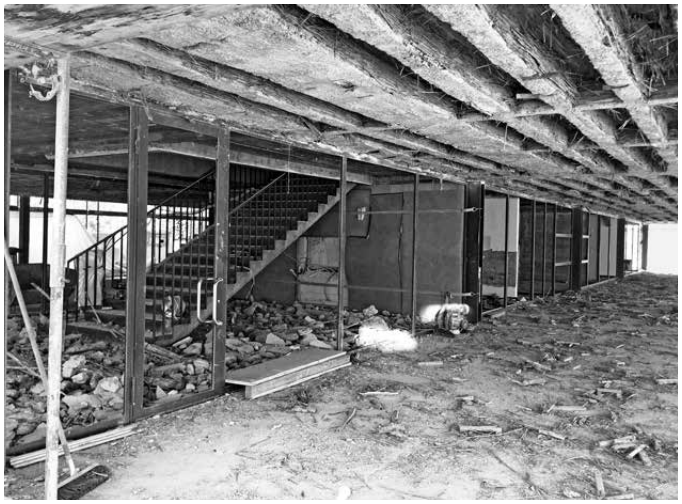
Vorstadt Neubau Kindergarten Fassade Umgebung

Schulhaus Wildbach – Gesamtsanierung der Schulanlage Umnutzung Zivilschutzanlage Wildbach zu einem Kulturgüterschutzraum für das Naturmuseum

Die Bauarbeiten für die Gesamtsanierung der Schulanlage inkl. der Umnutzung der Zivilschutzanlage Wildbach zu einem Kulturgüterschutzraum für das Naturmuseum wurden zu Beginn der Sommerferien aufgenommen. In der ersten Phase erfolgten der Rückbau sowie die Schadstoffsanierung. Die Fassadenkonstruktion wurde ertüchtigt und neu eingeglast. Die Rohbauarbeiten konnten bis Ende Jahr fast abgeschlossen werden. Gleichzeitig wurde mit den restlichen Submissionsverfahren gestartet, damit die Arbeiten möglichst rasch vergeben werden konnten. Im Sommer 2023 sollen die Schulanlage sowie der Kulturgüterschutzraum bezugsbereit sein.

Wildbach Fassadengerüst

Wildbach Rückbau EG Klassentrakt



Wildbach Rückbau EG Klassentrakt

Wildbach Rückbau EG Turnhalle

Landhaus – Sanierung 2. Etappe

Im Jahr 2020 wurde das selektive Planerwahlverfahren für die zweite Sanierungsetappe Landhaus ausgeschrieben und sechs Generalplanerteams (Architektur, Bau- und Fachingenieur) durch das Planerwahlgremium für die zweite Phase selektioniert.
Das Projekt «Dr Aare na» vom Generalplanerteam Suter und Partner AG Architekten aus Bern wurde von der Jury einstimmig zur Erarbeitung eines Vorprojekts, Bauprojekts und Kostenvoranschlags gewählt.

Im Frühling wurden verschiedene Bestandes- und Sondierungsaufnahmen durchgeführt. Das Vorprojekt wurde weiterbearbeitet und verfeinert sowie mit der kantonalen Denkmalpflege, der PROCAP, der Gebäudeversicherung und dem AWA (Energiekonzept + Arbeitssicherheit) besprochen. Im Juli 2021 konnte das Vorprojekt dem Lenkungsausschuss präsentiert und von diesem für die Weiterbearbeitung zum Bauprojekt freigegeben werden. Das Generalplanerteam erarbeitete anschliessend in Zusammenarbeit mit der Abteilung Hochbau und dem Betreiber des Landhauses das Bauprojekt mit Kostenschätzung +/- 10 % aus. Das Bauprojekt wurde im Dezember 2022 abgegeben.

Freibad Solothurn – Gesamtsanierung Luder-Hochbauten
In der zweiten Etappe wurde der südliche Bauteil, bestehend aus den Garderoben, den Nasszellen und dem Kiosk im Erdgeschoss und dem Restaurant im Obergeschoss saniert. Diese Arbeiten wurden während der Winterpause 2021–2022 ausgeführt.

Durch die Neuorganisation des Grundrisses erhöht sich einerseits die Behaglichkeit für die Besucherinnen und Besucher und andererseits konnten die Betriebsabläufe verbessert werden. Neu sind alle öffentlichen Bereiche auch für Personen mit Beeinträchtigungen zugänglich. Der normgerechte Einbau von Wand- und Bodenbelägen erforderte das Einhalten von Mindesttemperaturen und Luftfeuchtigkeit. Da dies nicht immer gewährleistet werden konnte, verzögerte sich die Übergabe der Bauten an die Nutzerinnen und Nutzer um eine Woche. An den Opening-Days vom 14. und 15. Mai 2022 zeigte das Stadtbauamt die neuen Räumlichkeiten der interessierten Allgemeinheit. Zudem waren die Solothurner «Wasservereine» vor Ort und standen den Besucherinnen und Besuchern Red und Antwort.

Fussballstadion – Sanierung Stadiongebäude

Mit der Stadionsanierung wurde im Juni 2021 gestartet. Die Sanierung war unumgänglich, weil sich die Gebäudehülle und insbesondere das Dach in einem sehr schlechten Zustand befanden. Mit der Sanierung hat das Stadiondach eine In-Dach Photovoltaikanlage mit einer Leistung von rund 157 kWp (Kilowatt-Peak) erhalten. Mit dieser Anlage können jährlich rund zwanzig Einfamilienhäuser mit Strom versorgt werden. Nebst der Gebäudehülle wurde der Erdgeschossgrundriss unter der Tribüne neu organisiert und zur Tribüne hin gedämmt sowie die Warmwasser- und Wärmeerzeugung von Gas auf Wärmepumpe umgestellt. Die Bauarbeiten konnten grösstenteils wie geplant durchgeführt werden. Ende Februar 2022 konnte die Tribüne dem FC Solothurn sowie den Fussballfans pünktlich zum Rückrundenstart übergeben werden. Die gesamte Anlage wurde nach zehnmonatiger Bauzeit termingerecht per Ende April 2022 übergeben.

Zytgloggeturm Fassadengerüst

Ferienheim Saanenmöser – Gesamtsanierung

Das Ausführungsprojekt wurde optimiert und die Submission noch einmal durchgeführt. Die Vergaben von diversen Rohbauarbeiten haben stattgefunden und die entsprechenden Verträge wurden erstellt. Im Dezember 2022 wurde der Nachtragskredit von Fr. 650'000.– an der Gemeindeversammlung vom 20. Dezember 2022 genehmigt.

Die Bauarbeiten für die Gesamtsanierung starten im Februar 2023. Ziel ist es, das Ferienheim der Schule im November 2023 zu übergeben.

Zytgloggeturm – Sanierung Aussenhülle und Uhrwerk

Wasserinfiltrationen im Dachbereich waren ausschlaggebend, dass eine Sanierung des Turmes nötig wurde. Die Sanierung der Aussenhülle und des Uhrwerks konnte im März 2022 mit dem Aufbau des Gerüsts gestartet werden. Gleichzeitig wurde das Uhrwerk zerlegt und mit der Revision begonnen. Das Gerüst wurde fortlaufend durch den Ingenieur freigegeben, damit rechtzeitig mit den diversen Arbeiten an der Aussenhülle begonnen werden konnte. So wurde das Steinwerk, die Zifferblätter, sämtliche Figuren der Automatengruppe, das Dach mit den Drachenköpfen, der Glockenschläger, der Glockenstuhl, die Spitzen und Kugeln sowie das astronomische Zifferblatt in die Sanierung einbezogen. Die Arbeiten konnten Mitte November 2022 abgeschlossen werden. Die kantonale Denkmalpflege hat die Restaurationsarbeiten eng begleitet und mit einem Beitrag unterstützt.

Zytgloggeturm Uhrwerk

Zytgloggeturm Automatengruppe

Zytgloggeturm Nordfassade nach Sanierung

Kunstmuseum Solothurn – Gebäudehüllensanierung inkl. Klimaverbesserung der Ausstellungssäle

Am 25. Juli 2022 genehmigte der Gemeinderat die Durchführung eines selektive Planerwahlverfahrens Kunstmuseum Solothurn. Bei dieser Sanierungsetappe sollen insbesondere folgende Projektziele verfolgt werden: Thermische und klimatische Grundanforderungen an die Gebäudehülle, Verbesserung der Luftqualität der Ausstellungssäle, Sanierung des bestehenden Heizsystems und optimale Wirtschaftlichkeit über den gesamten Lebenszyklus.

Am 4. November 2022 wurde die Ausschreibung publiziert. Bis am 16. Dezember 2022 reichten 20 Generalplanerteams ihre Bewerbungen für die 1. Phase ein. Die vier bis sechs Planungsteams, welche die in der Präqualifikation definierten Eignungskriterien am besten erfüllen, werden zur Einreichung einer Angebotseingabe (Phase 2) zugelassen.

Unterhalt

Baselstrasse 7 – Instandstellung Büro Stadtschreiber

Nach achtzehneinhalb Jahren wurde das Büro des Stadtschreibers instand gestellt. Die Wände und Decken wurden neu gestrichen. Der Fischgrat-Parkett wurde geschliffen und neu geölt. Ersetzt wurden das Mobiliar, wie Tische und Stühle. Die bestehenden USM-Möbel konnten dank der Modularität des USM-Systems den neuen Bedürfnissen angepasst werden.

Krummturmschanze

Ein Teil der Krummturmschanze wurde durch den Steinhauer saniert, nachdem sich grössere Risse gebildet hatten. Die kantonale Denkmalpflege unterstütze die Sanierung mit einem Beitrag.

Dornacherbrunnen

Der Dornacherbrunnen musste einer grösseren Sanierung unterzogen werden, nachdem mehrere kleine und ein grösserer Riss im Brunnenbecken entdeckt wurden. Die Arbeiten wurden im Sommer ausgeführt und durch eine Privatperson finanziell getragen.

Dornacherbrunnen vor Sanierung

Dornacherbrunnen nach Sanierung

Schulhaus Schützenmatt

Die alten energieintensiven Leuchten im Bereich der Garderoben und Duschen der Turnhalle haben das Ende ihres Lebenszykluses erreicht. Sämtliche Leuchten wurden durch neue LED-Wandleuchten ersetzt.

Schulhaus Kollegium

Aufbauend auf dem im Vorjahr realisierten Musterzimmer wurden zwei weitere Klassezimmer umfassend erneuert. Die Arbeiten beinhalteten eine neue Beleuchtung, den Neuanstrich aller Oberflächen und die Verbesserung der Raumakustik durch die Montage von Deckensegeln. In einem Klassenzimmer wurde der bestehende Parkettboden instand gestellt, geschliffen und geölt. In einem anderen Klassenzimmer wurde der bestehende Linoleum gepflegt.

Museum Blumenstein

Aufgrund des stark verwitterten Natursteinmaterials musste die Westfassade restauriert werden. Parallel dazu wurden die Vorfenster gereinigt, geschliffen und neu gestrichen. Diese Fassadensanierung wurde von der kantonalen Denkmalpflege begleitet und mit einem Beitrag unterstützt.

Naturmuseum

Die starke Abnutzung des Kokosteppichs im Erdgeschoss hat dazu geführt, dass dieser im November 2022 während dem Betrieb ersetzt werden musste.

Bäder

Schwimmbad (Freibad)

Im Freibad Solothurn wurden während drei Jahren einige Sanierungen jeweils in den Saison-Pausen ausgeführt. Die letzte Sanierungsetappe der Luder-Hochbauten konnte kurz vor Saisonbeginn 2022 abgeschlossen werden. Nach Abschluss der Umbauarbeiten plante das Stadtbauamt Solothurn eine Einweihungsfeier mit einem Tag der offenen Tür sowie ein Familienevent.

An den Opening-Days vom 14. und 15. Mai 2022 zeigte das Stadtbauamt die neuen Räumlichkeiten der interessierten Allgemeinheit auf geführten Rundgängen. Zudem waren die Solothurner «Wasservereine» vor Ort und standen den Besucherinnen und Besuchern Red und Antwort zu den Vereinstätigkeiten.

Am Wochenende vom 2. und 3. Juli 2022 fanden im Freibad an der Aare die Family-Days statt. Mit den Solothurner Family-Days wurde ein Event geschaffen, an dem sich die Vereine vorstellen konnten. Spiel und Spass standen im Vordergrund. Die Solothurner «Wasservereine» ermöglichten den Besucherinnen und Besuchern das Ausprobieren der Sportarten im Wasser und beantworteten Fragen. Die Suteria Chocolata AG bot der Kundschaft im Badi-Restaurant nebst dem gewohnten Essensangebot einen reichhaltigen Grillplausch an. Am Sonntagmorgen konnten die Restaurantgäste ein hervorragendes Frühstücksbuffet geniessen. Eine Hüpfburg sowie eine Kinderclownin sorgten für Unterhaltung der Kleinsten.

Das Wetter der vergangenen Badesaison war prächtig, wodurch das Freibad an der Aare mit insgesamt 158’424 Eintritten eine hervorragende Saison verzeichnete. Die Freibadsaison dauerte vom 14. Mai bis am 17. September 2022. Dies entspricht 127 Tagen. Der absolute Spitzentag war am 19. Juni 2022 mit 3’562 Besucherinnen und Besuchern. Das Freibad konnte endlich wieder ohne Corona-Schutzmassnahmen besucht werden, was die Badegäste wie auch das Badipersonal sehr freute. Grössere Unfälle oder Zwischenfälle gab es erfreulicherweise keine zu verzeichnen.

Eintritte	**2020**	**2021**	**2022**	
Mit Einzelbilletten	50’380	23’667	71’140	Personen
Mit Abonnementen	55’146	71’902	87’284	Personen
Total Eintritte	105’526	95’569	158’424	Personen

Grösste Tagesfrequenz	**2020**	**2021**	**2022**	
19. Juni 2022	3’850	2’820	3’562	Personen

Durchschnittliche Tagesfrequenz	**2020**	**2021**	**2022**	
Pro Tag	996	713	1’247	Personen

Durchschnittliche Wassertemperaturen	**2020**	**2021**	**2022**
Sportbassin	23,9 °C	22,2 °C	23,2 °C
Alte Bassins	23,2 °C	21,5 °C	22,5 °C

Hallenbad

Das Hallenbad der Pädagogischen Fachhochschule (Lehrerseminar) stand der Öffentlichkeit 2022 an 86 Tagen während total 468 Stunden zur Verfügung. Während der Sommermonate wurden durch den Kanton Solothurn, als Besitzerin des Hallenbades, weitere Sanierungsmassnahmen im Bereich der Technik und bei den Duschanlagen durchgeführt.

Eintritte	2020	2021	2022	
Mit Einzelbilletten Erwachsene	1’005	287	1’512	Personen
Mit Einzelbilletten Kinder/Lehrlinge	99	40	120	Personen
Mit Abonnementen	1’469	763	1’523	Personen
Vereine während der Öffentlichkeit	0	0*	300	Personen
Total Eintritte	2573	1’090	3’155	Personen

**Aufgrund der coronabedingten Einschränkungen stand das Hallenbad 2020 und 2021 den Vereinen während der Öffnungszeiten nicht zur Verfügung.*

Grösste Tagesfrequenz	2020	2021	2022	
27. September 2022	77	35	66	Personen

Durchschnittliche Frequenz	2020	2021	2022	
Pro Tag	35	22	36	Personen

Energie Hochbau

Energiekennzahlen öffentliche Bauten und Anlagen

Im kommunalen Masterplan Energie 2009 wurden für die öffentlichen Bauten und Anlagen folgende kurz- und mittelfristigen Zielsetzungen definiert:

Energieverbrauch (Endenergie) Heizung und Warmwasser	2020	2035	Einheit
Reduktion Energieverbrauch	–25	–45	%
Anteil Abwärme und/oder erneuerbare Energieträger	50	75	%

Tabelle 1: Zielsetzungen Energieverbrauch

Die nachfolgende Tabelle zeigt den Energieverbrauch (Endenergie) für Heizung und Warmwasser, deren Reduktion seit 2009 sowie der Anteil an erneuerbaren Energieträger inkl. der Abwärme der Kehrichtverbrennungsanlage (KVA):

	2009	2019	2020	2021	Ziel 2020	Einheit
Energieverbrauch klimabereinigt	9’891	9’071	9’178	9’133	7’418	MWh/a
Veränderung zu 2009	–	–8,3	–7,2	–7,7	–25,0	%
davon erneuerbar inkl. KVA	1,7	41,0	43,8	46,2	50,0	%
Energieverbrauch absolut	9’991	8’517	8’229	9’135	7’493	MWh/a
Veränderung	–	–14,8	–17,6	–8,6	–25,0	%

Tabelle 2: Energieverbrauch (Endenergie) für Heizung und Warmwasser

Damit die Zielsetzungen der 2000-Watt-Gesellschaft für die gesamte Stadt erreicht werden können, ist es massgebend, dass bei den öffentlichen Bauten und Anlagen der gesamte Energieverbrauch (Heizung, Warmwasser und Strom) sowie die Treibhausgasemissionen reduziert werden.

Die nachfolgenden Tabellen zeigen daher den Gesamtenergieverbrauch (Endenergie) und die Treib-hausgasemissionen mit den jeweiligen Reduktionen seit 2009 sowie den Anteil an erneuerbaren Energieträgern inkl. Abwärme KVA auf.

	2009	2019	2020	2021	Einheit
Energieverbrauch klimabereinigt	12’378	11’217	11’181	11’304	MWh/a
Veränderung zu 2009	–	–9,4	–9,7	–8,7	%
davon erneuerbar inkl. KVA	1,7	55,3	54,2	56,0	%
Energieverbrauch absolut	12’478	10’662	10’232	11’306	MWh/a
Veränderung	–	–14,6	–18,0	–9,4	%

Tabelle 3: Energieverbrauch total (Endenergie)

	2009	2019	2020	2021	Einheit
Treibhausgase	2’385	1’244	1’273	1’221	t/a
Veränderung zu 2009 absolut	–	–1’141	– 1’112	– 1’164	t/a
Veränderung zu 2009 prozentual	–	–47,8	–46,6	–48,8	%

Tabelle 4: Treibhausgase total

Das Jahr 2021 war deutlich kälter als das Vorjahr. Der absolute Energieverbrauch hat deshalb zugenommen. Der um die Heizgradtage bereinigte Energieverbrauch hat jedoch weiter abgenommen. Besonders erfreulich ist die deutliche Zunahme des Anteils der Energie aus erneuerbaren Quellen oder aus der Kehrichtverbrennungsanlage, welche auf 46,2 % zugenommen hat.

Durch den vermehrten Einsatz von Wärmepumpen, Pelletheizungen und den Ausbau des Fernwärmenetzes konnten auch die Treibhausgasemissionen weiter reduziert werden. Diese sind im Vergleich zum Jahr 2009 um 48,8 % reduziert.

Mit den aktuell laufenden Gesamtsanierungen der Schulanlagen Vorstadt, Wildbach und Fegetz sowie den geplanten, teilweise bereits umgesetzten Sanierungen/Optimierungen im Bereich der Lüftungsinstallationen z. B. bei den Schulanlagen Brühl und Schützenmatt wie aber auch im Zusammenhang mit der zweiten Sanierungsetappe Landhaus, können grössere Energieeinsparungen umgesetzt werden. Mit Blick auf die Reduktionsziele des Jahres 2035 ist es massgebend, dass solche Sanierungen erfolgen respektive auch bei den übrigen stadteigenen Liegenschaften energetische Sanierungen und Optimierungen angegangen werden.

Lukas Reichmuth
Chef Hochbau

Bauinspektorat

Die Anzahl Baugesuche erreichte im Jahr 2022 mit 260 Gesuchen einen neuen Höchststand. Diese grosse Anzahl ist insbesondere auf einen massiven Anstieg von Gesuchen mit neuen Heizungen zurückzuführen. Bevorzugt wurde die Beheizung mittels Luft/Wasser-Wärmepumpen (50 Baugesuche). Auch wurden vermehrt Solaranlagen auf Dächern und Anschlüsse an die Fernwärmeversorgung realisiert.

Per Ende Jahr 2022 befinden sich, verglichen mit den vorangehenden 4 Jahren, eine hohe Anzahl neuer Wohnungen im Baubewilligungsverfahren. Nach der Rechtskraft der Ortsplanungsrevision ist aufgrund laufender Anfragen mit einem zusätzlichen Anstieg von neuen Wohnungen zu rechnen.

Der Aufwand bei den zu bearbeitenden Baugesuchen bleibt weiterhin hoch. Dies aufgrund der Auswirkungen der Ortsplanungsrevision, der Komplexität der Geschäfte und der Anzahl Einsprachen. Leider konnten weiterhin, abgesehen von wenigen Ausnahmen, die Einsprachen nicht bereinigt werden, so dass die Baukommission darüber entscheiden musste.

Bei den behandelten Gesuchen sind speziell der Neubau der Wohn- und Geschäftsbauten im Westbahnhofquartier, Umgestaltung des Postplatzes, Gesamtsanierung Schulanlage Wildbach, Mehrfamilienhaus an der Florastrasse, grössere Wohnbauten in der Steingruben sowie die hohe Anzahl Gesuche für Mobilfunkanlagen (neue und umzubauende) zu erwähnen.

Die Baukommission nahm zu mehreren Voranfragen wie z.B. geplanten Neu- und Umbauten entlang der Schützenmattstrasse, dem Frölicherweg, dem Patriotenweg sowie zu Gestaltungsplänen Stellung. Weiter war das Bauinspektorat auch bei grösseren Planungen wie z.B. im Weitblick, im Bereich Hauptbahnhof und Westbahnhofquartier sowie bei der Teilrevision des Parkplatzreglements involviert.

Baubewilligungsverfahren

In den letzten vier Jahren wurden folgende Gesuche eingereicht:

	2022	2021	2020	2019	2018
Voranfragen	16	19	21	19	15
Baugesuche	260	232	209	235	203
Reklamegesuche	36	47	25	36	37

Im Rahmen der baupolizeilichen Kontrollen werden laufend Mängel beanstandet. Das sind zum Beispiel:

- Fehlende oder mangelhafte Gesuchsunterlagen
- Reklamen und Bauten ohne Gesuch und Bewilligung (z.B. Fensterersatz, Gebäudehüllensanierung, Kleinbauten)
- Nichteinhalten von gestalterischen Auflagen (z.B. Farbmuster, Materialisierung)
- Nichteinhalten von Nutzungsbestimmungen und Auflagen (z.B. Lärmschutz, Ruhezeiten)
- Reklamationen während der Bauausführung (z.B. Verkehr, Emissionen, Lärm)

Nebst den Baukontrollen im Zusammenhang mit Baueingaben, allgemeinen baupolizeilichen Kontrollen und der Beratung in baupolizeilichen Fragen gehören zu den weiteren Aufgaben des Bauinspektorates auch

- Prüfung und Behandlung von Plakatierungsgesuchen (Fremdwerbungen)
- Baupolizeiliche Stellungnahmen zu Gestaltungsplänen
- Stellungnahmen zuhanden Grundbuchamt betreffend Neuparzellierungen
- Prüfung von Gesuchen für die Abgabe von Parkkarten (Parkplatz Anwohnerprivilegierung)
- Erstellen von Baustatistiken und Wohnbaustatistik

Wohnbaustatistik	2022	2021	2020	2019	2018
Im Bau befindliche Wohnungen per Ende Jahr	58	17	44	24	92
Bewilligte, aber Ende Jahr noch nicht begonnene Wohnungen	26	29	71	95	80
Ende Jahr im Baugesuchsverfahren befindliche Wohnungen (Neubauten)	87	26	21	31	3

Toni Rindlisbacher
Chef Bauinspektorat

Werkhof

Besonderes

Das Jahr 2022 war für die Stadt Solothurn ein ganz besonderes Jahr, durfte die schöne Barockstadt endlich ihr 2000-jähriges Bestehen feiern. Die für das Jubiläumsjahr 2020 geplanten Aktivitäten mussten wegen Corona schlussendlich um zwei Jahre verschoben werden. Dafür wurde den Einwohnerinnen und Einwohnern in diesem Jahr ein spannendes und eindrückliches Programm mit vielen Attraktionen geboten.

Die üblichen Veranstaltungen der Stadt Solothurn wie die Fasnacht, die HESO etc. konnten ebenfalls endlich wieder durchgeführt werden und der Werkhof konnte die Organisatoren in verschiedensten Belangen tatkräftig unterstützen.

Das Jahr 2022 war deutlich zu warm und zu trocken. Der Sommer war seit Messbeginn der Zweitwärmste überhaupt. Infolge der Trockenheit und Hitze mussten die Bäume und Anlagen regelmässig gegossen werden.

Der Winterdienst, für welchen ebenfalls das komplette Werkhofteam zuständig ist, fiel dieses Jahr eher bescheiden aus. Nach einem zu trockenen Januar, war auch der Februar viel zu warm. Schnee fiel lediglich an einem Tag und der Wintersturm Roxana verschonte unsere Stadt.

Stadt Open Air

Personelles

Seit 1. April 2022 ist Thomas Henzi der neue Chef Werkhof. Er hat die Nachfolge von Patrick Schärer übernommen. Vom Januar bis Ende März 2022 hat Urs Mühlemann als Stellvertreter des ehemaligen Chefs Werkhof die Abteilung geführt.

Im Werkhof der Stadt Solothurn konnten in diesem Sommer wiederum zwei erfolgreiche Lernende ihr Diplom als Fachmann Betriebsunterhalt EFZ Fachrichtung Werkdienst entgegennehmen. Die Ausbildung beinhaltet den Praxiserwerb in den Bereichen Unterhalt Anlagen und Strassen, Reinigung, Entsorgung und Werkstatt. Die Auszubildenden wechseln nach jedem Quartal die internen Werkhofabteilungen. Daneben besuchen Sie einmal wöchentlich die Berufsschule sowie mehrere Tage pro Lehrjahr ergänzend die überbetrieblichen Kurse in Sursee, um die nötigen grundlegenden praktischen Fertigkeiten zu erlangen.

Alternative Antriebe Werkhof

Seit diesem Jahr verfügen wir über ein Biogas Fahrzeug in der Stadtgärtnerei. Dieses ist 100% Biogas angetrieben. Im Bereich Reinigung wurde der Einsatz mehrerer Elektrowischmaschinen getestet. Da die Leistungsfähigkeit der Batterie für den ganzen Tag ausreichend ist, haben wir uns entschlossen, die Diesel Wischmaschine im 2023, durch eine Vollelektrische zu ersetzen.

Biogas Fahrzeug

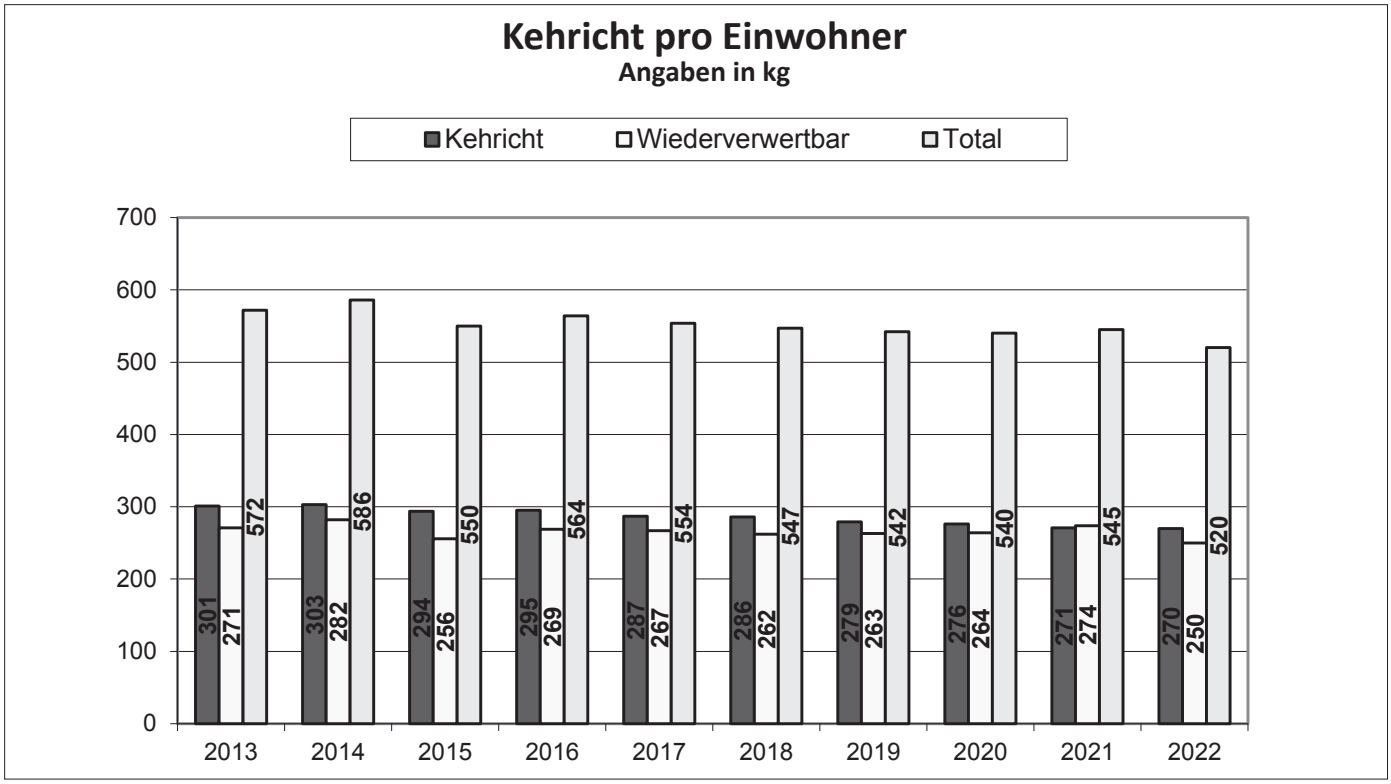
Entsorgung

Wie im Entsorgungsblatt der Stadt Solothurn festgehalten, werden durch den Werkhof diverse Sammelabfuhren geleistet. Im Einkaufsbereich wird seit diesem Jahr zweimal in der Woche der Kehricht abgeführt und jeden Donnerstag wird der Karton gesammelt. In den restlichen Quartieren erfolgt die Kehrichtsammlung einmal wöchentlich und die Papier- und Kartonabfuhr einmal monatlich.

Eine externe Firma führt im Auftrag der Stadt Solothurn die wöchentliche Abfuhr der Garten- und Rüstabfälle durch.

Im Stadtgebiet stehen den Einwohnerinnen und Einwohnern insgesamt elf Sammelstellen für Textilien, Flaschenglas und Weissblech/Aluminium zur Verfügung. Alle anderweitigen Abfälle können die Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Solothurn gebührenfrei im Werkhof entsorgen kommen.

Kehrichtfahrzeug Werbung Energiestadt



Strassenreinigung

Damit die Strassen, Trottoirs und Plätze sauber von Laub, Abfall und weiterem Unrat bleiben, ist das Reinigungsteam täglich mit Putzmaschinen und mit Besen und Wagen unterwegs. Die Mitarbeiter leeren und reinigen täglich die mittlerweile über 300 Abfalleimer und jäten die Strassenränder und Inseln. Der Reinigungstrupp ist auch nach Anlässen für die Reinigung der Anlagen zuständig.

Strassenunterhalt

Zu den jährlichen Aufgaben der Abteilung Strassenunterhalt, gehören das Instand stellen und Reparieren der Kanalisationsschächte, der Pumpstationen und der Winterdienstschäden, Risse oder Senkungen der Strassen und Trottoirbeläge. Alle anderweitigen grösseren Arbeiten und Sanierungen mit Mikrobelag, werden durch eine Drittfirma ausgeführt.

Brunnenreinigung Amthausplatz

Anlagenunterhalt

Das Team der Stadtgärtnerei unterhält und pflegt in der Stadt sämtliche Grünflächen, Baumalleen und Verkehrsinseln. Sämtliche Rabatten-, Brunnen- oder Anlagepflanzen werden durch die Stadtgärtnerei aufgezogen und eingepflanzt. Die Instandstellung der Rasenflächen des Stadtparks nach Veranstaltungen gehört ebenfalls in deren Aufgabengebiet. Die Stadt darf 3000 Bäume ihr Eigen nennen und die Gärtner bringen die Bäume gemäss Pflegeplan in Form und kontrollieren sie auf deren Allgemeinzustand. Sie entfernen kranke oder dürre Bäume und nehmen im Frühjahr entsprechende Ersatzpflanzungen vor.

Wechselflor Baseltor

Friedhof

Im Auftrag der Stadt wurde im Sommer auf dem Friedhof St. Katharinen ein neues und attraktives Grabangebot erstellt. Die Bestattung bei den Baumgräbern erfolgt ausschliesslich in Urnen aus leicht abbaubarem Material wie beispielsweise Holz.

Pro Baum sind maximal zwölf Urnenbeisetzungen zugelassen. Auf einem neu erstellten runden Steinband werden die Namen der Verstorbenen angebracht.
Der Bau des Steinbands wurde durch das Team Strassenunterhalt und durch die Stadtgärtnerei des Werkhofs realisiert.

Sportplatz mittleres Brühl und Stadion FC Solothurn

Der Unterhalt und die Pflege der beiden Kunstrasen, der sieben Rasenplätze sowie des Ricotenplatzes obliegt dem Sportplatzwart und seinen beiden Mitarbeitern. Sie mähen, wässern und düngen die Plätze, bringen Markierungen an und beheben die Schäden an den Spielflächen. Die Garderoben und sanitären Anlagen im Stadion und dem mittleren Brühl werden ebenfalls vom Sportplatzteam gereinigt und unterhalten.
Die Einteilung sämtlicher Spielfelder für Trainings, Meisterschaftsspiele etc. nimmt der Sportplatzwart zusammen mit den Vereinen und der Sportkommission vor.

Garage/Werkstatt

Der grosse Fahrzeugpark, sämtliche Maschinen und Geräte des Werkhofs, aber auch von den Schulen, vom Schwimmbad oder vom Stadion, werden durch die betriebseigene Werkstatt unterhalten und repariert. Auch die Winterdienstgeräte werden durch das Garagenteam gepflegt, damit die reibungslose Schneeräumung gewährleistet ist.

Unterhalt Fahrzeuge

Thomas Henzi
Chef Werkhof

Kommission für Planung und Umwelt

Die KPU trat zwischen Januar und Dezember 2022 zu acht ordentlichen Sitzungen zusammen und hat sich im Wesentlichen mit folgenden Themen resp. Geschäften befasst:

Gesamtrevision der Ortsplanung (OPR)

- Informationen zu Einsprachen zur 2. öffentlichen Auflage

Gestaltungspläne

- Rahmen-Gestaltungsplan Weitblick: Kenntnisnahme Generelles Mobilitätskonzept, grundsätzliche Zustimmung Freigabe zur öffentlichen Mitwirkung und kantonalen Vorprüfung
- Gestaltungsplan «Patriotenweg 5»: Vorläufige Sistierung
- GP Westbahnhof SBB: Freigabe zur öffentlichen Mitwirkung und kantonalen Vorprüfung
- Gestaltungsplan mit Sonderbauvorschriften Areal «Gärtli»: Beantwortung der Voranfrage

Konzepte/Planungen

- Reglement über Parkplätze für Motorfahrzeuge: Kenntnisnahme Verabschiedung der Teilrevision z.H. Ausschuss/GR
- Parkraumkonzept: Kenntnisnahme Kurzbericht Vorgaben zur Finalisierung
- Langsamverkehrskonzept 2022: Verabschiedung Pflichtenheft
- Beleuchtungskonzept 2022: Verabschiedung Pflichtenheft
- Umnutzung Kapuzinerkloster: Stellungnahmen zu zwei Konzepten mit unterschiedlichem Planungsstand
- Nutzungskonzept «Aare und Emme»: Stellungnahme
- Unterhalts- und Pflegekonzept: Ausschreibung und Vergabe
- Betriebs- und Gestaltungskonzept (BGK) Dammstrasse: Genehmigung

Energie

- Energiekonzept EGS 2021; Genehmigung

Arbeitsgruppen der KPU

- Arbeitsgruppe Umwelt (AGU): Klärung Kompetenzen und Prozess sowie Überblick Themenfelder 2022
- Aufträge an AGU zu Beleuchtungskonzept 2022 und Unterhalts- und Pflegekonzept
- Aufträge an AGF+V zu Ausschreibung Langsamverkehrskonzept und BGK Dammstrasse

An dieser Stelle danke ich allen Mitgliedern und Ersatzmitgliedern der KPU wie auch den Mitgliedern der beiden Arbeitsgruppen für die engagierte Mitarbeit. Den MitarbeiterInnen des Stadtbauamtes Solothurn danke ich für die sach- und fachgerechte Vorbereitung und Präsentation der Geschäfte.

Klaus Dörnenburg
Präsident der Kommission
für Planung und Umwelt

Baukommission

Die Baukommission behandelte im Kalenderjahr 2022 121 Geschäfte an 17 Sitzungen. Davon sind als von allgemeinem Interesse zu erwähnen:

Voranfragen

- Neubau Casino: Befristete Lösung auf dem Hauptbahnhofareal
- Erweiterungsbau des Rötihofs (Bau- und Justizdepartement)

Städtische Vorhaben

- Gesamtsanierung der Schulanlage Wildbach
- Sanierung der Aussenhülle des Zeitglockenturms
- Umgestaltung des Postplatzes
- Kunstinstallation, Anpassung der Wege, Sitzgelegenheiten im Kreuzackerpark
- Erstligataugliches Kunstrasenfeld
- Über der Brandruine am Riedholzplatz musste auf Antrag der Altstadtkommission ein Notdach angeordnet werden.

Private Vorhaben

- Neubau eines Produktionsgebäudes
- Aarequerung mit Fernwärmeleitung in der Schützenmatte
- Umbau der bestehenden Mobilfunkantenne, Allmendstrasse
- Neubau eines Mehrfamilienhauses, Florastrasse
- Umnutzung eines Einfamilienhauses zu «Bed and Breakfast», Eichenweg
- Stiftung zur Förderung der Jugendkultur: Lärmschutzwand West
- Solarzaun, St. Niklausstrasse

Dr. Thomas Schaad
Präsident der Baukommission

Altstadtkommission

Im Jahr 2022 wurden durch die Altstadtkommission (AK) in 13 Sitzungen 37 Baugesuche, 3 Voranfragen, 21 Gesuche für Anschrift und Leuchtreklamen, sowie einige Beitragsgesuche behandelt.

Die Kommission liess sich, wenn nötig, aus dem Archiv der kantonalen Denkmalpflege zur Geschichte von Gebäuden dokumentieren. Manchmal war es auch zielführend, im Kontakt mit Bauherrschaft und Projektverfassenden gemeinsam eine für alle zufriedenstellende Lösung zu diskutieren.

Beim Projekt Ersatzneubau Ex-Oetterli wurden für die Ausführung wesentliche Projektänderungen vorgesehen, welche in Bezug auf die Qualitätssicherung des Ergebnisses aus dem Begleitverfahren erneut durch das Beurteilungsgremium überprüft werden musste.

Speziell beschäftigt hat die Altstadtkommission das Vorgehen für den Wiederaufbau der Brandruine Altersheim Thüringenhaus am Riedholzplatz.

Im Zusammenhang mit der eingetroffenen Energieknappheit ist eine Auseinandersetzung mit Photovoltaikanlagen auf den Dächern der Altstadt entstanden. Die Altstadtkommission wird dazu in nächster Zeit eine grundsätzliche Haltung erarbeiten müssen.

Für die gute Zusammenarbeit danke ich allen Mitgliedern der Kommission für Altstadt- und Denkmalfragen, dem kantonalen Denkmalpfleger Stefan Blank, der Leiterin des Stadtbauamtes Andrea Lenggenhager, dem Chef Bauinspektorat Toni Rindlisbacher und der Bauinspektorin Lea Wälti ganz herzlich.

Pius Flury
Präsident der Altstadtkommission

Polizei Stadt Solothurn

310 Stadtpolizei
310 Sicherheits- und Verkehrsabteilung
311 Betäubungsmittel/Brennpunkte
312 Verkehrsinstruktion (VI)
313 Beratungsstelle für Unfallverhütung bfu
313 Verkehrsunfall-Statistik
313 Ordnungsbussen, Radar- und Rotlichtkontrollen
314 Aarerettungsdienst (ARD)
314 Bewilligungen
315 Taxiwesen
315 Fundwesen
315 Hundebestand/Hundesteuer
316 Marktwesen
316 Amtliche Pilzkontrolle (Administration)
316 Technischer Dienst (TD)

Stadtpolizei

Das private und öffentliche Leben wurde im Jahr 2022 während den ersten ca. eineinhalb Monaten coronabedingt noch immer durch starke Einschränkungen geprägt. Die Solothurner Filmtage durften im Januar nur unter strengen Schutzmassnahmen durchgeführt werden. Erst ab dem 17. Februar 2022 hob der Bundesrat die Schutzmassnahmen zum grössten Teil auf. Somit wäre der Durchführung einer Fasnacht ohne Einschränkungen eigentlich nichts mehr im Wege gestanden. Wäre, denn die bis Mitte Februar herrschende unsichere Lage mit dem Infektionsgeschehen hielt die Fasnachtszünfte davon ab, aufwändige Vorbereitungen für die mit der Chinderchesslete, am 22. Februar 2022, beginnende Fasnacht zu tätigen. Dennoch gelang es der vereinigten Fasnachtsgesellschaft Solothurn (UNO) innert kurzer Zeit eine Fasnacht auf die Beine zu stellen, welche sowohl unter den Fasnächtlerinnen und Fasnächtler, als auch in der breiten Bevölkerung eine grosse Begeisterung auslöste. So wurden die Chesslete, die Gassenfasnacht, die an Stelle der Umzüge umgesetzten Installationen «Verchert22» sehr gut besucht.

Mit Schrecken erinnern wir uns an den katastrophalen Brand vom 7. März 2022 beim Thüringerhaus auf dem Riedholzplatz, welcher auf zwei weitere Gebäude übergriff. Nur dank glücklichen Umständen sind durch das tragische Ereignis keine Personenschäden oder gar Todesopfer zu beklagen. Sämtliche Bewohnerinnen und Bewohner des Altersheims und der weiteren betroffenen Liegenschaften konnten rechtzeitig evakuiert werden. Bei diesem Grossbrand standen weit über 100 Angehörige der Feuerwehren Solothurn, Bellach, Zuchwil und Biberist, ca. 40 Angehörige des Rettungsdienstes, 22 Angehörige der Kantons- und Stadtpolizei sowie die REGA, der Zivilschutz und die Staatsanwaltschaft im Einsatz.

Am 4. April 2022 stellte die Polizei Stadt Solothurn gleichzeitig mit der Einführung der Bussenzettel mit QR Code auf das digitale Bussensystem um. Mit dieser Neuerung reduzierte sich einerseits der administrative Aufwand und andererseits wurden die Abläufe und die Bezahlung der Bussen vereinfacht.

Am 9. und 10. September 2022 konnte endlich nach zweimaliger Verschiebung das Openair zur Jubiläumsfeierlichkeit 2000 Jahre Stadt Solothurn durchgeführt werden. Die Anlässe stellten für unsere Organisation eine grosse Herausforderung dar und erforderten ein hohes Mass an Vorbereitungsarbeiten sowie eine frühzeitige Personalplanung. Dank der ausgezeichneten Zusammenarbeit mit sämtlichen beteiligten Partnern gelang es, der Bevölkerung zwei unvergessliche Openair-Nächte, vor einer einmaligen Kulisse, zu bieten.

Nach erfolgreicher Absolvierung der zweijährigen Ausbildung zum Polizisten und dem Erlangen des eidgenössischen Fachausweises «Polizist», durften wir nach der Brevetierung vom 26. September 2022 Müller Tim als neuen Berufskollegen in unserem Korps aufnehmen. Wie andere Polizeikorps müssen auch wir zur Kenntnis nehmen, dass sich die Personalrekrutierung aus verschiedenen Gründen äusserst schwierig gestaltet. Weil kaum ausgebildete Polizistinnen oder Polizisten zu finden sind und die Berufsausbildung nun zwei Jahre dauert, ist zur Vermeidung eines länger andauernden Unterbestandes die frühzeitige Personalplanung unerlässlich.

Auch das Berichtsjahr weist eine hohe Schichtbelastung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus. In der Zeit von Anfang Mai bis Ende Oktober wurden an sämtlichen Wochenenden zusätzlich zu den gemischten Patrouillen eigene Nachschichten für die lokale Sicherheit geleistet. Wiederum positiv ausgewirkt haben sich die Sicherheitspatrouillen der Securitas, welche von Mai bis Oktober, jeweils in den Nächten von Freitag und Samstag am Landhausquai präventiv patrouillierten.

Nach Feststellung von Szenenbildungen an verschiedenen Örtlichkeiten, namentlich im Bereich Dornacherplatz, Unterführung blaue Post und auf dem Amthausplatz mussten die Brennpunktkontrollen verstärkt werden, was letztlich zur Entschärfung der Situation führte.

Im Bereich der Fahrzeugbeschaffung fokussiert sich die Polizei Stadt Solothurn auf die Elektromobilität. So konnte ein weiteres vollelektrisches Fahrzeug, ein mit Polizeiausrüstung ausgestattetes ziviles Fahrzeug der Marke Volvo, beschafft werden. Gleichzeitig konnte vor dem Polizeigebäude, an der Werkhofstrasse 52, eine moderne und ausbaufähige Ladeinfrastruktur realisiert werden.

Walter Lüdi
Kommandant Stadtpolizei

Sicherheits- und Verkehrsabteilung

Aus den Tätigkeiten der Sicherheits- und Verkehrspolizei der Stadt Solothurn wurden im Jahr 2022 nachstehend aufgeführte Aufträge erledigt, Delikte bearbeitet oder Rapporte erstellt.

Berichte	**2021**	**2022**
Ausweisverluste	333	282
Brand	6	6
Erledigung	11	10
Anhaltungen/Festnahmen	107	156
Fund verdächtiger Herkunft	26	30
Fahrzeug-Fund	190	135
Nachtrag	18	20
Rechtshilfe	2	8
Verlust	0	0
Vermisst/Entlaufen	3	8
Andere	408	458

Strafanzeigen	**2021**	**2022**
Ausländergesetz AIG	2	7
BetmG (inkl. 3 Ordnungsbussen)	35	31
EG zum StGB (inkl. 33 OB Ordnungsbussen KOV5)	70	63
Gastgewerbe	11	5
Strafgesetzbuch (StGB)	773	879
Strassenverkehrsgesetz SVG	264	340
Strassenverkehrsgesetz Fahren in angetrunkenem Zustand/unter Drogeneinfluss FuD	14	12
Tierschutz/Umwelt (inkl. 2 Ordnungsbussen Littering)	13	3
Andere	4	9

Verkehrsunfälle	2021	2022
– mit Fahren in angetrunkenem Zustand/unter Drogeneinfluss FuD	2	1
– ohne Alkohol/Drogen (FiaZ/FuD)	49	58

Aufträge	2021	2022
Richterliche Verbote, Zustellungen, Abklärungen, Stellungnahmen Schildereinzüge usw.	504	859

Fahrzeuge	2021	2022
Einzug, Vermittlung und Verwertung von Zweiradfahrzeugen		
Eingezogene Zweiradfahrzeuge	171	111
Vermittlung an Halter oder Versicherung	13	11
Verwertung	158	100

Pirmin Wüest
Dienstchef Sicherheit und Verkehr/Stv Kdt

Betäubungsmittel/Brennpunkte

Brennpunkte / Gefahrenkataster

Bis anhin wurden Kontrollen statistisch im Gefahrenkataster der Kantonspolizei Solothurn hinterlegt. Aufgrund von eingeschränkten Zugriffsrechten und neuen Auswertungs-Tools über das polizeiliche Journal, wurde der Gefahrenkataster für Kontrollen ausgesetzt und dient fortan als Speichermedium für Informationen (z.B. Bewohnerlisten im Asylkataster).

Kontrollen der Unterführung «Blaue Post und Dornacherplatz» wurden neu zusammengelegt, um eine Problemverlagerung zu verhindern. Hier wurde der öffentliche Raum übermässig beansprucht, da an der Dornacherstrasse 10 das Provisorium der Kontakt- und Anlaufstelle in Containern seinen vorübergehenden Standort bezog.

Brennpunkte (ArcGIS/Journal)	2019	2020	2021	2022
Amthausplatz	57	36	7	48
Unterführung «Blaue Post» / Dornacherplatz	69	80	23	59

Diese Konzentration von Kontrollen spiegelt sich ebenfalls in den ausgesprochenen mündlichen und schriftlichen Fernhaltungen wieder. Mit der Rückkehr der Kontakt- und Anlaufstelle am 09. Dezember 2022 zurück an die Berntorstrasse 10, stellte sich auch die übermässige öffentliche Belastung ein. Die Abgrenzung (Bauzäune) am Dornacherplatz konnte durch den Werkhof anschliessend demontiert werden.

Asylheimkontrollen

Über das gesamte Jahr 2022 kam es zu keinen kommandierten Kontrollen der Asylunterkünfte. Wie bereits beschrieben, werden weiterhin regelmässig sämtliche Informationen im KatasterAsyl der Kantonspolizei, sowie im ArcGIS eingepflegt. Die im Vorjahr geschlossene Asylunterkunft Villa Gibelin wurde reaktiviert. Es kam zu keinen Zwischenfällen in Asylunterkünften.

Städtische Konferenz der Beauftragten für Suchtfragen (SKBS)

Im Januar 2022 wurden aufgrund der Anpassung des Leitbilds der SKBS sämtliche Schweizer Kantonshauptstädte, sowie alle Städte mit mehr als 25'000 Einwohnerinnen und Einwohner durch das Präsidium des SKBS angeschrieben. Die SKBS vernetzt Schweizer Städte und Gemeinden zu Fragen der Suchtpolitik und Herausforderungen aus der Praxis, die in Gemeinden, Städten und Regionen auftreten. Sie bietet eine Plattform für Informationsaustausch und Fachdiskussionen. Jährlich findet ein eintägiges Seminar und drei Online-Austauschgefässe statt. Vertreten sind Angestellte der öffentlichen Hand (Sozial-/ Gesundheits- und Polizeibereich). Die Geschäftsstelle der SKBS wird durch das Bundesamt für Gesundheit (BAG) geführt. Als Vertretung für die Einwohnergemeinde Solothurn bestimmte die Stadtpräsidentin die Geschäftsleiterin der Perspektive Region Solothurn-Grenchen und den Sachbearbeiter Brennpunkte/Betäubungsmittel Polizei Stadt Solothurn.

Am 19. Mai 2022 fand das erste Seminar der SKBS unter Solothurner Beteiligung statt. Es wurden aktuelle Herausausforderungen und die interprofessionelle Zusammenarbeit im öffentlichen Raum behandelt, insbesondere zu Zeiten der Corona-Pandemie. Im November 2022 wurde die Thematik «Notunterkünfte für Suchtbetroffene und Obdachlose» online im Zuge des Austauschgefässes behandelt. Hier bleibt festzuhalten, dass im Kanton Solothurn aktuell keine Notschlafstellen (Einsprachen für Oltener Notschlafstelle hängig) vorhanden sind. Jedoch befindet sich Solothurn in der feudalen Lage keine Belastung des öffentlichen Raums durch Obdachlose zu erfahren.

Vento-Schichten

Neben den erwähnten Brennpunkten, werden situativ Kontrollen nach Eingang von Meldungen oder aufgrund eigener Feststellungen seitens Polizei angesetzt. Im Jahr 2022 wurden insgesamt 30 Vento-Schichten mit 109 eingesetzten Mitarbeiter angesetzt (Vorjahr 18 Schichten mit 63 Mitarbeiter). Diesbezüglich sind 15 Aufträge im Bereich Brennpunkte herausgegeben worden.

Vento	2020	2021	2022
Anzahl Schichten	55	18	30
Anzahl Mitarbeiter	198	63	109

Fernhaltungen

Verfügungen Fernhaltungen gemäss folgender Legende:

Zone A: Amthausplatz; Bahnlinie SBB, Postplatz, Westringstr., Werkhofstr., Segetzstr.
Zone B: Altstadt; Postplatz, Westringstr., Werkhofstr., Rötistr., Aare ab Rötibrücke bis Postplatz
Zone C: Vorstadt: Zuchwilerstr., Schöngrünstr., Bahnlinie Büren bis Stadtgrenze zu Biberist, Nordseite Aare ab Dreibeinskreuz bis Stadtgrenze zu Zuchwil
Zone D: Weststadt: Aare ab Dammstr. bis Muttenhof, Muttenweg, Stadtgrenze zu Bellach bis Bielstr., Bahnlinie SBB bis Aare
Zone E: gesamtes Stadtgebiet

Es ist ein starker Anstieg der schriftlichen Fernhaltungen für Zone A (Amthausplatz) festzuhalten. Dies basierend auf diversen Meldungen aus der Bevölkerung.

Fernhaltungen	**2020**	**2021**	**2022**
Zone A	13	9	21
Zone B	4	4	9
Zone C	12	42	15
Zone D	0	0	0
Zone E	24	16	10
Sonstige (lokal bezogen, Bsp. HESO)	6	–	–
Mündliche Wegweisungen	193	45	111

Sicherstellungen

Sicherstellungen im Zuge von Vento-Schichten werden separat in einer Statistik aufgeführt. Eine Konsumationseinheit wird anhand der Menge der Betäubungsmittel festgesetzt. Für einen Joint werden in der Regel 0,2 Gramm Marihuana bzw. Haschisch berechnet. Für Heroin und Kokain wäre dies bei 0,1 Gramm. Die folgende Tabelle beschreibt die Sicherstellungen, welche bei Personen- und Fahrzeugkontrollen vorgefunden wurden. Nicht inkludiert sind grössere Sicherstellungen von Hausdurchsuchungen. Laut Kompetenzvereinbarung liegt die Sachbearbeitung je nach Menge und Straftat bei der Kantonspolizei Solothurn.

Sicherstellungen – Betäubungsmittel	**2019**	**2020**	**2021**	**2022**
Marihuana	387,2 Gramm	1218,25 Gramm	98,6 Gramm	42,81 Gramm
Hanfpflanzen	–	49 Stück	–	–
Haschisch	75,7 Gramm	1175,45 Gramm	33,2 Gramm	19,55 Gramm
Kokain	62,19 Gramm	44,55 Gramm	98,86 Gramm	21,79 Gramm
Heroin	19,3 Gramm	13,7 Gramm	9,4 Gramm	69,3 Gramm
Medikamente	46,5 Stück	169,9 Stück	32 Stück	33,5 Stück
Amphetamin	60,14 Gramm	63,82 Gramm	39 Gramm	10,05 Gramm
Ecstasy	–	60,7 Stück	–	–
MDMA	–	11,14 Gramm	1 Gramm	–
Pilze	–	6,21 Gramm	–	–
Anderes	4,8 Gramm	–	–	–

Peter Martin
Sachbearbeiter Betäubungsmittel/ Brennpunkte

Verkehrsinstruktion (VI)

Die Arbeiten der Verkehrsinstruktion normalisierten sich zum grössten Teil, im Vergleich zu den Corona Vorjahren. Die geplanten Lektionen wurden unter Einhaltung der Coronamassnahmen abgehalten.

Demzufolge konnten wir an sämtlichen Kindergärten und Schulstufen der Stadtschulen, der Rudolf Steinerschule inkl. Heilpädagogische Sonderschule, Tagessonderschule Bachtelen, ZKSK folgende Lektionen abhalten, um die Verkehrssicherheit der Kinder im Strassenverkehr zu erhöhen:

Im Kindergarten und in der 1. Klasse lag die Priorität bei den Fussgängerregeln und den Umgang mit FäG's (fahrzeugähnliche Geräte) Der Unterrichtsstoff in der 2. Klasse beinhaltete das Thema «sehen und gesehen werden», die richtige Veloausrüstung und die Vertiefung der Begriffe «Links/Rechts" und natürlich auch wieder die FäG. Die 3.- Klässler übten das Velofahren in einem sog. Verkehrs-Schonraum (Veloparcours und Verkehrsgarten). In der 4. Klasse wurden die Schüler in je zwei Doppellektionen praktischer Unterricht zum Thema Radfahren auf der Strasse und Prüfungsstrecke vorbereitet. Der praktische Unterricht wurde in der 3. sowie auch in der 4. Klasse von Theorielektionen unter anderem mit folgenden Sachthemen begleitet: Signalkenntnisse, Vortrittsrecht, richtiges Kreiselfahren, Lichtsignalanlagen, toter Winkel und Linksabbiegen. Zudem wurden die Schüler zum Thema Elektromobilität sensibilisiert und geltende Vorschriften erläutert. Ab der 5. bis zur 9. Klasse wurden die Schüler nach Reihenfolge in folgenden Themen unterrichtet:

- Was weiss ich noch – was kann ich noch (Repetition Lehrstoff 1. bis 4. Klasse)
- Partnerkunde, Verkehrssinnbildung
- Agieren/Reagieren (über Reaktion, Bremsen und Anhaltestrecke)
- Freizeit Mobilität (Gefahren im Strassenverkehr, Verkehrssinnbildung)
- Verkehrsunfall und seine Folgen

Im Weiteren organisierte und führte die Abteilung Verkehrsinstruktion durch:

- Schüler-Radfahrerprüfung (Theorie und Praxis) mit allen 4.-Klässlern (149 Kinder)
- Organisieren Radfahrerprüfung für Nachholer, infolge Krankheit, Unfall und Ferienabwesenheit
- Jährliche Überarbeitung der Verkehrsinstruktionslektionen
- 3 Verkehrsnachschulungen mit insgesamt 45 Verkehrssünder organisiert und abgehalten
- Elternabende zum Thema Veloprüfung und Schulweg
- Anlass mit der Interessengemeinschaft Vorstadt
- Schulanfang Abgabe der Leuchtwesten, Trickis und Baseballcaps
- 7 Spezialkontrollen des Zweiradverkehrs, Schwerpunkt Beleuchtung und Bremsen

- Projekt Tag des Lichts mit dem Thema: Made Visible
- Überwachung der Schulwege und des Zweiradverkehrs
- Führungen bei der Polizei Stadt Solothurn (Ferienpass und Schulklassen)
- Führung bei der Polizei Stadt Solothurn für Berufsschüler
- Diverse Interviews geleistet für Vertiefungsarbeiten von Berufsschüler.
- Projektierung, Standbetreuung und Aufbau HESO zum Thema «Elektro Trendfahrzeuge»
- Schulwegbegleitungen und Beratungen für Eltern und Kinder
- Überprüfung Schulwege und Fussgängerquerungen in Zusammenarbeit mit der bfu
- Betreuung der Schulen zum Thema Notfall- und Krisenordner
- Besuch von Weiterbildungsseminaren der bfu

Beratungsstelle für Unfallverhütung bfu

Als Sicherheitsdelegierter der Stadt Solothurn besuchte ich im letzten Jahr die wiederkehrenden Fortbildungskurse der Beratungsstelle für Unfallverhütung (bfu). Ziel und Zweck der Kurse ist das Vermeiden von Unfällen durch die frühzeitige Erkennung von möglichen Gefahrenquellen. Aus dieser Tätigkeit resultierten unter anderem zwei Beratungen bezüglich Sicherheit am Bau und Umgebung.

Im Strassenverkehr, in den Stadtschulen und im öffentlichen Raum wurden wiederum folgende bfu Kampagnen und Plakataktionen lanciert:

- Kampagne «Alkohol»
- Kampagne «Made Visible»
- Kampagne «Schulanfang»
- Kampagne «Mit genug Abstand passiert nichts!»
- Aktion «Velolicht»

Verkehrsunfall-Statistik

Unfallgeschehen 2022 in der Stadt Solothurn (Total durch Kapo und Stapo rapportierte VU)

Verkehrsunfälle	**2021**	**2022**
Total Verkehrsunfälle	106	111
Verletzte	38	65
Todesopfer	0	1

Konrad Müller
Dienstchef Verkehrsinstruktion

Ordnungsbussen, Radar- und Rotlichtkontrollen

Die Polizei Stadt Solothurn ist für Kontrollen des ruhenden sowie des rollenden Verkehrs auf Stadtgebiet zuständig. Folgende Ordnungsbussen wurden im Jahr 2022 geahndet:

	2021	**2022**
Ordnungsbussen Total	8’826	10’503
Steckzettel	8’237	9’867
Ausgehändigt	316	550
Mittels Quittung direkt erledigt	73	86

	2021	**2022**
Geschwindigkeitsübertretungen (Radar, fest installiert)	3’099	3’137
Rotlichtmissachtungen (fest installiert)	656	953

Mobile Geschwindigkeitskontrollen Radar Kapo auf Gemeindestrassen Solothurn	**2021**	**2022**
Total Kontrollen	33	29
Total Kontroll-Stunden	77,23	71,95
Gemessene Fahrzeuge	20’194	16’927
Übertretungen	1’041	1’096
Total in Prozent	5,15	6,47

Mobile Geschwindigkeitskontrollen Stapo	**2021**	**2022**
Total Kontrollen	5	37
Total Kontroll-Stunden	7,10	35
Gemessene Fahrzeuge	268	1’337
Übertretungen	13	125
Total in Prozent	4,85	9,34

Aarerettungsdienst (ARD)

Der Aarerettungsdienst (ARD) der Stadtpolizei Solothurn ist unter anderem zuständig für die Aus- und Weiterbildung (Fahrtrainings) unserer Bootsführer. Im Jahr 2022 konnte zwei neue Mitarbeiter der Polizei Stadt Solothurn die Bootsprüfung mit Erfolg abschliessen.

Im Verlauf des Jahres gab es ca. 80 Bootsbewegungen auf der Aare. In den Verantwortungsbereich gehören auch die Wartung des Bootsstegs unter der Rötibrücke, die Pflege und die Teilwartungen des ARD-Boots und die Beschaffung von Rettungsmaterial und Ausrüstung. Die Stadtpolizei übernimmt auch Piketteinsätze für die Polizei Kanton Solothurn auf der Aare.

Als Verantwortlicher des Aarerettungsdienstes mussten wiederum nautische Gesuche, welche das Stadtgebiet betreffen beurteilt werden. Es mussten keine Gesuche abgelehnt werden.

Einsätze im Detail:
- Suche nach einer vermissten Person nach Suizidabsichten
- Unterstützung Stadtbauamt mit ARD Boot, bezüglich Stegbau beim Postplatz
- Übung Oelsperreneinbau in Selzach
- Mithilfe Suchaktion ertrunkene junge Frau
- Begleitung Aareschwimmen
- Übung Oelsperreneinbau Flumenthal
- Weiterer Einsatz mit ARD Boot wegen Suizidabsichten einer Person
- Gemeinsame Nachtfahrübungen mit der Kapo Solothurn
- Diverse Bergungen von Treibgut auf der Aare
- Öffentlichkeitsarbeit: Durchführung Ferienpass
- Öffentlichkeitsarbeit: Vorstellen des ARD einer KV-Klasse anlässlich eines üK's
- Öffentlichkeitsarbeit: Blau-Lichttag mit Kapo
- Bergung von verletzten und toten Wildtieren mit fachgerechter Entsorgung
- Bergung von verschiedenen Absperrgittern, Baustellenmaterial und Strassensignalen
- Bergung von Zweirädern aus der Aare
- Bergung von diversen Rettungsringen
- Diverse Kontrollfahrten
- Diverse Fahrschulen und Ausbildungsfahrten

Konrad Müller
Dienstchef Verkehrsinstruktion

Bewilligungen

Bewilligungen von Anlässen und Veranstaltungen

Die Einwohnergemeinde der Stadt Solothurn ist zuständig für die Erteilung von Anlassbewilligungen. Eine Anlassbewilligung ist bei der Stadtpolizei zu beantragen, wenn an einem öffentlichen Anlass/einer öffentlichen Veranstaltung, der/die nicht in einem bewilligten Gastwirtschaftsbetrieb stattfindet, u.a. alkoholische oder alkoholfreie Getränke sowie Speisen zum Genuss an Ort und Stelle gegen Entgelt abgegeben werden und öffentlicher oder privater Grund beansprucht wird. Die Einwohnergemeinde Solothurn, vertreten durch die Stadtpolizei, als Leitbehörde koordiniert das Bewilligungsverfahren und eröffnet, sofern weitere kantonale Bewilligungen erforderlich sind, gesamthaft den Entscheid.

	2021	2022
Bewilligungen für öffentlichen Grund und Boden	151	235
Anlassbewilligungen	67	152
Betriebliche Ausnahmebewilligungen	0	4

Nicole Adam
Sekretariat

Fahrzeugbewilligungen

Die Stadtpolizei stellt Bewilligungen aus und kontrolliert deren Einhaltung. Folgende Bewilligungen sind im Jahr 2022 ausgestellt worden:

Zufahrts- und Parkbewilligungen	**2021**	**2022**
Innenstadt- und Vorstadtsperren	946	987

	2021	**2022**
Anwohnerprivilegierungen	**646**	**630**
Zone 1, Schänzli	137	143
Zone 2, Schöngrün	216	209
Zone 3, Schützenmatt	91	86
Zone 5, Loreto/Greiben/Hirschmatt	145	138
Zone 7, Bürenstrasse	57	54

Gemäss Vereinbarung zwischen der Stadtpolizei Solothurn und der **Einwohnergemeinde Zuchwil** läuft die Parkraumbewirtschaftung seit 2007 ebenfalls über das Parkkartenverwaltungsprogramm der Stadtpolizei.

	2021	**2022**
Zonen 1–4 Zuchwil	715	584

Ausnahmebewilligungen (rot)	**2021**	**2022**
zum kurzfristigen Abstellen von Fahrzeugen	6'525	5'541

Spezial-Bewilligungen	**2021**	**2022**
Behindertenparkkarten, Ärzte, Pflegepersonal	335	249

Bewilligungen für Strassenmusikanten	**2021**	**2022**
Einzelpersonen und Gruppen (ab 2 Personen)	230	302

Patricia Frei
Sachbearbeiterin Bewilligungen

Taxiwesen

Nach der für das Taxigewerbe schwierigen Corona-Zeit, scheint sich im Jahr 2022 die Lage langsam stabilisiert zu haben. Es wurden drei neue Konzessionsanträge eingereicht, wovon zwei Anträge von der Gemeinderatskommission bewilligt wurden. Ein Konzessionsantrag musste wegen fehlender Grundvoraussetzungen abgelehnt werden. Es wurden im Jahr 2022 total 12 Taxiunternehmen und 29 Fahrzeuge konzessioniert. Während der HESO 2022 haben acht Taxiunternehmen eine Standplatzbewilligung für die innere Baselstrasse erhalten. Vier Personen haben erfolgreich die Ortskenntnisprüfung abgelegt. Zudem wurde ein Duplikat der Taxi-Fahrbewilligung ausgestellt.

	2021	**2022**
Konzessionierte Taxiunternehmen	13	12
Konzessionierte Fahrzeuge	36	29
Bestandene Ortskenntnisprüfungen	1	4
HESO Standplatzbewilligungen	9	8

Pascal Ruhstaller
Sachbearbeiter Taxiwesen

Fundwesen

Im städtischen Fundbüro wurden im Laufe des Jahres 2022 Fundgegenstände verschiedenster Art abgegeben. Funde, welche nicht vermittelt werden können und worauf der Finder keinen Anspruch erhebt oder erheben kann, werden entsorgt. Nicht abgeholtes Bargeld wurde nach Ablauf der üblichen Frist dem Finder überlassen.

	2021	**2022**
Total abgegebene Fundgegenstände	649	676
Vermittelt	352	348
Entsorgt	29	36
Lager (Archiv)	268	292
Summe ausbezahlter Finderlöhne	3’995.–	2'996.–

Im April 2012 wurde das Programm «Easyfind» eingeführt. Das System hat seinen Ursprung bei den SBB und ist ein elektronisches Fundbüro, welches über das Internet abgerufen werden kann. Etliche Amtsstellen haben sich diesem System angeschlossen, welches dem Verlierer ermöglicht, auf ein (fast) schweizweites Fundbüro zuzugreifen.

Tamara Domina
Sachbearbeiterin Fundwesen

Hundebestand/Hundesteuer

2022 nahm der Hundebestand in der Stadt Solothurn um 75 Hunde ab und betrug 578 Tiere. Die Rechnungen für die Hundesteuer wurden wieder mittels der Anwendung «RUF (HuKo)» verschickt. Die eingehenden Zahlungen wurden ebenfalls mit EDV via Finanzverwaltung abgerechnet. Die Totaleinnahmen der Hundesteuern betrugen Fr. 80’920. Dem Kanton Solothurn wurden davon CHF 23’120 für die sogenannte Kontrollgebühr überwiesen.

	2021	**2022**
Hundebestand	653	578

Sandra Lüthi
Sachbearbeiterin Hundekontrolle

Marktwesen

Die wöchentlichen Gemüsemärkte (Mittwoch und Samstag) in der Innenstadt, sowie der «Buechibärger Märet» (Donnerstag) in der Vorstadt, wurden im 2022 wieder im normalen Rahmen durchgeführt.

Die vor Ort eingezogenen Standgebühren betrugen Fr. 47'859.00 (2021: Fr. 51'351.00). Dazu zählen auch die vermieteten Standplätze am Kronen- und Marktplatz, in der Gurzelngasse und beim Bieltor, wo sich Vereine oder andere Institutionen und Schulklassen vorstellen können. Nicht eingerechnet sind die Mietgebühren für Marktstände, die vom Werkhof für spezielle Anlässe ausgemietet werden.

Nach Corona konnten 2022 wieder alle 12 Monats(Waren-)märkte jeweils am 2. Montag im Monat durchgeführt werden. Die direkt eingezogenen Standgebühren beliefen sich auf Fr. 51'394.00 (2021: Fr. 47'288.00). Durchschnittlich waren jeweils 87 (2021: 81) Marktfahrer anwesend. Der höchste Aufmarsch wurde im Mai mit 119 Ständen, der niedrigste im Februar mit 37 Ständen verzeichnet (2021: September 119, April 57 ohne Januar/Februar).

Die Standplätze an den Monatsmärkten sind überwiegend fest vermietet und werden immer von denselben Marktfahrern besetzt. Je nach Witterung kann es gerade im Januar oder Februar aber vorkommen, dass Marktfahrer kurzfristig absagen (missliche Wetter- resp. Strassenverhältnisse, Erkrankung, Autopannen, etc.) und damit Standplätze frei werden, die dann nicht weitervermietet werden können.

Fritz Jenzer
Dienstchef Markt und Innere Dienste

Amtliche Pilzkontrolle (Administration)

Es wurden im Vergleich zum Jahr 2021 einige Kilos Pilze weniger zur Kontrolle gebracht. Rohner Kurt nahm an der Kontrollstelle an der Leutholdstrasse 3 in 4562 Biberist insgesamt 211 (2021: 253) Pilzkontrollen vor. Seit 2008 wurden für den Pilzverkauf keine Bewilligungen mehr verlangt, da die Pilzkontrolle nicht mehr obligatorisch ist. Von den 515 kg (683 kg) kontrollierter Pilze konnten 467 kg (660 kg) als Speisepilze deklariert werden. Es wurden 46 kg ungeniessbare Pilze und 2.5 kg Giftpilze festgestellt.

Wegen den Wetterbedingungen war die Pilzsaison 2022 ein durchschnittliches Jahr.

Die von Einwohnern der Gemeinden Feldbrunnen und Riedholz gesammelten Pilze sind in diesen Zahlen ebenfalls erfasst. Seit diesem Jahr sind die Gemeinden Biberist und Zuchwil auch in der Statistik erfasst.

Rolf Tschudin
DC Stv. Markt und Innere Dienste

Technischer Dienst (TD)

Durch den TD wurden auch im 2022 diverse Signalisationsmassnahmen ausgearbeitet und teilweise umgesetzt. Dazu zählen zum Beispiel die Umgestaltung des Postplatzes, Erweiterung der Begegnungszone unterer Winkel sowie die Erweiterung Tempo 30 an der Brühlstrassse/Hans Huberstrassse und der Grabackerstrasse. Weiter wurden verschiedene Verkehrsmassnahmen zusammen mit dem Stadtbauamt wie zum Beispiel mögliche Begegnungszonen, Parkraumkonzept usw. ausgearbeitet und teilweise umgesetzt. Diverse Reklamegesuche, Baugesuche und Hotelwegweiser wurden geprüft und nach Möglichkeit bewilligt. Ebenfalls musste erneut viel Zeit in die Verkehrsführungen und Signalisationen der verschiedenen Baustellen, wie zum Beispiel, Rückbau altes Bürgerspital, Neubau Vebo, Umbau Volkshaus, Neue Wasser- oder Gasleitungen, Erweiterung der Fernwärme, Strassenaufbrüche für Kanalisationen, Swisscom-Anschlüsse etc., investiert werden.

Dem TD unterliegt die Betreuung und Bewirtschaftung der Parkplätze mit 66 Parkuhren, des Barrieresystems auf dem City-Parkplatz und der Polleranlagen beim Zeughausplatz und am Ritterquai. Mit der Einführung von Parkingpay ist ein bargeldloses Bezahlen der Parklätze auf dem ganzen Stadtgebiet möglich. Seit der Einführung von Parkingpay haben die bargeldlosen Transaktionen ständig zugenommen. So konnten im Jahre 2022 über Parkingpay Fr. 473'178.55 eingenommen werden. Dies endspricht ca. 34.5 Prozent der Parkeinnahmen.

Der Unterhalt der Strassenmarkierungen sowie von sämtlichen Verkehrssignalen gehören auch dazu. So wurden in diesem Jahr 60 Signale gereinigt oder ersetzt. Die Auswertungen der stationären und mobilen Rotlicht- bzw. Geschwindigkeitsmessanlagen sowie der Unterhalt unterliegen ebenfalls dem Technischen Dienst. Weiter ist der TD verantwortlich für den Unterhalt und Neuanschaffung der Dienstfahrzeuge. Im Jahr 2022 konnte ein neues Fahrzeug für den technischen Dienst angeschafft werden. Das neue Fahrzeug der Marke Renault ist ein Lieferwagen und steht im täglichen Einsatz.

Marcel Christ
Dienstchef Technische Dienste